



Haushalt 2014

Inhaltsverzeichnis Haushaltsplan 2014

	Seite
1. – Haushaltssatzung	3 – 8
- Bilanz zum 31.12.2012	9 - 10
2. Vorbericht	11 - 47
3. Gesamtergebnisplan, Gesamtfinanzplan	49 - 53
4. Teilpläne der Geschäftsbereiche	55 - 68
5. Teilpläne der Fachbereiche	69 - 395
6. Teilpläne nach Produktbereichen	397 - 432
7. Investitionsprogramm	433 – 466
8. Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen fällig werdenden Auszahlungen	467- 470
9. - Übersicht über die Verbindlichkeiten	473
- Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals	474
10. Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen	477
11. Übersicht über die internen Leistungsverrechnungen	479 - 487
12. Besondere Bewirtschaftungsregeln	489 – 494
13. Übersicht über die städtischen Beteiligungen	495 - 498

Stellenplan

Die Zusammenfassung des Stellenplans ist im gedruckten Haushaltsplanentwurf nicht enthalten. Auf das eigenständige Druckwerk wird verwiesen.

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2014

Bilanz der Stadt Gütersloh zum 31.12.2012

Haushaltssatzung der Stadt Gütersloh für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2013 (GV.NRW. S. 878), hat der Rat der Stadt Gütersloh mit Beschluss vom 28.02.2014 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinde voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und die notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im Ergebnisplan mit

Gesamtbetrag der Erträge auf	228.167.967,74	EUR
Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	234.005.281,00	EUR

im Finanzplan mit dem

Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	217.103.027,74	EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	208.627.412,00	EUR
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	15.086.610,00	EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	27.885.270,00	EUR
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	20.439.450,00	EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	23.082.850,00	EUR

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf

4.059.650 EUR

festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf

14.726.500 EUR

festgesetzt.

§ 4

Die Verringerung der Ausgleichsrücklage zum Ausgleich des Ergebnisplans wird auf

5.837.313,26 EUR

festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

20.000.000 EUR

festgesetzt.

§ 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2014 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
(Grundsteuer A) auf 195 v.H.

1.2 für die Grundstücke
(Grundsteuer B) auf 381 v.H.

2. Gewerbesteuer auf 411 v.H.

§ 7

1. Zusätzlich zu den Festsetzungen des § 2 ist für Umschuldungen eine Kreditaufnahme in Höhe von 16.272.000 EUR vorgesehen.

2. Folgende Bewirtschaftungsregeln werden festgelegt:

Den Rahmen für die Mittelbewirtschaftung stellen grundsätzlich die

a. in den einzelnen Zeilen der Fachbereichsteilpläne abgebildeten Ermächtigungen,

b. im investiven Bereich die pro Investition geplanten Auszahlungsermächtigungen dar.

Die Aufwandskonten, die ohne verbundenes Finanzrechnungskonto und somit ohne entsprechende Auszahlungsermächtigung im Finanzplan geplant werden (Rückstellungen, Verluste) sowie die Wertberichtigungskonten werden in gesonderten Mittelprüfungsbudgets zusammengefasst. Die in den Teilplänen der Fachbereiche abgebildeten, aber zentral von FB 10 verwalteten Ermächtigungen der Kontengruppe

50 – Personalaufwand (ohne Aufwand für Beihilfeleistungen)

werden, getrennt nach zahlungswirksamen und nicht zahlungswirksamen Aufwänden, zu einem fachbereichsübergreifenden Budget i.S. § 21 Abs. 1 GemHVO zusammengefasst. Den die nicht zahlungswirksamen Konten der Kontengruppen 50 und 51 umfassenden Budgets werden auch die als Sachaufwand kontierten Ermächtigungen für die Zuführung zu Personalmittelrückstellungen zugeordnet.

Die Ermächtigungen der

Kontengruppe 50 – soweit sie den Beihilfeaufwand betreffen - und

Kontengruppe 51 – Versorgungsaufwand

werden zentral im Budget des FB 10 veranschlagt. Entsprechend ihrer Zahlungswirksamkeit (Planung mit/ ohne Auszahlungsermächtigung) werden sie mit den Ermächtigungen der Kontengruppe 50 zu Budgets i.S. § 21 I GemHVO verbunden.

Ebenfalls zu einem fachbereichsübergreifenden Budget werden die auf den Konten der Kontengruppe

57 - Bilanzielle Abschreibungen (Zeile 14 der Teilergebnispläne)

geplanten Ermächtigungen zusammengefasst. Diese Ansätze werden zentral von FB 20 bewirtschaftet.

Darüber hinaus wird auf für einzelne Fachbereiche geltende abweichende Bewirtschaftungsregeln verwiesen, die im Haushaltsplan unter Punkt 12 "Besondere Bewirtschaftungsregeln" aufgeführt sind.

3. Gem. § 4 Abs. 4 GemHVO sind Investitionsmaßnahmen, die eine vom Rat festgelegte Wertgrenze überschreiten, in den Teilfinanzplänen als Einzelmaßnahmen darzustellen. In den Teilfinanzplänen des Haushalts 2014 der Stadt Gütersloh werden Investitionsmaßnahmen grundsätzlich einzeln dargestellt. Gleichartige Einzelinvestitionen dürfen zusammengefasst veranschlagt werden, wenn in der Summe ein Investitionsvolumen von 30 T € nicht überschritten wird oder wenn nach den Erkenntnissen zum Planungszeitpunkt die Notwendigkeit von Investitionsauszahlungen feststeht und sich die Summe aus einer Vielzahl gleichartiger, inhaltlich aber noch nicht hinreichend bestimmbarer Einzelmaßnahmen zusammen setzt.

§ 8

Festlegung von Wertgrenzen im Bereich der Haushaltswirtschaft

1. Die Erheblichkeitsgrenzen, deren Überschreitung unter den Voraussetzungen des § 81 Abs. 2 Ziff. 1 GO die Pflicht zum Erlass einer Nachtragssatzung auslöst, werden wie folgt festgesetzt:
 - a) ein erheblicher Jahresfehlbetrag entsteht im Falle einer ausgeglichenen Haushaltsplanung (§ 81 Abs. 2 Ziff 1a) GO), wenn er 3 % des Aufwandes des Gesamtergebnisplanes (ohne Nachträge) übersteigt
 - b) ein erheblich höherer Jahresfehlbetrag entsteht im Falle einer nicht ausgeglichenen Haushaltsplanung (§ 81 Abs. 2 Ziff 1b) GO), wenn sich der geplante Fehlbetrag um einen Betrag in Höhe von
 - mehr als 3 % des Aufwandes des Gesamtergebnisplanes (ohne Nachträge)
 - oder
 - mehr als 5% des in dem von der Bürgermeisterin bestätigten Entwurf der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisenden Ansatzes der allgemeinen Rücklage erhöht.
2. Bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Aufwendungen oder Auszahlungen gelten gem. § 81 Abs. 2 Ziffer 2 GO als erheblich, wenn der Betrag 3 % des Aufwandes des Gesamtergebnisplanes (ohne Nachträge) übersteigt.
3. Geringfügige Auszahlungen für Investitionen im Sinne des § 81 Abs. 2 Ziffer 3 in Verbindung mit § 81 Abs. 3 GO sind Maßnahmen, deren Auszahlungen abzüglich zweckgebundener Einzahlungen 3 % der investiven Auszahlungen (Zeile 113) des Gesamtfinanzplanes (ohne Nachträge) nicht überschreitet.
4. Über- oder außerplanmäßige Aufwendungen gelten als erheblich im Sinne des § 83 Abs. 2 GO, wenn sie den Betrag von 0,3 vom Tausend des Aufwandes des Gesamtergebnisplanes (ohne Nachträge) überschreitet. Eine über- oder außerplanmäßige Auszahlung gilt in gleicher Höhe als erheblich.
5. Nicht erheblich im Sinne des § 83 Abs. 2 GO ist ungeachtet seiner Höhe über- und außerplanmäßiger Aufwand folgender Art:

- Personalaufwand, soweit er durch Besoldungsgesetze und Tarifverträge zwingend entsteht
 - Umlagen an Gebietskörperschaften und kommunale Zweckverbände
 - Innere Verrechnungen
 - Schuldendienstleistungen
 - Wertberichtigungen
 - Zuführungen zu Sonderposten für den Gebührenaussgleich auf Grund von Kostenüberdeckungen kostenrechnender Einrichtungen
6. Nicht erheblich im Sinne des § 83 Abs. 2 GO sind investive Auszahlungen für begonnene Baumaßnahmen ungeachtet ihrer Höhe, wenn die Auszahlung zur Fortsetzung der Baumaßnahme unabweisbar und die Deckung im folgenden Jahr gewährleistet ist.
7. Vorlagen der Verwaltung für Dringlichkeitsentscheidungen nach § 60 GO, die die vorherige Zustimmung des Rates zum Gegenstand haben, ist eine Stellungnahme des Kämmers beizufügen.
8. Abweichend von dem Genehmigungsverfahren gem. § 83 GO für im Laufe eines Haushaltsjahres entstehende über- und außerplanmäßige Aufwände wird die vorgeschriebene Zustimmung zu im Rahmen des Jahresabschlusses entstehendem zusätzlichen Aufwand bei der Beteiligung der Entscheidungsträger an der Aufstellung des Jahresabschlusses eingeholt. Die Zuständigkeiten gem. § 83 GO bleiben unberührt.

Stadt Gütersloh

Bilanz zum 31.12.2012

	AKTIVA	31.12.2012			31.12.2011
		€	€	€	€
1	<u>Anlagevermögen</u>			763.972.777,37	771.662.869,86
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände		1.169.961,75		1.263.062,67
1.2	Sachanlagen		677.049.647,12		683.439.044,55
1.2.1	<u>Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</u>				
1.2.1.1	Grünflächen	40.170.245,24			40.192.676,77
1.2.1.2	Ackerland	1.693.444,86			1.693.507,86
1.2.1.3	Wald, Forsten	368.077,36			368.123,76
1.2.1.4	Sonstige unbebaute Grundstücke	38.787.867,53			39.140.587,81
1.2.2	<u>Bebaute Grundstücke u. grundstücksgleiche Rechte</u>				
1.2.2.1	Kinder- und Jugendeinrichtungen	15.893.398,71			16.157.824,76
1.2.2.2	Schulen	149.372.532,42			151.559.454,08
1.2.2.3	Wohnbauten	29.234.825,09			30.670.271,72
1.2.2.4	Sonstige Dienst-, Geschäfts- u. Betriebsgebäude	48.430.713,51			49.399.028,70
1.2.3	<u>Infrastrukturvermögen</u>				
1.2.3.1	Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	91.373.137,64			91.309.788,33
1.2.3.2	Brücken und Tunnel	5.367.511,04			5.486.460,33
1.2.3.4	Entwässerungs- u. Abwasserbeseitigungsanlagen	80.108.735,23			80.181.311,91
1.2.3.5	Straßennetz mit Wegen, Plätzen, Verkehrslenkungsanlagen	143.480.358,23			149.115.960,71
1.2.3.6	Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	3.019.493,90			3.148.695,36
1.2.4	Bauten auf fremdem Grund und Boden	2.175.547,99			2.197.368,89
1.2.6	Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	10.579.373,51			10.536.530,42
1.2.7	Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.075.184,54			9.593.807,58
1.2.8	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	7.919.200,32			2.687.645,56
1.3	Finanzanlagen		85.753.168,50		86.960.762,64
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	46.926.377,96			46.926.377,96
1.3.2	Beteiligungen	2.748.396,85			2.754.247,93
1.3.3	Sondervermögen	23.171.755,66			23.983.550,48
1.3.4	Wertpapiere des Anlagevermögens	1.149.291,38			1.144.711,14
1.3.5	<u>Ausleihungen</u>				
1.3.5.1	an verbundene Unternehmen	7.148.332,04			7.465.967,63
1.3.5.4	Sonstige Ausleihungen	4.609.014,61			4.685.907,50
2.	<u>Umlaufvermögen</u>			54.582.710,62	34.731.564,66
2.1	Vorräte		11.178.760,05		14.960.501,23
2.1.1	Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, Waren davon Grundstücke des Umlaufvermögens 8,9 Mio. €	9.217.077,35			12.215.468,82
2.1.2	Geleistete Anzahlungen	1.961.682,70			2.745.032,41
2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		9.912.182,47		8.995.180,31
2.2.1	<u>Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen</u>				
2.2.1.1	Gebühren	673.980,61			387.696,44
2.2.1.2	Beiträge	86.382,20			105.821,42
2.2.1.3	Steuern	2.061.728,63			2.364.799,03
2.2.1.4	Forderungen aus Transferleistungen	160.485,32			135.512,24
2.2.1.5	Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	1.606.268,97			1.626.507,61
2.2.2	<u>Privatrechtliche Forderungen</u>				
2.2.2.1	gegenüber dem privaten Bereich	1.547.121,47			1.055.773,20
2.2.2.2	gegenüber dem öffentlichen Bereich	406.971,53			322.272,03
2.2.2.3	gegen verbundene Unternehmen	27.437,86			51.455,69
2.2.2.4	gegen Beteiligungen	0,00			93,77
2.2.2.5	gegen Sondervermögen	1.955.609,88			1.705.245,80
2.2.3	Sonstige Vermögensgegenstände	1.386.196,00			1.240.003,08
2.4	Liquide Mittel		33.491.768,10		10.775.883,12
3.	<u>Aktive Rechnungsabgrenzung</u>			4.598.016,02	4.401.150,83
	SUMME AKTIVA			823.153.504,01	810.795.585,35

PASSIVA		31.12.2012	31.12.2011
	€	€	€
1. Eigenkapital			
1.1 <u>Allgemeine Rücklage</u>	317.154.020,84		341.578.032,64
davon zweckgebundene Deckungsrücklage:	0,00 €		318.341.340,60
1.2 Sonderrücklagen	382.146,18		382.146,18
1.3 Ausgleichsrücklage	22.854.545,86		12.789.181,42
1.4 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (-)	13.770.624,69		10.065.364,44
2. <u>Sonderposten</u>		227.204.592,83	229.774.575,29
2.1 für Zuwendungen	140.493.859,42		141.458.981,41
2.2 für Beiträge	85.328.967,00		87.499.516,81
2.3 für den Gebührenaussgleich	1.291.387,00		752.402,00
2.4 Sonstige Sonderposten	90.379,41		63.675,07
3. <u>Rückstellungen</u>		121.686.791,14	118.596.504,41
3.1 Pensionsrückstellungen	97.352.563,77		94.802.153,19
3.3 Instandhaltungsrückstellungen	218.556,50		586.046,78
3.4 Sonstige Rückstellungen	24.115.670,87		23.208.304,44
4. <u>Verbindlichkeiten</u>		115.464.234,86	117.790.590,50
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen			
4.2.4 vom öffentlichen Bereich	16.457.658,40		17.436.435,91
4.2.5 von Kreditinstituten	89.024.501,67		92.043.358,87
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	68.174,00		71.656,00
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.189.616,06		4.126.236,57
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1.338.134,82		504.568,57
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	2.122.167,80		3.608.334,58
4.8 Erhaltene Anzahlungen	3.263.982,11		0,00
5. <u>Passive Rechnungsabgrenzung</u>		4.636.547,61	3.055.882,51
SUMME PASSIVA		823.153.504,01	810.795.585,35

Vorbericht

Vorbericht zum Haushalt der Stadt Gütersloh für das Haushaltsjahr 2014

- A. Vorbemerkung
 - I. Ordnung des Haushaltsplans
 - II. Inhalt und Bedeutung des Vorberichts
- B. Eckpunkte des Haushalts und voraussichtliche Entwicklung
 - I. Rahmenbedingungen der Haushaltplanung 2014
 - 1. Finanzielle Rahmenbedingungen im Haushaltsjahr 2014
 - a) Wesentliche Ertrags- und Aufwandsgrößen
 - b) Haushaltskonsolidierung
 - c) Stärkung der Kommunalfinanzen und Stärkungspaktgesetz
 - 2. Grundsatz- und Eckwertebeschluss des Rates vom 29.06.2012 zur Höhe der Investitionen und deren Finanzierung
 - a) Inhalt
 - b) Umsetzung des Grundsatz- und Eckwertebeschlusses
 - 3. Bürgerhaushalt
 - 4. Eigenkapitalentwicklung und Fehlbedarfsdeckung während des mittelfristigen Finanzplanungszeitraums
 - a) Entwicklung des Rücklagenbestandes
 - b) Fehlbedarfsdeckung, Aufstellung eines HSK
 - II. Erträge und Aufwände
 - 1. Entwicklung der allgemeinen Deckungsmittel des Finanzbudgets
 - a) Definition der allgemeinen Deckungsmittel
 - 2. Entwicklung bedeutender Ertragsarten
 - a) Steuern u. ähnliche Abgaben
 - (1) Gewerbesteuer
 - (2) Grundsteuer B
 - (3) Beteiligung an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer nach dem Gemeindefinanzreformgesetz (GFRG)
 - b) Zuwendungen und allgemeine Umlagen
 - (1) Zuweisungen nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz – GFG
 - (2) Erstattungen nach dem Einheitslastenabrechnungsgesetz
 - c) Benutzungsgebühren
 - 3. Entwicklung bedeutender Aufwandsarten
 - a) Personal- und Versorgungsaufwand
 - b) Aufwand für Sach- und Dienstleistungen
 - c) Transferaufwendungen
 - (1) Kreisumlage
 - (2) Aufwand für laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Sozialtransferaufwand

- d) Zinsaufwand
- e) Abschreibungen
- f) Interne Leistungsverrechnungen (ILV)
- C. Finanzplan und investive Ein- und Auszahlungen
 - I. Erläuterung zum Finanzplan und zu den Teilfinanzplänen Teil A
 - II. Finanzierung der Investitionsmaßnahmen
 - 1. Überschüsse des laufenden Haushalts, Beiträge
 - 2. Investive Landeszuweisungen
 - III. Investitionen
 - 1. Teilfinanzplan B und Investitionsprogramm
 - 2. Investitionsvolumen
 - 3. Erläuterung bedeutsamer Einzelmaßnahmen

A. Vorbemerkung

I. Ordnung des Haushaltsplans

Der Haushaltsplan der Stadt Gütersloh besteht gem. § 1 Gemeindehaushaltsverordnung – GemHVO– aus

- dem Ergebnisplan und dem Finanzplan für die Gesamtverwaltung
- den Teilergebnis- und Teilfinanzplänen für die Geschäftsbereiche
- und den Teilplänen der Fachbereiche in deren numerischer Ordnung
- den Teilergebnis- und Teilfinanzplänen für die Produktbereiche

Die Teilpläne der Fachbereiche beinhalten

- die Teilergebnis- und Teilfinanzpläne,
- die Investitionsübersicht
- den Produktplan
- produktbezogene Zusammenfassungen von Erträgen und Aufwänden.

Die allgemeinen und besonderen Ziele der Fachbereiche sowie die im Haushalt dargestellten Leistungsdaten und Kennzahlen zur Messung des Zielerreichungsgrades werden im Hinblick auf ihre Aussagekraft und Steuerungsrelevanz laufend überarbeitet.

II. Inhalt und Bedeutung des Vorberichts

Dem Haushaltsplan ist gem. § 1 GemHVO ein Vorbericht beizufügen. Der Vorbericht soll gem. § 7 GemHVO einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplans geben. Die Entwicklung und die aktuelle Lage der Gemeinde sind anhand der im Haushaltsplan enthaltenen Informationen und der Ergebnis- und Finanzdaten darzustellen. Die wesentlichen Zielsetzungen der Planung für das Haushaltsjahr und der folgenden drei Jahre sowie die Rahmenbedingungen der Planung sind zu erläutern.

B. Eckpunkte des Haushalts und voraussichtliche Entwicklung

Im Ergebnisplan des Haushaltsplanentwurfs für das Jahr 2014 wurde ein Fehlbetrag von 7,093 Mio. € ausgewiesen, der im Rahmen der Haushaltsberatungen noch um 1,256 Mio. € auf 5,837 Mio. € reduziert werden konnte. Die geplanten ordentlichen Erträge steigen gegenüber 2013 trotz geringerer Schlüsselzuweisungen insbes. wegen Verbesserungen bei den Einnahmen aus der Gewerbesteuer und der Einkommensteuerbeteiligung um insges. rd. 9,82 Mio. €. Dem gegenüber steht eine Steigerung des ordentlichen Aufwands, vorrangig durch steigenden Personal- und Transferaufwand verursacht, um. rd. 10,936 Mio. €. Das Ergebnis aus Finanzierungstätigkeit verbessert sich gegenüber 2013 um 0,696 Mio. €.

I. Rahmenbedingungen der Haushaltplanung 2014

Im Teilplan Gemeindeorgane – Budget 00 - ist als ein Ziel die nachhaltige Haushaltswirtschaft benannt. Dieses Ziel wird im Teilplan des Finanzbudgets – Budget 29 – konkretisiert. Die Erreichung der Ziele hängt allerdings nicht allein vom Finanzbudget ab, sondern in gleichem Maße von den Fachbereichsbudgets und damit von der Gestaltung des Gesamthaushalts. Die Ziele sind folglich als gesamtstädtische Ziele anzusehen.

Ziel 1: Strukturell ausgeglichener Haushalt

Ziel 2: Vermeidung von Kassenkrediten

Ziel 3: Erwirtschaftung der ordentlichen Tilgung

Ziel 4: Vermeidung einer Netto-Neuverschuldung

Die Ziele sind inhaltlich eng miteinander verknüpft, genau wie die Maßnahmen, die ergriffen werden müssen, um sie zu erreichen.

1. Finanzielle Rahmenbedingungen im Haushaltsjahr 2014

a) Wesentliche Ertrags- und Aufwandsgrößen

Der Ergebnisplan des Haushalts 2014 schließt mit einem Zuschussbedarf in Höhe von 5,837 Mio. € ab. Dieser Fehlbetrag ist um rd. 0,42 Mio. € höher als der des Haushaltsjahres 2013. Ursächlich für diese Verschlechterung ist, dass die Steigerung des Zuschussbedarfes der Fachbereichsbudgets in Höhe von 4,794 Mio. € nicht durch die Steigerung des Überschusses des Finanzbudgets in Höhe von 4,366 Mio. € aufgefangen werden konnte.

Einzelheiten über die Entwicklung des Finanzbudgets und des Zuschussbedarfs zeigt die folgende Übersicht:

	HH 2013	HH 2014	Veränderung
			(-) Verbesserung; (+) Verschlechterung
Finanzbudget - Erträge			
Gewerbesteuer	-59.184.000	-64.045.000	-4.861.000
sonst. Kommunale Steuern	-16.059.800	-15.976.940	82.860
Steuerbeteiligungen	-45.269.060	-47.550.490	-2.281.430
Landeszuweisungen	-12.139.560	-8.633.340	3.506.220
Zinsen und sonstige Erträge	-1.335.210	-2.739.790	-1.404.580
Finanzbudget - Aufwand			
Kreisumlage	45.780.000	46.015.000	235.000
sonstige Umlagen	10.993.000	11.819.200	826.200
Zinsaufwand	4.421.700	3.952.800	-468.900
sonstiger Aufwand	315.000	315.000	0
Summen	-72.477.930	-76.843.560	-4.365.630

	HH 2013	HH 2014	Veränderung
			(-) Verbesserung; (+) Verschlechterung
Haushaltsthema			
Schule und Bildung	12.036.156	12.171.253	135.097
Jugend	13.389.439	14.855.423	1.465.984
Familie und Soziales	14.323.348	14.671.708	348.360
Kultur und Sport	4.712.386	4.298.020	-414.366
Straßen, Kanäle, Immobilien, Bauordnung, Bauplanung	13.712.780	14.170.904	458.124
Grünflächen, Umwelt, Stadtreinigung	7.304.654	7.671.346	366.692
Ordnung, Feuerwehr, Rettungsdienst	2.679.643	3.479.537	799.894
Beteiligungen, insbs. SWG	-5.546.370	-5.954.084	-407.714
Allgem. Verwaltung	15.283.693	17.325.536	2.041.843
Summen	77.895.729	82.689.643	4.793.914

Trotz der zu erwartenden Steigerung des nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) 2014 auf die Gemeinden entfallenden Schlüsselzuweisungsvolumens um 9,33 % verringern sich die der Stadt Gütersloh zustehenden Schlüsselzuweisungen erheblich (Einzelheiten s.u. B.II.2.a (4)).

Entwicklung der Schlüsselzuweisungen in Mio. €		
2012	2013	2014
14,591	6,695	2,925

Für die Kreisumlage ist ein Haushaltsansatz gebildet worden, der mit 46,015 Mio. € um 0,235 Mio. € über dem des Vorjahres (45,78 Mio. €) liegt. (Einzelheiten s.u. B.II.3.c (1)).

Wesentlich belastet wird der städtische Haushalt durch steigende Personalkosten. Ein erheblicher Mehraufwand gegenüber der Vorjahresplanung entsteht hier bei den Zuführungen zu Pensionsrückstellungen und den Vergütungen der tariflich Beschäftigten.

b) Haushaltskonsolidierung

Ab dem Haushaltsjahr 2010 führte die Umsetzung von am 27.02.2009 vom Rat beschlossenen Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung zu erheblichen Haushaltsverbesserungen. Die Erhöhung der Realsteuerhebesätze ab 2010 und eine weitere Erhöhung des Gewerbesteuerhebesatzes 2013 waren in diesem Zusammenhang unumgänglich und haben wesentlich zur Entspannung der Haushaltssituation beigetragen.

Obwohl seither eine Vielzahl weiterer Maßnahmen umgesetzt worden ist, hat sich gezeigt, dass nicht alle Konsolidierungsmaßnahmen in vollem Umfang realisiert werden konnten, Beschlüsse teilweise rückgängig gemacht wurden oder umgesetzte Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen nicht den erwarteten Effekt erbracht haben.

Der Rat der Stadt Gütersloh hat in seiner Sitzung vom 12.07.2013 durch Beschluss bekräftigt, an dem Konsolidierungsziel eines strukturell ausgeglichenen Haushaltes festzuhalten und die Verwaltung aufgefordert, für das Haushaltsjahr 2014 einen ausgeglichenen Haushalt vorzulegen. Dieses Ziel wurde nicht erreicht. Die durch die Nutzung vorhandener Gestaltungsspielräume sowohl im Rahmen der Aufstellung des Haushaltsentwurfs als auch während der Haushaltsberatungen erzielten Verbesserungen waren in der Summe nicht ausreichend, um den Haushalt auszugleichen. Dafür notwendige massive

Eingriffe in das städtische Aufgaben- und Leistungsspektrum wurden aus folgenden Gründen nicht als sinnvoll angesehen:

- Die Haushaltsjahre 2011 und 2012 konnten mit erheblichen Überschüssen, das Haushaltsjahr 2013 kann voraussichtlich mit einem ausgeglichenen Ergebnis abgeschlossen werden.
- Die Ausgleichsrücklage konnte wieder aufgefüllt und die Verschuldung zurückgeführt werden.
- Die auf auskömmliche Ansätze bedachte Haushaltsaufstellung ist beibehalten worden. Dies führt erfahrungsgemäß häufig dazu, dass das Jahresergebnis besser ausfällt als der Plan.
- Die weitere Entwicklung des kommunalen Finanzausgleichssystems ist ungewiss. Möglicherweise wird Gütersloh in den kommenden Jahren wieder höhere Schlüsselzuweisungen erhalten.
- Ein massives Zurückfahren von gestaltbaren städtischen Leistungen und Einrichtungen sowie eine starke Kürzung von Zuschüssen an Dritte zerstört langjährig aufgebaute und bewährte Strukturen, die bei etwaiger besserer Haushaltsentwicklung in den Folgejahren nicht einfach wieder reaktiviert werden können. Zu solchen Maßnahmen sollte man nur dann greifen, wenn einigermaßen sicher ist, dass die Haushaltssituation nachhaltig schlecht ist und bleibt.
- Die zur Einhaltung des Beschlusses vom 12.07.2013 notwendigen Einsparungen in Höhe von 5,84 Mio. € würde die Attraktivität Güterslohs im interkommunalen Kontext weit zurückfallen lassen und damit eine positive zukünftige Entwicklung beeinträchtigen. Dies sollte nur im äußersten Fall in Kauf genommen werden.

In seiner Sitzung am 28.02.2014 hat der Rat der Stadt Gütersloh dem Hauptausschuss zur schnellstmöglichen Erledigung die Aufgabe übertragen, in enger Abstimmung mit der Verwaltung und ggfls mit Hilfe externer Beratung zu prüfen, ob insbesondere durch interkommunale Kooperation, engere Zusammenarbeit mit anderen Aufgabenträgern und/oder die Übertragung von Aufgaben auf sonstige Träger ein Beitrag zur Konsolidierung des städtischen Haushalts erreicht werden kann. Zu diesem Zweck soll neben einem intensiven interkommunalen Vergleich eine kritische Analyse bestehender Strukturen und eine inhaltliche Priorisierung öffentlicher Aufgaben stattfinden.

c) Stärkung der Kommunalfinanzen und Stärkungspaktgesetz

Ein Großteil der Kommunen in NRW aber auch anderen Bundesländern beklagt eine angespannte Haushaltssituation. Eine wirksame Hilfe von Bund und Land durch eine bedarfsgerechte Finanzausstattung im Sinne einer Orientierung des Finanzausgleichs an einem empirisch ermittelten tatsächlichen kommunalen Finanzbedarf bei gleichzeitig erhöhter Finanzausgleichsmasse wird von den Kommunen und kommunalen Spitzenverbänden dementsprechend als zwingend notwendig angesehen und gefordert.

Das Land NRW hat seinerseits durchaus erkannt, dass die Finanzausstattung der Kommunen im Vergleich zu den ihnen übertragenen Aufgaben nicht ausreichend ist. Allerdings sind die bisher ergriffenen Maßnahmen zur Verbesserung der kommunalen Finanzsituation bei weitem nicht ausreichend.

So will das Land NRW mit dem auf die Jahre 2011 – 2020 ausgelegten "Stärkungspakt Stadtfinanzen" nach dem Stärkungspaktgesetz vom 09.12.2011 überschuldeten oder von einer Überschuldung bedrohten Kommunen Unterstützung bei der Konsolidierung ihres Haushalts leisten. Die Konsolidierungshilfen werden mit 350 Mio. € jährlich zwar überwiegend vom Land, zu einem ganz erheblichen Teil aber auch von den Gemeinden finanziert.

Seit 2012 werden Vorwegabzüge von der Finanzausgleichsmasse vorgenommen, die zu einer Verringerung der Zuweisungen nach dem GFG, insbes. der den Kommunen zustehenden Schlüsselzuweisungen, führen (2012: 65 Mio. €, 2013 – 2020: jährlich 115 Mio. €). Auf diese Weise wird auch die Stadt Gütersloh als Empfängerin von Schlüsselzuweisungen an der Finanzierung des Solidarpaktes beteiligt.

Ab 2014 gelten zudem Gemeinden, die auf Grund des jeweils aktuellen GFG keine Schlüsselzuweisungen erhalten und auch während zumindest zwei der vier jeweils vorhergehenden GFG-Geltungszeiträume keine

erhalten haben, als „nachhaltig abundant“. Diese Gemeinden müssen sich künftig mit einem jährlich neu festzusetzenden Anteil ihrer „überschießenden Finanzkraft“, d.h. des Betrages, um den die im Rahmen des Finanzausgleichs festgestellte Steuerkraftmesszahl die Ausgangsmesszahl übersteigt, an der Finanzierung der Konsolidierungshilfen beteiligen. Insgesamt müssen die betroffenen Gemeinden einen Betrag in Höhe von rd. 90,79 Mio. € (§ 2 Abs. 4 Stärkungspaktgesetz) erbringen. Der von ihnen abzuführende Anteil ist gesetzlich auf maximal 25 % der überschießenden Finanzkraft beschränkt und beläuft sich für 2014 tatsächlich auf rd. 11 %.

Zu den umlagepflichtigen Kommunen zählen auch neun Städte und Gemeinden aus dem Kreis Gütersloh, die zusammen 11,267 Mio. € aufbringen müssen. Diese zusätzliche Belastung durch die Solidaritätsumlage wirkt sich nicht auf die Kreisumlagegrundlagen aus. Die solidarumlagepflichtigen Kommunen werden folglich nicht durch eine Minderung der Kreisumlage entlastet, so dass für den Kreis Gütersloh keine durch die nicht umlagepflichtigen Kommunen auszugleichenden Ertragsausfälle entstehen.

2. Grundsatz- und Eckwertebeschluss des Rates vom 29.06.2012 zur Höhe der Investitionen und deren Finanzierung

a) Inhalt

Mit dem Ziel, zumindest ein weiteres Anwachsen der Verschuldung zu vermeiden und dabei die städtische Infrastruktur in einem funktionstüchtigen und ordentlichen Zustand zu halten, hat der Rat in seiner Sitzung am 29.06.2012 einen Grundsatz- und Eckwertebeschluss zur Höhe und Finanzierung der Investitionstätigkeit gefasst.

Danach wird das Investitionsvolumen – ohne Grunderwerb - auf die Höhe der veranschlagten Abschreibungen begrenzt, gleichzeitig soll eine Nettoneuverschuldung vermieden werden, d.h. Kredite zur Finanzierung der Investitionstätigkeit dürfen maximal in Höhe der jährlichen Tilgungsleistungen aufgenommen werden.

Für den Fall, dass das an den veranschlagten Abschreibungen ausgerichtete Investitionsvolumen nicht ohne eine zusätzliche Kreditaufnahme finanziert werden kann, sieht der Beschluss in einem ersten Schritt folgende Maßnahmen vor:

- Begrenzung der Investitionen auf eine Summe von zunächst insgesamt 20 Mio.,
- Einsparungen im laufenden Haushalt zur Steigerung des Eigenfinanzierungsbeitrages.

Der Eigenfinanzierungsanteil soll vorrangig durch Einsparungen im laufenden Betrieb gesteigert werden. Zur Sicherung eines ausreichenden Eigenfinanzierungsanteils ist ein Verzicht sowohl auf die Ausweitung freiwilliger Leistungen als auch auf die Erhöhung von Standards beschlossen worden, sofern die damit verbundenen Ausgaben nicht durch Leistungsrücknahmen oder Standardminderungen an anderer Stelle dauerhaft kompensiert werden können. Die Anhebung der Hebesätze der Gewerbe- und Grundsteuer bis maximal zur Höhe der fiktiven Hebesätze nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG) zur Einnahmebeschaffung ist als letzte Möglichkeit zur Haushaltsverbesserung anzusehen.

Sofern diese Maßnahmen einschl. der Steigerung der Steuereinnahmen durch Anhebung der Realsteuerhebesätze nicht ausreichen, um ein Investitionsvolumen von 20 Mio. € ohne Neuverschuldung zu finanzieren, soll die Investitionsveranschlagung auf 18 Mio. € gekürzt werden. Wenn die vorgenannten Maßnahmen nicht ausreichen, lässt der gefasste Grundsatzbeschluss eine kurzfristig abzubauenende Nettoneuverschuldung zur Finanzierung der Investitionen zu.

b) Umsetzung des Grundsatz- und Eckwertebeschlusses

Im Haushaltsentwurf 2014 sind investive Ermächtigungen in Höhe von 27,885 Mio. € vorgesehen, von denen 8,898 Mio. € auf Grunderwerbsmaßnahmen entfallen. Durch investive Einnahmen und einen geplanten Überschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit kann die Investitionstätigkeit 2014 – ohne Grunderwerb - bis auf einen Restbetrag in Höhe von rd. 1,526 Mio. € gedeckt werden. Dieser Betrag kann durch die rechnerische Berücksichtigung des für 2013 erwarteten Liquiditätsüberschusses finanziert

werden, so dass per Saldo in der Haushaltssatzung nur eine Kreditaufnahme in Höhe der ordentlichen Tilgung (rd. 4,060 Mio. €) festgesetzt werden muss.

Auf Grund der positiven Liquiditätsslage, mit der das Haushaltsjahr 2013 abschließen wird, konnte darüber hinaus sowohl auf die für das Haushaltsjahr 2013 vorgesehene Aufnahme von Krediten zur Finanzierung von Investitionen verzichtet als auch ein auslaufender Kredit in Höhe von 1,414 Mio. € ersatzlos getilgt werden. Die aus dem Verkauf der städtischen RWE-Aktien im Dezember 2013 erzielten Erlöse wurden entsprechend der politischen Beschlusslage für den Schuldenabbau verwendet. Anfang Februar 2014 konnte unter Einsatz dieser Mittel eine weitere Sondertilgung in Höhe von 2,751 Mio. € geleistet werden. Zur Entwicklung der Verbindlichkeiten s.unten. B.II3.d).

3. Bürgerhaushalt

Mit dem "Bürgerhaushalt Gütersloh" wurde in den Jahren 2010 bis 2012 ein internetbasiertes Forum bereit gestellt, das den Gütersloher Einwohnern und Einwohnerinnen als Instrument zur Information über den städtischen Haushalt und zur umfassenden Beteiligung an der Aufstellung des Haushalts dienen sollte.

Im Rahmen des 2012 durchgeführten Bürgerhaushaltsverfahrens wurden zwar mehr Vorschläge als im Vorjahr gemacht, dies aber von weniger Nutzern und vielfach ohne haushaltswirtschaftlichen Bezug. Insgesamt war sowohl die Beteiligungsquote als auch die Anzahl der für die zur Abstimmung gestellten Vorschläge abgegebenen Voten stark rückläufig.

Nach drei Bürgerhaushaltsverfahren musste festgestellt werden, dass der Bürgerhaushalt in der Form, in der er durchgeführt wurde, den mit ihm verfolgten Zweck nicht erfüllt hat.

Als Konsequenz daraus hat der Hauptausschuss der Stadt Gütersloh in seiner Sitzung vom 22.04.2013 beschlossen, ein Bürgerhaushaltsverfahren im Jahr 2013 nicht durchzuführen.

Gleichzeitig wurde beschlossen, die Frist, während der Einwohner und Abgabepflichtige gem. § 80 Abs. 3 GO NRW Einwendungen gegen den Haushaltsentwurf erheben können, erheblich über den gesetzlichen Mindestzeitraum hinaus zu verlängern. Einwendungen, über die der Rat dann vor der Beschlussfassung über die Haushaltssatzung zu beschließen hat, konnten infolgedessen bis zum 10.02.2014 erhoben werden. Die Frist endete damit 14 Tage vor der Finanzausschusssitzung, die dem Haushaltsbeschluss des Rates voraus ging, so dass die Beschlussfassung über mögliche Einwendungen durch die politischen Gremien von der Verwaltung noch hätte vorbereitet werden können. Gegen den Haushaltsplanentwurf wurden jedoch weder Einwendungen erhoben noch sind bei der Stadt Anfragen oder Stellungnahmen zum Haushalt eingegangen.

4. Eigenkapitalentwicklung und Fehlbedarfsdeckung während des mittelfristigen Finanzplanungszeitraums

a) Entwicklung des Rücklagenbestandes

Sowohl der Haushaltsplan 2014 als auch die mittelfristige Finanzplanung für die Jahre 2015 – 2017 schließen mit einer Unterdeckung ab. Zur Fehlbedarfsdeckung sind die bilanzierten Rücklagenbestände (Ausgleichsrücklage, allgemeine Rücklage) der Stadt in Anspruch zu nehmen.

Bis zur Änderung des § 75 Abs. 3 GO NW durch das am 13.09.2012 beschlossene 1.NKF-Weiterentwicklungsgesetz (NKFWG) war die Höhe der Ausgleichsrücklage auf ein Drittel des bilanzierten Eigenkapitals und höchstens ein Drittel der jährlichen Steuereinnahmen und allgemeinen Zuweisungen beschränkt. Die Beschränkung auf die anteiligen Steuereinnahmen und Zuweisungen ist durch das NKFWG aufgehoben worden, so dass erwirtschaftete Überschüsse bei entsprechender Eigenkapitalausstattung der Gemeinde künftig in höherem Maße der Ausgleichsrücklage zugeführt und zur Deckung künftiger Fehlbeträge eingesetzt werden können.

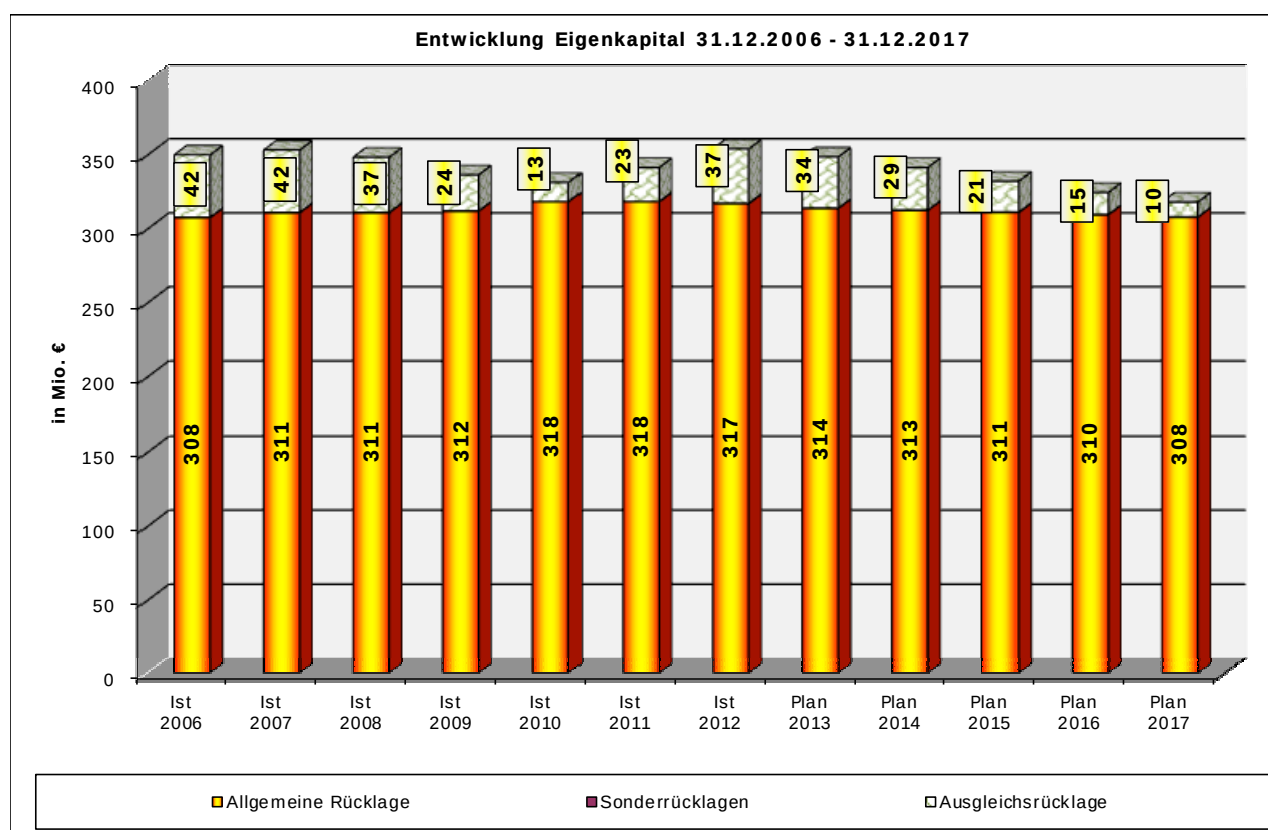
Das NKFWG ermöglicht zudem, vor 2012 erwirtschaftete Überschüsse, die auf Grund der damals geltenden Regelungen über die maximale Höhe der Ausgleichsrücklage der allgemeinen Rücklage zugeführt werden mussten, mit dem Jahresabschluss 2012 in die Ausgleichsrücklage umzuschichten. Für

Gütersloh bedeutet dies, dass ein 2007 entstandener Jahresüberschuss i.H.v. rd. 3,262 Mio. € in die Ausgleichsrücklage umgesetzt werden kann.

Der Rat der Stadt Gütersloh hat in seiner Sitzung vom 22.11.2013 einen entsprechenden Beschluss gefasst. Die Umsetzung des Überschusses aus dem Jahr 2007 aus der allgemeinen Rücklage in die Ausgleichsrücklage wird im Jahresabschluss 2013 bilanziert.

Im Zusammenhang mit der Entwicklung der allgemeinen Rücklage ist außerdem die Neuregelung des § 43 Abs. 3 GemHVO durch das NKFVG zu beachten. Danach sind Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang und der Veräußerung von Wertgegenständen und aus Wertveränderungen von Finanzanlagen unmittelbar mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen. Sie werden künftig nur noch nachrichtlich in der Ergebnisplanung und -rechnung abgebildet und fließen nicht mehr in das Jahresergebnis ein, sondern verändern unmittelbar den Stand der allgemeinen Rücklage

Die Entwicklung des Rücklagenbestandes stellt sich folgendermaßen dar (Stand 31.12.d.J. nach Fehlbetragsdeckung bzw. Überschusszuführung und den Verrechnungen gem. § 43 Abs. 3 GemHVO):



b) Fehlbedarfsdeckung, Aufstellung eines HSK

Wenn sich im Jahresergebnis ergebende Fehlbedarfe nach Verzehr der Ausgleichsrücklage durch Entnahmen aus der allgemeinen Rücklage gedeckt werden müssen, löst eine Überschreitung bestimmter Schwellenwerte die Pflicht zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes (HSK) aus. Dies ist gem. § 76 Abs. 1 GO NW der Fall, wenn die allgemeine Rücklage innerhalb des mittelfristigen Finanz- und Ergebnisplanungszeitraums aufgebraucht wird oder wenn in zwei aufeinander folgenden Haushaltsjahren mehr als 5 % des bilanzierten Vorjahresbestandes der allgemeinen Rücklage zur Fehlbedarfsdeckung entnommen werden müssen.

Wie aus der oben stehenden Grafik über die Entwicklung des Eigenkapitals zu ersehen ist, können die in den kommenden Jahren bis zum Ende des Finanzplanungszeitraums zu erwartenden Fehlbedarfe aus der Ausgleichsrücklage gedeckt werden. Der Bestand der allgemeinen Rücklage reduziert sich lediglich durch die direkte Verrechnung von Aufwendungen aus dem Abgang und der Veräußerung von Wertgegenständen und aus Wertveränderungen von Finanzanlagen mit der allgemeinen Rücklage gem. §

43 Abs. 3 GemHVO. Diese Verrechnung ist für die Berechnung der Schwellenwerte gem. § 76 Abs. 1 GO jedoch unbeachtlich. Nach derzeitigem Stand der Dinge ist somit nicht damit zu rechnen, dass für die Stadt während des mittelfristigen Planungszeitraums eine Verpflichtung zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes entstehen wird.

Für das Haushaltsjahr 2013 zeichnet sich zudem eine deutliche Verbesserung gegenüber den Planansätzen ab, die der oben dargestellten Eigenkapitalentwicklung mangels vorliegender Abschlusszahlen zu Grunde gelegt werden mussten. Im Ergebnis wird die Ausgleichsrücklage nicht in Anspruch genommen werden müssen, es zeichnet sich sogar ein leichter Überschuss ab. Im Hinblick auf die zum jetzigen Zeitpunkt zu prognostizierenden Fehlbeträge der Haushaltsjahre 2014 bis 2017 und die daraus folgende oben dargestellte Entwicklung des Eigenkapitalbestandes muss die tatsächlich eintretende Haushaltsentwicklung genau beobachtet werden.

II. Erträge und Aufwände

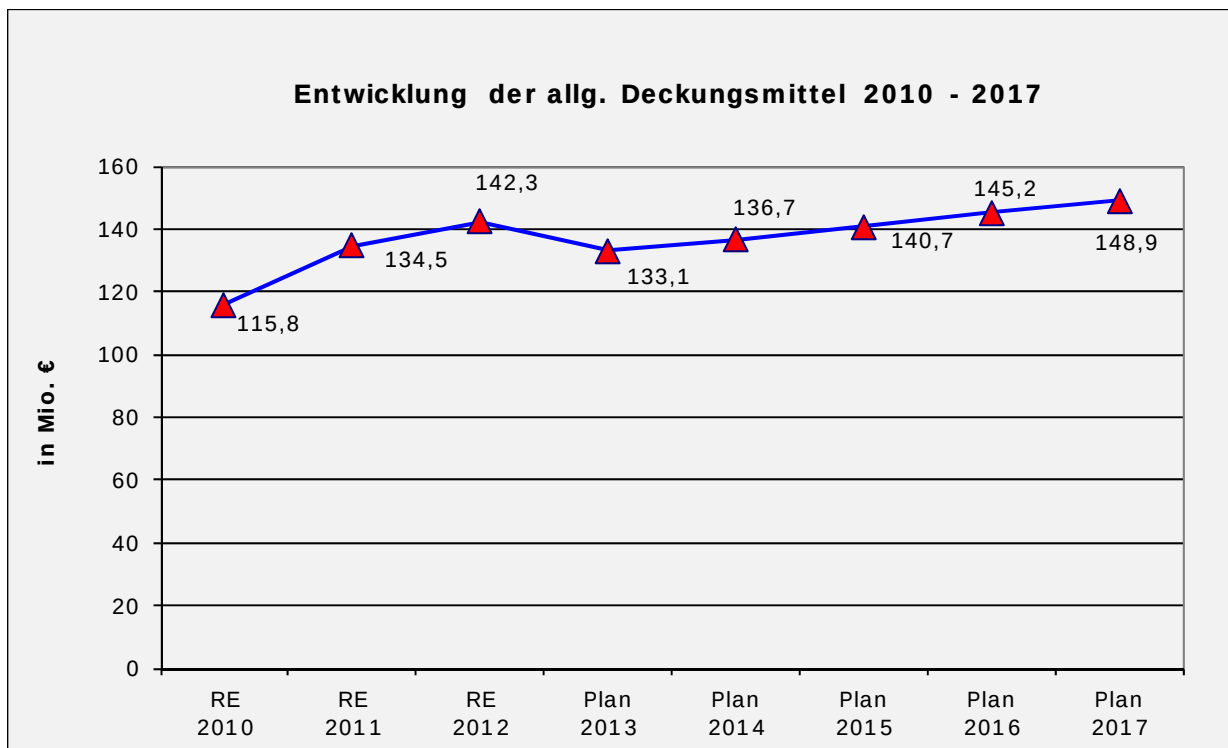
1. Entwicklung der allgemeinen Deckungsmittel des Finanzbudgets

a) Definition der allgemeinen Deckungsmittel

Die dem Haushalt regelmäßig als allgemeine Deckungsmittel zur Verfügung stehenden Erträge setzen sich aus folgenden Bestandteilen des Finanzbudgets zusammen:

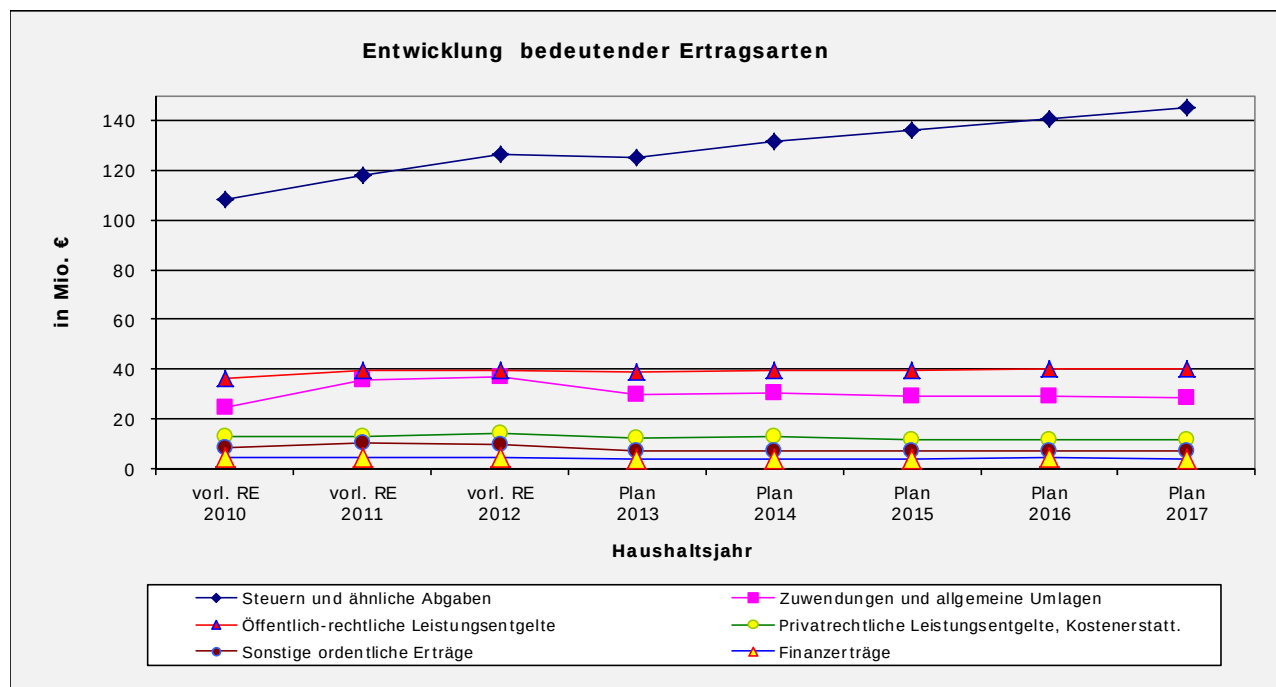
- Erträgen aus der Gewerbesteuer, der Grundsteuer A und B, der Vergnügungs- und der Hundesteuer
- Beteiligungen am Einkommen- und Umsatzsteueraufkommen
- Landeszuweisungen (Schlüsselzuweisungen, Zuweisungen für Gaststreitkräfte)
- Erträgen aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer
- Kompensationszahlungen für die Verluste durch die Neuregelung des Familienleistungsausgleichs
- Zinserträgen

Die allgemeinen Deckungsmittel entwickeln sich in den Jahren 2010 bis 2017 folgendermaßen:



2. Entwicklung bedeutender Ertragsarten

Die bedeutenden Ertragsarten des Ergebnisplans entwickeln sich folgendermaßen:



a) Steuern u. ähnliche Abgaben

Der Gewerbesteuerhebesatz wurde in der Haushaltssatzung 2013 von 403 v.H. auf den fiktiven Hebesatz des GFG 2013 i.H.v. 411 v.H. erhöht, um den Haushaltsfehlbetrag zu reduzieren und einen zusätzlichen Eigenfinanzierungsanteil für Investitionen zu erwirtschaften.

Eine mit dem Haushaltsentwurf vorgeschlagene Erhöhung der Hebesätze der Grundsteuer A und B wurde jedoch abgelehnt, die Hebesätze belaufen sich weiterhin auf 195 v.H. (Grundsteuer A) und 381 v.H. (Grundsteuer B).

(1) Gewerbesteuer

Für das Jahr 2014 wird mit Gewerbesteuererträgen in Höhe von 64,045 Mio. € gerechnet. Dies ist ein Mehr von rd. 4,86 Mio. € gegenüber dem Ansatz 2013 (59,184 Mio. €). Der Berechnung dieses Ansatzes liegen die Messbeträge vom Stand 01.09.2013 und die Erwartung zu Grunde, dass 2014 Erträge aus Gewerbesteuernachzahlungen in der Höhe zu erwarten sind, wie sie auch im Haushalt 2013 nach dem aktuellen Ergebnis eingegangen sind.

Entsprechend den vom Innenministerium NW veröffentlichten Orientierungsdaten für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung der Gemeinden für die Jahre 2014 – 2017 wird darüber hinaus auch für die kommenden Jahre durchgehend mit steigenden Gewerbesteueransätzen gerechnet. Aufgrund von Gewerbesteuernachzahlungen in der Vergangenheit erzielte Spitzen wurden bei der Berechnung der Ansätze der mittelfristigen Finanzplanung außen vor gelassen werden.

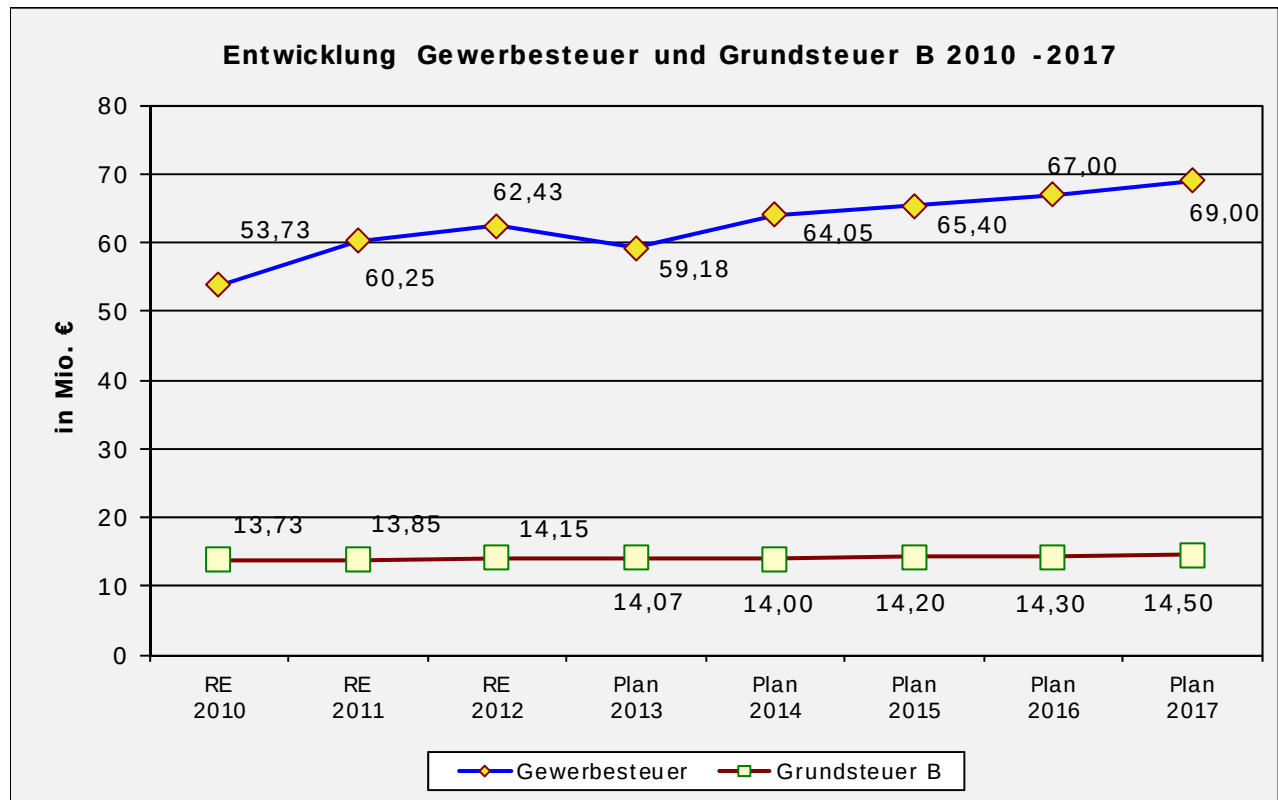
Die veranschlagten Gewerbesteuererträge können allerdings nur realisiert werden, wenn sich das wirtschaftliche Umfeld weiterhin gut behauptet. Insofern sind die Ansätze der Gewerbesteuer risikobehaftet.

(2) Grundsteuer B

Die Grundsteuer B unterliegt nur geringen Schwankungen, weil mit nennenswerter Steigerung durch Vergrößerung des unter die Grundsteuer B fallenden Grundstücksbestandes und damit des Messbetrages nicht zu rechnen ist

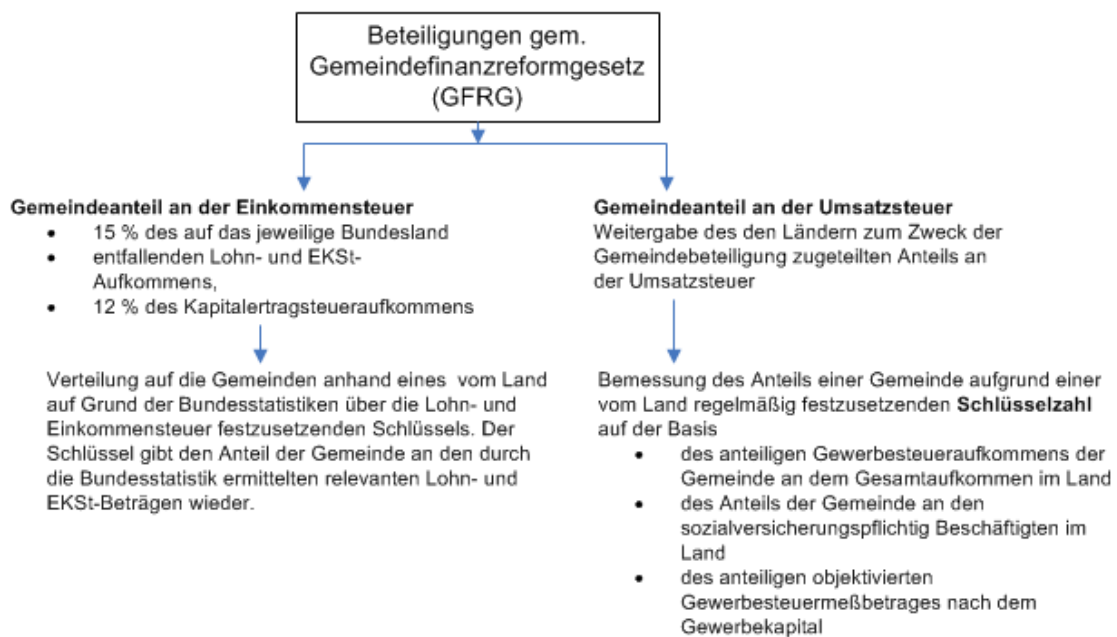
Der Grundsteuerertrag verringert sich auf Grund neuer Kontierungsvorschriften um 125 T €, weil von der Stadt die für ihre eigenen Grundstücke erhobene Grundsteuer künftig als interne Verrechnung zu buchen

ist. Auf der Aufwandsseite wirkt sich diese Änderung in gleicher Höhe auf die Zeile 16 „Sonstige ordentliche Aufwendungen“ aus.



(3) Beteiligung an der Einkommensteuer und der Umsatzsteuer nach dem Gemeindefinanzreformgesetz (GFRG)

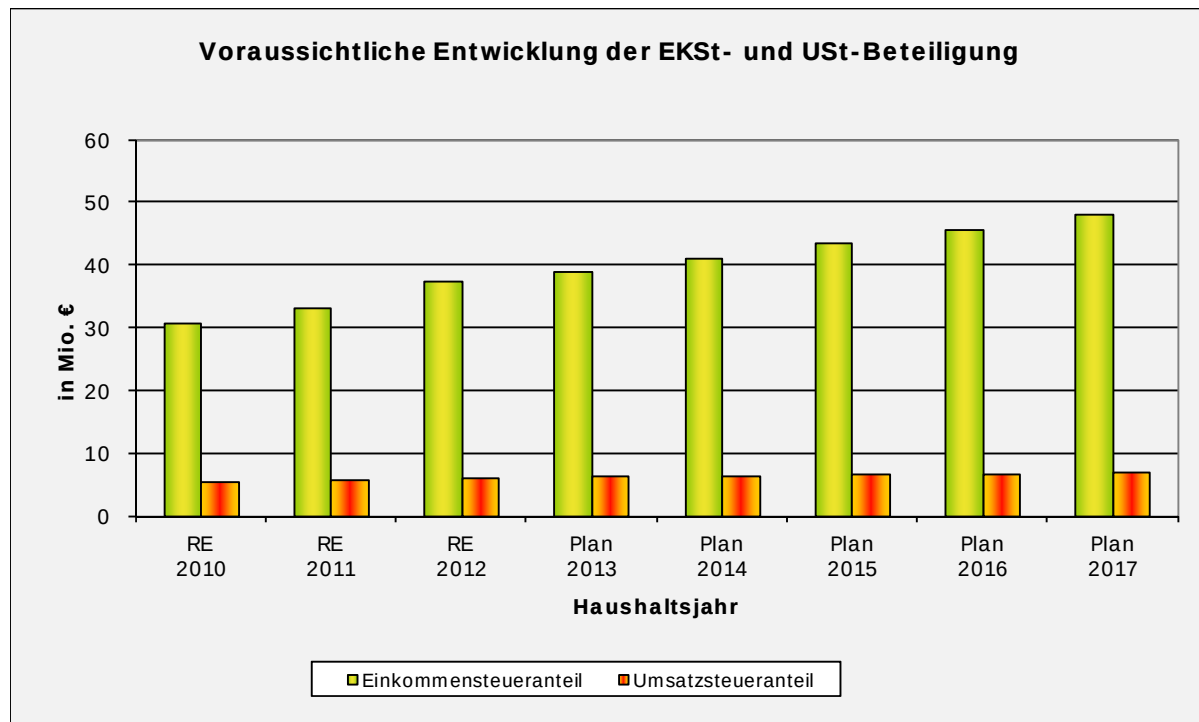
Neben der Gewerbesteuer sind die Beteiligungen an der Einkommen- und der Umsatzsteuer eine wesentliche kommunale Finanzierungsquelle.



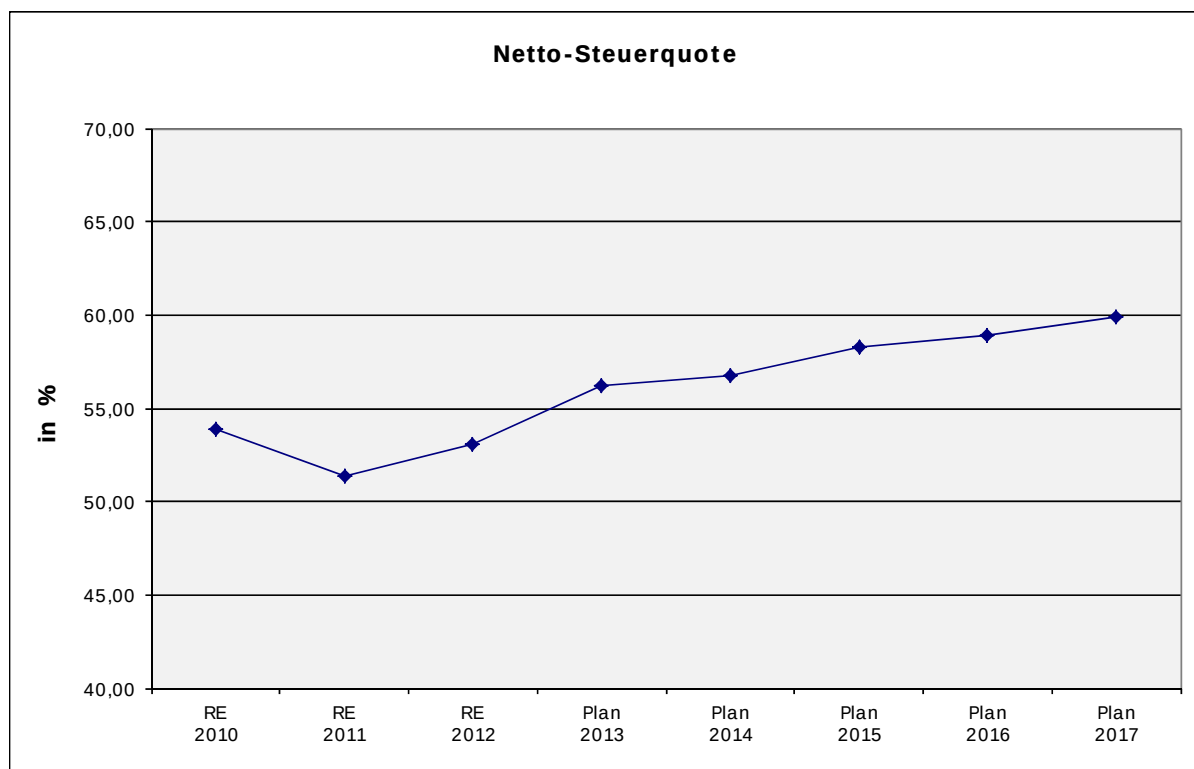
Grundlage für die Errechnung der Haushaltsansätze 2014 sind die vom Arbeitskreis „Steuerschätzung“ ermittelten regionalisierten Steuerschätzungen aus November 2013 und die aktuellen, durch

Rechtsverordnung festgesetzten Schlüssel, nach denen der den Kommunen zustehende Anteil an der Einkommen- und Umsatzsteuer verteilt wird. Daraus ergibt sich für die Stadt Gütersloh für 2014 mit 41,196 Mio. € eine gegenüber dem Ansatz 2013 voraussichtlich um rd. 2,21 Mio. € höhere Einkommensteuerbeteiligung. Die Steigerungsraten der Folgejahre bis 2017 sind auf der Grundlage der vom Innenminister veröffentlichten Orientierungsdaten errechnet worden.

Dies gilt auch für die Berechnung der Erträge aus der Umsatzsteuerbeteiligung, die im Haushalt 2014 mit 6,355 Mio. € veranschlagt wird. In den kommenden Jahren wird mit einer kontinuierlichen Steigerung um jeweils ca. 200 T € gerechnet.

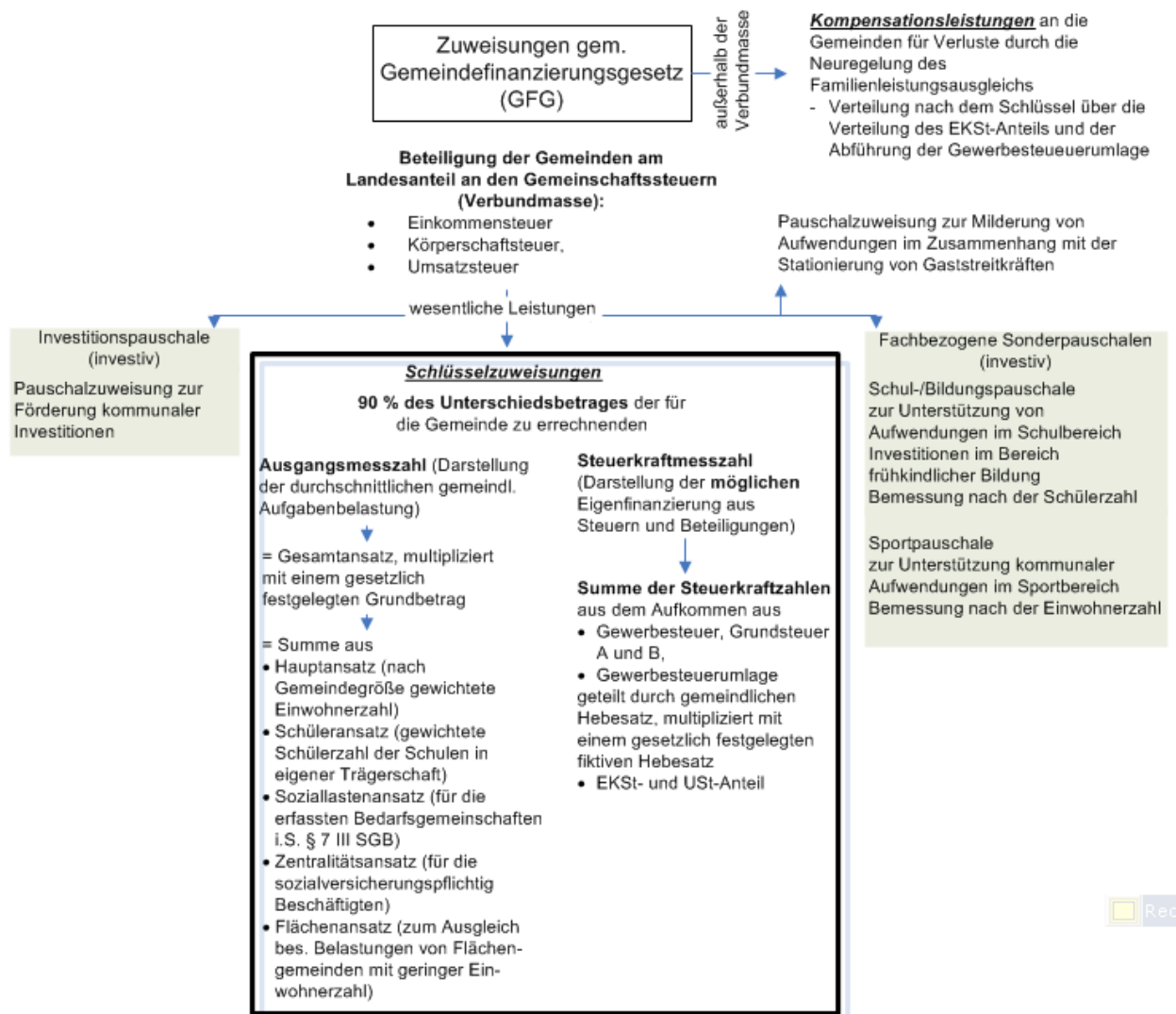


Die Netto-Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde selbst, d.h. unabhängig von staatlichen Zuweisungen finanzieren kann. Sie stellt das Verhältnis der Summe der Steuererträge einschl. der Beteiligung an der Einkommen- und Umsatzsteuer zu der Summe der ordentlichen Erträge, jeweils bereinigt um die Gewerbesteuerumlage und die Finanzierungsbeteiligung am Fonds Deutsche Einheit, dar. Die Netto-Steuerquote entwickelt sich für Gütersloh folgendermaßen:



b) Zuwendungen und allgemeine Umlagen

(1) Zuweisungen nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz – GFG



Systematik des Finanzausgleichs

Das Ministerium für Inneres und Kommunales NRW hat im Jahr 2012 das Finanzwissenschaftliche Forschungsinstitut der Universität Köln (FIFO) mit der Erstellung eines Gutachtens zur Weiterentwicklung des kommunalen Finanzausgleichs beauftragt. Eine Anpassung des Finanzausgleichs i.S. des im März 2013 veröffentlichten Gutachtens hätte eindeutige Vorteile für im ländlichen Raum angesiedelte Kommunen mit sich gebracht. Dementsprechend wurde es vom Städte- und Gemeindebund und vom Landkreistag begrüßt, vom Städtetag, dem Spitzenverband der Großstädte, hingegen abgelehnt. Wegen des weiteren Diskussionsbedarfs wurden die Empfehlungen des FIFO-Instituts mit dem GFG 2014 nicht umgesetzt.

Allerdings wurde mit dem Ziel einer sach- und bedarfsgerechten Verteilung der Finanzausgleichsmittel eine Grunddatenaktualisierung vorgenommen. Diese führte dazu, dass die Gewichtung der einzelnen Bedarfsansätze im Entwurf des GFG 2014 teilweise so angepasst wurde, wie es den Vorschlägen des FIFO-Instituts entspricht.

Die fiktiven Realsteuerhebesätze bleiben im GFG 2014 entgegen dem Vorschlag des FIFO-Instituts, sie erheblich zu reduzieren, nahezu unverändert. Die für Gemeinden mit niedrigeren tatsächlichen Hebesätzen errechnete fiktive Finanzkraft ist damit weiterhin höher als ihre reale. Gütersloh ist hiervon mit einem Betrag i.H.v. rd. 2,05 Mio. € betroffen.

Die Finanzausgleichssystematik des Gemeindefinanzierungsgesetzes in ihrer jetzigen Form dient nicht der Deckung des realen kommunalen Bedarfs. Nicht der den tatsächlichen Verhältnissen entsprechende, sondern ein nach standardisierten gesetzlichen Vorgaben errechneter fiktiver Bedarf einer Kommune wird ihrer durch die Anwendung gesetzlich festgelegter Einheitshebesätze interkommunal egalisierten Finanzkraft gegenüber gestellt. Im Ergebnis werden die vom Land bereitgestellten Finanzmittel im Sinne eines einheitlichen Rechenweges gerecht, nicht aber am realen Finanzbedarf der Kommunen orientiert verteilt. Der fatalen Finanzsituation der Kommunen kann nur durch eine Ausrichtung des Finanzausgleichs an dem empirisch ermittelten realen kommunalen Finanzbedarf bei gleichzeitig erhöhter Finanzausgleichsmasse wirksam entgegen getreten werden.

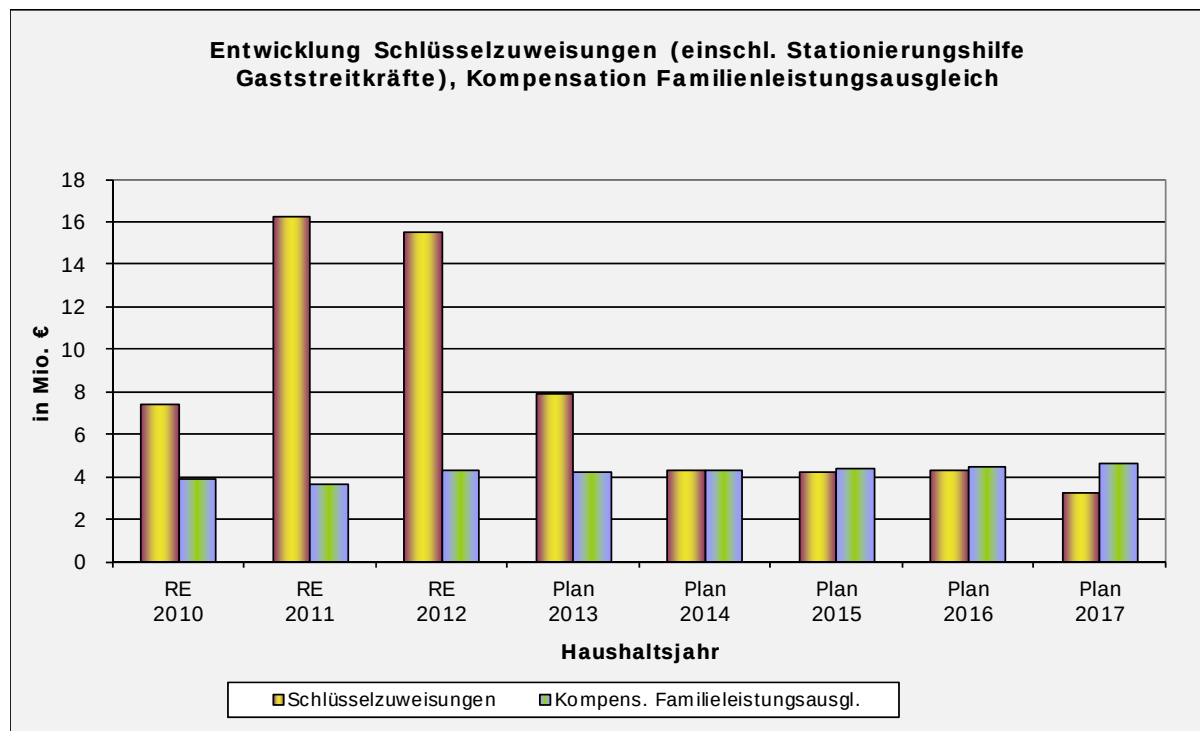
Schlüsselzuweisungen 2014

Bei der Berechnung der Schlüsselzuweisungen sind die haushaltswirtschaftlichen Verhältnisse aller nordrhein-westfälischen Kommunen zu berücksichtigen. Die der Berechnung der Schlüsselzuweisungen 2014 zu Grunde liegende Finanzkraft der Stadt Gütersloh ist während des dafür relevanten Referenzzeitraums (01.07.2012 – 30.06.2013) im Verhältnis zum Landesdurchschnitt weit überdurchschnittlich und gleichzeitig in stärkerem Umfang als ihr fiktiver Bedarf gestiegen.

Auf Grund dessen ergibt sich für Gütersloh nach dem GFG 2014 ein Anspruch auf Schlüsselzuweisungen i.H.v. 2,925 Mio. €. Dieser Betrag unterschreitet den Vorjahresansatz um rd. 3,77 Mio. €. Das vom Land bereit gestellte Schlüsselzuweisungsvolumen ist gleichzeitig um 9,33 % gegenüber dem Vorjahr gestiegen.

Die Entwicklung der Schlüsselzuweisungen in den Folgejahren ist nicht absehbar. Nicht vorhersehbare Größen wie die Höhe der Ausgleichsmasse und die Entwicklung der Steuerkraft im interkommunalen Vergleich lassen eine Berechnung nicht zu.

In der folgenden Grafik wird zusammen mit den Schlüsselzuweisungen die „Stationierungshilfe Gaststreitkräfte“ dargestellt, die voraussichtlich ab 2017 mit dem Abzug der britischen Stationierungstreitkräfte entfallen wird.



(2) Erstattungen nach dem Einheitslastenabrechnungsgesetz

Nach den Vorschriften des Einheitslastenabrechnungsgesetzes (ELAG) beteiligen sich die Gemeinden in Nordrhein-Westfalen durch eine Aufstockung der Gewerbesteuerumlage an den finanziellen Lasten, die dem Land durch die Deutsche Einheit entstehen.

Am 08.05.2012 hatte der Verfassungsgerichtshof Münster in einem von den kommunalen Spitzenverbänden vorbereiteten und begleiteten Verfahren zentrale Normen des Einheitslastenabrechnungsgesetzes (ELAG) aufgrund ihrer Unvereinbarkeit mit den bundesrechtlichen Vorgaben des Gemeindefinanzreformgesetzes für verfassungswidrig und nichtig erklärt. Aufgrund dessen hat die Stadt im Jahr 2013 für in den Jahren 2007 bis 2011 über die Gewerbesteuerumlage zuviel in den Fonds Deutsche Einheit eingezahlte Beiträge in Höhe von rd. 3,11 Mio. € erhalten. Künftig werden die auf der Grundlage des mittlerweile neu gefassten ELAG abzuführenden Beiträge zum FDE regelmäßig spitz abgerechnet. Für 2014 ist aufgrund der vom Land aufgestellten Modellrechnung eine Erstattung für das Jahr 2012 in Höhe von rd. 1,41 Mio. € zu erwarten. Weil die Ergebnisse der Abrechnungen von einer Vielzahl vor Ort nicht zu beurteilender Faktoren abhängt und sich für die Stadt Gütersloh durchaus auch Nachzahlungsverpflichtungen ergeben können, ist für den Zeitraum nach 2014 kein Ansatz gebildet worden. Die im Jahr 2013 an die Stadt zurückgezahlten und die für 2014 erwarteten Erstattungen von Beiträgen zum Fonds Deutsche Einheit zählen nicht zu den allgemeinen Deckungsmitteln.

c) Benutzungsgebühren

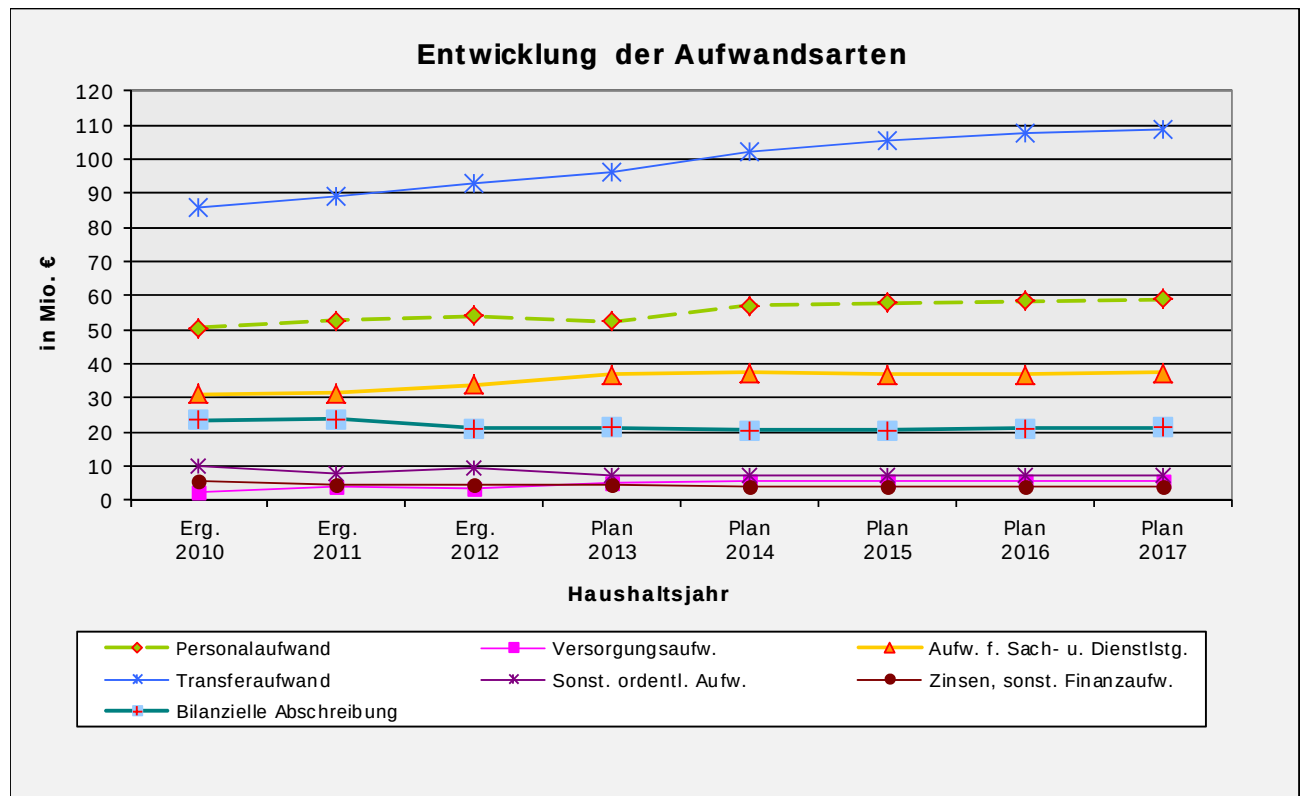
Die für die Inanspruchnahme städtischer Leistungen erhobenen Benutzungsgebühren unterliegen ganz überwiegend den Vorschriften des Kommunalabgabengesetzes. Kostenüber- und -unterdeckungen am Ende eines Kalkulationszeitraums sind innerhalb der darauf folgenden vier Jahre auszugleichen.

Auswirkungen auf die Höhe der Benutzungsgebühren hat eine Neuregelung der Kontierungsvorschriften ab 2014. Grundbesitzabgaben in Höhe von insges. 0,9 Mio. €, die die Stadt für eigene Grundstücke abzuführen hat, werden ab 2014 in Ertrag und Aufwand als interne Verrechnungen geplant. Die Gebührenkalkulation wird dadurch nicht berührt und auf die Ergebnisrechnung wirkt diese Veränderung neutral, da die Erträge aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten und der Aufwand für Sach- und Dienstleistungen gleichermaßen betroffen sind.

Bei der Berechnung der OGS-Beiträge sind die Auswirkungen der sog. „Geschwisterkindregelung“ in der Satzung über die Erhebung von Elternbeiträgen berücksichtigt worden (Beitragsbefreiung des zweiten und jedes weiteren Kindes, wenn zwei oder mehr Geschwisterkinder die OGS oder eine Kita besuchen, Beitragsreduzierung für OGS-Kinder mit Geschwisterkind im dritten beitragsfreien KiTa-Jahr).

Bei der Berechnung der Beitragsansätze im KiTa-Bereich ist die landesgesetzliche Regelung hinsichtlich der Beitragsbefreiung im dritten Jahr des KiTa-Besuchs berücksichtigt worden. Als Ausgleich für den dadurch entstehenden Beitragsausfall erhalten die Gemeinden höhere Landeszuweisungen.

3. Entwicklung bedeutender Aufwandsarten



a) Personal- und Versorgungsaufwand

Die geplanten Personalaufwendungen und -erträge, die das Personalkostenbudget bilden, werden auf folgenden Teilergebnispositionen abgebildet:

Nr. 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

In der Teilergebnisposition 2, den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen (z.B. Personalkostenanteile der Landeszuweisung für TEKs), sind Beträge enthalten, die auch zur Deckung von Personalaufwendungen vorgesehen sind. Erstmals für den Haushalt 2014 wurden für diese Erträge gesonderte Konten eingerichtet.

Nr. 6 Kostenerstattungen und -umlagen

Hier werden die Erstattungen für die Zuführung zu Pensionsrückstellungen für die aktiven Beamten von Stadthalle und Theater sowie Erstattungen von Personalkosten durch andere Kommunen und verbundene Unternehmen für Personalüberlassungen veranschlagt.

Nr. 7 sonstige ordentliche Erträge

Hierzu zählen die Erträge aus Herabsetzung und Auflösung von Rückstellungen sowie Erstattungen von anderen Kommunen als Beteiligung an Versorgungsbezügen.

Nr. 11 Personalaufwendungen

Hierzu zählen alle Aufwendungen, die der Stadt Gütersloh als Arbeitgeber für alle aktiven Beschäftigten entstehen. Enthalten sind die Bruttobeträge der Entgelte der tariflich Beschäftigten, die Besoldung der Beamtinnen und Beamten sowie die für sie entstehenden Beihilfeaufwendungen und Pensionsrückstellungen. Die Aufwendungen werden im Haushalt entsprechend der eingesetzten Personalkapazität je Kostenstelle produktbezogen dargestellt.

Nr. 12 Versorgungsaufwendungen

Hierzu zählen alle Aufwendungen der Stadt Gütersloh, die im Zusammenhang mit den ehemaligen Beschäftigten und deren Angehörigen stehen, soweit die Aufwendungen ggf. nicht bereits durch Rückstellungen berücksichtigt wurden. Dazu zählen neben den Pensionen und Beihilfeaufwendungen auch notwendige zusätzliche Zuführungen zu den bereits gebildeten Pensionsrückstellungen, soweit diese zur Sicherstellung der Ansprüche der Versorgungsempfänger/-innen zu bilden sind (z.B. durch gesetzliche Erhöhung der Versorgungsbezüge).

Hinweis zur zentralen Veranschlagung

Seit dem Haushalt 2012 erfolgt eine zentrale Darstellung der Versorgungsaufwendungen sowie der Beihilfeaufwendungen für Beamte unter Produkt 1101 „Versorgungs- und Beihilfeleistungen“ (s. Teilergebnisplan „Zentralveranschlagung im Fachbereich Personal, Organisation, Referat des Rates und der Bürgermeisterin“). Die zentrale Darstellung dieser Aufwendungen erfolgt vor dem Hintergrund, dass diese nicht im Zusammenhang mit den von den Fachbereichen für das laufende Jahr zu erstellenden Dienstleistungen stehen.

Nr. 16 sonstige ordentliche Aufwendungen

Hier werden verschiedene Aufwendungen, wie der Versorgungsaufwand bei Dienstherrnwechsel von Beamten, der Aufwand für Rückstellungsbildungen im Personalbereich, der Aufwand für Minderung der Forderung bei Dienstherrnwechseln von Beamten, die Zuführung zu den Pensionsrückstellungen für Altersteilzeitfälle, die Zuführung zur Rückstellung für nicht genommenen Urlaub sowie die Zuführung zur Rückstellung für Mehrarbeitsstunden abgebildet.

Entwicklung der Personalkosten 2014

Der Personal- und Versorgungsaufwand einschl. der Personalnebenkosten, zentral gebuchter Personalkostenerstattungen und Erträgen aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen steigt von 57,67 Mio. € im Jahr 2013 auf 62,46 Mio. € im Jahr 2014. Im Vergleich zum Vorjahresbudget ist dies eine Steigerung um 4,79 Mio. € bzw. 8,30 %.

Die Entwicklung der einzelnen Kostenarten stellt sich wie folgt dar:

Vergütung der Tariflich Beschäftigten Der Tarifvertrag für Beschäftigte läuft zum 28.02.2014 aus. Aufgrund des offenen Ergebnisses der Tarifverhandlungen wird mit der durchschnittlichen Gehaltssteigerung der letzten 10 Jahre von 2,0 % kalkuliert. Ebenfalls sind die zum 01.01.2013 vorgesehenen bzw. bereits feststehenden Veränderungen der Sozialversicherungsbeiträge berücksichtigt: - Pflegeversicherung von 2,05 % auf 2,15 % (Arbeitgeberanteil von 1,025 % auf 1,075 %) Nachtrag zum Stellenplan 2013 durch Ratsbeschluss vom 26.04.2013 (DS 54/2013 und DS 54/2013 1.Erg.) zusätzliche Stellen TEK-Bereich	+ 940.000 € + 480.000 € + 20.000 € + 440.000 €
Besoldung der Beamtinnen und Beamten Das Land Nordrhein-Westfalen hat eine Erhöhung der Beamtenbezüge in unterschiedlicher Höhe nach den Besoldungsgruppen beschlossen. Gegen diese Ungleichbehandlung sind verschiedene Gerichtsverfahren anhängig. Es wird davon ausgegangen, dass die Besoldungserhöhung auf alle Besoldungsgruppen übertragen wird und maximal wie in den Vorjahren eine zeitliche Verzögerung bei der Umsetzung im Verhältnis zu den tariflich Beschäftigten nach dem TVL erfolgt. Daher wird mit einer Steigerung der	+ 380.000 €

Bezüge um 2,95 % ab dem 01.04.2014 geplant																			
Ausbildungskosten Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung wurde die Ausbildung auf die bedarfsorientierte Ausbildung konzentriert. Die Personalbedarfsplanung zeigt einen erhöhten Bedarf an Nachwuchskräften auf, dem auch in 2014 Rechnung getragen wird.		+ 180.000 €																	
Pensionsrückstellungen <i>Nach § 36 Abs. 1 GemHVO sind Pensionsverpflichtungen nach den beamtenrechtlichen Vorschriften als Rückstellungen anzusetzen. Dazu zählen neben den Versorgungsaufwendungen auch die Aufwendungen für Beihilfen.</i> <i>Die zukünftigen Pensionszahlungen an Beamte und ihre versorgungsberechtigten Hinterbliebenen werden jährlich mit einem extern erstellten versicherungsmathematischen Gutachten ermittelt. Die Berechnung zum Stichtag 31.12.2013 erfolgte unter folgenden Prämissen:</i> - Bestand der aktiven Beamtinnen und Beamten - Bestand der anspruchsberechtigten Versorgungsempfänger/-innen - jährlicher Rechnungszinsfuß i.H.v. 5 % - "Richttafeln 2005 G" von Prof. Dr. K. Heubeck (Lebenserwartung) - Berücksichtigung der für 2013 kalkulierten Erhöhung der Beamtenbezüge <i>Aufgrund der vorliegenden Prognoseberechnungen zum Stichtag 31.12.2013 sowie 31.12.2014 und Berücksichtigung der einzuplanenden Veränderungen bei Pensionsempfängern ergeben sich folgende Pensionsverpflichtungen (inkl. Beihilfeaufwendungen).</i>		+ 3.290.000 €																	
	<table><tr><td></td><td>31.12.2013</td><td>31.12.2014</td><td>Veränderung</td></tr><tr><td>aktiv Beschäftigte</td><td>62.870.000 €</td><td>64.970.000 €</td><td>+ 2.100.000 €</td></tr><tr><td>Versorgungsempf.</td><td>36.300.000 €</td><td>41.290.000 €</td><td>+ 4.990.000 €</td></tr><tr><td></td><td>99.170.000 €</td><td>106.260.000 €</td><td>+ 7.090.000 €</td></tr></table>		31.12.2013	31.12.2014	Veränderung	aktiv Beschäftigte	62.870.000 €	64.970.000 €	+ 2.100.000 €	Versorgungsempf.	36.300.000 €	41.290.000 €	+ 4.990.000 €		99.170.000 €	106.260.000 €	+ 7.090.000 €		
	31.12.2013	31.12.2014	Veränderung																
aktiv Beschäftigte	62.870.000 €	64.970.000 €	+ 2.100.000 €																
Versorgungsempf.	36.300.000 €	41.290.000 €	+ 4.990.000 €																
	99.170.000 €	106.260.000 €	+ 7.090.000 €																
<i>Insbesondere auf Grund der beschlossenen und in Teilen zu erwartenden Besoldungserhöhung ist in 2014 im Vergleich zu den Vorjahren (durchschnittlicher Anstieg um 3,92 Mio. €) mit einem deutlichen Anstieg der zu bildenden Rückstellungen zu rechnen.</i>			+ 3.170.000 €																
Laufende Zahlungen an Versorgungsempfänger <i>Da die Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger unterjährig durch die tatsächlichen Zahlungen an die Versorgungsempfänger gemindert werden, ist dieser Betrag den Pensionsrückstellungen hinzuzurechnen. In 2014 wird von einem weiteren Anstieg der laufenden Versorgungsbezüge und Beihilfeaufwendungen von 4.730.000 € um 120.000 € auf 4.850.000 € ausgegangen.</i>			+ 120.000 €																
Summe			+ 4.790.000 €																

Entwicklung der Personalkosten von 2015 – 2017 (Finanzplanung)

Die Finanzplanung erfolgte unter Berücksichtigung der im Rahmen der Haushaltskonsolidierung beschlossenen Maßnahmen und den damit verbundenen Stellenreduzierungen.

Weiter wurde eine kontinuierliche Tarif- und Besoldungserhöhung von 1,0 % pro Jahr einkalkuliert. Hierbei handelt es sich jedoch lediglich um eine Prognose, die sich am unteren Spektrum der zu erwartenden Tarifiergebnisse orientiert und den Vorgaben des Ministeriums für Inneres und Kommunales des Landes NRW entspricht.

Auf Grund der bestehenden Altersstruktur im Bereich der aktiven Beamtinnen und Beamten sowie der Versorgungsempfänger/-innen wird von einem jährlichen Anstieg der Zuführung zu den Pensionsrückstellungen (inkl. Beihilfen) analog zu den Tarif- und Besoldungserhöhungen um 1 % ausgegangen. Um die Genauigkeit der Planung zu verbessern, werden ab sofort besondere Veränderungen bei den Pensionsempfängern anhand der Erfahrungswerte der letzten Jahre für die Zuführungen zu den Rückstellungen berücksichtigt.

Unter Berücksichtigung dieser Annahmen ergibt sich folgende Entwicklung der Personalkosten:

	Personal- aufwendungen in Mio. €	Versorgungs- aufwendungen in Mio. €	Personal- kosten in Mio. €	Veränderung zum Vorjahr	
				in Mio. €	in %
Ergebnis 2012	52,01	3,67	55,68		
Ansatz 2013	52,41	5,26	57,67	+ 1,99	+ 3,58 %
Ansatz 2014	56,76	5,70	62,46	+ 4,79	+ 8,30 %
Plan 2015	57,54	5,76	63,30	+ 0,84	+ 1,35 %
Plan 2016	58,11	5,82	63,93	+ 0,63	+ 1,00 %
Plan 2017	58,69	5,88	64,57	+ 0,64	+ 1,00 %

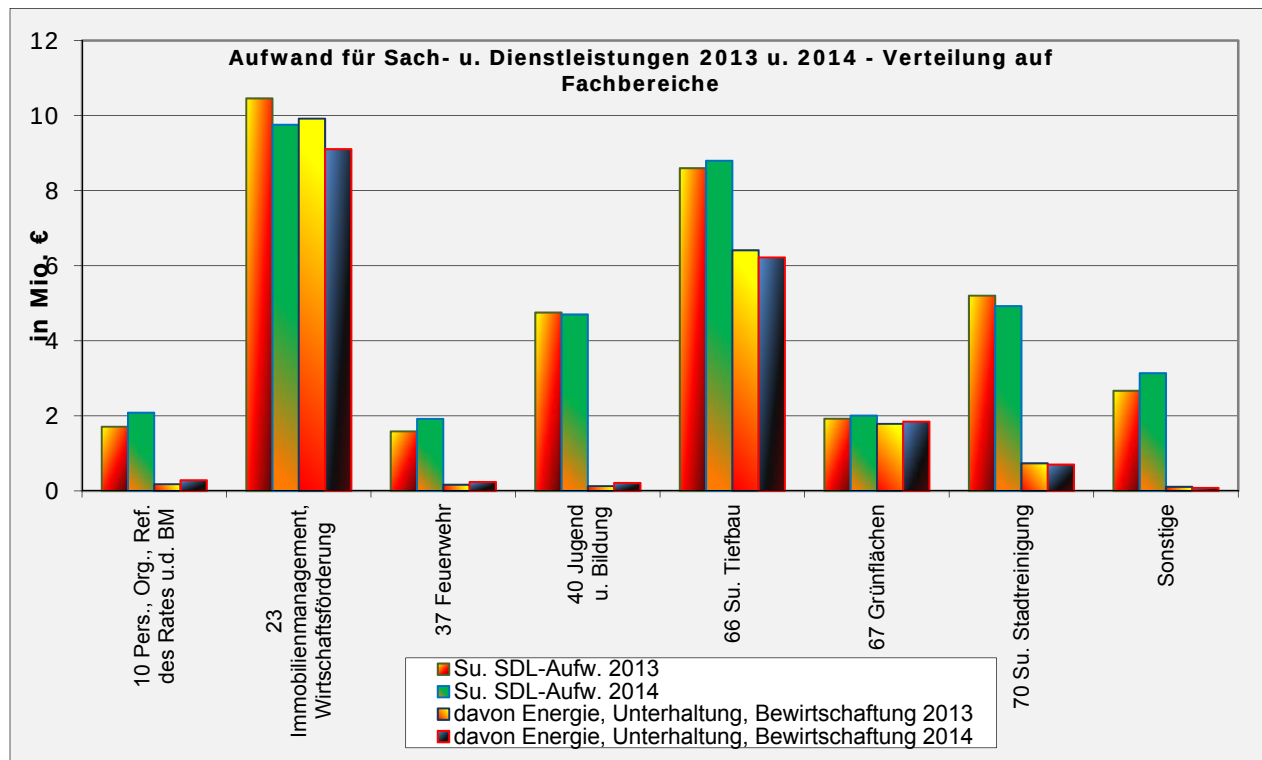
b) Aufwand für Sach- und Dienstleistungen

Der Gesamtaufwand für Sach- und Dienstleistungen beläuft sich 2014 auf 37,346 Mio. €. Dies bedeutet gegenüber dem Vorjahresansatz eine Steigerung um rd. 0,423 Mio. €. Der Aufwand verteilt sich folgendermaßen auf die verschiedenen Aufwandsarten:

Verteilung des Aufwandes für SDL auf Aufwandsarten			
	Plan 2013	Plan 2014	Differenz
	Mio. €		
Aufwand für Fertigung, Vertrieb und Waren	0,355	0,325	-0,030
Aufwand für Energie / Wasser / Abwasser	5,679	5,263	-0,416
Aufwand für Unterhaltung und Bewirtschaftung	13,784	13,462	-0,323
Weiterer Verwaltungs- und Betriebsaufwand	5,924	5,940	0,016
Kostenerstattungen	3,005	3,496	0,491
Sonstiger Aufwand für Dienstleistungen	8,176	8,860	0,685
Summe Aufwand Sach- und Dienstleistungen	36,923	37,346	0,423

Von der Stadt für ihre eigenen Grundstücke erhobene Grundbesitzabgaben sind auf Grund einer Änderung der Kontierungsvorschriften künftig in Ertrag und Aufwand als interne Verrechnungen und somit einerseits nicht mehr als Unterhaltungsaufwand, andererseits nicht als Gebührenertrag zu planen.

Der Aufwand für Sach- und Dienstleistungen und der darin enthaltene Aufwand für Energie, Unterhaltung und Bewirtschaftung verteilt sich in den Jahren 2013 und 2014 wie folgt auf die Fachbereiche:



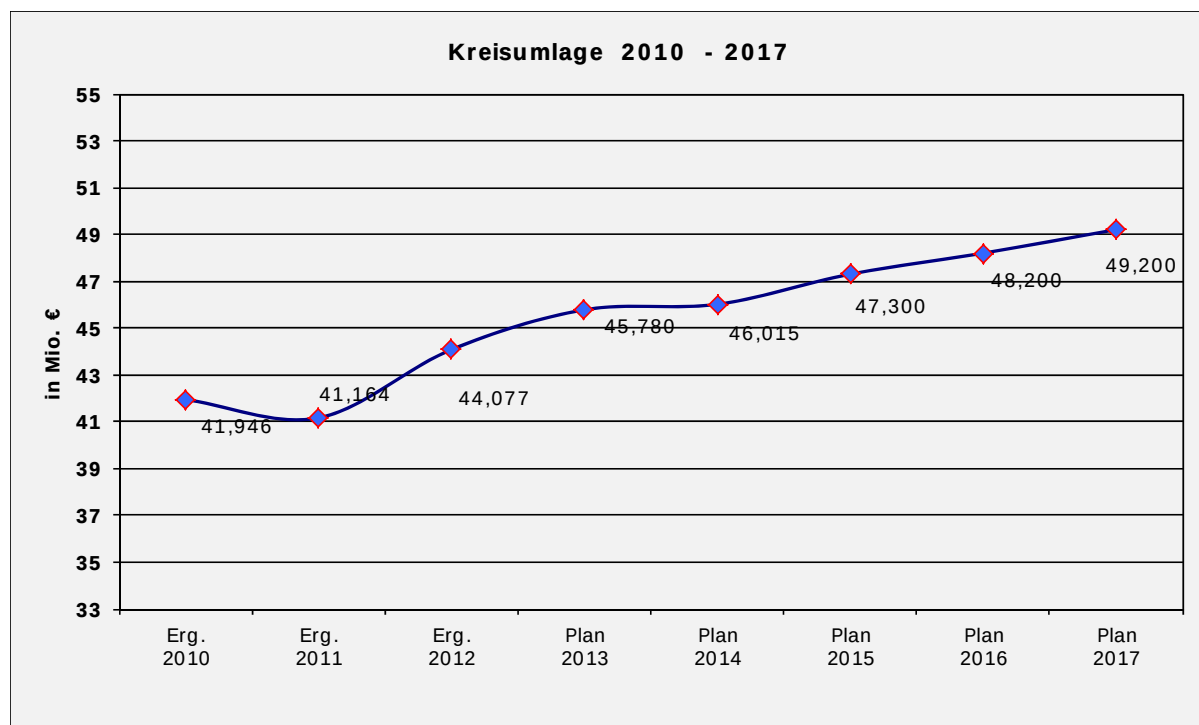
c) Transferaufwendungen

(1) Kreisumlage

Die Kreise in Nordrhein-Westfalen finanzieren sich im Wesentlichen aus der nach den Vorschriften des Gemeindefinanzierungsgesetzes von den kreisangehörigen Gemeinden erhobenen allgemeinen Kreisumlage. Die Kreisumlage errechnet sich aus der Anwendung eines Hebesatzes auf die Steuerkraftmesszahlen (s. o. – Berechnung der Schlüsselzuweisungen) und die Schlüsselzuweisungen der Gemeinden.

Auf Grund der zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushalts vorliegenden Informationen wurde für die von der Stadt Gütersloh 2014 zu zahlende Kreisumlage eine Ermächtigung i.H.v. 46,015 (2013: 45,780) Mio. € eingeplant. Damit liegt der im Haushaltsplan ausgewiesene Ansatz um 0,51 % über dem des Vorjahres. Der in der am 24.02.2014 vom Kreistag beschlossenen Haushaltssatzung des Kreises Gütersloh festgesetzte Hebesatz liegt mit 37,00 % um 1,31 % unter dem Hebesatz des Jahres 2013 und auch geringfügig unter dem zum Zeitpunkt der Ansatzberechnung erwarteten Hebesatz. Infolgedessen wird die Kreisumlage gegenüber dem Haushaltsansatz geringer ausfallen.

Die künftige Entwicklung der Kreisumlage beruht auf eigenen Berechnungen. Verlässliche Daten liegen derzeit nicht vor.



(2) Aufwand für laufende Zuweisungen und Zuschüsse, Sozialtransferaufwand

Neben der Kreisumlage stellen die Zuweisungen für laufende Zwecke mit 30,755 Mio. € und die Sozialtransferaufwendungen (13,312 Mio. €) die weiteren wesentlichen Positionen im Rahmen der Transferaufwendungen dar.

Der Aufwand für laufende Zuweisungen entfällt schwerpunktmäßig auf folgende Budgets/Fachbereiche:

Verteilung Aufwand für lfd. Zuweisungen			
	Plan 2013	Plan 2014	Differenz
	<i>in Mio. €</i>		
Beteiligungsbudget	6,400	7,037	0,637
<u>FB Jugend u. Bildung</u>			
Bereich Bildung	5,456	5,820	0,364
Bereich Jugend	12,608	14,808	2,200
Sonstige Budgets	2,090	3,089	0,999
	26,555	30,755	4,200

Der Zuschussaufwand im Beteiligungsbudget verteilt sich wie folgt:

	Plan 2013	Plan 2014	Differenz
Beteiligung	<i>in Mio. €</i>		
Stadtbibliothek	1,450	1,500	0,050
ÖPNV	1,100	1,135	0,035
Stadtmarketing	0,350	0,350	-0,001
Kultur Räume Theater	1,344	1,662	0,318
Kultur Räume Stadthalle	0,717	0,998	0,281
Bäder	1,439	1,393	-0,047
	6,400	7,037	0,637

Im FB Jugend und Bildung setzt sich der Zuschussaufwand im Wesentlichen folgendermaßen zusammen:

Bereich Jugend:

gesetzliche und freiwillige Betriebskostenzuschüsse an Tageseinrichtungen für Kinder (Produkt 5101), Zuschüsse im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit (Produkt 5104).

Die Steigerungen in diesem Bereich sind insbesondere auf gestiegene Ansätze für gesetzliche Betriebskostenzuschüsse und auf in geringerem Umfang gestiegene Aufwendungen für die Weiterleitung zusätzlicher U3-Pauschalen an die freien Träger sowie zusätzliche Mietkostenzuschüsse für neue Kindertageseinrichtungen zurück zu führen.

Bereich Bildung:

Zuschüsse an Träger des offenen Ganztagsbetriebs in Schulen, Zuschuss an das Ev. Stift. Gymnasium

Darüber hinaus ist eine wesentliche Steigerung des Transferaufwandes auf Grund der veränderten Veranschlagungspraxis des Budgetbereichs 44 „Kultursekretariat NRW“ eingetreten. Erträge und Aufwendungen werden ab 2014 erstmals in vollem Umfang im Haushaltsplan veranschlagt, während sie in der Vergangenheit als verwaltete Fremdmittel über den Verwahrhaushalt abgewickelt worden sind. Auf das Gesamtergebnis hat diese Veränderung wegen der gegenüberstehenden Erträge nur geringe Auswirkungen.

Einen wesentlichen Anteil der veranschlagten Transferaufwände stellen neben den allgemeinen Transferleistungen die Sozialtransferaufwendungen dar, die sich im Wesentlichen folgendermaßen verteilen:

Verteilung des Sozialtransferaufwandes			
	Plan 2013	Plan 2014	Differenz
	<i>in Mio. €</i>		
FB Jugend u. Bildung <u>Bereich Jugend</u>	1,534	1,879	0,345
FB Familie u. Soziales <u>Bereich Familie</u>	9,122	9,404	0,282
<u>Bereich Soziales</u>	1,971	2,024	0,053
	12,626	13,307	0,681

Sozialtransferleistungen sind in Höhe von 1,879 Mio. € bei FB Jugend und Bildung – Bereich Jugend -, veranschlagt. Dabei handelt es sich ganz überwiegend um Jugendhilfeleistungen für Personen in Tagespflege und Tageseinrichtungen.

Vom FB Familie und Soziales sind im Bereich Soziales Sozialtransferleistungen in Höhe von 2,024 Mio. € schwerpunktmäßig für Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) und dem Asylbewerberleistungsgesetz und im Bereich Familie in Höhe von 9,404 Mio. € für Jugendhilfeleistungen in und außerhalb von Einrichtungen sowie in Pflegestellen veranschlagt worden.

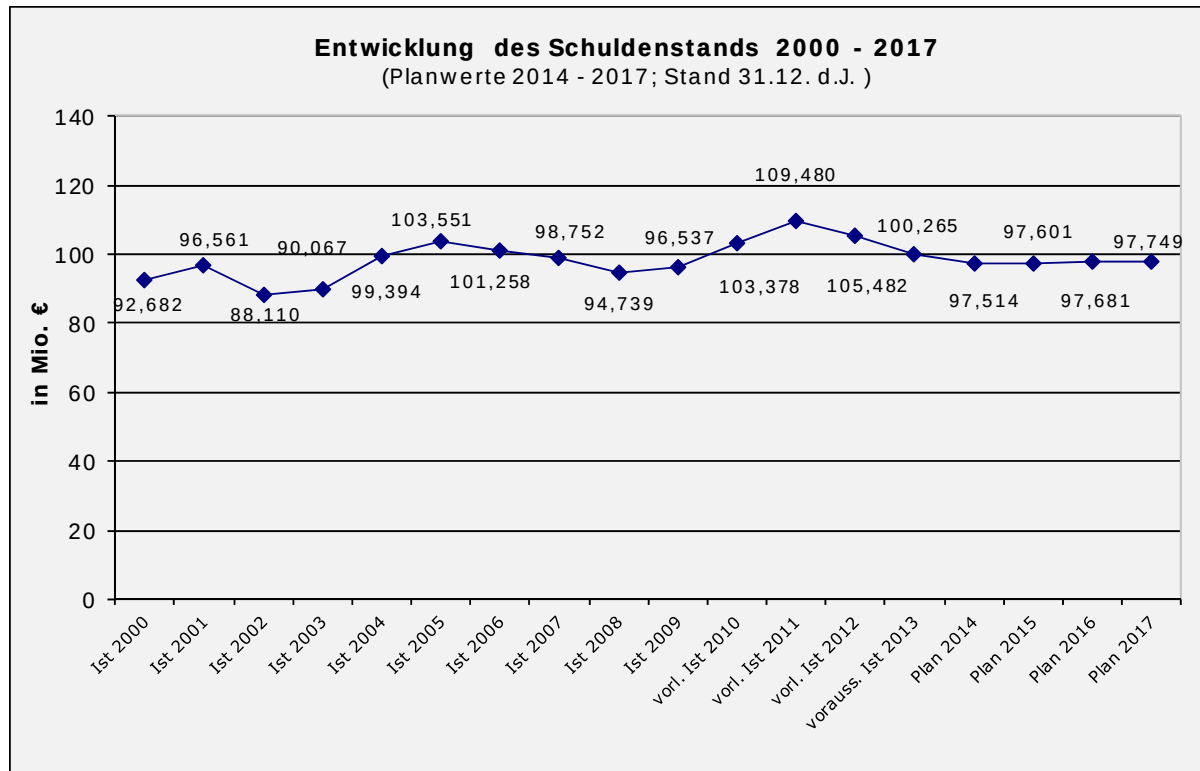
d) Zinsaufwand

In den Jahren 2005 bis 2008 konnte die Stadt Gütersloh ihren Schuldenstand um rd. 8,8 Mio. € senken. Dies hat sich auch entlastend auf den Zinsaufwand ausgewirkt. In den Jahren 2009 – 2011 ließ sich eine Neuverschuldung über die Tilgungsleistungen hinaus nicht vermeiden, so dass die Verschuldung aus Investitionskrediten auf 109,48 Mio. € anwuchs.

Aufgrund eines positiven Saldos der aus laufender Verwaltungstätigkeit im Jahr 2013 erwirtschafteten liquiden Mittel konnte die Stadt auf die Aufnahme der für 2013 geplanten Investitionskredite in Höhe von 5,35 Mio. € verzichten und darüber hinaus einen auslaufenden Kredit ersatzlos ablösen. Nach dem vorläufigen Ergebnis konnten dadurch die Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten zum 31.12.2013 auf 100,265 Mio. € reduziert werden.

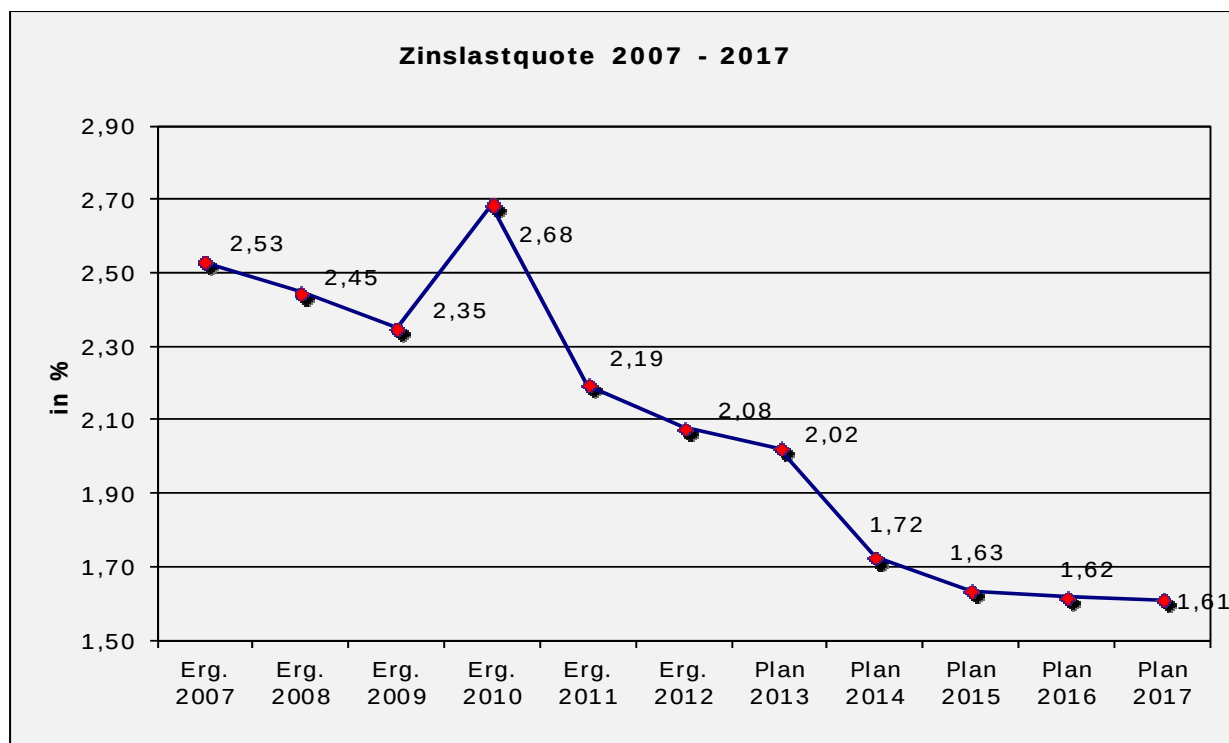
Im Haushaltsentwurf 2014 sind investive Ermächtigungen in Höhe von 18,948 Mio. € - ohne Grunderwerbsmaßnahmen- vorgesehen. Diese Investitionen können durch investive Einnahmen und einen aus laufender Verwaltungstätigkeit erwarteten Überschuss bis auf rd. 1,526 Mio. € gedeckt werden. Dieser Restbetrag kann durch die rechnerische Berücksichtigung des für 2013 erwarteten Liquiditätsüberschusses finanziert werden, so dass per Saldo in der Haushaltssatzung nur eine Kreditaufnahme in Höhe der ordentlichen Tilgung (rd. 4,060 Mio. €) festgesetzt werden muss.

Die aus dem Verkauf der städtischen RWE-Aktien erzielten Erlöse wurden für die Sondertilgung eines weiteren Kredits in Höhe von 2,751 Mio. € Anfang 2014 eingesetzt. Darüber hinaus ermöglicht es die erwartete anhaltend gute Liquiditätsentwicklung und ein angemessenes Investitionsverhalten, auch in den kommenden Jahren von der Planung einer Nettoneuverschuldung abzusehen.



Die geleisteten Sondertilgungen und der Verzicht auf eine Neuverschuldung bewirkt einen Rückgang der von der Stadt zu tragenden Zinslast ab 2015 auf ein stabiles Niveau in Höhe von rd. 3,85 Mio. €.

Die Zinslastquote zeigt, welche Belastung aus Finanzaufwendungen zusätzlich zu den ordentlichen Aufwendungen (Zeile 17 der Ergebnisplanung) aus laufender Verwaltungstätigkeit besteht. Sie wird errechnet, indem der gesamte Zinsaufwand in das Verhältnis zu den ordentlichen Aufwendungen gesetzt wird. Unter der Annahme eines auch künftig niedrigen Zinsniveaus wird die folgende Entwicklung erwartet:



e) Abschreibungen

Die Abschreibungen 2014 verteilen sich folgendermaßen auf die verschiedenen Vermögenskategorien:

Verteilung der Abschreibungen auf Vermögenskategorien

Kategorie	Mio €
Immaterielle Vermögensgegenst.	0,147
Gebäude, Aufbauten, Betriebsvorr.	7,834
Infrastrukturvermögen	9,553
Maschinen u. techn. Anlagen	1,848
Betriebs- u. Geschäftsausstattung	1,158
Finanzanlagen	0,000
Umlaufvermögen	0,068
Sonstiges	0,015
Summe	20,622

Im Zusammenhang mit den in der Ergebnisrechnung darzustellenden Abschreibungen ist die durch das NKFVG vorgenommene Neuregelung des § 43 Abs. 3 GemHVO zu beachten. Danach sind Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang und der Veräußerung von Wertgegenständen und aus Wertveränderungen von Finanzanlagen unmittelbar mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen. Sie fließen nicht mehr in das Jahresergebnis ein und sind darum in der oben aufgeschlüsselten Summe nicht mehr enthalten. Die geplanten Abschreibungen auf Finanzanlagen, die im Vorjahr noch als bilanzielle Abschreibungen veranschlagt waren, belaufen sich im Haushaltsentwurf 2014 auf 1,458 Mio. €

Die Abschreibungsintensität (Verhältnis zwischen Abschreibungen und ordentlichen Aufwendungen) entwickelt sich folgendermaßen:

Erg. 2010	Erg. 2011	Erg. 2012	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
11,52	11,47	9,81	9,67	8,96	8,78	8,88	8,90

Die Abschreibungen für die städtischen Hochbauten werden im Teilergebnisplan des FB 23 abgebildet und über eine kalkulatorische Miete im Rahmen von internen Leistungsverrechnungen den Nutzern der

Einrichtungen in Rechnung gestellt. Enthalten in dieser kalkulatorischen Miete sind auch die Aufwendungen für die Gebäudeunterhaltung.

Die Abschreibungen für das Infrastrukturvermögen der Straßen und Kanäle werden im TEP des FB 66 veranschlagt. Darüber hinaus sind in jedem Teilergebnisplan Abschreibungen für die Büro- und Geschäftsausstattung des jeweiligen Fachbereiches veranschlagt.

f) Interne Leistungsverrechnungen (ILV)

In den Zeilen 27 und 28 der Teilergebnispläne sind die Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen aufzuführen.

Auf Grund einer Neuregelung der Kontierungsvorschriften sind ab 2014 von der Stadt für ihre eigenen Grundstücke erhobene Grundbesitzabgaben (Steuern und Gebühren) in Ertrag und Aufwand als interne Verrechnungen darzustellen. Dies hat in den Teilergebnisplänen eine – für den Gesamthaushalt im Saldo von Ertrag und Aufwand neutrale - Verschiebung zwischen den internen Erträgen und Aufwänden einerseits und dem geplanten Unterhaltungsaufwand bzw. den Erträgen aus Steuern und öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten andererseits zur Folge.

Interne Leistungen werden derzeit außerdem dort verrechnet, wo die ILV in eine Gebührenkalkulation einbezogen und so externe Erträge generiert werden können. Darüber hinaus werden interne Leistungen nur noch verrechnet, wenn ihre Steuerungsrelevanz gewichtiger ist als der mit der Verrechnung verbundene Aufwand.

Konkrete Informationen zu den Verrechnungsstrukturen können aus der Anlage 11 zum Haushaltsplanentwurf entnommen werden.

C. Finanzplan und investive Ein- und Auszahlungen

I. Erläuterung zum Finanzplan und zu den Teilfinanzplänen Teil A

Der Finanzplan hat die Aufgabe, den Zahlungsmittelfluss, gegliedert nach laufender Verwaltungstätigkeit, Investitions- und Finanzierungstätigkeit darzustellen. Die Teilfinanzpläne der Fachbereiche gliedern sich in die Teile A – Darstellung der Zahlungsflüsse – und B – Darstellung der Investitionen. In den Teilfinanzplänen A nimmt die Stadt die gesetzlich eingeräumte Möglichkeit wahr, lediglich die investiven Ein- und Auszahlungen abzubilden.

II. Finanzierung der Investitionsmaßnahmen

Wie oben ausgeführt können die Investitionen 2014 – ohne Grunderwerbsmaßnahmen – unter Berücksichtigung des Liquiditätsüberschusses aus dem Jahr 2013 vollständig über Beiträge, Zuschüsse und erwirtschaftete Eigenmittel finanziert werden..

1. Überschüsse des laufenden Haushalts, Beiträge

Der Saldo aus Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit beläuft sich nach der Haushaltsplanung 2014 auf 8,476 Mio. € (2013: 7,563 Mio. €). Einzahlungen aus Beiträgen für Straßen und Ausgleichsflächen sind 2014 in Höhe von 0,970 Mio. € (2013: 1,134 Mio. €) veranschlagt, Einzahlungen aus der Veräußerung von Sach- und Finanzanlagen in Höhe von 6,734 (2013: 3,501 Mio. €).

2. Investive Landeszuweisungen

Nach den Vorschriften des Gemeindefinanzierungsgesetzes (GFG) werden den Gemeinden pauschale Zuweisungen

- zur Förderung investiver Maßnahmen
- zur Unterstützung kommunaler Aufwendungen im Schulbereich sowie kommunaler Investitionsmaßnahmen im Bereich der frühkindlichen Bildung (Schul-/Bildungspauschale) und
- zur Unterstützung kommunaler Aufwendungen im Sportbereich

gewährt (s.a. B.II.2.b). Die Schulpauschale darf auch zur Deckung von für Schulgebäude entstehende, konsumtiv zu veranschlagenden Modernisierungs- und Sanierungskosten verwendet werden, sofern diese durch wertwiederherstellende oder –verbessernde Bauunterhaltungsmaßnahmen verursacht werden.

Im Haushaltsjahr 2014 wird ein Anteil von 879.000 € zur Finanzierung solcher Maßnahmen eingesetzt. Dieser Betrag wird unmittelbar als Ertrag in der Ergebnisplanung veranschlagt. Die Bildung und ergebniswirksame Auflösung von Sonderposten in Höhe dieses Betrages ist unzulässig.

Im Finanzplan wird dieser Betrag entsprechend seiner grundsätzlichen gesetzlichen Bestimmung als Einzahlung aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen veranschlagt (zur Verbuchung s. Handreichung des Innenministers NW für Kommunen zum NKF in Nordrhein-Westfalen).

Der Ansatz für investive Pauschalzuweisungen – also nicht an eine Investition gebundene Zuweisungen ohne den konsumtiven Anteil der Schulpauschale - im Finanzplan 2014 beläuft sich auf insgesamt rd. 5,036 Mio. € (2013: 4,573 Mio. €). Daneben erwartet die Stadt für konkrete Investitionsmaßnahmen gewährte Zuweisungen in Höhe von insgesamt rd. 1,47 Mio. € (2013: 2,36 Mio. €).

III. Investitionen

1. Teilfinanzplan B und Investitionsprogramm

In den Teilfinanzplänen der Fachbereiche – Teil B – werden die von den FB zu verantwortenden Investitionen dargestellt. Ergänzend dazu wird ein umfassendes Investitionsprogramm, gegliedert nach Fachbereichen unter Berücksichtigung der in den Teilplänen zentral bei FB 23 abgebildeten Baumaßnahmen, erstellt. Über die Informationen, die aus der Teilfinanzplanung B hervorgehen, werden dort die vorläufigen Vorjahresergebnisse dargestellt. Für Einzelmaßnahmen wird der

Gesamtausgabebedarf unter Berücksichtigung der angefallenen Ausgaben vor Beginn und dem - soweit bekannt - notwendigen Bedarf nach Ende des Haushalts- und Finanzplanungszeitraums aufgerechnet.

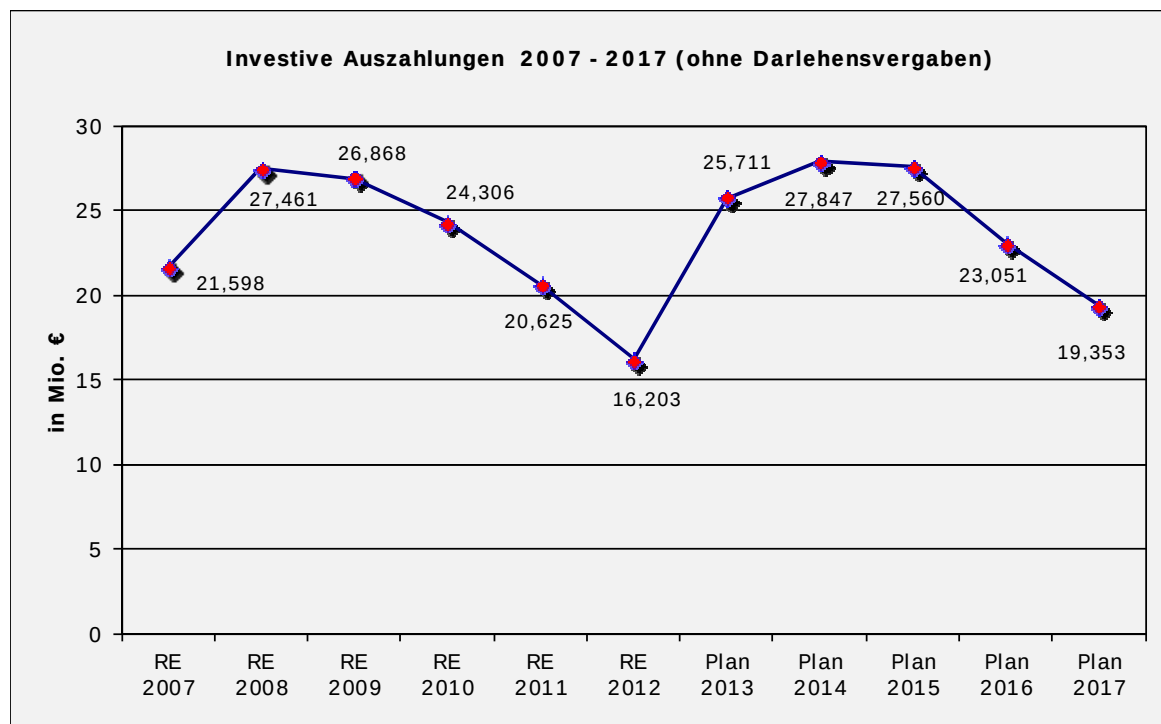
2. Investitionsvolumen

Investitionen erzeugen unmittelbar lediglich Auszahlungen und belasten somit nicht direkt das Ergebnis. Mittelbar wird der Ergebnishaushalt jedoch durch die investiven Folgekosten belastet:

- Unterhaltungsaufwand in Form von Personal- und Sachkosten,
- Abschreibungen
- Zinsbelastungen für den kreditfinanzierten Teil der Investitionen.

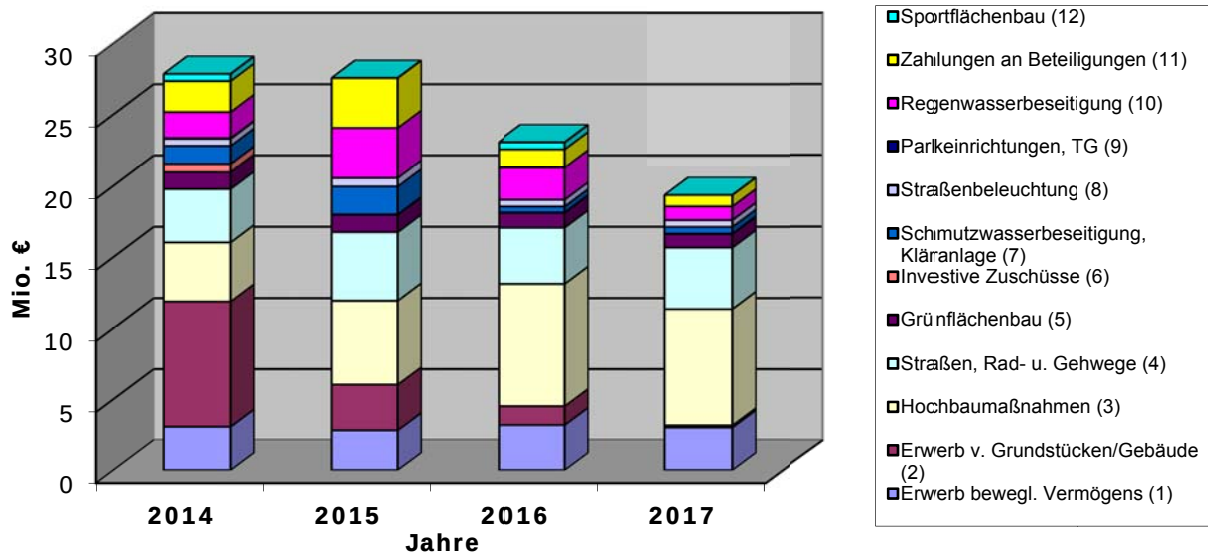
Bei einem Großteil der städtischen Investitionen handelt es sich um Ersatzbeschaffungen abgeschriebener und abgängiger Anlagegüter oder um die Sanierung bereits vorhandener Gebäude, Straßen und Kanäle. Auch Neuinvestitionen z.B. im Bereich Schulen und Kindertagesstätten sind häufig zwingend. Eine angemessene und regelmäßige Investitionstätigkeit ist daher unumgänglich. Eine nachhaltige Haushaltswirtschaft muss darauf bedacht sein, Überschüsse zu erwirtschaften, so dass nur in Ausnahmefällen eine Nettoneuverschuldung zur Finanzierung der Investitionen erforderlich wird. Gelingt dies nicht, muss versucht werden, das Investitionsvolumen zu reduzieren, so sinnvoll die einzelnen Maßnahmen auch sein mögen. Dabei sollte nach Möglichkeit der Sanierung vorhandener Vermögensgegenstände der Vorzug vor neuen Maßnahmen gegeben werden.

Die investiven Auszahlungen (*ohne Darlehensvergaben*) entwickeln sich wie folgt:



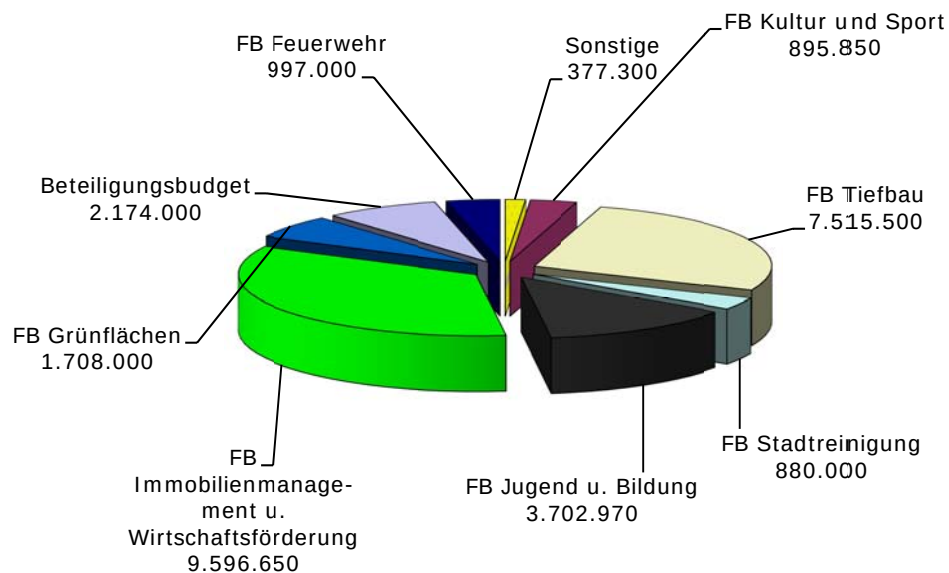
Die für die Haushaltsjahre 2014 – 2017 geplanten Investitionsauszahlungen verteilen sich folgendermaßen auf die verschiedenen Investitionskategorien:

Investitionen 2014 - 2017 nach Kategorien



Die Hochbaumaßnahmen werden im Haushaltsplan unabhängig davon, welchem Fachbereich sie dienen, zentral im Teilplan des FB 23 dargestellt. Einschl. der Baumaßnahmen verteilen sich die Investitionsauszahlungen 2014 wie in der nachfolgenden Grafik dargestellt:

Investitionen 2014 einschl. Hochbaumaßnahmen



3. Erläuterung bedeutsamer Einzelmaßnahmen

Fachbereich 23 „Immobilienmanagement und Wirtschaftsförderung“ – Grundstücksmanagement::

B 23 110 0023 – Interkommunales Gewerbegebiet "Ravenna-Park"

B 23 113 0017 – Erwerb sonstiger GE-Flächen

Die Stadt Gütersloh hat ein von der Bezirksregierung festgestelltes Defizit an Gewerbeflächen. Die Sicherung von Flächen zur Entwicklung von Gewerbebauland mit dem Ziel, dieses Defizit sukzessive abzubauen, wurde gemäß dem durch den Rat beschlossenen Gewerbeflächenkonzept verfolgt. Diesem Konzept zu Folge sollte dabei die Entwicklung eines interkommunalen Gewerbegebietes mit der Stadt Halle Priorität haben.

Nunmehr ist ein öffentlich-rechtlicher Vertrag mit den Städten Halle (Westf.) und Werther wirksam abgeschlossen worden, aus dem sich entsprechende finanzielle Verpflichtungen für die Stadt Gütersloh ergeben. Die erforderlichen Investitionsermächtigungen werden zum Zweck der besseren Transparenz aus der allgemeinen Investitionsnummer "Erwerb sonstiger GE-Flächen" in eine dem interkommunalen Gewerbegebiet konkret zugeordnete Investitionsnummer umgeschichtet. Mit Ausnahme des Gewerbegebiets „Hüttenbrink“ ist für den sonstigen Erwerb von GE-Flächen erst im Jahr 2015 wieder eine Auszahlungsermächtigung eingeplant.

Mittelbereitstellung:

Ergebnis + EÜ 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	nach 2017	vor 2013	Gesamtausgabe
2.138.110	2.000.000	0	0	0	0	1.105.630	5.243.740

B 23 110 0024 – GE-Gebiet Hüttenbrink

Zur Behebung des bekannten Defizits an Gewerbeflächen im Stadtgebiet von Gütersloh soll ein Gewerbegebiet entlang der Straße „Am Hüttenbrink“ im Ortsteil Spexard entwickelt werden. Die Aufstellung eines entsprechenden Bebauungsplans wurde bereits durch den Planungsausschuss beschlossen. Die neu entstehenden Gewerbeflächen sollen als Bauerwartungsflächen durch die Stadt im Wege des Zwischenerwerbs gesichert werden, um so auch später die Vergabe der Flächen steuern zu können und dadurch einen gesunden Branchenmix zu gewährleisten. Nach ersten Gesprächen ist ein Großteil der betroffenen Grundstückseigentümer auch zu einem Verkauf ihrer Flächen an die Stadt bereit, falls es zu einer entsprechenden Entwicklung der Flächen kommen sollte. Die Frage eines notwendigen und angemessenen Lärmschutzes für dieses Gebiet entlang der BAB 2 ist mittlerweile mit Hilfe eines Gutachtens gelöst. Derzeit werden noch individuelle Wertgutachten für die in diesem Bereich vorhandenen Hofstellen oder sonstigen Bestandsgebäude erstellt, sodass das dargestellte Investitionsvolumen für einen möglichen Zwischenerwerb noch als vorläufig anzusehen ist. Von Seiten der Verwaltung wird angestrebt, mit allen betroffenen Grundstückseigentümern, zumindest mit der weit überwiegenden Mehrzahl davon, zu einem rechtsgeschäftlichen Abschluss zu vergleichbaren wirtschaftlichen Konditionen zu gelangen, um finanzielle Ungleichgewichte wie teilweise in anderen Gebieten, möglichst auszuschließen. Da dieses Ziel noch nicht ausreichend sichergestellt ist, ist das Bebauungsplanverfahren derzeit angehalten, um abzuwarten, zu welchem abschließenden Ergebnis man im Rahmen der Grunderwerbsverhandlungen gelangt. Zeitliches Ziel für den Abschluss der Grunderwerbsverhandlungen und gleichzeitig für den Satzungsbeschluss eines entsprechenden Bebauungsplans ist das Jahr 2014, in welchem dann auch die ersten Kaufpreistraten, incl. evtl. Restwertentschädigungen für die Bestandsgebäude durch die Stadt zu leisten wären. Für das Jahr 2015 ist danach die Erschließung des Gebietes durch eine Baustraße und evtl. restliche Kaufpreiszahlungen vorgesehen. Für diesen Zeitraum müssen dann auch ausreichende Haushaltsmittel für einen Zwischenerwerb der Flächen durch die Stadt vorhanden sein.

Ergebnis + EÜ 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	nach 2017	vor 2013	Gesamtausgabe
18.920	5.500.000	3.000.000	0	0	0	0	8.518.920

B 23 111 0021 – BPlan 180 – Auf dem Stempel

Im Rahmen der Anwendung der Grundsätze des Kommunalen Baulandmanagements (KBM) zur Entwicklung des Wohnbaugebietes des Bebauungsplans Nr. 180 B – „Auf dem Stempel“ wurde bereits im Jahr 2013 mit dem Grundstückseigentümer ein entsprechender städtebaulicher- und Grundstückskaufvertrag abgeschlossen. Gemäß den vertraglichen Vereinbarungen werden sich die für den Zwischenerwerb noch zu leistenden, restlichen Kaufpreistraten, abhängig von den noch nicht vorliegenden Vermessungsergebnissen, auf ca. 530.000 € belaufen. Die vertraglich vereinbarten Fälligkeitsvoraussetzungen für die Restkaufpreise werden sämtlich in 2014 eintreten

Ergebnis + EÜ 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	nach 2017	vor 2013	Gesamtausgabe
614.940	530.000	0	0	0	0	0	1.144.940

B 23 113 0020 – Umsetzung Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)

Bei der Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) handelt es sich um gesetzliche Pflichtaufgaben der Kommunen, insbesondere auch in Verbindung mit einem vorbeugenden Hochwasserschutz. Der Käufer einer größeren Hofstelle hat der Stadt vorbehaltlich des Eintretens gewisser eigentumsrechtlicher und wirtschaftlicher Voraussetzungen nun seine grundsätzliche Bereitschaft signalisiert, ihr Teilflächen daraus im Bereich zwischen Dalke und Wapel, welche zur Erfüllung der gesetzlichen Pflichtaufgabe optimal geeignet sind, zum Kauf anzubieten. Der Umweltausschuss hat in seiner Sitzung am 13.09.2013 eine Entwurfsplanung beschlossen, welche eine Größenordnung von ca. 9,4 ha hat. Der Besitzübergang der Flächen und damit die Fälligkeit der ersten Kaufpreistraten hängt noch von der Möglichkeit einer vorzeitigen Beendigung der bestehenden Pachtverhältnisse ab, welche vertragsgemäß in 2015 auslaufen würden.

Ein möglicher Grunderwerb dieser Flächen wäre fast vollständig durch Fördermittel des Landes und durch Abrechnung von Ausgleichsbeiträgen nach dem BauGB refinanzierbar.

Ergebnis + EÜ 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	nach 2017	vor 2013	Gesamtausgabe
0	288.000	72.000	0	0	0	0	360.000

Fachbereich 23 „Immobilienmanagement und Wirtschaftsförderung“ – Hochbau:**B 23 202 0022 GS Avenwedde**

Abschluss der ursprünglich nach dem Investitionsförderungsgesetz geförderten Sanierungsmaßnahmen mit eigenen Mitteln. Anbringung einer Gebäudeaußenhülle im Verwaltungsbereich und Abschluss zum Schulhof.

Ergebnis + EÜ 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	nach 2017	vor 2013	Gesamtausgabe
0	0	200.000	0	0	0	1.452.430	1.652.430

B 23 202 0039 GS Edith-Stein – umfassende Modernisierung

Dachsanierung einschl. Kuppel, Flur, WC- und Klassentrakt, Fenster, Türen (Einfachverglasung), Fassade Verwaltung, WC- und Klassentrakt, Erneuerung der WC Anlagen

Ergebnis + EÜ 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	nach 2017	vor 2013	Gesamtausgabe
0	70.000	300.000	300.000	244.000	80.000	0	994.000

B 23 202 0040 GS Kapellenschule – Modernisierung Sporthalle, Umkleiden

Sanierung der Sporthalle. Grundinstandsetzung der Umkleidebereiche der Sporthalle, Gebäudeaußenhülle (Dach, Fenster und Fassadendämmung).

Ergebnis + EÜ 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	nach 2017	vor 2013	Gesamtausgabe
0	0	218.000	280.000	180.000	0	0	678.000

B 23 203 0001 – HS Nord - Sanierung

Der Bildungsausschuss hat in seiner Sitzung am 08.10.2013 die jahrgangsweise Auflösung der Schule beschlossen. Der Beschluss des Rates steht noch aus. Da der Schulbetrieb jahrgangsweise aufgegeben werden soll, soll durch den Ansatz in der Finanzplanung Vorsorge getroffen werden, sofern sich im noch andauernden Schulbetrieb aus Gründen des Brandschutzes oder der Verkehrssicherungspflicht zwingender Handlungsbedarf ergibt.

Ergebnis + EÜ 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	nach 2017	vor 2013	Gesamtausgabe
50.110	0	100.000	0	0	0	1.501.590	1.651.700

B 23 204 0003 – Geschwister – Scholl - Schule – Verpflegungs- u. Ganztagsbereich

Sanierung und Ausbau des Verpflegungs- und Ganztagsbereichs.

Der Aufenthalts- und Verpflegungsbereich der Schule, der Anfang der 90er Jahre für eine dreizügige Einrichtung errichtet wurde, ist bedarfsgerecht für die inzwischen fünfzügig ausgebaute, aktuell teilweise sechszügig im Ganztagsbetrieb geführte Einrichtung zu erweitern.

Ergebnis + EÜ 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	nach 2017	vor 2013	Gesamtausgabe
41.510	265.000	0	565.000	0	0	34.280	905.790

B 23 215 0005 – Feuerwehr Hauptwache

Die bauliche und organisatorische Mängelbeschreibung der Berufsfeuerwehr und der Freiwilligen Feuerwehr Gütersloh am Standort Friedrich-Ebert-Straße (Drucksachennummer 202/2011) wurden am 23.05.2011 vom Umweltausschuss beraten. Die Verwaltung wurde beauftragt, die Alternativen eines Ausbaus des vorhandenen Standortes und eines Neubaus an anderen Standorten zu untersuchen.

Die politische Entscheidung über den Verwaltungsvorschlag, die derzeitige Hauptwache für den Löschzug Gütersloh der Freiwilligen Feuerwehr zu erhalten und herzurichten und die Feuer- und Rettungswache auf einer Teilfläche des Marktplatzes zwischen Venn- und Prekerstr. entlang der Friedrich-Ebert-Str. neu zu errichten, liegt vor. (DS 260/2013)

Für die Umsetzung der Maßnahme ist folgendes Vorgehen geplant:

2014 = Realisierungswettbewerb

2015 = Wettbewerbsentscheidung u. Baubeschluss,

2015/2016 = Planungs- und Ausschreibungsphase

2016-2018 = Bauphase

Ergebnis + EÜ 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	nach 2017	vor 2013	Gesamtausgabe
50.000	250.000	600.000	4.000.000	5.000.000	6.118.000	52.010	16.070.010

B 23 205 0001 – Städt. Gymnasium Kunsthaus

Sanierung des Kunsthauses, Fassaden und Fenster/Dach sowie Innenraumsanierung.

Im Jahr 2014 sollen Restarbeiten durchgeführt werden: Fassade, Eingangsstufen ehemaliger Haupt- und Nebeneingang, Sockelbereich.

Ab 2015 sollte der alte Rolandbau aufgrund rückläufiger Schülerzahlen abgebrochen werden. Hier ergibt sich die Chance einer zeitweisen Auslagerung des Unterrichtes aus der „ehemaligen Bücherei“. Deshalb sollte eine Sanierung des Kunsthauses in diesem Zeitraum angestrebt werden.

Ergebnis + EÜ 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	nach 2017	vor 2013	Gesamtausgabe
53.800	120.000	180.000	300.000	0	0	145.800	799.600

B 23 205 0003 – Städt. Gymnasium – Sanierung Fassaden und Innenräume

Abbau des im Rahmen des ÖPP-Prüfverfahrens festgestellten Grundsanierungsbedarfes der Fassaden und Innenräume der Bestandsbauten des städtischen Gymnasiums.

Ergebnis + EÜ 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	nach 2017	vor 2013	Gesamtausgabe
0	150.000	210.000	406.000	400.000	1.915.300	0	3.081.300

B 23 206 0007 – Anne-Frank-Schule - Grundsanierung

Nach dem Erweiterungsbau für eine dreizügige Oberstufe und der damit verbundenen Verbesserung des Verwaltungsbereiches wird die Komplettsanierung der Anne-Frank-Gesamtschule (Brandschutz, Fassaden) in Teilabschnitten fortgesetzt.

Ergebnis + EÜ 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	nach 2017	vor 2013	Gesamtausgabe
755.780	975.000	800.000	700.000	0	0	2.102.520	5.333.300

B 23 206 0010 Sporthalle Anne-Frank Gesamtschule

Energetische Fassadensanierung der Sporthalle und Teilsanierung der Umkleiden (Decken und Türen).

Ergebnis + EÜ 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	nach 2017	vor 2013	Gesamtausgabe
0	169.000	130.000	130.000	366.000	0	0	795.000

B 23 207 0005 – Schule an der Dalke Sanierung

Fortsetzung einer bereits vor 2013 begonnen Grundsanierung des Schulgebäudes mit der Sanierung der Außenfassade in den Jahren 2016 und 2017.

Ergebnis + EÜ 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	nach 2017	vor 2013	Gesamtausgabe
0	0	0	225.000	315.000	0	1.067.200	1.607.200

B 23 401 0001 – Komplettsanierung Heidewaldstadion - Sicherheit

Ertüchtigung des Heidewaldstadions entsprechend den Anforderungen der Sonderbauverordnung (Entfluchtungsmöglichkeiten, Sicherheitsanforderungen, Steh- und Sitztribüne)

Ergebnis + EÜ 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	nach 2017	vor 2013	Gesamtausgabe
78.390	130.000	150.000	220.000	0	0	267.080	845.470

B 23 216 0009 Sportplatz Heißmannsweg

Ersatzbau für die abgängige Umkleide am Sportplatz Heißmannsweg.

Ergebnis + EÜ 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	nach 2017	vor 2013	Gesamtausgabe
10.000	200.000	290.000	0	0	0	0	500.000

Beteiligungsbudget:

B 28 903 0004 – Revitalisierung/Sanierung Stadthalle

Damit die Stadthalle auch künftig als zukunfts- und leistungsfähiges Unternehmen den Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung stehen kann, wurde im Juni 2012 eine umfangreiche Sanierung des Hauses mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 9 Mio. Euro beschlossen. Im ersten Sanierungsabschnitt 2013/2014 sollen in 2 Bauabschnitten Brandschutzmaßnahmen durchgeführt, die Elektrotechnik und die Decken erneuert werden.

2013 wurde außerdem das Eingangsfoyers, die Pforte und der Boden der Küche saniert. Für 2014 sind die Sanierung der Konferenzräume und die Veranstaltungstechnik geplant. Weitere Maßnahmen wie die Sanierung der Fassade in Höhe von rd. 3,5 Mio. Euro sind ab 2018 vorgesehen.

Ergebnis + EÜ 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	nach 2017	vor 2013	Gesamtausgabe
0	1.854.000	3.400.000	1.150.000	670.000	0	0	7.074.000

Fachbereich 40 „Jugend und Bildung“:

B 51 Z21 2001 - Invest.-Zuwendungen an private Unternehmen (Zuschüsse an freie Träger für Ausbau U3)

Zuwendungen für den Ausbau von Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahren erhalten die Träger der freien Jugendhilfe auf Antrag.

Die Förderung beträgt 90 % der anererkennungsfähigen Kostenpauschalen, über die Kostenpauschalen hinausgehendes Kostenvolumen ist von den Trägern aufzubringen. Nach jetzigem Kenntnisstand läuft das Förderprogramm für den Ausbau von Betreuungsplätzen für Kinder unter 3 Jahren mit dem Jahr 2014 aus.

Ergebnis + EÜ 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	nach 2017	vor 2013	Gesamtausgabe
1.777.510	494.000	0	0	0	0	3.054.640	5.326.150

Fachbereich 66 „Tiefbau“

B66 214 0001 – Sozialgebäude Klärwerk - Erweiterung

Das bestehende Sozialgebäude auf der Kläranlage Putzhagen entstand Mitte der 90-er Jahre unter Einbeziehung vorhandener Gebäude aus den 70-er Jahren. Es genügt nicht mehr den heutigen Ansprüchen, weil es durch die räumliche Verlagerung des Kanalbetriebs auf das Klärwerksgelände zu klein geworden ist. Der steigenden Zahl weiblicher Mitarbeiter wird räumlich nicht ausreichend Rechnung

getragen. Wegen Platzmangel ist die aus hygienischen Gründen erforderliche Schwarz-/Weiß-Trennung der Kleidung in verschiedenen Räumen nicht möglich.

Ergebnis + EÜ 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	nach 2017	vor 2013	Gesamtausgabe
0	150.000	700.000	0	0	0	0	850.000

B66 602 0003 – Blockheizkraftwerk

Auf der Kläranlage Putzhagen sind von den seinerzeit vorhandenen drei Blockheizkraftwerken eins (aus 1987 stammend) im Jahr 2010 erneuert worden. Das zweite (aus 1992 stammend) ist im Jahr 2012 erneuert werden. Da seit der Erweiterung der Kläranlage zur Stickstoffelimination 1998 durch den veränderten Abwasserreinigungsprozess die erzeugte Faulgasmenge um ca. 30 % gesunken ist, reichen zukünftig die beiden neuen BHKWs. Zurzeit werden mit den BHKWs ca. 42 % der benötigten elektrischen Energie und ca. 85 % der thermischen Energie erzeugt. Da die neuen BHKWs einen höheren Wirkungsgrad haben wird die Energieproduktion zukünftig steigen. Der Haushaltsansatz 2014 dient der endgültigen Abrechnung der Maßnahme.

Ergebnis + EÜ 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	nach 2017	vor 2013	Gesamtausgabe
59.860	12.000	0	0	0	0	989.080	1.060.940

B66 306 0140 - CO2 Minderungsprogramm Straßenbeleuchtung

Mit der Erneuerung der Aufsatzleuchten (pro Jahr ca. 625 Stück) auf Strom sparende Modelle, werden bezogen auf den Verbrauch von 2008 im Laufe von 10 Jahren ca. 1.300.000 € Energiekosten eingespart. Gleichzeitig wird ca. 1/3 des CO₂-Ausstoßes vermieden.

Ergebnis + EÜ 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	nach 2017	vor 2013	Gesamtausgabe
551.770	375.000	473.000	350.000	350.000	350.000	1.334.600	3.784.370

Fachbereich 67:

B67 105 0001 Dalkerenaturierung

Ziel der Maßnahme ist die Renaturierung und Verbesserung des ökologischen Zustandes der Dalke. Sie wird durchgeführt auf der Grundlage der Wasserrahmenrichtlinie WRRL und den Auflagen der Bezirksregierung Detmold zur Verbesserung der Gewässerstrukturgüte der Dalke. Das Ziel soll erreicht werden, indem z.B. Veränderungen des Regelprofils vorgenommen werden, dem Gewässer mehr Raum gegeben und mehr Eigendynamik zugelassen wird. Die Artenvielfalt soll gefördert, das Gewässer wieder erlebbar gemacht und die Dalke als Lebens- und Erholungsraum wieder in die Stadt zurückgeholt werden.

Die Maßnahmen gemäß WRRL werden mit Mitteln des Landes NRW zu 80 % gefördert

Ergebnis + EÜ 2013	Plan 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017	nach 2017	vor 2013	Gesamtausgabe
310.820	285.000	480.000	220.000	200.000	0	703.210	2.199.030

Gesamtergebnisplan

Gesamtfinanzplan

Gesamtergebnisplan							
Gütersloh							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	-126.112.990,52	-124.768.120,00	-131.860.520,00	-136.060.640,00	-140.384.600,00	-145.149.550,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-37.056.114,68	-29.676.251,11	-30.532.634,74	-29.194.671,00	-29.378.115,00	-28.422.990,00
03	+ Sonstige Transfererträge	-659.841,40	-679.570,00	-674.340,00	-674.340,00	-674.340,00	-674.340,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-39.446.569,94	-38.682.919,00	-39.341.379,00	-39.696.464,00	-40.174.115,00	-40.262.605,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-8.144.617,67	-7.118.665,00	-8.013.545,00	-7.237.455,00	-7.184.545,00	-7.179.005,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-6.042.224,85	-5.129.578,00	-5.248.795,00	-4.615.905,00	-4.513.425,00	-4.593.295,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-9.900.323,03	-7.221.397,00	-7.452.810,00	-7.464.710,00	-7.424.670,00	-7.440.700,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	-894.752,97	-994.150,00	-967.125,00	-824.750,00	-821.450,00	-817.050,00
09	+/-Bestandsveränderungen	123.555,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-228.133.879,38	-214.270.650,11	-224.091.148,74	-225.768.935,00	-230.555.260,00	-234.539.535,00
11	- Personalaufwendungen	53.895.299,52	52.344.400,00	56.980.790,00	57.769.760,00	58.344.950,00	58.925.720,00
12	- Versorgungsaufwendungen	3.668.961,85	5.264.600,00	5.703.920,00	5.760.960,00	5.818.580,00	5.876.760,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	33.778.712,94	36.923.036,00	37.345.988,00	36.810.609,00	36.837.356,00	37.346.076,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	21.039.687,07	21.194.372,98	20.622.039,00	20.550.144,00	21.085.331,00	21.344.200,00
15	- Transferaufwendungen	92.849.807,37	95.959.415,00	101.901.041,00	105.549.619,00	107.797.111,00	108.774.253,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.226.659,57	7.417.422,00	7.485.503,00	7.506.111,00	7.450.196,00	7.534.332,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	214.459.128,32	219.103.245,98	230.039.281,00	233.947.203,00	237.333.524,00	239.801.341,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	-13.674.751,06	4.832.595,87	5.948.132,26	8.178.268,00	6.778.264,00	5.261.806,00
19	+ Finanzerträge	-4.550.851,86	-3.846.697,00	-4.076.819,00	-4.208.803,00	-4.515.607,00	-4.217.812,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4.454.978,23	4.431.900,00	3.966.000,00	3.824.500,00	3.839.400,00	3.861.570,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	-95.873,63	585.203,00	-110.819,00	-384.303,00	-676.207,00	-356.242,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-13.770.624,69	5.417.798,87	5.837.313,26	7.793.965,00	6.102.057,00	4.905.564,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	-13.770.624,69	5.417.798,87	5.837.313,26	7.793.965,00	6.102.057,00	4.905.564,00
31	Verrechnete Erträge bei Sachanlagen	-76.422,81	0,00	-125.000,00	-115.000,00	-95.000,00	-95.000,00
32	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	Verrechnete Aufwendungen bei Sachanlagen	8.123,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen	1.360.894,63	0,00	1.457.636,00	1.537.636,00	1.677.636,00	1.707.636,00
35	Verrechnungssaldo (=Zeilen 31 bis 34)	1.292.595,49	0,00	1.332.636,00	1.422.636,00	1.582.636,00	1.612.636,00

Gesamtfinanzplan							
Gütersloh							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
000	Ein- u. Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit						
001	Steuern und ähnliche Abgaben	126.667.560,52	124.768.120,00	131.860.520,00	136.060.640,00	140.384.600,00	145.149.550,00
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	30.188.104,19	23.168.012,11	23.801.776,74	22.525.100,00	22.768.910,00	21.943.490,00
003	+ Sonstige Transfereinzahlungen	612.163,95	679.570,00	674.340,00	674.340,00	674.340,00	674.340,00
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	35.153.701,24	35.742.325,00	36.545.132,00	37.208.105,00	37.674.805,00	37.764.305,00
005	+ Private Leistungsentgelte	6.556.453,85	7.118.665,00	8.013.545,00	7.237.455,00	7.184.545,00	7.179.005,00
006	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	5.952.136,17	5.129.578,00	5.248.795,00	4.615.905,00	4.513.425,00	4.593.295,00
007	+ Sonstige Einzahlungen	6.062.276,92	6.657.487,00	6.851.600,00	6.913.140,00	6.418.580,00	6.423.620,00
008	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	7.198.600,02	3.877.197,00	4.107.319,00	4.158.803,00	4.465.607,00	4.167.812,00
009	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	218.390.996,86	207.140.954,11	217.103.027,74	219.393.488,00	224.084.812,00	227.895.417,00
010	- Personalauszahlungen	-48.295.949,18	-50.889.150,00	-52.678.720,00	-53.424.660,00	-53.956.380,00	-54.493.320,00
011	- Versorgungsauszahlungen	-4.472.555,96	-4.727.550,00	-4.849.820,00	-4.898.320,00	-4.947.310,00	-4.996.780,00
012	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-34.527.151,58	-37.024.236,00	-38.514.688,00	-36.948.859,00	-36.750.856,00	-37.259.326,00
013	- Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	-7.084.308,27	-4.288.440,00	-3.371.790,00	-3.224.430,00	-3.233.410,00	-3.249.590,00
014	- Transferauszahlungen	-91.711.551,18	-95.959.415,00	-102.379.941,00	-105.549.619,00	-107.797.111,00	-108.774.253,00
015	- Sonstige Auszahlungen	-6.228.926,08	-6.689.536,00	-6.832.453,00	-7.178.361,00	-6.671.416,00	-6.763.092,00
016	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-192.320.442,25	-199.578.327,00	-208.627.412,00	-211.224.249,00	-213.356.483,00	-215.536.361,00
017	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)	26.070.554,61	7.562.627,11	8.475.615,74	8.169.239,00	10.728.329,00	12.359.056,00
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	7.937.649,68	7.810.404,00	7.382.380,00	6.912.080,00	6.372.230,00	6.181.230,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	7.264.806,64	3.462.805,00	6.693.330,00	5.633.130,00	4.092.280,00	4.122.000,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	81.934,84	38.000,00	40.900,00	40.900,00	40.900,00	149.540,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	1.159.851,01	1.134.000,00	970.000,00	1.075.000,00	1.040.000,00	1.040.000,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	16.444.242,17	12.445.209,00	15.086.610,00	13.661.110,00	11.545.410,00	11.492.770,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	-695.514,68	-5.697.200,00	-8.818.900,00	-3.222.000,00	-1.324.000,00	-150.000,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-3.072.000,00)	(0,00)	(0,00)
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-12.409.330,79	-13.036.390,00	-13.229.460,00	-17.995.710,00	-17.242.210,00	-15.375.710,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-7.383.000,00)	(-4.241.500,00)	(0,00)
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.690.203,66	-2.652.430,00	-2.922.360,00	-2.679.160,00	-3.051.660,00	-2.874.660,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-30.000,00)	(0,00)	(0,00)
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-775.652,67	-3.151.000,00	-2.212.000,00	-3.529.000,00	-1.290.000,00	-801.000,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	-730.028,91	-1.390.250,00	-560.850,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	-76.199,76	-66.800,00	-141.700,00	-133.000,00	-133.000,00	-133.000,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-16.376.930,47	-25.994.070,00	-27.885.270,00	-27.588.870,00	-23.070.870,00	-19.364.370,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-10.485.000,00)	(-4.241.500,00)	(0,00)

Gesamtfinanzplan							
Gütersloh							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	67.311,70	-13.548.861,00	-12.798.660,00	-13.927.760,00	-11.525.460,00	-7.871.600,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-10.485.000,00)	(-4.241.500,00)	(0,00)
240	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag	26.137.866,31	-5.986.233,89	-4.323.044,26	-5.758.521,00	-797.131,00	4.487.456,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-10.485.000,00)	(-4.241.500,00)	(0,00)
250	+ Aufnahme u Rückflüsse von Darlehen	7.753.208,67	27.095.300,00	20.439.450,00	15.721.900,00	18.254.520,00	15.185.800,00
251	+ Aufnahme Liquiditätssicherungskredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
260	- Tilgung u Gewährung von Darlehen	-11.464.573,46	-25.871.400,00	-23.082.850,00	-15.526.500,00	-18.041.090,00	-15.117.340,00
261	- Tilgung Liquiditätssicherungskredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
262	+ Einzahlungen verbundene Unternehmen	5.734.373,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
263	- Auszahlungen verbundene Unternehmen	-5.687.224,56	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
270	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-3.664.215,43	1.223.900,00	-2.643.400,00	195.400,00	213.430,00	68.460,00
280	- Änderung des Finanzmittelbestandes (=Zeilen 240 und 270)	22.473.650,88	-4.762.333,89	-6.966.444,26	-5.563.121,00	-583.701,00	4.555.916,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-10.485.000,00)	(-4.241.500,00)	(0,00)
290	+ Anfangsbestand Finanzmittel	10.775.883,12	9.767.348,00	44.481.427,00	21.567.983,00	16.004.862,00	15.421.161,00
291	+/- Veränderung Barkassen + Ravensberger Heimst.	606.377,36	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
292	+/- Veränderung fremde Mittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
300	+/- Saldo aus durchlaufenden Posten	-364.143,26	-40,00	-15.947.000,00	0,00	0,00	0,00
310	=Liquide Mittel (=Zeilen 280 bis 300)	33.491.768,10	5.004.974,11	21.567.982,74	16.004.862,00	15.421.161,00	19.977.077,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-10.485.000,00)	(-4.241.500,00)	(0,00)

Teilpläne der Geschäftsbereiche

Stadt Gütersloh
Teilergebnisplan des Geschäftsbereichs 1, Zentraleinheiten

Nr.	Beschreibung	Erg. 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-110.620,79	-68.035,00	-74.105,00	-61.960,00	-40.335,00	-29.400,00
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.765,00	-2.100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-8.762,85	-10.250,00	-11.350,00	-10.950,00	-10.950,00	-10.200,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.055.983,39	-851.840,00	-520.850,00	-425.810,00	-333.100,00	-383.500,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-287.255,59	-18.380,00	-81.520,00	-82.350,00	-83.190,00	-84.040,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	-1.467.387,62	-950.605,00	-687.925,00	-581.170,00	-467.675,00	-507.240,00
11	- Personalaufwendungen	5.781.734,93	5.369.080,00	5.954.510,00	6.014.090,00	6.074.250,00	6.134.960,00
12	- Versorgungsaufwendungen	4.333.105,68	5.264.600,00	5.703.920,00	5.760.960,00	5.818.580,00	5.876.760,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.645.722,50	1.829.030,00	2.220.569,00	2.122.500,00	2.044.820,00	2.053.010,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	249.810,71	210.100,00	223.820,00	194.270,00	162.510,00	136.900,00
15	- Transferaufwendungen	31.833,50	36.700,00	36.700,00	36.700,00	36.700,00	36.700,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.378.924,77	1.454.260,00	1.514.810,00	1.557.261,00	1.473.791,00	1.500.901,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	13.421.132,09	14.163.770,00	15.654.329,00	15.685.781,00	15.610.651,00	15.739.231,00
18	= Ordentliches Ergebnis	11.953.744,47	13.213.165,00	14.966.404,00	15.104.611,00	15.142.976,00	15.231.991,00
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	11.953.744,47	13.213.165,00	14.966.404,00	15.104.611,00	15.142.976,00	15.231.991,00
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	11.953.744,47	13.213.165,00	14.966.404,00	15.104.611,00	15.142.976,00	15.231.991,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-588.056,31	-645.610,00	-643.370,00	-643.370,00	-643.370,00	-643.370,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	305.917,04	308.700,00	337.500,00	337.500,00	337.500,00	337.500,00
29	Ergebnis (neg = Ertrag > Aufwand)	11.671.605,20	12.876.255,00	14.660.534,00	14.798.741,00	14.837.106,00	14.926.121,00

Stadt Gütersloh
Teilfinanzplan des Geschäftsbereichs 1, Zentraleinheiten

Nr.	Beschreibung	Erg. 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	1.000,00					
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
105	Sonstige Investitionseinzahlungen						
106	Summe der investiven Einzahlungen	1.000,00					
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden						
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen						
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-154.483,17	-141.200,00	-129.600,00	-110.200,00	-110.200,00	-109.200,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen						
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen						
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	-76.199,76	-63.800,00	-138.700,00	-130.000,00	-130.000,00	-130.000,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-230.682,93	-205.000,00	-268.300,00	-240.200,00	-240.200,00	-239.200,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit	-229.682,93	-205.000,00	-268.300,00	-240.200,00	-240.200,00	-239.200,00

Stadt Gütersloh

Teilergebnisplan des Geschäftsbereichs 2, Kultur, Sport, Theater u. Stadthalle

Nr.	Beschreibung	Erg. 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	-483.258,11	-495.315,00	-1.516.540,00	-1.405.510,00	-1.391.490,00	-1.369.990,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen						
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-944,44	-1.250,00	-1.250,00	-1.250,00	-1.250,00	-1.250,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-88.416,61	-139.130,00	-119.620,00	-129.130,00	-119.620,00	-129.130,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-12.839,39	-14.240,00	-314.330,00	-316.160,00	-318.670,00	-320.920,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-33.122,79	-2.710,00	-6.800,00	-6.880,00	-6.960,00	-7.040,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	-18.434,99					
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	-637.016,33	-652.645,00	-1.958.540,00	-1.858.930,00	-1.837.990,00	-1.828.330,00
11	- Personalaufwendungen	781.942,90	889.010,00	843.280,00	851.690,00	860.200,00	868.810,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-9.689,27					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	116.747,65	188.200,00	679.200,00	688.200,00	679.200,00	688.200,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	395.259,50	383.730,00	403.800,00	399.090,00	408.430,00	290.600,00
15	- Transferaufwendungen	761.899,42	799.041,00	1.607.120,00	1.497.590,00	1.498.190,00	1.497.790,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.155,70	24.300,00	63.160,00	63.180,00	63.200,00	63.220,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.066.315,90	2.284.281,00	3.596.560,00	3.499.750,00	3.509.220,00	3.408.620,00
18	= Ordentliches Ergebnis	1.429.299,57	1.631.636,00	1.638.020,00	1.640.820,00	1.671.230,00	1.580.290,00
19	+ Finanzerträge						
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen						
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)						
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	1.429.299,57	1.631.636,00	1.638.020,00	1.640.820,00	1.671.230,00	1.580.290,00
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	1.429.299,57	1.631.636,00	1.638.020,00	1.640.820,00	1.671.230,00	1.580.290,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	961.500,46	1.026.800,00	1.034.570,00	1.034.570,00	1.034.570,00	1.034.570,00
29	= Ergebnis (neg = Ertrag > Aufwand)	2.390.800,03	2.658.436,00	2.672.590,00	2.675.390,00	2.705.800,00	2.614.860,00

Stadt Gütersloh

Teilfinanzplan des Geschäftsbereichs 2, Kultur, Sport, Theater u. Stadthalle

Nr.	Beschreibung	Erg. 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.						
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
105	Sonstige Investitionseinzahlungen						
106	Summe der investiven Einzahlungen						
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	-397.478,54	-350.000,00				
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen		-500.000,00	-500.000,00	-500.000,00	-500.000,00	-9.000,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.529,30	-9.000,00	-9.000,00	-9.000,00	-9.000,00	-9.000,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen						
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	-32.000,00	-63.000,00	-56.850,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen						
113	Summe der investiven Auszahlungen	-433.007,84	-422.000,00	-565.850,00	-29.000,00	-529.000,00	-29.000,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit	-433.007,84	-422.000,00	-565.850,00	-29.000,00	-529.000,00	-29.000,00

Stadt Gütersloh

Teilergebnisplan des Geschäftsbereichs 3, Finanzen, Umwelt, Recht u. Ordnung (OHNE Finanz- u. Beteiligungsbudget)

Nr.	Beschreibung	Erg. 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-567.644,41	-525.661,00	-551.491,00	-545.291,00	-542.926,00	-515.396,00
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-13.390.698,14	-13.111.581,00	-13.414.459,00	-13.713.720,00	-13.723.750,00	-13.732.750,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-285.312,80	-337.820,00	-226.400,00	-230.600,00	-230.600,00	-225.600,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.276.181,20	-2.113.400,00	-2.179.850,00	-2.082.380,00	-2.064.710,00	-2.065.040,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-1.998.265,70	-1.176.090,00	-1.651.680,00	-1.654.430,00	-1.657.200,00	-1.660.000,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen	-108.655,22	-197.150,00	-157.125,00	-87.750,00	-84.450,00	-80.050,00
10	= Ordentliche Erträge	-18.626.757,47	-17.461.702,00	-18.181.005,00	-18.314.171,00	-18.303.636,00	-18.278.836,00
11	- Personalaufwendungen	17.324.096,04	16.057.290,00	18.170.260,00	18.571.630,00	18.754.790,00	18.939.680,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-407.238,60					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.268.260,57	9.573.246,00	9.635.778,00	9.684.356,00	9.750.306,00	9.829.746,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	1.846.749,73	1.879.930,40	1.914.281,00	1.921.406,00	2.037.882,00	2.105.200,00
15	- Transferaufwendungen	95.175,62	112.420,00	112.000,00	112.000,00	112.000,00	112.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.052.982,10	1.897.941,00	1.861.551,00	1.739.681,00	1.741.511,00	1.744.871,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	30.180.025,46	29.520.827,40	31.693.870,00	32.029.073,00	32.396.489,00	32.731.497,00
18	= Ordentliches Ergebnis	11.553.267,99	12.059.125,40	13.512.865,00	13.714.902,00	14.092.853,00	14.452.661,00
19	+ Finanzerträge	-4.386,43	-4.500,00	-3.050,00	-3.050,00	-3.050,00	-3.050,00
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen		200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	-4.386,43	-4.300,00	-2.850,00	-2.850,00	-2.850,00	-2.850,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	11.548.881,56	12.054.825,40	13.510.015,00	13.712.052,00	14.090.003,00	14.449.811,00
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	11.548.881,56	12.054.825,40	13.510.015,00	13.712.052,00	14.090.003,00	14.449.811,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-3.922.338,28	-4.190.220,00	-4.843.190,00	-4.843.190,00	-4.843.190,00	-4.843.190,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	3.473.784,42	3.551.370,00	3.687.410,00	3.687.410,00	3.687.410,00	3.687.410,00
29	= Ergebnis (neg = Ertrag > Aufwand)	11.100.327,70	11.415.975,40	12.354.235,00	12.556.272,00	12.934.223,00	13.294.031,00

Stadt Gütersloh
Teilfinanzplan des Geschäftsbereichs 3, Finanzen, Umwelt, Recht und Ordnung (OHNE Finanz- u. Beteiligungsbudget,

Nr.	Beschreibung	Erg. 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	319.805,29	383.000,00	416.500,00	645.000,00	333.000,00	317.000,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	71.939,00	7.000,00	5.000,00			
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	184.165,96	134.000,00	80.000,00	185.000,00	150.000,00	150.000,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen						
106	Summe der investiven Einzahlungen	575.910,25	524.000,00	501.500,00	830.000,00	483.000,00	467.000,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	3.655,85					
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-710.318,01	-827.330,00	-1.250.000,00	-1.225.000,00	-1.045.000,00	-960.000,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.172.260,57	-1.658.600,00	-1.913.500,00	-1.509.500,00	-1.921.500,00	-1.913.500,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen						
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen						
112	Sonstige Investitionsauszahlungen		-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-1.878.922,73	-2.488.930,00	-3.166.500,00	-2.737.500,00	-2.969.500,00	-2.876.500,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.303.012,48	-1.964.930,00	-2.665.000,00	-1.907.500,00	-2.486.500,00	-2.409.500,00

Stadt Gütersloh
Teilergebnisplan des Geschäftsbereichs 3, (NUR Finanz- u. Beteiligungsbudget)

Nr.	Beschreibung	Erg. 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	-126.112.990,52	-124.768.120,00	-131.860.520,00	-136.060.640,00	-140.384.600,00	-145.149.550,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-16.400.938,00	-8.763.300,00	-6.633.650,00	-5.092.000,00	-5.227.500,00	-4.156.600,00
03	+ Sonstige Transfererträge	-8.769,82		-8.770,00	-8.770,00	-8.770,00	-8.770,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-36,00					
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte						
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-122,50					
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-6.354.324,71	-5.566.000,00	-5.457.000,00	-5.463.000,00	-5.417.000,00	-5.427.000,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/- Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	-148.877.181,55	-139.097.420,00	-143.959.940,00	-146.624.410,00	-151.037.870,00	-154.741.920,00
11	- Personalaufwendungen						
12	- Versorgungsaufwendungen						
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen						
14	- Bilanzielle Abschreibung		1.467.636,58				
15	- Transferaufwendungen	62.293.031,21	63.173.200,00	64.871.666,00	66.829.984,00	68.070.279,00	69.058.938,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.632.250,90	512.230,00	555.954,00	527.545,00	584.233,00	598.821,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	63.925.282,11	65.153.066,58	65.427.620,00	67.357.529,00	68.654.512,00	69.657.759,00
18	= Ordentliches Ergebnis	-84.951.899,44	-73.944.353,42	-78.532.320,00	-79.266.881,00	-82.383.358,00	-85.084.161,00
19	+ Finanzerträge	-4.541.248,23	-3.841.197,00	-4.066.769,00	-4.204.753,00	-4.511.557,00	-4.213.762,00
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.454.978,23	4.421.700,00	3.952.800,00	3.811.300,00	3.826.200,00	3.848.370,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	-86.270,00	580.503,00	-113.969,00	-393.453,00	-685.357,00	-365.392,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	-85.038.169,44	-73.363.850,42	-78.646.289,00	-79.660.334,00	-83.068.715,00	-85.449.553,00
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	-85.038.169,44	-73.363.850,42	-78.646.289,00	-79.660.334,00	-83.068.715,00	-85.449.553,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen			-125.060,00	-125.060,00	-125.060,00	-125.060,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen						
29	Ergebnis (neg = Ertrag > Aufwand)	-85.038.169,44	-73.363.850,42	-78.771.349,00	-79.785.394,00	-83.193.775,00	-85.574.613,00

Stadt Gütersloh
Teilfinanzplan des Geschäftsbereichs 3, (NUR Finanz- u. Beteiligungsbudget)

Nr.	Beschreibung	Erg. 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	5.231.351,64	5.452.100,00	5.915.130,00	5.864.030,00	5.864.030,00	5.864.030,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	5.550,00		-1.100,00	-1.100,00	-1.100,00	107.540,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
105	Sonstige Investitionseinzahlungen						
106	Summe der investiven Einzahlungen	5.236.901,64	5.452.100,00	5.914.030,00	5.862.930,00	5.862.930,00	5.971.570,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden						
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen						
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen						
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-725.792,03	-3.104.000,00	-2.174.000,00	-3.500.000,00	-1.270.000,00	-790.000,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen						
112	Sonstige Investitionsauszahlungen						
113	Summe der investiven Auszahlungen	-725.792,03	-3.104.000,00	-2.174.000,00	-3.500.000,00	-1.270.000,00	-790.000,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit	4.511.109,61	2.348.100,00	3.740.030,00	2.362.930,00	4.592.930,00	5.181.570,00

Stadt Gütersloh
Teilergebnisplan des Geschäftsbereichs 4, Bau und Verkehr

Nr.	Beschreibung	Erg. 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben						
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-5.879.616,04	-5.277.025,00	-5.297.771,00	-5.185.471,00	-5.174.079,00	-5.136.094,00
03	+ Sonstige Transfererträge						
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-21.609.906,37	-21.181.263,00	-21.027.965,00	-20.966.689,00	-21.367.610,00	-21.407.600,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-7.633.809,25	-6.525.035,00	-6.839.435,00	-6.050.035,00	-6.006.635,00	-5.997.335,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-356.771,86	-210.450,00	-718.100,00	-256.430,00	-256.760,00	-257.090,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-785.993,69	-397.780,00	-111.550,00	-112.450,00	-113.360,00	-114.270,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	-767.662,76	-797.000,00	-810.000,00	-737.000,00	-737.000,00	-737.000,00
09	+/-Bestandsveränderungen	123.555,68					
10	= Ordentliche Erträge	-36.910.204,29	-34.388.553,00	-34.804.821,00	-33.308.075,00	-33.655.444,00	-33.649.389,00
11	- Personalaufwendungen	10.286.345,02	10.063.510,00	10.675.820,00	10.782.590,00	10.890.450,00	10.999.360,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-110.245,75					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17.570.035,71	19.598.562,00	19.072.590,00	18.546.695,00	18.460.235,00	18.639.585,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	17.712.298,16	16.387.441,00	17.247.045,00	17.180.310,00	17.570.857,00	17.899.200,00
15	- Transferaufwendungen	821.428,31	647.930,00	788.930,00	768.930,00	788.930,00	768.950,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.102.861,60	1.394.890,00	1.180.340,00	1.285.130,00	1.236.380,00	1.239.350,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	48.382.723,05	48.092.333,00	48.964.725,00	48.563.655,00	48.946.852,00	49.546.445,00
18	= Ordentliches Ergebnis	11.472.518,76	13.703.780,00	14.159.904,00	15.255.580,00	15.291.408,00	15.897.056,00
19	+ Finanzerträge	-5.217,20	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen		10.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)	-5.217,20	9.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00	11.000,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	11.467.301,56	13.712.780,00	14.170.904,00	15.266.580,00	15.302.408,00	15.908.056,00
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	11.467.301,56	13.712.780,00	14.170.904,00	15.266.580,00	15.302.408,00	15.908.056,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-12.681.956,50	-13.509.190,00	-14.335.830,00	-14.335.830,00	-14.335.830,00	-14.335.830,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.090.914,14	2.137.130,00	3.317.380,00	3.317.380,00	3.317.380,00	3.317.380,00
29	= Ergebnis (neg = Ertrag > Aufwand)	876.259,20	2.340.720,00	3.152.454,00	4.248.130,00	4.283.958,00	4.889.606,00

Stadt Gütersloh
Teilfinanzplan des Geschäftsbereichs 4, Bau und Verkehr

Nr.	Beschreibung	Erg. 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	1.383.915,75	646.904,00	562.550,00	402.850,00	175.000,00	
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	7.192.867,64	3.455.805,00	6.688.330,00	5.633.130,00	4.092.280,00	4.122.000,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	76.384,84	38.000,00	42.000,00	42.000,00	42.000,00	42.000,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	975.685,05	1.000.000,00	890.000,00	890.000,00	890.000,00	890.000,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen						
106	Summe der investiven Einzahlungen	9.628.853,28	5.140.709,00	8.182.880,00	6.967.980,00	5.199.280,00	5.054.000,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	-247.862,31	-5.347.200,00	-8.818.900,00	-3.222.000,00	-1.324.000,00	-150.000,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-11.699.012,78	-12.129.350,00	-11.424.750,00	-16.716.000,00	-15.642.500,00	-14.361.000,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-39.771,66	-125.000,00	-124.500,00	-280.000,00	-163.000,00	-100.000,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-49.860,64	-47.000,00	-38.000,00	-29.000,00	-20.000,00	-11.000,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen						
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	-38.098,00					
113	Summe der investiven Auszahlungen	-12.074.605,39	-17.648.550,00	-20.406.150,00	-20.247.000,00	-17.149.500,00	-14.622.000,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.445.752,11	-12.507.841,00	-12.223.270,00	-13.279.020,00	-11.950.220,00	-9.568.000,00

Stadt Gütersloh
Teilergebnisplan des Geschäftsbereichs 5, Bildung, Jugend, Familie und Soziales

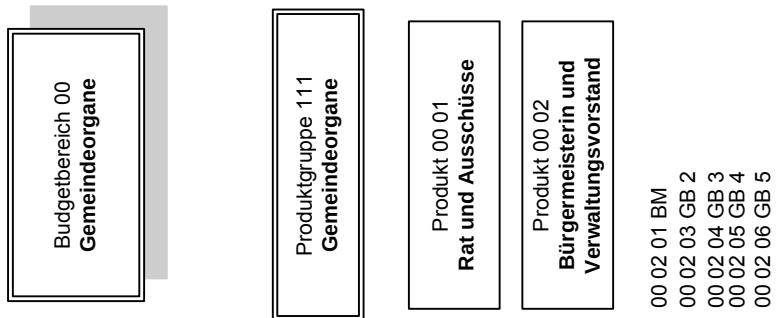
Nr.	Beschreibung	Erg. 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	-13.614.037,33	-14.546.915,11	-16.459.077,74	-16.904.439,00	-17.001.785,00	-17.215.510,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-651.071,58	-679.570,00	-665.570,00	-665.570,00	-665.570,00	-665.570,00
03	+ Sonstige Transfererträge	-4.440.219,99	-4.386.725,00	-4.897.605,00	-5.014.705,00	-5.081.405,00	-5.120.905,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-128.316,16	-106.430,00	-816.740,00	-816.740,00	-816.740,00	-816.740,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.340.326,51	-1.939.648,00	-1.515.665,00	-1.535.125,00	-1.540.185,00	-1.566.745,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-441.360,55	-60.437,00	-144.260,00	-145.600,00	-146.960,00	-148.350,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge						
08	+ Aktivierte Eigenleistung						
09	+/-Bestandsveränderungen						
10	= Ordentliche Erträge	-21.615.332,12	-21.719.725,11	-24.498.917,74	-25.082.179,00	-25.252.645,00	-25.533.820,00
11	- Personalaufwendungen	19.721.180,63	19.965.510,00	21.336.920,00	21.549.760,00	21.765.260,00	21.982.910,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-136.970,21					
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.177.946,51	5.733.998,00	5.737.851,00	5.768.858,00	5.902.795,00	6.135.535,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	835.568,97	865.535,00	833.093,00	855.068,00	905.652,00	912.300,00
15	- Transferaufwendungen	28.846.439,31	31.190.124,00	34.484.625,00	36.304.415,00	37.291.012,00	37.299.875,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.036.809,60	2.133.801,00	2.309.688,00	2.333.314,00	2.351.081,00	2.387.169,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	56.480.974,81	59.888.968,00	64.702.177,00	66.811.415,00	68.215.800,00	68.717.789,00
18	= Ordentliches Ergebnis	34.865.642,69	38.169.242,89	40.203.259,26	41.729.236,00	42.963.155,00	43.183.969,00
19	+ Finanzerträge			-6.000,00			
20	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen			1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 und 20)			-5.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 18 und 21)	34.865.642,69	38.169.242,89	40.198.259,26	41.730.236,00	42.964.155,00	43.184.969,00
23	+ außerordentliche Erträge						
24	- außerordentliche Aufwendungen						
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Zeilen 23 und 24)						
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 und 25)	34.865.642,69	38.169.242,89	40.198.259,26	41.730.236,00	42.964.155,00	43.184.969,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen						
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.360.235,03	11.321.020,00	11.570.590,00	11.570.590,00	11.570.590,00	11.570.590,00
29	Ergebnis (neg = Ertrag > Aufwand)	45.225.877,72	49.490.262,89	51.768.849,26	53.300.826,00	54.534.745,00	54.755.559,00

Stadt Gütersloh
Teilfinanzplan des Geschäftsbereichs 5, Bildung, Jugend, Familie und Soziales:

Nr.	Beschreibung	Erg. 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	1.001.577,00	1.328.400,00	488.200,00	200,00	200,00	200,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen						
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen						
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten						
105	Sonstige Investitionseinzahlungen						
106	Summe der investiven Einzahlungen	1.001.577,00	1.328.400,00	488.200,00	200,00	200,00	200,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	-53.829,68	-79.710,00	-54.710,00	-54.710,00	-54.710,00	-54.710,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen						
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-320.158,96	-718.630,00	-745.760,00	-770.460,00	-847.960,00	-742.960,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen						
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	-659.930,91	-1.327.250,00	-504.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen						
113	Summe der investiven Auszahlungen	-1.033.919,55	-2.125.590,00	-1.304.470,00	-835.170,00	-912.670,00	-807.670,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit	-32.342,55	-797.190,00	-816.270,00	-834.970,00	-912.470,00	-807.470,00

Teilpläne der Fachbereiche

***Teilplan
Budgetbereich 00
Gemeindeorgane***



Allgemeine Ziele	
Nr.	Ziel
1	Erhaltung und Weiterentwicklung der Lebensqualität in der Stadt Gütersloh
2	Verbesserung der Zukunftschancen für die jüngere Generation in unserer Stadt.
3	Erhalt und Ausbau der Wirtschaftskraft der Stadt
4	Stärkung der Bedeutung der Stadt als Mittelzentrum in Ostwestfalen - Lippe
5	Förderung von Bürgerengagement, bürgerschaftlicher Mitwirkung und gesellschaftlicher Solidarität
6	Förderung der Chancengleichheit von Frauen und Männern
7	Stärkung der Leistungsfähigkeit und Wirtschaftlichkeit der Stadtverwaltung, ihrer Betriebe und Einrichtungen
8	Schonung der vorhandenen Ressourcen unter Berücksichtigung des Nachhaltigkeitsfaktors
9	Nachhaltige Haushaltswirtschaft (Konkretisierung im Teilplan 29)

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
0001	<u>Rat und Ausschüsse</u> - Beratung und Entscheidung über die dem Rat und seinen Ausschüssen aufgrund von Gesetzen und ortsrechtlichen Bestimmungen zugewiesenen gemeindlichen Angelegenheiten - Mitwirkung der Fraktionen am politischen Willensbildungsprozess im Rat und seinen Ausschüssen	•	•
0002	<u>Bürgermeisterin und Verwaltungsvorstand</u> - Steuerung der Verwaltung insgesamt durch die Bürgermeisterin sowie in den Geschäftsbereichen durch die Geschäftsbereichsleiter - Vertretung der Stadt Gütersloh nach außen	•	•

Basisdaten, Leistungsdaten und Kennzahlen je Produkt						
Produkt Kennzahl	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
Basisdaten						
Einwohner	97.127	96.490	97.127	97.127	97.127	97.127
Produkt / Kennzahl						
Produkt 0001						
Produkt 0002						

Teilergebnisplan Fachbereich 00 Gemeindeorgane

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-71,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-27.345,76	-14.900,00	-18.530,00	-18.060,00	-17.590,00	-17.620,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-49.403,88	-2.130,00	-15.130,00	-15.290,00	-15.450,00	-15.610,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-76.821,39	-17.030,00	-33.660,00	-33.350,00	-33.040,00	-33.230,00
11	- Personalaufwendungen	738.146,74	651.770,00	745.860,00	753.330,00	760.870,00	768.490,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-24.695,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	3.331,18	3.220,00	3.220,00	740,00	500,00	500,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	574.551,86	602.720,00	592.300,00	606.010,00	606.020,00	606.030,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.291.334,46	1.257.710,00	1.341.380,00	1.360.080,00	1.367.390,00	1.375.020,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	1.214.513,07	1.240.680,00	1.307.720,00	1.326.730,00	1.334.350,00	1.341.790,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	1.214.513,07	1.240.680,00	1.307.720,00	1.326.730,00	1.334.350,00	1.341.790,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	1.214.513,07	1.240.680,00	1.307.720,00	1.326.730,00	1.334.350,00	1.341.790,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-27.290,00	-27.290,00	-27.290,00	-27.290,00	-27.290,00	-27.290,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	68.531,26	67.250,00	72.650,00	72.650,00	72.650,00	72.650,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	1.255.754,33	1.280.640,00	1.353.080,00	1.372.090,00	1.379.710,00	1.387.150,00

Erläuterungen zum Teilplan 00:

Ordentliche Aufwendungen	<u>2013</u>	<u>2014</u>
Pos. 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen	602.720 EUR	592.300 EUR
davon Verfügungsmittel der Bürgermeisterin	6.500 EUR	6.500 EUR

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und Service

Gütersloh

Produkt 0001 Rat und Ausschüsse		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-7.227,46	0,00	-1.000,00	-500,00	0,00	0,00
B		553.169,00	578.700,00	570.100,00	583.800,00	583.800,00	583.800,00
C	Saldo	545.941,54	578.700,00	569.100,00	583.300,00	583.800,00	583.800,00

Produkt 0002 Bürgermeisterin und Verwaltungsvorstand		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-96.883,93	-44.320,00	-59.950,00	-60.140,00	-60.330,00	-60.520,00
B		806.696,72	746.260,00	843.930,00	848.930,00	856.240,00	863.870,00
C	Saldo	709.812,79	701.940,00	783.980,00	788.790,00	795.910,00	803.350,00

Teilfinanzplan Fachbereich 00 Gemeindeorgane

Gütersloh

Fachbereich 00 Gemeindeorgane							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilplan Budgetbereich 01 Büro des Rates und der Bürgermeisterin

Die Produkte 0102 „Repräsentation“ und 0103 „Städtepartnerschaften“ sind ab dem 01.07.2012 dem Fachbereich 13 zugeordnet. Der Fachbereich 01 und die dort verbliebenen Produkte sind seit dem 01.11.2012 mit dem FB 10 zusammengeführt worden. Wegen der unterjährigen Umstellung sind die Produkte 2012 sowohl unter der Kostenstelle des FB 01 als auch unter den Kostenstellen der FB 10 und 13 gebucht worden.

In dem folgenden Teilplan werden der Vollständigkeit halber die 2012 unter der Kostenstelle des FB 01 gebuchten Beträge abgebildet. Auf den produktorientierten Detaillierten Ergebnisplan wird verzichtet, die Produktergebnisse des Jahres 2012 werden auf Grund technischer Vorgaben und um eine durchgängige Vergleichbarkeit auf Produktebene zu ermöglichen in den Teilplänen der FB 13 und 10 dargestellt.

Fachbereich 01
Büro des Rates und der Bürgermeisterin

Produktgruppe 111
**Verwaltungssteuerung
und Service**

Produkt 01 01
**Leistungsunterstützung und
Gemeindeverfassung**

Produkt 01 02
Repräsentation

Produkt 01 03
Städtepartnerschaften

Produkt 01 04
Bürgereingabeverfahren

Produkt 01 05
Gremienverwaltung

Produktgruppe 121
Statistik und Wahlen

Produkt 01 08
Wahlen

Produktgruppe 351
**Sonst. soz. Hilfen u.
Leistungen**

Produkt 01 09
Integration von Zuwanderern

Teilergebnisplan Fachbereich 01 Büro des Rates und der Bürgermeisterin

Gütersloh

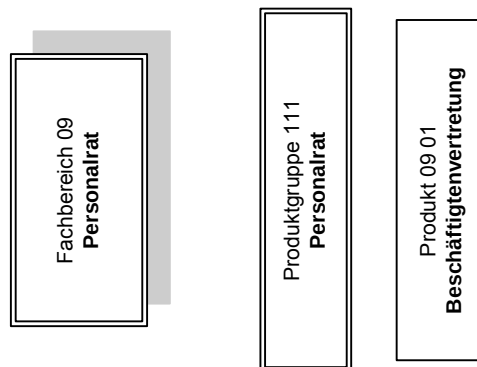
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.316,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-51.197,76	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-35.535,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-88.049,61	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	392.551,15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-18.232,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	49.168,69	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	2.190,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	25.433,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	54.158,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	505.269,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	417.219,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	417.219,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	417.219,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	32.570,27	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	449.789,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzplan Fachbereich 01 Büro des Rates und der Bürgermeisterin

Gütersloh

Fachbereich 01 Büro des Rates und der Bürgermeisterin							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

***Teilplan
Budgetbereich 09
Personalrat***



Allgemeine Ziele	
Nr.	Ziel
1	Wahrnehmung der Interessenvertretung für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
0901	<u>Beschäftigtenvertretung</u> Mitbestimmung, Anhörung und Mitwirkung in personellen, organisatorischen und sozialen Angelegenheiten gem. § 72 ff. LPVG NW		

Basisdaten, Leistungsdaten und Kennzahlen je Produkt						
Produkt Kennzahl	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
Basisdaten						
Produkt / Kennzahl						
Produkt 0901						

Teilergebnisplan Fachbereich 09 Personalrat

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-49,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-16.451,71	-19.300,00	-240,00	-240,00	-240,00	-240,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-6.279,37	-750,00	-2.310,00	-2.330,00	-2.350,00	-2.370,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-22.780,98	-20.050,00	-2.550,00	-2.570,00	-2.590,00	-2.610,00
11	- Personalaufwendungen	226.317,44	250.240,00	271.110,00	273.830,00	276.570,00	279.340,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.696,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	455,18	2.130,00	2.130,00	2.130,00	2.130,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	962,40	910,00	910,00	50,00	50,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.134,74	24.874,00	20.514,00	25.100,00	26.060,00	1.970,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	233.173,21	278.154,00	294.664,00	301.110,00	304.810,00	281.310,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	210.392,23	258.104,00	292.114,00	298.540,00	302.220,00	278.700,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	210.392,23	258.104,00	292.114,00	298.540,00	302.220,00	278.700,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	210.392,23	258.104,00	292.114,00	298.540,00	302.220,00	278.700,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-29.562,15	-31.280,00	-35.710,00	-35.710,00	-35.710,00	-35.710,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	12.177,02	14.550,00	22.880,00	22.880,00	22.880,00	22.880,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	193.007,10	241.374,00	279.284,00	285.710,00	289.390,00	265.870,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und Service

Gütersloh

Produkt 0901 Beschäftigtenvertretung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-52.343,13	-51.330,00	-38.260,00	-38.280,00	-38.300,00	-38.320,00
B	Aufwände	245.350,23	292.704,00	317.544,00	323.990,00	327.690,00	304.190,00
C	Saldo	193.007,10	241.374,00	279.284,00	285.710,00	289.390,00	265.870,00

Teilfinanzplan Fachbereich 09 Personalrat

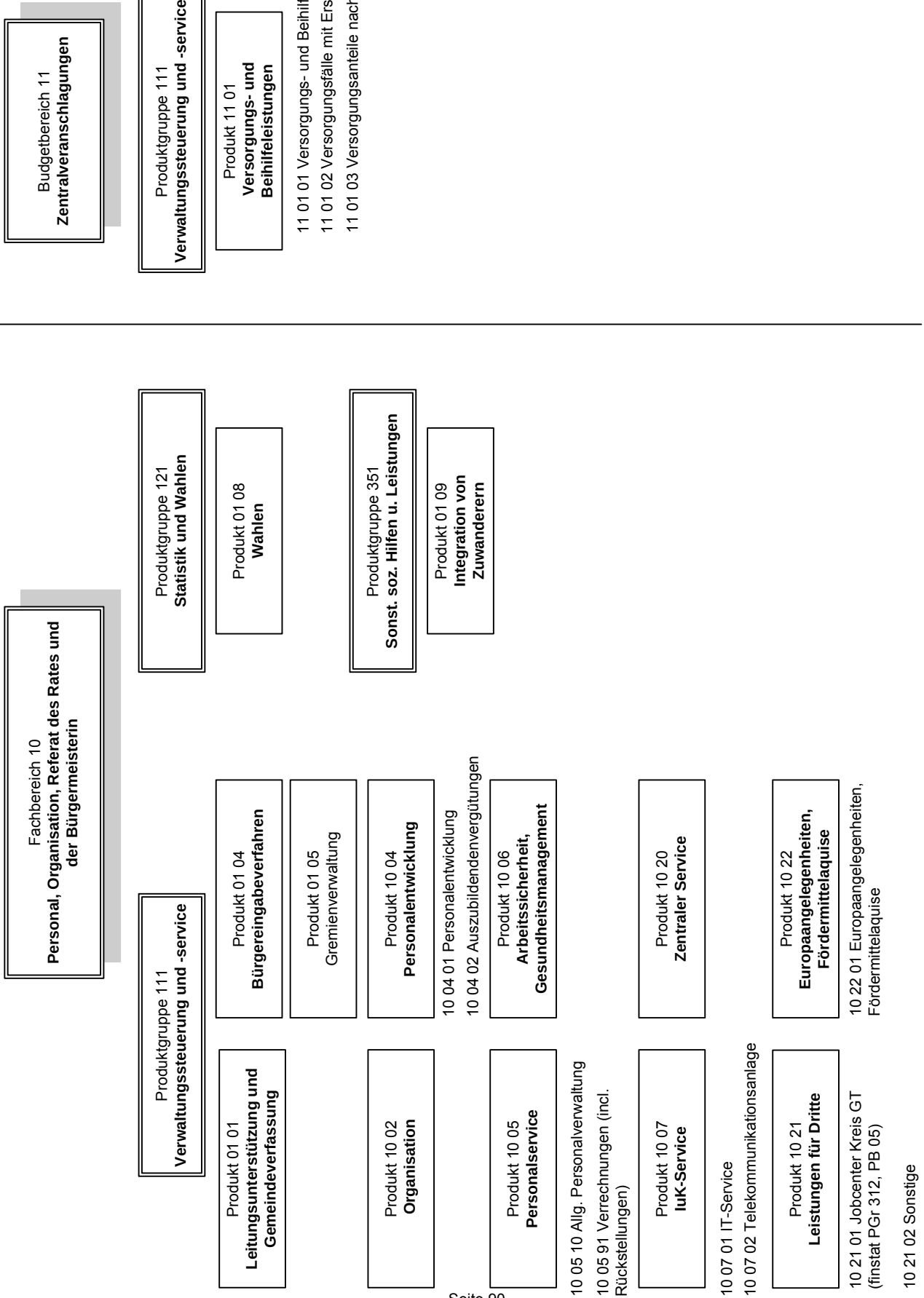
Gütersloh

Fachbereich 09 Personalrat							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

***Teilplan
Budgetbereich 10
Personal, Organisation,
Referat des Rates u. der
Bürgermeisterin

sowie

Zentralveranschlagungen
Versorgung u. Beihilfe***



Allgemeine Ziele	
Nr.	Ziel
1	Bereitstellung von Personal für alle städtischen Organisationseinheiten, das qualifiziert, motiviert, flexibel und bürgerorientiert handelt.
2	Unterstützung der Führungskräfte und Organisationseinheiten sowie Schaffung von grundsätzlichen Rahmenbedingungen, um eine zielgerichtete und wirtschaftliche Aufgabenerfüllung der Verwaltung zu gewährleisten.
3	Ständige Weiterentwicklung der Gesamtorganisation mit dem Ziel zukunftsorientierte, effiziente und effektive Verwaltungsstrukturen sicherzustellen.
4	Bereitstellung notwendiger Infrastruktur sowie Sicherstellung von Serviceangeboten für die gesamte Verwaltung.
5	Das Referat des Rates und der Bürgermeisterin ist kompetenter Dienstleister an der Schnittstelle zwischen Bürgern, Politik und Verwaltung.

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
0101	<u>Leitungsunterstützung und Gemeindeverfassung</u> - Steuerungsunterstützung der Bürgermeisterin, des Rates und des Verwaltungsvorstandes - Schaffung von ortsrechtlichen Regelungen, die für das Funktionieren des politischen Willensbildungsprozesses und der Zusammenarbeit zwischen Politik und Verwaltung unerlässlich sind (insbesondere Hauptsatzung, Geschäftsordnung, Zuständigkeitsordnung)	- Schnelle und rechtssichere Auskunft in kommunalrechtlichen sowie anderen steuerungsrelevanten Fragestellungen - Kompetente Vorbereitung steuerungsrelevanter Entscheidungen - Rechtmäßige und praxistaugliche Ausgestaltung der das Organisationsstatut der Stadt betreffenden ortsrechtlichen Bestimmungen	Zahl rechtlich begründeter Beschwerden oder Klagen
0102	<u>Repräsentation</u> ab 01.07.2012 Teilplan Budgetbereich 13		
0103	<u>Städtepartnerschaften</u> ab 01.07.2012 Teilplan Budgetbereich 13		
0104	<u>Bürgereingabeverfahren</u> - Entgegennahme und Bearbeitung von Anregungen und Beschwerden - Hilfestellung bei der Einleitung von Bürgerbegehren sowie Durchführung von Bürgerentscheiden	Kurzfristige Bearbeitung von Anregungen und Beschwerden	Bearbeitungsdauer
0105	<u>Gremienverwaltung</u> - Unterstützung der Gremienarbeit (Abrechnung von Sitzungsentschädigungen, Betreuung und Weiterentwicklung des Ratsinformationssystems) - Geschäftsführung für den Rat, den Hauptausschuss sowie	- Weiterentwicklung der Nutzung elektronischer Kommunikationswege und des Einsatzes elektronischer Arbeitsplattformen - Verstärkte Nutzung des Ratsinformationssystems	- Zahl der Nutzer der elektronischen Versandform bei Einladungen und Niederschriften - Zahl der Zugriffe auf das Ratsinformationssystem

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
	den Integrationsrat		
0108	<u>Wahlen</u> - Durchführung von Europa-, Bundestags-, Landtags- und Kommunalwahlen sowie der Wahl zum Integrationsrat - Unterstützung bei sonstigen Wahlen und Abstimmungen	Fehlerfreie und damit rechtssichere Durchführung von Wahlen	Zahl der (stattgegebenen) Einsprüche
0109	<u>Integration von Zuwanderern</u> Förderung der Chancengleichheit und Verbesserung der Partizipationsmöglichkeiten von Einwohnern mit Migrationshintergrund und damit Steigerung der Lebensqualität dieser Mitbürger	Durchführung von Integrationsmaßnahmen und -veranstaltungen	Zahl der Maßnahmen, Veranstaltungen und Beratungen
1002	<u>Organisation</u> - Aufstellung grundsätzlicher organisatorischer Regelungen (Dienstanweisungen und -vereinbarungen) - Durchführung von Organisationsuntersuchungen und Projekten - Teilnahme an Interkommunalen Vergleichen - Entwicklung und Umsetzung von E-Government-Projekten - Durchführung von Stellenbewertungen unter Berücksichtigung tariflicher und besoldungsrechtlicher Vorgaben - Jährliche Anpassung des Stellenplans - Wahrnehmung der Aufgaben des behördlichen Datenschutzbeauftragten (interne Koordination, Festlegung von Rahmenbedingungen)	- Optimierung der Aufbau- und Ablauforganisation zur Sicherung effizienter Aufgabenerfüllung - Ausbau der im Internet angebotenen Dienstleistungen - Tarif- und gesetzeskonforme Eingruppierung bzw. Besoldung sämtlicher Mitarbeiter/-innen.	Anzahl der im Internet angebotenen Dienstleistungen
1004	<u>Personalentwicklung</u> - Jährliche Anpassung der Personalbedarfsplanung - Ausbildung von Nachwuchskräften (Ausbildungsleitung, Durchführung von Stellenbesetzungsverfahren, Koordinierung der Praktika) - Zielorientierte Weiterbildung der Mitarbeiter/-innen	- Einstellung von Nachwuchskräften, um dem demografischen Wandel und dem damit verbundenen Fachkräftemangel entgegenzuwirken - Bedarfsorientierte Ausbildung, die der Vielfalt der Aufgabenwahrnehmung der Stadtverwaltung Rechnung trägt	- Ausbildungsquote - Anzahl der Ausbildungs- und Praktikumsfachrichtungen - Anzahl der durchgeführten Praktika - Altersstruktur der Beschäftigten

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
	• Festlegung von grundsätzlichen Rahmenregelungen (z.B. Personalentwicklungskonzept, Beurteilungswesen, Arbeitszeitmodelle, Personalauswahlverfahren, leistungsorientierte Bezahlung) • Individuelle Personalentwicklungsmaßnahmen (insb. bei Umstrukturierungen)	• Erfolgreicher Einsatz von Mitarbeiter/-innen auf Stellen mit anderem Anforderungsprofil	• Anzahl Mitarbeiter/-innen, die auf Grund von Personalentwicklung auf anderen Stellen eingesetzt werden
1005	<u>Personalservice</u> • Umfassende Personalsachbearbeitung des städt. Mitarbeiterbestandes • Berechnung und Zahlbarmachung von Entgelt und Besoldung • Festsetzung und Abrechnung der Versorgungsbezüge • Steuer-, Sozialversicherungs- und Zusatzversorgungsangelegenheiten • Erstellung der erforderlichen Bescheinigungen, die das Arbeits- und Dienstverhältnis der Bediensteten betreffen • Umfassende Beratung und Information in allen abrechnungsrelevanten Angelegenheiten • Durchführung von externen und internen Stellenbesetzungsverfahren	• Effiziente Personaldienstleistungen bei hoher Kundenzufriedenheit • Fehlerfreie und termingerechte Zahlung der Bezüge sowie zeitnahe Umsetzung aller gesetzlichen und tariflichen Änderungen • Besetzung von freien Stellen mit qualifizierten Mitarbeiter/-innen durch ein strukturiertes Personalauswahlverfahren	• Anzahl der Personalfälle pro Personalsachbearbeiter/-in • Kosten je Personalfall • Anzahl interner und externer Stellenbesetzungsverfahren • Beurteilungsergebnis nach Abschluss der Probezeit
1006	<u>Arbeitssicherheit u. Gesundheitsmanagement</u> • Arbeitssicherheitstechnische Betreuung der Mitarbeiter/-innen auf Grund gesetzlicher und tariflicher Vorgaben (Betriebsbegehungen, Unfalluntersuchungen, Beratung bei Planung und Gestaltung von Arbeitsplätzen, Zusammenarbeit mit dem Betriebsärztlichen Dienst) • Betriebliches Eingliederungsmanagement • Soziale Personaldienstleistungen (Beratung, Suchtprävention, etc.)	• Erhaltung der physischen und psychischen Leistungsfähigkeit der Mitarbeiter/-innen • Gesundheitsquote > als der Bundesdurchschnitt	• Gesundheitsquote • Arbeitsunfallquote

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
1007	<u>IuK-Service</u> - Bereitstellung der Informations- und Kommunikationstechnik für die städtischen Organisationseinheiten (Server, Netzwerke, Datensicherung, Arbeitsplatzausstattung, Fachanwendungen sowie Telefone und Handys) - Anwenderbetreuung	- Gewährleistung einer hohen Verfügbarkeit der eingesetzten Systeme sowie der Datensicherheit bei angemessenem Kosten-/Nutzenverhältnis - Hohe Erreichbarkeit bei Anwenderanfragen - Möglichst kurzfristige Reaktionszeiten und schnelle Beantwortung von Anfragen bzw. Lösung von Problemen	- Anzahl PC-Arbeitsplätze - Kosten je PC-Arbeitsplatz - Anzahl Telefone - Kosten je Telefon
1020	<u>Zentraler Service</u> - Beschaffung aus Rahmenverträgen und Bestellung von Sonderbedarfen inkl. Angebotseinholungen (z.B. Büroartikel, -möbel) - Submissionen (Veröffentlichungen nach VOL/VOB – Durchführung der Submissionsverhandlungen – Wertung der Angebote gem. VOL/VOB Wertungsstufe 1 – Nacharbeit gem. Korruptionsbekämpfungsgesetz) - Erstellung von Druck-erzeugnissen unter Berücksichtigung des erstellten Produktkataloges - Bearbeitung von Posteingängen/-ausgängen, Kurierfahrten - Fahrservice sowie Betreuung der allen Mitarbeiter/-innen zur Verfügung stehenden Dienstfahrzeuge - Statistiken (insb. Durchführung gesetzlich vorgegebener allg. Erhebungen)	- Schnelle Beschaffung unter Nutzung wirtschaftlicher Rahmenvereinbarungen (operativer Einkauf) - Rechtssichere Durchführung von Submissionsverhandlungen - Wirtschaftliche Ausführung von Aufträgen der Fachbereiche - Wirtschaftliche Ausführung sämtlicher Postaufträge - Wirtschaftlicher Einsatz der zur Verfügung stehenden Dienstfahrzeuge - Durchführung nach Vorgaben des IT-NRW	- Anzahl der durchgeführten Verfahren - Anzahl der Druckaufträge - Druckvolumen pro Jahr - Kosten je gedruckter Seite - Kosten des Postservices pro Arbeitsplatz
1021	<u>Leistungen für Dritte</u> Bereitstellung von städtischem Personal (z. B. für Jobcenter Kreis GT, Berufskollegs, etc.)		

Basisdaten, Leistungsdaten und Kennzahlen je Produkt						
Produkt Kennzahl	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
Basisdaten						
Produkt / Kennzahl						
Produkt 0101 Zahl der rechtlich begründeten Beschwerden und Klagen	0	0	0	0	0	0
Produkt 0102 ab 01.07.2012 Teilplan Budgetbereich 13						
Produkt 0103 ab 01.07.2012 Teilplan Budgetbereich 13						
Produkt 0104 Durchschnittliche Bearbeitungsdauer - bei telefonischer Erledigung (in Tagen) - bei schriftlicher Erledigung (in Tagen) - formelle Verfahren, z. B. § 24 GO (in Monaten)	3 5 3	3 10 3	3 5 3	3 5 3	3 5 3	3 5 3
Produkt 0105 Zahl der - Nutzer der elektronischen Versandform bei Einladungen und Niederschriften - täglichen Zugriffe auf das Ratsinformationssystem (öffentlicher Bereich) - täglichen Zugriffe auf das Ratsinformationssystem durch Gremienmitglieder (geschützter Bereich)	108 54 19	95 100 25	110 75 25	120 80 30	125 85 35	125 90 40
Produkt 0108 Zahl der (stattgegebenen) Einsprüche	0	0	0	0	0	0

Basisdaten, Leistungsdaten und Kennzahlen je Produkt						
Produkt Kennzahl	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
Produkt 0109						
Zahl der						
• Integrationsmaßnahmen und Veranstaltungen	8	10	10	10	10	10
• Beratungen	1.300	1.300	1.100	1.100	1.100	1.100
Produkt 1002						
im Internet angebotene Dienstleistungen	25	30	30	30	30	30
Produkt 1004						
Ausbildungsquote	6,43	8,2	8,8	9,0	9,0	9,0
Ausbildungsplätze gesamt	64	81	88	90	90	90
davon						
• Sozial- u. Erziehungsdienst	33	45	46	45	45	45
• alle anderen Ausbildungen	31	35	42	45	45	45
Ausbildungs- und Praktikumsfachrichtungen	14	17	12	12	12	12
durchgeführte Praktika ohne Entgelt (z.B. Schüler/-innen)	110	(Verwalt.) 60 (Soz. -/ Erz.-D.) <u>100</u> 160	(Verwalt.) 50 (Soz. -/ Erz.-D.) <u>100</u> 150	(Verwalt.) 50 (Soz. -/ Erz.-D.) <u>100</u> 150	(Verwalt.) 50 (Soz. -/ Erz.-D.) <u>100</u> 150	(Verwalt.) 50 (Soz. -/ Erz.-D.) <u>100</u> 150
Altersstruktur Gesamtverwaltung	45,01	45,50	45,50	46,00	46,50	47,00
davon						
• Sozial- u. Erziehungsdienst	40,51	40,50	40,50	41,00	41,25	41,50
• alle anderen Bereiche	47,10	47,50	47,50	48,00	48,25	48,50
Mitarbeiter/-innen die durch Personalentwicklungsmaßnahmen auf anderen Stellen eingesetzt werden	9	10	10	10	10	10
Produkt 1005						
Personalfälle	1757	1720	1750	1750	1750	1750
Personalfälle pro Personalsachbearbeiter/-in	173	185	170	170	170	170
Kosten je Personalfall	357 €	370 €	340 €	340 €	340 €	350 €
Stellenbesetzungsverfahren	163	170	170	170	170	170
- intern	58	50	50	50	50	50
- extern (incl. Besetzung von Ausbildungs- und Praktikantenstellen mit Entgelt)	105	120	120	120	120	120
Beurteilungsergebnis nach Abschluss der Probezeit	105 Punkte	100 Punkte	100 Punkte	100 Punkte	100 Punkte	100 Punkte

Basisdaten, Leistungsdaten und Kennzahlen je Produkt						
Produkt Kennzahl	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
Produkt 1006						
Gesundheitsquote	94,77%	95,00 %	95,00 %	95,00 %	95,00 %	95,00 %
Arbeitsunfallquote	4,70%	4,00 %	4,00 %	4,00 %	4,00 %	4,00 %
Produkt 1007						
Anzahl PC-Arbeitsplätze	659	650	650	650	650	650
Kosten je PC-Arbeitsplatz (EUR)	2.710	3.200	3.200	3.200	3.200	3.200
Anzahl Telefone	1.403	1.226	1.226	1.226	1.226	1.226
Kosten je Telefon (EUR)	164	211	211	211	211	211
Produkt 1020						
Submissionsverfahren	361	320	350	320	300	290
Druckaufträge	3.610	5.000	2.500	2.500	2.500	2.500
Druckvolumen pro Jahr (Seiten)	2.459.612	2,5 Mio	2,4 Mio	2,4 Mio	2,4 Mio	2,4 Mio
Kosten je gedruckter Seite	3,2 Cent	2,8 Cent	3,3 Cent	3,3 Cent	3,4 Cent	3,5 Cent
Kosten des Postservices pro Verwaltungsarbeitsplatz (inkl. Porto)	417,62 €	410,83 €	414,60 €	420,00 €	440,00 €	460,00 €

Teilergebnisplan FB-Budget 10

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-108.369,62	-66.035,00	-72.605,00	-60.460,00	-38.835,00	-27.900,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.765,00	-2.100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.647,20	-2.050,00	-1.650,00	-1.550,00	-1.550,00	-800,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-804.112,77	-683.750,00	-400.770,00	-305.160,00	-211.880,00	-261.100,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-142.068,25	-8.900,00	-42.420,00	-42.850,00	-43.290,00	-43.740,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-1.062.962,84	-762.835,00	-517.545,00	-410.120,00	-295.655,00	-333.640,00
11	- Personalaufwendungen	3.516.032,46	2.828.810,00	3.262.950,00	3.295.620,00	3.328.600,00	3.361.880,00
12	- Versorgungsaufwendungen	565.437,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.544.444,69	1.713.200,00	2.087.139,00	2.009.150,00	1.929.450,00	1.939.750,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	230.147,54	190.510,00	204.260,00	181.210,00	153.460,00	135.000,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	10.800,00	10.800,00	10.800,00	10.800,00	10.800,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	682.881,84	785.970,00	846.580,00	870.740,00	785.900,00	836.690,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	6.538.943,78	5.529.290,00	6.411.729,00	6.367.520,00	6.208.210,00	6.284.120,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	5.475.980,94	4.766.455,00	5.894.184,00	5.957.400,00	5.912.555,00	5.950.480,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	5.475.980,94	4.766.455,00	5.894.184,00	5.957.400,00	5.912.555,00	5.950.480,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	5.475.980,94	4.766.455,00	5.894.184,00	5.957.400,00	5.912.555,00	5.950.480,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-259.254,41	-267.030,00	-264.590,00	-264.590,00	-264.590,00	-264.590,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	140.512,82	170.940,00	182.760,00	182.760,00	182.760,00	182.760,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	5.357.239,35	4.670.365,00	5.812.354,00	5.875.570,00	5.830.725,00	5.868.650,00

Teilergebnisplan FB 10:

A Ordentliche Erträge

Ansätze 2013 Ansätze 2014

Pos. 4:	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.100 €	100 €
	Gebühren für Verkauf von Submissionsunterlagen / Rückgang bedingt durch Verlagerung auf E-Vergabe	2.000 €	0 €
	Verwaltungsgebühren	100 €	100 €
Pos. 5:	Privatrechtliche Leistungsentgelte	2.050 €	1.650 €
	Verkauf Druckerzeugnisse an Dritte	1.000 €	600 €
	Sonstiges (Verkauf IuK-Service, Erstatt. Seminarkosten, etc.)	1.050 €	1.050 €
Pos. 6:	Kostenerstattungen und Umlagen	683.750 €	400.770 €
	Erstattungen vom Jobcenter Kreis GT (keine Personalgestellungen mehr durch die Stadt GT)	350.000 €	0 €
	Erstattungen anteiliger Versorgungsbezüge vom Bund / Kreis	38.800 €	0 €
	Erstattungen vom Kreis für Personal der Berufskollegs	63.000 €	58.000 €
	Erstattungen vom Land/Bund (Wahlkostenerstattung Bundestagswahl 2013 / Europawahl 2014)	63.500 €	59.500 €
	Erstattung vom Bund f. d. Pilotprojekt „Modellkommune E-Government“	-	55.000 €
	PK-Erstattungen (Flussbett GmbH, u. a.)	82.300 €	110.730 €
	Erstattungen für Leistungen „Arbeitssicherheit / Gesundheitsmanagement“	29.250 €	35.500 €
	Erstattungen für Postservice, Druckservice, etc. durch Stadtbibliothek, u. a.	20.000 €	25.900 €
	Sachkostenerst. Von KulturRäumen an IT-Service u. Zentrale Dienste	-	19.170 €
	Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte IT-Leistungen	27.300 €	27.300 €
	Sonstige privatrechtl. Leistungsentgelte TK-Leistungen	4.000 €	8.500 €
	Sonstiges	5.600 €	1.170 €

B Ordentliche Aufwendungen

Ansätze 2013 Ansätze 2014

Pos. 13:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.713.200 €	2.087.139 €
	Dienstleistungen Dritter für IT (insbes. regio iT)	1.317.400 €	1.572.114 €
	(Dieser Ansatz umfasst eine Vielzahl von laufenden Verträgen für Hardware-Wartung, Softwarepflege und Kosten für Datenleitungen sowie neue IT-Projekte)		
	Unterhaltungs-, Betriebs- und Geschäftsaufwand IT	128.000 €	191.175 €
	Unterhaltungs-, Betriebs- und Geschäftsaufwand TK	47.000 €	91.000 €

	<u>Ansätze 2013</u>	<u>Ansätze 2014</u>
Unterhaltungs-, Betriebs- und Geschäftsaufwand sonstige Bereiche (<i>Arbeitssicherheit / Druck-, Postservice, etc.</i>)	6.000 €	6.050 €
Unterhaltungsaufwand (<i>Wahlen</i>)	2.000 €	2.000 €
Miete für Maschinen und Geräte (<i>Mietkosten incl. Wartung und Verbrauchsmaterialien ohne Papier</i>)	74.500 €	83.000 €
Dienstleitungen Dritter für TK (z. B. Wartungskosten)	42.000 €	46.500 €
Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz, Betriebsärztliche Leistungen	69.500 €	78.500 €
Sonstiger Aufwand (<i>Integration / Europ. Kulturwoche 2013 / alle 2 Jahre</i>)	14.300 €	4.300 €
Sonst. Sachaufwand (Personalentwicklung, Personalservice, Zentraler Service, etc.)	2.500 €	2.500 €
Sonstiger Aufwand aus Spenden	10.000 €	10.000 €
	<u>Ansätze 2013</u>	<u>Ansätze 2014</u>
Pos. 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen	785.970 €	846.580 €
Porto- und Paketkosten	180.000 €	180.000 €
Geschäftsaufwand (Personalservice / Aufwand für Stellenausschreibungen, Beihilfeabrechnungen, etc.)	140.000 €	155.000 €
Aus- und Fortbildung (<i>Personalentwicklung/Gesamtverwaltung</i>)	120.000 €	133.000 €
Aus- und Fortbildung (<i>FB 10</i>)	15.950 €	21.650 €
Aus- und Fortbildung (Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz)	3.500 €	12.000 €
Reisekosten (<i>Personalentwicklung / Ausbildung</i>)	3.000 €	6.000 €
Reisekosten (<i>FB 10</i>)	3.000 €	4.450 €
Fernmeldegebühren	93.600 €	93.600 €
Mitgliedsbeiträge, u. a. Städte- und Gemeindebund NRW	46.550 €	46.100 €
Geschäftsaufwand (Einkauf)	45.000 €	45.000 €
Öffentliche Bekanntmachung von Submissionen	9.000 €	9.000 €
Geschäftsaufwand (Druckservice)	17.500 €	17.500 €
Leitungsmieten (TK)	10.000 €	11.000 €
Sonstige Services (Bekanntmachungen, Amtsblatt-Herausgabe, Verwaltungsbücherei, etc.)	5.000 €	5.000 €
Geschäftsaufwand (<i>Wahlen / Bundestagswahl 2013 / Europawahl und Kommunalwahlen 2014</i>)	30.000 €	30.000 €

	<u>Ansätze 2013</u>	<u>Ansätze 2014</u>
Aufwandsentschädigung f. ehrenamtliche Helfer (<i>Bundestagswahl 2013 / Europawahl und Kommunalwahlen 2014</i>))	16.500 €	22.500 €
Aufwandsentschädigung f. ehrenamtliche Helfer (<i>Integration</i>)	5.000 €	5.000 €
Geschäftsaufwand (<i>Rundfunkbeiträge / bis 2013 dezentral bei den Fachbereichen veranschlagt / nach gesetzlicher Neuregelung der Rundfunkbeiträge - ehemals GEZ-Gebühren - ab 2014 zentral bei FB 10 veranschlagt</i>)	0 €	6.000 €
Sonstiger Geschäftsaufwand (<i>FB 10</i>)	22.460 €	24.680 €
Rückstellungen für Erstattungsfälle im Personalbereich	6.810 €	2.690 €
Zuführung zu den Pensionsrückstellungen für Altersteilzeit	10.900 €	12.130 €
Zuführung zur Rückstellung für nicht genommenen Urlaub	0 €	1.600 €
Sonstiges	2.200 €	2.680 €

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und Service

Gütersloh

Produkt 0101 Leitungsunterstützung und Gemeindeverfassung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-9.912,81	-300,00	-1.960,00	-1.980,00	-2.000,00	-2.020,00
B	Aufwände	105.164,05	97.370,00	62.610,00	61.010,00	61.610,00	62.210,00
C	Saldo	95.251,24	97.070,00	60.650,00	59.030,00	59.610,00	60.190,00

Produkt 0104 Bürgereingabeverfahren		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-2.836,53	-30,00	-710,00	-720,00	-730,00	-740,00
B	Aufwände	31.613,82	11.440,00	22.570,00	22.790,00	23.010,00	22.910,00
C	Saldo	28.777,29	11.410,00	21.860,00	22.070,00	22.280,00	22.170,00

Produkt 0105 Gremienverwaltung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-9.002,91	-250,00	-2.170,00	-2.190,00	-2.210,00	-2.230,00
B	Aufwände	95.992,98	85.020,00	67.190,00	67.840,00	68.510,00	68.880,00
C	Saldo	86.990,07	84.770,00	65.020,00	65.650,00	66.300,00	66.650,00

Produkt 1002 Organisation		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-15.849,36	-1.670,00	-3.860,00	-3.890,00	-3.920,00	-3.950,00
B	Aufwände	200.990,19	203.750,00	209.180,00	210.610,00	212.060,00	212.270,00
C	Saldo	185.140,83	202.080,00	205.320,00	206.720,00	208.140,00	208.320,00

Produkt 1004 Personalentwicklung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-29.803,48	-22.820,00	-26.060,00	-27.280,00	-7.330,00	-5.380,00
B	Aufwände	474.239,95	718.730,00	841.270,00	848.120,00	855.040,00	862.020,00
C	Saldo	444.436,47	695.910,00	815.210,00	820.840,00	847.710,00	856.640,00

Produkt 1005 Personalservice		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-186.567,92	-128.150,00	-182.800,00	-183.750,00	-183.400,00	-183.550,00
B	Aufwände	2.119.696,01	722.250,00	980.440,00	981.230,00	988.850,00	996.540,00
C	Saldo	1.933.128,09	594.100,00	797.640,00	797.480,00	805.450,00	812.990,00

Produkt 1006 Arbeitssicherheit, Gesundheitsmanagement		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-51.904,59	-43.010,00	-33.670,00	-33.790,00	-33.520,00	-33.550,00
B	Aufwände	210.532,12	222.000,00	283.250,00	296.570,00	297.830,00	299.520,00
C	Saldo	158.627,53	178.990,00	249.580,00	262.780,00	264.310,00	265.970,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und Service

Gütersloh

Produkt 1007 IuK-Service		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-261.022,95	-237.950,00	-303.340,00	-280.950,00	-214.630,00	-203.820,00
B	Aufwände	2.161.768,51	2.248.590,00	2.689.599,00	2.569.370,00	2.473.900,00	2.456.070,00
C	Saldo	1.900.745,56	2.010.640,00	2.386.259,00	2.288.420,00	2.259.270,00	2.252.250,00

Produkt 1020 Zentraler Service		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-95.894,81	-59.695,00	-41.135,00	-40.765,00	-40.795,00	-40.040,00
B	Aufwände	795.669,06	795.370,00	802.190,00	808.590,00	815.550,00	823.740,00
C	Saldo	699.774,25	735.675,00	761.055,00	767.825,00	774.755,00	783.700,00

Produkt 1021 Leistungen für Dritte		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-681.174,14	-471.060,00	-119.140,00	-91.545,00	-63.800,00	-64.980,00
B	Aufwände	716.560,76	395.330,00	322.340,00	325.540,00	328.730,00	332.040,00
C	Saldo	35.386,62	-75.730,00	203.200,00	233.995,00	264.930,00	267.060,00

Produkt 1022 Europaangelegenheiten, Fördermittelaufwände		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	0,00	0,00	-2.020,00	-2.040,00	-2.060,00	-2.080,00
B	Aufwände	0,00	0,00	62.320,00	62.930,00	63.540,00	64.170,00
C	Saldo	0,00	0,00	60.300,00	60.890,00	61.480,00	62.090,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 121 Statistik und Wahlen

Gütersloh

Produktgruppe 121 Statistik und Wahlen		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-53.300,60	-63.600,00	-62.230,00	-2.750,00	-2.770,00	-52.790,00
B	Aufwände	78.525,86	83.710,00	146.220,00	179.630,00	95.550,00	148.970,00
C	Saldo	25.225,26	20.110,00	83.990,00	176.880,00	92.780,00	96.180,00

Produkt 0108 Wahlen		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-53.300,60	-63.600,00	-62.230,00	-2.750,00	-2.770,00	-52.790,00
B	Aufwände	78.525,86	83.710,00	146.220,00	179.630,00	95.550,00	148.970,00
C	Saldo	25.225,26	20.110,00	83.990,00	176.880,00	92.780,00	96.180,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 351 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Gütersloh

Produkt 0109 Integration v. Zuwanderern		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-7.797,38	-1.330,00	-3.040,00	-3.060,00	-3.080,00	-3.100,00
B	Aufwände	109.015,74	116.670,00	105.310,00	116.050,00	106.790,00	117.540,00
C	Saldo	101.218,36	115.340,00	102.270,00	112.990,00	103.710,00	114.440,00

Teilfinanzplan FB-Budget 10

Gütersloh

Fachbereich 10 Personal, Organisation, Referat des Rates u.d. Bürgermeisterin

Abteilung 10 Fachbereichsbudget 10

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-153.488,78	-137.200,00	-125.600,00	-106.200,00	-106.200,00	-106.200,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	-76.199,76	-63.800,00	-138.700,00	-130.000,00	-130.000,00	-130.000,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-229.688,54	-201.000,00	-264.300,00	-236.200,00	-236.200,00	-236.200,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	-228.688,54	-201.000,00	-264.300,00	-236.200,00	-236.200,00	-236.200,00

Investitionen FB-Budget 10

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B107010003 Neu-u.Ersatzbe- schaff.Hard-u.Software	-163.683,09	-120.000,00	-199.300,00	0,00	-186.200,00	-186.200,00	-186.200,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-87.483,33	-56.200,00	-60.600,00	0,00	-56.200,00	-56.200,00	-56.200,00
112 Sonstige Investitionsauszahlungen	-76.199,76	-63.800,00	-138.700,00	0,00	-130.000,00	-130.000,00	-130.000,00
B107010004 Erwerb beweglichen Vermögens	-65.005,45	-81.000,00	-65.000,00	0,00	-50.000,00	-50.000,00	-50.000,00
101 Einzahlungen a. Zuwendungen f.Investitionsmaßn.	1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-66.005,45	-81.000,00	-65.000,00	0,00	-50.000,00	-50.000,00	-50.000,00

Teilergebnisplan Zentralveranschlagungen 10

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-86.866,40	-65.790,00	-31.920,00	-32.650,00	-33.380,00	-34.220,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	-3.840,00	-3.800,00	-3.840,00	-3.880,00	-3.920,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-86.866,40	-69.630,00	-35.720,00	-36.490,00	-37.260,00	-38.140,00
11	- Personalaufwendungen	14.466,91	786.000,00	726.000,00	733.260,00	740.590,00	747.990,00
12	- Versorgungsaufwendungen	3.839.975,58	5.264.600,00	5.703.920,00	5.760.960,00	5.818.580,00	5.876.760,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	35.188,49	0,00	14.000,00	14.140,00	14.280,00	14.420,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.889.630,98	6.050.600,00	6.443.920,00	6.508.360,00	6.573.450,00	6.639.170,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	3.802.764,58	5.980.970,00	6.408.200,00	6.471.870,00	6.536.190,00	6.601.030,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	3.802.764,58	5.980.970,00	6.408.200,00	6.471.870,00	6.536.190,00	6.601.030,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	3.802.764,58	5.980.970,00	6.408.200,00	6.471.870,00	6.536.190,00	6.601.030,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-206.214,98	-251.800,00	-246.060,00	-246.060,00	-246.060,00	-246.060,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	3.596.549,60	5.729.170,00	6.162.140,00	6.225.810,00	6.290.130,00	6.354.970,00

Teilergebnisplan Zentralveranschlagungen FB 10:

Im Haushalt 2012 ist erstmals eine zentrale Darstellung der nachfolgend erläuterten Aufwendungen erfolgt. Die zentrale Darstellung dieser Aufwendungen geschieht vor dem Hintergrund, dass diese nicht im Zusammenhang mit den von den Fachbereichen für das laufende Jahr zu erstellenden Dienstleistungen stehen.

A Ordentliche Erträge

Ansätze 2013 Ansätze 2014

Pos. 6:	Kostenerstattungen und Umlagen	65.790 €	31.920 €
	Erstattungen von Sondervermögen (Kulturräume) <i>(anteilige Zuführung zu den Pensionsrückstellungen / ab 2014 Verteilung auf alle KoSt/KoTr)</i>	26.990 €	0 €
	Erstattungen anteiliger Versorgungsbezüge durch den Bund bzw. den zuständigen Versorgungsträger	8.300 €	1.320 €
	Erstattungen anteiliger Versorgungsbezüge vom Kreis	28.500 €	28.600 €
	Erstattung Gehaltsfortzahlung bei Unfällen	2.000 €	2.000 €

B Ordentliche Aufwendungen

Ansätze 2013 Ansätze 2014

Pos. 11:	Personalaufwendungen	786.000 €	726.000 €
	Beihilfen, Unterstützungsleistungen für Beamte und Tariflich Beschäftigte	786.000 €	726.000 €

Ansätze 2013 Ansätze 2014

Pos. 12:	Versorgungsaufwendungen	5.264.600 €	5.703.920 €
	Versorgungsaufwand Beamte	4.067.550 €	4.189.820 €
	Beihilfen Versorgungsempfänger	660.000 €	660.000 €
	Zuführung zur Pensionsrückstellung	537.050 €	854.100 €

Det. Ergebnisplan Produkt 1101 Versorgungs- und Beihilfeleistungen

Gütersloh

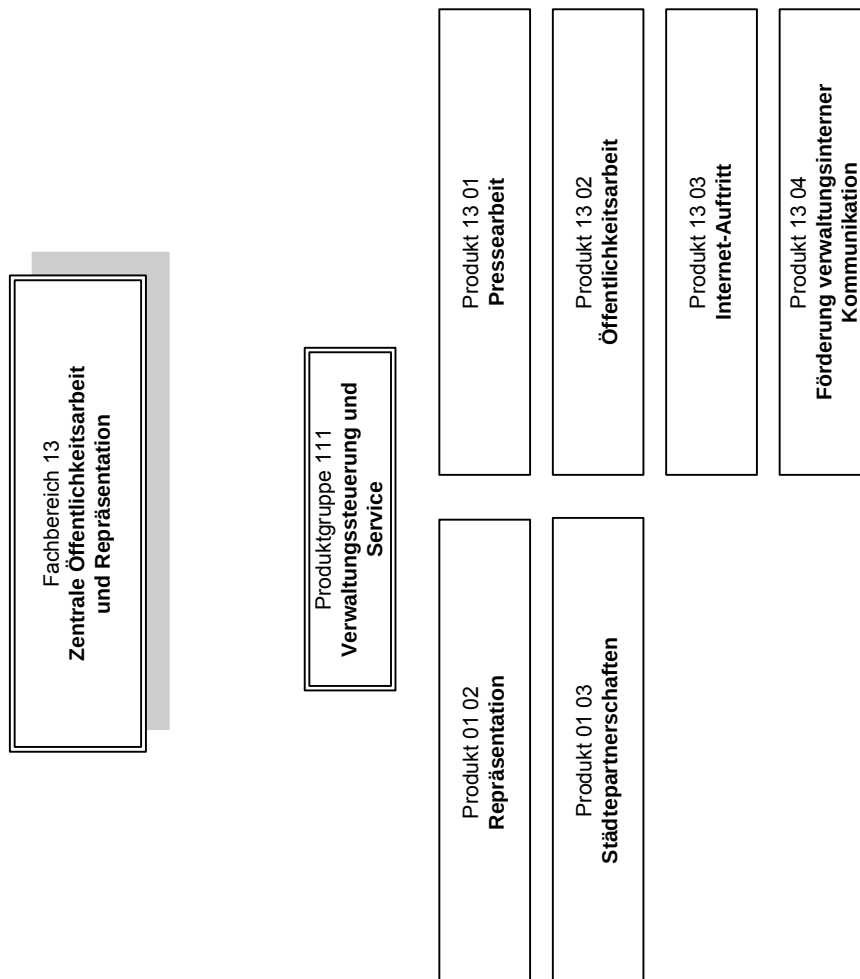
Produkt 1101 Versorgungs- und Beihilfeleistungen		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-293.081,38	-321.430,00	-281.780,00	-282.550,00	-283.320,00	-284.200,00
B	Aufwände	3.889.630,98	6.050.600,00	6.443.920,00	6.508.360,00	6.573.450,00	6.639.170,00
C	Saldo	3.596.549,60	5.729.170,00	6.162.140,00	6.225.810,00	6.290.130,00	6.354.970,00

Teilfinanzplan Zentralveranschlagungen 10

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilplan
Budgetbereich 13
Zentrale Öffentlichkeitsarbeit
u. Repräsentation



Allgemeine Ziele	
Nr.	Ziel
1	Mit kommunalen Informationen gut versorgte Medien und Bürger
2	Umfassendes Informationsangebot im Internet
3	Gut informierte Mitarbeiter / -innen in der Stadtverwaltung und den städtischen Betrieben
4	Positives Bild des Rates und der Verwaltung in Medien und Öffentlichkeit
5	Positive Darstellung der Stadt durch angemessene Repräsentation
6	Interesse für ein zusammenwachsendes Europa durch Städtepartnerschaft erwecken und vertiefen

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
1301	<u>Pressearbeit</u> U.a. systematische Kontaktpflege mit Presse und anderen Medien, Beratung der Verwaltungsleitung und der Fachbereichsleitungen in Presse- und Medienarbeit, journalistische Aufbereitung von Informationen aus Rat und Verwaltung, Auskünfte auf Anfragen, Herausgabe des städtischen Pressedienstes.	Gut informierte Bürger und Bürgerinnen durch regelmäßige aktive intensive und transparente Kommunikation der Projekte, Initiativen, Maßnahmen und Dienstleistungen der Verwaltung, von Rat und Ausschüssen als Angebot an lokale, regionale und überregionale Medien	- Anzahl der Pressemitteilungen - Abdruckquote in lokalen Medien (%)
1302	<u>Öffentlichkeitsarbeit</u> Kommunikation für Stadt und Stadtverwaltung, Gestaltung des einheitlichen Erscheinungsbildes und Sicherung einheitlicher Kommunikationsstandards, Produktion von Druckwerken zur Bürgerinformation, Durchführung von und Beteiligung an Veranstaltungen, Begleitung von Rat und Ausschüssen, Durchführung von Kampagnen, Erstellung und Aktualisierung von Bildmaterial.	Gut informierte Bürgerinnen und Bürger durch regelmäßige aktive Information über Initiativen, Maßnahmen und Dienstleistungen der Verwaltung sowie von Rat und Ausschüssen in eigens erstellten Produkten jeglicher Art	- Anzahl erstellter Publikationen - Summe Seiten insgesamt
1303	<u>Internetauftritt</u> Organisatorische und redaktionelle	Ortsunabhängige Teilhabe der Bürger und Bürgerinnen an	Zugriffe durch Internetnutzer

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
	Gesamtverantwortung für das Internet-Angebot unter www.guetersloh.de	Dienstleistungen und Informationen der Verwaltung, an der Rats- und Ausschussarbeit, Dialog mit den Bürgerinnen und Bürgern	• Davon Rubrik „Leben in Gütersloh“ • Davon Rubrik Rathaus • Davon Unterrubrik A-Z
1304	<u>Förderung verwaltungsinterner Kommunikation</u> • Mitarbeiterinformation in allen zur Verfügung stehenden Medien, Chefredaktion Intranet, Dokumentation der Informationen des Verwaltungsvorstands, Ausbildung im Rahmen eines Volontariats und seit August 2008 Ausbildungsplatz für eine Mediengestalterin.	• Gut über Maßnahmen und Dienstleistungen von Rat, Verwaltungsvorstand und Verwaltung informierte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, Förderung der Kommunikation der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen untereinander.	• Anzahl aktueller Meldungen im Intranet • Seiten „Durchblick im Intranet“ (keine Fortführung ab 2011)
0102	<u>Repräsentation</u> • Außendarstellung der Stadt durch Empfänge, Feierlichkeiten, Reden, Grußworte, Gratulationen, Ehrungen und Auszeichnungen • Förderung eines gedeihlichen gesellschaftlichen Zusammenwirkens und des bürgerschaftlichen Engagements durch Unterstützung entsprechender Projekte, Ideen und Veranstaltungen Dritter	• Angemessene positive Darstellung der Stadt durch repräsentative Maßnahmen • Schaffung und Bewahrung einer Anerkennungskultur für bürgerschaftliches Engagement	• Zahl der Empfänge, Ehrungen, Feierlichkeiten etc, der Grußworte, Reden und Gratulationen
0103	<u>Städtepartnerschaften</u> • Förderung der Beziehungen Güterslohs zu seinen fünf Partnerstädten durch Projekte in den Partnerstädten und in Gütersloh sowie Förderung des Besucheraustauschs zwischen den Städten, insbesondere junger Menschen	• Förderung des interkulturellen Verständnisses • Interesse wecken und vertiefen für ein zusammenwachsendes Europa	• Zahl der Begegnungen/Veranstaltungen • Teilnehmerzahl

Basisdaten, Leistungsdaten und Kennzahlen je Produkt						
Produkt Kennzahl	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
Basisdaten						
Produkt / Kennzahl						
Produkt 1301						
Anzahl der Pressemitteilungen	710	800	800	800	800	800
Abdruckquote in lokalen Medien (%)	98	98	98	98	98	98
Produkt 1302						
Summe erstellter Publikationen	26	15	20	15	15	15
Seitenzahlen insgesamt	715	700	800			
Produkt 1303						
Zugriffe durch Internetnutzer allgemein	4 250 000	3 800 000	3 800 000	4000000	4200000	4 200000
Davon: Leben in Gütersloh	54 000	60 000	Zahlen werden nachgereicht			
Davon: Rubrik „Rathaus“	80 000	80 000				
Davon: Unterrubrik A-Z	135 000	160 000				
Produkt 1304						
Anzahl aktueller Meldungen im Intranet	108	110	110	110	110	110
Produkt 0102 (1)						
Zahl der Empfänge, Ehrungen, Feierlichkeiten, Jubiläen, Ordensverleihungen und Auszeichnungen	18	20	25	25	25	25
Zahl der Gratulationen, Grußworte und Reden	1029	1100	1200	1250	1250	1250
Produkt 0103 (1)						
Zahl der Begegnungen/Veranstaltungen	19	30	30	25	25	30
Teilnehmerzahl	486	500	560	550	550	550
(1) Beim FB 13 seit 1.7.2012						

Teilergebnisplan Fachbereich 13 Zentrale Öffentlichkeitsarbeit u. Repräsentation

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-13,52	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.000,00	-8.000,00	-9.000,00	-9.000,00	-9.000,00	-9.000,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	-630,00	-630,00	-630,00	-630,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-13.052,30	-1.160,00	-4.920,00	-4.970,00	-5.020,00	-5.070,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-18.065,82	-9.160,00	-14.550,00	-14.600,00	-14.650,00	-14.700,00
11	- Personalaufwendungen	340.145,97	366.420,00	378.630,00	382.400,00	386.210,00	390.040,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-6.042,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	46.598,53	107.200,00	124.900,00	104.800,00	106.800,00	106.800,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	11.339,30	13.650,00	13.620,00	12.270,00	8.500,00	1.400,00
15	- Transferaufwendungen	6.400,00	25.900,00	25.900,00	25.900,00	25.900,00	25.900,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.439,30	15.436,00	13.956,00	13.366,00	13.376,00	13.386,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	405.880,60	528.606,00	557.006,00	538.736,00	540.786,00	537.526,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	387.814,78	519.446,00	542.456,00	524.136,00	526.136,00	522.826,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	387.814,78	519.446,00	542.456,00	524.136,00	526.136,00	522.826,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	387.814,78	519.446,00	542.456,00	524.136,00	526.136,00	522.826,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	22.015,50	25.730,00	27.450,00	27.450,00	27.450,00	27.450,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	409.830,28	545.176,00	569.906,00	551.586,00	553.586,00	550.276,00

Erläuterungen zum Teilergebnisplan FB :

	<u>Ansätze 2013</u>	<u>Ansätze 2014</u>
Ordentliche Erträge		
Pos. 10: Ordentliche Erträge	9160 €	14 550€

Einnahmen für Präsentation im Internet,
Unterstützungsleistungen im Bereich Partnerstädte

	<u>Ansätze 2013</u>	<u>Ansätze 2014</u>
Ordentliche Aufwendungen		
Pos. 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	107 200	118 900€

Für das Produkt „Partnerstädte“ wurde der Ansatz um 15 000€ erhöht, da im kommenden Jahr drei Partnerschaftsjubiläen anstehen: 25 Jahre Grudziadz, 20 Jahre Falun und fünf Jahre Rshew. Die Durchführung des geplanten Programms soll mit einem Anteil durch Unterstützung von Sponsoren finanziert werden. Um Planungssicherheit zu haben (Einladung von Delegationen, etc) die Erhöhung des Ansatzes erforderlich. Gleichzeitig wurden die Ansätze im Bereich Öffentlichkeitsarbeit um insgesamt 3200€ gesenkt.

Öffentlichkeitsarbeit	34 000€	32 000€
Internet	24 400€	23 200
Repräsentation	33 700€	33 700
Städtepartnerschaften (s. Anm.1)	16 000€	31 000

Pos. 15: Transferaufwendungen	25 900€	25 900€

6 400 € = Zuschuss für den Verkehrsverein. 19 500€ = Zuschüsse für Jugendbegegnungen im Rahmen von Städtepartnerschaften. Beide Ansätze im Vergleich zum Vorjahr nicht erhöht.

Anm.1 zu Position 13**Öffentlichkeitsarbeit 2014:**

CD-Konzept, technische Kosten: 3 000€

Langenachtderkunst:	5 000€
Informationen Kommunalwahlen, Europawahlen, Wahllobby	3 000€
Gemeinsame Ausstellung 1. Weltkrieg mit Châteauroux	4 000€
Werbung/Informationen Partnerstädte-Jubiläen	5 000€
Neubürgerempfang u.a. Veranstaltungen	3 000€
Nachdrucke und Aktualisierung Bildarchiv.....	3 000€
Kurzfristige Projekte, Druckaufträge, Honorare für andere Fachbereiche	5 000€

Internet/Intranet 2014

Laufende Kosten
 (Server, Webcam
 Domaineverwaltung,
 Ergänzungen am Redaktions-
 System, Redaktionskosten,
 Erstellung von Websites
 Zu besonderen Themen 11 200€

Relaunch des Stadtportals . 12 000€

Repräsentation 2014

Glückwünsche und
 Trauerangelegenheiten
 (inkl. Anzeigen) 12 000€
 Bereitstellung von
 Ehrenpreisen bei
 besonderen sportlichen
 Veranstaltungen, für
 Ausstellungen und Vereine 3 000 €

Empfänge, Gästegruppen
 Aus dem In- und Ausland,
 Raummieten, Bewirtung etc. 16 000 €
 Gastgeschenke u.ä. 2 700 €

Städtepartnerschaften 2014

Dolmetscherkosten 5 000 €
 Unterbringung Delegationen
 aus den Partnerstädten,
 Delegationsbesuche,
 Gastgeschenke 23 000 €
 Sonstige Partnerschafts-
 Angelegenheiten 3 000 €

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und Service

Gütersloh

Produkt 0102 Repräsentation		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-10.934,97	-270,00	-3.780,00	-3.800,00	-3.820,00	-3.840,00
B	Aufwände	128.213,08	113.520,00	124.290,00	120.130,00	122.980,00	123.840,00
C	Saldo	117.278,11	113.250,00	120.510,00	116.330,00	119.160,00	120.000,00

Produkt 0103 Städtepartnerschaften		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-2.588,91	-70,00	-760,00	-770,00	-780,00	-790,00
B		69.098,30	62.040,00	78.520,00	63.750,00	63.980,00	64.210,00
C	Saldo	66.509,39	61.970,00	77.760,00	62.980,00	63.200,00	63.420,00

Produkt 1301 Pressearbeit		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-1.436,65	-2.760,00	-5.620,00	-5.630,00	-5.640,00	-5.650,00
B		90.537,12	102.950,00	103.070,00	102.600,00	103.430,00	104.080,00
C	Saldo	89.100,47	100.190,00	97.450,00	96.970,00	97.790,00	98.430,00

Produkt 1302 Öffentlichkeitsarbeit		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-3.515,60	-240,00	-780,00	-790,00	-800,00	-810,00
B		125.912,32	125.520,00	123.990,00	124.020,00	124.820,00	125.460,00
C	Saldo	122.396,72	125.280,00	123.210,00	123.230,00	124.020,00	124.650,00

Produkt 1303 Internetauftritt		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-4.359,22	-5.760,00	-3.430,00	-3.430,00	-3.430,00	-3.430,00
B	Aufwände	112.992,50	129.670,00	134.090,00	135.000,00	132.150,00	126.320,00
C	Saldo	108.633,28	123.910,00	130.660,00	131.570,00	128.720,00	122.890,00

Produkt 1304 Förderung verwaltungsinterner Kommunikation		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-429,85	-60,00	-180,00	-180,00	-180,00	-180,00
B		18.669,85	20.636,00	20.496,00	20.686,00	20.876,00	21.066,00
C	Saldo	18.240,00	20.576,00	20.316,00	20.506,00	20.696,00	20.886,00

Teilfinanzplan Fachbereich 13 Zentrale Öffentlichkeitsarbeit u. Repräsentation

Gütersloh

Fachbereich 13 Zentrale Öffentlichkeitsarbeit u. Repräsentation							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-994,39	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-994,39	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	-994,39	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00

Investitionen Fachbereich 13 Zentrale Öffentlichkeitsarbeit u. Repräsentation

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B130030001 Programmierung Internet	-578,99	-1.000,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-578,99	-1.000,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
B137010001 Erwerb beweglichen	-415,40	-2.000,00	-2.000,00	0,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-415,40	-2.000,00	-2.000,00	0,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00

***Teilplan
Budgetbereich 14
Rechnungsprüfungsamt***

Fachbereich 14
Rechnungsprüfung

Produktgruppe 111
Verwaltungssteuerung und Service

Produkt 14 01
Gesetzlich vorgeschriebene Prüfungen

Produkt 14 02
Übertragene Prüfungen

Allgemeine Ziele	
Nr.	Ziel
1	Beitrag zur Gewährleistung einer wirtschaftlich und rechtmäßig arbeitenden Verwaltung im Rahmen der Erfüllung übertragener Prüfungsaufgaben
2	Vermeidung von Korruption und Manipulation

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
1401	<u>Gesetzlich vorgeschriebene Prüfungen</u> • Jahresabschlussprüfungen, • Überwachung der Finanzbuchhaltung und des Zahlungsverkehrs, • Vorprüfung für den Landesrechnungshof, • Vergabeprüfung.	1) Das RPA unterstützt die Fachbereiche zukunftsorientiert bei einem rechtmäßigen und wirtschaftlichen Arbeiten. → Externe Prüfinstanzen treffen keine wesentlichen Prüffeststellungen. → Die Prüfer verwenden einen erheblichen Anteil ihrer Arbeitszeit für Schwerpunktprüfungen und beratende Tätigkeiten. → Gegenstand jeder Prüfung ist auch die Effizienz der Kerngeschäftsprozesse; neben der Wirtschaftlichkeit fließen in die Bewertung – soweit möglich – zusätzlich soziale, ökologische und sonstige fachbezogene langfristige Aspekte ein. 2) Das RPA berät und unterstützt die Verwaltungsleitung und die politischen Gremien.	Zahl der wesentlichen Feststellungen Arbeitszeitanteil a) Verwaltungsprüfung b) technische Prüfung Anteil der Prüfungen, die zu Verfahrenseffizienz/Langfristaspekten Stellung nehmen.
1402	<u>Übertragene Prüfungen</u> • Prüfung auf Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit, • Prüfung der Beteiligungen, • Visakontrolle, • Prüfung der Lieferungs- und Leistungsabrechnungen (auch Bauleistungen), • Teilprüfung der Wirtschaftsführung und des Rechnungswesens der Sondervermögen, • gutachtliche Stellungnahmen, • Sonderprüfungen im Auftrag des Rates oder der Bürgermeisterin, • Korruptionsprävention.	3) Das RPA trägt zur Vermeidung von Korruption und Manipulation in der Stadtverwaltung bei. → Gegenstand jeder Prüfung ist auch das Interne Kontrollsystem (IKS) auf allen Ebenen der geprüften Arbeitsprozesse. → Der Arbeitskreis Korruptionsprävention unter Federführung des RPA befasst sich mit aktuellen Themen zur Korruptionsvermeidung. 4) Das RPA stellt den Fachbereichen Hilfsmittel im Intranet zur Verfügung. → Der Intranetauftritt des RPA ist aktuell. 5) Das RPA führt materiell-rechtliche Prüfungen durch und vermeidet prüffreie Bereiche. → Das RPA verfügt über eine fortgeschriebene Prüfplanung für einen Dreijahreszeitraum. → Der Bestand identifizierter Prüffelder ist aktuell und hierarchisiert. → Alle mit hoher oder mittlerer Priorität bewerteten Prüffelder werden grundsätzlich in einem Zeitraum von drei Jahren bearbeitet.	(keine Messgröße) Anteil der Schwerpunktprüfungen, die zum IKS Stellung nehmen Mindestzahl der Arbeitskreistreffen pro Jahr maximaler Zeitabstand der Überprüfung auf Aktualität Status: fortgeschrieben / nicht aktualisiert Datum, bis zu dem eine prüferbezogene aktualisierte Prüfplanung für das Folgejahr vorliegt Anteil der gemäß aktualisierter Prüfplanung tatsächlich durchgeführten Prüfungen

Basisdaten, Leistungsdaten und Kennzahlen je Produkt						
Produkt Kennzahl	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
Basisdaten						
Produkt / Kennzahl						
1) Zahl wesentlicher Prüffeststellungen externer Prüfinstanzen	0	0	0	0	0	0
Arbeitszeitanteil Schwerp./Ber. a) Verwaltungsprüfung b) technische Prüfung	a) 51 % b) 23 %	a) 70 % b) 20 %	a) 60 % b) 20 %	a) 60 % b) 20 %	a) 60 % b) 20 %	a) 60 % b) 20 %
Anteil der Prüfungen, die zu Verfahrenseffizienz und Langfristaspekten Stellung nehmen	n.e.	n.e.	100 %	100 %	100 %	100 %
3) Anteil der Schwerpunktprüfungen, die zum IKS Stellung nehmen	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %
Mindestzahl der Arbeitskreistreffen Korruptionsprävention pro Jahr	0	2	2	2	2	2
4) maximaler Zeitabstand der Überprüfung des Intranetauftritts auf Aktualität	Intranetauftritt neugestaltet 04.12.2012	3 Monate	3 Monate	3 Monate	3 Monate	3 Monate
5) Prüfplanungsstatus	fortgeschrieben	fortgeschrieben	fortgeschrieben	fortgeschrieben	fortgeschrieben	fortgeschrieben
Datum, bis zu dem eine prüferbezogene aktualisierte Prüfplanung für das Folgejahr vorliegt	03.02.2012	30.11.	30.11.	30.11.	30.11.	30.11.
Anteil der gemäß aktualisierter Prüfplanung tatsächlich durchgeführten Prüfungen	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %

Teilergebnisplan Fachbereich 14 Rechnungsprüfungsamt

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-31.891,23	-28.600,00	-31.960,00	-32.270,00	-32.580,00	-32.890,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-36.254,17	-1.330,00	-11.390,00	-11.500,00	-11.610,00	-11.720,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-68.145,40	-29.930,00	-43.350,00	-43.770,00	-44.190,00	-44.610,00
11	- Personalaufwendungen	444.129,01	393.950,00	446.140,00	450.600,00	455.110,00	459.670,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-18.442,73	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	400,00	300,00	320,00	340,00	360,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	1.292,04	1.260,00	1.260,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.099,84	15.020,00	12.990,00	13.235,00	13.485,00	13.735,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	434.078,16	410.630,00	460.690,00	464.155,00	468.935,00	473.765,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	365.932,76	380.700,00	417.340,00	420.385,00	424.745,00	429.155,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	365.932,76	380.700,00	417.340,00	420.385,00	424.745,00	429.155,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	365.932,76	380.700,00	417.340,00	420.385,00	424.745,00	429.155,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-60.980,00	-62.610,00	-64.720,00	-64.720,00	-64.720,00	-64.720,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	21.613,34	21.690,00	23.170,00	23.170,00	23.170,00	23.170,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	326.566,10	339.780,00	375.790,00	378.835,00	383.195,00	387.605,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und Service

Gütersloh

Produkt 1401 Gesetzlich vorgeschriebene Prüfungen		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-68.025,70	-43.270,00	-53.450,00	-53.540,00	-53.630,00	-53.720,00
B	Aufwände	308.201,16	290.933,00	332.140,00	334.090,00	337.340,00	340.620,00
C	Saldo	240.175,46	247.663,00	278.690,00	280.550,00	283.710,00	286.900,00

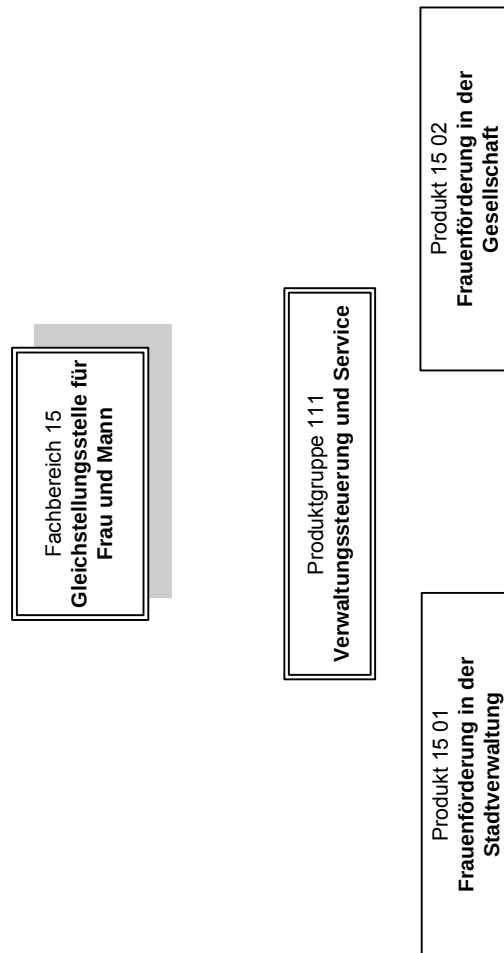
Produkt 1402 Übertragene Prüfungen		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-61.099,70	-49.270,00	-54.620,00	-54.950,00	-55.280,00	-55.610,00
B		147.490,34	141.387,00	151.720,00	153.235,00	154.765,00	156.315,00
C	Saldo	86.390,64	92.117,00	97.100,00	98.285,00	99.485,00	100.705,00

Teilfinanzplan Fachbereich 14 Rechnungsprüfungsamt

Gütersloh

Fachbereich 14		Rechnungsprüfungsamt					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

***Teilplan
Budgetbereich 15
Gleichstellungsstelle für
Frau und Mann***



Allgemeine Ziele	
Nr.	Ziel
1	Gleichstellung als innere Aufgabe der gesamten Stadtverwaltung Gütersloh, nach dem Gesetz zur Gleichstellung von Frauen und Männern (Landesgleichstellungsgesetz, LGG)
2	Erfüllung des kommunalen Auftrages zur Gleichberechtigung von Frau und Mann, nach § 5 der Gemeindeordnung NRW (GO),

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
1501	<u>Gleichstellung innerhalb der Verwaltung</u> Dieses Produkt umfasst die fachliche Beratung der Fachbereiche zu gleichstellungsrelevanten Fragestellungen der Verwaltung, die Mitwirkung und Beteiligung an Maßnahmen zur Frauenförderung und zur Gleichstellung von männlichen und weiblichen Beschäftigten im Rahmen der Personalbetreuung und -entwicklung sowie Entwicklung gleichstellungsrelevanter Initiativen und Projekte. Die Gleichstellungsstelle ist Anlaufstelle für die Beschäftigten für persönliche und gleichstellungsrelevante Anliegen.	• Ausgewogene Beteiligung von Frauen und Männern in allen Bereichen • Förderung einer ausgewogenen Geschlechterbeteiligung an Führungs- und Entscheidungsprozessen • Durchführung und Unterstützung von Maßnahmen, die die Vereinbarkeit von Beruf u. Familie/ Pflege für Frauen und Männer verbessern	• Zeitkontingent pro Beschäftigte/r im Monat (Min.) • Aufwand pro Beschäftigte/r (Euro) • %-Anteil der Frauen in höheren Gehaltsgruppen • %- Anteil der Frauen im Feuerwehrtechnischen Dienst • %- Anteil der Männer im Erziehungsdienst • %- Anteil der Männer mit Beschäftigung mit reduzierter Arbeitszeit • Durchgeführte Fortbildungen und Maßnahmen zu gleichstellungsfördernden Themen(St.) • Mitgliedschaft in Arbeitsgruppen und Netzwerken (St.)
1502	<u>Gesellschaftliche Gleichstellung von Frau und Mann in der Kommune</u> Dieses Produkt wirkt auf kommunaler Ebene darauf hin, vorhandene Benachteiligungen von Frauen abzubauen und somit das verfassungsrechtliche Gebot der Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern sowie die übrigen der Herstellung der Gleichberechtigung dienenden Gesetze zu verwirklichen. Die Gleichstellungsstelle ist für alle frauenrelevanten Angelegenheiten der Kommune zuständig. Als frauenrelevant sind solche Angelegenheiten zu verstehen, die die Lebens- und Arbeitsbedingungen von Frauen in anderer Weise oder in stärkerem Maße berühren als die Lebensbedingungen von Männern. Es handelt sich dabei um Querschnittsaufgaben, die fachübergreifend alle Bereiche der Kommunalpolitik und -verwaltung berühren können.	• Sensibilisierung für Geschlechtergerechtigkeit von Frauen und Männer sowie Mädchen und Jungen durch eine zielorientierte Öffentlichkeits- und Informationsarbeit (u.a. Gewalt gegen Frauen und Kinder, Aktivitäten zur Integration von Migrantinnen) • Förderung der gleichberechtigten Teilnahme von Mädchen und Jungen an technischen, sozialen, pädagogischen Berufsfeldern (u.a. Girls' Day; Boys' Day , Gender Parcours) • Initiieren und unterstützen von zielgruppenspezifisch angelegten und themenorientierten Netzwerken und Kooperationen (u.a. interkulturelle Begegnung, Stärkung der Toleranz im Umgang miteinander, Mithilfe beim Aufbau von Netzwerken)	• Zeitkontingent pro Bürger/in aller Altersgruppen (Min.) • Aufwand pro Bürger/in aller Altersgruppen (Euro) • Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit (St.) • Mit Unterstützung Dritter durchgeführte Maßnahmen(St.) • Mitgliedschaft in Arbeitsgruppen und Netzwerken (St.)

Basisdaten, Leistungsdaten und Kennzahlen je Produkt						
Produkt Kennzahl	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
Basisdaten						
Einwohner	97.127	96.490	97.127	97.127	97.127	97.127
Beschäftigte *1)	2.389	2.389	2.381	2.389	2.389	2.389
Jahresarbeitszeit in Std. * 2)	3.190	2.926	2.938	2.926	2.926	2.926
Produkt / Kennzahl						
Produkt 1501 <u>Gleichstellung von Frau und Mann innerhalb der Verwaltung</u> • Zeitkontingent pro Beschäftigte/r im Monat im Jahresdurchschnitt *2)*3) • Aufwand pro Beschäftigte/r *3) *5) • %-Anteil der Frauen in höheren Gehaltsgruppen*5)*6) • %- Anteil der Frauen im Feuerwehrtechnischen Dienst *5) *7) • %- Anteil der Männer im Erziehungsdienst *5) *8) • %- Anteil der Männer mit Beschäftigung mit reduzierter Arbeitszeit *5) *9) • Durchgeführte Fortbildungen und Maßnahmen zu gleichstellungsfördernden Themen (St.) *10) • Mitgliedschaft in Arbeitsgruppen und Netzwerke(St.) *11)	4,34 Min. 31,98 € 27,5% 3,3% 2,2% 9,6% 5 7	3,98 Min. 31,98 € 29% 3,5% 3% 11% 3 9	4,01 Min. 33,53 € 29% 6% 2% 8% 3 9			
Produkt 1502 <u>Gesellschaftliche Gleichstellung von Frau und Mann in der Kommune</u> • Zeitkontingent pro Bürger/in aller Altersgruppen im Monat im Jahresdurchschnitt * 2)*3) *4) • Aufwand pro Bürger/in allen Altersgruppen *3) *4) • Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit (St.)*12) • Mit Unterstützung Dritter durchgeführte Maßnahmen (St.)*12) • Mitgliedschaft in Arbeitskreisen, -gruppen(St.) *11), *13)	3,44 Sek. 0,42 € 42 38 20	3,18 Sek. 0,43€ 27 25 22	3,18 Sek. 0,44€ 27 25 22			

***1) Die Beschäftigtenzahl wird auf Grund der Loga –Auswertung vom Fachbereich Organisation und Personal und der Auskunft Klinikum Gütersloh mit 2.381 angesetzt (1.285 Beschäftigte Stadt Gütersloh Stand 30.06.2013 und 1.096 Klinikum Gütersloh Stand 07.05.2013, einschließlich Standort Rheda - Wiedenbrück).**

***2) Der Ansatz wird auf der Basis der Gesamtarbeitszeit 2014 ermittelt.**

*** 3) Das Tätigkeitsfeld der Gleichstellungsstelle verteilt sich in 2014 zu 65% auf die interne Arbeit und zu 35% auf die externe Arbeit.**

***4) Die Kosten pro Beschäftigte / Bürger/in werden auf der Grundlage des endgültigen Rechnungsergebnisses 2012 ermittelt .**

***5) Loga – Auswertung vom Fachbereich Organisation und Personal mit beurlaubten und in Elternzeit befindlichen Beschäftigten, ohne Personen in Zeitrente sowie außertariflich Beschäftigte ,hier: Aushilfen (Kulturräume), DolmetscherInnen, Personen der Freiwilligen Feuerwehr, Verkehrslotsen etc. Stichtag 30.06.2013.**

***6) Definition der höheren Gehaltsgruppen: Beamtenbereich A13 – A16 BBesG ; Tariflich Beschäftigte EntgGrp 13 – 15 TVöD**

***7) Ende 2013/ Anfang 2014 wird das Auswahlverfahren für 2 Stellen als Brandmeister-anwärterInnen für 2014 durchgeführt.**

***8) Definition des Erziehungsdienstes: alle Beschäftigte, die in einer S – Besoldung eingruppiert sind, auch Hilfskräfte, die Tätigkeiten im erzieherischen Bereich wahrnehmen (nicht enthalten: Berufspraktikanten/innen, Küchenhilfen, Hauswarte/ Hausmeister/innen**

***9) Bei der reduzierten Arbeitszeit sind alle Beschäftigten erfasst, die nicht die jeweilige gesetzliche Vollzeit – Arbeitszeit erfüllen, unabhängig vom Umfang und Grund der Arbeitszeitreduzierung.**

***10) Es werden alle Maßnahmen einzeln bzw tageweise gezählt. Seit 2010 organisiert die Gleichstellungsstelle die Fortbildungen als „Lunch – Pakete“.**

***11) Es wird die Mitgliedschaft in Arbeitsgruppen und nicht die Anzahl der Treffen gezählt. Durch Zusammenlegung bzw Auflösung von Arbeitsgruppen kann die Anzahl variieren.**

***12) Hier werden alle Aktionen, Veranstaltungen und Publikationen (ohne Berücksichtigung der Auflagenhöhe) gezählt. Auf Grund der Reduzierung der Verwaltungsunterstützung in der Gleichstellungsstelle seit dem 01.07.2011 verringerte Anzahl der Angebote auch für die Ansätze der Folgejahre.**

***13) Ein Zusammenschluss von Institutionen, Vereinen oder Personen als UnterstützerInnenkreis wird insgesamt als Arbeitsgruppe oder Netzwerk gezählt.**

Stand 08..10.2013

Teilergebnisplan Fachbereich 15 Gleichstellungsstelle für Frau und Mann

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-800,00	-2.000,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-115,65	-200,00	-700,00	-400,00	-400,00	-400,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-38.117,76	-39.500,00	-36.800,00	-36.800,00	-36.800,00	-36.800,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-4.661,77	-270,00	-1.550,00	-1.570,00	-1.590,00	-1.610,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-43.695,18	-41.970,00	-40.550,00	-40.270,00	-40.290,00	-40.310,00
11	- Personalaufwendungen	109.945,25	91.890,00	123.820,00	125.050,00	126.300,00	127.550,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.197,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	5.055,41	6.100,00	6.100,00	6.100,00	6.100,00	6.100,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	548,25	550,00	550,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.470,57	10.240,00	14.470,00	14.670,00	14.670,00	14.670,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	122.821,65	108.780,00	144.940,00	145.820,00	147.070,00	148.320,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	79.126,47	66.810,00	104.390,00	105.550,00	106.780,00	108.010,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	79.126,47	66.810,00	104.390,00	105.550,00	106.780,00	108.010,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	79.126,47	66.810,00	104.390,00	105.550,00	106.780,00	108.010,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-4.754,77	-5.600,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.496,83	8.540,00	8.590,00	8.590,00	8.590,00	8.590,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	82.868,53	69.750,00	107.980,00	109.140,00	110.370,00	111.600,00

Ordentliche Erträge		<u>Ansätze 2013</u>	<u>Ansätze 2014</u>
Pos. 2:	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	€	€
	z.B. Spenden; Spendenhöhe kann variieren	2.050,- €	1.500,- €
Pos. 4:	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	€	€
		€	€
Pos. 5:	Privatrechtliche Leistungsentgelte	€	€
	z. B. Teilnahmegebühren, hier: Internationaler Frauenchor, Verkauf von Broschüren und Mädchenmerker; Anzahl von Verkaufsexemplaren variieren, Eintrittsgelder für Lesung	150,- €	700,- €
Pos. 6:	Kostenerstattungen und Umlagen	€	€
	z. B. je nach Rechnungsergebnis veränderte Erstattungsbeträge von verbundenen Unternehmen, hier: Klinikum und Erstattungen von Eigenbetrieben, hier: Kulturräume (Sondervermögen) und z. B. Erstattung Dritter an Kooperationsprojekten	39.000,- €	36.600,- €
Pos. 7:	sonstige ordentliche Erträge	€	€
		€	€

Ordentliche Aufwendungen		<u>Ansätze 2013</u>	<u>Ansätze 2014</u>
Pos. 13:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	€	€
	z. B. Aufwand für Sachleistungen, wie Druckkosten und Unterhaltungsaufwand Betriebs – und Geschäftsausgaben	6.100,- €	6.100,- €
Pos. 15:	Transferaufwendungen	€	€
Pos. 16:	Sonstige ordentliche Aufwendungen	€	€
	z. B. Honorare, hier: erhöhter Bedarf durch Intern. Frauenchor (Spendeneingang bereits in 2013); Fortbildungen, hier: erhöhter Bedarf durch MA – Schulungen, Reisekosten und Geschäftsaufwand, hier: erhöhter Bedarf durch Gestaltungs- aufwand flow concept	9.600,- €	13.700,- €

Erträge und Aufwendungen interner Leistungsverrechnungen (ILV)		<u>Ansätze 2013</u>	<u>Ansätze 2014</u>
Pos. 27:	Erträge	€	€
	z. B. je nach Rechnungsergebnis veränderte Erträge aus Interner Leistungsverrechnung	5.600,- €	5.000,- €
Pos. 28:	Aufwendungen	€	€

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und Service

Gütersloh

Produkt 1501 Frauenförderung in der Stadtverwaltung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-45.191,18	-43.830,00	-41.940,00	-41.950,00	-41.960,00	-41.970,00
B		78.527,39	67.810,00	89.750,00	90.190,00	91.000,00	91.810,00
C	Saldo	33.336,21	23.980,00	47.810,00	48.240,00	49.040,00	49.840,00

Produkt 1502 Frauenförderung in der Gesellschaft		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-3.258,77	-3.740,00	-3.610,00	-3.320,00	-3.330,00	-3.340,00
B		52.791,09	49.510,00	63.780,00	64.220,00	64.660,00	65.100,00
C	Saldo	49.532,32	45.770,00	60.170,00	60.900,00	61.330,00	61.760,00

Teilfinanzplan Fachbereich 15 Gleichstellungsstelle für Frau und Mann

Gütersloh

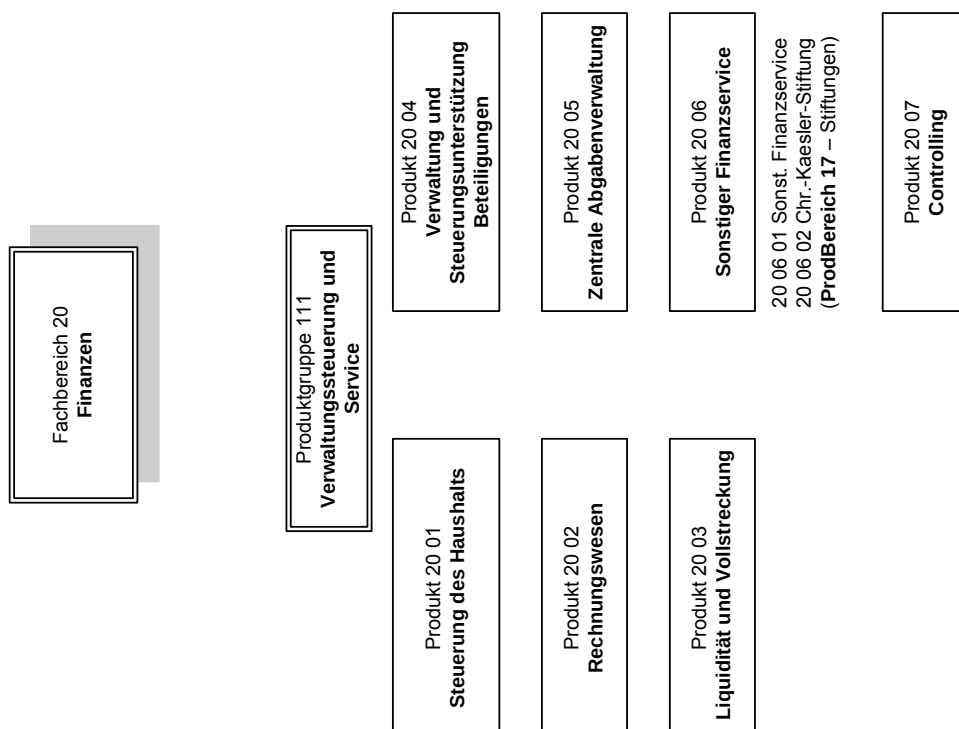
Fachbereich 15 Gleichstellungsstelle für Frau und Mann							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	0,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	0,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	0,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	0,00

Investitionen Fachbereich 15 Gleichstellungsstelle für Frau und Mann

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B157010001 Erwerb bewegl. Vermögens	0,00	-1.000,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	-1.000,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-1.000,00	-1.000,00	0,00	-1.000,00	-1.000,00	0,00

***Teilplan
Budgetbereich 20
Finanzen***



Allgemeine Ziele	
Nr.	Ziel
1	Geordnete Haushalts- und Finanzwirtschaft

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
2001	<u>Steuerung des Haushaltes</u> Koordination und Strukturierung der Haushaltsplanung, -aufstellung und -ausführung	Ordnungsgemäße Aufstellung der HH-Satzung und des HH-Planes	
2002	<u>Rechnungswesen</u> - Abwicklung der Buchhaltung - Erstellung des Jahresabschlusses für die Kernverwaltung	- Ordnungsgemäße Buchhaltung - Aufbau eines Forderungsmanagements	Stand der offenen Forderungen
2003	<u>Liquidität und Vollstreckung</u> - Liquiditätsplanung und Abwicklung des Zahlungsverkehrs - Kreditbewirtschaftung - Vollstreckung offener Forderungen, auch für Dritte gegen Kostenerstattung	- Sichere Zahlungsabwicklung und wirtschaftliche Liquiditätsverwaltung - Zeitnahe und möglichst vollständige Einziehung offener Forderungen	- Anzahl abgewickelter Vollstreckungsfälle - Höhe der daraus erzielten Erträge pro Fall
2004	<u>Verwaltung und Steuerungsunterstützung Beteiligungen</u> - Verwaltung, Beratung und fallbezogene Steuerungsunterstützung - Erstellung Beteiligungsbericht - Projektsteuerung Gesamtabschluss	- Interessenabstimmung von Kommune und Beteiligungen - Erster gesetzeskonformer Gesamtabchluss bis Mitte 2012	
2005	<u>Zentrale Abgabenverwaltung</u> - Festsetzung und Erhebung der Gemeindesteuern - Wahrnehmung kommunaler Interessen bei Festsetzungs- und Bewertungsverfahren der Finanzämter	Rechtmäßige, rechtzeitige und vollständige Steuerfestsetzung und -erhebung	Anzahl der Veranlagungsbescheide pro Steuerart bzw. Anzahl der Steuerpflichtigen
2006	<u>Sonstiger Finanzservice</u> Abwicklung steuerlich relevanter Vorgänge	Ausnutzung steuerlicher Gestaltungsspielräume zwecks Minimierung der Steuerschuld	
2007	<u>Controlling</u> - Erhebung und Auswertung von Finanz- u. Leistungsdaten - Berichtswesen	- Weiterentwicklung des Controllings - Bericht bis 30.6. - Entwicklung von Handlungsempfehlungen für Steuerungsmaßnahmen und Überwachung von deren Umsetzung	

Basisdaten, Leistungsdaten und Kennzahlen je Produkt						
Produkt Kennzahl	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
Basisdaten						
Einwohner	97.127	96.490	97.127	97.127	97.127	97.127
Produkt / Kennzahl						
Produkte 2002 und 2003						
Anzahl der Mahnungen	14.390	12.5000	14.500	14.500	14.500	14.500
Mahnvolumen	5.507.000	4.000.000	5.600.000	5.600.000	5.600.000	5.600.000
Mahnquote	3,0%	2,8 %	3,0%	3,0%	3,0%	3,0%
Vollstreckungsaufträge eig. Ford.	7.128	7.500	7.250	7.250	7.250	7.250
Vollstreckungsaufträge Dritter	2.329	2.500	2.250	2.250	2.250	2.250
Vollstreckungsvolumen eig. Ford.	3.021.681	2.900.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000	3.000.000
Vollstreckungsvolumen Dritter	882.777	1.100.000	900.000	900.000	900.000	900.000
Vollstreckungsquote eig. Ford.	1,7 %	1,9 %	1,7 %	1,7 %	1,7 %	1,7 %
Abbuchungsquote	46 %	49 %	46 %	46 %	46 %	46 %
Produkt 2005						
Gewerbsteuer						
Vorauszahler am 1.1. jeden Jahres	1.435	1.400	1.500	1.500	1.500	1.500
Anzahl der Messbescheide	5.965	6.300	6.400	6.400	6.400	6.400
Grundsteuer						
Anzahl der zu veranlagenden Grundstücke	34.384	34.000	34.500	34.500	34.500	34.500
Vergnügungssteuer						
Anzahl der steuerpfl. Geräte	430	420	430	430	430	430
Anzahl der Vergn.steuerbescheide	216	135	220	220	220	220
Hundesteuer						
Hundealter	4.638	5000	5.000	5.000	5.000	5.000
Anzahl der Hundesteuerbescheide	4.923	5.800	5.800	5.800	5.800	5.800
Müllabfuhrgebühren						
Anzahl der Gebührenpflichtigen	22.639	22.600	22.700	22.700	22.700	22.700
Straßenreinigungsgebühr						
Anzahl der Gebührenpflichtigen	15.453	15.600	15.500	15.500	15.500	15.500
Abwassergebühr						
Anzahl der Gebührenpflichtigen – Schmutzwasser	20.226	23.600	23.600	23.600	23.600	23.600
Anzahl der Gebührenpflichtigen – Niederschlagswasser	12.889	12.500	12.400	12.400	12.400	12.400

Mahnquote = Mahnvolumen zu den relevanten Erträgen (Steuern, Abgaben, Leistungsentgelte u. sonstige Erträge)

Vollstreckungsquote = eigenes Vollstreckungsvolumen zu den relevanten Erträgen

Abbuchungsquote = Volumen Abbuchungen zu den relevanten Erträgen

Teilergebnisplan Fachbereich 20 Fachbereich Finanzen

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-624,39	-650,00	-650,00	-650,00	-650,00	-600,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-40,00	-10,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	-20,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-36.423,81	-35.200,00	-39.020,00	-39.070,00	-39.120,00	-39.170,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-527.787,89	-312.970,00	-399.240,00	-399.650,00	-400.070,00	-400.490,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-564.876,09	-348.850,00	-438.910,00	-439.370,00	-439.840,00	-440.260,00
11	- Personalaufwendungen	1.892.727,73	1.647.390,00	1.965.420,00	1.985.070,00	2.004.900,00	2.024.920,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-70.597,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	92.690,04	70.800,00	53.250,00	55.800,00	55.800,00	55.800,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	10.360,26	10.318,40	10.262,00	3.162,00	3.122,00	3.100,00
15	- Transferaufwendungen	2.730,15	4.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	259.536,17	113.410,00	112.590,00	113.950,00	114.010,00	114.020,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.187.447,16	1.845.918,40	2.144.522,00	2.160.982,00	2.180.832,00	2.200.840,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	1.622.571,07	1.497.068,40	1.705.612,00	1.721.612,00	1.740.992,00	1.760.580,00
19	+ Finanzerträge	-4.386,43	-4.500,00	-3.050,00	-3.050,00	-3.050,00	-3.050,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	-4.386,43	-4.300,00	-2.850,00	-2.850,00	-2.850,00	-2.850,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	1.618.184,64	1.492.768,40	1.702.762,00	1.718.762,00	1.738.142,00	1.757.730,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	1.618.184,64	1.492.768,40	1.702.762,00	1.718.762,00	1.738.142,00	1.757.730,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-273.100,00	-279.900,00	-323.800,00	-323.800,00	-323.800,00	-323.800,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	76.803,24	84.510,00	75.290,00	75.290,00	75.290,00	75.290,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	1.421.887,88	1.297.378,40	1.454.252,00	1.470.252,00	1.489.632,00	1.509.220,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und Service

Gütersloh

Produkt 2001 Steuerung des Haushalts		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-16.984,43	-520,00	-5.710,00	-5.770,00	-5.830,00	-5.890,00
B	Aufwände	191.795,35	196.586,40	203.560,00	200.730,00	202.430,00	204.190,00
C	Saldo	174.810,92	196.066,40	197.850,00	194.960,00	196.600,00	198.300,00

Produkt 2002 Rechnungswesen		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-93.624,32	-56.570,00	-68.700,00	-68.820,00	-68.940,00	-69.060,00
B	Aufwände	605.241,66	549.810,00	670.140,00	676.770,00	683.160,00	689.600,00
C	Saldo	511.617,34	493.240,00	601.440,00	607.950,00	614.220,00	620.540,00

Produkt 2003 Liquidität und Vollstreckung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-492.156,37	-374.260,00	-434.690,00	-434.830,00	-434.970,00	-435.110,00
B	Aufwände	746.299,02	555.480,00	627.820,00	633.780,00	639.280,00	644.840,00
C	Saldo	254.142,65	181.220,00	193.130,00	198.950,00	204.310,00	209.730,00

Produkt 2004 Verwaltung und Steuerungsunterstützung Beteiligungen		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-1.396,27	-270,00	-600,00	-610,00	-620,00	-630,00
B	Aufwände	96.969,34	102.800,00	105.430,00	106.370,00	107.320,00	108.270,00
C	Saldo	95.573,07	102.530,00	104.830,00	105.760,00	106.700,00	107.640,00

Produkt 2005 Zentrale Abgabenverwaltung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-213.954,72	-191.900,00	-243.690,00	-243.790,00	-243.900,00	-243.960,00
B	Aufwände	454.523,43	397.302,00	466.552,00	470.652,00	474.792,00	478.940,00
C	Saldo	240.568,71	205.402,00	222.862,00	226.862,00	230.892,00	234.980,00

Produkt 2006 Sonstiger Finanzservice		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-16.501,97	-9.500,00	-9.730,00	-9.740,00	-9.750,00	-9.760,00
B	Aufwände	80.693,75	48.410,00	53.730,00	54.100,00	54.470,00	54.800,00
C	Saldo	64.191,78	38.910,00	44.000,00	44.360,00	44.720,00	45.040,00

Produkt 2007 Controlling		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-7.744,44	-230,00	-2.640,00	-2.660,00	-2.680,00	-2.700,00
B	Aufwände	88.727,85	80.240,00	92.780,00	94.070,00	94.870,00	95.690,00
C	Saldo	80.983,41	80.010,00	90.140,00	91.410,00	92.190,00	92.990,00

Teilfinanzplan Fachbereich 20 Fachbereich Finanzen

Gütersloh

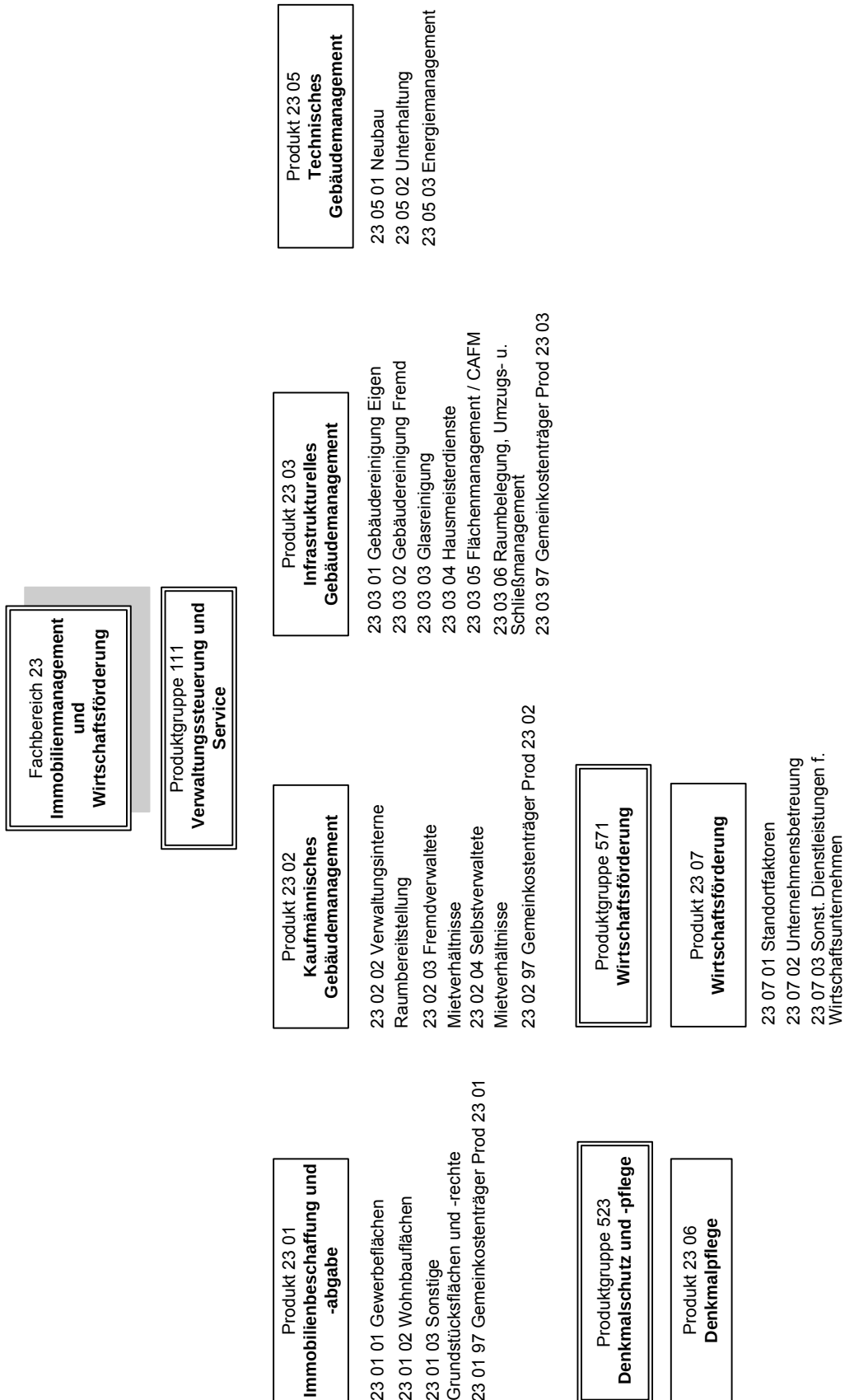
Fachbereich 20		Fachbereich Finanzen					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-111,72	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-111,72	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	-111,72	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00	-500,00

Investitionen Fachbereich 20 Fachbereich Finanzen

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B207010001 Büroausstattung u. Geräte 60-410 €	-111,72	-500,00	-500,00	0,00	-500,00	-500,00	-500,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-111,72	-500,00	-500,00	0,00	-500,00	-500,00	-500,00

***Teilplan
Budgetbereich 23
Immobilienmanagement
und Wirtschaftsförderung***



Allgemeine Ziele	
Nr.	Ziel
1	ausreichendes und nachfrageorientiertes Angebot an Wohnbau- und Gewerbeflächen, Senkung und Stabilisierung des Preisniveaus. Der Kauf und die Vermarktung der Flächen erfolgen unter der Berücksichtigung eines optimalen, Ressourcen schonenden Umgangs mit Grund und Boden
2	Beschaffung, Werterhaltung und Bewirtschaftung des stadteigenen und fremden, in Nutzung genommenen Grundvermögens zu wirtschaftlichen Bedingungen
3	Weiterentwicklung des Zentralen Gebäudemanagements für den gesamten städt. Gebäudebestand
4	Energetische Optimierung städt. Gebäude und Einrichtungen, Senkung des Primärenergiebedarfs und der CO ₂ Emission
5	Sicherung bestehender und Schaffung neuer Arbeitsplätze sowie Entwicklung einer ausgewogenen Wirtschaftsstruktur und eines guten Wirtschaftsklimas
6	Sicherung und Stärkung der Finanzkraft der Kommune sowie Stärkung des Standortes im regionalen Wettbewerb

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
23 01	<u>Immobilienbeschaffung u. -abgabe</u> - Sicherung und Vergabe von Gewerbeflächen - Sicherung und Vergabe von Wohnbauflächen u. a. auch im Rahmen KBM - Sonstige Grundstücksflächen und -rechte (z. B. Erbbaurechte, Pachtverhältnisse etc.)	- konsequente Durchsetzung und wirtschaftliche Anwendung der Grundsätze des KBM für den Eigenheimbau bei der Entwicklung von neuen Wohnbaugebieten, vorrangig durch Zwischenerwerb - Bereitstellung von Wohnraum für besondere soziale Bedarfe und Zielgruppen gemäß dem „Handlungsleitfaden Wohnen“ durch Anwendung des KBM - sukzessiver Abbau der Wohnbaulandreserve außerhalb des KBM zu wirtschaftlichen Bedingungen - Aktivierung und Vermarktung von nicht mehr benötigten und geeigneten Gemeinbedarfsflächen zu Bauland in Kooperation mit dem FB Stadtplanung - sukzessiver Verkauf der städt. Erbbaurechte für den Eigenheimbau intensivierte Abgabe und Vermarktung von	- Zielerreichungsgrad in % bei einem Zielbestand an Wohnbauflächen von 15.000 m² = 100% durch Ankauf (in m²) und Verkauf (in m²) von Wohnbauflächen, ausgehend von einer normalen Geschäftstätigkeit - Umsatzrendite der Wohnbauflächen in % (unter Berücksichtigung von bilanziellen Verlusten, Sonderabschreibungen und Wertberichtigungen sowie Personal-, Sachaufwendungen und ILV) - Liquiditäts- bzw. Finanzergebnis (Einnahmen ./ Ausgaben) in € des gesamten städt. Grundstücksverkehrs (Wohnbau-, GE und Gemeinbedarfsflächen sowie Verkauf von Mietwohnhäusern) - Entwicklung des Bestandes an Erbbaurechten in % ausgehend von einem Basisbestand von 484.173 m² Grundstücksfläche = 100% (Stand 31.12.2010) - Entwicklung des Bestandes an fremd verwalteten

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
		ehem. Mietwohnhäusern zur Eigennutzung und Vermögensbildung, unter Berücksichtigung sozialer Aspekte - Aufbau einer angemessenen und ausreichenden Flächenreserve für GE-Bauland unter wirtschaftlichen und standortpolitischen Gesichtspunkten - Ausreichende Bevorratung von Ausgleichsflächen im Flächenpool für städtebauliche Entwicklungsmaßnahmen	Mietwohnhäusern in % ausgehend von einem Basisbestand von 153.193m² Grundstücksfläche = 100 % (Stand 31.12.2010) - Zielerreichungsgrad in % bei einem Zielbestand an GE-Flächen von 150.000 m² = 100% durch Ankauf (in m²) und Verkauf (in m²) von GE-Flächen, ausgehend von einer normalen Geschäftstätigkeit - Umsatzrendite der GE-Flächen in % (unter Berücksichtigung von bilanziellen Verlusten, Sonderabschreibungen und Wertberichtigungen sowie Personal-, Sachaufwendungen und ILV) - Zielerreichungsgrad in % bei einem Zielbestand des Flächenpools von 100.000 m² Fläche zum jeweils 31.12.
23 02	<u>Kaufmännisches Gebäudemanagement</u> - wirtschaftliche Bereitstellung von Gebäuden für die Fachbereiche der Stadtverwaltung zur Ausübung ihrer Kernaufgaben - Bereitstellung von Mietwohnraum	- Transparente Darstellung und verursachungsgerechte Zuordnung der Gebäudedekosten auf die Nutzer - Bestandsreduzierung unwirtschaftlicher Objekte	- Gesamtertrag aus der Abrechnung der kalk. Mietkosten mit den internen Nutzern im Rahmen der ILV, Gesamtfläche und Ø kalk. Miete/m², Anlagevermögen und dessen prozentuale Entwicklung zum Basisjahr 2010 - Eigenkapitalrentabilität des fremd- und selbstverwalteten Mietbestandes (Jahresüberschuss/Anlagevermögen) - Wohnfläche des fremd- und selbstverwalteten Mietbestandes absolut und prozentuale Entwicklung zum Basisjahr 2010 - Leerstandsquote des fremd- und selbstverwalteten Mietbestandes
23 03	<u>Infrastrukturelles Gebäudemanagement</u> Reinigung sämtlicher kommunaler Gebäude und Hausmeisterdienste für die Verwaltungsgebäude als interne Dienstleistung	- Weiterentwicklung der Wirtschaftlichkeit d. kommunal genutzten Immobilien - Ausweitung der Fremdreinigung	- Ø €/m² bezogen auf Gesamtkosten u. Reinigungsfläche (RF) - Ø €/m² bezogen auf Gesamtkosten und Jahresreinigungsfläche (JRF) - Eigenreinigungsquote in % bezogen auf JRF

23 05	<u>Technisches Gebäudemanagement</u> • 01 Erweiterungen, Neu- und Umbau Strategische Entwicklung des Gebäudebestandes unter Berücksichtigung der Lebenszykluskosten, der Werterhaltung der Immobilien und der Nutzerzufriedenheit • 02 Gebäudeunterhaltung • 03 Energiemanagement	01 • Langfristig gesicherte Investitionen bei bedarfs- und funktionsgerechten Neu- und Umbaumaßnahmen • Schaffung der baulichen Voraussetzungen für die wirtschaftliche Unterhaltung und Betrieb der Gebäude • Vermeidung von Umweltbelastungen, Schonung vorhandener Ressourcen und Erhöhung der Versorgungssicherheit 02 • bedarfsorientierte Sicherung und Optimierung des Gebäudebestandes • Schaffung der baulichen Voraussetzungen für die wirtschaftliche Unterhaltung und Betrieb der Gebäude • Vermeidung von Umweltbelastungen, Schonung vorhandener Ressourcen und Erhöhung der Versorgungssicherheit 03 • Fortsetzung und Sicherung der positiven Entwicklung • Sparsamer Umgang mit endlichen Ressourcen • Vermeidung von Umweltbelastungen	01 • Erfüllungsgrad des Investitionsplanes des verabschiedeten Haushalts • Anzahl der durchgeführten Optimierungsmaßnahmen • Anzahl der alternativen Anlagen • % Satz alternativer Anlagen am Gesamtverbrauch Heizenergie 02 • Erfüllungsgrad des Ansatzes für Bauunterhalt • Erhaltungsaufwand € • Erhaltungsaufwand in €/m² (Schlüsselkennzahl lt. KGST) 03 • Verbrauchsdaten lt. Energiebericht kWh o. Liter/m² • Erzielte Einsparungen in € • CO₂ Einsparung t/a • % Senkung des Gesamtenergieverbrauchs
23 06	<u>Denkmalpflege</u> • Erhalt und Schutz von Denkmälern	• Erhalt und Schutz von Baudenkmalern • Beratung des Fachbereichs Bauordnung als Untere Denkmalbehörde in bautechnischen Fragen	
23 07	<u>Wirtschaftsförderung</u> • Unternehmensbetreuung • Standortentwicklung und Gewerbeflächenmanagement • Fachbereichsübergreifende Lotsenfunktion	• Branchen- und Firmenbetreuung • Dialog mit der heimischen Wirtschaft • Erhalt und Stärkung regionaler Kaufkraft	• Kontakte zu Unternehmen • Anzahl der Teilnehmer • GfK Kaufkraftindex

Basisdaten, Leistungsdaten und Kennzahlen je Produkt						
Produkt Kennzahl	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
Basisdaten						
Produkt / Kennzahl						
Produkt 23 01						
Ankauf Wohnbauflächen (KBM) in m²	0	14.000	16.000	2.200	7.200	2.500
Verkauf Wohnbauflächen in m² (ohne Mietwohnhäuser und Erbbaurechte)	11.565	5.600	19.900	8.640	3.260	3.350
Umsatzrendite Wohnbauflächen (incl. Verkauf Mietwohnhäuser und Erbbaurechte) in %	20,4 %	24,6%	7,5%	0,7%	2,5%	-0,3%
Zielerreichungsgrad in % bei einem Basis-Zielbestand von 15.000 m² Wohnbauflächen	141,3%	112,5%	125,2%	82,2%	108,5%	102,8%
Ankauf Gewerbeflächen in m²	7.326	52.000	200.000	30.000	26.000	0
Verkauf Gewerbeflächen in m²	55.136	22.000	22.000	32.000	32.000	32.000
Umsatzrendite Gewerbeflächen in %	21,0 %	1,6%	10,8%	5,9%	3,3%	3,7%
Zielerreichungsgrad in % bei einem Basis-Zielbestand von 150.000 m² GE-Flächen	58%	85%	111%	156%	162%	147%
Liquiditäts- bzw. Finanzergebnis Grundstücksverkehr in €/a	7.186.587	-1.956.895	-1.910.070	2.312.130	3.028.280	3.972.000
Entwicklung des Bestandes an städt. Erbbaurechten in % ausgehend von einem Basiswert von 484.173 m² = 100%	98,13%	98 %	97,3	96,9	96,5	96
Entwicklung des Bestandes an städt. Mietwohnhäusern ausgehend von einem Basiswert von 153.193 m² an Grundstücksfläche	91,4%	92,2%	87,5 %	86,0 %	84,5 %	83,0 %
Zielerreichungsgrad in % ausgehend von einem Basisbestand im Flächenpool von 100.000 m² Ausgleichsflächen	200%	200%	200%	200%	180%	160%
Produkt 23 02						
23 02 02 interne Raumbereitstellung						
Ertrag aus Kalk. Miete (ILV) in €	9.621.719	10.388.884	10.760.000	10.900.000	11.000.000	11.100.000
intern vermietete Nutzfläche in m²	202.252	202.252	203.871	204.000	204.000	204.000
Ø kalk. Jahresmiete/m²	47,57 €	51,37 €	52,78 €	53,43 €	53,92 €	54,41 €
Anlagevermögen bebauter, kommunalnutzungsorientierter Flächen	208 Mio €	220 Mio €	204 Mio €	202 Mio €	200 Mio €	198 Mio €
prozentuale Entwicklung des Anlagevermögens zum Basisjahr 2010 (219,8 Mio)	95 %	100 %	93 %	92 %	91 %	90 %

Basisdaten, Leistungsdaten und Kennzahlen je Produkt						
Produkt Kennzahl	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
23 02 03 fremdverwaltete Mietverhältnisse						
Gesamt-Wohnfläche in m ²	36.190	35.900	34.400	33.200	32.000	30.800
Flächenveränderung in % zum Basisjahr 2010 (39.481 m ²)	92,5%	91%	87 %	84 %	81 %	78 %
Leerstandsquote in %	2,9%	1,1%	2,5 %	2,5 %	2,5 %	2,5 %
Bilanzwert Anlagevermögen Boden in €	17,3 Mio. €	18 Mio €	17 Mio €	16,5 Mio €	16 Mio €	15,5 Mio €
Bilanzwert Anlagevermögen Gebäude in €	4,65 Mio. €	4,4 Mio €	4,8 Mio €	5,0 Mio €	5,1 Mio €	5,2 Mio €
Liquiditätsergebnis in €	+391.000	+165.000	+460.000 €	+300.000 €	+310.000 €	+320.000 €
Eigenkapitalrentabilität	+2,8%	+2,4%	+1,6 %	1,4%	1,47%	1,55 %
23 02 04 selbstverwaltete Mietverhältnisse						
Gesamt-Wohnfläche in m ²	16.366	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
Flächenveränderung in % zum Basisjahr 2010	105,6%	100%	100%	100 %	100 %	100 %
Leerstandsquote in %	1,4 %	1%	1,5 %	1,5 %	1,5 %	1,5 %
Bilanzwert Anlagevermögen Boden in €	2,7 Mio. €	5,6 Mio €	2,4 Mio €	2,4 Mio €	2,4 Mio €	2,4 Mio €
Bilanzwert Anlagevermögen Gebäude in €	11,6 Mio. €	6,9 Mio €	11,3 Mio €	11,1 Mio €	10,9 Mio €	10,7 Mio €
Liquiditätsergebnis in €	+307.000€	+52.000 €	+50.000 €	+50.000 €	+50.000 €	+50.000 €
Eigenkapitalrentabilität	-0,1%	-2,1%	-0,73 %	-0,74 %	-0,75 %	-0,76 %
Produkt 23 03						
Ø Preis €/m ² bezogen auf Gesamtkosten und Reinigungsfläche (RF)	12,92	12,89	13,06	13,01	13,00	13,02
Ø Preis €/m ² bezogen auf Gesamtkosten und Jahresreinigungsfläche (JRF)	0,1069	0,1070	0,1141	0,1137	0,1135	0,1135
Eigenreinigungsquote in % bezogen auf JRF	58	46	43	42	41	41
Produkt 23 05						
23 05 01 Neubau						
Erfüllungsgrad des Investitionsplans des verabschiedeten Haushalts in % der Ausgaben	89	90	90	90	90	90
Anzahl der durchgeführten Optimierungsmaßnahmen	2	Nur Ergebnis lt. Energiebericht				
Neubau alternativer Anlagen	2	1	3	4	1	0
Anzahl alternativer Anlagen	16	19	22	26	27	27
% Satz am Gesamtverbrauch regenerative Heizenergie	12,4 %	Nur Ergebnis lt. Energiebericht				

Basisdaten, Leistungsdaten und Kennzahlen je Produkt							
Produkt Kennzahl		2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
23 05 02 Unterhaltung							
Erfüllungsgrad des Ansatzes für Bauunterhalt in %		105	98	98	98	98	98
<u>Darstellung Bauunterhaltungsbedarf</u>							
BGF – Flächenzuwachs bei kommunal nutzungsorientierten Gebäuden – Budget 23 in m²		260.598	261.285	263.436	263.436	263.436	263.436
Flächenzuwachs BGF Basis 2009		3,69 %	3,96%	4,82 %	4,82 %	4,82 %	4,82 %
Flächenzuwachs BGF zum Vorjahr		1,97 %	1,3	0,82 %	0,82 %	0,82 %	0,82 %
Wiederbeschaffungszeitwert auf d. Basis d. Bilanzwerte		31.12.2012 = 421.457.722,90 €					
Schlüsselkennzahl KGST Erhaltungsaufwand in €	IST	3.541.789	3.561.150	3.564.900	3.677.900	3.677.900	3.677.900
	Soll	4.889.521	5.083.101	5.057.492	5.057.492	5.057.492	5.057.492
Erhaltungsaufwand €/m² beheizte BGF	IST	13,59	13,63	13,53	13,96	13,96	13,96
	Soll	18,76	19,45	19,20	19,20	19,20	19,20
Schlüsselkennzahlen KGST Werterhalt Ist/Soll in %		72,4	70,1	70,5	72,7	72,7	72,7
Bauunterhaltungsstau in €– kein Bilanzwert		1.347.733	1.521.951	1.492.593	1.379.593	1.379.593	1.379.593
Abbau Bauunterhaltungsstau in € Basis 2,5 Mio. € lt. Bilanz		454.344,37					
23 05 03 Energiemanagement							
Einsparungen in € in Vergleich zum Bezugsjahr 1992		2.247.517	2.000.000	2.300.000	2.300.000	2.300.000	2.300.000
Verbrauchsdaten lt. Energiebericht kwh o. Liter/m²	Gas	89	<100	<100	<100	<100	<100
	Strom	21,6	<24	<24	<24	<24	<24
	Wasser	250	<255	<255	<255	<255	<255
CO ₂ Einsparung t/a Flächenbereinigt gegenüber Bezugjahr 1992	Heizung und Strom	5.985 t = 47 %					
Nachweis der Einsparung gegenüber dem Vorjahr in % lt. Energiebericht	Gas	-2,0 %					
	Wasser	- 4,9 %					
	Strom	-2,1 %					
Produkt 2307							
Unternehmenskontakte		295	270	275	275	275	275
Teilnehmer an Dialogveranstaltungen		290	125	125	250	125	250
GfK Kaufkraftindex		104,7	104,5	104,5	104,5	104,5	104,5

zu 23 01 Immobilienbeschaffung und -abgabe:

23 01 01 Gewerbeflächen

Anfang des Jahres 2011 wurde mit den Städten Halle (Westf.) und Werther ein öffentlich-rechtlicher Vertrag zur Entwicklung des Interkommunalen Gewerbegebietes „Ravenna-Park“ auf dem Gebiet der Stadt Halle abgeschlossen. Gemäß den Vereinbarungen dieses Vertrages steht der Stadt Gütersloh ein Anteil von 210.000 m² an Netto-GE-Bauflächen in diesem Gebiet zu. Mit einer Vermarktung dieser Flächen ist ab Ende des Jahres 2014 zu rechnen. Flächenmäßig werden diese Bauplätze bei der Betrachtung der Entwicklung des Bestandes an städt. GE-Flächen sowie einer Vermarktung daraus in den Kennzahlen nicht erfasst. Bei der Ermittlung der Umsatzrendite im Bereich der GE-Flächen werden diese Gewerbebauplätze ebenfalls nicht berücksichtigt, da die Einnahmen aus der Vermarktung vollständig als Ertrag in der GuV-Rechnung zu buchen sind und somit das Renditeergebnis verzerren würden. Mit der Vermarktung der Gewerbeflächen im interkommunalen Gewerbegebiet „Ravenna-Park“ ist nach derzeitigem Planungsstand Ende des Jahres 2014/Anfang 2015 zu rechnen. Über den Stand der Vermarktung wird jährlich berichtet werden.

Nach dem Aufstellungsbeschluss des Planungsausschusses vom 13.12.2012 soll im Gewerbegebiet Hüttenbrink eine Netto-Gewerbefläche von rd. 23 ha (Brutto-Bauland insgesamt ca. 29,8 ha) entwickelt werden. Im Planungszeitraum, insbesondere in den Jahren 2014 und 2015 wird versucht werden, die gewerblichen Bauerwartungsflächen für die Stadt durch einen Zwischenerwerb zu sichern. Aus Gründen der einheitlichen Steuerung einer späteren Vergabe der gewerblichen Flächen muss der Grunderwerb der Bauerwartungsflächen dabei bis zum Eintritt der Rechtskraft eines entsprechenden Bebauungsplanes abgeschlossen sein.

Derzeit wird außerdem noch mit dem Eigentümer einer gewerblichen Bauerwartungsfläche in Größe von rd. 26.000 m² im Bereich des Bebauungsplans Nr. 154.3 über einen Erwerb durch die Stadt verhandelt. Mit einem Ankauf dieser Fläche kann nach den derzeitigen Erkenntnissen erst ab dem Jahr 2016, nach Abschluss einer geplanten Entwicklung des Gewerbegebietes „Hüttenbrink“, gerechnet werden.

In welchem Bereich und in welcher Größe in Zukunft darüber hinaus neue Gewerbeflächen entwickelt und für die Stadt gesichert werden sollen steht z. Zt. noch nicht fest. Die Entwicklung eines Gewerbegebietes im Umfeld des Militär-Flughafens mit einem Flächenpotential von rd. 20 ha Brutto-Baulandflächen wurde aufgrund der letzten aktuellen Entwicklungen und Stellungnahmen der zu beteiligenden Stellen bei den Überlegungen für den Planungszeitraum nicht berücksichtigt.

Im Planungszeitraum von 2014 bis 2017 wird überwiegend eine Vergabe von Gewerbeflächen aus den vorhandenen Beständen im Bereich der Bebauungspläne Nr. 154 („Osnabrücker Landstraße“), Nr. 270 („Hülsbrockstraße“) und Nr. 271 („Anemonenweg“) erfolgen. Ausgehend von einer normalen Geschäftstätigkeit und Konjunktur wird angestrebt, durchschnittlich rd. 22.000 m² jährlich an GE-Bauland zu vermarkten. Zusätzlich dazu wird ab dem Jahr 2015 angestrebt, durchschnittlich rd. 10.000 m² gewerbliches Bauland aus dem Gewerbegebiet „Hüttenbrink“ zu vermarkten. Zum 31.05.2013 betrug der Bestand an städt. Gewerbeflächen rd. 88.000 m², damit rd. 59 % des Basis-Zielbestandes.

Aufgrund der teilweise hohen Bilanzwerte des vorhandenen Bestandes an GE-Flächen ist, wenn überhaupt, lediglich mit einer geringen Umsatzrendite in den ersten Jahren der Finanzplanung im Rahmen der Vermarktung dieser Flächen zu rechnen. Bei Ankauf von weiteren GE-Flächen, welche zum Anschaffungswert bilanziert würden und deren Vermarktung zu marktüblichen Preisen, würde sich eine Umsatzrendite im Bereich der GE-Flächen merklich erhöhen.

23 01 02 Wohnbauflächen

Nach Aussage des Fachbereiches Stadtplanung ist im Jahre 2014 mit der Rechtskraft des Bplan Nr. 179 „Krullsbachau“ zu rechnen. Die bereits vor vielen Jahren getroffenen Vereinbarungen mit dem Investor führen dazu, dass in diesem Baugebiet kein Zwischenerwerb von Bauplätzen im Rahmen Kommunalen Baulandmanagements (KBM), sondern nur eine Vermittlung der Kaufbewerber nach einer 40%igen Quote (ca. 14.000 m²) erfolgt. Die Entwicklung dieses Wohnbaugebietes ist in den Kennzahlen des Teilplans des Fachbereichs 23 nicht abgebildet, da dazu auch keine investiven Ausgaben und Einnahmen innerhalb des städt. Haushalts erfolgen.

Eine weitere Wohnbaulandentwicklung in größerem Maße innerhalb des Planungszeitraums ist nur für den Bereich „Niehorst“ (Bplan Nr. 101 A) mit Abschluss eines Bplan-Änderungsverfahrens zu erwarten. Aufgrund der Notwendigkeit von Lärmschutzmaßnahmen (Lärmschutzwand/-wall) und

der sich daraus ergebenden erschließungsrechtlichen Beitragsabrechnungsproblematik, wird versucht werden, dieses Gebiet insgesamt als Rohbauland an einen privaten Investor zu veräußern. Diese Entwicklung und die weiteren angestrebten Entnahmen aus der Flächenreserve sind insgesamt als „Ankauf von Wohnbauflächen“ in einer Gesamtgröße von 16.000 m² im Jahr 2014 dargestellt.

Ob in den Folgejahren ab 2015 noch größere Flächen im Rahmen des KBM weitere Baugebiete für die Stadt gesichert werden können muss abgewartet werden, da es bisher weder entsprechende Beschlüsse im Planungsausschuss noch weitergehende Gespräche mit Eigentümern bzw. potenziellen Investoren gibt.

So sind für die Folgejahre vorerst nur Flächenzuwächse aus der Flächenreserve einbezogen und dargestellt worden.

23 01 03 Ausgleichsflächenpool

Als Ziel-Basis für den Ausgleichsflächenpool ist von einem Flächenbestand von 100.000 m² auszugehen. Zum Zeitpunkt der Planung befinden sich im Flächenpool rd. 20 ha noch nicht zugewiesener Ausgleichsflächen. Der derzeit hohe Bestand ist auf die Aufhebung eines Baugebietes zurückzuführen, welches einen sehr hohen Ausgleichsbedarf hatte. Die dafür vorgesehene Ausgleichsfläche steht daher wieder im Flächenpool zur Verfügung. Bei Aufstellung neuer Bebauungspläne wird das Ziel verfolgt, die erforderlichen Ausgleichsflächen vorrangig innerhalb des Plangebietes auszuweisen.

Aufgrund der aktuell hohen Überschreitung des Zielbestandes im Flächenpool wird der Grunderwerb von größeren Ausgleichsflächen vorerst ausgesetzt.

Um die gesetzlichen Vorgaben nach der Wasser-Rahmenrichtlinie (WRRL) zu erfüllen wird der kurzfristige Erwerb von ca. 8 ha an dafür geeigneten Flächen angestrebt. Die dafür anfallenden Grunderwerbskosten können vollständig über Fördermittel des Landes (80 %) oder über Erstattungszahlungen für Ausgleichsmaßnahmen (20 %) refinanziert werden. Die für den städt. Ausgleichsflächenpool verwendbaren Flächen aus diesem Bestand belaufen sich gemäß der Refinanzierungsquote ebenfalls auf ca. 20 %, somit rd. 16.000 m².

Allgemeines:

Das negative Liquiditätsergebnis für das Jahr 2013 ist durch die erheblichen investiven Belastungen in Verbindung mit der Durchführung und Abwicklung des öffentlich-rechtlichen Vertrages mit den Gemeinden Halle (Westf.) und Werther für die Entwicklung des interkommunalen Gewerbegebietes „Ravenna-Park“ (2 Mio € in 2014) sowie zur Sicherung von Gewerbeflächen im Ortsteil Spexard am „Hüttenbrink“ (5,5 Mio € in 2014) begründet. Diese investiven Belastungen können sich evtl. für 2014 noch reduzieren, wenn vertragliche Verpflichtungen für die Entwicklung des interkommunalen Gewerbegebietes bereits vorzeitig in 2013 fällig werden sollten.

Der Rückgang der Umsatzrendite im Bereich der Wohnbauflächen ist unter Berücksichtigung folgender Faktoren geplant:

- ohne die Sicherung von neuen Wohnbauflächen, z. B. durch die Anwendung der Grundsätze des KBM bei der Ausweisung neuer Wohnbaugebiete, wird der Bestand an städt. Bauplätzen in einem absehbaren Zeitraum erschöpft sein;
- die Ausweisung neuer, größerer Wohnbaugebiete ab dem Jahr 2015 ist aufgrund der absehbaren Bedarfslage derzeit nicht geplant;
- die noch vorhandenen Bauplätze aus der Baulandreserve sind unter Berücksichtigung ihrer Lage, Zuschnitt, Größe etc. für Interessenten nicht so attraktiv, wie die bereits in der Vergangenheit vermarkteten Wohnbauplätze;
- die Nachfrage nach Wohnbauplätzen für den Eigenheimbau wird nicht auf dem hohen Niveau der Jahre 2011, 2012 und auch teilweise 2013 verbleiben, was sich auch auf die durchschnittlich erzielbaren Verkaufspreise für diese Flächen auswirken wird;
- es besteht das Risiko, dass die Gewinne aus Verkäufen von Flächen aus dem städt. Anlagevermögen (z. B. überwiegend ehem. Gemeinbedarfsflächen) nicht mehr ergebniswirksam in den Teilergebnisplan des FB 23 gebucht werden können, sondern die Allg. Rücklage und damit das Eigenkapital der Stadt erhöhen;

Bei der erhöhten Umsatzrendite im Bereich der Gewerbeflächen im Jahr 2014 ist als Sondereffekt der geplante Verkauf von Flächen an der Eickhoffstraße eingeplant und berücksichtigt.

zu 23 02 Kaufmännisches Zentrales Gebäudemanagement:

Die intern vermieteten Flächen des KoTr. 230202 sind ausschließlich Flächen, die durch den Fachbereich 23 an die anderen städt. Fachbereiche vermietet werden.

Die Wohnflächen des KoTr. 230203 umfassen nur die vermietbaren Flächen des durch die LEG Wohnen NRW, Niederlassung Bielefeld (Ravensberger HGmbH) fremd verwalteten Mietwohnungsbestandes. Die Mietfläche des KoTr 230204 beinhaltet die vermietbaren Flächen, die durch das kaufmännische Gebäudemanagement an externe Dritte vermietet werden (z. B. Dienstwohnungen, private Wohnungen in überwiegend kommunal genutzten Gebäuden oder spezielle Nichtwohnraum-Vermietungen an Vereine oder Einrichtungen o. ä.)

Die angegebenen Leerstandsquoten der KoTr 230203 und 230204 sind bereinigt um die Objekte, welche aufgrund beabsichtigter Vermarktungen sowie Modernisierungs- und Umbaumaßnahmen bewusst und gewollt nicht vermietet sind sowie um dauerhaft nicht vermietbare Flächen, wie z. B. gefangene Räume außerhalb von Wohnungen und Kleinstwohnungen < 30 m² Wohnfläche.

Das Anlagevermögen ist der bilanzielle Buchwert aus der Anlagenbuchhaltung für die intern vermieteten Flächen des KoTr 230202, sowie für den fremd vermieteten Wohnungsbestand des KoTr 230203 und für den selbst verwalteten Mietbestand des KoTr 230204.

Das Liquiditätsergebnis betrifft nur das reine Vermietungsgeschäft. Die Erlöse aus dem Verkauf von Mietwohnhäusern werden auf dem Produkt 2301 unter der Abgabe von Wohnbauflächen gebucht. Das Liquiditätsergebnis errechnet sich aus dem Saldo der Ein- und Auszahlungen, der durch die Bewirtschaftung des Kostenträgers entstanden ist.

Die Eigenkapitalrentabilität betrachtet nur das reine Vermietungsgeschäft, ohne Berücksichtigung der Gewinne und Verluste aus den Verkauf von städt. Mietwohnhäusern. Die Eigenkapitalrentabilität ist der Jahresüberschuss (Ertrag ./.. Aufwand) dividiert durch das eingesetzte Kapital (Anlagevermögen).

zu 23 03 Infrastrukturelles Zentrales Gebäudemanagement:

Die Wirtschaftlichkeit der städt. Gebäudereinigung soll durch organisatorische Maßnahmen und weitere Ausschreibungen mittelfristig weiter verbessert werden. Zudem soll der Weg der sozialverträglichen Reduzierung des eigengereinigten Anteils zugunsten des fremdgereinigten Anteils der Reinigungsdienstleistungen weiter beschritten werden.

zu 23 05 Technisches Zentrales Gebäudemanagement:

Strategische Entwicklung des Gebäudebestandes unter Berücksichtigung der Lebenszykluskosten, der Werterhaltung der Immobilien und der Nutzerzufriedenheit.

23 05 01 Neubau

Darstellung der Hauptnutzergruppen:

	Ausgabemittel 2014	Verpflichtungsermächtigung
FB 23 Rathaus /Allgem. GV	648.000	875.000
FB 40 Schulen	2.067.000	2.403.000
FB 40 Jugend (TEK U 3)	190.000	100.000
FB 43 Kultur und Sport	330.000	760.000
FB 37 Feuerwehr	170.000	4.600.000
FB 67 FB Grünflächen	708.000	70.000

Projekte:

- Rathaus, Fortsetzung Sanierung/Brandschutz und Herrichtung Foyer Rathaus I
- Nutzungsänderung Betriebshof Parkstraße/ Am Stadtgarten
- Fortsetzung der Ertüchtigung des Heidewaldstadions, Ersatzbau Umkleide Heißmannsweg
- Fortsetzung Grundsanierung Edith-Stein-Schule, Josefschule, Grundschule Blankenhagen und Neubau einer Garage GS Pavenstädt

- Geschwister-Scholl-Realschule Verpflegungs- und Ganztagsbereich
- Städt. Gymnasium Kunsthaus, Restarbeiten Fassade, Eingangsstufen ehemaliger Haupt- und Nebeneingang,
- Städt. Gymnasium Sanierung Fassaden und Innenräume
- Fortsetzung Sanierung Anne-Frank Gesamtschule
- Sanierung Anne-Frank Gesamtschule Sporthalle
- Sanierungen TEK Bachstelzenweg, TEK Bülowstraße, TEK Teismannweg, TEK Auerhahn
- Planung Hauptwache Feuerwehr
- Sanierung der Stadthalle Darstellung im Wirtschaftsplan der Stadthalle

Alternative Anlagen

2012 werden rund **12,4 %** der benötigten Heizenergie durch den Einsatz regenerativer Energien gedeckt. Damit verbunden ist eine jährliche CO₂ – Einsparung von rund 580 t CO₂. Aufgrund des Flächenzuwachses bei den kommunal nutzungsorientierten Gebäuden und der gleichbleibenden Anlagenzahl ist der Prozentsatz gegenüber den Vorjahren von früher 14 auf jetzt 12,4 % gesunken.

An zwei Schulstandorten (Anne Frank Gesamtschule und Städtisches Gymnasium) haben die SWG nach wie vor Interesse an der Errichtung jeweils eines BHKW bekundet. Eine Realisierung ist nach heutigem Kenntnisstand erst ab 2014/2015 möglich.

	Gebäude	Jahr	CO ₂ -Einsparung t/a
12 Holzfeuerungsanlage	Hauptschule Nord		132
	Grundschule Avenwedde - Bahnhof		52
	GS Josefschule		52
	GS Paul-Gerhardt-Schule		51
	GS Pavenstädt		52
	TEK Amtenbrinksweg		15
	Förderschule Hundertwasser Schule		58
	Feuerwehr Isselhorst	2009	21
	OGS Dammstr. 23	2009	23
	Grundschule Sundern	2009	71
	Anne-Frank-Gesamtschule	2009	270
	Westring 119	2012	55
1 Photovoltaikanlage	TEK Amtenbrinksweg		7,7
1 Nahwärmeverbund	Bereich Nord (Freiherr-vom-Stein Realschule, GS Neißeweg, HS Nord)	2012	131
	Summe		990,7
1 Thermische Solaranlage	Hauptschule Nord	2010	
1 Kraftwärmekopplung	Janusz – Korczak - Gesamtschule	1997	
Planung 2013			
Nahwärmeverbund	Elly-Heuss-Knapp Realschule, Schulstraße und Moltkestraße	2013	
Photovoltaikanlage	Stadthalle	2013	
Kraftwärmekopplung	Sanierung BHKW Janusz-Korczak	2013	
Planung 2014 und folgende			
BHKW	Anne-Frank-Gesamtschule durch SWG	2014	
BHKW	Städt. Gymnasium durch SWG	2014	
Nahwärmeverbund	ESG/Stadthalle mit SWG	2014	
1 Thermische Solaranlage	Sporthalle Spexard	2015	
1 Thermische Solaranlage	GS Blankenhagen, Sporthalle	2015	
1 Thermische Solaranlage	LAZ Nord	2015	

1 Thermische Solaranlage	GS Neißeweg, Sporthalle	2016	

23 05 02 Instandhaltung

Um den Vermögenswert der Gebäude dauerhaft sicherzustellen, empfiehlt die Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGST) in ihren Berichten 9/1984 (novelliert und weiter detailliert 7/2009) bei einem durchschnittlich durchmischten Gebäudebestand (Zustand/ Alter/ Nutzung) einen jährlichen Aufwand in Höhe von 1,2% des Wiederbeschaffungszeitwertes, wobei im 4. Jahrzehnt des Lebenszyklus die Bereitstellung zusätzlicher Mittel erforderlich wird. Dieses wird besonders deutlich an den großen Schulzentren (Anne Frank Gesamtschule, Schulzentrum Ost und Hauptschule Nord mit ihren Dreifachsporthallen), der Feuerwehr sowie den städt. Eigenbetrieben Stadthalle und Stadtbibliothek.

Dieser pauschaliert ermittelte Wert bietet ein mit vertretbarem Aufwand ermittelbares Resultat. Er beinhaltet nicht die notwendigen Aufwendungen für eine erforderliche Modernisierung oder für notwendige Anpassung an geänderte gesetzliche Anforderungen z.B. im Bereich des Brandschutzes. Auf die Vorlage 68/2010 wird in diesem Zusammenhang verwiesen.

Der angegebene Wiederbeschaffungszeitwert wurde von der Kämmerei auf der Basis der Bilanz ermittelt.

Der dargestellte Flächenzuwachs **BGF** berücksichtigt ausschließlich die 3 Bauabschnitte der Erweiterung des Städtischen Gymnasiums und den Ausbau der Villa Sonnenschein für die U 3 Betreuung. Mögliche Flächenzuwächse in anderen Bereichen wie z. B. der Feuerwehr wurden aufgrund des ungenauen Planungsstandes nicht berücksichtigt.

Trotz aller Bemühungen ist es auch in diesem Jahr **nicht** gelungen die für die Unterhaltung des kommunal nutzungsorientierten Gebäudebestandes erforderlichen Mittel bereitzustellen.

Vor dem Hintergrund der anstehenden Haushaltskonsolidierung muss es aber das Ziel sein, zukünftig einen angemessenen Mitteleinsatz in den kommenden Jahren sicherzustellen. Nur dadurch können der fortschreitende Wertverlust bzw. erhebliche Mehraufwendungen in der Zukunft vermieden werden.

23 05 03 Energiemanagement

Im Bereich Energiemanagement wurde aufgrund der gemeinsamen Anstrengungen aller Beteiligten eine Einsparung in Höhe von rund 2.2 Mio. € bezogen auf das Basisjahr 1992 realisiert.

Auf den Energiebericht 2013 DS Nr. 117/2013 wird verwiesen.

zu 2307 Wirtschaftsförderung:

Die Wirtschaftsförderung versteht sich als Dienstleister für alle Gütersloher Unternehmen und solche, die sich für den Standort Gütersloh interessieren. Hierzu steht die Wirtschaftsförderung in einem engen Kontakt mit der heimischen Wirtschaft sowie den Branchen bzw. Clustern im Bereich Medien, Maschinenbau, Ernährung, Logistik, Energie und Möbel.

Neben den direkten Unternehmenskontakten ist ein aktives Standortmarketing Teil eines umfassenden Akquisitionsansatzes der Wirtschaftsförderung. Dazu gehört auch die Teilnahme an geeigneten Fachmessen. Hierzu zählt die Gewerbeimmobilienmesse Expo Real in München sowie die Zuliefermesse Möbelindustrie (ZOW) und das Forum Maschinenbau (FMB) in Bad Salzuflen.

Zur Förderung des Dialogs mit den einheimischen Unternehmen werden von der Wirtschaftsförderung in einem Turnus von zwei Jahren die Veranstaltungen „Mittelstandsempfang“, „Mittelstand trifft Rathaus“ und das „Mediengespräch“ durchgeführt. Im Jahr 2014 sind die Veranstaltungen „Mittelstand trifft Rathaus“ und Mediengespräch“ geplant.

Die auf die Haushalte fokussierte GfK Kaufkraftkennziffer dient als Indikator der wirtschaftlichen Gesamtsituation im Stadtgebiet Gütersloh. Vereinfacht kann die GfK Kaufkraft als Summe aller Nettoeinkünfte pro Region bezeichnet werden. Sie ist somit ein wichtiger Indikator für das Konsumpotential der Gütersloher Bevölkerung.

Teilergebnisplan FB 23 Immobilienmanagement und Wirtschaftsförderung

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.549.487,23	-2.365.562,00	-2.402.860,00	-2.403.560,00	-2.404.405,00	-2.371.900,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.860,34	-1.400,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.955.993,46	-4.921.435,00	-5.197.335,00	-4.777.935,00	-4.734.535,00	-4.725.235,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-172.371,40	-82.450,00	-165.670,00	-85.980,00	-86.290,00	-86.600,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-536.941,02	-329.890,00	-34.880,00	-35.230,00	-35.580,00	-35.930,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	-532.838,13	-457.000,00	-530.000,00	-457.000,00	-457.000,00	-457.000,00
09	+/- Bestandsveränderungen	123.555,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-9.625.935,90	-8.157.737,00	-8.332.245,00	-7.761.205,00	-7.719.310,00	-7.678.165,00
11	- Personalaufwendungen	3.430.611,50	3.232.820,00	3.373.700,00	3.407.450,00	3.441.570,00	3.476.010,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-45.905,48	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.824.300,03	10.460.300,00	9.756.230,00	10.012.360,00	10.130.400,00	10.299.750,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	6.302.634,94	6.621.438,00	6.680.423,00	6.842.918,00	7.054.677,00	7.451.500,00
15	- Transferaufwendungen	48.241,78	32.930,00	52.930,00	32.930,00	52.930,00	32.950,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.005.178,83	1.054.360,00	884.010,00	1.001.600,00	952.390,00	954.890,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	20.565.061,60	21.401.848,00	20.747.293,00	21.297.258,00	21.631.967,00	22.215.100,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	10.939.125,70	13.244.111,00	12.415.048,00	13.536.053,00	13.912.657,00	14.536.935,00
19	+ Finanzerträge	-5.171,61	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00	-1.000,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	-5.171,61	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	10.933.954,09	13.245.111,00	12.416.048,00	13.537.053,00	13.913.657,00	14.537.935,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	10.933.954,09	13.245.111,00	12.416.048,00	13.537.053,00	13.913.657,00	14.537.935,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-12.402.023,94	-13.190.350,00	-13.536.470,00	-13.536.470,00	-13.536.470,00	-13.536.470,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	108.234,21	149.320,00	1.129.510,00	1.129.510,00	1.129.510,00	1.129.510,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	-1.359.835,64	204.081,00	9.088,00	1.130.093,00	1.506.697,00	2.130.975,00

	<u>Ansätze 2013</u>	<u>Ansätze 2014</u>
Ordentliche Erträge		
Pos. 2: Zuwendungen und allgem. Umlagen	10.000,00 €	10.000,00 €
<u>Produkt 2307:</u>		
<i>Private Sponsorenbeiträge zu den Kosten für die "Expo-Real"</i>	10.000,00 €	10.000,00 €
<i>nachrichtlich:</i>		
<i>zusätzlich kann diese Position auch Erträge aus der Auflösung von Sonderposten enthalten, welche zentral durch die Anlagenbuchhaltung geplant und gebucht werden.</i>		
Pos. 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.400,00 €	1.400,00 €
<u>Produkt 2301:</u>		
<i>Anerkennungsgebühren</i>	100,00 €	100,00 €
<i>Verwaltungsgebühren Bauplatzbewerber</i>	1.300,00 €	1.300,00 €
Pos. 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte	4.921.435,00 €	5.197.335,00 €
<u>Produkt 2301:</u>		
<i>Erträge aus dem Verkauf von städt. Grundstücken aus dem Umlaufverm.</i>	975.000,00 €	1.225.000,00 €
<i>Pachteinnahmen</i>	57.170,00 €	56.170,00 €
<i>Erbbauzinsen</i>	560.000,00 €	570.000,00 €
<i>Erträge aus Belastungen städt. Grundstücke</i>	30.000,00 €	24.000,00 €
<u>Produkt 2302:</u>		
<i>Erträge aus dem Verkauf von städt. Grundstücken aus dem Umlaufverm.</i>	- €	10.000,00 €
<i>Erträge aus der Stromeinspeisung einer Photovoltaikanlage</i>	9.700,00 €	9.000,00 €
<i>Mieteinnahmen (brutto inkl. Nebenkosten)</i>	3.286.065,00 €	3.299.665,00 €
<i>davon selbstverwaltete Mietverhältnisse</i>	1.031.065,00 €	1.049.665,00 €
<i>davon fremdverwaltete Mietverhältnisse</i>	2.255.000,00 €	2.250.000,00 €
<i>Projekt JIM NRW zur CO2 Einsparung</i>	3.500,00 €	3.500,00 €
Pos. 6: Kostenerstattungen und Umlagen	82.450,00 €	161.700,00 €
<u>Produkt 2301:</u>		
<i>Kostenerstattungen aus dem öffentlichen Bereich</i>	7.500,00 €	5.000,00 €
<i>Kostenerstattung der Stadtwerke Gütersloh GmbH für Leistungen des Fachbereich Immobilienmanagement und Wirtschaftsförderung</i>	10.450,00 €	10.700,00 €
<i>Kostenerstattungen aus dem priv. Bereich bei der Abwicklung oder Rückabwicklung von Grundstücksgeschäften</i>	5.000,00 €	5.000,00 €
<i>Erstattung von Vermessungskosten u. Infrastrukturausgleich</i>	7.500,00 €	7.500,00 €
<u>Produkt 2302</u>		
<i>Kostenerstattung durch den Kreis Gütersloh für Hausmeisterleistungen in Verbindung mit dem vermieteten Dienstgebäude Kaiserstr. 5</i>		13.500,00 €
<u>Produkt 2305:</u>		
<i>Kostenerstattung durch den Eigenbetrieb Kulturräume für Leistungen des Technischen Gebäudemanagements</i>	52.000,00 €	60.000,00 €
<i>Erstattungen durch die Westf. Provinzial als Gebäudeversicherer für die Regulierung von Schäden an städt. Gebäuden</i>		60.000,00 €
Pos. 7: sonstige ordentliche Erträge	320.000,00 €	34.880,00 €
<u>Produkt 2301 und 2302:</u>		
<i>Erträge aus dem Verkauf bebauter u. unbebauter Grundstücke Anlageverm.</i>	320.000,00 €	
<i>nachrichtlich:</i>		
<i>Ab dem HJ 2014 werden Erträge aus dem Verkauf von Grundstücken des Anlagevermögens nicht mehr im TEP des FB 23 gebucht und abgebildet, sondern mit der Allg. Rücklage des Gesamthaushaltes verrechnet. Die Abbildung erfolgt daher im TEP des FB 23 lediglich nachrichtlich.</i>	- €	125.000,00 €
<i>ansonsten Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von Rückstellungen für alle Produkte (zentrale Buchung durch die anlagenbuchhaltung des FB 20)</i>		34.880,00 €
Pos. 8: Aktivierte Eigenleistungen	457.000,00 €	530.000,00 €
<u>Produkt 2305:</u>		
<i>Erträge aus der Auflösung der Personalkostenanteile des Technischen</i>		

Ordentliche Aufwendungen

Pos. 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Produkt 2301:

Bewirtschaftungskosten unbebaute Grundstücke

nachrichtlich:

ab dem HJ 2014 werden auf dieser Position lediglich noch Aufwendungen für Strom verbucht. Die Abrechnung der früher an dieser Stelle geplanten und verbuchten Grundbesitzabgaben erfolgt ab 2014 im Rahmen der ILV

Aufwendungen für Betriebs- u. Geschäftsausstattung

Katastergebühren für notwendige Vermessungen im Grundstücksgeschäft

Winterdienst für Baulandreserven

Sachkosten

Erstattungen Bonus-System im Bereich der Bauplatzvergabe

sonstige Erstattungen im Rahmen der Vergabe von Wohn- oder

Gewerbebauland

Kosten für Gutachter zur Überprüfung der Einhaltung von

energetischen Vorgaben

Dienstleistungen von Externen, z. B. Gutachter

Rückzahlung von Landesmitteln für die Entwidmung von Gebäuden zur

freien Vermarktung (z. B. Saligmanns Hof, Neuenkirchener Str. 239 u. a.)

Produkt 2302

Bewirtschaftungskosten (ohne Grundsteuer, Grundbesitzabgaben u. Versicherungsbeiträge)

Aufwendungen für Betriebs- u. Geschäftsausstattung

Dienstleistungen zur Einhaltung VersammlungsstättenVO

Erstellung von Energiepässen für Mietwohnhäuser

Europaweite Ausschreibung für Versicherung und Strom

Maßnahmen zur besseren Vermarktung bebauter Immobilien

Betriebskostenerstattung für Parkbad an RUNDUM GmbH

Desinfektionsmittel u. Untersuchungen für Wasserbecken im Parkbad

Schadensregulierung an städt. Gebäuden aufgrund Versicherungs-

Selbstbehalt

Lfd. Instandsetzungs-Aufwendungen für den fremdverwalteten städt.

Mietwohnungsbestand

Verwaltergebühr LEG NRW (ehem. Ravensberger Heimstättenges. Blfd.)

Übernahme Umzugskosten- und Renovierungskosten bei notwendigen

Mieterumzügen

Rückzahlung von Landesmitteln für die Entwidmung von Gebäuden zur

freihändigen Weitervermietung

Produkt 2303:

Lfd. Unterhaltung für Betriebs- u. Geschäftsausstattung u. a.

Beschilderung Rathaus u. Ausstattung Allgemeinflächen

Dienstleistungen für interne Umzüge

Aufwendungen für Gebäudereinigung (ohne Personalkosten)

Aufwendungen für Betriebs- u. Geschäftsausstattung

Kosten der Arbeitnehmerüberlassung für Hausmeisterdienste

Kosten für Beratung u. Dienstleistungen bzgl. CAFM-Schulungen,

Schnittstellen, Support

Produkt 2305:

lfd. Aufwendungen der Instandhaltung für die kommunal nutzungs-orientierten Grundstücke u. Gebäude

Aufwendungen für Betriebs- u. Geschäftsausstattung

Produkt 2307:

lfd. Geschäftsaufwand

Aufwendungen für Messeauftritte (Expo-Real, München, FMB und ZOW

Bad Salzungen)

Planungskosten für die Entwicklung von Gewerbeflächen unter Berücksichtigung von Konversionsflächen

Aufwendungen für sonst. Veranstaltungen ("Mittelstandsempfang",

"Mittelstand trifft Rathaus", "Mediengespräch" usw.)

Ansätze 2013

457.000,00 €

Ansätze 2014

530.000,00 €

Ansätze 2013Ansätze 2014

10.687.050,00 €

9.757.830,00 €

15.600,00 €

330,00 €

1.140,00 €

1.140,00 €

5.000,00 €

5.000,00 €

12.000,00 €

8.000,00 €

10.000,00 €

10.000,00 €

7.500,00 €

70.000,00 €

2.500,00 €

2.500,00 €

2.600,00 €

21.500,00 €

5.500,00 €

30.000,00 €

75.000,00 €

70.000,00 €

4.233.600,00 €

3.323.000,00 €

860,00 €

860,00 €

4.000,00 €

4.000,00 €

1.000,00 €

1.000,00 €

40.000,00 €

25.000,00 €

17.000,00 €

17.000,00 €

35.000,00 €

35.000,00 €

12.000,00 €

15.000,00 €

20.000,00 €

20.000,00 €

835.000,00 €

730.000,00 €

164.000,00 €

163.000,00 €

6.500,00 €

6.500,00 €

25.000,00 €

20.000,00 €

3.000,00 €

3.000,00 €

5.000,00 €

5.000,00 €

1.335.000,00 €

1.424.000,00 €

2.400,00 €

2.400,00 €

10.000,00 €

10.000,00 €

15.000,00 €

15.000,00 €

3.561.150,00 €

3.564.900,00 €

1.500,00 €

1.500,00 €

5.200,00 €

5.200,00 €

58.000,00 €

58.000,00 €

150.000,00 €

80.000,00 €

10.000,00 €

10.000,00 €

	<u>Ansätze 2013</u>	<u>Ansätze 2014</u>
Pos. 15: Transferaufwendungen	19.400,00 €	52.930,00 €
<u>Produkt 2307:</u>		
Zuschüsse u. a. an Werbegemeinschaft Gütersloh für "Gütersloher Frühling", an den Verein Michaeliswoche für die Durchführung der "Michaeliswoche" und an die Isselhorster Werbegemeinschaft für die Ausrichtung des Weihnachtsmarktes	19.400,00 €	39.400,00 €
<u>nachrichtlich:</u> diese Position kann zusätzlich auch Aufwendungen aus aktiven Rechnungsabgrenzungsposten (ARAP) enthalten, welche zentral durch die Anlagenbuchhaltung geplant und gebucht werden.		
Pos. 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen	931.250,00 €	861.900,00 €
<u>Produkt 2301:</u>		
Pacht für Sport-, Spiel- und Bolzplätze	51.500,00 €	56.500,00 €
Pachtausgaben für Parkgelände, Dauerkleingärten, Straßen, Park- plätze, Uferrandstreifen, sonst. unbebaute Grundstücke u. Wapelbad	70.800,00 €	72.400,00 €
Erbbauszinsen für Erweiterungsfläche Klärwerk u. Untererbbaurecht GE-Fläche Dieselstraße	46.500,00 €	48.500,00 €
Leibrenten (1 Vertragsverhältnis)	17.000,00 €	17.500,00 €
Aufwand für Aus- u. Fortbildung, Reisekosten	5.370,00 €	5.370,00 €
lfd. Geschäftsaufwand	7.310,00 €	8.000,00 €
Grundsteuer für unbebaute Grundstücke	26.000,00 €	- €
<u>nachrichtlich:</u> Die Abrechnung der früher an dieser Stelle geplanten und verbuchten Grundsteuern erfolgt ab 2014 im Rahmen der ILV Verluste aus dem Verkauf von städt. bebauten u. unbebauten Grundstücken	145.000,00 €	40.500,00 €
<u>Produkt 2302:</u>		
Anmietung der Dienstgebäude Eickhoffstr. 38 u. Ersatz für Eickhoffstr. 33, Anmietung des Gebäudes Unter den Ulmen 71/73 für die Werkstätten der Hermann-Hesse-Schule (Übernahme vom Kreis Gütersloh)	139.000,00 €	139.000,00 €
Anmietung Wärmestube Lindenstr. 2	35.000,00 €	35.000,00 €
Gebäudemieten für städt. Kindertageseinrichtungen Herbartstr. 5, Haagestr. 20 (Erwerb in 2013) u. Fichtenstr. 51	1.100,00 €	1.100,00 €
Anmietung von Räumlichkeiten zur Unterbringung von Asylbewerbern	45.500,00 €	45.500,00 €
lfd. Geschäftsaufwand	70.000,00 €	70.000,00 €
Erbbauszinsen für das städt. Mietwohnhausgrundstück Wischmeyerstr. 1-5	5.690,00 €	5.700,00 €
Versicherungsbeiträge für Sachversicherungen (Gebäude- u. Inventarvers.)	19.500,00 €	19.500,00 €
Grundsteuer für städt. Grundstücke	150.300,00 €	159.000,00 €
<u>nachrichtlich:</u> Die Abrechnung der früher an dieser Stelle mit beplanten Grundsteuern erfolgt ab 2014 im Rahmen der ILV Aufwand für Aus- u. Fortbildung, Reisekosten	63.800,00 €	- €
Verluste aus dem Verkauf von städt. Grundstücken	4.130,00 €	4.130,00 €
Wertberichtigungen	- €	- €
	60.000,00 €	100.000,00 €
<u>Produkt 2303:</u>		
lfd. Geschäftsaufwand, Aufwendungen für Dienst- u. Schutzkleidung, Aus- u. Fortbildungskosten, Reisekosten	10.800,00 €	11.300,00 €
<u>Produkt 2305:</u>		
lfd. Geschäftsaufwand, Aufwendungen für Dienst- u. Schutzkleidung, Aus- u. Fortbildungskosten	19.050,00 €	15.000,00 €
<u>Produkt 2307:</u>		
lfd. Geschäftsaufwand, Aus- u. Fortbildung, Reisekosten	7.900,00 €	7.900,00 €
Ergänzende Verwaltungstätigkeit		
Pos. 19: Finanzerträge	1.000,00 €	1.000,00 €
<u>Produkt 2302:</u>		
Zinserträge aus der Anlage kurzfristiger Liquiditätsüberschüsse auf dem Treuhandkonto der LEG NRW (ehem. Ravensberger Heimstättenges.)	1.000,00 €	1.000,00 €
Pos. 20: Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.000,00 €	2.000,00 €
<u>Produkt 2302:</u>		
Zinsaufwendungen der LEG Management GmbH für den verwalteten		

städtischen Mietwohnungsbestand

Ansätze 2013

2.000,00 €

Ansätze 2014

2.000,00 €

Erträge und Aufwendungen interner Leistungsverrechnungen (ILV)

Pos. 27: Erträge**13.195.793,00 € 13.536.470,00 €**Produkt 2301:*Overheadkosten FB 23 u. Ist-Kosten (Pachtausgaben für Produkte anderer FB)*

34.500,00 €

35.500,00 €

Pacht Recyclinghof

8.290,00 €

8.290,00 €

Produkt 2302:*Kalkulatorische Miete (internes Vermieter/Mieter-Modell)*

10.388.890,00 €

10.760.390,00 €

Produkt 2303:*Gebäudereinigungskosten*

2.637.673,00 €

2.607.590,00 €

Hausmeisterkosten

126.440,00 €

124.700,00 €

E Aufwendungen aus ILV

Pos. 28: Aufwendungen**148.010,00 € 1.129.010,00 €**Produkt 2301:*Leistungen des FB 62 (Vermessungskosten u. gutachterl. Stellungnahmen)*

69.670,00 €

71.060,00 €

Pflege der Wohn- und Gewerbebauflächenreserve durch FB 67

13.140,00 €

13.280,00 €

Produkt 2302:*Haftpflichtumlage für Mietwohnhäuser durch FB 30*

1.650,00 €

1.800,00 €

*Innenraumbegrünung des Rathauses sowie Bewirtschaftung u. technische**Unterhaltung des "Palmenhauses" durch den FB 67*

63.550,00 €

64.120,00 €

Grundsteuern und Grundbesitzabgaben

- €

978.750,00 €

Det. Ergebnishaushalt 111 Verwaltungssteuerung und Service

Gütersloh

Produkt 2301 Immobilienbeschaffung und -abgabe		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-2.891.728,27	-1.898.000,00	-1.960.110,00	-1.520.220,00	-1.456.330,00	-1.426.440,00
B	Aufwände	908.835,88	938.630,00	983.685,00	974.535,00	939.065,00	938.665,00
C	Saldo	-1.982.892,39	-959.370,00	-976.425,00	-545.685,00	-517.265,00	-487.775,00

Produkt 2302 Kaufmännisches Gebäudemanagement		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-16.165.759,89	-16.164.767,00	-16.496.515,00	-16.518.185,00	-16.540.000,00	-16.528.635,00
B		12.033.160,80	12.708.288,00	12.898.358,00	13.383.173,00	13.668.035,00	14.215.615,00
C	Saldo	-4.132.599,09	-3.456.479,00	-3.598.157,00	-3.135.012,00	-2.871.965,00	-2.313.020,00

Produkt 2303 Infrastrukturelles Gebäudemanagement		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-2.759.352,34	-2.763.310,00	-2.740.360,00	-2.740.430,00	-2.740.500,00	-2.740.570,00
B		2.850.314,75	2.853.640,00	2.873.880,00	2.925.240,00	2.977.127,00	3.019.830,00
C	Saldo	90.962,41	90.330,00	133.520,00	184.810,00	236.627,00	279.260,00

Produkt 2305 Techn. Gebäudemanagement		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-183.066,41	-512.520,00	-659.340,00	-506.420,00	-506.500,00	-506.530,00
B		4.641.198,16	4.681.570,00	4.786.110,00	4.907.700,00	4.919.760,00	4.931.650,00
C	Saldo	4.458.131,75	4.169.050,00	4.126.770,00	4.401.280,00	4.413.260,00	4.425.120,00

Det. Ergebnishaushalt 523 Denkmalschutz und -pflege

Gütersloh

Produkt 2306 Denkmalpflege		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-228,00	-40,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
B		15.637,62	15.680,00	16.220,00	16.370,00	16.530,00	16.690,00
C	Saldo	15.409,62	15.640,00	16.120,00	16.270,00	16.430,00	16.590,00

Det. Ergebnishaushalt 571 Wirtschaftsförderung

Gütersloh

Produkt 2307 Wirtschaftsförderung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-32.996,54	-10.450,00	-13.290,00	-13.320,00	-13.350,00	-13.360,00
B		224.148,60	355.360,00	320.550,00	221.750,00	242.960,00	224.160,00
C	Saldo	191.152,06	344.910,00	307.260,00	208.430,00	229.610,00	210.800,00

Teilfinanzplan FB 23 Immobilienmanagement und Wirtschaftsförderung

Gütersloh

Fachbereich 23 Immobilienmanagement u. Wirtschaftsförderung

Abteilung 23 frei

Unterteilung 23 Immobilienmanagement und Wirtschaftsförderung

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	108.514,00	155.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	7.192.867,64	3.455.805,00	6.688.330,00	5.633.130,00	4.092.280,00	4.122.000,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	7.301.381,64	3.610.805,00	6.688.330,00	5.633.130,00	4.092.280,00	4.122.000,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	-247.862,31	-5.347.200,00	-8.818.900,00	-3.222.000,00	-1.324.000,00	-150.000,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-3.072.000,00)	(0,00)	(0,00)
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-6.373.131,32	-4.873.350,00	-3.969.250,00	-5.178.000,00	-8.582.500,00	-8.166.000,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-4.213.000,00)	(-4.241.500,00)	(0,00)
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-30.761,17	-40.000,00	-64.500,00	-220.000,00	-103.000,00	-40.000,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-30.000,00)	(0,00)	(0,00)
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-6.651.754,80	-10.260.550,00	-12.852.650,00	-8.620.000,00	-10.009.500,00	-8.356.000,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-7.315.000,00)	(-4.241.500,00)	(0,00)
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	649.626,84	-6.649.745,00	-6.164.320,00	-2.986.870,00	-5.917.220,00	-4.234.000,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-7.315.000,00)	(-4.241.500,00)	(0,00)

Investitionen FB 23 Immobilienmanagement und Wirtschaftsförderung							
Gütersloh							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B230500001 Erweiterung Städt. Gymn. 6-Zügigkeit	-2.769.665,01	-1.300.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-2.769.665,01	-1.300.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B231010003 Erneuerung Außengel./Gehweg VHS	-4.485,37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-4.485,37	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B231100003 BPL. 200 - Haus Buchwald	14.225,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102 Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	88.057,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	-73.832,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B231100004 BPL. 266 Stückerkamp	55.032,04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102 Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	55.032,04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B231100006 BPL. 241/4 Wöstmanns Weg	190.029,15	0,00	0,00	0,00	35.210,00	-216.000,00	0,00
102 Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	234.980,04	0,00	0,00	0,00	35.210,00	0,00	0,00
107 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	-44.950,89	0,00	0,00	0,00	0,00	-216.000,00	0,00
B231100008 BPL. 227 - Kleing.anl. nördl.Hülsbrockstr.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-33.000,00	0,00
107 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-33.000,00	0,00
B231100010 Erwerb Ausgl.- flächen BPL u.Ausgleichsfl.p.	0,00	-10.000,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
107 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	-10.000,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
B231100015 BPL. 176 "Zederweg"	372,00	0,00	-5.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102 Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	372,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	-5.300,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B231100016 BPL. 160 - "Erw. Neues Wohnen a.d. Dalke"	532.401,77	154.715,00	63.360,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102 Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	532.401,77	154.715,00	63.360,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B231100017 BPL. 244 - "Südpark"	0,00	-100.000,00	37.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102 Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	105.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	-100.000,00	-68.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B231100019 Nebenk. f. die Baureifmachung v.Wohn-u.GE-B	-9.729,46	-25.000,00	-202.500,00	0,00	-25.000,00	-50.000,00	-25.000,00
107 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	-9.729,46	-25.000,00	-202.500,00	0,00	-25.000,00	-50.000,00	-25.000,00
B231100022 Bplan Krullsbachau - Ausgleichsfläche	0,00	-144.000,00	-100.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	-144.000,00	-100.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B231100023 IK-Gewerbegebiet "Ravenna-Park"	0,00	-2.000.000,00	-1.000.000,00	0,00	1.000.000,00	1.000.000,00	1.000.000,00
102 Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	1.000.000,00	0,00	1.000.000,00	1.000.000,00	1.000.000,00
107 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	-2.000.000,00	-2.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Investitionen FB 23 Immobilienmanagement und Wirtschaftsförderung							
Gütersloh							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B231100024 GE-Gebiet "Hüttenbrink"	0,00	-1.300.000,00	-5.500.000,00	-3.000.000,00	-2.540.000,00	460.000,00	460.000,00
102 Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	460.000,00	460.000,00	460.000,00
107 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	-1.300.000,00	-5.500.000,00	-3.000.000,00	-3.000.000,00	0,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-3.000.000,00)	0,00	0,00
B23110016 Verkauf von kleineren ehem. Gemeinbedarfsfl	101.696,00	30.000,00	25.000,00	0,00	25.000,00	30.000,00	30.000,00
102 Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	101.696,00	30.000,00	25.000,00	0,00	25.000,00	30.000,00	30.000,00
B23110018 Verkauf von Wohnbauland im Rahmen KBM	0,00	120.890,00	120.890,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102 Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	120.890,00	120.890,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B23110019 Verkauf von Wohnbauland außerhalb KBM	1.361.436,63	232.000,00	2.005.480,00	0,00	1.165.400,00	200.000,00	400.000,00
102 Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	1.361.436,63	232.000,00	2.005.480,00	0,00	1.165.400,00	200.000,00	400.000,00
B23110021 Bplan Nr. 180 - Auf dem Stempel	0,00	-507.000,00	-205.100,00	0,00	227.520,00	104.280,00	0,00
102 Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	321.200,00	324.900,00	0,00	227.520,00	104.280,00	0,00
107 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	-828.200,00	-530.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B23110023 Entwicklung Wohnbaugebiet Auf der Horst, 1.	0,00	-300.000,00	161.700,00	0,00	99.000,00	66.000,00	0,00
102 Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	161.700,00	0,00	99.000,00	66.000,00	0,00
107 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	-300.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B23110024 Entwicklung Wohnbaugebiet -Franz-Grochtma	0,00	-175.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	-175.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B231120001 Verkauf v.Erbbau- grundstücken f.Eigenheimbau	85.128,00	100.000,00	130.000,00	0,00	130.000,00	130.000,00	130.000,00
102 Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	85.128,00	100.000,00	130.000,00	0,00	130.000,00	130.000,00	130.000,00
B231130011 Erwerb v.kleineren Gemeinbedarfsfl., sonst. Gesch.	-36.460,71	-100.000,00	-100.000,00	0,00	-100.000,00	-100.000,00	-100.000,00
107 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	-36.460,71	-100.000,00	-100.000,00	0,00	-100.000,00	-100.000,00	-100.000,00
B231130012 Grundstückstauschgeschäfte	-2.659,14	-15.000,00	-15.000,00	0,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00
107 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	-2.659,14	-15.000,00	-15.000,00	0,00	-15.000,00	-15.000,00	-15.000,00
B231130017 Erwerb sonstiger GE-Flächen	-80.230,11	0,00	0,00	0,00	0,00	-900.000,00	0,00
107 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	-80.230,11	0,00	0,00	0,00	0,00	-900.000,00	0,00
B231130018 Verkauf von GE/GI-Flächen	2.258.207,60	1.407.000,00	1.662.000,00	0,00	1.012.000,00	1.012.000,00	1.012.000,00
102 Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	2.258.207,60	1.407.000,00	1.662.000,00	0,00	1.012.000,00	1.012.000,00	1.012.000,00
B231130020 Umsetzung Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)	0,00	-350.000,00	-288.000,00	-72.000,00	-72.000,00	0,00	0,00
107 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	-350.000,00	-288.000,00	-72.000,00	-72.000,00	0,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-72.000,00)	0,00	0,00

Investitionen FB 23 Immobilienmanagement und Wirtschaftsförderung							
Gütersloh							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B232010005 TEK Isselhorster Str. 196	0,00	0,00	0,00	-100.000,00	-100.000,00	-50.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-100.000,00	-100.000,00	-50.000,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-100.000,00)	0,00	0,00
B232010013 TEK Bachstelzenweg - Fenstersan.	0,00	-10.000,00	-40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-10.000,00	-40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B232010015 TEK Langertsweg - Fenstersan.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-40.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-40.000,00	0,00
B232010016 TEK Wöstmannsweg-Fenstersan.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-80.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-80.000,00
B232010018 TEK Bülowstr. Erweiterung U3	-2.641,80	0,00	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-2.641,80	0,00	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B232010019 TEK Vogelbergstr. Erweiterung U3	-14.138,21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
101 Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	105.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-14.138,21	-105.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B232010023 TEK Villa Sonnenschein - Erw. U3	-203.472,60	-950.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-203.472,60	-950.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B232010024 TEK Teismannsweg - Anp Sanitärbere	-100.000,00	-40.000,00	-60.000,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-100.000,00	-40.000,00	-60.000,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00
B232010027 Neubau TEK Sozialraum Avenwedde	-3.864,93	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-3.864,93	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B232010028 Neubau TEK Sozialraum Pavenstädt	-3.864,93	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-3.864,93	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B232010030 TEK Auerhahnstr. - Verpflegung - Erweiterung	0,00	0,00	-40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B232020003 GS Overberg Denkmalschutz Fassade	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-206.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-206.000,00
B232020019 Sanierung Nebengebäude Altstadtschule	-70.613,17	-175.000,00	-174.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-70.613,17	-175.000,00	-174.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B232020022 Sanierung GS Avenwedde-Bahnhof	-78.511,02	0,00	0,00	0,00	-200.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-78.511,02	0,00	0,00	0,00	-200.000,00	0,00	0,00

Investitionen FB 23 Immobilienmanagement und Wirtschaftsförderung

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B232020024 Komplettsanierung Turnhalle GS Sundern	-66.479,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-66.479,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B232020030 GS Paul-Gerhardt, Sanierung Sporthalle	-249.768,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-249.768,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B232020031 GS Blücherschule, Sanierung Sporthalle	-95.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-95.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B232020038 GS Heidewald Einbau Aufzugsanlagen	-88.866,72	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-88.866,72	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B232020039 GS Edith Stein umfassende Modernisierung	0,00	0,00	-70.000,00	-300.000,00	-300.000,00	-300.000,00	-244.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-70.000,00	-300.000,00	-300.000,00	-300.000,00	-244.000,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-300.000,00)	0,00	0,00
B232020040 GS Kapellenschule - Sporth Modern. Umkleide	0,00	0,00	0,00	-218.000,00	-218.000,00	-280.000,00	-180.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-218.000,00	-218.000,00	-280.000,00	-180.000,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-218.000,00)	0,00	0,00
B232020041 GS Josefsschule - umf. Modernisierung	0,00	0,00	-163.000,00	-110.000,00	-110.000,00	-90.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-163.000,00	-110.000,00	-110.000,00	-90.000,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-110.000,00)	0,00	0,00
B232020042 GS Blankenhagen - WC-Anlagen barrierefrei	0,00	0,00	0,00	0,00	-115.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-115.000,00	0,00	0,00
B232020043 GS Pavenstädt Garagenneubau	0,00	0,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B232030001 HS Nord Sanierung	-355.476,46	0,00	0,00	-100.000,00	-100.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-355.476,46	0,00	0,00	-100.000,00	-100.000,00	0,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-100.000,00)	0,00	0,00
B232030005 HS Nord Wärmeversorgung	-170.069,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-170.069,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B232040001 RS E.-Heuss- Knapp San.Aula Denkmalsch.	-7.572,48	0,00	-40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-7.572,48	0,00	-40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B232040003 RS Geschw.-Scholl - Verpfleg. -u.Ganztagsbereich	-34.277,37	0,00	-265.000,00	0,00	0,00	-565.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-34.277,37	0,00	-265.000,00	0,00	0,00	-565.000,00	0,00

Investitionen FB 23 Immobilienmanagement und Wirtschaftsförderung							
Gütersloh							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B232050001 Gymnasium-Sanier. "Büchereigeb."Denkmalschutz	-45.798,32	17.850,00	-120.000,00	-180.000,00	-180.000,00	-300.000,00	0,00
101 Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	100.000,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-145.798,32	-32.150,00	-120.000,00	-180.000,00	-180.000,00	-300.000,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-180.000,00)	0,00	0,00
B232050003 Sanierung Städt. Gymnasium	0,00	0,00	-150.000,00	-210.000,00	-210.000,00	-406.000,00	-400.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-150.000,00	-210.000,00	-210.000,00	-406.000,00	-400.000,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-210.000,00)	0,00	0,00
B232060006 Erweiterung Anne-Frank-Gesamtschule	-1.601,03	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-1.601,03	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B232060007 A.-Frank-Gesamtschule Grunds	-319.007,81	-645.900,00	-975.000,00	-800.000,00	-800.000,00	-700.000,00	0,00
101 Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	8.514,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-324.717,68	-645.900,00	-975.000,00	-800.000,00	-800.000,00	-700.000,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.804,13	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-800.000,00)	0,00	0,00
B232060010 A.-Frank-Gesamtschule - Sporth.	0,00	0,00	-169.000,00	-130.000,00	-130.000,00	-130.000,00	-366.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-169.000,00	-130.000,00	-130.000,00	-130.000,00	-366.000,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-130.000,00)	0,00	0,00
B232060011 A.-Frank-Gesamtschule - Mensa	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-300.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-300.000,00
B232070005 Schule a.d. Dalke San. Schulgebäude	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-225.000,00	-315.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-225.000,00	-315.000,00
B232070011 Schule a.d. Dalke Umstrukturierung	-193.968,08	-256.200,00	0,00	-50.000,00	-50.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-193.968,08	-256.200,00	0,00	-50.000,00	-50.000,00	0,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-50.000,00)	0,00	0,00
B232070012 Herm.-Hesse-Schule Umstruktur	-97.340,02	-70.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-97.340,02	-70.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B232100004 Jugendtreff Kattenstroth	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-60.000,00	-60.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-60.000,00	-60.000,00
B232100054 Festhalle Isselhorst	-103.886,04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-103.886,04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Investitionen FB 23 Immobilienmanagement und Wirtschaftsförderung							
Gütersloh							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B232110007 Verkauf von Mietwohnhäusern	2.475.556,40	1.090.000,00	1.090.000,00	0,00	1.479.000,00	1.090.000,00	1.090.000,00
102 Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	2.475.556,40	1.090.000,00	1.090.000,00	0,00	1.479.000,00	1.090.000,00	1.090.000,00
B232110013 Modernisierung städt. Mietwohnungsbestand	0,00	-90.000,00	-85.000,00	0,00	-60.000,00	-60.000,00	-64.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-90.000,00	-85.000,00	0,00	-60.000,00	-60.000,00	-64.000,00
B232110014 Thermenheizungsanlagen	0,00	-30.000,00	-30.000,00	0,00	-15.000,00	-15.000,00	-16.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-30.000,00	-30.000,00	0,00	-15.000,00	-15.000,00	-16.000,00
B232110018 Mod. Mietwohnhaus Am Kamphof 14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-220.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-220.000,00
B232110020 Mod. Mietwohnh Hermann-Vogelsang-Str. 5-7	0,00	-150.000,00	-78.250,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-150.000,00	-78.250,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B232110021 Mod. Mietwohnh Hermann-Vogelsang-Str. 9-11	0,00	0,00	-150.000,00	-100.000,00	-100.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-150.000,00	-100.000,00	-100.000,00	0,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-100.000,00)	0,00	0,00
B232110022 San. Mietwohnhaus Wischmeyerstr. 1-5	0,00	0,00	0,00	0,00	-225.000,00	-100.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-225.000,00	-100.000,00	0,00
B232110023 Sanierung Mietwohnhaus Goebelstr. 19-23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-225.000,00	-100.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-225.000,00	-100.000,00
B232130002 Rathaus Sanierungen	-288.888,24	-270.000,00	-300.000,00	-400.000,00	-400.000,00	-400.000,00	-400.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-285.499,12	-270.000,00	-300.000,00	-400.000,00	-400.000,00	-400.000,00	-400.000,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.389,12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-400.000,00)	0,00	0,00
B232130003 Fassaden- und Fensteranierung Rathaus	-50.983,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-50.983,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B232130008 Rathaus Raucherunterstand	-3.831,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-3.831,92	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B232130009 Innenhofgestaltung Rathaus	0,00	0,00	-20.000,00	-321.500,00	-300.000,00	-21.500,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-20.000,00	-321.500,00	-300.000,00	-21.500,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-300.000,00)	(-21.500,00)	0,00
B232140002 Fahrzeughalle Bauhof	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-70.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-70.000,00	0,00

Investitionen FB 23 Immobilienmanagement und Wirtschaftsförderung

Gütersloh

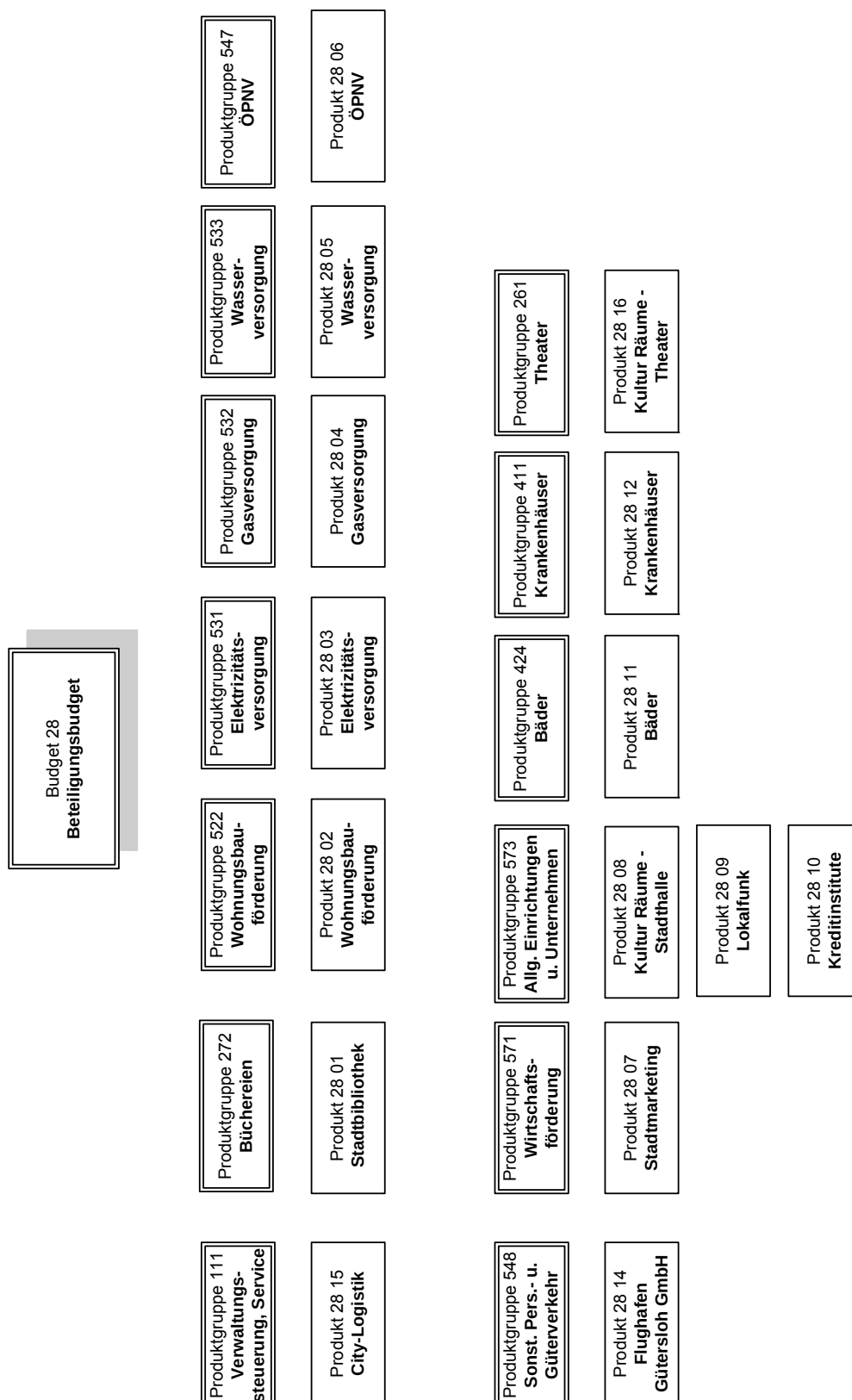
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B232140003 Mietwohnungen Goethestraße 16	-73.481,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-73.481,90	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B232140005 Neubau Fahrzeughalle Westring (BH)	-454.063,77	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-454.063,77	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B232140006 Betriebshof Parkstraße - Grundsanierung	0,00	0,00	-245.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-245.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B232150005 Feuerwehr Hauptwache	-20.006,09	-300.000,00	-250.000,00	-4.600.000,00	-600.000,00	-4.000.000,00	-5.000.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-20.006,09	-300.000,00	-250.000,00	-4.600.000,00	-600.000,00	-4.000.000,00	-5.000.000,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-600.000,00)	(-4.000.000,00)	0,00
B232160006 Sanierung Veerhoffhaus	-38.138,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-38.138,81	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B232160007 Arndtstr. Service-Station für Bühne Mohns	-22.467,82	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-22.467,82	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B232160009 Sportplatz Heißmannsweg Ersatzbau	0,00	0,00	-200.000,00	-290.000,00	-290.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-200.000,00	-290.000,00	-290.000,00	0,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-290.000,00)	0,00	0,00
B232160010 Kamphof - Grundsanierung Umkleide	0,00	0,00	0,00	-100.000,00	-100.000,00	-120.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-100.000,00	-100.000,00	-120.000,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-100.000,00)	0,00	0,00
B233070002 WC-Anl. Spiekgasse	-5.534,93	-30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-5.534,93	-30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B234010001 Komplettsanierung Heidewaldstadion - Sicherheit	-101.608,41	-70.000,00	-130.000,00	-370.000,00	-150.000,00	-220.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-101.608,41	-70.000,00	-130.000,00	-370.000,00	-150.000,00	-220.000,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-150.000,00)	(-220.000,00)	0,00
B234010004 Bürogebäude Eickhoffstr.-Mieterereinbauten	0,00	0,00	0,00	0,00	-270.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-270.000,00	0,00	0,00
B235010003 Sanierung Weberei	-6.529,68	-195.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-60.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-6.529,68	-195.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-60.000,00
B236030001 EDV an Schulen	-82.537,91	-74.100,00	-75.000,00	-75.000,00	-75.000,00	-75.000,00	-75.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-80.535,59	-74.100,00	-75.000,00	-75.000,00	-75.000,00	-75.000,00	-75.000,00

Investitionen FB 23 Immobilienmanagement und Wirtschaftsförderung

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.002,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-75.000,00)	0,00	0,00
B237010002 Erwerb v. beweglichem Vermögen (Gebäude)	-8.537,39	-10.000,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-8.537,39	-10.000,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
B237010010 Rathaus I, Ratssaalebene Möblierung	0,00	0,00	-24.500,00	0,00	-10.000,00	-17.000,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	-24.500,00	0,00	-10.000,00	-17.000,00	0,00
B237010011 Wohnheime - digital Sat.-Anlage	-14.028,21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-14.028,21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B237010012 Notfallbeschilderung Schulen	0,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-30.000,00)	0,00	0,00
B237010014 Bestuhlung Spexarder Bauernhaus - Ersatz	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00	0,00
B237010015 Bestuhlung Festhalle Isselhorst - Ersatz	0,00	0,00	0,00	0,00	-75.000,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-75.000,00	0,00	0,00
B237010016 Bürogeb. Eickhoffstr.- Möbel Besprechung	0,00	0,00	0,00	0,00	-45.000,00	-46.000,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-45.000,00	-46.000,00	0,00
B238020001 Abbrüche iVm Herstellung/Anschaffung	-44.371,53	-80.000,00	-80.000,00	0,00	-80.000,00	-80.000,00	-80.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-44.371,53	-80.000,00	-80.000,00	0,00	-80.000,00	-80.000,00	-80.000,00

***Teilplan
Budgetbereich 28
Beteiligungsbudget***



	Allgemeine Ziele
Nr.	Ziel
1	Die Ziele und Aufgaben sind im Beteiligungsbericht dargestellt.

Teilergebnisplan Fachbereich 28 Beteiligungsbudget

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-4.769.944,49	-5.166.000,00	-5.057.000,00	-5.063.000,00	-5.017.000,00	-5.027.000,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-4.769.944,49	-5.166.000,00	-5.057.000,00	-5.063.000,00	-5.017.000,00	-5.027.000,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	0,00	1.467.636,58	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	6.569.426,21	6.400.200,00	7.037.466,00	7.487.984,00	7.544.279,00	7.248.938,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	281.730,56	197.230,00	240.954,00	212.545,00	269.233,00	283.821,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	6.851.156,77	8.065.066,58	7.278.420,00	7.700.529,00	7.813.512,00	7.532.759,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	2.081.212,28	2.899.066,58	2.221.420,00	2.637.529,00	2.796.512,00	2.505.759,00
19	+ Finanzerträge	-4.434.142,63	-3.784.987,00	-4.015.379,00	-4.153.363,00	-4.460.167,00	-4.162.392,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	-4.434.142,63	-3.784.987,00	-4.015.379,00	-4.153.363,00	-4.460.167,00	-4.162.392,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-2.352.930,35	-885.920,42	-1.793.959,00	-1.515.834,00	-1.663.655,00	-1.656.633,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	-2.352.930,35	-885.920,42	-1.793.959,00	-1.515.834,00	-1.663.655,00	-1.656.633,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	-2.352.930,35	-885.920,42	-1.793.959,00	-1.515.834,00	-1.663.655,00	-1.656.633,00

Produkterläuterungen**Produktnummer und -bezeichnung**

Im Beteiligungsbudget werden die Erträge und die Aufwendungen für die städt. Beteiligungen zusammengefasst.

PG 272 Büchereien

Hier ist der Betriebskostenzuschuss der Stadtbibliothek Gütersloh GmbH abgebildet. Nach erheblichen Kürzungen in den vergangenen Jahren wurde die für 2014 vorgesehene letzte Stufe der Haushaltskonsolidierung zur Wahrung des Aufgabenspektrums und Anforderungsprofils nach einem Bibliotheksworkshop zurückgenommen.

PG 531 Elektrizitätsversorgung

Unter dieser Produktgruppe sind die Erträge aus den Konzessionsabgaben Strom der Stadtwerke Gütersloh und die anteilige Gewinnausschüttung der Sparte Strom der SWG abzgl. der anteiligen Kapitalertragssteuerbelastung abgebildet. Den Daten liegen die unterjährigen Berichte 2013 und der vorläufige Wirtschaftsplan 2014 der Stadtwerke Gütersloh GmbH zu Grunde.

PG 532 Gasversorgung

s. Elektrizitätsversorgung

PG 533 Wasserversorgung

s. Gasversorgung

PG 547 ÖPNV

Hier ist der Zuschussbedarf für die Verkehrssparte der SWG abgebildet. Die durch den steuerlichen Querverbund eingesparten Ertragssteuern entlasten das Ergebnis. Basis für die Ansätze sind das voraussichtliche Ergebnis 2013 und der vorläufige Wirtschaftsplan 2014 der Stadtwerke Gütersloh GmbH.

PG 571 Wirtschaftsförderung

Die Gütersloh Marketing GmbH erhält im Rahmen der Haushaltskonsolidierung einen festgeschriebenen Zuschuss.

PG 573 Allg. Einrichtungen und Unternehmen

Unter dem Produkt 2808 ist der Betriebskostenzuschuss für die Stadthalle auf Basis des Teilwirtschaftplanes des Eigenbetriebs Kulturräume Gütersloh erfasst.

Das Produkt 2809 enthält die Erträge vom Lokalfunk Radio Gütersloh abzüglich der darauf zu zahlenden Körperschaftsteuer.

PG 424 Sportstätten und Bäder

Anteiliges Ergebnis der SWG für die Sparte Bäder, weitere Erläuterungen s. ÖPNV

PG 261 Theater

Bei den hier angesetzten Aufwendungen handelt es sich um den Betriebskostenzuschuss für den Betriebszweig Theater des Eigenbetriebs Kulturräume Gütersloh.

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 272 Büchereien

Gütersloh

Produkt 2801 Stadtbibliothek		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B	Aufwände	1.453.200,00	1.579.700,00	1.500.125,00	1.578.764,00	1.616.472,00	1.644.090,00
C	Saldo	1.453.200,00	1.579.700,00	1.500.125,00	1.578.764,00	1.616.472,00	1.644.090,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 522 Wohnungsbauförderung

Gütersloh

Produkt 2802 Wohnungsbauförderung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-5.614,20	-5.500,00	-5.500,00	-5.500,00	-5.500,00	-5.500,00
B	Aufwände	888,45	900,00	900,00	900,00	900,00	900,00
C	Saldo	-4.725,75	-4.600,00	-4.600,00	-4.600,00	-4.600,00	-4.600,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 531 Elektrizitätsversorgung

Gütersloh

Produkt 2803 Elektrizitätsversorgung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-3.810.205,30	-4.585.693,00	-4.588.947,00	-5.260.334,00	-5.339.692,00	-5.087.381,00
B	Aufwände	127.359,29	192.383,00	208.776,00	315.445,00	332.751,00	297.570,00
C	Saldo	-3.682.846,01	-4.393.310,00	-4.380.171,00	-4.944.889,00	-5.006.941,00	-4.789.811,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 532 Gasversorgung

Gütersloh

Produkt 2804 Gasversorgung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-3.363.349,88	-2.552.560,00	-2.505.094,00	-2.167.148,00	-2.113.313,00	-1.960.827,00
B	Aufwände	411.480,07	284.622,00	286.922,00	235.974,00	229.987,00	208.230,00
C	Saldo	-2.951.869,81	-2.267.938,00	-2.218.172,00	-1.931.174,00	-1.883.326,00	-1.752.597,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 533 Wasserversorgung

Gütersloh

Produkt 2805 Wasserversorgung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-1.614.604,70	-1.795.364,00	-1.962.738,00	-1.773.281,00	-2.008.562,00	-2.125.584,00
B	Aufwände	97.042,70	119.220,00	142.067,00	103.382,00	140.615,00	150.430,00
C	Saldo	-1.517.562,00	-1.676.144,00	-1.820.671,00	-1.669.899,00	-1.867.947,00	-1.975.154,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 547 ÖPNV

Gütersloh

Produkt 2806 ÖPNV		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B	Aufwände	723.244,22	926.235,00	955.543,00	1.065.522,00	1.029.869,00	938.823,00
C	Saldo	723.244,22	926.235,00	955.543,00	1.065.522,00	1.029.869,00	938.823,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 571 Wirtschaftsförderung

Gütersloh

Produkt 2807 Stadtmarketing		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B	Aufwände	349.000,00	350.000,00	349.500,00	349.500,00	349.500,00	349.500,00
C	Saldo	349.000,00	350.000,00	349.500,00	349.500,00	349.500,00	349.500,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 573 Allg. Einrichtungen u. Unternehmen

Gütersloh

Produkt 2808 Kultur Räume - Stadthalle		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B	Aufwände	1.001.842,81	1.196.500,00	997.800,00	1.110.600,00	1.136.600,00	1.163.600,00
C	Saldo	1.001.842,81	1.196.500,00	997.800,00	1.110.600,00	1.136.600,00	1.163.600,00

Produkt 2809 Lokalfunk		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-10.301,68	-11.770,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
B	Aufwände	1.100,42	2.000,00	2.300,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
C	Saldo	-9.201,26	-9.770,00	-7.700,00	-8.000,00	-8.000,00	-8.000,00

Produkt 2810 Kreditinstitute		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-400.011,36	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00	-100,00
B	Aufwände	0,00	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00
C	Saldo	-400.011,36	-80,00	-80,00	-80,00	-80,00	-80,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 424 Sportstätten und Bäder

Gütersloh

Produkt 2811 Bäder		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B	Aufwände	1.171.107,41	1.211.600,00	1.172.267,00	1.302.422,00	1.294.798,00	1.057.596,00
C	Saldo	1.171.107,41	1.211.600,00	1.172.267,00	1.302.422,00	1.294.798,00	1.057.596,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 411 Krankenhäuser

Gütersloh

Produkt 2812 Krankenhäuser		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B	Aufwände	0,00	317.636,58	0,00	0,00	0,00	0,00
C	Saldo	0,00	317.636,58	0,00	0,00	0,00	0,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 548 Sonstiger Personen- und Güterverkehr

Gütersloh

Produkt 2814 Flughafen Gütersloh GmbH		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B	Aufwände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
C	Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und Service

Gütersloh

Produkt 2815 City-Logistik		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B	Aufwände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
C	Saldo	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 261 Theater

Gütersloh

Produkt 2816 Kultur Räume - Theater		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B	Aufwände	1.514.891,40	1.884.250,00	1.662.200,00	1.636.000,00	1.680.000,00	1.720.000,00
C	Saldo	1.514.891,40	1.884.250,00	1.662.200,00	1.636.000,00	1.680.000,00	1.720.000,00

Teilfinanzplan Fachbereich 28 Beteiligungsbudget

Gütersloh

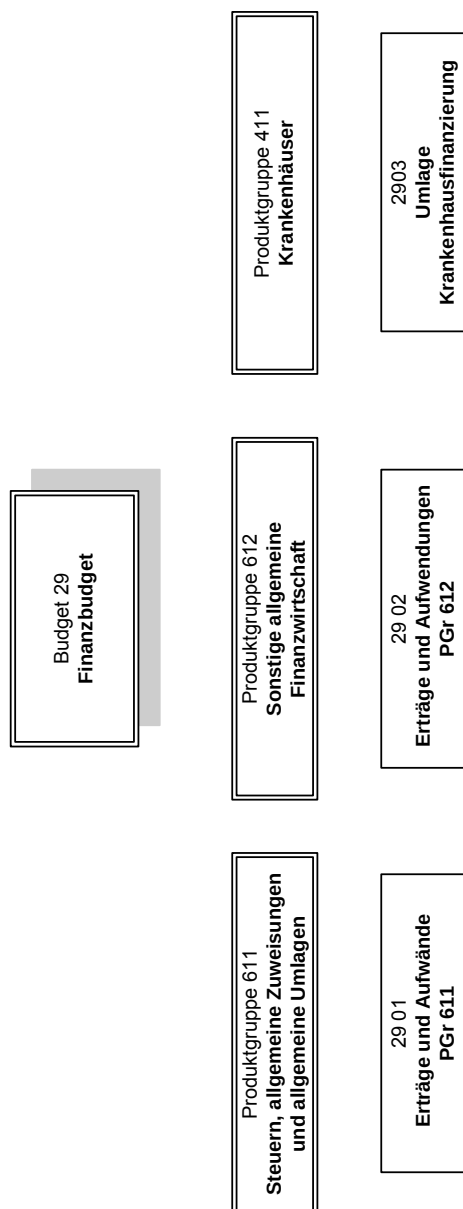
Fachbereich 28 Beteiligungsbudget							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	5.550,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	5.550,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-601.372,93	-2.868.000,00	-2.174.000,00	-3.500.000,00	-1.270.000,00	-790.000,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-601.372,93	-2.868.000,00	-2.174.000,00	-3.500.000,00	-1.270.000,00	-790.000,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	-595.822,93	-2.868.000,00	-2.174.000,00	-3.500.000,00	-1.270.000,00	-790.000,00

Investitionen Fachbereich 28 Beteiligungsbudget

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B282100051 Theaterneubau	-514.351,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110 Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-514.351,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B289010003 Investitionskostenzusch. Stadthal	5.516,08	-20.000,00	-290.000,00	0,00	-70.000,00	-70.000,00	-70.000,00
110 Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	5.516,08	-20.000,00	-290.000,00	0,00	-70.000,00	-70.000,00	-70.000,00
B289030003 Ersatzbeschaffungen Theater	-92.537,50	-30.000,00	-30.000,00	0,00	-30.000,00	-50.000,00	-50.000,00
110 Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-92.537,50	-30.000,00	-30.000,00	0,00	-30.000,00	-50.000,00	-50.000,00
B289030004 Revitalisierung/Sanierung Stadth	0,00	-2.818.000,00	-1.854.000,00	0,00	-3.400.000,00	-1.150.000,00	-670.000,00
110 Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	-2.818.000,00	-1.854.000,00	0,00	-3.400.000,00	-1.150.000,00	-670.000,00

***Teilplan
Budget 29
Finanzbudget***



Allgemeine Ziele			
Nr.	Ziel		
1	Geordnete Finanzwirtschaft		
Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
2901	<u>Erträge und Aufwände PGr. 611</u> Steuern, allg. Zuweisungen u. allg. Umlagen	Ziel 1 - Strukturell ausgeglichener Haushalt Ziel 2 - Vermeidung von Kassenkrediten Ziel 3 – Erwirtschaftung der ordentlichen Tilgung Ziel 4 – Vermeidung einer Nettoneuverschuldung	Ziel 1 - Das Jahresergebnis des Gesamtergebnisplanes (Zeile 26) weist einen Überschuss aus Ziel 2 - Der Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit des Gesamtfinanzplanes (Zeile 017) weist einen Überschuss aus Ziel 3 - Der Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit des Gesamtfinanzplanes (Zeile 017) weist einen Überschuss in Höhe der ordentlichen Tilgung aus (im HH 2014 u. im Finanzplanungszeitraum 5,0 bis 9,0 Mio. €) Ziel 4 – Vermeidung einer Nettoneuverschuldung - Stand der Ausgleichsrücklage - Schuldenlastquote* unter 4 %
2902	<u>Erträge und Aufwände PGr. 612</u> Sonstige allg. Finanzwirtschaft		
2903	<u>Umlage Krankenhausfinanzierung PGr. 411</u>		

Basisdaten, Leistungsdaten und Kennzahlen je Produkt						
Produkt Kennzahl	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
Basisdaten						
Produkt / Kennzahl						
Produkte 2901, 2902 u. 2903						
Jahresergebnis Gesamtergebnisplan (negativer Betrag = Überschuss)	-13.770.625	5.417.799	5.837.313	7.793.965	6.102.057	4.905.564
Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit Gesamtfinanzplan (positiver Betrag = Überschuss)*	26.070.555	7.562.627	8.475.616	8.169.239	10.728.329	12.359.056
Stand der Ausgleichsrücklage am Ende des HH-Jahres in EUR**	36.625.171	34.468.716	28.631.403	20.837.438	14.735.381	9.829.817
Schuldenlastquote in v. H.	3,23	3,18	2,75	2,57	2,50	2,45

* Gegenüberstellung der Erträge aus Gemeindesteuern sowie Zuweisungen und dem Zinsaufwand

** Der Stand der Ausgleichsrücklage 2013 berücksichtigt die vom Rat beschlossene Umschichtung des Jahresergebnisses 2007 aus der allgemeinen in die Ausgleichsrücklage nach geltender Rechtslage

Teilergebnisplan Fachbereich 29 Finanzbudget

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	-126.112.990,52	-124.768.120,00	-131.860.520,00	-136.060.640,00	-140.384.600,00	-145.149.550,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-16.400.938,00	-8.763.300,00	-6.633.650,00	-5.092.000,00	-5.227.500,00	-4.156.600,00
03	+ Sonstige Transfererträge	-8.769,82	0,00	-8.770,00	-8.770,00	-8.770,00	-8.770,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-36,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-122,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-1.584.380,22	-400.000,00	-400.000,00	-400.000,00	-400.000,00	-400.000,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-144.107.237,06	-133.931.420,00	-138.902.940,00	-141.561.410,00	-146.020.870,00	-149.714.920,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	55.723.605,00	56.773.000,00	57.834.200,00	59.342.000,00	60.526.000,00	61.810.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.350.520,34	315.000,00	315.000,00	315.000,00	315.000,00	315.000,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	57.074.125,34	57.088.000,00	58.149.200,00	59.657.000,00	60.841.000,00	62.125.000,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	-87.033.111,72	-76.843.420,00	-80.753.740,00	-81.904.410,00	-85.179.870,00	-87.589.920,00
19	+ Finanzerträge	-107.105,60	-56.210,00	-51.390,00	-51.390,00	-51.390,00	-51.370,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4.454.978,23	4.421.700,00	3.952.800,00	3.811.300,00	3.826.200,00	3.848.370,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	4.347.872,63	4.365.490,00	3.901.410,00	3.759.910,00	3.774.810,00	3.797.000,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-82.685.239,09	-72.477.930,00	-76.852.330,00	-78.144.500,00	-81.405.060,00	-83.792.920,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	-82.685.239,09	-72.477.930,00	-76.852.330,00	-78.144.500,00	-81.405.060,00	-83.792.920,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	-125.060,00	-125.060,00	-125.060,00	-125.060,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	-82.685.239,09	-72.477.930,00	-76.977.390,00	-78.269.560,00	-81.530.120,00	-83.917.980,00

Die Zusammensetzung der Erträge und Aufwendungen ergibt sich aus der nachfolgenden Übersicht.
Soweit einzelne Positionen einer besonderen Erläuterung bedürfen, sind sie im Vorbericht dargestellt.

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Produktgruppe 411 u. 611	Ergebnis	HH	HH	Fin-Plan	Fin-Plan	Fin-Plan
Steuern, allgem. Zuweisungen, allgem. Umlagen						
Erträge						
Gewerbesteuer	-62.429.335	-59.184.000	-64.045.000	-65.400.000	-67.000.000	-69.000.000
Grundsteuer A	-120.707	-132.800	-115.000	-117.000	-119.000	-121.000
Grundsteuer B	-14.153.936	-14.067.000	-14.001.940	-14.200.000	-14.300.000	-14.500.000
Grundsteuer A u. B f. eigene Grundstücke (ILV)	0	0	-125.060	-125.060	-125.060	-125.060
Vergnügungssteuer	-1.192.527	-1.460.000	-1.460.000	-1.460.000	-1.460.000	-1.460.000
Hundesteuer	-341.645	-400.000	-400.000	-400.000	-400.000	-400.000
Umsatzsteueranteil	-6.091.116	-6.283.560	-6.354.890	-6.562.390	-6.763.420	-6.964.440
Einkommensteueranteil	-37.489.892	-38.985.500	-41.195.600	-43.532.650	-45.835.080	-48.079.810
Kompensationszahlung FLA /Steuervereinf.	-4.293.832	-4.255.260	-4.288.090	-4.388.600	-4.507.100	-4.624.300
Erstattungen aus dem ELAG	0	0	-1.409.400	0	0	0
Schlüsselzuweisungen	-14.590.805	-6.694.789	-2.925.050	-3.013.000	-3.148.500	-3.277.600
Schulpauschale	-879.000	-879.000	-879.000	-879.000	-879.000	-879.000
Zuweisung Gaststreitkräfte	-931.133	-1.189.511	-1.420.200	-1.200.000	-1.200.000	0
Einnahme Vollverzins Gewerbest	-584.534	-400.000	-400.000	-400.000	-400.000	-400.000
Sonst. Erträge	-731.270	0	-8.770	-8.770	-8.770	-8.770
Summe Erträge PG 611	-143.829.732	-133.931.420	-139.028.000	-141.686.470	-146.145.930	-149.839.980
Aufwand						
Umlage Krankenhausfinanzierung	1.058.841	1.057.000	1.067.000	1.067.000	1.067.000	1.067.000
Summe PG 411	1.058.841	1.057.000	1.067.000	1.067.000	1.067.000	1.067.000
Gewerbesteuerumlage	10.587.462	9.936.000	10.752.200	10.975.000	11.259.000	11.543.000
Kreisumlage	44.077.302	45.780.000	46.015.000	47.300.000	48.200.000	49.200.000
Wertminderungen & Abgänge Umlaufv., Rückst.	1.302.140	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000
Vollverzinsung Gewerbesteuer	189.751	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
Sonst. Aufwand	0	0	0	0	0	0
Summe Aufwand PG 611	56.156.655	56.216.000	57.267.200	58.775.000	59.959.000	61.243.000
Summe Aufwand PG 411 u. 611	57.215.496	57.273.000	58.334.200	59.842.000	61.026.000	62.310.000
Saldo	-86.614.236	-76.658.420	-80.693.800	-81.844.470	-85.119.930	-87.529.980
Produktgruppe 612						
Sonstige allgem. Finanzwirtschaft						
Erträge						
Sonst.Erträge	-8	0	0	0	0	0
Ertr. aus Aufl. Rückstellungen/Wertberichtigungen	-277.375	0	0	0	0	0
Zinserträge privat-rechtl.	-6.253	-5.210	-390	-390	-390	-370
Zinserträge öffentl. - rechtl.	-99.367	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000	-50.000
sonst. zinsähnl. Erträge	-1.609	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000	-1.000
Summe Erträge PG 612	-384.611	-56.210	-51.390	-51.390	-51.390	-51.370
Aufwand						
Wertmind.,Rückst. PWB,EWB	48.380	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
Zinsaufwendungen f. Kredite	4.259.613	4.214.700	3.746.800	3.605.300	3.620.200	3.642.370
sonst. Finanzaufwand	5.614	7.000	6.000	6.000	6.000	6.000
Summe Aufwand PG 612	4.313.607	4.236.700	3.767.800	3.626.300	3.641.200	3.663.370
Saldo	3.928.996	4.180.490	3.716.410	3.574.910	3.589.810	3.612.000
Gesamtsaldo	-82.685.240	-72.477.930	-76.977.390	-78.269.560	-81.530.120	-83.917.980

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 611 Steuern, allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlag

Gütersloh

Produkt 2901 Erträge und Aufwände PGr. 611		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-143.186.260,77	-133.931.420,00	-139.028.000,00	-141.686.470,00	-146.145.930,00	-149.839.980,00
B	Aufwände	56.509.602,59	56.216.000,00	57.267.200,00	58.775.000,00	59.959.000,00	61.243.000,00
C	Saldo	-86.676.658,18	-77.715.420,00	-81.760.800,00	-82.911.470,00	-86.186.930,00	-88.596.980,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 612 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

Gütersloh

Produkt 2902 Erträge und Aufwände PGr. 612		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-1.028.081,89	-56.210,00	-51.390,00	-51.390,00	-51.390,00	-51.370,00
B	Aufwände	4.313.606,98	4.236.700,00	3.767.800,00	3.626.300,00	3.641.200,00	3.663.370,00
C	Saldo	3.285.525,09	4.180.490,00	3.716.410,00	3.574.910,00	3.589.810,00	3.612.000,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 411 Krankenhäuser

Gütersloh

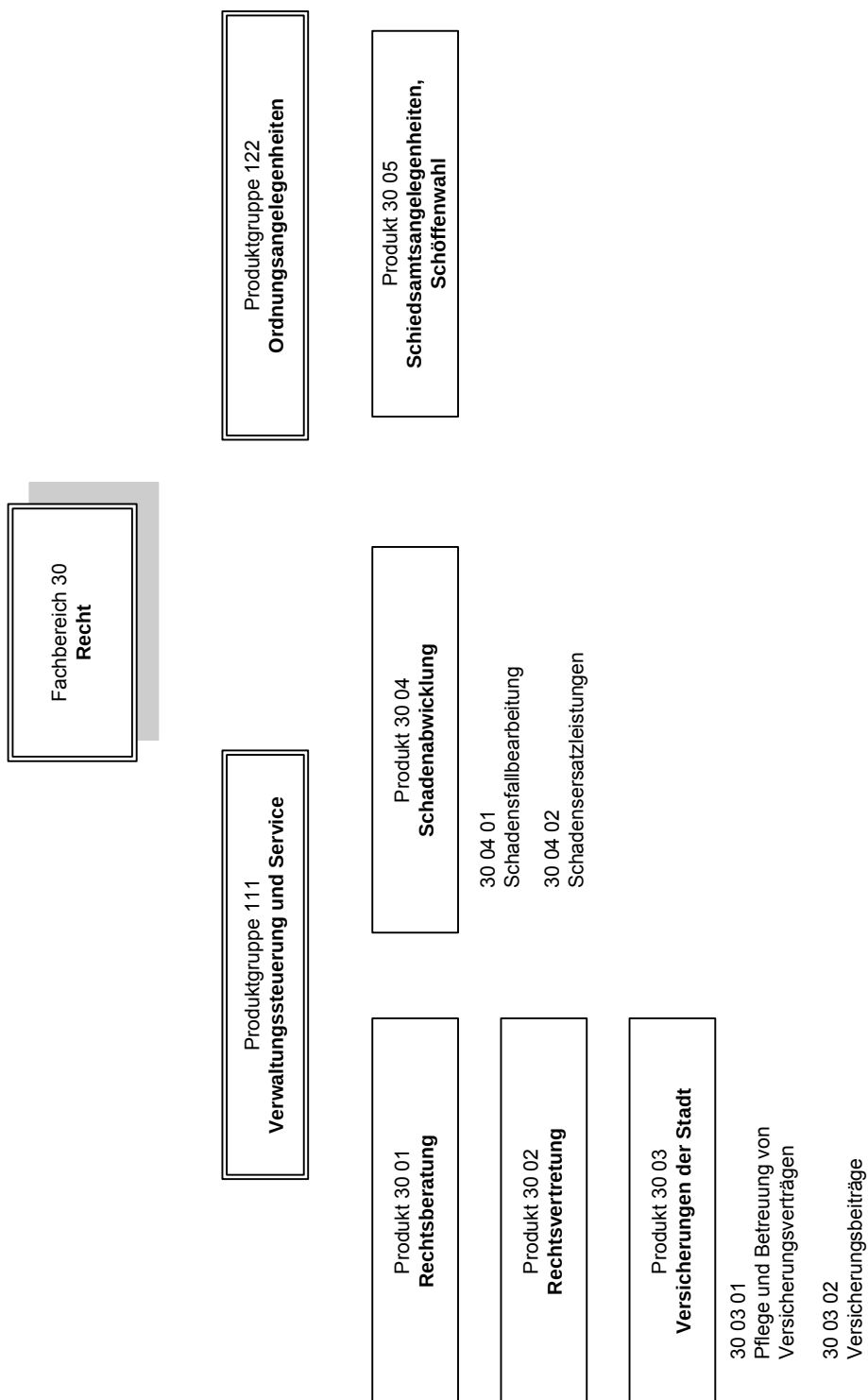
Produkt 2903 Umlage Krankenhausfinanzierung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B	Aufwände	705.894,00	1.057.000,00	1.067.000,00	1.067.000,00	1.067.000,00	1.067.000,00
C	Saldo	705.894,00	1.057.000,00	1.067.000,00	1.067.000,00	1.067.000,00	1.067.000,00

Teilfinanzhaushalt Fachbereich 29 Finanzbudget

Gütersloh

Fachbereich 29 Finanzbudget							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
000	Ein- u. Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
001	Steuern und ähnliche Abgaben	126.667.560,52	124.768.120,00	131.860.520,00	136.060.640,00	140.384.600,00	145.149.550,00
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.521.938,00	7.884.300,00	5.754.650,00	4.213.000,00	4.348.500,00	3.277.600,00
003	+ Sonstige Transfereinzahlungen	8.769,82	0,00	8.770,00	8.770,00	8.770,00	8.770,00
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	36,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
006	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	122,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
007	+ Sonstige Einzahlungen	763.370,03	369.500,00	369.500,00	450.000,00	135.000,00	135.000,00
008	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	44.886,75	86.710,00	81.890,00	1.390,00	1.390,00	1.370,00
009	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	143.006.683,62	133.108.630,00	138.075.330,00	140.733.800,00	144.878.260,00	148.572.290,00
013	- Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	-4.096.482,97	-4.421.700,00	-3.952.800,00	-3.811.300,00	-3.826.200,00	-3.848.370,00
014	- Transferauszahlungen	-55.723.605,00	-56.773.000,00	-57.834.200,00	-59.342.000,00	-60.526.000,00	-61.810.000,00
015	- Sonstige Auszahlungen	-3,00	-315.000,00	-315.000,00	-315.000,00	0,00	0,00
016	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-59.820.090,97	-61.509.700,00	-62.102.000,00	-63.468.300,00	-64.352.200,00	-65.658.370,00
017	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	83.186.592,65	71.598.930,00	75.973.330,00	77.265.500,00	80.526.060,00	82.913.920,00
100	Investive Ein- und Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	5.231.351,64	5.452.100,00	5.915.130,00	5.864.030,00	5.864.030,00	5.864.030,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	-1.100,00	-1.100,00	-1.100,00	107.540,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	5.231.351,64	5.452.100,00	5.914.030,00	5.862.930,00	5.862.930,00	5.971.570,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-124.419,10	-236.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-124.419,10	-236.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.106.932,54	5.216.100,00	5.914.030,00	5.862.930,00	5.862.930,00	5.971.570,00
240	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag	88.293.525,19	76.815.030,00	81.887.360,00	83.128.430,00	86.388.990,00	88.885.490,00
250	+ Aufnahme u Rückflüsse von Darlehen	7.753.208,67	27.095.300,00	20.439.450,00	15.721.900,00	18.254.520,00	15.185.800,00
260	- Tilgung u Gewährung von Darlehen	-11.464.573,46	-25.871.400,00	-23.082.850,00	-15.526.500,00	-18.041.090,00	-15.117.340,00
270	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-3.711.364,79	1.223.900,00	-2.643.400,00	195.400,00	213.430,00	68.460,00
280	Saldo gesamt	84.582.160,40	78.038.930,00	79.243.960,00	83.323.830,00	86.602.420,00	88.953.950,00

***Teilplan
Budgetbereich 30
Recht***



Allgemeine Ziele	
Nr.	Ziel
1	Gewährleistung der Gesetzmäßigkeit der Verwaltung.
2	Schutz der Stadt Gütersloh und ihrer Bediensteten gegen bestimmte Risiken
3	Erfüllung der durch Gesetz übertragenen Aufgaben im Bereich Schöffen und Schiedspersonen

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
3001	<u>Rechtsberatung</u> - Klärung rechtlicher Fragen, - Gestaltung von Verträgen und Rechtsvorschriften	- Gewährleistung rechtmäßigen Verwaltungshandelns - Vermeidung von Risiken	Zeitaufwand in Stunden
3002	<u>Rechtsvertretung</u> Rechtsvertretung von Verwaltungsvorstand, Fachbereichen, Betrieben	- Gerichtliche und außergerichtliche Regulierung bzw. Abwehr von gegen die Stadt erhobenen Ansprüchen - Verfolgung v. Ansprüchen der Stadt und den Betrieben gegen Dritte	- Zeitaufwand in Stunden - Jeweils Anzahl eingegangene und abgeschlossene Prozesse, - davon gewonnen (in %) - davon verloren (in %) - davon Vergleich (in %) - Anzahl Ansprüche gegen Dritte - Anzahl der Strafanzeigen/Strafanträge
3003	<u>Versicherungen der Stadt</u> - Pflege/Betreuung/Abschluss von Versicherungsverträgen - Deckungsschutzanfragen	Absicherung bestimmter Risiken der Stadt Gütersloh und ihrer Betriebe sowie der Mitarbeiter/innen	- Zeitaufwand in Stunden - Anzahl - angemeldete Fahrzeuge - abgemeldete Fahrzeuge - Deckungsschutzanfragen
3004	<u>Schadenabwicklung</u> - Bearbeitung von - Haftpflichtschäden, - Autokaskoschäden - Führung von Schadenersatzprozessen	Absicherung der Haftpflicht-, Kasko- und anderer Versicherungsrisiken der Stadt und ihrer Bediensteten und der mitversicherten Betriebe sowie deren jeweiliger Mitarbeiter/innen	- Zeitaufwand in Stunden - Haftpflichtschäden - Anzahl neu aufgenommen - Anzahl abgeschlossen - Anzahl Autokaskoschäden
3005	<u>Schiedsamsangelegenheiten, Schöffenwahl</u> - Durchführung der Wahl von Schiedspersonen und Betreuung der Schiedspersonen - Vorbereitung der Schöffenwahl	Erfüllung der durch Gesetz übertragenen Aufgaben im Bereich Schiedspersonen und Schöffen	- Zeitaufwand in Stunden für - Schiedspersonen - Schöffenwahl

Basisdaten, Leistungsdaten und Kennzahlen je Produkt						
Produkt Kennzahl	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
Basisdaten						
Produkt / Kennzahl						
Produkt 3001 „Rechtsberatung“						
Zeitaufwand in Stunden	1808	1700	1750	1750	1750	1750
Produkt 3002 „Rechtsvertretung“						
Zeitaufwand in Stunden	984	1000	1050	1000	1000	1000
Anzahl						
eingegangene Prozesse	92	100	100	100	100	100
abgeschlossene Prozesse	68	60	70	70	70	70
davon						
gewonnen (in %)	68 %	70 %	70 %	70 %	70 %	70 %
verloren (in %)	20 %	10 %	10 %	10 %	10 %	10 %
Vergleich (in %)	12 %	20 %	20 %	20 %	20 %	20 %
Anzahl Ansprüche gegen Dritte	37	35	40	40	40	40
Anzahl Strafanzeigen / Strafanträge	82	110	110	100	100	100
Produkt 3003 „Versicherungen der Stadt“						
Zeitaufwand in Stunden	190	220	200	200	200	200
Anzahl						
angemeldete Fahrzeuge	31	25	25	25	25	25
abgemeldete Fahrzeuge	30	25	25	25	25	25
Deckungsschutzanfragen	13	12	12	12	12	12
Produkt 3004 „Schadenabwicklung“						
Zeitaufwand in Stunden	1351	1450	1470	1450	1450	1450
Haftpflichtschäden						
Anzahl neu aufgenommen	113	120	120	120	120	120
Anzahl abgeschlossen	137	100	110	110	110	110
Anzahl Autokaskoschäden	53	45	50	50	50	50
Produkt 3005 „Schiedsamtangelegenheiten, Schöffenwahl“						
Zeitaufwand in Stunden für						
- Schiedspersonen	10	25	15	20	20	20
- Schöffenwahl	17	20	--	--	--	--

Teilergebnisplan Fachbereich 30 Recht

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-305,00	-350,00	-350,00	-350,00	-350,00	-350,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.799,39	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-525.347,54	-569.520,00	-548.810,00	-598.810,00	-598.810,00	-598.810,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-23.256,16	-880,00	-7.150,00	-7.220,00	-7.290,00	-7.360,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-552.708,09	-575.750,00	-561.310,00	-611.380,00	-611.450,00	-606.520,00
11	- Personalaufwendungen	285.456,21	257.480,00	318.300,00	321.480,00	324.680,00	327.920,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-11.713,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.781,90	3.800,00	3.100,00	3.100,00	3.100,00	3.100,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	1.828,20	1.830,00	1.820,00	263,00	300,00	200,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	880.699,46	890.400,00	894.460,00	894.460,00	894.460,00	894.460,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.158.052,27	1.153.510,00	1.217.680,00	1.219.303,00	1.222.540,00	1.225.680,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	605.344,18	577.760,00	656.370,00	607.923,00	611.090,00	619.160,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	605.344,18	577.760,00	656.370,00	607.923,00	611.090,00	619.160,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	605.344,18	577.760,00	656.370,00	607.923,00	611.090,00	619.160,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-157.894,98	-161.570,00	-161.520,00	-161.520,00	-161.520,00	-161.520,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	19.294,40	19.690,00	22.330,00	22.330,00	22.330,00	22.330,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	466.743,60	435.880,00	517.180,00	468.733,00	471.900,00	479.970,00

Ordentliche Erträge		<u>Ansätze 2013</u>	<u>Ansätze 2014</u>
Pos. 4:	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	350 €	350 €
	<i>Schiedsamtsgebühren</i>	350 €	350 €
Pos. 5:	Privatrechtliche Leistungsentgelte	5.000 €	5.000 €
	<i>Erstattungen in Schadenfällen</i>	5.000 €	5.000 €
Pos. 6:	Kostenerstattungen und Umlagen	569.520 €	598.810 €
	<i>Erstattungen von Eigenbetrieben u. Unternehmen des privaten Rechts (43, 45, Klinikum, SWG, NGT, MVZ)</i>	557.000 €	535.000 €
	<i>Erstattungen von übrigen Bereichen (Musikschule, ESG, GT Marketing, Sparkasse GT, SKW Haus und Grund, Stift. Sparkasse)</i>	9.270 €	9.800 €
	<i>Kasko-Umlage für Ratsmitglieder</i>	3.250 €	3.000 €
	<i>Erstatt. von Sondervermögen Personalkosten</i>	0 €	1.010 €
Pos. 7	sonstige ordentliche Erträge		
	<i>Auflösung Rückstell. (Pensionsrückst, Resturlaub, Mehrstd., etc.)</i>	880 €	7.150 €
Ordentliche Aufwendungen		<u>Ansätze 2013</u>	<u>Ansätze 2014</u>
Pos. 13:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.800 €	3.100 €
	<i>Sachaufwand Schiedsamt</i>	3.500 €	2.800 €
	<i>Aufwand für Einrichtungen und Geräte</i>	300 €	300 €
Pos. 16:	Sonstige ordentliche Aufwendungen	890.400 €	894.460 €
	<i>Aufwand für Schadenfälle</i>	750.000 €	750.000 €
	<i>Aufwand Versicherungsbeiträge (Unfallkasse)</i>	130.000 €	135.000 €
	<i>Geschäftsaufwand</i>	6.000 €	6.000 €
	<i>Aufwand für Aus- und Fortbildung</i>	2.000 €	2.000 €
	<i>Reisekosten</i>	500 €	500 €
	<i>Personalnebenaufwand (LOGA)</i>	260 €	260 €
	<i>Zuführung zu Pensionsrückstellungen Altersteilzeit</i>	350 €	480 €
	<i>Zuführung zu Rückstellungen nicht genommener Urlaub</i>	0 €	120 €
	<i>Aufwand für Rückst. Erstattungsfälle Personalbereich</i>	1.290 €	100 €
Erträge und Aufwendungen interner Leistungsverrechnungen (ILV)		<u>Ansätze 2013</u>	<u>Ansätze 2014</u>
Pos. 27:	Erträge	161.570€	161.520 €
	<i>Erstattungen der kostenrechnenden Einrichtungen (37, 66, 70)</i>		
	- für Haftpflicht – und Kaskoumlage	97.410€	81.150 €
	- für Inanspruchnahme	64.160€	80.370 €
Pos. 28:	Aufwendungen	19.690 €	22.330 €
	<i>Kalk. Miete, Reinigung, Hausmeisterdienste</i>	19.690 €	22.330 €

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und Service

Gütersloh

Produkt 3001 Rechtsberatung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-83.598,11	-60.310,00	-87.510,00	-87.540,00	-87.570,00	-87.600,00
B	Aufwände	128.087,63	102.557,00	138.870,00	138.563,00	139.860,00	141.090,00
C	Saldo	44.489,52	42.247,00	51.360,00	51.023,00	52.290,00	53.490,00

Produkt 3002 Rechtsvertretung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-43.917,55	-47.100,00	-48.130,00	-48.150,00	-48.170,00	-48.190,00
B	Aufwände	64.001,11	82.666,00	99.630,00	100.560,00	101.500,00	102.450,00
C	Saldo	20.083,56	35.566,00	51.500,00	52.410,00	53.330,00	54.260,00

Produkt 3003 Versicherungen der Stadt		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-509.887,01	-554.940,00	-516.670,00	-566.670,00	-566.670,00	-566.670,00
B	Aufwände	440.168,20	502.501,00	478.475,00	478.595,00	478.715,00	478.835,00
C	Saldo	-69.718,81	-52.439,00	-38.195,00	-88.075,00	-87.955,00	-87.835,00

Produkt 3004 Schadenabwicklung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-72.669,56	-74.610,00	-70.090,00	-70.110,00	-70.130,00	-65.150,00
B	Aufwände	539.103,51	476.993,00	513.575,00	514.425,00	515.275,00	516.085,00
C	Saldo	466.433,95	402.383,00	443.485,00	444.315,00	445.145,00	450.935,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten

Gütersloh

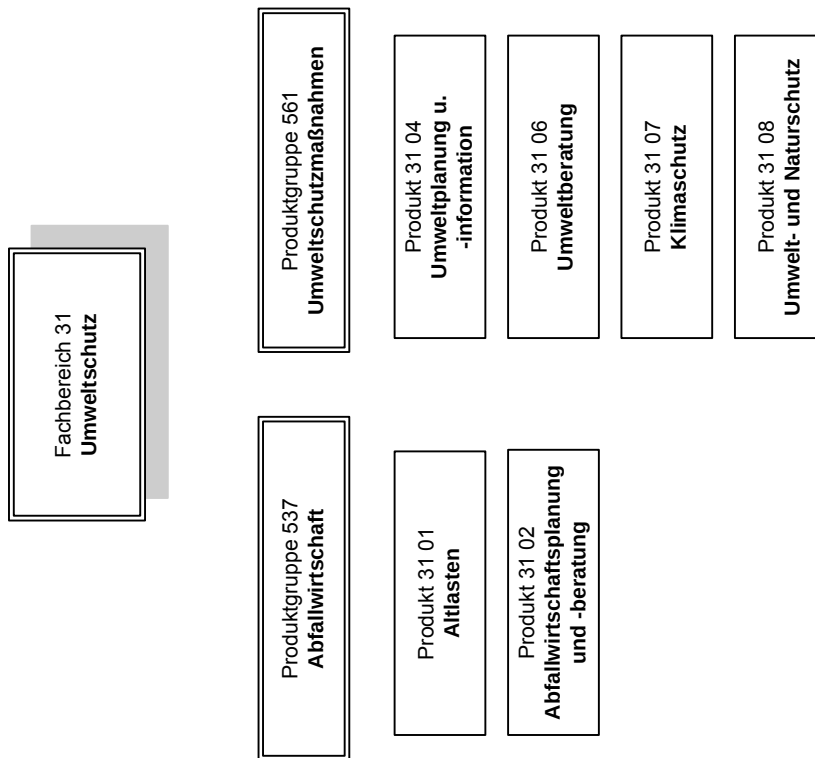
Produkt 3005 Schiedsamsangelegenheiten, Schöffenwahl		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-530,84	-360,00	-430,00	-430,00	-430,00	-430,00
B	Aufwände	5.986,22	8.483,00	9.460,00	9.490,00	9.520,00	9.550,00
C	Saldo	5.455,38	8.123,00	9.030,00	9.060,00	9.090,00	9.120,00

Teilfinanzplan Fachbereich 30 Recht

Gütersloh

Fachbereich 30 Recht							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

***Teilplan
Budgetbereich 31
Umweltschutz***



Allgemeine Ziele	
Nr.	Ziel
1	Verhütung und Beseitigung von Gefahren durch Altlasten und schädliche Bodenveränderungen
2	Gewährleistung des öffentlichen Zugangs zu Informationen über die kommunale Umweltqualität
3	Förderung des umweltbewussten Handelns als Umwelt- und Gesundheitsvorsorge
4	Unterstützung kommunaler Beiträge zu nationalen und internationalen Zielsetzungen im Klimaschutz
5	Verbesserung der Umweltqualität im Stadtgebiet sowie der Umweltverträglichkeit kommunaler Planungen und Projekte
6	Abfallarme Kreislaufwirtschaft und umweltverträgliche Abfallbeseitigung
7	Förderung der biologischen Vielfalt in Gütersloh, insbesondere im Rahmen der Konversion

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
3101	<u>Altlasten</u> - Erfassen, Untersuchen und Bewerten ehemaliger Deponien, Betriebsstandorte, militärisch genutzter Liegenschaften und sonstiger schädlicher Bodenveränderungen - Erkundung von Gefahren für Boden, Grundwasser und menschliche Gesundheit - Sanieren von Standorten zur Beseitigung / Sicherung schädlicher Bodenveränderungen / Altlasten und Vorbereiten einer Wiedernutzung	- Fachlich gesicherte Gefährdungsabschätzungen und mit Fachbehörden abgestimmte Sanierung inklusiv städtischer Planungen und Genehmigungen - Analytisch überwachte Altlasten nach Abstimmung mit Fachbehörden	- Anzahl laufender Gefährdungsabschätzungen und Sanierungen - Anzahl der Überwachungen (Analysen)
3102	<u>Abfallwirtschaftsberatung und -planung</u> - Abfallberatung für Haushalte und städt. Gewerbetunden - Öffentlichkeitsarbeit zu Abfallthemen (über Printmedien, Presse, Internet, persönliche Beratung, Veranstaltungen, Aktionen, Vorträge, Infostände) - Überprüfen der Einhaltung abfallrechtlicher Vorschriften - Stellungnahmen und Gutachten zu abfallwirtschaftlichen Planungen - Projektbetreuung und Organisation (z. B. Sammelsysteme, Einrichtungen, Pilotprojekte, externe Dienstleister, Initiativen) - Erstellung und Betreuung von Analysen und Gutachten - Betreuen abfallwirtschaftlicher Plan- und Genehmigungsvorhaben, von Projekten und Maßnahmen Dritter	- Information und Beratung zu Abfallthemen - Qualitätsgesicherte Abfallwirtschaft - Realisierung und Kontrolle abfallwirtschaftlicher Maßnahmen - gesteigertes ehrenamtliches Engagement	- Anzahl Beratungen - Anzahl Printmedien - Anzahl Veranstaltungen - Anzahl Stellungnahmen/ Empfehlungen / Gutachten

3104	<u>Umweltplanung und -information</u> • Recherche, Auswerten, Aufbereiten und zentrale Bereitstellung von Informationen und Daten zu umweltrelevanten Themen im Stadtgebiet • Auskünfte als Bürger- und Verwaltungsservice • Datendokumentation über Metadatenbanken • Prüfen der Umweltbelange fachbezogener und raumbedeutsamer Planungen, städtischer Beschaffungsmaßnahmen und Auftragsvergaben (nach Bundes- und Landesrecht sowie örtlichen Anweisungen / Richtlinien) • Prüfen von Einzelprojekten auf Umweltverträglichkeit • Eingriffsbewertung und Artenschutzprüfung im Bauleitplanverfahren und von Objektplanungen (Prüfung, Untersuchung, Bewertung, Bilanzierung)	• Erfüllung der Anforderungen der EU-Richtlinie über den Zugang zu Umweltinformationen • Strategien, Programme und Maßnahmen zur Förderung der kommunalen Umweltqualität (z. B. Grundwasserschutz, Biologische Vielfalt, Umwelt und Gesundheit) • Weiterentwicklung des Biotopverbundes	• Anzahl Themenfelder (Umweltinformationssystem) • Anzahl Stellungnahmen / Empfehlungen / Gutachten • Anzahl Internetartikel
3106	<u>Umweltberatung</u> • Beratung von Bürgern, Schulen, Kindergärten, Institutionen, Vereinen und Verbänden zum Natur- und Umweltschutz • Verwaltungsinterne Beratung zu umweltrelevanten Fragen • Öffentlichkeitsarbeit zu Umweltthemen (über Printmedien, Presse, Internet, persönliche Beratung, Veranstaltungen, Aktionen, Vorträge, Infostände) • Durchführung / Mitbetreuung von Aktionen und Veranstaltungen • Kooperation / Projektarbeit mit Schulen, Kindergärten, örtlichen Gruppen und Initiativen (unter Einbeziehung von Multiplikatoren)	• Information und Beratung von Bürgern, Vereinen und Dienststellen zu umweltrelevanten Themen • Verbessertes Umweltbewusstsein • Gesteigertes ehrenamtliches Engagement	• Anzahl Beratungen • Anzahl Printmedien • Anzahl Veranstaltungen

3107	<u>Klimaschutz</u> • Öffentlichkeitsarbeit zu Klimaschutz und Energie (z. B. Presse, Printmedien, Internet, Vorträge, Infostände) • Energieberatung und Durchführung von Energieaktionstagen für Bürger • Beratungen und Veranstaltungen zu Klimaschutz und Energiefragen im Gewerbe • Initiativen zur verstärkten Nutzung regenerativer Energien (z.B. Solarwärme- und Solarstromanlagen, Holzheizungen) und Verbesserung der Energieeffizienz (z.B. durch BHKW) • Datenbeschaffung zu Emissionen in Gütersloh (Erhebung, Dokumentation, Monitoring, Kommunikation) • Kooperation/Projektarbeit zum Klimaschutz und Energie (z.B. Klimaschutzprogramm, Haushalte, Betriebe und Verwaltung)	• Information, Berichterstattung und Beratung zu Klimaschutz und Energie • Reduzierter Energieverbrauch und verminderte Emission von Treibhausgasen (Haushalte, Betriebe und Verwaltung) • Fortführung des Klima- und Ressourcenhaushaltes • Übergreifende Koordination der Projekte aus dem Klimaschutzprogramm • Gesteigertes ehrenamtliches Engagement	• Anzahl Beratungen • Anzahl Printmedien • Anzahl Veranstaltungen • Anzahl bearbeiteter Projekte/Themen im Klimaschutzprogramm • Anzahl Stellungnahmen/Empfehlungen/Gutachten
3108	<u>Umwelt- und Naturschutz</u> • Kooperationsprojekte, Maßnahmen und praktische Tätigkeiten zum Umwelt- und Naturschutz • Beiträge zum Artenschutz und zur Förderung der biologischen Vielfalt • Beiträge zum Bodenschutz und zur Landschaftspflege • Geschäftsführung für die Umweltstiftung Gütersloh	• Verbesserung von Lebensräumen und Schutz von Umweltressourcen, Tieren und Pflanzen in Gütersloh • Weiterführung der Kooperation zum Grundwasserschutz • Gesteigertes ehrenamtliches Engagement	• Anzahl Beratungen • Anzahl betreuter Projekte • Anzahl Vertragspartner Grundwasserkoooperation • Flächen im Vertragsnaturschutz in ha

Basisdaten, Leistungsdaten und Kennzahlen je Produkt						
Produkt Kennzahl	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
Produkt 3101 „Altlasten“						
Anzahl laufende Gefährdungs- abschätzungen und Sanierungen	3	2	2	2	2	2
Anzahl der Überwachungen (Ana- lysen)	5	5	5	5	5	5
Produkt 3102 „Abfallwirtschaft u. -planung“						
Anzahl Stellungnahmen/ Gutach- ten/ Empfehlungen	7	4	4	4	4	4
Anzahl Beratungen	2792	2800	2800	2800	2800	2800
Anzahl Veranstaltungen	22	17	17	17	17	17
Anzahl Printmedien	9	2	2	2	2	2
Produkt 3104 „Umweltplanung u. -information“						
Themenfelder des UIS	66	66	66	66	66	66
Anzahl Stellungnahmen/ Gutach- ten/Empfehlungen	29	25	25	25	25	25
Anzahl Internetartikel	404	270	400	400	400	400
Produkt 3106 „Umweltbera- tung“						
Anzahl Beratungen	1250	1200	1200	1200	1200	1200
Anzahl Veranstaltungen	61	43	43	43	43	43
Anzahl Printmedien	4	1	1	1	1	1
Produkt 3107 „Klimaschutz“						
Anzahl Beratungen	1425	1500	1500	1500	1500	1500
Anzahl Printmedien	5	5	5	5	5	5
Anzahl Veranstaltungen	29	26	26	26	26	26
Anzahl bearbeiteter Projek- te/Themen im Klimaschutzpro- gramm	30	24	30	30	30	30
Anzahl Stellungnahmen/ Gutach- ten/ Empfehlungen	8	10	10	10	10	10
Produkt 3108 „Umwelt- u. Na- turschutz“						
Anzahl Vertragspartner Grundwas- serkooperation	100	100	100	100	100	100
Flächen im Vertragsnaturschutz in ha	172	175	175	175	175	175
Anzahl betreuter Projekte	17	15	15	15	15	15
Anzahl Beratungen	489	400	400	400	400	400

Teilergebnisplan Fachbereich 31 Umweltschutz

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-11.854,55	-12.050,00	-12.050,00	-12.050,00	-12.050,00	-12.050,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.250,00	-4.800,00	-21.230,00	-430,00	-430,00	-430,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-21.474,44	-1.530,00	-4.310,00	-4.360,00	-4.410,00	-4.460,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-38.078,99	-18.380,00	-37.590,00	-16.840,00	-16.890,00	-16.940,00
11	- Personalaufwendungen	505.672,80	504.970,00	511.030,00	516.130,00	521.260,00	526.440,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-4.907,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	85.613,29	122.900,00	93.000,00	95.500,00	95.500,00	95.500,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	3.160,54	2.666,00	2.640,00	140,00	140,00	100,00
15	- Transferaufwendungen	17.250,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.801,58	12.990,00	13.180,00	13.210,00	13.240,00	13.270,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	617.590,96	673.526,00	649.850,00	654.980,00	660.140,00	665.310,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	579.511,97	655.146,00	612.260,00	638.140,00	643.250,00	648.370,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	579.511,97	655.146,00	612.260,00	638.140,00	643.250,00	648.370,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	579.511,97	655.146,00	612.260,00	638.140,00	643.250,00	648.370,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-132.392,15	-136.000,00	-129.700,00	-129.700,00	-129.700,00	-129.700,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	35.097,74	55.080,00	35.560,00	35.560,00	35.560,00	35.560,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	482.217,56	574.226,00	518.120,00	544.000,00	549.110,00	554.230,00

Erläuterungen zum Teilergebnisplan FB 31:

Ordentliche Erträge

Ansätze 2013 Ansätze 2014

Pos. 5:	Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.050,00 €	12.050,00 €
	Verkauf von Broschüren	50,00 €	50,00 €
	Werbeeinnahmen Umweltkalender	9.000,00 €	9.000,00 €
	Einnahmen Umweltsponsoring	3.000,00 €	3.000,00 €
Pos. 6:	Kostenerstattungen und Umlagen	4.800,00 €	20.800,00 €
	Zuwendungen vom Bundesumweltministerium	0,00 €	20.800,00 €
	Zuwendungen von den Stadtwerken Gütersloh	4.800,00 €	0,00 €
	Für das integrierte Klimaschutzkonzept		
Pos. 7:	sonstige ordentliche Erträge	1.530,00 €	4.310,00 €
	Nichtverbrauchte Mittel aus der Rücklage für das Förderprogramm Altbausanierung	1.530,00 €	4.310,00 €

Ordentliche Aufwendungen

Ansätze 2013 Ansätze 2014

Pos. 13:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	122.900,00 €	93.000,00 €
	Umweltverträglichkeitsprüfungen, Umweltdaten	20.000,00 €	17.500,00 €
	Öffentlichkeitsarbeit und Umweltbildung		
	(z.B. Umwelt- und Abfallkalender, Naturschule, Veranstaltungen)	22.500,00 €	22.500,00 €
	Gefährdungsabschätzungen Altlasten	6.000,00 €	6.000,00 €
	Klimaschutz (Energieberatung, Öffentlichkeitsarbeit		
	Energieaktionstage)	21.500,00 €	21.500,00 €
	Integriertes Klimaschutzkonzept	19.400,00 €	0,00 €
	Kooperation Landwirtschaft (Grundwasserschutz)	25.000,00 €	25.000,00 €
	Artenschutzrechtliche Prüfung bei potentiellen Flächen für		
	Windkraftanlagen	8.000,00 €	0,00 €
	Betriebs- und Geschäftsausstattung	500,00 €	500,00 €
Pos. 15:	Transferaufwendungen	30.000,00 €	30.000,00 €
	Förderprogramm Altbausanierung	30.000,00 €	30.000,00 €
Pos. 16:	Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.990,00 €	9.900,00 €
	Dienstkleidung, Aus- und Fortbildung, Geschäftsaufwand, Reisekosten, Beiträge	12.990,00 €	9.900,00 €

Erträge und Aufwendungen interner Leistungsverrechnungen (ILV)

Ansätze 2013 Ansätze 2014

Pos. 27:	Erträge	136.000,00 €	129.700,00 €
	Erstattung Personalkosten Abfallberatung	130.000,00 €	124.000,00 €
	Erstattung Personalkosten Altlasten	6.000,00 €	5.700,00 €
Pos. 28:	Aufwendungen	55.080,00 €	35.560,00 €
	Kalkulatorische Miete, Gebäudereinigung, Hausmeisterdienste	55.080,00 €	35.560,00 €

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 537 Abfallwirtschaft

Gütersloh

Produkt 3101 Altlasten		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-5.836,37	-6.060,00	-5.900,00	-5.900,00	-5.900,00	-5.900,00
B	Aufwände	26.253,75	30.170,00	28.450,00	28.550,00	28.750,00	28.950,00
C	Saldo	20.417,38	24.110,00	22.550,00	22.650,00	22.850,00	23.050,00

Produkt 3102 Abfallwirtschaftsplanung u. -beratung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-129.802,88	-130.310,00	-124.950,00	-124.960,00	-124.970,00	-124.980,00
B	Aufwände	110.911,87	116.190,00	114.040,00	112.810,00	113.840,00	114.880,00
C	Saldo	-18.891,01	-14.120,00	-10.910,00	-12.150,00	-11.130,00	-10.100,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 561 Umweltschutzmaßnahmen

Gütersloh

Produkt 3104 Umweltplanung u. -information		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-1.795,03	-230,00	-710,00	-720,00	-730,00	-740,00
B	Aufwände	84.171,84	105.703,00	101.325,00	104.595,00	105.365,00	106.145,00
C	Saldo	82.376,81	105.473,00	100.615,00	103.875,00	104.635,00	105.405,00

Produkt 3106 Umweltberatung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-11.955,03	-9.280,00	-9.760,00	-9.770,00	-9.780,00	-9.790,00
B	Aufwände	104.374,62	108.369,00	106.465,00	107.095,00	107.865,00	108.645,00
C	Saldo	92.419,59	99.089,00	96.705,00	97.325,00	98.085,00	98.855,00

Produkt 3107 Klimaschutz		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-12.379,57	-5.160,00	-21.930,00	-1.140,00	-1.150,00	-1.160,00
B	Aufwände	166.631,20	208.258,00	186.460,00	187.690,00	188.940,00	190.150,00
C	Saldo	154.251,63	203.098,00	164.530,00	186.550,00	187.790,00	188.990,00

Produkt 3108 Umwelt- und Naturschutz		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-8.702,26	-3.340,00	-4.040,00	-4.050,00	-4.060,00	-4.070,00
B	Aufwände	160.345,42	159.916,00	148.670,00	149.800,00	150.940,00	152.100,00
C	Saldo	151.643,16	156.576,00	144.630,00	145.750,00	146.880,00	148.030,00

Teilfinanzplan Fachbereich 31 Umweltschutz

Gütersloh

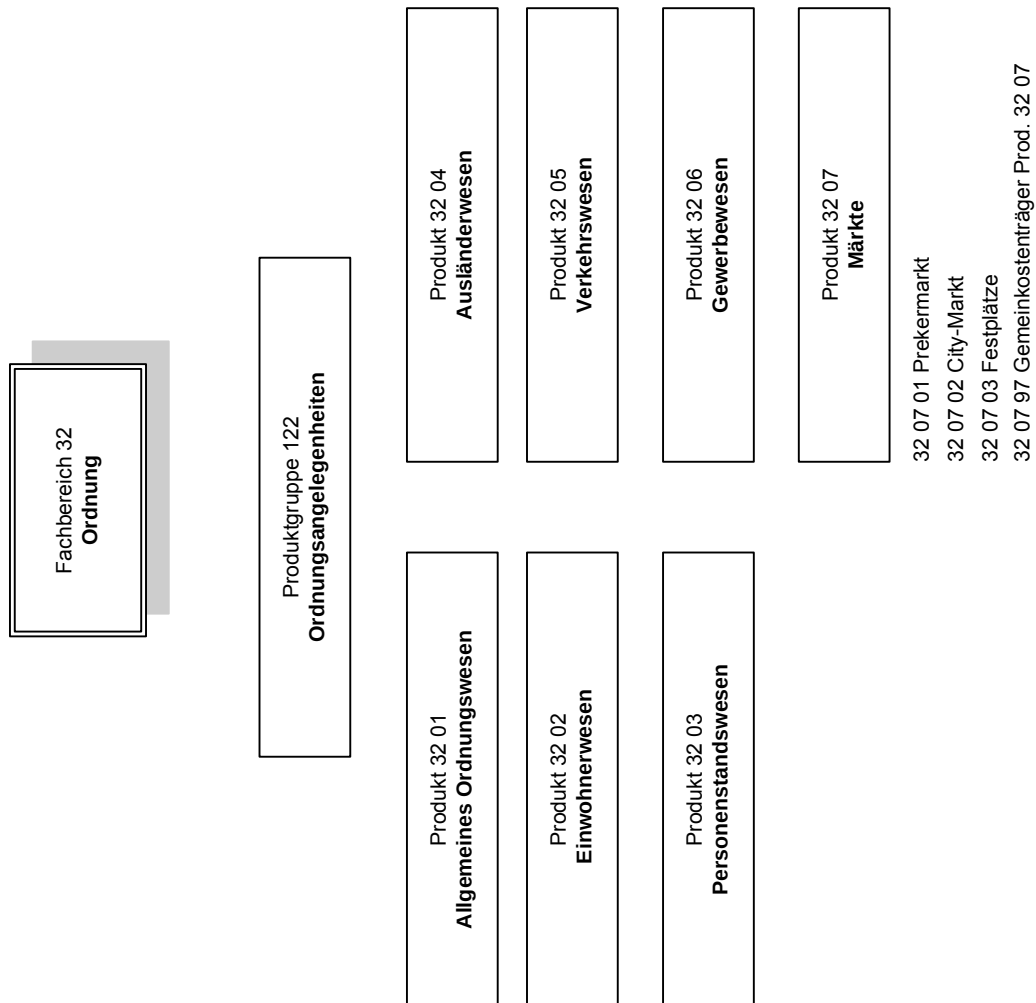
Fachbereich 31 Umweltschutz							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00

Investitionen Fachbereich 31 Umweltschutz

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B311130001 Altlastensanierung	0,00	-3.000,00	-3.000,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
112 Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	-3.000,00	-3.000,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00

***Teilplan
Budgetbereich 32
Ordnung***



Allgemeine Ziele	
Nr.	Ziel
1	Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung in der Stadt
2	Hohe Kundenzufriedenheit mit der Erstellung der Dienstleistungen
3	Umfassendes Wochenmarktangebot

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
3201	<u>Allgemeines Ordnungswesen</u> Präventive und repressive Maßnahmen zur Durchsetzung der städt. Regelungen der Ordnungsbehördlichen Verordnung Erlaubnis- und Untersagungsverfahren nach dem Landeshundegesetz, vorläufige Unterbringung psychisch erkrankter Personen, Durchführung von Bestattungen, Präsenz-, Kontroll- und Ermittlungsdienste	Hohes Sicherheitsgefühl der Einwohner	Anzahl eingegangener Beschwerden
3202	<u>Einwohnerwesen / Bürgerbüro</u> Insgesamt erfolgen rd. 56.000 Bürgerkontakte. - Wesentliche Dienstleistungen: Meldeangelegenheiten, Ausstellungen von Pässen und Personalausweisen, Melderegisterauskünfte, Ausstellungen von Stadtpässen, Beglaubigungen von Zeugnissen, Führungszeugnisse, Schwerbehindertenangelegenheiten,	Hohe Kundenzufriedenheit durch Minimierung der Wartezeiten bis zur Bedienung	Durchschnittliche Wartezeit in Minuten
3203	<u>Personenstandswesen</u> Beurkundung von Geburten, Eheschließungen und Sterbefällen	Hohe Kundenzufriedenheit durch geringe Wartezeiten bei der Anmeldung zur Eheschließung	Terminvereinbarung bei der Anmeldung zur Eheschließung > 90%
3204	<u>Ausländerwesen</u> Erteilung von Aufenthaltsgenehmigungen, Verfahren zur Beendigung von illegalem Aufenthalt	Vermeidung / Beendigung illegaler Aufenthalte	Rückführung ausreisepflichtiger Ausländer ohne Ausreisehemmnis in %
3205	<u>Verkehrswesen</u> Verkehrsschauen, Anordnungen nach StVO, Erteilung von Ausnahme-genehmigungen nach StVO, Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs	Erhöhung der Verkehrssicherheit	Anzahl der Messstunden bei der Radarüberwachung ist > 1.300 Std./Jahr
3206	<u>Gewerbewesen</u> Gewerbean-, Gewerbeum- und Gewerbeabmeldungen, Registerauskünfte, Erteilung gewerbe-rechtlicher Genehmigungen, Gewerbeuntersagungsverfahren, Genehmigung und Überwachung von Veranstaltungen	Hohe Kundenzufriedenheit durch schnelle Beantwortung von Registeranfragen	95 % der Beantwortung von Anfragen erfolgt innerhalb von 5 Arbeitstagen

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
3207	<u>Märkte</u> Durchführung von Wochenmärkten, Unterhaltung von Festplätzen	Attraktives und umfassendes Warenangebot auf dem City-Markt	Bewertung auf einer Skala von 1 (sehr zufrieden) bis 5 (nicht zufrieden)

Basisdaten, Leistungsdaten und Kennzahlen je Produkt						
Produkt Kennzahl	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
Basisdaten						
Produkt / Kennzahl						
Produkt 3201 Anzahl eingegangener Beschwerden	169	180	180	170	170	170
Produkt 3202 An-, Ab- und Ummeldungen, Melderegisterauskünfte Pässe und Ausweise Durchschnittliche Wartezeit / Min.	32.930 12.121 7,6	30.000 12.000 12	30.000 11.000 8	30.000 11.000 8	30.000 11.000 8	30.000 11.000 8
Produkt 3203 Anzahl der Beurkundungen Terminvereinbarung Eheschließung	3.451 98%	3.300 90%	3.300 95%	3.300 95%	3.300 95%	3.300 95%
Produkt 3204 Erteilte Aufenthaltstitel Aufenthaltsbeendende Maßnahmen Rückführungsquote (ohne Ausreisehemmnis)	19,8% 3.518 34 19,8 %	100% 3.000 25 100 %	3.000 25 100 %	3.000 25 100%	3.000 25 100%	3.000 25 100%
Produkt 3205 Verwarn- und Bußgeldverfahren Messstunden	44.729 1.513	40.000 1.300	48.000 1.400	48.000 1.400	48.000 1.400	48.000 1.400
Produkt 3206 Gewerbean-, -um u. -abmeldungen Registerauskünfte Beantwortung innerhalb 5 AT	2.057 4.062 94,6%	2.000 3.000 95%	2.000 3.000 95%	2.000 3.000 95%	2.000 3.000 95%	2.000 3.000 95%
Produkt 3207 Zufriedenheit Citymarkt	2,7	2,5	2,5	2,0	2,0	2,0

Teilergebnisplan Fachbereich 32 Ordnung

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-261,80	-260,00	-260,00	-260,00	-260,00	-300,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.031.540,98	-986.300,00	-913.300,00	-913.300,00	-913.300,00	-913.300,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-77.475,49	-79.850,00	-78.850,00	-78.850,00	-78.850,00	-78.850,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-17.980,16	-19.000,00	-25.250,00	-25.310,00	-25.370,00	-25.430,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-847.822,78	-825.330,00	-1.063.820,00	-1.064.280,00	-1.064.740,00	-1.065.210,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-1.975.081,21	-1.910.740,00	-2.081.480,00	-2.082.000,00	-2.082.520,00	-2.083.090,00
11	- Personalaufwendungen	2.668.611,63	2.372.050,00	2.719.830,00	2.747.820,00	2.776.100,00	2.804.610,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-73.327,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	653.524,27	654.950,00	626.680,00	626.650,00	626.650,00	626.650,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	37.000,38	37.450,00	40.630,00	28.840,00	28.500,00	28.500,00
15	- Transferaufwendungen	60.000,00	63.000,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00	65.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	119.103,35	147.875,00	141.750,00	141.880,00	142.010,00	142.140,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.464.911,96	3.275.325,00	3.593.890,00	3.610.190,00	3.638.260,00	3.666.900,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	1.489.830,75	1.364.585,00	1.512.410,00	1.528.190,00	1.555.740,00	1.583.810,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	1.489.830,75	1.364.585,00	1.512.410,00	1.528.190,00	1.555.740,00	1.583.810,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	1.489.830,75	1.364.585,00	1.512.410,00	1.528.190,00	1.555.740,00	1.583.810,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	372.874,57	300.570,00	322.070,00	322.070,00	322.070,00	322.070,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	1.862.705,32	1.665.155,00	1.834.480,00	1.850.260,00	1.877.810,00	1.905.880,00

Erläuterungen zum Teilergebnisplan FB 32 :

<u>Ordentliche Erträge</u>		<u>Ansätze 2013</u>	<u>Ansätze 2014</u>
Pos. 4:	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-986.300 €	-913.300 €
	Verwaltungsgebühren für Genehmigungen, Pässe, Ausweise, Einbürgerungen, Registerauskünfte, etc.		
Pos. 5:	Privatrechtliche Leistungsentgelte	--79.850 €	-78.850 €
	Standgelder / Wochenmarktgebühren	-79.000 €	-78.000 €
	Verkaufserlöse / Entschädigung Fahrzeugnutzung	-850 €	-850 €
Pos. 6:	Kostenerstattungen und Umlagen	-19.000 €	-25.250 €
	Erstattung von Privaten (vornehmlich Bestattungskosten)	- 18.000 €	- 18.000 €
	Erstattung vom Land (Abschiebekosten)	- 1.000 €	- 1.000 €
	Erstattung Sondervermögen Personalkosten	-0 €	-6.250 €
Pos. 7:	sonstige ordentliche Erträge	- 825.330 €	- 1.063.820 €
	Verwarn- und Bußgelder ruhender u. fließender Verkehr	- 800.000 €	- 1.000.000 €
	Zwangs- und Bußgelder übrige Bereiche	- 17.300 €	- 17.300 €
	Sonstige ordentliche Erträge	- 8.030 €	- 46.520 €
<u>Ordentliche Aufwendungen</u>		<u>Ansätze 2013</u>	<u>Ansätze 2014</u>
Pos. 13:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	654.950 €	626.860 €
	Zuschuss Tierheim	121.000 €	123.500 €
	Bewirtschaftungskosten Märkte	35.000 €	35.000 €
	Pässe, Ausweise, elektr. Aufenthaltstitel, Stammbücher	401.500 €	380.500 €
	Beseitigung ordnungswidriger Zustände / Reinigung WC Spiekerg.	40.500 €	58.000 €
	Sonstige Aufwendungen	56.950 €	29.860 €
Pos. 15:	Transferaufwendungen	63.000 €	65.000 €
	Zuschuss für die Verbraucherberatung		
Pos. 16:	Sonstige ordentliche Aufwendungen	147.875 €	141.750 €
	Geschäftsaufwand	69.500 €	71.500 €
	Steuern für Märkte	16.000 €	10.000 €
	Dienstkleidung	8.385 €	8.700 €
	Aus- und Fortbildung	23.000 €	24.000 €
	Sonstige Aufwendungen	30.990 €	27.550 €
<u>Erträge und Aufwendungen interner Leistungsverrechnungen (ILV)</u>		<u>Ansätze 2013</u>	<u>Ansätze 2014</u>
Pos. 28:	Aufwendungen	300.570 €	322.070 €
	FB Immobilienservice (Kalk. Miete, Reinigung)	232.130 €	252.330 €
	Fachbereich Grünflächen (Unterhaltung Festplätze)	31.970 €	32.520 €
	Fachbereich Stadtreinigung (Reinigung Marktplätze, Fuhrpark)	27.450 €	33.000 €
	Fachbereich Personal u. Organisation (EDV u.a.)	9.020 €	4.220 €

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 122 Ordnungsangelegenheiten

Gütersloh

Produkt 3201 Allgemeines Ordnungswesen		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-54.470,50	-47.120,00	-53.240,00	-53.280,00	-53.320,00	-53.360,00
B	Aufwände	567.864,04	578.080,00	600.900,00	594.680,00	597.530,00	600.410,00
C	Saldo	513.393,54	530.960,00	547.660,00	541.400,00	544.210,00	547.050,00

Produkt 3202 Einwohnerwesen		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-603.272,13	-498.220,00	-475.190,00	-475.290,00	-475.390,00	-475.490,00
B	Aufwände	1.151.228,54	1.119.220,00	1.119.690,00	1.127.270,00	1.134.920,00	1.142.580,00
C	Saldo	547.956,41	621.000,00	644.500,00	651.980,00	659.530,00	667.090,00

Produkt 3203 Personenstandswesen		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-204.703,03	-163.840,00	-172.750,00	-172.850,00	-172.950,00	-173.050,00
B	Aufwände	371.900,07	317.955,00	401.550,00	404.960,00	408.240,00	411.700,00
C	Saldo	167.197,04	154.115,00	228.800,00	232.110,00	235.290,00	238.650,00

Produkt 3204 Ausländerwesen		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-144.037,81	-109.360,00	-106.580,00	-106.720,00	-106.860,00	-107.000,00
B	Aufwände	590.252,75	526.830,00	630.200,00	635.100,00	640.090,00	645.080,00
C	Saldo	446.214,94	417.470,00	523.620,00	528.380,00	533.230,00	538.080,00

Produkt 3205 Verkehrswesen		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-773.497,67	-937.400,00	-1.118.820,00	-1.118.900,00	-1.118.980,00	-1.119.110,00
B	Aufwände	671.533,51	644.600,00	714.940,00	718.620,00	724.970,00	731.560,00
C	Saldo	-101.964,16	-292.800,00	-403.880,00	-400.280,00	-394.010,00	-387.550,00

Produkt 3206 Gewerbewesen		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-105.165,43	-77.730,00	-78.030,00	-78.090,00	-78.150,00	-78.210,00
B	Aufwände	274.520,45	235.150,00	295.570,00	298.260,00	300.980,00	303.730,00
C	Saldo	169.355,02	157.420,00	217.540,00	220.170,00	222.830,00	225.520,00

Produkt 3207 Märkte		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-89.934,64	-77.070,00	-76.870,00	-76.870,00	-76.870,00	-76.870,00
B	Aufwände	210.487,17	154.060,00	153.110,00	153.370,00	153.600,00	153.910,00
C	Saldo	120.552,53	76.990,00	76.240,00	76.500,00	76.730,00	77.040,00

Teilfinanzplan Fachbereich 32 Ordnung

Gütersloh

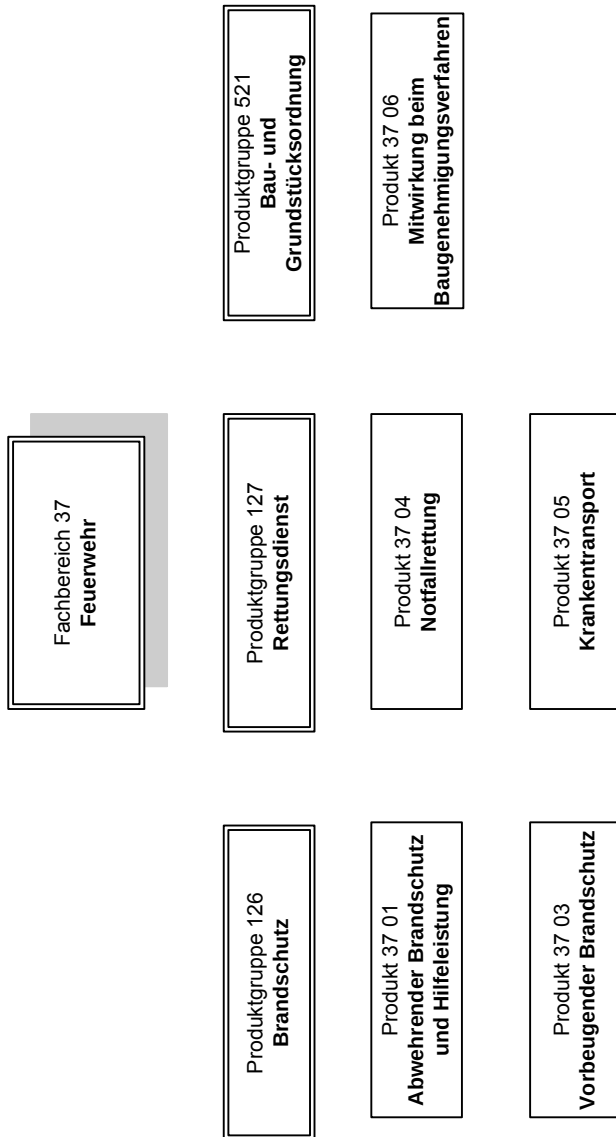
Fachbereich 32 Ordnung							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-27.081,56	-5.000,00	-73.000,00	0,00	0,00	0,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-27.081,56	-5.000,00	-73.000,00	0,00	0,00	0,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	-27.081,56	-5.000,00	-73.000,00	0,00	0,00	0,00

Investitionen Fachbereich 32 Ordnung

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B326020001 Stromversorgung Märkte	-10.110,73	0,00	-8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-10.110,73	0,00	-8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B327010003 Erwerb v. beweglichen Vermögen	0,00	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B327010005 Mobile Datenerfassungsgeräte Verkehrsü	-16.970,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-16.970,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B327010006 Messtechnik	0,00	0,00	-65.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	-65.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

***Teilplan
Budgetbereich 37
Feuerwehr***



	Allgemeine Ziele
Nr.	Ziel
1	Rettung von Menschen und Tieren, Schutz von Sachwerten
2	Bekämpfung von Schadenfeuern im Stadtgebiet
3	Hilfeleistung bei Unglücksfällen und öffentlichen Notständen im Stadtgebiet
4	Sicherstellung des Rettungsdienstes im Stadtgebiet (Notfallrettung und Krankentransport)
5	Unterstützung von städt. Fachbereichen sowie Planern, Architekten und der Bevölkerung in Brandschutzfragen
6	Unterweisung und Aufklärung der Bevölkerung in Brandschutzbelangen

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
3701	<u>Abwehrender Brandschutz u. Hilfeleistung</u> Brandbekämpfung bei Schadensfeuern, Rettung von Menschen und Tieren, technische Hilfeleistung, Sicherung und Bergung von Sachwerten, technischer Umweltschutz	Minimierung von Personen- und Sachschäden, Schnellstmögliche Erreichung der Einsatzstellen im Stadtgebiet mit einer ausreichenden Zahl von Einsatzkräften (Schutzziel 1 und 2)	Einhalten einer vorgegebenen Zeit und Verfügbarkeit einer festgelegten Personalzahl bei beiden Schutzzielen in % der Fälle
3703	<u>Vorbeugender Brandschutz</u> Begehung von Gebäuden zur brandschutztechnischen Beurteilung (=Brandschau) Durchführung von Brandschutzunterweisungen Durchführung von Brandschutzerziehung und -aufklärung	Aufdeckung von Brandschutzmängeln, Schaffung von Voraussetzungen zum Einsatz der Feuerwehr Schulungen in Betrieben, Krankenhäusern, Schulen, etc. Besuch in Kindergärten, Unterweisung im Vorschulalter	Einhaltung der Brandschaufristen in % der Fälle
3704	<u>Notfallrettung</u> Schnelle und qualifizierte Erstversorgung von Notfallpatienten, Stabilisierung und Wiederherstellung der Vitalfunktionen, Herstellung der Transportfähigkeit, Übergabe an eine geeignete Krankenhausversorgung	Minimierung von Personenschäden, Schnelle Erreichung der Einsatzstellen, Qualifizierte Einleitung von Notfallmaßnahmen	Erreichen des Einsatzortes innerhalb einer vorgegebenen Zeit (= Hilfsfrist) in % der Fälle
3705	<u>Krankentransport</u> Hilfeleistung bei Nichtnotfallpatienten, Patiententransport und -betreuung	Bei Patienten, die sich nicht in Lebensgefahr befinden und bei denen schwere gesundheitliche Schäden nicht zu befürchten sind, ist fachgerechte Hilfe und eine Beförderung durch qualifiziertes Personal zu leisten.	Ergebnisse einer regelmäßig durchgeführten Kundenbefragung in Schulnoten
3706	<u>Mitwirkung beim Baugenehmigungsverfahren</u> Beteiligung der Brandschutzdienststelle aufgrund baurechtlicher Vorschriften	Sicherzustellungen einer vorbeugenden Prüfung der für den baulichen, abwehrenden Brandschutz erforderlichen Maßnahmen gegenüber der Bauordnungsbehörde	Einhaltung der Bearbeitungszeit der zur Prüfung im FB 37 eingehenden Unterlagen von max. 20 Arbeitstagen in % der Fälle.

Basisdaten, Leistungsdaten und Kennzahlen je Produkt						
Produkt Kennzahl	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
Basisdaten						
Einwohner	97.127	96.490	97.127	97.127	97.127	97.127
Auszug: Stellen im FB 37	88,50	92,5	99,50	99,50	99,50	99,50
Produkt / Kennzahl						
Produkt 3701						
Einhaltung des Schutzziels 1 und (SZ 2) in % der Fälle	95 (95)	95 (95)	95(95)	95(95)	95(95)	95(95)
Anzahl Brandschutz- und Hilfeleistungseinsätze der BF	1149	1.100	1100	1100	1100	1100
Anzahl der Alarmierungen der FF	323	340	340	340	340	340
Anzahl der Groß-, Mittel- und Kleinbrände	4/17/133	5/30/150	5/20/135	5/20/135	5/20/135	5/20/135
Produkt 3703						
Einhaltung der Brandschaufristen in % der Fälle	100	100	100	100	100	100
Anzahl Brandschauen und Nachschauen	164	170	180	180	180	180
Anzahl der Brandschutzunterweisungen	60	65	60	60	60	60
Anzahl der Brandschutzerziehungen	27	35	25	25	25	25
Produkt 3704						
Einhaltung der Hilfsfrist in % der Fälle	95	95	95	95	95	95
Anzahl Einsätze Notfallrettung	10046	9.000	11800	11800	11800	11800
Anzahl Einsätze Notarzt	3106	3.100	3100	3100	3100	3100
Anzahl Einsätze Krankentransport	2019	4.400	3500	3500	3500	3500
Produkt 3705						
Ergebnisse einer jährlich durchgeführten Kundenbefragung in Schulnoten	1,83		1,80		1,80	
Produkt 3706						
Einhaltung der Bearbeitungszeit der zur Prüfung im FB 37 eingehenden Unterlagen von max. 20 Arbeitstagen in % der Fälle.	99	100	100	100	100	100
Anzahl Stellungnahmen im Baugenehmigungsverfahren	296	330	300	300	300	300

Teilergebnisplan Fachbereich 37 Feuerwehr

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-142.675,81	-164.565,00	-151.805,00	-155.805,00	-168.450,00	-180.300,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.203.745,48	-4.035.000,00	-4.742.000,00	-5.066.000,00	-5.066.000,00	-5.066.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-17.451,69	-3.500,00	-5.500,00	-5.500,00	-5.500,00	-5.500,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.383.281,81	-1.290.180,00	-1.415.150,00	-1.298.370,00	-1.290.590,00	-1.290.810,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-494.847,81	-15.640,00	-150.350,00	-151.860,00	-153.380,00	-154.920,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-6.242.002,60	-5.508.885,00	-6.464.805,00	-6.677.535,00	-6.683.920,00	-6.697.530,00
11	- Personalaufwendungen	5.077.406,03	4.490.460,00	5.757.250,00	6.033.700,00	6.090.730,00	6.148.350,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-238.849,06	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.708.559,46	1.589.400,00	1.922.000,00	1.907.000,00	1.956.200,00	1.993.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	359.353,73	434.133,00	457.522,00	452.190,00	507.300,00	540.400,00
15	- Transferaufwendungen	3.660,00	3.660,00	3.800,00	3.800,00	3.800,00	3.800,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	343.404,91	306.290,00	291.360,00	317.440,00	318.520,00	319.800,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	7.253.535,07	6.823.943,00	8.431.932,00	8.714.130,00	8.876.550,00	9.005.350,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	1.011.532,47	1.315.058,00	1.967.127,00	2.036.595,00	2.192.630,00	2.307.820,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	1.011.532,47	1.315.058,00	1.967.127,00	2.036.595,00	2.192.630,00	2.307.820,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	1.011.532,47	1.315.058,00	1.967.127,00	2.036.595,00	2.192.630,00	2.307.820,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	762.714,79	748.930,00	834.230,00	834.230,00	834.230,00	834.230,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	1.774.247,26	2.063.988,00	2.801.357,00	2.870.825,00	3.026.860,00	3.142.050,00

Erläuterungen zum Teilergebnisplan FB 37 im Haushaltsentwurf 2014

		Ansatz 2013	Ansatz 2014
Pos. 02	Zuwendungen und allgemeine Umlagen Die Erträge aus der Auflösung der Sonderposten aus Zuwendungen des Landes werden etwas niedriger ausfallen	164.565 €	151.805 €
Pos. 04	Öffentlich rechtliche Leistungsentgelte Kosten und Gebühren für die Einsätze der Feuerwehr (Brandschutz, Hilfeleistung und Rettungsdienst). Die VII. Nachtragssatzung der Rettungsdienstgebühren wurde am 25.11.2011 von Rat verabschiedet und führt zu Mehreinnahmen. Im Bereich Feuerwehr gilt seit dem 1.8.2012 die angepasste „Satzung über die Erhebung von Kostenersatz für die Einsatz der Feuerwehr und über die Erhebung von Gebühren für die Durchführung von Brandschau in Gütersloh“ sowie die „Entgeltordnung für sonstige Leistungen der Feuerwehr, was zu Mehreinnahmen führt.	4.035.000€	4.742.000 €
Pos. 06	Kostenerstattung und Kostenumlagen Erstattung des Kreises für die Leitstelle (Personal- und Sachkosten) und für Bundesfreiwilligendienstler.	1.290.180 €	1.375.000 €
Pos. 13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen u. a. – Unterhaltungsaufwand für Fahrzeuge und Geräte <i>Mehraufwand durch die abschließenden Einbaukosten des Digitalfunks in die Feuerwehrfahrzeuge, Anpassung aufgrund der Ermittlung des durchschnittlichen Jahresbedarfs in der Fahrzeug-/ Geräteunterhaltung sowie Regulierung von Unfallschäden</i> – Aufwand für Treibstoffe <i>Anpassung insb. aufgrund Einsatzsteigerungen im Rettungsdienst</i> – Betriebs- und Geschäftsausgaben <i>Anpassung an durchschnittliche Jahreswerte</i> – Ausgaben für Sachleistungen <i>Anpassung an durchschnittliche Jahreswerte</i> – Erstattung von Notarztkosten an das Klinikum und für das St. Elisabeth-Hospital und Kostenerstattung an den Malteserhilfsdienst <i>Anpassung aufgrund einer Organisationsuntersuchungen beim MHD, gestiegener Einsatzzahlen und Neukalkulation der Notarztkosten der beiden Krankenhäuser</i> – Erstattungen für den Betrieb der Kreisleitstelle <i>Anpassung aufgrund der jährlich unterschiedlichen Kalkulation der Personalnebenkosten</i> – Löschwasserentnahmestellen nördlicher Stadtteil	1.589.400 € 63.000 € 14.000 € 92.600 € 134.300 € 943.000 € 342.500 €	1.922.000 € 124.000 € 21.500 € 98.500 € 140.000 € 1.063.000 € 410.000 € 65.000 €
Pos. 16	Sonstige ordentliche Aufwendungen u. a. – Dienst- und Schutzbekleidung <i>Mehrbedarf durch notwendige Ersatzbeschaffungen von Schutzkleidung insb. für die ehrenamtlichen Löschzüge</i> – Geschäftsaufwand <i>Anpassung an durchschnittliche Jahreswerte</i> – Aus- und Fortbildung, ehrenamtliche Kräfte – Ehrenamtliche, Honorarkräfte <i>Anstieg durch höhere Verdienstausschüttungen für ehrenamtliche Kräfte aufgrund gestiegener Lohnkosten</i> – Versicherungsbeiträge – Personalnebenaufwand, Beiträge zu Verbänden <i>Kalkulation durch FB 10, Reduzierung von Rückstellungen</i> – Personalarückstellungen (früher SK 505100, 507100, 507200) – Beiträge zu Berufsverbänden	306.290 € 98.000 € 14.100 € 100.000 € 21.000 € 31.500 € 12.430 € 29.260 € 7.500 €	291.360 € 102.000 € 17.000 € 100.000 € 23.000 € 32.500 € 9.360 € 7.500 €
Pos. 28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen u.a. – Kalkulatorische Miete für die Feuer- und Rettungswache und 5 Feuerwehrgerätehäuser – Reinigungs-, Telefon-, Versicherungskosten – Unterhaltungskosten der Außenanlage – Interne Kostenverrechnung für Dienstleistungen anderer Fachbereiche.	748.930 €	834.230 €

Stand: 28.02.2014 - Bullmann

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 126 Brandschutz

Gütersloh

Produkt 3701 Abwehrender Brandschutz u. Hilfeleistung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-774.732,27	-582.700,00	-689.680,00	-664.500,00	-678.010,00	-691.070,00
B	Aufwände	3.001.276,51	2.861.587,00	3.480.072,00	3.410.280,00	3.487.380,00	3.554.130,00
C	Saldo	2.226.544,24	2.278.887,00	2.790.392,00	2.745.780,00	2.809.370,00	2.863.060,00

Produkt 3702 Technische Hilfeleistung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-67,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B	Aufwände	490,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
C	Saldo	422,79	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Produkt 3703 Vorbeugender Brandschutz		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-77.896,39	-46.120,00	-108.920,00	-98.880,00	-98.860,00	-98.840,00
B	Aufwände	122.371,23	103.484,00	192.340,00	193.820,00	183.170,00	182.120,00
C	Saldo	44.474,84	57.364,00	83.420,00	94.940,00	84.310,00	83.280,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 127 Rettungsdienst

Gütersloh

Produkt 3704 Notfallrettung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-4.846.635,79	-4.535.285,00	-4.993.105,00	-5.225.895,00	-5.218.630,00	-5.219.040,00
B	Aufwände	4.027.210,40	3.817.456,00	4.620.180,00	4.858.270,00	4.948.070,00	5.000.830,00
C	Saldo	-819.425,39	-717.829,00	-372.925,00	-367.625,00	-270.560,00	-218.210,00

Produkt 3705 Krankentransport		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-536.872,91	-344.610,00	-671.210,00	-686.350,00	-686.490,00	-686.630,00
B	Aufwände	808.327,84	737.656,00	913.850,00	1.025.700,00	1.031.300,00	1.041.050,00
C	Saldo	271.454,93	393.046,00	242.640,00	339.350,00	344.810,00	354.420,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 521 Bau- und Grundstücksordnung

Gütersloh

Produkt 3706 Mitwirkung beim Baugenehmigungsverfahren		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-5.797,73	-170,00	-1.890,00	-1.910,00	-1.930,00	-1.950,00
B	Aufwände	56.573,58	52.240,00	59.720,00	60.290,00	60.860,00	61.450,00
C	Saldo	50.775,85	52.070,00	57.830,00	58.380,00	58.930,00	59.500,00

Teilfinanzplan Fachbereich 37 Feuerwehr

Gütersloh

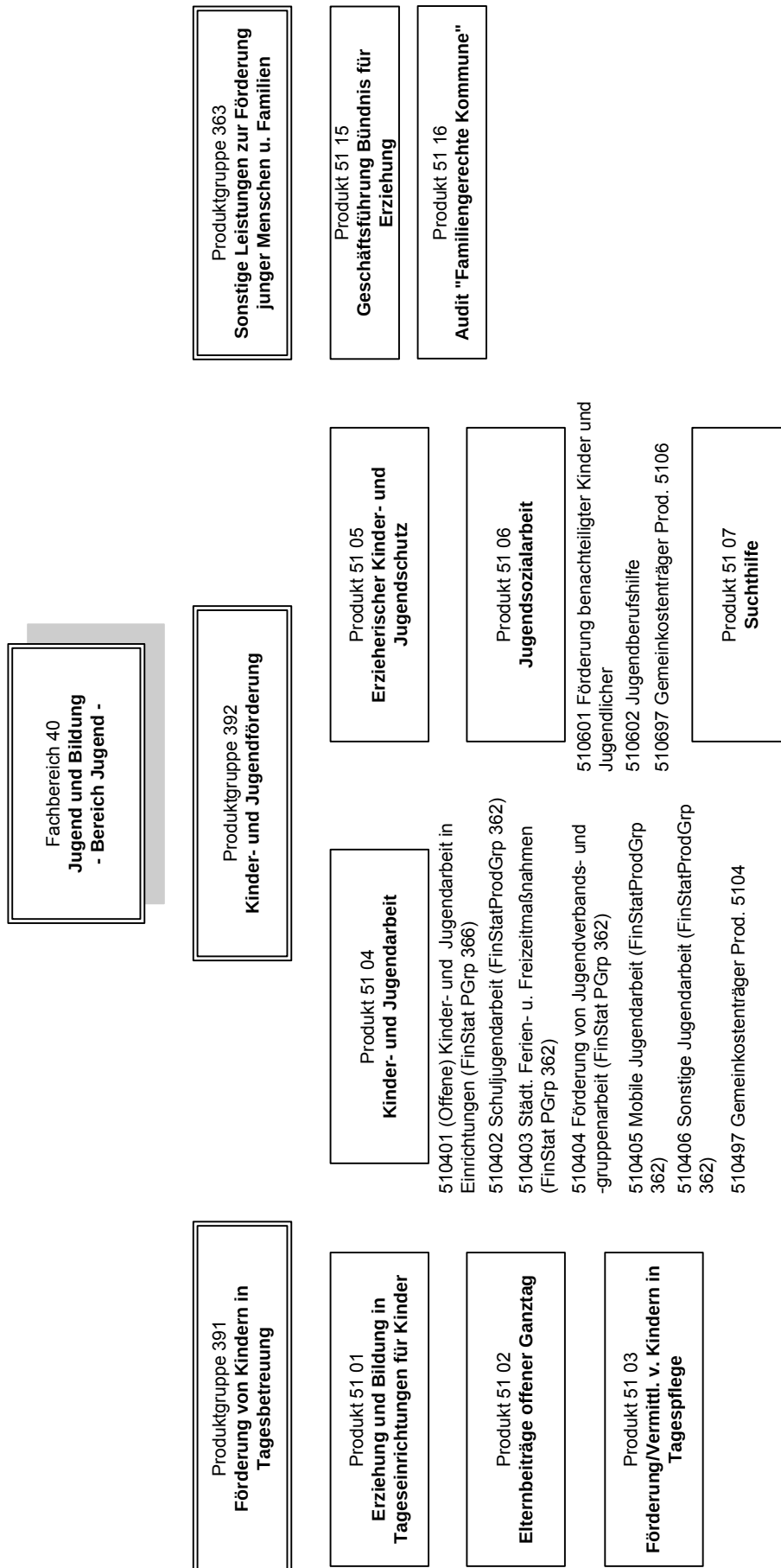
Fachbereich 37 Feuerwehr							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	157.120,49	156.000,00	157.000,00	157.000,00	157.000,00	157.000,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	6.022,00	7.000,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	163.142,49	163.000,00	162.000,00	157.000,00	157.000,00	157.000,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-406.420,70	-500.000,00	-747.000,00	-611.000,00	-941.000,00	-710.000,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-406.420,70	-500.000,00	-747.000,00	-611.000,00	-941.000,00	-710.000,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	-243.278,21	-337.000,00	-585.000,00	-454.000,00	-784.000,00	-553.000,00

Investitionen Fachbereich 37 Feuerwehr

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B376020002 Digitalfunk Notfallrettung	-18.646,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-18.646,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B376040001 Ersatzbeschaffung Feuerwehrfahrzeuge	-248.789,92	-135.000,00	-285.000,00	0,00	-365.000,00	-500.000,00	-350.000,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-248.789,92	-135.000,00	-285.000,00	0,00	-365.000,00	-500.000,00	-350.000,00
B376040002 Erlös Verkauf Feuerwehrfahrzeuge	6.022,00	7.000,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102 Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	6.022,00	7.000,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B376040003 Ersatzbeschaffung Rettungsdienstfahrzeuge	-72.984,69	-265.000,00	-290.000,00	0,00	-180.000,00	-250.000,00	-185.000,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-72.984,69	-265.000,00	-290.000,00	0,00	-180.000,00	-250.000,00	-185.000,00
B377010001 Ausrüstungs- ersatzbeschaffungen Brandschut	-31.610,16	-56.000,00	-81.000,00	0,00	-31.000,00	-151.000,00	-135.000,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-31.610,16	-56.000,00	-81.000,00	0,00	-31.000,00	-151.000,00	-135.000,00
B377010003 Ausrüstungs- ersatzbeschaffungen Unfallrettun	-34.389,15	-44.000,00	-91.000,00	0,00	-35.000,00	-40.000,00	-40.000,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-34.389,15	-44.000,00	-91.000,00	0,00	-35.000,00	-40.000,00	-40.000,00
B37Z232001 Investitionspausch. f. Feuerschutz	157.120,49	156.000,00	157.000,00	0,00	157.000,00	157.000,00	157.000,00
101 Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	157.120,49	156.000,00	157.000,00	0,00	157.000,00	157.000,00	157.000,00

***Teilplan
Budgetbereich 40
Jugend***



Allgemeine Ziele	
Nr.	Ziel
1	Der Fachbereich Jugend und Bildung ist ein innovativer Teil der Stadtverwaltung Gütersloh und wirkt aktiv an der Entwicklung des Gemeinwesens mit. Er orientiert sich dabei am Leitgedanken einer inklusiven Gesellschaft und dem Lebenslagenprinzip. Richtungsziele und operationalisierte Ziele siehe alle Produkte
2	Der Fachbereich hält ein bürgerorientiertes ganzheitliches Bildungs- und Informationsangebot vor, das dem Lebenslagenprinzip Rechnung trägt. - Im Rahmen der Kinder- und Jugendarbeit werden Kindern und Jugendlichen Angebote der außerschulischen Jugendbildung zur Förderung der Entwicklung junger Menschen gemacht. - Eltern und andere Erziehungsberechtigte werden u.a. durch entsprechende Informationsangebote im Rahmen des Erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes befähigt, Kinder und Jugendliche vor gefährdenden Einflüssen zu schützen. Richtungsziele und operationalisierte Ziele siehe Produkt Nr. 5104 und 5105
3	Der Fachbereich unterstützt durch geeignete Maßnahmen die materielle Sicherung und Teilhabe der Menschen an Kultur und gesellschaftlichem Leben. Soziale Benachteiligungen und individuelle Beeinträchtigungen bei der Eingliederung in die Arbeitswelt werden durch Maßnahmen der Jugendberufshilfe überwunden. Richtungsziele und operationalisierte Ziele siehe Produkt Nr. 5106
4	Alle Menschen, insbesondere Familien, haben in Gütersloh durch eine bedarfsgerechte Infrastruktur positive Lebensbedingungen. - Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit werden am Bedarf orientiert zur Verfügung gestellt. - Alle Kinder werden in Gütersloh ihren Bedürfnissen und dem Bedarf der Eltern entsprechend in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege betreut Richtungsziele und operationalisierte Ziele siehe Produkt Nr. 5101, 5103 und 5104
5	Die Strukturen, Prozesse und Leistungen des Fachbereiches orientieren sich an den Bedürfnissen und Bedarfen der Menschen und Kooperationspartner. Richtungsziele und operationalisierte Ziele siehe alle Produkte

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
5101	Erziehung und Bildung in Tageseinrichtungen für Kinder	In den Tageseinrichtungen für Kinder sind Betreuungsplätze gemäß der Fachplanung Tageseinrichtungen für Kinder vorhanden.	Angebotsgrad [%] in Tageseinrichtungen - für Kinder unter 3 Jahre - für Kindergartenkinder
		Eltern werden intensiv und frühzeitig an Entscheidungen wesentlicher Angelegenheiten der Kindertageseinrichtungen beteiligt.	Beteiligung der Eltern wird durch Gremienarbeit sichergestellt. Anzahl der stattgefundenen Sitzungen der Beteiligungsgremien 2 x „Runder Tisch“ 2 x Jugendamtselternbeirat 1 x aus aktuellem Anlass
		Private und betriebliche Initiativen zur Bereitstellung von Betreuungsplätzen werden bei der Verwirklichung ihrer Anliegen umfassend beraten und unterstützt.	Private und betriebliche Initiativen sind vorhanden. 3 Initiativen
5102	Elternbeitrag Offene Ganztagschule	Der Beitrag für die Teilnahme an der Offenen Ganztagschule ist unter Berücksichtigung der Regelungen der Beitragssatzung termingerecht erhoben.	Teilnehmer am Offenen Ganztags

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
5103	Förderung/Vermittlung von Kindern in Tagespflege	Kinder sind insbesondere in den ersten Lebensjahren zur Erziehung und Bildung und zur Förderung ihrer Entwicklung im eigenen oder im Haushalt der Tagespflegeperson betreut.	Anzahl der öffentlich finanzierten Fälle (Zahlfälle)
5104	<u>Kinder- u. Jugendarbeit</u> - Offene Kinder- und Jugendarbeit in Einrichtungen - Schuljugendarbeit - Städt. Ferien- und Freizeitmaßnahmen - Förderung von Jugendverbands- und -gruppenarbeit - Mobile Jugendarbeit - Sonstige Jugendarbeit	Junge Menschen werden in ihrer Entwicklung gefördert. Sie sind zur Selbstbestimmung und gesellschaftlicher Mitverantwortung befähigt und zu sozialem Engagement angeregt und hingeführt. Die Angebote der Kinder- und Jugendarbeit knüpfen an den Interessen der jungen Menschen an und sind durch sie mitbestimmt und mitgestaltet.	- Anzahl der Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit - Anzahl der Stammbesucher der Einrichtungen der offenen Jugendarbeit lt. Jahresberichten
5105	<u>Erzieherischer Kinder- u. Jugendschutz</u>	Junge Menschen sind befähigt, sich vor gefährdenden Einflüssen zu schützen. Sie sind in der Entwicklung von Kritik- und Entscheidungsfähigkeit, sowie Eigenverantwortlichkeit gefördert und übernehmen Verantwortung gegenüber ihren Mitmenschen. Eltern und andere Erziehungsberechtigte sind befähigt, Kinder und Jugendliche vor gefährdenden Einflüssen zu schützen.	Anzahl der Veranstaltungen über Referentenliste
5106	<u>Jugendsozialarbeit</u> - Förderung benachteiligter Kinder und Jugendlicher (insb. Förderung jugendlicher MigrantInnen) - Jugendberufshilfe	Soziale Benachteiligungen sind ausgeglichen. Individuelle Beeinträchtigungen sind überwunden. Die schulische und berufliche Ausbildung, Eingliederung in die Arbeitswelt sowie soziale Integration sind gefördert.	Anzahl der betreuten SchülerInnen im Rahmen der Jugendberufshilfe
5107	<u>Suchthilfe</u>	Die Angebote der Suchthilfe mit einem Beratungsangebot und einem niedrigschwelligen Servicebereich sind durch die Stadt gefördert.	
5115	<u>Geschäftsführung Bündnis für Erziehung</u>	Das Bündnis für Erziehung engagiert sich mit seinen Akteuren für Kinder- und Familienfreundlichkeit in der Stadt Gütersloh.	Anzahl der laufenden Projekte.

Basisdaten, Leistungsdaten und Kennzahlen je Produkt						
Produkt Kennzahl	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
Basisdaten						
Einwohner	97.127	96.490	97.127	97.127	97.127	97.127
Produkt / Kennzahl						
Produkt 5101						
Angebotsgrad in Tageseinrichtungen und Tagespflege						
• für Kinder unter 3 Jahre	26,75	32	34	34	34	34
• für Kindergartenkinder	100	100	100	100	100	100
Anzahl der Beteiligungsgremien	4	5	5	5	5	5
Anzahl der betrieblichen und privaten Initiativen	3	3	3	3	3	3
Produkt 5102						
Teilnehmer am Offenen Ganztag	1.704	1.770	1.920	2.005	2.062	2.166
Produkt 5103						
• Anzahl der öffentlich finanzierten Fälle (Zahlfälle)	240	260	300	300	300	300
Produkt 5104						
• Anzahl der Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit	12	12	12	12	12	12
• Anzahl der StammesbesucherInnen der Einrichtungen der offenen Jugendarbeit lt. Jahresberichte	772	880	800	800	800	800
Produkt 5105						
• Anzahl der Veranstaltungen über Referentenliste	4	25	10	25	25	25
Produkt 5106						
• Anzahl der betreuten SchülerInnen	536	400	400	400	400	400
Produkt 5107						
Produkt 5115						
• Anzahl der Projekte	11	11	9	9	9	9

Teilergebnisplan FB 40 - Bereich Jugend

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-10.664.292,98	-11.454.600,11	-13.016.841,74	-13.364.650,00	-13.464.400,00	-13.629.440,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	-250,00	-250,00	-250,00	-250,00	-250,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.140.177,00	-3.025.000,00	-3.426.300,00	-3.452.400,00	-3.460.000,00	-3.467.600,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-19.630,38	-20.880,00	-737.880,00	-737.880,00	-737.880,00	-737.880,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-611.665,00	-623.610,00	-3.805,00	-3.815,00	-3.825,00	-3.835,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-112.388,67	-38.187,00	-53.930,00	-54.440,00	-54.950,00	-55.490,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-14.548.154,03	-15.162.527,11	-17.239.006,74	-17.613.435,00	-17.721.305,00	-17.894.495,00
11	- Personalaufwendungen	12.570.243,95	12.880.340,00	13.739.630,00	13.876.570,00	14.015.370,00	14.155.550,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-15.823,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	820.121,19	969.650,00	1.003.595,00	935.600,00	947.600,00	964.500,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	162.469,00	160.896,00	175.415,00	182.795,00	199.855,00	183.100,00
15	- Transferaufwendungen	12.601.347,28	14.141.840,00	16.686.700,00	17.470.550,00	17.758.037,00	17.989.650,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	344.721,77	399.240,00	488.090,00	457.730,00	451.960,00	452.810,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	26.483.079,74	28.551.966,00	32.093.430,00	32.923.245,00	33.372.822,00	33.745.610,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	11.934.925,71	13.389.438,89	14.854.423,26	15.309.810,00	15.651.517,00	15.851.115,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	11.934.925,71	13.389.438,89	14.855.423,26	15.310.810,00	15.652.517,00	15.852.115,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	11.934.925,71	13.389.438,89	14.855.423,26	15.310.810,00	15.652.517,00	15.852.115,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.490.585,48	1.680.600,00	1.649.290,00	1.649.290,00	1.649.290,00	1.649.290,00
29	Teilergebnis = Zeilen 26, 27, 28)	13.425.511,19	15.070.038,89	16.504.713,26	16.960.100,00	17.301.807,00	17.501.405,00

Erläuterungen zum Teilergebnisplan FB 40 - Jugend :

Ordentliche Erträge		<u>Ansätze 2013</u>	<u>Ansätze 2014</u>
Pos. 2:	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.454.600 €	13.016.841 €
	1. Zuweisungen vom Land für Tageseinrichtungen für Kinder		
	a) KiBiz-Zuwendungen alle TEK	7.450.000 €	8.250.910 €
	b) Elternbeitragsersatzung letztes Jahr vor Einschulung	807.500 €	870.000 €
	c) Direktzuweisungen Land zusätzliche U3-Pauschalen für die freien Träger, 1. Änderungsgesetz KiBiz	252.500 €	474.600 €
	d) Direktzuweisungen für Sprachförderung, Integration und zusätzliche U3-Pauschalen städt. TEK, 1. Änderungsgesetz KiBiz	939.900 €	925.000 €
	e) Zuweisung Bundesprojekt „Frühe Chancen“	125.000 €	125.000 €
	f) Belastungsausgleich NRW = höhere Landesförderung f. U3-Plätze	842.000 €	1.489.390 €
	g) Spenden	55.410 €	23.100 €
	<i>Zwischensumme 1.:</i>	<i>10.472.310 €</i>	<i>12.158.000 €</i>
	2. Zuweisungen vom Land für Tagespflege	189.200 €	231.570 €
	3. Zuweisungen vom Land für Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit	71.240 €	71.240 €
	4. Auflösung Sonderposten aus Zuweisungen und Zuschüssen	339.000 €	447.820 €
	5. Zuweisung vom Kreis aus dem Bildungs- und Teilhabepaket	245.000 €	69.350 €
	6. Zuweisung vom Land zur Förderung yezidischer Kinder- und Jugendlichen	37.790 €	0 €
	7. Audit „Familiengerechte Kommune“	0 €	1.000 €
	8. Zuweisungen vom Land für das Projekt Inklusion	0 €	32.500 €
Pos. 4:	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	3.025.000 €	3.426.300 €
	Elternbeiträge Tageseinrichtungen für Kinder	2.650.000 €	2.931.300 €
	Elternbeiträge Tagespflege	375.000 €	495.000 €
Pos. 5:	Privatrechtliche Leistungsentgelte	20.880 €	737.880 €
	Veranstaltungseinnahmen Bürgerzentrum Lukas	3.100 €	3.100 €
	Veranstaltungseinnahmen Bauteil 5	6.000 €	6.000 €
	Veranstaltungseinnahmen Jugendtreff Kattenstroth	1.150 €	2.000 €
	Mieteinnahmen Avenwedde-Bhf.	2.500 €	2.500 €
	Teilnehmerbeiträge Mobile Jugendarbeit	770 €	770 €
	Teilnehmerbeiträge f. Berufsparcours	1.000 €	0 €
	Teilnehmerbeiträge Spielplatzbetreuung	2.500 €	2.500 €
	Erträge Mittagsverpflegung TEK (vormals Pos. 6)		721.000 €
Pos. 6:	Kostenerstattungen und Umlagen	623.610 €	3.805 €
	Verpflegungskostenerstattungen TEK (s. Pos. 5)	621.265 €	€
	Erstattung von Sondervermögen Personalkosten		1.460 €
Pos. 7:	sonstige ordentliche Erträge	38.187 €	53.930 €
	Erträge aus Auflösung, Herabsetzung von Rückstellungen	37.570 €	53.930 €

Ordentliche Aufwendungen		<u>Ansätze 2013</u>	<u>Ansätze 2014</u>
Pos. 13:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	969.650 €	1.003.595 €
	Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung	24.120 €	26.220 €
	Aufwand für Verpflegung in Tageseinrichtungen für Kinder	520.000 €	556.000 €
	(Der um 165.000 € höhere Ertrag (s. Pos. 5) wird zur teilweisen Deckung der Personalkosten im Küchenbereich von insg. rd. 260.000 € eingesetzt)		
	Aufwendungen aus Spenden	55.410 €	55.275 €
	Sonstiger Aufwand für Sach- und Dienstleistungen in TEKs	219.745 €	224.560 €
	Sonstiger Aufwand für Sach- und Dienstleistungen Kinder- und Jugendarbeit	109.780 €	122.070 €
	Sonstiger Aufwand für Sachleistungen Audit „Familiengerechte Kommune“	31.000 €	1.000 €
	Sonstiger Aufwand aus Spenden Audit „Familiengerechte Kommune“	30.700 €	0 €
Pos. 15:	Transferaufwendungen	14.141.840 €	16.682.600 €
	Hilfen für Kinder in Tageseinrichtungen für Kinder	45.000 €	70.000 €
	Hilfen für Kinder in Familien (Tagespflege)	1.480.000 €	1.800.000 €
	Bündnis für Erziehung Aufwand für Zuschüsse an übrige Bereiche	88.000 €	20.000 €
Zuschüsse an unterschiedliche Empfänger in der Produktgruppe:			
<u>391 "Förderung von Kindern in Tagesbetreuung"</u>			
<u>51 01 Erziehung u. Bildung in Tageseinrichtungen für Kinder</u>			
	Gesetzl. Betriebskostenzuschüsse für 27 Tageseinrichtungen für Kinder freier Träger und 5 nicht-städtische Familienzentren	10.112.500 €	12.077.900 €
	Freiwillige Betriebskostenzuschüsse (50% der Trägeranteile)	700.000 €	730.000 €
	Zuschuss für bis zu 1 Gruppe Kindergarten Holtkamp(für den Sozialraum Isselhorst) an die Stadt Bielefeld	0 €	0 €
	Mehraufwand durch Revision KiBiz: Weiterleitung der zusätzlichen U3-Pauschalen an die freien Träger	252.500 €	474.600 €
	Mietkostenzuschüsse neue Einrichtungen	82.100 €	232.450 €
	Aufwand für Zuschüsse an private Unternehmen	375.000 €	362.000 €
<u>392 "Kinder- und Jugendförderung"</u>			
<u>51 04 01 Offene Kinder- und Jugendarbeit in Einrichtungen</u>			
	GWA Fröbelstraße	65.000 €	65.000 €
	GWA Ostpreußenweg	44.000 €	44.000 €
	Jugendfreizeitstätte "Black Star" Heilige Familie	56.500 €	56.500 €
	Jugendhaus Don Bosco	60.500 €	60.500 €
	Jugendtreff Verler Straße	31.000 €	31.000 €
	Jugendtreff Scream	13.500 €	13.500 €
	Jugendtreff Isselhorst	19.000 €	19.000 €
	Bürger- und Jugendhaus Bahnhof Avenwedde	157.000 €	157.000 €
	Jugendtreff Friedrichsdorf	19.000 €	19.000 €
	Miete u. Betriebskosten Spexarder Bauernhaus	20.628 €	20.628 €
	Inklusion Förderung von Einzelprojekten	0 €	12.000 €
<u>51 04 04 Förderung von Jugendverbands- und -gruppenarbeit</u>			
	Jugendverbandsförderung	121.510 €	121.720 €
<u>51 04 05 Mobile Jugendarbeit</u>			
	Jugendmobil SJD – Die Falken	16.860 €	16.860 €
<u>51 04 06 Sonstige Jugendarbeit</u>			
	AK Mädchenpädagogik	1.910 €	1.910 €

51 05 Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

AWO Aidsprävention und Sexualpädagogik	12.000 €	12.000 €
Pro Familia Aidsprävention, „Youth Worker“	12.000 €	12.000 €

51 06 Jugendsozialarbeit

Schulsozialarbeit an Grundschulen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket	214.600 €	64.100 €
Kolping Bildungswerk, Schulmündigkeitsprojekt HS Ost	9.200 €	9.200 €

51 07 Suchthilfe

Caritas, Betriebskostenzuschuss Drogenberatungsstelle	105.000 €	105.000 €

Pos. 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen	399.240 €	488.090 €
Aus- und Fortbildung/ Reisekosten einschl. Online-Verfahren u. Bufdi	77.750 €	111.760 €
Honorarkräfte	127.460 €	135.730 €
Geschäftsaufwand / Versicherungsbeiträge	73.820 €	73.030 €
Wertminderungen wegen Erlass od. Stundung von Beiträgen	30.000 €	50.100 €
Zuführung zu Pensionsrückstellungen Altersteilzeit	76.380 €	79.420 €
Personalnebenaufwand	11.860 €	12.730 €
Zuführung zu Rückstellungen nicht genommener Urlaub		7.470 €
Aufwand Rückstellungen Erstattungsfälle im Personalbereich	1.660 €	17.580 €

Erträge und Aufwendungen interner Leistungsverrechnungen (ILV)	<u>Ansätze 2013</u>	<u>Ansätze 2014</u>

Pos. 27: Erträge	0 €	0 €
Pos. 28: Aufwendungen	1.680.600 €	1.649.290 €
Kalkulatorische Mieten u. Bewirtschaftungskosten	976.760 €	919.718 €
Gebäudereinigung	519.710 €	541.160 €
Objekte anderer FB	134.180 €	135.190 €
Fuhrparkleistungen	12.950 €	22.500 €
Winterdienst	33.020 €	26.600 €
Vermessung	3.980 €	4.060 €

Produktnummer und -bezeichnung**Produktnummer 5101 Erziehung u. Bildung in Tageseinrichtungen für Kinder (Pos. 2 und Pos. 15)**

Durch den weiterhin zu beobachtenden Trend zu längeren Betreuungszeiten steigen die Transferleistungen der Stadt an freie Träger zum Jahr 2014 nochmals deutlich an. Darüber hinaus steigt der Transferaufwand durch den in 2014 erstmals ganzjährigen Betrieb der beiden fünfgruppigen Tageseinrichtungen in Avenwedde und Pavenstädt sowie durch einen weiteren in 2014 vorgesehenen Neubau einer fünfgruppigen Tageseinrichtung mit ebenfalls rd. 85 Betreuungsplätzen. Zusammen mit den zum Kindergartenjahr 2013/2014 geschaffenen übergangsweisen zusätzlichen Betreuungsplätzen sowohl im U3- als auch im Ü3-Bereich und der vorgesehenen Erweiterung des Kindergartens Bruder Konrad steigert die Stadt ihr Betreuungsangebot in freier Trägerschaft für Kinder ab 4 Monaten bis Einschulung um insgesamt rd. 130 Betreuungsplätze. Insgesamt erhöht sich der Transferaufwand durch alle genannten Maßnahmen in 2014 gegenüber dem Jahr 2013 um rd. 1,5 Mio. €. Die restlichen Steigerungen sind auf die jährliche Erhöhung der Kindpauschalen um 1,5 % gemäß KiBiz und andere gesetzliche Änderungen aufgrund der Revision des KiBiz zurück zu führen.

Produktnummer 5103 Hilfen für Kinder in Familien (Tagespflege)

Zur Sicherstellung des Rechtsanspruches auf einen Betreuungsplatz für Kinder unter drei Jahren ist es erforderlich, die Tagespflege weiter auszubauen. Die Nachfrage ist im Bereich der Tagespflege stärker angestiegen als prognostiziert. Dem Anstieg beim Aufwand stehen teilweise höhere Erträge bei den Elternbeiträgen und den Landeszuweisungen gegenüber.

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 363 Sonstige Leistungen zur Förderung junger Menschen un

Gütersloh

Produkt 5115 Geschäftsführung Bündnis für Erziehung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-31.424,23	-40,00	-160,00	-160,00	-160,00	-160,00
B	Aufwände	101.810,93	121.190,00	55.260,00	55.250,00	56.240,00	56.730,00
C	Saldo	70.386,70	121.150,00	55.100,00	55.090,00	56.080,00	56.570,00

Produkt 5116 Audit "Familiengerechte Kommune"		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-1.105,72	-30,00	-560,00	-560,00	0,00	0,00
B	Aufwände	42.054,44	9.400,00	18.360,00	18.520,00	0,00	0,00
C	Saldo	40.948,72	9.370,00	17.800,00	17.960,00	0,00	0,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 391 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung

Gütersloh

Produkt 5101 Erziehung u. Bildung in Tageseinrichtungen f. Kinder		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-13.382.856,72	-14.193.543,00	-16.290.310,00	-16.738.810,00	-16.857.870,00	-17.023.580,00
B	Aufwände	23.586.199,98	25.666.497,00	28.980.630,00	29.716.405,00	30.071.975,00	30.384.640,00
C	Saldo	10.203.343,26	11.472.954,00	12.690.320,00	12.977.595,00	13.214.105,00	13.361.060,00

Produkt 5102 Elternbeiträge offener Ganztags		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-5.135,08	-250,00	-1.240,00	-1.250,00	-1.210,00	-1.220,00
B	Aufwände	66.985,99	62.540,00	71.080,00	71.780,00	72.500,00	73.220,00
C	Saldo	61.850,91	62.290,00	69.840,00	70.530,00	71.290,00	72.000,00

Produkt 5103 Förd. u. Vermittl. v. Kindern in Tagespflege		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-574.003,03	-564.870,00	-739.690,00	-750.530,00	-761.660,00	-769.250,00
B	Aufwände	1.591.539,57	1.705.715,00	2.072.490,00	2.222.920,00	2.332.627,00	2.367.820,00
C	Saldo	1.017.536,54	1.140.845,00	1.332.800,00	1.472.390,00	1.570.967,00	1.598.570,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 392 Kinder- und Jugendförderung

Gütersloh

Produkt 5104 Kinder- und Jugendarbeit		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-114.070,66	-117.703,74	-135.056,74	-119.675,00	-97.945,00	-97.815,00
B	Aufwände	1.823.076,35	1.882.970,00	1.916.040,00	1.921.640,00	1.918.820,00	1.938.810,00
C	Saldo	1.709.005,69	1.765.266,26	1.780.983,26	1.801.965,00	1.820.875,00	1.840.995,00

Produkt 5105 Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-1.295,92	-1.140,00	-1.160,00	-1.160,00	-1.160,00	-1.160,00
B	Aufwände	78.276,53	82.130,00	82.800,00	83.290,00	83.790,00	84.290,00
C	Saldo	76.980,61	80.990,00	81.640,00	82.130,00	82.630,00	83.130,00

Produkt 5106 Jugendsozialarbeit		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-442.601,83	-284.950,37	-70.830,00	-1.290,00	-1.300,00	-1.310,00
B	Aufwände	583.060,59	597.124,00	442.060,00	378.730,00	382.160,00	385.390,00
C	Saldo	140.458,76	312.173,63	371.230,00	377.440,00	380.860,00	384.080,00

Produkt 5107 Suchthilfe		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B	Aufwände	105.000,00	105.000,00	105.000,00	105.000,00	105.000,00	105.000,00
C	Saldo	105.000,00	105.000,00	105.000,00	105.000,00	105.000,00	105.000,00

Teilfinanzplan FB 40 - Bereich Jugend

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	1.001.577,00	1.328.200,00	468.000,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	1.001.577,00	1.328.200,00	468.000,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	-53.829,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-79.710,00	-54.710,00	-54.710,00	-54.710,00	-54.710,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-115.324,14	-127.710,00	-76.710,00	-76.710,00	-71.710,00	-71.710,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	-649.930,91	-1.317.250,00	-494.000,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-819.084,73	-1.524.670,00	-625.420,00	-131.420,00	-126.420,00	-126.420,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	182.492,27	-196.470,00	-157.420,00	-131.420,00	-126.420,00	-126.420,00

Investitionen FB 40 - Bereich Jugend

Gütersloh

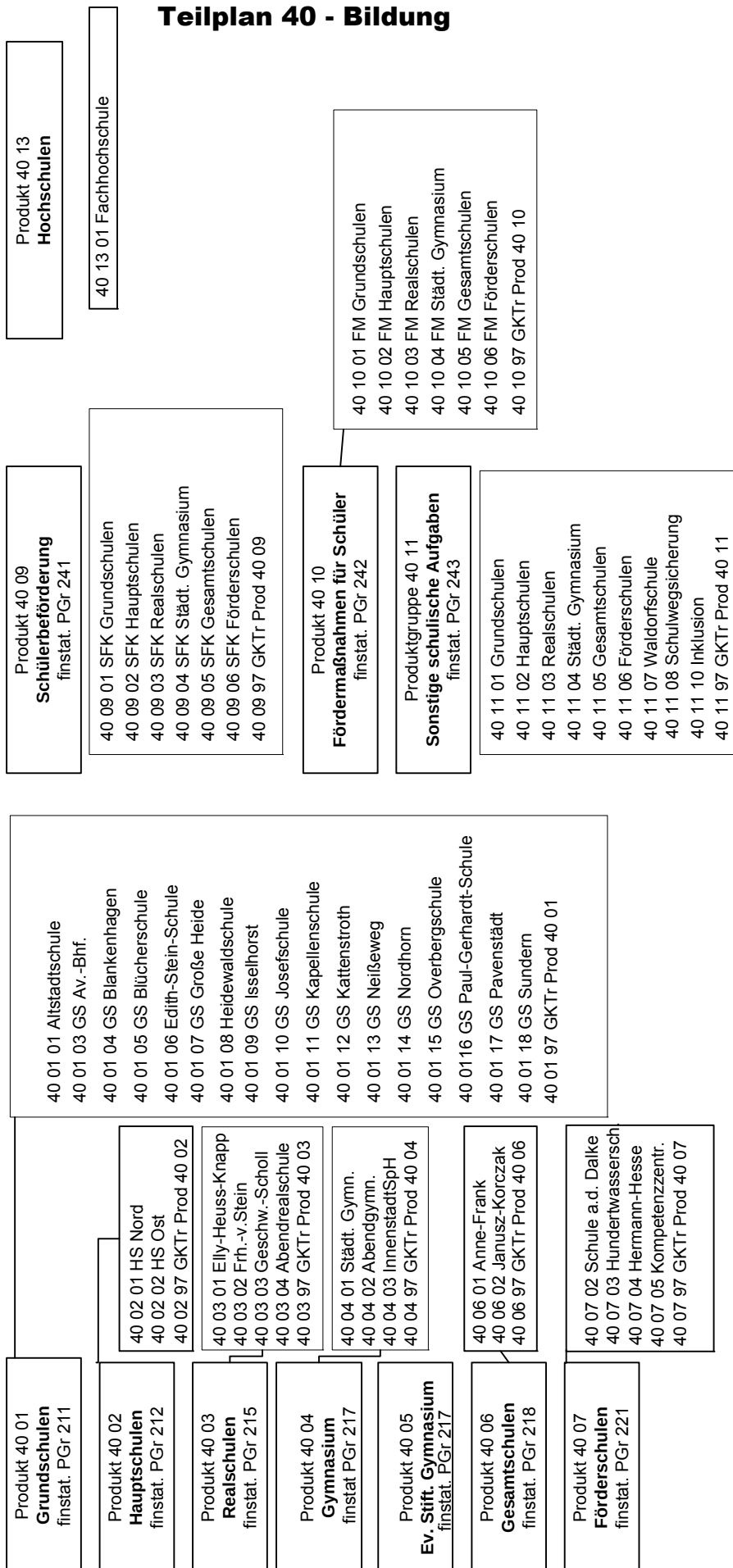
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B512010001 Ausbau/Sanierung Außenbereich Städt. Kita's	-63.483,47	-79.710,00	-54.710,00	0,00	-54.710,00	-54.710,00	-54.710,00
107 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	-58.099,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-79.710,00	-54.710,00	0,00	-54.710,00	-54.710,00	-54.710,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-5.383,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B517010005 Erwerb bewegl. Sachen f. städt. Kita's	-60.982,22	-64.070,00	-63.470,00	0,00	-63.470,00	-58.470,00	-58.470,00
101 Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	50.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-60.982,22	-114.470,00	-63.470,00	0,00	-63.470,00	-58.470,00	-58.470,00
B517020003 Sonstige Jugendarbeit	-48.958,30	-13.240,00	-13.240,00	0,00	-13.240,00	-13.240,00	-13.240,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-48.958,30	-13.240,00	-13.240,00	0,00	-13.240,00	-13.240,00	-13.240,00
B51Z212001 Invest. Zuweisung an freie Träger f. U-3-Progr.	351.646,09	-39.450,00	-26.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
101 Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	1.001.577,00	1.277.800,00	468.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111 Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	-649.930,91	-1.317.250,00	-494.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

***Teilplan
Budgetbereich 40
Bildung***

Fachbereich 40
Jugend und Bildung
- Bereich Bildung -

Produktgruppe 240
Sonstiges Schulwesen

Produktgruppe 251
Wissenschaft u. Forschung



Allgemeine Ziele	
Nr.	Ziel
1	Der Fachbereich Jugend und Bildung ist ein innovativer Teil der Stadtverwaltung Gütersloh und wirkt aktiv an der Entwicklung des Gemeinwesens mit. Er orientiert sich dabei am Leitgedanken einer inklusiven Gesellschaft und dem Lebenslagenprinzip.
2	Der Fachbereich Jugend und Bildung hält ein bürgerorientiertes, ganzheitliches Bildungs- und Informationsangebot vor, das dem Lebenslagenprinzip Rechnung trägt. - In der Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung 2012 bis 2015 werden unter Berücksichtigung des demografischen Wandels, der zur Verfügung stehenden Ressourcen sowie der Schulentwicklung der Nachbarkommunen Vorstellungen für die künftige Schulstruktur entwickelt, um dem Bildungsanspruch der Kinder und Jugendlichen gerecht werden zu können. - Der Fachbereich beteiligt sich am Aufbau eines inklusiven Bildungssystems im Sinne der UN-Behindertenrechtskonvention und den hierzu erlassenen bundes- und landesgesetzlichen Vorgaben. - Im Bereich der Ganztagschulen wird unter Berücksichtigung der aktuellen Entwicklungen der Teilnehmerquoten ein Konzept zur Qualitätssicherung und -verbesserung entwickelt. Richtungsziele und operationalisierte Ziele siehe Produkt-Nr. 4001 – 4007, 4005 und 4013
3	Der Fachbereich Jugend und Bildung unterstützt durch geeignete Maßnahmen die materielle Sicherung und die Teilhabe der Menschen an Kultur und gesellschaftlichem Leben. Durch geeignete Werbemaßnahmen sind Erziehungsberechtigte sowie Schülerinnen und Schüler über die Möglichkeiten des „Bildungs- und Teilhabepaketes“ und des Härtefallfonds „Alle Kinder essen mit“ informiert. Richtungsziele und operationalisierte Ziele siehe Produkt-Nr. 4011 und 4009
4	Die Strukturen, Prozesse und Leistungen des Fachbereiches orientieren sich an den Bedürfnissen und Bedarfen der Menschen und Kooperationspartner. Richtungsziel siehe Produkt-Nr. 4009

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
4001	Grundschulen	- Im Rahmen der Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung wird die voraussichtliche Entwicklung der einzelnen Schulstandorte unter Berücksichtigung des demografischen Wandels, der geänderten gesetzlichen Rahmenbedingungen sowie einer veränderten Schulstruktur unter Berücksichtigung des Anmeldeverhaltens der Erziehungsberechtigten dargestellt. - Sowohl in der Primar- als auch in der Sekundarstufe sind wohnortnahe Beschulungsmöglichkeiten sichergestellt, die sich in dem Alter entsprechend zumutbarer Entfernung zum Wohnort befinden.	- Der Schulentwicklungsplan für den Planungszeitraum 2012 bis 2015 ist beschlossen. - Der Schulentwicklungsplan enthält auch Ausführungen zum wohnortnahen Primarstufenangebot sowie zum Vorhalten von Angeboten in der Sekundarstufe I in den vier Himmelsrichtungen sowie der Stadtmitte.
4002	Hauptschulen		
4003	Realschulen		
4004	Gymnasium		
4006	Gesamtschulen		
4007	Förderschulen		

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
4001	Grundschulen	Die Weiterentwicklung der sonderpädagogischen Förderung wird in Richtung einer inklusiven Beschulung im Rahmen der Möglichkeiten sowie unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden Ressourcen unterstützt.	Geplante Entwicklungsschritte und Maßnahmen sind umgesetzt.
4002	Hauptschulen	Eine Leitlinie zur Inklusion bildet die Handlungsgrundlage zur Umsetzung der UN Behindertenrechtskonvention.	Die Strategie für eine Leitlinie zur Inklusion liegt vor.
4003	Realschulen	Die Halbtagschulen der Sekundarstufe I werden bei ihren Planungen zur Einrichtung und Organisation eines Ganztagschulbetriebes fachlich begleitet.	Geplante Entwicklungsschritte und Maßnahmen sind umgesetzt.
4004	Gymnasium	Darüber hinaus werden die Offenen Ganztagschulen sowie die Ganztagschulen bei der Weiterentwicklung ihrer Angebote sowie im Umgang mit steigenden Teilnehmerzahlen im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten unterstützt.	- Der Schulentwicklungsplan für den Planungszeitraum 2012 bis 2015 ist beschlossen. - Bei Vorliegen ausreichender Anmeldezahlen werden im Bereich der Offenen Ganztagschulen zur Rhythmisierung des Unterrichts Ganztagsklassen eingerichtet.
4006	Gesamtschulen	Ein am Bedarf orientiertes Raumangebot für den Ganzttag in der Primarstufe und der Sekundarstufe I wird vorgehalten.	Der Schulentwicklungsplan für den Planungszeitraum 2012 bis 2015 enthält Aussagen zum standortbezogenen Raumangebot sowie eine gesamtstädtische Betrachtung für die Schulstufen.
4007	Förderschulen	Der Elternwunsch des längeren gemeinsamen Lernens wird bei der Schulentwicklungsplanung im Bereich der Sekundarstufe I berücksichtigt.	Im Rahmen der Schulentwicklungsplanung wird geprüft, wie die Nachfrage nach Schulplätzen mit der Möglichkeit längeren gemeinsamen Lernens gedeckt werden kann oder ob eine weitere Schule einer integrierten Schulform errichtet werden muss.

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
4009	Schülerbeförderung	Schülerfahrkosten werden nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften gewährt.	- Über Anträge auf Gewährung von Schülerfahrkosten ist termingerecht entschieden. - Durch geeignete Werbemaßnahmen sind die Schülerinnen und Schüler über die Möglichkeit der Fahrradpauschale informiert.
4011	Sonst. schulische Aufgaben	Die Schulen werden bei der Erreichung pädagogischer Zielvorgaben im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel unterstützt.	- Geplante Entwicklungsschritte sind umgesetzt - Über Anträge auf Gewährung von Leistungen aus dem Bildungs- und Teilhabepaket sowie dem Härtefallfonds „Alle Kinder essen mit“ ist – soweit die Zuständigkeit des Fachbereichs gegeben ist – termingerecht entschieden.
4005	Ev. Stift. Gymnasium reine Zuschussgewährung	- Die Finanzmittel werden im Rahmen der vertraglichen Verpflichtungen bereit gestellt. - Für die notwendigen Sanierungen im und am Schulgebäude werden im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten sowie unter Berücksichtigung der Mitfinanzierung durch das Land Nordrhein-Westfalen zusätzliche Mittel bereit gestellt.	- Die Zuschussmittel sind termingerecht bereit gestellt. - Ein Sanierungskonzept einschl. Priorisierung und Zeitplanung ist erstellt.
4013	Hochschulen reine Zuschussgewährung	Die Mittel werden gem. Ratsbeschluss zur Vorlage 35/2009 bereit gestellt.	Die Zuschussmittel sind termingerecht bereit gestellt.

Basisdaten, Leistungsdaten und Kennzahlen je Produkt						
Produkt Kennzahl	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
Basisdaten						
Einwohner	97.127	96.490	97.127	97.127	97.127	97.127
Produkt / Kennzahl	Schüler	Schüler	Schüler	Schüler	Schüler	Schüler
Produkt 4001	12.403	12.300	12.025	12.025	12.025	12.025
Produkt 4002						
Produkt 4003						
Produkt 4004						
Produkt 4005						
Produkt 4006						
Produkt 4007						
Produkt 4009						
Produkt 4010						
Produkt 4011						
Produkt / Kennzahl	OGS Teil- nehmer	OGS Teil- nehmer	OGS Teil- nehmer	OGS Teil- nehmer	OGS Teil- nehmer	OGS Teil- nehmer
Produkt 4001	1.704	1.770	1.920	2.005	2.062	2.166
Produkt 4007						

Teilergebnisplan FB 40 - Bereich Bildung -

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.447.754,48	-2.637.245,00	-2.784.446,00	-2.941.349,00	-3.045.645,00	-3.092.850,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-647.507,77	-715.500,00	-767.160,00	-858.160,00	-917.260,00	-949.160,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-54.992,89	-41.500,00	-33.070,00	-33.070,00	-33.070,00	-33.070,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-102.942,41	-83.920,00	-86.230,00	-86.240,00	-86.250,00	-86.260,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-66.425,28	-7.700,00	-22.830,00	-23.030,00	-23.230,00	-23.430,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-3.319.622,83	-3.485.865,00	-3.693.736,00	-3.941.849,00	-4.105.455,00	-4.184.770,00
11	- Personalaufwendungen	2.652.391,58	2.567.120,00	2.756.190,00	2.783.660,00	2.811.460,00	2.839.520,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-24.043,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.178.406,78	3.786.607,00	3.700.115,00	3.768.365,00	3.860.738,00	4.045.405,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	636.801,37	674.002,00	626.789,00	647.927,00	679.681,00	700.400,00
15	- Transferaufwendungen	5.074.641,39	5.456.130,00	5.820.405,00	6.361.905,00	6.676.055,00	6.847.505,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.069.649,82	1.108.760,00	1.108.520,00	1.148.140,00	1.169.360,00	1.201.930,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	12.587.847,78	13.592.619,00	14.012.019,00	14.709.997,00	15.197.294,00	15.634.760,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	9.268.224,95	10.106.754,00	10.318.283,00	10.768.148,00	11.091.839,00	11.449.990,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	9.268.224,95	10.106.754,00	10.318.283,00	10.768.148,00	11.091.839,00	11.449.990,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	9.268.224,95	10.106.754,00	10.318.283,00	10.768.148,00	11.091.839,00	11.449.990,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.031.670,84	8.665.190,00	8.973.830,00	8.973.830,00	8.973.830,00	8.973.830,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	17.299.895,79	18.771.944,00	19.292.113,00	19.741.978,00	20.065.669,00	20.423.820,00

Erläuterungen zum Teilergebnisplan FB 40 - Bildung :

Ordentliche Erträge		<u>Ansätze 2013</u>	<u>Ansätze 2014</u>
Pos. 2:	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.637.245 €	2.784.446 €
	Konnexitätsausgleich Schülerfahrkosten	20.000 €	20.000 €
	Landeszuweisung Randstunde, OGS und päd. Übermittagbetreuung	2.387.775 €	2.489.475 €
	Auflösung Sonderposten, z.B. Landeszuweisungen	199.470 €	199.971 €
	Sonstige Zuweisungen	30.000 €	20.000 €
	zdi-Schülerlabor	0 €	55.000 €
Pos. 4:	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	683.900 €	767.160 €
	Elternbeiträge OGS	654.400 €	743.700 €
	Benutzungsgebühren	58.100 €	34.960 €
Pos. 5:	Privatrechtliche Leistungsentgelte	42.600 €	41.500 €
	Sonst. privatrechtl. Leistungsentgelte	20.200 €	15.000 €
Pos. 6:	Kostenerstattungen und Umlagen	83.920 €	83.920 €
	Erstattung von Gemeinden und sonst. öff. Bereich	83.060 €	83.060 €
Pos. 7:	sonstige ordentliche Erträge	0 €	0 €
Ordentliche Aufwendungen		<u>Ansätze 2013</u>	<u>Ansätze 2014</u>
Pos. 13:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.786.607 €	3.700.115 €
	Unterhaltung Betriebs- und Geschäftsausstattung	106.430 €	109.100 €
	Schülerbeförderungskosten	2.150.000 €	2.119.000 €
	Lernmittel nach dem Lernmittelfreiheitsgesetz incl. Reste	696.255 €	629.685 €
	Aufwand für Schulausstattungen incl. Reste	574.655 €	532.200 €
	Aufwand für Verpflegung in Einrichtungen	44.800 €	21.800 €
	Schwimmunterricht	163.200 €	143.000 €
	Aufwand für das zdi-Schülerlabor	0 €	55.000 €
Pos. 15:	Transferaufwendungen	5.456.130 €	5.820.405 €
	Zuschuss Ev. Stift. Gymnasium, laufend	620.000 €	650.000 €
	Zuschuss Ev. Stift. Gymnasium, Sanierung	0 €	225.000 €
	Zuschüsse Randstunde	112.000 €	106.500 €
	Zuschüsse OGS	4.362.550 €	4.492.900 €
	Zuschuss Schulbibliothekarische Arbeitsstelle incl. selbstfinanzierte Stelle	266.300 €	263.100 €
Pos. 16:	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.108.730 €	1.108.520 €
	Aufwand für Aus- und Fortbildung incl. Reisekosten	10.860 €	15.350 €
	Geschäftsausgaben pp. incl. Reste	68.320 €	64.030 €
	Honorare (päd. Übermittagbetreuung)	413.500 €	411.000 €
	Versicherungsbeiträge	597.700 €	597.700 €

Erträge und Aufwendungen interner Leistungsverrechnungen (ILV)		<u>Ansätze 2013</u>	<u>Ansätze 2014</u>
Pos. 27:	Erträge	0 €	0 €
Pos. 28:	Aufwendungen	8.665.190 €	8.973.830 €
	Kalkulatorische Mieten u. Bewirtschaftungskosten	6.849.110 €	7.207.540 €
	Gebäudereinigung	1.703.130 €	1.670.440 €
	Winterdienstleistungen	106.960 €	88.750 €
	Fuhrparkleistungen	6.000 €	7.100 €

Produktnummer und -bezeichnung

Produktnummer 40 01 bis 40 07 sowie 4014 - Lernmittelfreiheit:

§ 96 Schulgesetz NRW (SchulG NRW) sieht vor, dass den Schülerinnen / Schülern vom Schulträger nach Maßgabe des Durchschnittsbetrages abzüglich des Eigenanteils der Eltern Lernmittel zum befristeten Gebrauch überlassen werden, wobei die ausgeliehenen Bücher im Eigentum des Schulträgers bleiben. Die Gesamtausgaben der Stadt Gütersloh für die Durchführung der Lernmittelfreiheit betrugen rd.

2011 = 383.502 EUR

2012 = 390.417 EUR

2013 = 696.255 EUR - Ansatz - incl. neu veranschlagter Haushaltsreste

Für das Jahr 2014 wird mit einem Aufwand in Höhe von 629.685 EUR (incl. prognostizierter Haushaltsreste) gerechnet. Die Ansätze berücksichtigen, dass seit 2008 wieder der im SchulG verankerte Schlüssel - 33,3 % (Eltern) zu 66,6 % (Kommune) gültig ist.

Produktnummer 40 01 und 40 07 – Ertrag und Aufwand Offene Ganztagschule:

Die Ansatzsteigerungen sind begründet durch die Steigerung der Teilnehmerzahl von 1.704 im Schuljahr 2013/14 auf voraussichtlich 1.770 im Schuljahr 2013/14.

Produktnummer 40 05 - Ev. Stift. Gymnasium:

2014 werden als vertraglicher Zuschuss insgesamt 875.000 EUR bereitgestellt, die sich wie folgt aufteilen:

650.000 EUR = laufender Zuschuss,

225.000,00 EUR = Sanierungszuschuss

Die Ansatzsteigerung begründet sich durch die Notwendigkeit umfangreicher Sanierungsmaßnahmen in und am Schulgebäude in den kommenden Jahren. Ein erster Entwurf für ein Sanierungskonzept ist aufgestellt.

Produktnummer 40 09 - Schülerbeförderung:

Schülerfahrkosten für die Schüler der Gütersloher Schulen werden durch die Stadt Gütersloh auf der Grundlage des § 97 SchulG NRW übernommen. Die Ausgaben für die Schülerbeförderung betrugen:

2011 = 2.005.444 EUR

2012 = 2.036.750 EUR

2013 = 2.150.000 EUR - Ansatz

Für das Jahr 2014 wird mit einem Aufwand in Höhe von 2.119.000 EUR gerechnet. Die Ansatzplanung berücksichtigt, dass die Gesamtschulen für die 5. Jahrgangsstufe zum Schuljahr 2013/14 weniger gemeindefremde Schülerinnen und Schüler aufgenommen haben. Darüber hinaus wirken die günstigen Ausschreibungsergebnisse für die Förderschulen weiter.

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 210 Schulen

Gütersloh

Produkt 4001 Grundschulen		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-2.297.076,16	-2.539.664,00	-2.694.601,00	-2.887.391,00	-3.073.415,00	-3.115.010,00
B	Aufwände	7.468.158,05	8.174.375,00	8.507.022,00	8.928.383,00	9.262.161,00	9.405.070,00
C	Saldo	5.171.081,89	5.634.711,00	5.812.421,00	6.040.992,00	6.188.746,00	6.290.060,00

Produkt 4002 Hauptschulen		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-175.814,44	-184.097,00	-175.201,00	-174.801,00	-174.235,00	-172.075,00
B	Aufwände	1.044.074,25	1.110.085,00	1.160.557,00	1.166.850,00	1.169.100,00	1.167.520,00
C	Saldo	868.259,81	925.988,00	985.356,00	992.049,00	994.865,00	995.445,00

Produkt 4003 Realschulen		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-113.207,03	-163.953,00	-128.413,00	-127.701,00	-125.865,00	-124.325,00
B	Aufwände	2.147.636,05	2.441.285,00	2.144.640,00	2.154.120,00	2.155.450,00	2.159.750,00
C	Saldo	2.034.429,02	2.277.332,00	2.016.227,00	2.026.419,00	2.029.585,00	2.035.425,00

Produkt 4004 Städt. Gymnasium		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-146.140,16	-123.598,00	-79.882,00	-77.742,00	-75.465,00	-73.565,00
B	Aufwände	1.367.160,42	1.461.942,00	1.660.113,00	1.643.785,00	1.645.970,00	1.644.580,00
C	Saldo	1.221.020,26	1.338.344,00	1.580.231,00	1.566.043,00	1.570.505,00	1.571.015,00

Produkt 4005 Ev. Stift. Gymnasium		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-89.541,01	-89.940,00	-88.160,00	-88.160,00	-88.160,00	-88.160,00
B	Aufwände	879.921,00	620.000,00	875.000,00	900.000,00	900.000,00	900.000,00
C	Saldo	790.379,99	530.060,00	786.840,00	811.840,00	811.840,00	811.840,00

Produkt 4006 Gesamtschulen		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-91.244,17	-71.771,00	-70.003,00	-64.493,00	-63.570,00	-61.790,00
B	Aufwände	2.535.000,97	2.630.365,00	2.785.719,00	2.778.667,00	2.788.500,00	2.795.190,00
C	Saldo	2.443.756,80	2.558.594,00	2.715.716,00	2.714.174,00	2.724.930,00	2.733.400,00

Produkt 4007 Förderschulen		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-276.863,89	-232.052,00	-292.646,00	-396.571,00	-414.585,00	-459.695,00
B	Aufwände	1.283.580,86	1.501.893,00	1.426.483,00	1.500.789,00	1.480.480,00	1.502.070,00
C	Saldo	1.006.716,97	1.269.841,00	1.133.837,00	1.104.218,00	1.065.895,00	1.042.375,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 240 Sonstiges Schulwesen

Gütersloh

Produkt 4009 Schülerbeförderung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-9.528,40	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00
B	Aufwände	2.034.232,39	2.150.000,00	2.119.000,00	2.245.950,00	2.358.323,00	2.543.790,00
C	Saldo	2.024.703,99	2.130.000,00	2.099.000,00	2.225.950,00	2.338.323,00	2.523.790,00

Produkt 4010 Fördermaßnahmen für Schüler		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-10.000,00	0,00	-55.000,00	-35.000,00	0,00	0,00
B	Aufwände	2.421,73	44.730,00	73.430,00	34.730,00	34.700,00	34.700,00
C	Saldo	-7.578,27	44.730,00	18.430,00	-270,00	34.700,00	34.700,00

Produkt 4011 Sonstige schulische Aufgaben		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-105.868,41	-60.780,00	-89.830,00	-69.990,00	-70.160,00	-70.150,00
B	Aufwände	1.802.993,74	2.068.954,00	2.183.885,00	2.280.553,00	2.326.440,00	2.405.920,00
C	Saldo	1.697.125,33	2.008.174,00	2.094.055,00	2.210.563,00	2.256.280,00	2.335.770,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 251 Wissenschaft und Forschung

Gütersloh

Produkt 4013 Hochschulen		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B	Aufwände	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
C	Saldo	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00

Teilfinanzplan FB 40 - Bereich Bildung -

Gütersloh

Fachbereich 40		Jugend und Bildung					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-188.053,47	-548.420,00	-636.550,00	-651.250,00	-743.750,00	-628.750,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-198.053,47	-558.420,00	-646.550,00	-661.250,00	-753.750,00	-638.750,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	-198.053,47	-558.420,00	-626.550,00	-661.250,00	-753.750,00	-638.750,00

Investitionen FB 40 - Bereich Bildung -							
Gütersloh							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B407010001 Ausstatt. "sonderpäd. Förd." u. Schulsekr.	-12.136,55	-77.550,00	-65.000,00	0,00	-65.000,00	-100.000,00	-100.000,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-12.136,55	-77.550,00	-65.000,00	0,00	-65.000,00	-100.000,00	-100.000,00
B407010002 Ausstatt. Schulsekr. SSA Hauptschulen	-1.895,41	-12.100,00	-12.500,00	0,00	-22.500,00	-32.100,00	-32.100,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.895,41	-12.100,00	-12.500,00	0,00	-22.500,00	-32.100,00	-32.100,00
B407010003 Ausstatt. Schulsekr. SSA Realschulen	-1.791,95	-15.400,00	-20.000,00	0,00	-20.000,00	-45.400,00	-45.400,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.791,95	-15.400,00	-20.000,00	0,00	-20.000,00	-45.400,00	-45.400,00
B407010004 Ausst. Schulsekr. SSA Städt. Gymnasium	-2.075,88	-14.000,00	-20.000,00	0,00	-20.000,00	-34.000,00	-34.000,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.075,88	-14.000,00	-20.000,00	0,00	-20.000,00	-34.000,00	-34.000,00
B407010005 Ausstatt. "sonderpäd. Förd." u. Schulsekr.	0,00	-25.000,00	-50.000,00	0,00	-50.000,00	-75.000,00	-75.000,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-25.000,00	-50.000,00	0,00	-50.000,00	-75.000,00	-75.000,00
B407010006 Ausstatt. Schulsekr. SSA Förderschulen	-202,25	-18.500,00	-24.800,00	0,00	-24.800,00	-58.000,00	-58.000,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-202,25	-18.500,00	-24.800,00	0,00	-24.800,00	-58.000,00	-58.000,00
B407010010 Schulausstattung Altstadtschule	0,00	-4.300,00	-5.750,00	0,00	-5.750,00	-5.750,00	-5.750,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-4.300,00	-5.750,00	0,00	-5.750,00	-5.750,00	-5.750,00
B407010011 Schulausstattung Astrid-Lindgren-Schule	-433,99	-1.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-433,99	-1.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B407010012 Schulausstattung GS Avenwedde-Bahnhof	-632,10	-3.160,00	-4.400,00	0,00	-4.400,00	-4.400,00	-4.400,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-632,10	-3.160,00	-4.400,00	0,00	-4.400,00	-4.400,00	-4.400,00
B407010013 Schulausstattung GS Blankenhagen	-880,48	-1.670,00	-2.450,00	0,00	-2.450,00	-2.450,00	-2.450,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-880,48	-1.670,00	-2.450,00	0,00	-2.450,00	-2.450,00	-2.450,00
B407010014 Schulausstattung Blücherschule	-197,92	-2.120,00	-2.500,00	0,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-197,92	-2.120,00	-2.500,00	0,00	-2.500,00	-2.500,00	-2.500,00
B407010015 Schulausstattung Edith-Stein-Schule	-1.517,49	-1.960,00	-2.950,00	0,00	-2.950,00	-2.950,00	-2.950,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.517,49	-1.960,00	-2.950,00	0,00	-2.950,00	-2.950,00	-2.950,00
B407010016 Schulausstattung GS Große Heide	-4.326,38	-3.770,00	-5.450,00	0,00	-5.450,00	-5.450,00	-5.450,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.326,38	-3.770,00	-5.450,00	0,00	-5.450,00	-5.450,00	-5.450,00
B407010017 Schulausstattung Heidewaldschule	0,00	-5.660,00	-6.950,00	0,00	-6.950,00	-6.950,00	-6.950,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-5.660,00	-6.950,00	0,00	-6.950,00	-6.950,00	-6.950,00
B407010018 Schulausstattung GS Isselhorst	0,00	-8.300,00	-8.300,00	0,00	-8.300,00	-8.300,00	-8.300,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-8.300,00	-8.300,00	0,00	-8.300,00	-8.300,00	-8.300,00

Investitionen FB 40 - Bereich Bildung -

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B407010019 Schulausstattung Josefschule	0,00	-6.400,00	-3.950,00	0,00	-3.950,00	-3.950,00	-3.950,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-6.400,00	-3.950,00	0,00	-3.950,00	-3.950,00	-3.950,00
B407010020 Schulausstattung Kapellenschule	-1.349,46	-6.560,00	-4.850,00	0,00	-4.850,00	-4.850,00	-4.850,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.349,46	-6.560,00	-4.850,00	0,00	-4.850,00	-4.850,00	-4.850,00
B407010021 Schulausstattung GS Kattenstroth	-550,00	-1.920,00	-2.200,00	0,00	-2.200,00	-2.200,00	-2.200,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-550,00	-1.920,00	-2.200,00	0,00	-2.200,00	-2.200,00	-2.200,00
B407010022 Schulausstattung GS Neißebeweg	0,00	-4.700,00	-1.850,00	0,00	-1.850,00	-1.850,00	-1.850,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-4.700,00	-1.850,00	0,00	-1.850,00	-1.850,00	-1.850,00
B407010023 Schulausstattung GS Nordhorn	-440,30	-6.500,00	-6.400,00	0,00	-6.400,00	-6.400,00	-6.400,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-440,30	-6.500,00	-6.400,00	0,00	-6.400,00	-6.400,00	-6.400,00
B407010024 Schulausstattung Overbergschule	-500,00	-2.560,00	-2.950,00	0,00	-2.950,00	-2.950,00	-2.950,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-500,00	-2.560,00	-2.950,00	0,00	-2.950,00	-2.950,00	-2.950,00
B407010025 Schulausstattung Paul-Gerhardt-Schule	-1.387,08	-2.810,00	-2.600,00	0,00	-2.600,00	-2.600,00	-2.600,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.387,08	-2.810,00	-2.600,00	0,00	-2.600,00	-2.600,00	-2.600,00
B407010026 Schulausstattung GS Pavenstädt	-2.779,99	-2.390,00	-3.250,00	0,00	-3.250,00	-3.250,00	-3.250,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.779,99	-2.390,00	-3.250,00	0,00	-3.250,00	-3.250,00	-3.250,00
B407010027 Schulausstattung GS Sundern	-355,70	-6.700,00	-3.100,00	0,00	-3.100,00	-3.100,00	-3.100,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-355,70	-6.700,00	-3.100,00	0,00	-3.100,00	-3.100,00	-3.100,00
B407010028 Schulausstattung HS Nord	0,00	-14.000,00	-16.850,00	0,00	-16.850,00	-16.850,00	-16.850,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-14.000,00	-16.850,00	0,00	-16.850,00	-16.850,00	-16.850,00
B407010029 Schulausstattung HS Ost	-912,37	-19.030,00	-26.150,00	0,00	-26.150,00	-26.150,00	-26.150,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-912,37	-19.030,00	-26.150,00	0,00	-26.150,00	-26.150,00	-26.150,00
B407010030 Schulausstattung Elly-Heuss-Knapp-Schule	-8.190,99	-7.690,00	-8.700,00	0,00	-8.700,00	-8.700,00	-8.700,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-8.190,99	-7.690,00	-8.700,00	0,00	-8.700,00	-8.700,00	-8.700,00
B407010031 Schulausstattung Freiherr-vom-Stein-Schule	-4.234,47	-6.680,00	-5.800,00	0,00	-5.800,00	-5.800,00	-5.800,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.234,47	-6.680,00	-5.800,00	0,00	-5.800,00	-5.800,00	-5.800,00
B407010032 Schulausstattung Geschwister-Scholl-Schule	-1.786,58	-37.400,00	-15.400,00	0,00	-15.400,00	-15.400,00	-15.400,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.786,58	-37.400,00	-15.400,00	0,00	-15.400,00	-15.400,00	-15.400,00
B407010033 Schulausstattung Abendrealschule	0,00	-3.200,00	-2.450,00	0,00	-2.450,00	-2.450,00	-2.450,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-3.200,00	-2.450,00	0,00	-2.450,00	-2.450,00	-2.450,00

Investitionen FB 40 - Bereich Bildung -

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B407010034 Schulausstattung Städt. Gymnasium	-22.193,13	-28.800,00	-26.700,00	0,00	-26.700,00	-26.700,00	-26.700,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-22.193,13	-28.800,00	-26.700,00	0,00	-26.700,00	-26.700,00	-26.700,00
B407010035 Schulausstattung Abendgymnasium	0,00	-4.600,00	-3.300,00	0,00	-3.300,00	-3.300,00	-3.300,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-4.600,00	-3.300,00	0,00	-3.300,00	-3.300,00	-3.300,00
B407010036 Schulausstattung Anne-Frank-Schule	-8.574,71	-37.770,00	-44.950,00	0,00	-44.950,00	-44.950,00	-44.950,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-8.574,71	-37.770,00	-44.950,00	0,00	-44.950,00	-44.950,00	-44.950,00
B407010037 Schulausstattung Janusz-Korczak-Schule	-29.612,90	-23.300,00	-28.400,00	0,00	-28.400,00	-28.400,00	-28.400,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-29.612,90	-23.300,00	-28.400,00	0,00	-28.400,00	-28.400,00	-28.400,00
B407010039 Schulausstattung Schule a.d. Dalke	-633,71	-6.770,00	-7.700,00	0,00	-7.700,00	-7.700,00	-7.700,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-633,71	-6.770,00	-7.700,00	0,00	-7.700,00	-7.700,00	-7.700,00
B407010040 Schulausstattung Hundertwasserschule	-295,91	-750,00	-550,00	0,00	-550,00	-550,00	-550,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-295,91	-750,00	-550,00	0,00	-550,00	-550,00	-550,00
B407010056 Ausstattungen OGS Overbergschule	-1.645,21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-1.645,21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B407010060 Erweiterung Schulausstattung HS Nord	0,00	-72.150,00	-40.000,00	0,00	-32.150,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-72.150,00	-40.000,00	0,00	-32.150,00	0,00	0,00
B407010061 Verpflegungs u. Ganztagsb. - Schulausst. Gesch	0,00	0,00	0,00	0,00	-45.000,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-45.000,00	0,00	0,00
B407010062 Erw. Ganztags - Schulausst. Schule a.d. Dalke	-34.761,80	-47.850,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-34.761,80	-47.850,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B407010064 Sanierung - Schullausstattung Anne-Frank-Sch	0,00	0,00	-100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	-100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B407010066 Erw. Anne-Frank-Schule - Schulausst	-6.651,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-6.651,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B407010067 Schulausstattung Hermann-Hesse-Schule	0,00	-2.500,00	-2.400,00	0,00	-2.400,00	-2.400,00	-2.400,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-2.500,00	-2.400,00	0,00	-2.400,00	-2.400,00	-2.400,00
B407010070 Schulausst. Städt. Gymnasium Erweiterung	-17.629,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-17.629,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B407010071 Einr. Verwaltungsbereich GS Altstadt	0,00	0,00	0,00	0,00	-25.000,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-25.000,00	0,00	0,00

Investitionen FB 40 - Bereich Bildung -							
Gütersloh							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B407010072 Einr. Verwaltungsbereich GS Avenw.-	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-25.000,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-25.000,00
B407010073 Einrichtung Sporthalle GS Blücherschule	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-10.000,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-10.000,00	0,00
B407010074 Einr. Verwaltungsbereich GS Kattenstr	0,00	0,00	-25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	-25.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B407010075 Einrichtung Sporthalle GS Kattenstroth	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-10.000,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-10.000,00	0,00
B407010076 Einrichtung Sporthalle GS Paul-Gerhardt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-10.000,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-10.000,00	0,00
B407010077 Einr. Verwaltungsbereich GS Sundern	0,00	0,00	0,00	0,00	-22.550,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-22.550,00	0,00	0,00
B407010078 Einrichtung Sporthalle GS Sundern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-10.000,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-10.000,00	0,00
B407010089 GS Blankenhagen Ergänz. Lehrerzimmer	-17.478,34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-17.478,34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B407010090 Einrichtung Städt. Gymn. Kunsthaus	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-100.000,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-100.000,00	0,00
B407010092 Geschw.-Scholl-Schule-Einr.Ver	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00	0,00
B407010093 GS Große Heide - Einr. Verwaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	-15.000,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-15.000,00	0,00	0,00
B407010094 GSS - Einrichtung zdi-Schülerlabor	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
101 Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B40ARAP001 Investitionszuwendung Waldorfsc	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
111 Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00

***Teilplan
Budgetbereich 41
Kultur und Sport***

Fachbereich 41 Kultur u. Sport		
Produktgruppe 262 Musikpflege	Produktgruppe 290 Heimat- u. Kulturpflege, Musikschule	Produktgruppe 490 Sportstätten u. Bäder, Sportförderung
Produkt 41 08 Freie Kulturarbeit	Produkt 41 09 Kulturförderung	Produkt 41 10 Sport
41 08 01 Freie Kulturarbeit 41 08 02 Jazz-Reihe 41 08 03 (Interkommunale) Förderprojekte	41 09 01 Musikschule (finstat. PGr. 263) 41 09 02 Förderung heimat- und kulturpflegender Vereine und Verbände (finstat PGr 281) 41 09 03 Kulturelle Bildung (finstat PGr 281) 41 09 04 Stadtarchiv (finstat PGr 281)	41 10 01 Sportförderung (finstat. PGr. 421) 41 10 02 Sportstätten (finstat PGr 424)

Allgemeine Ziele	
Ziel	
	Die Allgemeinen Ziele beziehen sich sowohl auf den Bereich des Sportes als auch der Kultur. Für beide gilt: • Erhalt und Ausbau der sportlichen und kulturellen Infrastruktur, sowie des sportlichen und kulturellen Veranstaltungsangebots • Förderung und Netzbildung mit den kreativen Milieus in Kultur und Sport und den verschiedenen Akteuren in der Stadt und in der Region. • Aufbau und Intensivierung der Kooperationsstrukturen mit Sozial-, Bildungs- und Kulturarbeit und ebenso mit Wirtschaftsförderung und Stadtmarketing

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
4108	<u>Freie Kulturarbeit</u> • Konzeption, Entwicklung und Umsetzung von Konzerten der Reihe „Jazz in Gütersloh“ • Gütersloher Bürger lernen Kultursparten kennen. Bestehende Formen der kulturpädagogischen Arbeit, die Zusammenarbeit von Kultur und Schule schaffen die Basis für das Bewusstsein eigener und fremder Kulturtraditionen und kultureller Ausdrucksformen	• Das Jazz-Programm ist aktuell und spricht im Preis-/Leistungsverhältnis jazzinteressiertes Publikum an • Durchführung des Kulturspielfestes „Donnerlüttken“ und im jährlichen Wechsel Straßentheaterfestival „Platzwechsel“ und „langenachtderkunst“ • Durchführung der Reihe „Weltstadtmusik“ • Betreuung des Projektes „Kulturstrolche“ • Durchführung bestehender kulturpädagogischer Angebote in Zusammenarbeit mit Schulen und anderen Partnern der kulturellen Bildung. Aufbau und Vernetzung der Angebote im Bereich der Kinderkulturarbeit. Partizipation beim Landesprogramm „Kultur	Zuschuss je Einwohner
4109	<u>Kulturförderung</u> • Finanzielle und fachlich beratende Unterstützung institutioneller und nicht-institutioneller Einrichtungen der Kulturpflege • Musikschule • Stadtarchiv - Systematische Erfassung, Ordnung, Verwahrung, Verwaltung und Verwertung von Schrift-, Bild- oder Tonschriftgut	• Die Arbeit und der Betrieb der Kultureinrichtungen Heimatverein, Weberei und Kulturvereine werden- <i>soweit möglich</i>- institutionell gefördert • Die städtischen Immobilien werden mietfrei zur Verfügung gestellt • Erschließen von Archiv- und Sammlungsgut • Recherchen und Benutzerdienste • Vermittlung und Veröffentlichung • Die Archivdeponierung entspricht dem prognostizierten Bedarf	• Zuschuss je Einwohner • Anzahl Recherchen und Benutzerdienste

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
4110	<u>Sport</u> - Förderung des Breiten- Freizeit- und Leistungssportes durch Sach- und Dienstleistungen - Bedarfsgerechte Versorgung mit Sportstätten	Förderung und Unterstützung der Sportvereine im Rahmen der bereitgestellten Mittel Abdeckung der Nachfrage und Sicherstellung des Betriebes	Zuschuss je Einwohner

Basisdaten, Leistungsdaten und Kennzahlen je Produkt						
Produkt Kennzahl	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
Basisdaten						
Einwohner	97.127	96.490	97.127	97.127	97.127	97.127
Produkt / Kennzahl						
4108 Freie Kulturarbeit						
Zuschussbedarf in €	124.478,55	154.230,00	163.870,00	173.980,00	166.120,00	176.270,00
Zuschuss je Einwohner in €	1,28	1,60	1,69	1,79	1,71	1,81
4109 Kulturförderung						
Zuschussbedarf in €	673.971,61	716.840,00	760.850,00	762.900,00	765.670,00	769.180,00
Zuschuss je Einwohner in €	6,94	7,80	7,83	7,85	7,88	7,92
Anzahl Recherchen und Benutzerdienste im Archiv	4.400	4.000	4.600	4.600	4.600	4.600
4110 Sport						
Zuschussbedarf in €	1.578.727,78	1.678.571,00	1.708.240,00	1.697.680,00	1.733.180,00	1.628.580,00
Zuschuss je Einwohner in €	16,25	17,40	17,59	17,48	17,84	16,77

Teilergebnisplan Fachbereich 41 Kultur und Sport

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-142.024,33	-137.870,00	-272.810,00	-161.780,00	-147.760,00	-126.560,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-944,44	-1.250,00	-1.250,00	-1.250,00	-1.250,00	-1.250,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-88.416,61	-139.130,00	-119.620,00	-129.130,00	-119.620,00	-129.130,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	-830,00	-830,00	-830,00	-830,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-33.122,79	-1.510,00	-6.800,00	-6.880,00	-6.960,00	-7.040,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	-18.434,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-282.943,16	-279.760,00	-401.310,00	-299.870,00	-276.420,00	-264.810,00
11	- Personalaufwendungen	490.710,65	496.490,00	594.660,00	600.590,00	606.590,00	612.670,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-9.689,27	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	116.747,65	188.200,00	159.200,00	168.200,00	159.200,00	168.200,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	393.952,03	382.500,00	403.770,00	398.510,00	407.850,00	290.600,00
15	- Transferaufwendungen	761.899,42	799.041,00	907.120,00	797.590,00	798.190,00	797.790,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.095,70	20.490,00	20.160,00	20.180,00	20.200,00	20.220,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.773.716,18	1.886.721,00	2.084.910,00	1.985.070,00	1.992.030,00	1.889.480,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	1.490.773,02	1.606.961,00	1.683.600,00	1.685.200,00	1.715.610,00	1.624.670,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	1.490.773,02	1.606.961,00	1.683.600,00	1.685.200,00	1.715.610,00	1.624.670,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	1.490.773,02	1.606.961,00	1.683.600,00	1.685.200,00	1.715.610,00	1.624.670,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	917.043,73	978.620,00	990.190,00	990.190,00	990.190,00	990.190,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	2.407.816,75	2.585.581,00	2.673.790,00	2.675.390,00	2.705.800,00	2.614.860,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 262 Musikpflege (ohne Musikschulen)

Gütersloh

Produkt 4108 Freie Kulturarbeit		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-54.000,62	-107.810,00	-187.470,00	-96.450,00	-76.460,00	-96.470,00
B	Aufwände	178.479,17	262.040,00	351.340,00	270.430,00	242.580,00	272.740,00
C	Saldo	124.478,55	154.230,00	163.870,00	173.980,00	166.120,00	176.270,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 290 Heimat- u. Kulturpflege, Musikschule

Gütersloh

Produkt 4109 Kulturförderung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-44.694,57	-34.070,00	-35.310,00	-35.360,00	-35.410,00	-35.460,00
B	Aufwände	749.304,99	786.850,00	833.850,00	835.950,00	838.770,00	842.330,00
C	Saldo	704.610,42	752.780,00	798.540,00	800.590,00	803.360,00	806.870,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 490 Sportstätten u. Bäder, Sportförderung

Gütersloh

Produkt 4110 Sport		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-184.247,97	-137.880,00	-178.530,00	-168.060,00	-164.550,00	-132.880,00
B	Aufwände	1.762.975,75	1.816.451,00	1.889.910,00	1.868.880,00	1.900.870,00	1.764.600,00
C	Saldo	1.578.727,78	1.678.571,00	1.711.380,00	1.700.820,00	1.736.320,00	1.631.720,00

Teilfinanzplan Fachbereich 41 Kultur und Sport

Gütersloh

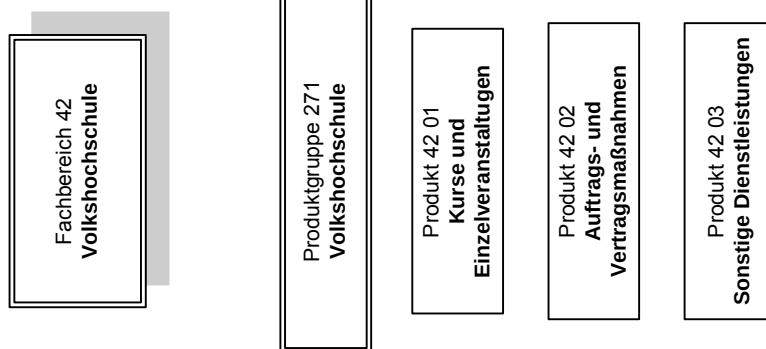
Fachbereich 41 Kultur und Sport							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	-397.478,54	-350.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-500.000,00	0,00	-500.000,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.529,30	-9.000,00	-9.000,00	-9.000,00	-9.000,00	-9.000,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	-32.000,00	-63.000,00	-56.850,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-433.007,84	-422.000,00	-565.850,00	-29.000,00	-529.000,00	-29.000,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	-433.007,84	-422.000,00	-565.850,00	-29.000,00	-529.000,00	-29.000,00

Investitionen Fachbereich 41 Kultur und Sport

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B411030001 Maßnahmen im Sportstättenbau	-397.478,54	0,00	-500.000,00	0,00	0,00	-500.000,00	0,00
107 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	-397.478,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-500.000,00	0,00	0,00	-500.000,00	0,00
B411030002 Sprtplatz Spexard - Kunstrasenplatz	0,00	-350.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	-350.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B417010003 Stadtarchiv	-569,13	-2.000,00	-2.000,00	0,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-569,13	-2.000,00	-2.000,00	0,00	-2.000,00	-2.000,00	-2.000,00
B417010004 Sportstätten Beschaff.beweg.Vermögen	-2.960,17	-7.000,00	-7.000,00	0,00	-7.000,00	-7.000,00	-7.000,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.960,17	-7.000,00	-7.000,00	0,00	-7.000,00	-7.000,00	-7.000,00
B41ARAP001 Baukostenzusch. f. Vereinsbauten	-5.000,00	-8.000,00	-8.000,00	0,00	-8.000,00	-8.000,00	-8.000,00
111 Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	-5.000,00	-8.000,00	-8.000,00	0,00	-8.000,00	-8.000,00	-8.000,00
B41ARAP002 Baukostenzusch. f. Vereinsb. aus Sportpauschale	-27.000,00	-55.000,00	-48.850,00	0,00	-12.000,00	-12.000,00	-12.000,00
111 Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	-27.000,00	-55.000,00	-48.850,00	0,00	-12.000,00	-12.000,00	-12.000,00

***Teilplan
Budgetbereich 42
Volkshochschule***



Allgemeine Ziele	
Nr.	Ziel
1	Die Volkshochschule hält ein bürgerorientiertes ganzheitliches Bildungs- und Informationsangebot vor, das dem Lebenslagenprinzip Rechnung trägt. - Die VHS gewährleistet in öffentlicher Verantwortung entsprechend dem Auftrag des Weiterbildungsgesetzes NRW vielfältige Weiterbildung mit offener Teilnahme für alle Zielgruppen, Ethnien, Altersstufen, Lebensphasen und -situationen. - Die VHS verwirklicht das Prinzip des lebenslangen Lernens. - Die VHS erweitert sowohl berufliche als auch persönliche und soziale Kompetenzen.
2	Alle Menschen haben in Gütersloh durch eine bedarfsgerechte Infrastruktur positive Lebensbedingungen. - Die VHS bietet allen Menschen in Gütersloh die Möglichkeit, in kommunikativer Gemeinschaft und positiver, zeitgemäßer Lernatmosphäre die VHS-Veranstaltungen zur Qualifizierung und Wissensvermittlung, zur Meinungsbildung, zur Schulung kreativer, kultureller Techniken und persönlicher Fertigkeiten zu nutzen. - Die Wahrnehmung des auf berufliche wie auch individuelle Bedarfe und Interessen abgestimmten VHS-Angebotes bietet allen Menschen in Gütersloh die Chance, den Veränderungen im persönlichen Lebensbereich sowie im gesellschaftlichen Miteinander aktiv und selbstgestaltend zu begegnen. - Das VHS-Angebot wird nach dem Grundsatz der Einheit von Bildung sowie nach den Werten soziale Gerechtigkeit, Chancengleichheit, Toleranz und interkulturelle Gemeinschaftlichkeit konzipiert und gelebt. - Die konzeptionelle Kooperation der VHS mit der Stadtbibliothek unterstützt mit Ihren gemeinsamen Angeboten Wissen und interkulturelle Bildung und fördert durch gemeinschaftliches Lernen Sozial- und Schlüsselkompetenzen.
3	Die Strukturen, Prozesse und Leistungen der Volkshochschule orientieren sich an den Bedürfnissen und Bedarfen der Bürger und Kooperationspartner. - Die VHS hält ein teilnehmer- und marktorientiertes Bildungsangebot vor. - Die VHS vernetzt sich als kommunales Weiterbildungszentrum zur Optimierung von Lernergebnissen mit Kooperationspartnern. - Die VHS hält eine jeweils individuelle Bildungsberatung vor zur Initiierung eines jeweils passgenauen Bildungsprozesses. - Die VHS arbeitet konsequent nach dem Qualitätsmanagementsystem ISO 9001 und zertifizierten Standards.
4	Die Volkshochschule ist innovativ und kundenorientiert. Engagierte MitarbeiterInnen arbeiten wirkungsorientiert nach dem Lebenslagenansatz auf der Grundlage aktueller fachlicher Standards im Interesse der Stadt Gütersloh und der BürgerInnen. - Die VHS arbeitet nach den Wirkprinzipien eines definierten Kundenbindungskonzeptes. - Die VHS arbeitet mit ausgewiesener Kompetenz, Professionalität, Aktualität, Kreativität, Motivation, Effizienz und Wirtschaftlichkeit. - Die VHS steuert, optimiert und sichert ihren diesbezüglichen Anspruch durch Kunden-, Dozenten- und Mitarbeiterbefragungen

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
4201	<u>Kurse und Einzelveranstaltungen</u> • Alle im Lehrplan öffentlich ausgeschrieben Kurse, Seminare, Workshops und Einzelveranstaltungen	• Umsetzung des ganzheitlichen Bildungsauftrages für alle Zielgruppen und alle Lebensphasen und Lebenssituationen	
4202	<u>Auftrags- und Vertragsmaßnahmen</u> • Betriebliche Weiterbildung • Projekte (z.B. Bildungsferien)	•	
4203	<u>Sonstige Dienstleistungen</u> • Bildungsberatung	•	

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
	• Bürgerfunk		
alle		• Kundenbindung • Kundenneuerung • Deckung der Honorare durch TN-Gebühren • Stete Qualitätssicherung und -optimierung • Begrenzung des Zuschussbedarfs vor ILV auf 400 T€ ab 2012	• Teilnehmerzahlen • Unterrichtsstunden • Kundenzufriedenheit • Durchführungsquote • Kostendeckungsgrad Honorare/TN-Gebühren

Basisdaten, Leistungsdaten und Kennzahlen je Produkt						
Produkt Kennzahl	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
Basisdaten						
Teilnehmerzahl	12.939	11.000	12.000			
Durchgeführte Unterrichtsstunden	20.286	17.500	18.500			
Produkt / Kennzahl						
Durchführungsquote	89 %	80 %	80 %			
Kostendeckungsgrad Honorare/TN-Gebühren in %	110 %	110 %	110 %			
Kundenzufriedenheit (Note)	1,87 (Wert 2011)	2,0	2,0			

Teilergebnisplan Fachbereich 42 Volkshochschule

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-355.868,44	-352.710,00	-379.230,00	-378.780,00	-375.680,00	-375.620,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-482.393,85	-486.200,00	-519.120,00	-519.120,00	-519.120,00	-519.120,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-45.712,60	-42.300,00	-44.040,00	-44.040,00	-44.040,00	-44.040,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	-350,00	-350,00	-350,00	-350,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-11.800,47	-1.880,00	-4.180,00	-4.220,00	-4.260,00	-4.300,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-895.775,36	-883.090,00	-946.920,00	-946.510,00	-943.450,00	-943.430,00
11	- Personalaufwendungen	585.444,50	624.120,00	619.630,00	625.850,00	632.120,00	638.460,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-4.553,69	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	94.644,52	91.235,00	109.360,00	111.360,00	111.360,00	111.360,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	16.387,06	19.610,00	19.340,00	19.260,00	20.260,00	22.000,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	483.186,61	497.827,00	551.435,00	559.475,00	559.515,00	559.555,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.175.109,00	1.232.792,00	1.299.765,00	1.315.945,00	1.323.255,00	1.331.375,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	279.333,64	349.702,00	352.845,00	369.435,00	379.805,00	387.945,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	279.333,64	349.702,00	352.845,00	369.435,00	379.805,00	387.945,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	279.333,64	349.702,00	352.845,00	369.435,00	379.805,00	387.945,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	185.026,16	216.140,00	206.560,00	206.560,00	206.560,00	206.560,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	464.359,80	565.842,00	559.405,00	575.995,00	586.365,00	594.505,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 271 Volkshochschulen

Gütersloh

Produkt 4201 Kurse und Einzelveranstaltungen		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-694.685,52	-717.140,00	-731.450,00	-731.030,00	-727.960,00	-727.970,00
B	Aufwände	1.061.837,45	1.161.881,00	1.152.570,00	1.167.170,00	1.172.840,00	1.179.350,00
C	Saldo	367.151,93	444.741,00	421.120,00	436.140,00	444.880,00	451.380,00

Produkt 4202 Auftrags- und Vertragsmaßnahmen		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-187.458,73	-153.490,00	-206.370,00	-206.380,00	-206.390,00	-206.400,00
B	Aufwände	287.404,85	270.607,00	336.430,00	337.890,00	339.360,00	340.900,00
C	Saldo	99.946,12	117.117,00	130.060,00	131.510,00	132.970,00	134.500,00

Produkt 4203 Sonstige Dienstleistungen		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-13.631,11	-12.460,00	-9.100,00	-9.100,00	-9.100,00	-9.060,00
B	Aufwände	10.892,86	16.444,00	17.325,00	17.445,00	17.615,00	17.685,00
C	Saldo	-2.738,25	3.984,00	8.225,00	8.345,00	8.515,00	8.625,00

Teilfinanzplan Fachbereich 42 Volkshochschule

Gütersloh

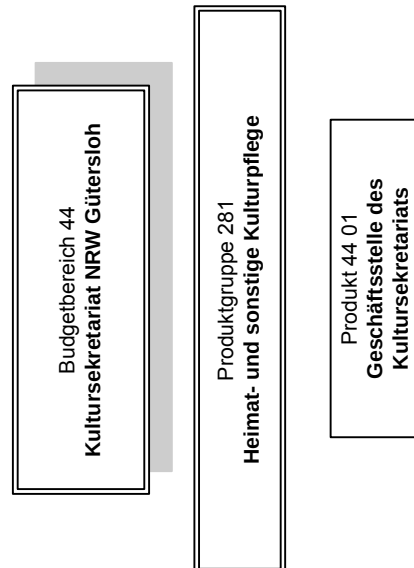
Fachbereich 42 Volkshochschule							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-13.725,36	-33.000,00	-23.000,00	-33.000,00	-23.000,00	-33.000,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-13.725,36	-33.000,00	-23.000,00	-33.000,00	-23.000,00	-33.000,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	-13.725,36	-33.000,00	-23.000,00	-33.000,00	-23.000,00	-33.000,00

Investitionen Fachbereich 42 Volkshochschule

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B427010002 Ausst. EDV-Raum u. EDV-Programm f. Unterricht	-4.860,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-4.860,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B427010003 Ausstattung Unterrichtsräume	-8.865,16	-33.000,00	-23.000,00	0,00	-33.000,00	-23.000,00	-33.000,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-8.865,16	-33.000,00	-23.000,00	0,00	-33.000,00	-23.000,00	-33.000,00

***Teilplan
Budgetbereich 44
Kultursekretariat NRW
Gütersloh***



Allgemeine Ziele	
Nr.	Ziel
1	Kulturelle Zusammenarbeit nichttheatertragender Städte und Gemeinden in Nordrhein-Westfalen

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
4401	<u>Geschäftsstelle des Kultursekretariats</u> •	• Festlegung durch die zuständigen Gremien	•

Basisdaten, Leistungsdaten und Kennzahlen je Produkt						
Produkt Kennzahl	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
Basisdaten						
Produkt / Kennzahl						
Produkt 4401	Dieser Abschnitt entfällt. Ziele und Kennzahlen werden durch die zuständigen Sekretariatsgremien festgelegt.					

Teilergebnisplan Fachbereich 44 Kultursekretariat NRW

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-341.233,78	-357.445,00	-1.243.730,00	-1.243.730,00	-1.243.730,00	-1.243.430,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-12.839,39	-14.240,00	-313.500,00	-315.330,00	-317.840,00	-320.090,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	-1.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-354.073,17	-372.885,00	-1.557.230,00	-1.559.060,00	-1.561.570,00	-1.563.520,00
11	- Personalaufwendungen	291.232,25	392.520,00	248.620,00	251.100,00	253.610,00	256.140,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	520.000,00	520.000,00	520.000,00	520.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	1.307,47	1.230,00	30,00	580,00	580,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	700.000,00	700.000,00	700.000,00	700.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	60,00	3.810,00	43.000,00	43.000,00	43.000,00	43.000,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	292.599,72	397.560,00	1.511.650,00	1.514.680,00	1.517.190,00	1.519.140,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	-61.473,45	24.675,00	-45.580,00	-44.380,00	-44.380,00	-44.380,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-61.473,45	24.675,00	-45.580,00	-44.380,00	-44.380,00	-44.380,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	-61.473,45	24.675,00	-45.580,00	-44.380,00	-44.380,00	-44.380,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	44.456,73	48.180,00	44.380,00	44.380,00	44.380,00	44.380,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	-17.016,72	72.855,00	-1.200,00	0,00	0,00	0,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Gütersloh

Produkt 4401 Geschäftsführung Kultursekretariat		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-354.073,17	-372.885,00	-1.557.230,00	-1.559.060,00	-1.561.570,00	-1.563.520,00
B		337.056,45	445.740,00	1.556.030,00	1.559.060,00	1.561.570,00	1.563.520,00
C	Saldo	-17.016,72	72.855,00	-1.200,00	0,00	0,00	0,00

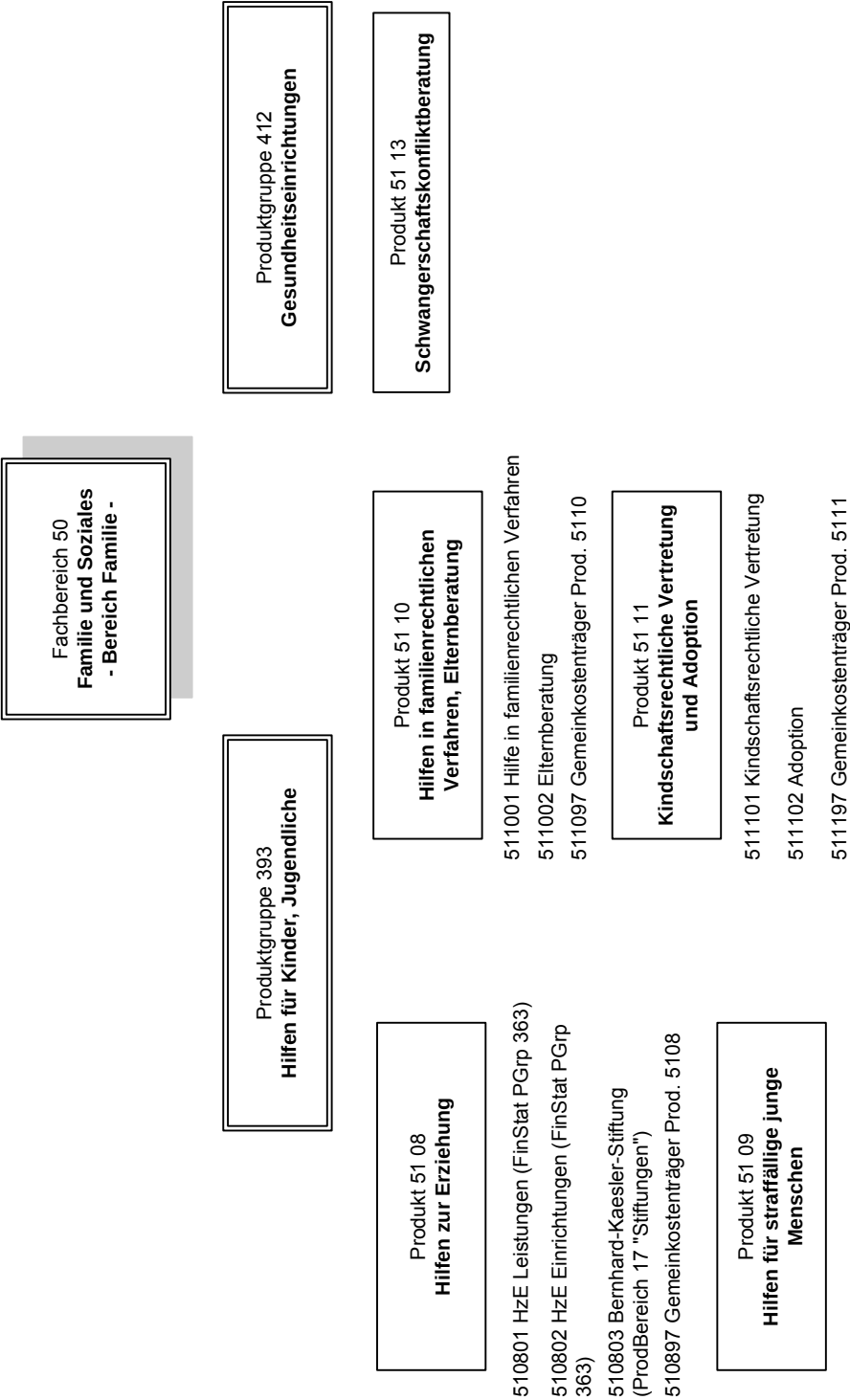
Teilfinanzplan Fachbereich 44 Kultursekretariat NRW

Gütersloh

Fachbereich 44 Kultursekretariat NRW

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

***Teilplan
Budgetbereich 50
Familie***



Allgemeine Ziele	
Nr.	Ziel
1	Alle Menschen, insbesondere Familien, haben in Gütersloh durch eine bedarfsgerechte Infrastruktur positive Lebensbedingungen. Richtungsziele und operationalisierte Ziele siehe Produkte 5108 und 5110.
2	Unsere Strukturen, Prozesse und Leistungen orientieren sich an den Bedürfnissen und Bedarfen der Menschen und Kooperationspartner. Richtungsziele siehe Nr. 3
3	Der Fachbereich Familie und Soziales ist innovativ und kundenorientiert. Engagierte Mitarbeiter arbeiten wirkungsorientiert nach dem Lebenslagenansatz auf der Grundlage aktueller fachlicher Standards im Interesse der Stadt Gütersloh und der Menschen - Die Kunden sind mit den Dienstleistungen des Fachbereiches zufrieden. - Die Mitarbeiter identifizieren sich mit ihren Produkten und sind initiativ bei deren Weiterentwicklung. Sie arbeiten im Team kollegial zusammen und unterstützen sich gegenseitig.

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
5108	<u>Hilfen zur Erziehung (HzE)</u> Formen der Hilfen zur Erziehung sind insbesondere - Erziehungsberatung - Soziale Gruppenarbeit - Erziehungsbeistandschaft - Betreuungsweisungen - Sozialpädagogische Familienhilfe - Erziehung in einer Tagesgruppe - Vollzeitpflege - Heimerziehung/betreutes Wohnen - Intensive sozialpädagogische Einzelbetreuung - Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche	- Zur Gewährleistung einer dem Wohl eines Kindes, Jugendlichen oder jungen Erwachsenen dienenden Erziehung und Entwicklung werden bedarfsgerechte Hilfen erbracht. - Die Abteilung „Soziale Dienste/ Erzieherische Hilfen“ erfüllt ihren Auftrag durch die Methode des Case-Managements. - Kinder und Jugendliche sind vor Gefährdungen ihres Wohls geschützt. Zur vorübergehenden Gefahrenabwehrung werden Kinder und Jugendliche in Obhut genommen	<u>510801: ambulante Leistungen der HzE</u> - ambulante Fälle HzE pro 1.000 Kinder, Jugendliche, junge Erw. unter 21 Jahre - Zuschussbedarf € je EW unter 21 Jahren <u>510802: stationäre HzE-Leistungen</u> - stationäre Fälle HzE pro 1.000 Kinder, Jugendliche, junge Erw. unter 21 Jahre - davon in Pflegefamilien - Zuschussbedarf € je EW unter 21 Jahren <u>Wendepunkt</u> - Gesamtzahl der bekannt gewordenen Kinder und Jugendlichen (im Kreisgebiet) mit (Verdacht auf) Kindeswohlgefährdung durch sexualisierte Gewalt - davon in der Stadt Gütersloh - Inobhutnahmen (Fälle)

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
5109	<u>Hilfen für straffällige junge Menschen</u> Die Jugendgerichtshilfe begleitet und betreut jugendliche Straftäter (14 bis unter 18 Jahre) u. heranwachsende Straftäter (18 bis unter 21 Jahre) während des gesamten Strafverfahrens.	In Verfahren nach dem Jugendgerichtsgesetz sind erzieherische und soziale Gesichtspunkte eingebracht.	• Straffällig auffällig gewordene 14 bis unter 21-jährige pro 1.000 der altersgleichen Bevölkerung • Tatverdächtige 6 bis unter 14-jährige pro 1.000 der altersgleichen Bevölkerung
5110	<u>Hilfen in familienrechtlichen Verfahren, Elternberatung</u> • Unterstützung des Familiengerichts bei allen Maßnahmen, die die Sorge für die Person von Kindern und Jugendlichen betreffen. • Wahrnehmung des Schutzauftrages bei Kindeswohlgefährdung gem. § 8 a SGB VIII • Die Elternberatungsstelle unterstützt Eltern in der Zeit vom Neugeborenen bis zum Kleinkind in der altersgerechten Entwicklung und Förderung des Kindes.	• In Trennungs- und Scheidungssituationen ist das Kindeswohl gewährleistet und Eltern werden in der Ausübung der Personensorge unterstützt. Bei akuter Kindeswohlgefährdung ist das Familiengericht informiert • Meldungen der Kindeswohlgefährdung (§ 8a SGB VIII) werden unverzüglich verfolgt. • Eltern werden vor und nach der Geburt in Fragen der Versorgung und Erziehung ihrer Kleinkinder unterstützt.	• Anzahl der Beteiligungen an den Familiengerichtsverfahren • Zahl der Meldungen des öffentlichen und der Freien Träger • Anzahl der Beratungen der Elternberatungsstelle (einschl. Hausbesuche) • davon: Anzahl intensiver Begleitung junger Familien (lfd. Bestand)
5111	<u>Kindschaftsrechtliche Vertretung und Adoption</u> • Beratung u. Unterstützung bei der Ausübung der elterlichen Sorge u. bei der Vaterschaftsfeststellung sowie Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen • Gemeinsame Adoptionsvermittlungsstelle mit dem Kreis Gütersloh und der Stadt Verl. Aufgaben werden vom Kreis übernommen.	• Unterhaltsansprüche von Kindern und Jugendlichen sind geltend gemacht und die sorgeberechtigten Eltern bei der Anspruchsberechtigung beraten und unterstützt. • Die Rechte der Kinder u. Jugendlichen sind mittels Beurkundungen und Sorgeerklärungen gesichert.	• Anzahl Vormundschaften • Anzahl Beistandschaften • Anzahl Beratungen
5113	<u>Schwangerschaftskonfliktberatung</u> • Beratungsleistungen werden von freien Trägern erbracht.		• Anzahl der Erstberatungen

Basisdaten, Leistungsdaten und Kennzahlen je Produkt						
Produkt Kennzahl	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
Basisdaten						
Einwohner	97.127	96.490	97.127	97.127	97.127	97.127
- Jugendeinwohner bis unter 21 J.	20.174	20.325	20.174	20.174	20.174	20.174
- 14 bis unter 21 J.	7.502	7.601	7.502	7.502	7.502	7.502
Produkt / Kennzahl						
Produkt 5108						
• ambulante Fälle HzE pro 1.000 Kinder, Jugendliche und junge Erw.(0-21 Jahre)	13,1	13	14	14	14	14
• Zuschussbedarf € je EW unter 21 Jahren	109,4	106	130 ¹	130	135	135
• stationäre Fälle HzE pro 1.000 Kinder, Jugendliche, junge Erw. (0-21 Jahre)	10,5	10,8	10	10	10	10
• davon in Pflegefamilien	3,7	4	3,8	3,8	3,8	3,8
• Zuschussbedarf € je EW unter 21 Jahren	314,3 ²	300	310	320	335	350
• Gesamtzahl der bekannt gewordenen Kinder und Jugendlichen (im Kreisgebiet) mit (Verdacht auf) Kindeswohlgefährdung durch sexualisierte Gewalt	195	220	220	220	220	220
• davon in der Stadt Gütersloh	65	70	70	70	70	70
• Zahl der Meldungen von Kindeswohlgefährdung des öffentlichen und der Freien Träger	60	50	50	50	50	50
• Inobhutnahmen (Fälle)	89	65	90	90	90	90
Produkt 5109						
• Straffällig auffällig gewordene 14 bis unter 21-jährige pro 1.000 der altersgleichen Bevölkerung	55,45	70	60	60	60	60
• Tatverdächtige 6 - unter 14-jährige pro 1.000 der altersgleichen Bevölkerung	8,59	11	10	10	10	10

¹ In Anpassung an die Landesstatistik werden die Aufwände für Tagesgruppenerziehung nunmehr zu den ambulanten Hilfen gezählt.

² noch inklusive der Aufwände für Tagesgruppenerziehung

Basisdaten, Leistungsdaten und Kennzahlen je Produkt						
Produkt Kennzahl	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
Produkt 5110						
• Anzahl der Beteiligungen an den Familiengerichtsverfahren	142	140	140	140	140	140
• Anzahl der Beratungen der Elternberatungsstelle (einschl. Hausbesuche)	2.341	2.300	2.400	2.400	2.400	2.400
• davon: Anzahl intensiver Begleitung junger Familien	45	90	50	50	50	50
Produkt 5111						
• Anzahl Vormundschaften	15	20	15	15	15	15
• Anzahl Beistandschaften	759	720	760	760	760	760
• Anzahl Beratungen	101	60	100	100	100	100
Produkt 5113						
• Anzahl der Erstberatungen	617	650	620	620	620	620

Teilergebnisplan FB 50 - Bereich Familie

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-33.270,00	-11.500,00	-50.000,00	-50.000,00	-10.000,00	-10.000,00
03	+ Sonstige Transfererträge	-414.785,23	-461.000,00	-420.000,00	-420.000,00	-420.000,00	-420.000,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	-25,00	-25,00	-25,00	-25,00	-25,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-7.889,50	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00	-1.200,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-785.370,42	-380.118,00	-353.590,00	-367.200,00	-381.510,00	-396.020,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-145.298,39	-6.670,00	-28.770,00	-29.050,00	-29.330,00	-29.610,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-1.386.613,54	-860.513,00	-853.585,00	-867.475,00	-842.065,00	-856.855,00
11	- Personalaufwendungen	2.045.869,42	2.088.330,00	2.220.160,00	2.242.370,00	2.264.810,00	2.287.460,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-42.841,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	956.193,92	747.396,00	774.921,00	803.243,00	832.457,00	863.220,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	8.392,02	1.310,00	1.999,00	2.180,00	2.420,00	2.700,00
15	- Transferaufwendungen	9.258.103,99	9.510.054,00	9.845.020,00	10.227.960,00	10.666.420,00	10.260.720,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	91.338,00	74.734,00	95.543,00	96.839,00	98.076,00	99.634,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	12.317.056,13	12.421.824,00	12.937.643,00	13.372.592,00	13.864.183,00	13.513.734,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	10.930.442,59	11.561.311,00	12.084.058,00	12.505.117,00	13.022.118,00	12.656.879,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	-6.000,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	-6.000,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	10.930.442,59	11.561.311,00	12.078.058,00	12.505.117,00	13.022.118,00	12.656.879,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	10.930.442,59	11.561.311,00	12.078.058,00	12.505.117,00	13.022.118,00	12.656.879,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	144.200,20	136.620,00	151.640,00	151.640,00	151.640,00	151.640,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	11.074.642,79	11.697.931,00	12.229.698,00	12.656.757,00	13.173.758,00	12.808.519,00

Erläuterungen von wesentlichen Positionen zum Teilergebnisplan
Budgetbereich 50 Familie:

Ordentliche Erträge		Ansätze 2013	Ansätze 2014
Pos. 2:	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	11.500 €	50.500 €
	Zuweisungen vom Land f. „Frühe Hilfen“	0 €	40.000 €
	Zuschüsse für Hilfen straffällige Menschen	5.000 €	5.000 €
	Spenden für laufende Zwecke	6.500 €	5.000 €
Pos. 3:	Sonstige Transfererträge	461.000 €	420.000 €
	Kostenbeiträge	377.000 €	350.000 €
	Leistungen v. Sozialleistungsträgern	84.000 €	70.000 €
Pos. 6:	Kostenerstattungen und Umlagen	380.118 €	350.000 €
	Erstattungen v. Gemeinden	380.118 €	350.000 €
Pos. 7:	Sonst. ordentliche Erträge	6.670 €	28.770 €
	Erträge aus Auflösung/ Herabsetz. von Rückstellungen	6.670 €	28.770 €
Ordentliche Aufwendungen		Ansätze 2013	Ansätze 2014
Pos. 13:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	747.396 €	774.921 €
	Erstattungen an Gemeinden	694.461 €	716.730 €
	Sonstiger Aufwand aus Spenden Wendepunkt	13.000 €	14.859 €
	Sonstiger Aufwand für Hilfen straffällige Menschen	11.800 €	11.704 €
	Sonstiger Aufwand für Sachleistungen	16.074 €	16.350 €
	Sonstiger Aufwand für Dienstleistungen	10.734 €	13.928 €
Pos. 15:	Transferaufwendungen	9.510.054 €	9.845.020 €
	Jugendhilfe an natürl. Personen in Einrichtungen	5.545.000 €	5.696.000 €
	Jugendhilfe an natürl. Personen außerh. Einrichtung	2.625.100 €	2.718.000 €
	Jugendhilfe in Pflegestellen	951.800 €	990.000 €
	Aufwand für Zuschüsse an übrige Bereiche	370.854 €	430.500 €
	Aufwand für Zusch. aus B-Kaesler-Stiftung	17.300 €	10.520 €
Pos. 16:	Sonstige ordentliche Aufwendungen	74.734 €	95.543 €
	Fortbildungen	15.163 €	25.810 €
	Reisekosten	23.216 €	28.925 €
	Geschäftsaufwand, Dienstbekleidung u. Beiträge	14.727 €	15.353 €
	Wertberichtigungen	4.0000 €	10.000 €
	Personalnebenaufwand und Rückstellungen Personal	13.210 €	11.170 €
Pos. 19	Finanzerträge		
	Wertpapiererträge Kaesler-Stiftung	0 €	6000 €
Interne Leistungsverrechnungen (ILV)		Ansätze 2013	Ansätze 2014
Pos. 28:	Aufwendungen	136.620 €	151.640 €
	Miete und Bewirtschaftung	101.770 €	116.020 €
	Reinigung / Hausmeister	34.850 €	35.620 €

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 393 Hilfe für Kinder, Jugendliche und Familien

Gütersloh

Produkt 5108 Hilfe zur Erziehung (incl. Beratungsstellen)		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-1.341.179,40	-852.898,00	-839.820,00	-847.560,00	-822.000,00	-836.640,00
B	Aufwände	11.594.528,80	11.619.314,00	12.010.224,00	12.434.298,00	12.914.818,00	12.553.434,00
C	Saldo	10.253.349,40	10.766.416,00	11.170.404,00	11.586.738,00	12.092.818,00	11.716.794,00

Produkt 5109 Hilfen für straffällige junge Menschen		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-18.025,90	-5.410,00	-10.810,00	-10.860,00	-10.910,00	-10.960,00
B	Aufwände	148.823,95	142.121,00	251.844,00	254.256,00	256.620,00	259.000,00
C	Saldo	130.798,05	136.711,00	241.034,00	243.396,00	245.710,00	248.040,00

Produkt 5110 Hilfen in familienrechtlichen Verfahren, Elternberatung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-5.385,80	-1.060,00	-2.020,00	-2.050,00	-2.080,00	-2.110,00
B	Aufwände	419.080,97	400.033,00	459.220,00	463.604,00	468.170,00	473.020,00
C	Saldo	413.695,17	398.973,00	457.200,00	461.554,00	466.090,00	470.910,00

Produkt 5111 Kindschaftsrechtliche Vertretung u. Adoption		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-22.022,44	-1.145,00	-6.935,00	-7.005,00	-7.075,00	-7.145,00
B	Aufwände	272.034,61	368.976,00	339.495,00	343.074,00	346.615,00	349.920,00
C	Saldo	250.012,17	367.831,00	332.560,00	336.069,00	339.540,00	342.775,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 412 Gesundheitseinrichtungen

Gütersloh

Produkt 5113 Schwangerschaftskonfliktberatung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B	Aufwände	26.788,00	28.000,00	28.500,00	29.000,00	29.600,00	30.000,00
C	Saldo	26.788,00	28.000,00	28.500,00	29.000,00	29.600,00	30.000,00

Teilfinanzplan FB 50 - Bereich Familie

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00	-3.500,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	0,00	-3.300,00	-3.300,00	-3.300,00	-3.300,00	-3.300,00

Investitionen FB 50 - Bereich Familie

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B517010003 Abt. 51.3 Soziale Dienste	0,00	-3.000,00	-3.000,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-3.000,00	-3.000,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
B517010004 BUG Wendepunkt	0,00	-100,00	-100,00	0,00	-100,00	-100,00	-100,00
101 Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	200,00	200,00	0,00	200,00	200,00	200,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-300,00	-300,00	0,00	-300,00	-300,00	-300,00
B517020008 Elternberatungsstelle	0,00	-200,00	-200,00	0,00	-200,00	-200,00	-200,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-200,00	-200,00	0,00	-200,00	-200,00	-200,00

***Teilplan
Budgetbereich 50
Soziales***

Teilplan 50 - Soziales

Fachbereich 50
Familie und Soziales
- Bereich Soziales -

Produktgruppe 311 Grundversorgung und Leistungen nach SGB XII	Produktgruppe 313 Leistungen für Asylbewerber	Produktgruppe 315 Soziale Einrichtungen	Produktgruppe 322 Leistungen für Schwerbehinderte nach SGB IX	Produktgruppe 331 Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege
Produkt 50 01 Leistungen nach dem SGB XII 500101 Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung 500102 Sonderfälle Hilfe zum Lebensunterhalt 500103 Hilfe in besonderen sozialen Schwierigkeiten	Produkt 50 07 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsg	Produkt 50 08 Hilfen f. Obdachlose, Spätaussiedler, Asylbewerber 500801 Obdachlosenunterkünfte 500802 Asylbewerberunterkünfte 500803 Spätaussiedlerunterkünfte	Produkt 50 12 Hilfen für Menschen mit Behinderung	Produkt 50 13 Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege
Produkt 50 05 Senioren- und Familienförderung	Produktgruppe 341 Unterhaltsvorschußleistungen	Produktgruppe 343 Betreuungsleistungen	Produktgruppe 351 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen	
	Produkt 50 14 Leistungen nach dem Unterhaltsvorschußgesetz (UVG)	Produkt 50 17 Abwicklung des Betreuungsgesetzes	Produkt 50 06 Wohngeld	
			Produkt 50 18 Rentenversicherung	
			Produkt 50 20 Sonstige soziale Hilfen	
			502001 Sonstige soziale Hilfen 502002 Unterhaltssicherung	

Allgemeine Ziele	
Nr.	Ziel
1	Der Fachbereich unterstützt durch geeignete Maßnahmen die materielle Sicherung und damit die Teilhabe der Menschen an Bildung, Kultur und gesellschaftlichem Leben. - Die Folgen von Armut sind durch die Gewährung von entsprechenden Geldleistungen gemindert (operationalisierte Ziele siehe Produkte 5001, 5006, 5007, 5014, 5020). - Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten sind durch intensive Beratung und Unterstützung in der existenziellen Lebensgrundlage gesichert und stabilisiert (operationalisierte Ziele siehe Produkt 5001).
2	Alle Menschen, insbesondere Familien, haben in Gütersloh durch eine bedarfsgerechte Infrastruktur positive Lebensbedingungen. Richtungsziele und operationalisierte Ziele siehe Produkte 5005 und 5008.
3	Unsere Strukturen, Prozesse und Leistungen orientieren sich an den Bedürfnissen und Bedarfen der Menschen und Kooperationspartner. Richtungsziele siehe Nr. 4
4	Der Fachbereich Familie und Soziales ist innovativ und kundenorientiert. Engagierte Mitarbeiter arbeiten wirkungsorientiert nach dem Lebenslagenansatz auf der Grundlage aktueller fachlicher Standards im Interesse der Stadt Gütersloh und der Menschen. - Die Kunden sind mit den Dienstleistungen des Fachbereiches zufrieden. - Die Mitarbeiter identifizieren sich mit ihren Produkten und sind initiativ bei deren Weiterentwicklung. Sie arbeiten im Team kollegial zusammen und unterstützen sich gegenseitig.

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
5001	<u>Leistungen nach dem SGB XII</u> - Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung - Sonderfälle Hilfe zum Lebensunterhalt - Hilfen in besonderen sozialen Schwierigkeiten	- Die wirtschaftliche Sicherung des notwendigen Lebensunterhaltes ist durch die Gewährung von Leistungen nach dem 3. und 4. Kapitel SGB XII erreicht. Zur Überwindung der Notlage und zu gebotenen Möglichkeiten der aktiven Teilnahme in der Gemeinschaft werden die Leistungsberechtigten beraten und unterstützt. - Leistungsbezieher mit einem besonderen Hilfebedarf erhalten zusätzliche individuelle Beratungs-/Betreuungsangebote durch das Fallmanagement. Passgenaue Hilfs- und Unterstützungsangebote sind mit den Leistungsbezieheren besprochen und akzeptiert. - Spezifische Problemlagen sind insbesondere durch Sicherung der Unterkunft und Energielieferung beseitigt.	- Quote Sozialhilfebezieher zu Einwohner (Sozialhilfedichte) - Quote der Hilfeprozesse, in denen der Wohnungserhalt durch Beratungs- und/oder Gewährung von Geldleistungen erfolgreich abgeschlossen ist. - Quote der Hilfeprozesse, in denen die dauerhafte Energielieferung abgesichert ist.

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
		• Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten sind durch intensive Beratung und Unterstützung in der existenziellen Lebensgrundlage gesichert und stabilisiert.	• Quote der erfolgreich beendeten Vereinbarungen
5005	<u>Senioren- u. Familienförderung</u> • Altenhilfe • Forum Wohnen im Alter • Pflegeberatung • Ehrenamtsbüro (bis 2011)	• Die Eigeninitiative, die Selbstständigkeit und die selbstbestimmte Lebensführung älterer Menschen werden unterstützt. • Quartiersbezogene, seniorenge-rechte Angebote, Dienste und Leistungen sind bekannt und liegen beispielhaft für einen Stadtteil bzw. Sozialraum vor. Durch geeignete Beteiligungsmöglichkeiten erhalten sowohl die Senioren als auch die Anbieter die Möglichkeit, eine Einschätzung zur bedarfsgerechten Versorgung in ihrem Quartier abzugeben. • Die Beteiligung der Senioren an der seniorenpolitischen Entwicklung der Stadt Gütersloh ist durch die Geschäftsstelle sichergestellt. • Bürgerinnen und Bürger werden über die Angebote, Möglichkeiten und Rahmenbedingungen für bürgerschaftliches Engagement informiert (Ehrenamtsbüro).	• Eine Befragung der Senioren ist durchgeführt • Anzahl der durch die Geschäftsstelle des Seniorenbeirates unterstützten Projekte und Maßnahmen • Anzahl der ausgegebenen Ehrenamtskarten
5006	<u>Wohngeld</u>	Die wirtschaftliche Sicherung angemessenen und familiengerechten Wohnens ist durch die Gewährung von Miet- und Lastenzuschuss erreicht.	Quotient Berechnungen je Mitarbeiter pro Jahr
5007	<u>Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz</u>	Die wirtschaftliche Grundversorgung ist durch die Gewährung von Asylbewerberleistungen nach dem AsylbLG erreicht.	Quote Personen pro 1.000 Einwohner
5008	<u>Hilfen f. Obdachlose, Spätaussiedler, Asylbewerber</u> • Obdachlosenbetreuung • Verwaltung der Unterkünfte	• Obdachlosen Menschen stehen Obdachlosenunterkünfte zur Verfügung und sie zahlen Nutzungs-entgelte. Der Betrieb läuft durch Betreuung und Beratung konfliktfrei. Die Reintegration in die Gesellschaft ist durch nachgehende Betreuung abgesichert. • Asylbewerber sind bedarfsgerecht, angemessen und sozialverträglich in städtischen Unterkünften untergebracht. Die Integration in die Gesellschaft wird unterstützt. Der Betrieb läuft durch Betreuung und Beratung konfliktfrei.	• Einnahmequote (Nutzungsgebühr Obdachlosenunterkünfte) • Quote der erfolgreichen Reintegrationen nach 1 Jahr (Obdachlose) • Wohnfläche pro Person (Asylbewerberunterkünfte)

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
5012	<u>Hilfen für Menschen mit Behinderungen</u> - Fachstelle für behinderte Menschen im Beruf - Ehrenamtlicher Behindertenbeauftragter	- Im Rahmen ihrer Ressourcen und ihres Aufgabenbereiches wirkt die Stadt Gütersloh aktiv darauf hin, Benachteiligungen von Menschen mit Behinderung zu beseitigen und zu verhindern sowie deren gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft zu gewährleisten und ihnen eine selbstständige Lebensführung zu ermöglichen. - Die Initiierung eines Behindertenbeirates wird geprüft.	- Anzahl der wahrgenommenen Beteiligungen des ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten an Vorhaben der Stadt Gütersloh - Anzahl der Anträge und Beratungen im Bereich Kündigungsschutz und Prävention - Anzahl der Fälle begleitender Hilfen im Arbeitsleben (Bewilligungen)
5013	<u>Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege</u>	Die Arbeit der freien Träger wird durch Zahlung von Zuschüssen unterstützt.	Beschluss des Sozialausschusses liegt vor.
5014	<u>Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)</u>	Die Mitarbeiter/innen sichern den Mindestunterhalt von anspruchsberechtigten Kindern durch die Gewährung von Leistungen nach dem UVG, führen die Zahlungsbereitschaft der vorrangig Verpflichteten herbei und erwirken die Erstattung der erbrachten Leistungen durch die vorrangig Verpflichteten.	- Quote der wegen ausreichender Unterhaltszahlungen eingestellten Fälle /Jahr zur durchschnittlichen Anzahl der Leistungsempfänger - Rückgriffsquote : Summe des vereinnahmten Unterhalts im Verhältnis zu den erbrachten Leistungen.
5017	<u>Abwicklung des Betreuungsgesetzes</u>	Die rechtliche und persönliche Betreuung durch eine natürliche Person ist gewährleistet	- Quotient Betreuungsverfahren je Mitarbeiter - Anzahl neu akquirierter ehrenamtlicher Betreuer je Jahr
5018	<u>Rentenversicherung</u>	Die Beratung und Auskunftserteilung in Rentenversicherungsfragen und die Aufnahme von Renten- und sonstigen Sozialversicherungsanträgen ist sichergestellt.	Anzahl der Anträge incl. Beratung je 1,0 Stelle
5020	<u>Sonstige soziale Hilfen</u> insbesondere Unterhaltssicherung	Die wirtschaftliche Sicherung des Lebensunterhaltes von Wehrpflichtigen, Zivildienstleistenden, Wehrübenden und deren Angehörigen ist durch die Gewährung von Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz erreicht.	Fälle je Jahr und vorhandener 0,1 Stelle

Basisdaten, Leistungsdaten und Kennzahlen je Produkt

Produkt Kennzahl	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
Basisdaten						
Einwohner	97.127	96.490	97.127	97.127	97.127	97.127
Anteil der Senioren (ab 65 Jahre)	19,5%	19,4%	19,6%	19,7%	19,8%	19,9%
Produkt / Kennzahl						
Produkt 5001						
• Quote Sozialhilfebezieher zu Einwohner (Sozialhilfedichte)	1,37 %	1,40 %	1,85 %	2,00 %	2,15 %	2,30 %
• Quote der Hilfeprozesse, in denen der Wohnungserhalt durch Beratungs- und/oder Gewährung von Geldleistungen erfolgreich abgeschlossen ist.	63,5 %	70 %	75 %	75 %	75 %	75 %
• Quote der Hilfeprozesse, in denen die dauerhafte Energielieferung abgesichert ist	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %	100 %
• Quote der erfolgreich beendeten Vereinbarungen	67 %	75 %	72 %	75 %	75 %	75 %
Produkt 5005						
• Eine Befragung der Senioren ist durchgeführt	--	--	1	--	--	--
• Anzahl der durch die Geschäftsstelle unterstützten Projekte und Maßnahmen	10	6	8	8	8	8
• Anzahl der ausgegebenen Ehrenamtskarten	249	--	180	--	--	--
Produkt 5006						
Quotient Berechnungen je Mitarbeiter pro Jahr	858	800	900 ¹	900	900	900
Produkt 5007						
Quote Personen pro 1.000 Einwohner (Asyl)	1,60	1,70	2,0	2,2	2,4	2,6
Produkt 5008						
• Einnahmequote (Nutzungsgebühr Obdachlosenunterkünfte)	98 %	100 %	98 %	98 %	98 %	98 %
• Quote der erfolgreichen Reintegrationen nach 12 Monaten (Obdachlose)	60 %	30%	60 %	60 %	60 %	60 %

¹ Reduzierung von 3,5 auf 3,0 Mitarbeiter-Stellen

Produkt Kennzahl	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
• Wohnfläche pro Person (Asylbewerberunterkünfte)	8,7 m ²	8 m ²	8 m ²	8 m ²	8 m ²	8 m ²
Produkt 5012						
• Anzahl der wahrgenommenen Beteiligungen des ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten an Vorhaben der Stadt Gütersloh	21	25	25	25	25	25
• Anzahl der Anträge und Beratungen im Bereich Kündigungsschutz und Prävention	525	450	450	450	450	450
• Anzahl der Fälle begleitender Hilfen im Arbeitsleben (Be- willigungen)	29	30	30	30	30	30
Produkt 5013						
Beschluss des Sozialausschusses liegt vor.	ja	ja	ja	ja	ja	ja
Produkt 5014						
• Quote der wegen ausreichender Unterhaltszahlungen eingestellten Fälle /Jahr zur durchschnittlichen Anzahl der Leistungsempfänger	9,29 %	10 %	10 %	10 %	10 %	10 %
• Rückgriffsquote : Summe des vereinnahmten Unterhalts im Verhältnis zu den erbrachten Leistungen.	17,69 %	20 %	19 %	19 %	19 %	19 %
Produkt 5017						
• Quotient Betreuungsverfahren je Mitarbeiter	945	930	950	960	980	980
• Anzahl neu akquirierter ehrenamtl. Betreuer je Jahr	11	10	10	10	10	10
Produkt 5018						
Anzahl der Anträge incl. Beratung je 1,0 Stelle	1.110	1.000	1.200	1.200	1.200	1.200
Produkt 5020						
Fälle je Jahr und vorhandener 0,1 Stelle ²	14	15	15 ³	15	15	15

² Stellenanteil 10 % einer Stelle

³ evtl. Wegfall der Zuständigkeit ab 2014

Teilergebnisplan FB 50 - Bereich Soziales -

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-112.851,43	-90.860,00	-228.560,00	-169.660,00	-106.060,00	-107.600,00
03	+ Sonstige Transfererträge	-236.286,35	-218.320,00	-245.320,00	-245.320,00	-245.320,00	-245.320,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-170.141,37	-160.000,00	-185.000,00	-185.000,00	-185.000,00	-185.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-90,79	-550,00	-550,00	-550,00	-550,00	-550,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-840.348,68	-852.000,00	-1.071.690,00	-1.077.520,00	-1.068.250,00	-1.080.280,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-105.447,74	-6.000,00	-34.550,00	-34.860,00	-35.190,00	-35.520,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-1.465.166,36	-1.327.730,00	-1.765.670,00	-1.712.910,00	-1.640.370,00	-1.654.270,00
11	- Personalaufwendungen	1.867.231,18	1.805.600,00	2.001.310,00	2.021.310,00	2.041.500,00	2.061.920,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-49.708,69	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	128.580,10	139.110,00	149.860,00	150.290,00	150.640,00	151.050,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	11.519,52	9.717,00	9.550,00	2.906,00	3.436,00	4.100,00
15	- Transferaufwendungen	1.912.346,65	2.082.100,00	2.132.500,00	2.244.000,00	2.190.500,00	2.202.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	47.913,40	53.240,00	66.100,00	71.130,00	72.170,00	73.240,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	3.917.882,16	4.089.767,00	4.359.320,00	4.489.636,00	4.458.246,00	4.492.310,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	2.452.715,80	2.762.037,00	2.593.650,00	2.776.726,00	2.817.876,00	2.838.040,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	2.452.715,80	2.762.037,00	2.593.650,00	2.776.726,00	2.817.876,00	2.838.040,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	2.452.715,80	2.762.037,00	2.593.650,00	2.776.726,00	2.817.876,00	2.838.040,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	508.752,35	622.470,00	589.270,00	589.270,00	589.270,00	589.270,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	2.961.468,15	3.384.507,00	3.182.920,00	3.365.996,00	3.407.146,00	3.427.310,00

Erläuterungen von wesentlichen Positionen zum Teilergebnisplan
Budgetbereich 50 Soziales:

Ordentliche Erträge		Ansätze 2013	Ansätze 2014
Pos. 2:	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	90.860 €	228.560 €
	Landesförderung Sozialticket	0 €	95.000 €
	Betreuungspauschale Asylbewerber	15.000 €	26.300 €
	Pauschale Zuweisung Schwerbehindertenabgabe	70.000 €	71.000 €
	Spenden	5.200 €	5.600 €
Pos. 3:	Sonstige Transfererträge	218.320 €	245.320 €
	Ersatzleistungen Asylbewerber	13.000 €	12.000 €
	Aufwendungsersatz von betreuten Personen	4.320 €	4.320 €
	Rückzahlung Unterhaltspflichtiger UVG	192.000 €	220.000 €
	Rückzahlung zu Unrecht erbrachter Leistungen, UVG	8.000 €	8.000 €
	Darlehstilgung Hilfen für behinderte Menschen	1.000 €	1.000 €
Pos. 4:	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	160.000 €	185.000 €
	Nutzungsgebühren Obdachlosenunterkünfte	110.000 €	110.000 €
	Nutzungsgebühren Asylbewerberunterkünfte	50.000 €	75.000 €
Pos. 6:	Kostenerstattungen und Umlagen	852.000 €	1.071.690 €
	Erstattung Zivildienstleistender	3.000 €	3.000 €
	Erstattung des Landes für Asylbewerber	335.000 €	558.600 €
	Erstattung des Landes für Aussiedler	10.000 €	31.600 €
	Erstattung des Landes/von Kommunen u.a. für UVG	503.500 €	473.000 €
Pos. 7:	Sonst. ordentliche Erträge	6.000 €	34.550 €
	Bußgelder Wohngeld	250 €	1.500 €
	Auflösung/ Herabsetzung von Rückstellungen Personal	5.750 €	33.050 €
Ordentliche Aufwendungen		Ansätze 2013	Ansätze 2014
Pos. 13:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	139.110 €	149.860 €
	Einrichtungen und Geräte, Verwaltung u. Unterkünfte	5.500 €	6.780 €
	Reinigungskosten Obdachlosenunterkünfte	1.000 €	1.000 €
	Sonstige Sachausgaben u. Dienstleistungen	3.910 €	3.080 €
	Erstattungen Unterhalt UVG an das Land (und andere)	99.000 €	122.000 €
	Verausgabung von Spendengeldern	29.700 €	17.000 €
Pos. 15:	Transferaufwendungen	2.082.100 €	2.132.500 €
	Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz	730.000 €	800.000 €
	Förderung freie Träger und Betreuungsvereine	111.500 €	108.500 €
	Stadtpass	60.000 €	125.000 €
	Leistungen aus der Schwerbehindertenabgabe	70.000 €	71.000 €
	Leistungen Unterhaltsvorschuss (UVG)	1.110.000 €	1.020.000 €
Pos. 16:	Sonstige ordentliche Aufwendungen	53.240 €	66.100 €
	Fortbildungen	12.710 €	12.940 €
	Reisekosten	12.130 €	12.040 €
	Geschäftsaufwand, Dienstbekleidung u. Beiträge	14.930 €	15.470 €
	Wertberichtigungen	0	16.000 €
	Personalnebenaufwand und Rückstellungen Personal	13.050 €	9.250 €
Interne Leistungsverrechnungen (ILV)		Ansätze 2013	Ansätze 2014
Pos. 28:	Aufwendungen	622.470 €	589.270 €
	Gebäudemieten (Vermieter-Mieter-Modell)	578.210 €	533.798 €
	Reinigung / Hausmeister	34.840 €	32.900 €
	Grünflächenunterhaltung	7.120 €	7.190 €
	Fuhrparkleistungen	2.300 €	9.400 €

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 311 Grundversorgung und Leistungen nach SGB XII

Gütersloh

Produkt 5001 Leistungen nach dem SGB XII		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-38.589,07	-10.220,00	-19.460,00	-19.560,00	-19.670,00	-16.800,00
B	Aufwände	684.074,31	691.704,00	810.030,00	810.176,00	817.646,00	825.230,00
C	Saldo	645.485,24	681.484,00	790.570,00	790.616,00	797.976,00	808.430,00

Produkt 5005 Senioren- und Familienförderung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-41.029,59	-430,00	-128.280,00	-68.300,00	-3.320,00	-3.340,00
B		203.034,62	210.081,00	266.720,00	268.110,00	204.510,00	205.940,00
C	Saldo	162.005,03	209.651,00	138.440,00	199.810,00	201.190,00	202.600,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 313 Leistungen für Asylbewerber

Gütersloh

Produkt 5007 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-318.676,41	-348.730,00	-572.430,00	-573.840,00	-583.850,00	-593.860,00
B		736.304,09	814.450,00	900.440,00	901.840,00	903.260,00	904.690,00
C	Saldo	417.627,68	465.720,00	328.010,00	328.000,00	319.410,00	310.830,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 315 Soziale Einrichtungen

Gütersloh

Produkt 5008 Hilfe für Obdachlose, Spätaussiedler, Asylbewerber		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-214.771,36	-186.630,00	-247.640,00	-246.180,00	-222.320,00	-222.860,00
B		729.067,85	806.681,00	825.580,00	834.180,00	838.650,00	843.360,00
C	Saldo	514.296,49	620.051,00	577.940,00	588.000,00	616.330,00	620.500,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 322 Leistungen für Schwerbehinderte nach SGB IX

Gütersloh

Produkt 5012 Hilfen für Menschen mit Behinderung (bis 2009 PGr. 321)		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-75.811,48	-71.210,00	-74.480,00	-75.500,00	-76.520,00	-77.540,00
B		150.438,33	137.871,00	153.530,00	155.370,00	157.220,00	159.010,00
C	Saldo	74.626,85	66.661,00	79.050,00	79.870,00	80.700,00	81.470,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 331 Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege

Gütersloh

Produkt 5013 Förderung von anderen Trägern der Wohlfahrtspflege		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B	Aufwände	80.887,98	105.002,00	102.000,00	102.000,00	102.000,00	102.000,00
C	Saldo	80.887,98	105.002,00	102.000,00	102.000,00	102.000,00	102.000,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 341 Unterhaltsvorschussleistungen

Gütersloh

Produkt 5014 Leistungen nach Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-745.249,05	-704.070,00	-707.420,00	-713.480,00	-718.540,00	-723.600,00
B		1.345.577,45	1.398.831,00	1.388.580,00	1.500.820,00	1.513.070,00	1.525.350,00
C	Saldo	600.328,40	694.761,00	681.160,00	787.340,00	794.530,00	801.750,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 343 Betreuungsleistungen

Gütersloh

Produkt 5017 Abwicklung des Betreuungsgesetzes		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-10.249,38	-4.760,00	-7.150,00	-7.170,00	-7.200,00	-7.230,00
B		162.482,29	155.397,00	166.900,00	168.420,00	169.990,00	171.590,00
C	Saldo	152.232,91	150.637,00	159.750,00	161.250,00	162.790,00	164.360,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 351 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Gütersloh

Produkt 5006 Wohngeld		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-13.973,07	-1.280,00	-6.290,00	-6.340,00	-6.390,00	-6.460,00
B		209.843,11	254.251,00	197.180,00	199.020,00	200.870,00	202.750,00
C	Saldo	195.870,04	252.971,00	190.890,00	192.680,00	194.480,00	196.290,00

Produkt 5018 Rentenversicherung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-6.455,16	-380,00	-2.390,00	-2.410,00	-2.430,00	-2.450,00
B		118.244,52	131.539,00	130.260,00	131.490,00	132.720,00	133.970,00
C	Saldo	111.789,36	131.159,00	127.870,00	129.080,00	130.290,00	131.520,00

Produkt 5020 Sonstige soziale Hilfen		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-361,79	-20,00	-130,00	-130,00	-130,00	-130,00
B		6.785,61	6.430,00	7.370,00	7.480,00	7.580,00	7.690,00
C	Saldo	6.423,82	6.410,00	7.240,00	7.350,00	7.450,00	7.560,00

Teilfinanzplan FB 50 - Bereich Soziales -

Gütersloh

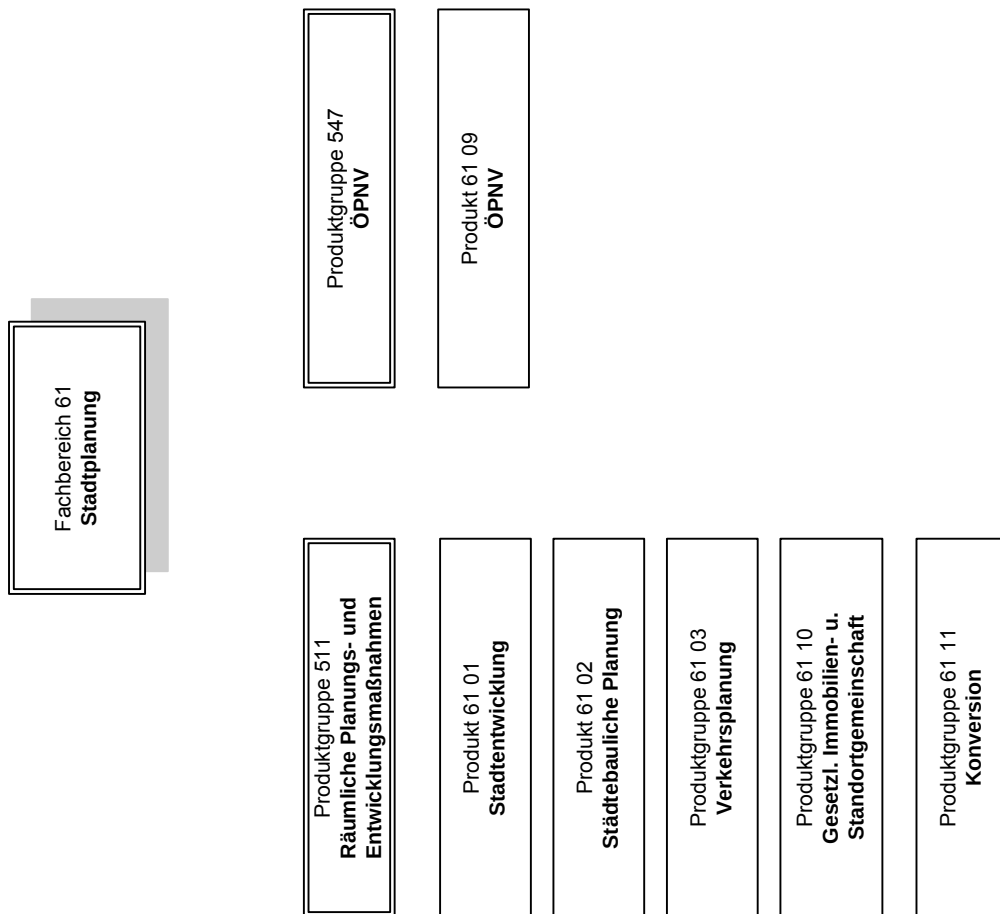
Fachbereich 50		Familie und Soziales					
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.055,99	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-3.055,99	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	-3.055,99	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00

Investitionen FB 50 - Bereich Soziales -

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B507010003 Einrichtung f. Obdachlosenunterkünfte	-850,00	-3.000,00	-3.000,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-850,00	-3.000,00	-3.000,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
B507010006 Einrichtung f. Asylbewerberunterk.	-2.205,99	-3.000,00	-3.000,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.205,99	-3.000,00	-3.000,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00

***Teilplan
Budgetbereich 61
Stadtplanung***



Allgemeine Ziele	
Nr.	Ziel
1	Ressourcenschonende und nachhaltige Umsetzung der Stadtentwicklung
2	Interessenausgleich der Betroffenen
3	Sicherung und Entwicklung der Infrastruktur
4	Beitrag zur guten Gestaltung der Stadt
5	Weiterentwicklung des ÖPNV

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
6101	<u>Stadtentwicklung</u> - Flächennutzungsplanung, - Einbringung kommunaler Interessen bei externen Planungsverfahren - Raumbeobachtung - Wettbewerbe - Demographischer Wandel	Sicherung des Wohnungsbaus - Anteilige Umsetzung der im FNP 2020 neu ausgewiesenen Wohnbauflächen - Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für den Bau von Wohneinheiten durch aufzustellende Bebauungspläne - Nachverdichtung von Quartieren	- Höhe der ha-Zahl neu ausgewiesener Wohnbauflächen - Anzahl neu ausgewiesener Wohneinheiten
6102	<u>Städtebauliche Planung</u> - Bebauungspläne - Städtebauliche Projekte - Planungs- und Bauberatung - Vorkaufsrecht - Städtebauförderung		
6103	<u>Verkehrsplanung</u> - Verkehrsentwicklungsplan - Entwicklungskonzepte - Konkretisierung der Verkehrsplanung - Lärmschutzprüfung Unterhaltung und Betrieb der Signalanlagen	Umsetzung des Verkehrsentwicklungsplanes	Höhe der Kilometer für die Planung neu zu errichtender bzw. qualitativ aufzuwertender Radwege
6109	<u>ÖPNV</u> - Netzplanung - Haltestellengestaltung - Sicherstellung der Bedienung	Verbesserung der ÖPNV-Struktur	- Anzahl der neu geplanten Haltestellen - Steigerung der Fahrgastzahlen in %
6110	<u>Gesetzliche Interessen- und Standortgemeinschaft</u> Weiterreichung der Mittel an die Interessen- und Standortgemeinschaft	Städtebauliche Aufwertung der Innenstadt	Vollständige Verwendung der eingenommenen Mittel
6111	<u>Konversion</u> - Nachfolgenutzungen aller militärisch und nicht-militärisch genutzten Flächen - Infrastruktureinrichtungen der Britischen Truppen - Entwicklungskonzepte - Bauleitplanerische Umsetzung	Nachhaltige Nachnutzung der Konversionsflächen und Infrastrukturen	- Überführung der Planungshoheit in die Kompetenzen der Stadt Gütersloh - Vorlage aller notwendigen planungsrechtlichen und sonstigen formalen Grundlagen für die vorgesehenen Nachnutzungen

Basisdaten, Leistungsdaten und Kennzahlen je Produkt						
Produkt Kennzahl	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
Basisdaten	97.127	96.490	97.127	97.127	97.127	97.127
Produkt / Kennzahl						
Produkt 6101 Stadtentwicklung und 6102 Städtebauliche Planung						
ha-Zahl neu ausgewiesener Wohnbauflächen	1,2	5,0	5,0	5,0	4,0	3,0
Anzahl neu ausgewiesener Wohneinheiten	56	100	100	100	100	100
ha-Zahl neu ausgewiesener Gewerbeflächen	0,0	3,5	3,5	3,5	3,5	3,5
Produkt 6103 Verkehrsplanung						
Höhe Kilometer neu zu errichtender bzw. qualitativ aufzuwertender Radwege	0,9	0,9	1,4	0,3	0,3	0,3
Produkt 6109 ÖPNV						
Anzahl neu geplanter Haltestellen	6	6	5	3	3	3
Steigerung der Fahrgastzahlen	Noch nicht erhoben	1%	1%	1%	1%	1%
Produkt 6110 ISG						
Einnahmen werden weitergeleitet						
Produkt 6111 Konversion						
ha-Zahl nutzbarer Flächen-potentiale			0	0	0	10

Teilergebnisplan Fachbereich 61 Stadtplanung

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-284.142,38	-299.296,00	-353.144,00	-323.144,00	-323.144,00	-323.094,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-10.355,90	-9.000,00	-95.000,00	-95.000,00	-95.000,00	-95.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	-590,00	-590,00	-590,00	-590,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-27.395,10	-40.340,00	-17.330,00	-17.400,00	-17.470,00	-17.540,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-321.893,38	-348.636,00	-466.064,00	-436.134,00	-436.204,00	-436.224,00
11	- Personalaufwendungen	1.141.917,94	1.131.800,00	1.228.770,00	1.241.080,00	1.253.510,00	1.266.040,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-6.318,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	350.813,66	495.562,00	477.300,00	392.175,00	392.175,00	392.175,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	4.339,21	4.340,00	4.340,00	840,00	780,00	800,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	86.000,00	86.000,00	86.000,00	86.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	31.496,25	31.420,00	37.310,00	32.390,00	32.470,00	32.550,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.522.248,61	1.663.122,00	1.833.720,00	1.752.485,00	1.764.935,00	1.777.565,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	1.200.355,23	1.314.486,00	1.367.656,00	1.316.351,00	1.328.731,00	1.341.341,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	1.200.355,23	1.314.486,00	1.367.656,00	1.316.351,00	1.328.731,00	1.341.341,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	1.200.355,23	1.314.486,00	1.367.656,00	1.316.351,00	1.328.731,00	1.341.341,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	47.393,91	47.610,00	50.830,00	50.830,00	50.830,00	50.830,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	1.247.749,14	1.362.096,00	1.418.486,00	1.367.181,00	1.379.561,00	1.392.171,00

Erläuterungen zum Teilergebnisplan FB 61 :

Ordentliche Erträge		<u>Ansätze 2013</u>	<u>Ansätze 2014</u>
Pos. 2:	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-256.646 €	352.494 €
	Landeszuweisungen ÖPNV § 11/2 ÖPNV NRW	-213.780 €	-266.768 €
	Landeszuweisungen Ausbildungspauschale § 11a ÖPNV NRW	-42.866 €	-55.726 €
	Landeszuweisungen für städtebaulichen Wettbewerb für das Quartier zwischen Friedrich-Ebert-/Kaiser-/Strenger- und Eickhoffstraße (Restbetrag aus 2012/2013)	-42.000 €	-30.000 €
Pos. 4:	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-9.000 €	-95.000 €
	Verwaltungsgebühren	-200 €	-200 €
	Gebühren Vorkaufsrechtsbescheinigungen	-8.800 €	-8.800 €
	Zweckgebundene Abgabe ISG Mittlere Berliner Straße e.V.		- 86.000 €
Pos. 7:	sonstige ordentliche Erträge	-21.000 €	-10.000 €
	Einnahmen für Bebauungspläne, die nicht an ein Planungsbüro vergeben werden	-21.000 €	-10.000 €
Ordentliche Aufwendungen		<u>Ansätze 2013</u>	<u>Ansätze 2014</u>
Pos. 13:	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	495.562 €	477.300 €
	Abwicklung ÖPNV § 11/2 ÖPNV NRW (Zuschuss an SWG)		213.414 €
	Abwicklung Ausbildungspauschale § 11a ÖPNV (Zuschuss an SWG)		48.761 €
	Mobilitätsplan		40.000 €
	Weiterführung Konversion Princess Royal Barracks u. Mansergh-Barracks		70.000 €
	Gutachten: UVP, Artenschutzgutachten etc.		10.000 €
	Vergabe von Bebauungsplänen		20.000 €
	Wettbewerb Quartier Kaiserstraße (<i>Restbetrag von Auftrag aus 2012</i>)		45.000 €
	Beratung zur Ausschreibung von Werberechtsverträgen in Gütersloh (<i>Restbetrag von Auftrag aus 2013</i>)		17.850 €
	Gutachterliche Stellungnahme zur Konzeption neu strukturierter ÖPNV-Angebote (<i>Restbetrag von Auftrag aus 2013</i>)		12.275 €
Pos. 15	Transferaufwendungen		86.000 €
	Weitergabe an die ISG Mittlere Berliner Straße e.V.		86.000 €
Pos. 16:	Sonstige ordentliche Aufwendungen	23.500 €	28.000 €
	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung	6.500 €	6.500 €
	Reisekosten	2.000 €	1.500 €
	Geschäftsaufwand	15.000 €	20.000 €
Erträge und Aufwendungen interner Leistungsverrechnungen (ILV)		<u>Ansätze 2013</u>	<u>Ansätze 2013</u>
Pos. 28:	Aufwendungen	47.594 €	50.813 €
	Zahlungen an FB Immobilienservice, kalkulatorische Miete	35.454 €	38.873 €
	Zahlung an FB Immobilienservice Reinigung, Hausmeisterdienste	12.140 €	11.940 €

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, Geo

Gütersloh

Produkt 6101 Stadtentwicklung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-15.464,92	-42.440,00	-30.780,00	-790,00	-800,00	-810,00
B	Aufwände	226.123,22	333.160,00	242.190,00	198.980,00	200.780,00	202.590,00
C	Saldo	210.658,30	290.720,00	211.410,00	198.190,00	199.980,00	201.780,00

Produkt 6102 Städtebauliche Planung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-26.323,09	-47.750,00	-22.230,00	-22.260,00	-22.290,00	-22.320,00
B	Aufwände	676.024,01	661.050,00	718.570,00	711.590,00	718.110,00	724.760,00
C	Saldo	649.700,92	613.300,00	696.340,00	689.330,00	695.820,00	702.440,00

Produkt 6103 Verkehrsplanung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-9.696,64	-1.600,00	-4.130,00	-4.160,00	-4.190,00	-4.170,00
B	Aufwände	372.474,95	386.415,00	395.445,00	398.815,00	402.225,00	405.675,00
C	Saldo	362.778,31	384.815,00	391.315,00	394.655,00	398.035,00	401.505,00

Produkt 6110 Gesetzl. Immobilien- u. Standortgemeinschaft		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	0,00	0,00	-86.000,00	-86.000,00	-86.000,00	-86.000,00
B	Aufwände	0,00	0,00	91.000,00	86.000,00	86.000,00	86.000,00
C	Saldo	0,00	0,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00

Produkt 6111 Konversion		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B	Aufwände	0,00	0,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00
C	Saldo	0,00	0,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 547 ÖPNV

Gütersloh

Produkt 6109 ÖPNV		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-270.408,73	-256.846,00	-322.924,00	-322.924,00	-322.924,00	-322.924,00
B	Aufwände	295.020,34	330.107,00	367.345,00	337.930,00	338.650,00	339.370,00
C	Saldo	24.611,61	73.261,00	44.421,00	15.006,00	15.726,00	16.446,00

Teilfinanzplan Fachbereich 61 Stadtplanung

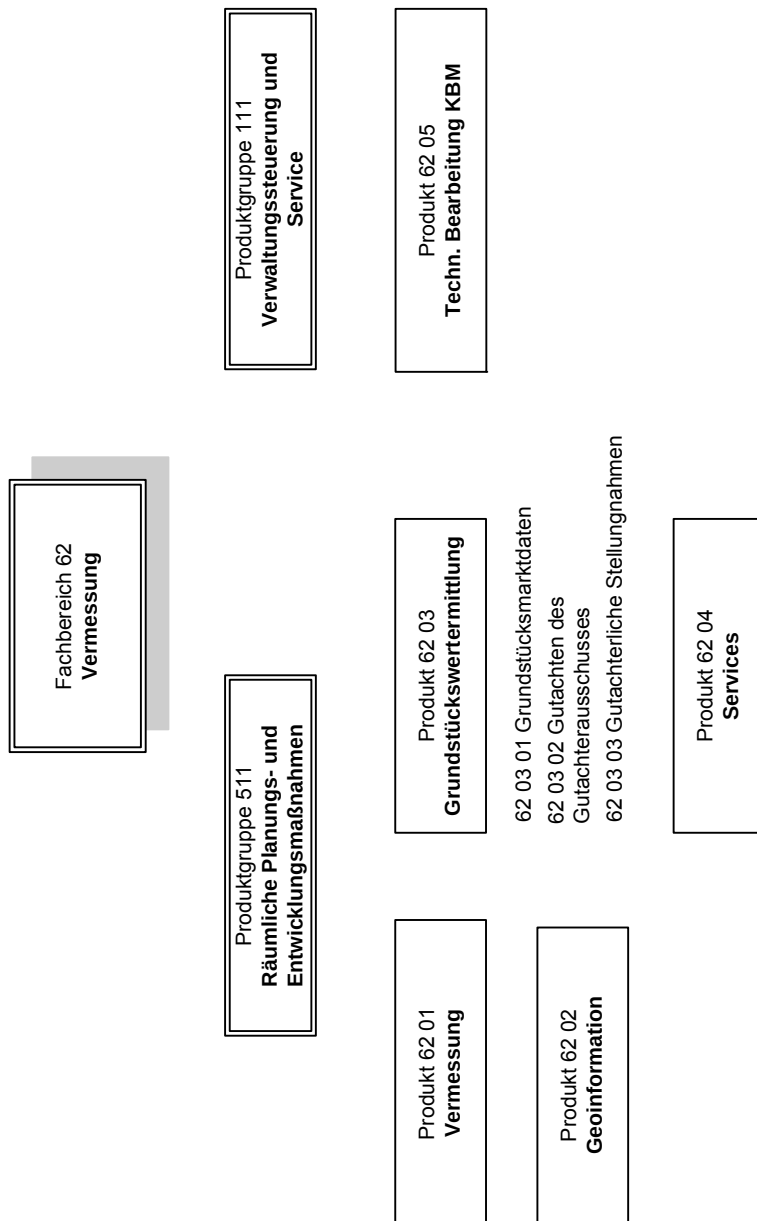
Gütersloh

Fachbereich 61 Stadtplanung							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilplan Budgetbereich 62 Vermessung

Die Fachbereiche 62 und 63 sind zum 01.07.2012 zu einem einheitlichen Fachbereich 63 zusammen gelegt worden.

In dem folgenden Teilplan des FB 62 werden lediglich im Teilergebnis- / Teilfinanzplan die Ergebnisse 2012 dargestellt, die unter der Kostenstelle des FB 62 gebucht worden sind. Die produktorientierten Ergebnis- und Planungsdaten sind in der Detaillierten Ergebnisplanung im Teilplan des Fachbereichs 63 abgebildet.



Teilergebnisplan Fachbereich 62 Vermessung

Gütersloh

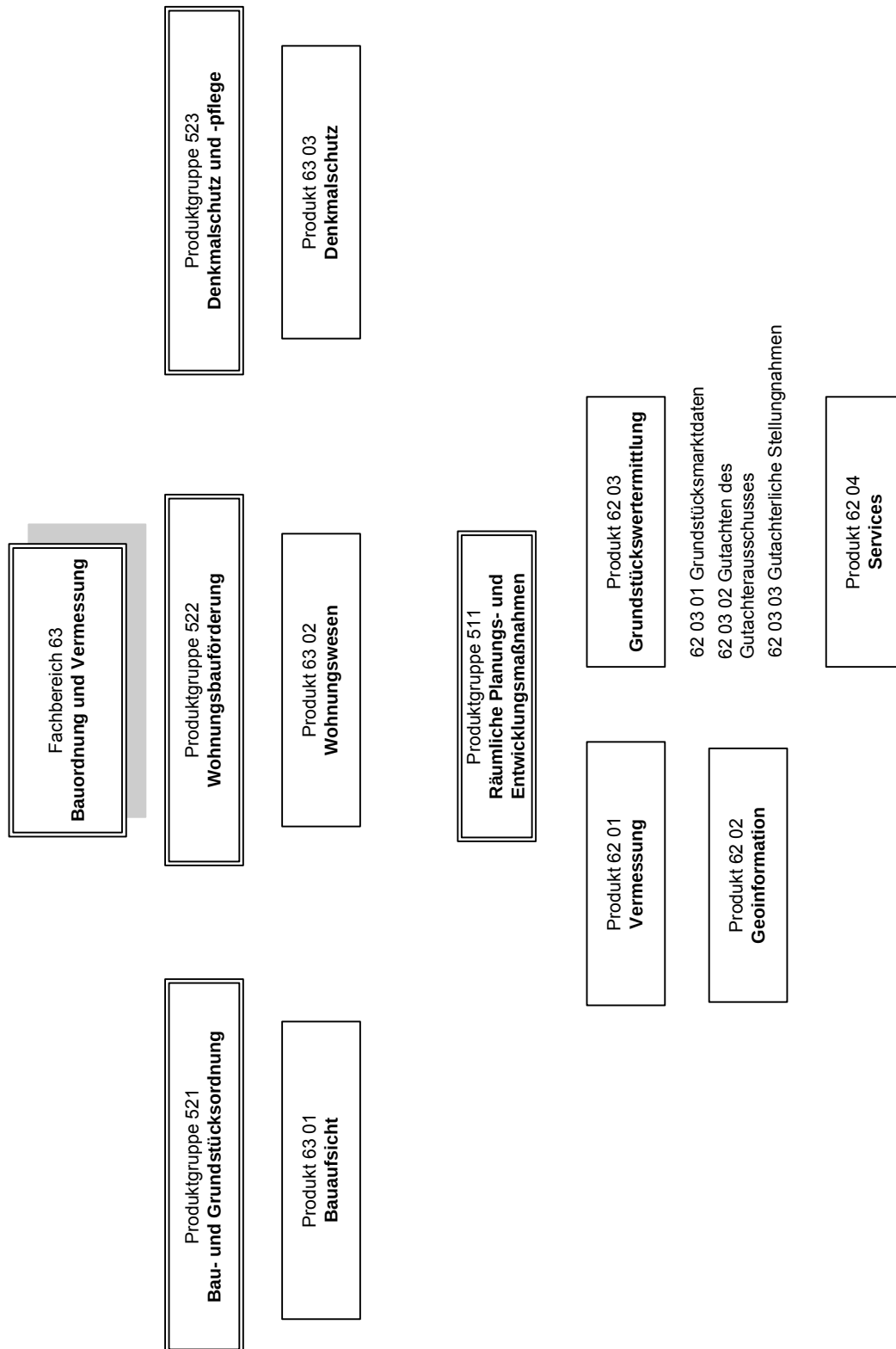
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-69,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-10.341,55	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-46.051,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-5.378,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-28.531,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-90.372,61	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	928.056,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-12.378,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	28.970,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	9.791,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.635,44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	968.074,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	877.701,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	877.701,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	877.701,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-249.167,05	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	50.004,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	678.538,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzplan Fachbereich 62 Vermessung

Gütersloh

Fachbereich 62 Vermessung							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

***Teilplan
Budgetbereich 63
Bauordnung und
Vermessung***



Allgemeine Ziele	
Nr.	Ziel
1	Zulassung von Bauvorhaben, Entscheidung in bauaufsichtlichen Verfahren sowie Abwehr und Beseitigung von baurechtlichen Gefahren für die öffentliche Sicherheit
2	Befriedigung der Wohnraumbedürfnisse der Einwohner durch Vermittlung von Wohnraum an Wohnungssuchende und Überprüfung von Kostenmieten und Belegungsbindungen
3	Erhalt und Schutz von Baudenkmälern
4	Ressourcenschonende Umsetzung im Baugenehmigungsverfahren und im Bereich der Denkmalpflege
5	Wirtschaftliche Ausführung von Vermessungsdienstleistungen für die Stadt Gütersloh. Innerbetriebliche (refinanzierbare) Kostenberechnung und Kostenerstattung sind in jedem Fall vorzunehmen, auch in der Zusammenarbeit mit dem Kreis
6	Qualifiziertes Geodatenmanagement mit dem Ziel, Geschäftsfelder zu entwickeln, die durch Nutzung auch außerhalb der Stadt Einnahmen ermöglichen
7	Qualifizierte Bereitstellung von Grundstücksmarkdaten, Gutachten, Wertauskünften und sonstigen Auskünften nach den gesetzlichen Vorgaben
8	Qualifizierte Bereitstellung von Serviceleistungen für Bürgerinnen und Bürger und für verwaltungsinterne Nutzer

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
6301	<u>Bauaufsicht</u> 6301.1 6301.2 6301.3	- Anpassung der Bauaufsichtsbezirke der technischen Sachbearbeiter/innen nach der personellen und organisatorischen Veränderung des FB 63 - Kundenorientierte Bauberatung im Vorfeld oder ohne formelles Verfahren - Digitale Archivierung von Bauakten	- bis 30.06.2014 - Grad der Kundenzufriedenheit - Zahl der erfassten Vorgänge über EDV pro Jahr
6302	<u>Wohnungswesen</u>	-	-
6303	<u>Denkmalschutz</u> 6303.1 6303.2	- Umsetzung Denkmalpflegeplan - Online Denkmalliste	- - Anzahl Zugriffe
6201	<u>Vermessung</u> - Erstellung von Vermessungsschriften zur Fortführung des Liegenschaftskatasters - vermessungstechnische Arbeiten zur Vorbereitung, Durchführung und Überwachung von Hoch- und Tiefbauarbeiten - Ausführung von topographischen Aufmessungen, objektbezogene Erstellung von Lageplänen und Übergabe von digitalen Datenbeständen	kostendeckende Durchführung von Vermessungsdienstleistungen	Kostendeckung (fiktiv) $\geq 100\%$ für 6201 (inklusive eingesparter Mehrwertsteuer)

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
6202	<u>Geoinformationen</u> - Bereitstellung und Aktualisierung aller digitaler Grundlagenkarten (Geobasisdaten) - Aufbau und Führung eines gemeinsamen Geoinformationssystems der gesamten Kommunalverwaltung - Beratung und Konzeption bei der Integration fachbezogener Daten, Koordinierung der Anwendungen und Online-Bereitstellung dieser Daten	Vorhaltung und Pflege von Daten mit Raumbezug für vielfältige strategische und operative Fragestellungen entsprechend den Empfehlungen der kommunalen Spitzenverbände	- Anzahl der Web-basierten Datenbestände - Anzahl der Zugriffe bzw. Abfragen auf Geodaten
6203	<u>Grundstückswertermittlung</u> - Führung und Auswertung der Kaufpreissammlung sowie die Ableitung der für die Wertermittlung erforderlichen Daten - Erstellung von Verkehrswertgutachten - Erstellung von gutachterlichen Stellungnahmen für andere FBe der Stadt Gütersloh - Erstellung von schriftlichen Wertauskünften für externe Antragsteller - Bearbeitung des städtischen Mietspiegels in Abstimmung mit den Verbänden	- Zeitnahe Auswertung und fristgerechte Bereitstellung der erforderlichen Daten der Wertermittlung - Erstellung innerhalb von 8-16 Wochen nach Antrag - Erstellung innerhalb von 8-16 Wochen nach Antrag - Erstellung innerhalb von 4-8 Wochen nach Antrag - Datenerhebung für Mietspiegel nach § 558 c BGB	- Gesetzlich vorgeschriebene Fristen - Anzahl der Gutachten - Fristeinhalung/-überschreitung - Kundenbefragung - Anzahl der Stellungnahmen - Fristeinhalung/-überschreitung - Anzahl der schriftlichen Wertauskünften/Stellungnahmen - Fristeinhalung/-überschreitung - Voraussichtlich vorgesehene Neuauflage Mietspiegel 2015/2016
6204	<u>Services</u> - Straßenneubenennung und Hausnummernvergabe - Abgabe der grundstücksbezogenen Basisinformationen als mündliche, schriftliche und automatisierte Auskünfte - Erstellung von thematischen Karten	Gewährleistung und nachfragegerechte Verbesserung von Servicedienstleistungen für Bürgerinnen und Bürger und für verwaltungsinterne Nutzer	Ergebnis der Kundenbefragung (IST-Note)

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
	- Vertretung der Stadt Gütersloh bei Grenzniederschriften und Prüfung Gebührenrechnungen Dritter - Schulwegmessungen i.Z.m. Schülerfahrkostenerstattung - Technische Bearbeitung für KBM und für sonstigen Grunderwerb (Bestandskarte, Bestandsverzeichnisse, Zuteilungsentwürfe)		- Anzahl - Anzahl der Schulwegmessungen - Anzahl der Aufträge

Basisdaten, Leistungsdaten und Kennzahlen je Produkt						
Produkt Kennzahl	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
Basisdaten						
Einwohnerzahl	97.127	96.490	97.127	97.127	97.127	97.127
Produkt / Kennzahl						
Produkt 6301.1		30.04.13	30.06.14			
Produkt 6301.2 (siehe Erl. 4)	2,1	-	2,0	-	2,0	-
Produkt 6301.3	639	500	500	500	500	500
Produkt 6302	-	-	-	-	-	-
Produkt 6303.1	-	-	-	-	-	-
Produkt 6303.2	3467	2500	2500	2500	2500	2500
Produkt 6201						
Deckungsgrad (fiktiv) inklusive eingesparter Mehrwertsteuer	siehe Erläuterung 1)	> 100 %	> 100 %	> 100 %	> 100 %	> 100 %
Produkt 6202						
Anzahl der webbasierten Datenbestände / s. a. Erl. 2)	5700	5550	5600	5700	5800	5800
Anzahl der Zugriffe	5,6 Mio.	5,8 Mio.	5,9 Mio.	5,9 Mio.	5,9 Mio.	5,9 Mio.
Produkt 6203						
Datum der Richtwertsitzung	09.02.2012	bis 15.02.	bis 15.02.	bis 15.02.	bis 15.02.	bis 15.02.
Datum der Veröffentlichung des Marktberichtes	15.03.2012	bis 31.03.	bis 31.03.	bis 31.03.	bis 31.03.	bis 31.03.
Anzahl der Gutachten	22	30	28	28	28	28

Produkt Kennzahl	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
davon Fristüberschreitungen in %	9 %	20 %	20 %	20%	20%	20 %
Ergebnis der Kundenbefragung (IST-Note)	1,7	2	2	2	2	2
Anzahl der Stellungnahmen	3	10	10	10	10	10
davon Fristüberschreitungen in %	0 %	20 %	20 %	20 %	20 %	20 %
Anzahl der Wertauskünfte	5	10	10	10	10	10
davon Fristüberschreitungen in %	20 %	20 %	20 %	20 %	20 %	20 %
Anzahl der Auskünfte	34	45	45	45	45	45
davon Fristüberschreitungen in %	0 %	0 %	0 %	0 %	0 %	0 %
Produkt 6204						
Ergebnis der Kundenbefragung (IST-Note), s. a. Erl. 3	1,5	-	2	-	2	-
Anzahl der Schulwegmessungen	194	200	200	200	200	200
Anzahl der Vertretungen bei Grenzniederschriften	148	100	100	100	100	100
Anzahl der KBM-Aufträge	28	15	15	15	15	15

Erläuterungen:**1) zu 6201**

In den Jahren 2008-2012 betrugen die jährlich eingesparten Vergabekosten im Mittel ca.395.000 Euro. Die Aufwände beliefen sich im Mittel auf ca. 387.600 Euro jährlich. Der Kostendeckungsgrad betrug 102%. Zusätzlich wurden ca. 75.000 Euro Mehrwertsteuer eingespart.

Die Aufwände umfassen Kosten für Personal, EDV, Geräte, Fahrzeuge, Vermessungsunterlagen, allgemeine Geschäftsausgaben und Raum-/Mietkosten.

2) zu 6202

Es handelt sich bei den Datenbeständen um Themen, die WEB-basiert im Auskunftssystem einzeln anwählbar sind. Die Anzahl umfasst sowohl Intranet- als auch Internetzugriffe bzw. Abfragen.

3) zu 6204 und 6301.3

Die Kundenbefragung ist alle 2 Jahre vorgesehen. Die letzten Ergebnisse wurden 2012 mit 1,5 für 6204 und mit 2,1 für 6301.2 erhoben.

Teilergebnisplan Fachbereich 63 Bauordnung und Vermessung

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-15.041,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.271.719,05	-788.450,00	-815.000,00	-815.000,00	-815.000,00	-815.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-40,00	-45.000,00	-45.000,00	-45.000,00	-45.000,00	-45.000,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-8.546,20	-14.000,00	-23.160,00	-23.170,00	-23.180,00	-23.190,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-72.139,85	-16.250,00	-35.420,00	-35.680,00	-35.950,00	-36.220,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-1.367.486,24	-863.700,00	-918.580,00	-918.850,00	-919.130,00	-919.410,00
11	- Personalaufwendungen	1.149.661,51	1.991.410,00	1.994.990,00	2.014.970,00	2.035.130,00	2.055.490,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-27.492,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.432,49	41.100,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00	40.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	4.182,19	4.120,00	11.720,00	4.850,00	2.400,00	2.400,00
15	- Transferaufwendungen	35.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	33.765,99	62.040,00	58.280,00	58.380,00	58.480,00	58.580,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.204.549,96	2.118.670,00	2.124.990,00	2.138.200,00	2.156.010,00	2.176.470,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	-162.936,28	1.254.970,00	1.206.410,00	1.219.350,00	1.236.880,00	1.257.060,00
19	+ Finanzerträge	-45,59	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	8.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	-45,59	8.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-162.981,87	1.262.970,00	1.216.410,00	1.229.350,00	1.246.880,00	1.267.060,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	-162.981,87	1.262.970,00	1.216.410,00	1.229.350,00	1.246.880,00	1.267.060,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	-297.040,00	-303.000,00	-303.000,00	-303.000,00	-303.000,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	65.577,54	116.140,00	122.490,00	122.490,00	122.490,00	122.490,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	-97.404,33	1.082.070,00	1.035.900,00	1.048.840,00	1.066.370,00	1.086.550,00

Erläuterungen zum Teilergebnisplan und Teilfinanzplan 2014 des FB 63

A) Ordentliche Erträge		Ansatz 2013	Ansatz 2014
Pos. 4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-788.450,00 €	-815.000,00 €
	Baugenehmigungsgebühren:	-765.450,00 €	-790.500,00 €
	Gebühreneinnahmen Denkmalschutz:	-7.500,00 €	-7.500,00 €
	Gebühreneinnahmen Wohnungswesen:	-3.500,00 €	-5.000,00 €
	Gebühren f. Auszüge Bodenrichtwertkarte u. Liegenschaftskataster:	-12.000,00 €	-12.000,00 €
Pos. 5	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-45.000,00 €	-45.000,00 €
	Entgelte für Gutachten Gutachterausschuss:	-45.000,00 €	-45.000,00 €
Pos. 6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-14.000,00 €	-23.160,00 €
	Verwaltungskostenbeitrag der WFA für die Bestands- und Besetzungskontrolle öffentlich geförderter Wohnungen:	-5.000,00 €	-8.000,00 €
	Erstattungen seitens der Stadtwerke, Eigenbetriebe usw.:	-5.500,00 €	-5.500,00 €
	Erstattung von privaten Unternehmen durch Verbundausbildung:	-3.500,00 €	-6.500,00 €
	Erstattung von Sondervermögen Personalkosten:	-0,00 €	-3.160,00 €
Pos. 7	Sonstige ordentliche Erträge:	-16.250,00 €	-35.4200,00 €
	Zwangs- u. Bußgelder:	-10.000,00 €	-10.000,00 €
	Auflösung Sonderposten, Herabsetzung von Rückstellungen:	-6.250,00 €	-25.420,00 €
B) Ordentliche Aufwendungen			
Pos. 13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	41.100,00 €	40.000,00 €
	Gebühren Geobasisdatennutzung:	28.500,00 €	27.500,00 €
	Anschaffungskosten Einrichtungsgegenstände und Geräte:	3.100,00 €	3.100,00 €
	Verbrauchsmaterial Vermessungsdienst:	1.000,00 €	1.000,00 €
	Auslagen für den Gutachterausschuss:	5.000,00 €	5.000,00 €
	Erstattung von Vollstreckungskosten:	500,00 €	500,00 €
	Sachverständigen, Gerichts- u. Anwaltskosten:	3.000,00 €	2.900,00 €
Pos. 15	Transferaufwendungen	20.000,00 €	20.000,00 €
	Zuschüsse Denkmalpflege zur Unterhaltung von Baudenkmälern:	20.000,00 €	20.000,00 €
Pos. 16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	62.040,00 €	58.280,00 €
	Aus- und Fortbildung:	15.000,00 €	14.700,00 €
	Reisekosten:	11.950,00 €	10.950,00 €
	Geschäftsausgaben:	20.300,00 €	20.300,00 €
	Mitgliedsbeitrag Volksheimstättenwerk:	410,00 €	410,00 €
	Personalnebenkosten:	1.950,00 €	1.760,00 €
	Rückstellung Erstattungsfälle Personalbereich:	4.600,00 €	1.680,00 €
	Pensionsrückstellung Altersteilzeit, sonst. Rückstellungen:	7.830,00 €	8.480,00 €
Pos. 20	Sonstige Finanzaufwendungen	8.000,00 €	10.000,00 €
	Bonusse für vorzeitige Rückzahlung Darlehen an kinderreiche Familien:	8.000,00 €	10.000,00 €
C) Aufwand aus internen Verrechnungen			
Pos. 27	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen:	-297.040,00 €	-303.000,00 €
Pos. 28	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen:	116.140,00 €	122.490,00 €
D) Teilfinanzplan			
Pos. 103	Einzahlungen a. d. Veräußerung v. Finanzanlagen		
	Tilgungsleistungen der Empfänger von Darlehen an kinderreiche Familien:	-38.000,00 €	-42.000,00 €
Pos. 113	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Finanzanlagen:		
	Aufwendungsdarlehen für kinderreiche Familien:	47.000,00 €	38.000,00 €

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, Geo

Gütersloh

Produkt 6201 Vermessung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-241.633,31	-277.240,00	-288.050,00	-288.080,00	-288.110,00	-288.140,00
B	Aufwände	350.092,93	371.310,00	270.340,00	269.580,00	269.540,00	271.930,00
C	Saldo	108.459,62	94.070,00	-17.710,00	-18.500,00	-18.570,00	-16.210,00

Produkt 6202 Geoinformationen		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-4.205,81	-2.280,00	-2.980,00	-3.000,00	-3.020,00	-3.040,00
B	Aufwände	328.808,01	351.170,00	376.940,00	380.220,00	383.520,00	386.860,00
C	Saldo	324.602,20	348.890,00	373.960,00	377.220,00	380.500,00	383.820,00

Produkt 6203 Grundstückswertermittlung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-67.095,82	-65.110,00	-68.270,00	-68.310,00	-68.350,00	-68.390,00
B	Aufwände	239.753,11	225.680,00	251.710,00	254.030,00	256.370,00	258.720,00
C	Saldo	172.657,29	160.570,00	183.440,00	185.720,00	188.020,00	190.330,00

Produkt 6204 Services		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-22.245,02	-21.240,00	-22.770,00	-22.780,00	-22.790,00	-22.800,00
B	Aufwände	96.172,31	91.770,00	98.520,00	99.380,00	100.240,00	101.110,00
C	Saldo	73.927,29	70.530,00	75.750,00	76.600,00	77.450,00	78.310,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 521 Bau- und Grundstücksordnung

Gütersloh

Produkt 6301 Bauaufsicht		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-1.307.252,91	-778.320,00	-813.380,00	-813.500,00	-813.630,00	-813.760,00
B	Aufwände	1.056.856,85	1.018.870,00	1.047.100,00	1.052.910,00	1.062.600,00	1.072.380,00
C	Saldo	-250.396,06	240.550,00	233.720,00	239.410,00	248.970,00	258.620,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 522 Wohnungsbauförderung

Gütersloh

Produkt 6302 Wohnungswesen		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-29.245,55	-8.880,00	-16.640,00	-16.670,00	-16.700,00	-16.730,00
B	Aufwände	116.038,37	126.030,00	128.290,00	129.390,00	130.450,00	131.570,00
C	Saldo	86.792,82	117.150,00	111.650,00	112.720,00	113.750,00	114.840,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 523 Denkmalschutz und -pflege

Gütersloh

Produkt 6303 Denkmalschutz		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-31.033,37	-7.670,00	-9.490,00	-9.510,00	-9.530,00	-9.550,00
B	Aufwände	97.232,28	57.980,00	84.580,00	85.180,00	85.780,00	86.390,00
C	Saldo	66.198,91	50.310,00	75.090,00	75.670,00	76.250,00	76.840,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und Service

Gütersloh

Produkt 6205 Techn. Bearbeitung KBM		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-4.359,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B	Aufwände	3.252,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
C	Saldo	-1.107,52	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilfinanzplan Fachbereich 63 Bauordnung und Vermessung

Gütersloh

Fachbereich 63 Bauordnung und Vermessung							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	76.384,84	38.000,00	42.000,00	42.000,00	42.000,00	42.000,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	76.384,84	38.000,00	42.000,00	42.000,00	42.000,00	42.000,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-49.860,64	-47.000,00	-38.000,00	-29.000,00	-20.000,00	-11.000,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-49.860,64	-67.000,00	-38.000,00	-29.000,00	-20.000,00	-11.000,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	26.524,20	-29.000,00	4.000,00	13.000,00	22.000,00	31.000,00

Investitionen Fachbereich 63 Bauordnung und Vermessung

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B637010002 Erwerb von Feldrechnern	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B639080001	26.524,20	-9.000,00	4.000,00	0,00	13.000,00	22.000,00	31.000,00
103 Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	76.384,84	38.000,00	42.000,00	0,00	42.000,00	42.000,00	42.000,00
110 Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-49.860,64	-47.000,00	-38.000,00	0,00	-29.000,00	-20.000,00	-11.000,00

***Teilplan
Budgetbereich 66
Tiefbau***

Budgetbereich 66 Tiefbau			
Produktgruppe 538 Abwasserbeseitigung	Produktgruppe 540 Straßen	Produktgruppe 546 Parkeinrichtungen	
Produkt 66 01 Planung und Neubau	Produkt 66 05 Planung, Neubau und Erneuerung	Produkt 66 09 Parkhäuser	
Produkt 66 02 Betrieb und Unterhaltung SW- Kanäle	66 05 01 Planung ... Gemeindestraßen finstat PGr 541 66 05 02 Planung ... Kreisstraßen finstat PGr 542 66 05 03 Planung ... Landesstraßen finstat PGr 543 66 05 97 Gemeinkostenträger Prod. 66 05	66 09 02 Fahrradparkhaus 66 09 11 Tiefgarage am Bahnhof 66 09 12 Parkhaus Karstadt 66 09 13 Tiefgarage Daltropstr. 66 09 14 Parkhaus Kirchstr. 66 09 15 Parkhaus Am Wasserturm 66 09 16 Parkebene Barkeystr. 66 09 97 Gemeinkostenträger Prod. 66 09	
66 03 Betrieb und Unterhaltung SW- Kläranlage			
Produkt 66 04 Betrieb u. Unterhaltung Oberflächen- entwässerung	Produkt 66 06 Straßenunterhaltung	Produkt 66 08 Verkehrssicherungsanlagen	Produkt 66 10 Parkplätze
	66 06 01 Unterhaltung Gemeindestraßen finstat PGr 541 66 06 02 Unterhaltung Kreisstraßen finstat PGr 542 66 06 03 Unterhaltung Landesstraßen finstat PGr 543 66 06 97 Gemeinkostenträger Prod. 66 06	66 08 01 Beleuchtung Gemeindestraßen finstat PGr 541 66 08 02 Beleuchtung Kreisstraßen finstat PGr 542 66 08 03 Beleuchtung Landesstraßen finstat PGr 543 66 08 04 LSA Gemeindestraßen finstat PGr 541 66 08 05 LSA Kreisstraßen finstat PGr 542 66 08 06 LSA Landesstraßen finstat PGr 543 66 08 97 Gemeinkostenträger Prod. 66 08	

Allgemeine Ziele	
Nr.	Ziel
1	Leistungsfähige und bürgerfreundliche Infrastruktur unter Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheitspflicht
2	Erstellung der planerischen und rechtlichen Grundlagen für die ordnungsgemäße Abwasserentsorgung
3	Ordnungsgemäße und optimale Wasserentsorgung und Abwasserreinigung unter Einhaltung der wasserrechtlichen Vorschriften und Verordnungen
4	Erzielung von kontinuierlichen kostendeckenden Einnahmen der Schmutz- und Regenwassergebühren

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
6601	<u>Planung und Neubau</u> - Erstellung des Abwasserbeseitigungskonzeptes - Durchführung von Neubau-maßnahmen	- Schutz der Gewässer - Optimierung der Hygienebedingungen	- Anzahl der Bauvorhaben - Ergebnisse der Gewässergüteuntersuchungen
6602	<u>Betrieb- u. Unterhaltung SW-Kanäle</u> Betrieb, Unterhaltung und Instandhaltung des Schmutzwasserkanalnetzes gem. eigener Betriebsanweisungen	- Substanzwerterhaltung des Kanalnetzes und der Pumpwerke - Schutz vor Exfiltration und Infiltration	- Zustandsklassen 5 und 4 (schlechteste) in % zur Gesamtlänge - jährlicher Reinigungsaufwand in km - Indirekteinleiterüberwachung (Anzahl der Parameter)
6603	<u>Betrieb- u. Unterhaltung SW-Kläranlage</u> - Bereitstellung, Betrieb, Unterhaltung und Instandhaltung von Abwasserreinigungsanlagen - Entsorgung von Klärschlamm und sonstiger Reststoffe	- Schutz der Gewässer vor schädlichen Stoffen - Optimierung der Hygienebedingungen - Maximale Verwertung des Klärschlammes und der Reststoffe	- Reinigungsleistungen (CSB, P und N)¹ konstant auf 95% (CSB), 97 % (P) 90 % (N) bis 2014 halten - Grenzwertüberschreitungen auf 0 halten - Verhältnis landwirtschaftlich verwerteter Klärschlamm zur Gesamtklärschlammmenge
6604	<u>Betrieb- u. Unterhaltung Oberflächenentwässerung</u> Betrieb, Unterhaltung und Instandhaltung des Oberflächenentwässerungsnetzes einschließlich aller technischen Einrichtungen	- Substanzwerterhaltung des Kanalnetzes, der Regenklärbecken und der Pumpwerke - Schutz der Fließ- und Stillgewässer - Hochwasserschutz	- Zustandsklassen 5 und 4 (schlechteste) in % zur Gesamtlänge - jährlicher Reinigungsaufwand in km
6605	<u>Planung Neubau und Erneuerung</u> Planung, Neubau und Erneuerung von gemeindeeigenen Straßen, Wegen und Plätzen sowie Kreis- und Landstraßen innerhalb der Ortsdurchfahrten	- Reduzierung des Werteverzehrs beim Infrastrukturvermögen Straßen - Reduzierung des Zuschussbedarfs - Straßenendausbau in Wohnsiedlungen und älteren BPlänen	Verhältnis Investitionssumme im Bestand zur Abschreibung (Investitionsquote in %)
6606	<u>Straßenunterhaltung</u> Bereitstellung, Unterhaltung und Instandsetzung von gemeindeeigenen Straßen, Geh- und Radwegen, Plätzen sowie	Größtmögliche Substanzerhaltung	Unterhaltungsaufwand in € je m² Straße

¹ CSB = chemischer Sauerstoffbedarf; P = Phosphor; N = Stickstoff

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
	Ingenieurbauwerke		
6607	<u>Abrechnung nach BauGB, KAG und ISGG NRW</u> - Abrechnung der endausgebauten Straßen - Abrechnung von Ausgleichsmaßnahmen - Abgabenerhebung für die Immobilien- und Standortgemeinschaft	- Verbesserung der finanziellen Lage - Rechtssicherheit bei der Erhebung von Beiträgen	
6608	<u>Verkehrssicherungsanlagen</u> Betrieb und Unterhaltung der Straßenbeleuchtung und Lichtsignalanlagen	Steigerung der Energieeffizienz und Minderung des CO2 Ausstoßes (20 % bis 2015 ausgehend vom Basisjahr 2009)	- Stromverbrauch im Vergleich zum Basisjahr 2009 - CO2 Ausstoß im Vergleich zum Basisjahr 2009
6609	<u>Parkhäuser</u> Betrieb und Unterhaltung von Parkhäusern und Tiefgaragen	Verbesserung der Einnahmesituation	s. Gewinn- und Verlustrechnung
6610	<u>Parkplätze</u> Betrieb und Unterhaltung von Parkplätzen	Verbesserung der Einnahmesituation	s. Gewinn- und Verlustrechnung

Basisdaten, Leistungsdaten und Kennzahlen je Produkt						
Produkt Kennzahl	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
Basisdaten						
Einwohner	97.127	96.490	97.127	97.127	97.127	97.127
Produkt / Kennzahl						
Produkt 6601						
Anzahl der Bauvorhaben	35	40	40	45	45	45
Länge Neubau /Sanierung in m	7.700	7.500	9.000	10.000	11.000	12.000
Produkt 6602						
Zustandsklassen 5 und 4 in %	13,9	13	12	10	10	10
Reinigungsaufwand in km	193	195	195	196	196	196
Anzahl der Parameter	4.182	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Produkt 6603						
Reinigungsleistungen CSB in %	97,8	95	95	95	95	95
Reinigungsleistung P in %	97,8	97	97	97	97	97
Reinigungsleistung N in%	93,9	90	90	90	90	90
Anzahl Grenzwertüberschreitungen	0	0	0	0	0	0
Landwirtschaftliche Klärschlammverwertung ² in %	n. E.	n. E.	100	100	100	100
Produkt 6604						
Zustandsklassen 5 und 4 in %	27,1	18	17	15	15	13
Reinigungsaufwand in km	83	75	75	76	76	76
Produkt 6605						
Investitionsquote ³ in %	41	55	60	60	60	60
Produkt 6606						
Unterhaltungsaufwand je m ² Str. in €	0,52	0,55	0,60	0,65	0,65	0,65
Produkt 6608						
Einsparungen in %	12,9	13,2	16,6	20	Ziel er-	reicht
Stromverbrauch in Mio. kWh	3,90	3,89	3,76	3,63	3,63	
CO ₂ Ausstoß in t	1.224	1.227	1.186	1.145	1.145	
Produkt 6609						
	s. G u V	s. G u V	s. G u V	s. G u V	s. G u V	s. G u V
Produkt 6610**						
	s. G u V	s. G u V	s. G u V	s. G u V	s. G u V	s. G u V

² Landwirtschaftliche Verwertung im Verhältnis zur Gesamtklärschlammmenge

³ errechnet aus dem Ergebnis 2009, ausschließlich Investitionen und Abschreibungen der Gemeinde-, Kreis- und Landstraßen

Teilergebnisplan Fachbereich 66 Tiefbau

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.030.876,27	-2.612.167,00	-2.541.767,00	-2.458.767,00	-2.446.530,00	-2.441.100,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-20.315.629,53	-20.382.413,00	-20.116.465,00	-20.055.189,00	-20.456.110,00	-20.496.100,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.631.724,01	-1.558.600,00	-1.597.100,00	-1.227.100,00	-1.227.100,00	-1.227.100,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-170.475,30	-114.000,00	-528.680,00	-146.690,00	-146.700,00	-146.710,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-120.986,42	-11.300,00	-23.920,00	-24.140,00	-24.360,00	-24.580,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	-234.824,63	-340.000,00	-280.000,00	-280.000,00	-280.000,00	-280.000,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-25.504.516,16	-25.018.480,00	-25.087.932,00	-24.191.886,00	-24.580.800,00	-24.615.590,00
11	- Personalaufwendungen	3.636.097,75	3.707.480,00	4.078.360,00	4.119.090,00	4.160.240,00	4.201.820,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-18.150,77	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.356.519,08	8.601.600,00	8.799.060,00	8.102.160,00	7.897.660,00	7.907.660,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	11.391.350,74	9.757.543,00	10.550.562,00	10.331.702,00	10.513.000,00	10.444.500,00
15	- Transferaufwendungen	738.186,53	595.000,00	630.000,00	630.000,00	630.000,00	630.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.018.785,09	247.070,00	200.740,00	192.760,00	193.040,00	193.330,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	24.122.788,42	22.908.693,00	24.258.722,00	23.375.712,00	23.393.940,00	23.377.310,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	-1.381.727,74	-2.109.787,00	-829.210,00	-816.174,00	-1.186.860,00	-1.238.280,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-1.381.727,74	-2.109.787,00	-829.210,00	-816.174,00	-1.186.860,00	-1.238.280,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	-1.381.727,74	-2.109.787,00	-829.210,00	-816.174,00	-1.186.860,00	-1.238.280,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-30.765,51	-21.800,00	-496.360,00	-496.360,00	-496.360,00	-496.360,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.819.704,40	1.824.060,00	2.014.550,00	2.014.550,00	2.014.550,00	2.014.550,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	407.211,15	-307.527,00	688.980,00	702.016,00	331.330,00	279.910,00

Teilplan 66

Erläuterungen zum Teilergebnisplan FB Tiefbau

	<u>Ansätze 2013</u>	<u>Ansätze 2014</u>
A Ordentliche Erträge:		
Pos. 2 Zuwendungen und allg. Umlagen		
Zuweisungen vom Bund	0,00	-54.500,00
Zuweisungen vom Land	-210.400,00	0,00
Erträge aus Auflösung SoPo aus Zuweisung Bund	0,00	-69.800,00
Erträge aus Auflösung SoPo aus Zuweisung Land	-2.218.918,00	-2.304.208,00
Erträge aus Aufl. SoPo aus Zusch. Priv. Unternehmen	0,00	-105.614,00
...		
Summe	-2.612.167,00	-2.541.767,00
Pos. 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		
Benutzungsgebühren allgemein / Parkentgelte	-1.275.000,00	-1.371.000,00
Abwassergebühr Schmutzwasser	-13.807.740,00	-13.737.477,00
Abwassergebühr Regenwasser	-2.551.690,00	-2.487.983,00
Erträge aus Auflösung von Sonderposten Beiträge	-2.424.523,00	-2.510.005,00
Erträge aus Auflösung von SoPo Gebührenausschleich	-313.460,00	0,00
...		
Summe	-20.382.413,00	-20.116.646,00
Pos. 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte		
Parkentgelte für Tiefgaragen u. Parkhäuser	-1.323.000,00	-1.355.000,00
Sonst. privatrecht. Leistungsentgelte (britische Kaserne)	-235.600,00	-242.100,00
Summe	-1.558.600,00	-1.597.100,00
Pos. 6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen		
Erstattungen vom Land	0,00	-382.000,00
Erstattungen von verbundenen Unternehmen (Ver- einbarung Stadtwerke bezügl. Straßenaufbrüche)	-45.000,00	-45.000,00
Erstattungen von übrigen Bereichen (Regenwasser- hausanschlüsse)	-60.000,00	-100.000,00
...		
Summe	-114.000,00	-528.680,00
B Ordentliche Aufwendungen:		
Pos. 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen		
Verkehrswege		
Strom LSA	74.000,00	80.000,00
Unterhaltungsaufwand LSA	567.000,00	447.000,00
Strom Straßenbeleuchtung	830.000,00	670.000,00
Betrieb und Unterhaltung Straßenbeleuchtung	619.000,00	615.000,00
Strom TG und PH	175.600,00	145.000,00
Betrieb und Unterhaltung TG und PH	426.500,00	530.000,00
Straßenunterhaltung	1.000.500,00	1.420.000,00
...		
Summe	3.819.600,00	3.959.360,00 €

Stadtentwässerung			
SWK	Unterhaltungsaufwand	300.000,00	300.000,00
	Strom	40.000,00	45.000,00
	Maschinen und Anlagen	60.000,00	68.000,00
	Erstattung Abrechnung Kanalbenutzungsgebühren	149.300,00	200.000,00
	Sonstiger Aufwand für Dienstleistungen	70.000,00	70.000,00
	Labor	280.000,00	280.000,00
	Kanalkataster	140.000,00	140.000,00
	...		
	Summe	1.039.300,00	1.246.200,00
Kläranlage	Konditionierungsmittel	275.000,00	275.000,00
	Strom	475.000,00	460.000,00
	Unterhaltungsaufwand	350.000,00	130.000,00
	Maschinen und Anlagen	300.000,00	365.000,00
	Unterhaltungsaufwand Betriebsvorrichtungen	490.000,00	527.000,00
	Unterhaltungsaufwand Betriebs- und Geschäftsausst.	95.000,00	95.000,00
	Sonstiger Aufwand für Dienstleistungen	89.000,00	89.000,00
	Erstattung Abwasserabgabe Land	225.000,00	225.000,00
	Schlamm- und Reststoffentsorgung	430.000,00	430.000,00
	...		
	Summe	2.729.000,00	2.715.500,00
RWK	Unterhaltungsaufwand	600.000,00	350.000,00
	Strom	15.000,00	20.000,00
	Maschinen und Anlagen	17.000,00	22.000,00
	Sonstiger Aufwand für Dienstleistungen	50.000,00	300.000,00
	Kanalkataster	140.000,00	140.000,00
	...		
	Summe	822.000,00	878.000,00
	Gesamtsumme	8.601.600,00	8.799.060,00
Pos 14:	Bilanzielle Abschreibung		
	Verkehrswege	6.393.373,00	7.211.832,00
	Stadtentwässerung	3.364.170,00	3.338.730,00
Pos. 15	Transferaufwendungen		
	Verkehrswege		
	Zuschuss Fahrradparkhaus	30.000,00	30.000,00
	Stadtentwässerung		
	Verbandsumlage	565.000,00	600.000,00
Pos. 16	Sonstige ordentliche Aufwendungen		
	Verkehrswege		
	Aus- und Fortbildung	13.200,00	13.150,00
	Geschäftsaufwand	24.000,00	26.000,00
	Grundsteuer	47.300,00	jetzt über ILV
	...		
	Summe	103.440,00	59.290,00

Stadtentwässerung

Aus- und Fortbildung, Reisekosten, Schutzkleidung	47.000,00	47.000,00
Geschäftsaufwand	50.000,00	43.000,00
Versicherungsbeiträge	20.000,00	20.000,00

...

Summe	143.630,00	141.450,00

Gesamtsumme	247.070,00	200.740,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 538 Abwasserbeseitigung

Gütersloh

Produkt 6601 Planung und Neubau		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-6.600,01	-1.280,00	-2.080,00	-2.100,00	-2.120,00	-2.140,00
B	Aufwände	485.241,08	551.290,00	418.450,00	416.060,00	419.750,00	423.480,00
C	Saldo	478.641,07	550.010,00	416.370,00	413.960,00	417.630,00	421.340,00

Produkt 6602 Betrieb und Unterhaltung SW-Kanäle		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-13.689.659,10	-14.436.331,00	-14.392.147,00	-14.314.560,00	-14.664.650,00	-14.714.710,00
B	Aufwände	3.750.489,82	3.076.930,00	3.459.830,00	3.390.565,00	3.404.500,00	3.421.020,00
C	Saldo	-9.939.169,28	-11.359.401,00	-10.932.317,00	-10.923.995,00	-11.260.150,00	-11.293.690,00

Produkt 6603 Betrieb und Unterhaltung SW-Kläranlage		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-916.475,95	-839.900,00	-830.400,00	-599.490,00	-568.230,00	-547.170,00
B	Aufwände	5.828.280,68	5.971.960,00	5.999.950,00	5.714.550,00	5.741.970,00	5.671.410,00
C	Saldo	4.911.804,73	5.132.060,00	5.169.550,00	5.115.060,00	5.173.740,00	5.124.240,00

Produkt 6604 Betrieb und Unterhaltung Oberflächenentwässerung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-2.618.575,06	-2.764.174,00	-3.036.388,00	-2.958.435,00	-3.008.090,00	-3.008.070,00
B	Aufwände	2.356.575,76	2.625.750,00	2.730.090,00	2.607.520,00	2.643.740,00	2.678.230,00
C	Saldo	-261.999,30	-138.424,00	-306.298,00	-350.915,00	-364.350,00	-329.840,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 540 Straßen

Gütersloh

Produkt 6605 Planung, Neubau und Erneuerung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-4.744.266,18	-4.084.283,00	-4.264.885,00	-4.181.639,00	-4.225.260,00	-4.228.620,00
B	Aufwände	7.163.468,69	6.129.560,00	6.879.515,00	6.782.314,00	6.945.770,00	6.956.430,00
C	Saldo	2.419.202,51	2.045.277,00	2.614.630,00	2.600.675,00	2.720.510,00	2.727.810,00

Produkt 6606 Straßenunterhaltung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-268.265,84	-101.400,00	-102.660,00	-48.180,00	-48.160,00	-48.220,00
B	Aufwände	2.287.063,15	2.218.628,00	2.852.122,00	2.755.558,00	2.759.273,00	2.762.810,00
C	Saldo	2.018.797,31	2.117.228,00	2.749.462,00	2.707.378,00	2.711.113,00	2.714.590,00

Produkt 6607 Abrechnung nach BauGB, KAG u.a.		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-46.311,18	-28.470,00	-31.250,00	-33.550,00	-35.800,00	-38.300,00
B	Aufwände	165.911,81	155.080,00	171.830,00	161.800,00	163.300,00	164.810,00
C	Saldo	119.600,63	126.610,00	140.580,00	128.250,00	127.500,00	126.510,00

Produkt 6608 Verkehrssicherungsanlagen		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-696.139,29	-162.000,00	-172.370,00	-168.170,00	-142.780,00	-142.630,00
B	Aufwände	2.544.746,95	2.412.660,00	2.334.440,00	2.194.290,00	2.176.650,00	2.155.940,00
C	Saldo	1.848.607,66	2.250.660,00	2.162.070,00	2.026.120,00	2.033.870,00	2.013.310,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 546 Parkeinrichtungen

Gütersloh

Produkt 6609 Parkhäuser		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-1.431.531,32	-1.372.072,00	-1.406.532,00	-1.036.532,00	-1.036.470,00	-1.036.480,00
B	Aufwände	1.175.264,55	1.425.643,00	1.229.323,00	1.168.513,00	953.857,00	956.680,00
C	Saldo	-256.266,77	53.571,00	-177.209,00	131.981,00	-82.613,00	-79.800,00

Produkt 6610 Parkplätze		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-1.117.457,74	-1.250.370,00	-1.345.580,00	-1.345.590,00	-1.345.600,00	-1.345.610,00
B	Aufwände	185.450,33	165.702,00	197.722,00	199.092,00	199.680,00	201.050,00
C	Saldo	-932.007,41	-1.084.668,00	-1.147.858,00	-1.146.498,00	-1.145.920,00	-1.144.560,00

Teilfinanzplan Fachbereich 66 Tiefbau

Gütersloh

Fachbereich 66 Tiefbau							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	1.275.401,75	491.904,00	562.550,00	402.850,00	175.000,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	975.685,05	1.000.000,00	890.000,00	890.000,00	890.000,00	890.000,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	2.251.086,80	1.491.904,00	1.452.550,00	1.292.850,00	1.065.000,00	890.000,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-5.325.881,46	-7.256.000,00	-7.455.500,00	-11.538.000,00	-7.060.000,00	-6.195.000,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-3.170.000,00)	(0,00)	(0,00)
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-9.010,49	-65.000,00	-60.000,00	-60.000,00	-60.000,00	-60.000,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	-38.098,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-5.372.989,95	-7.321.000,00	-7.515.500,00	-11.598.000,00	-7.120.000,00	-6.255.000,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-3.170.000,00)	(0,00)	(0,00)
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	-3.121.903,15	-5.829.096,00	-6.062.950,00	-10.305.150,00	-6.055.000,00	-5.365.000,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-3.170.000,00)	(0,00)	(0,00)

Investitionen Fachbereich 66 Tiefbau							
Gütersloh							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B662140001 Erweiterung Sozialgebäude	0,00	-30.000,00	-150.000,00	0,00	-700.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-30.000,00	-150.000,00	0,00	-700.000,00	0,00	0,00
B663030007 RWK BPL 230 D IT-Campus	-577,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-577,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030011 RWK BPL 263 Vossen	-10.000,00	0,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-10.000,00	0,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	0,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-10.000,00)	0,00	0,00
B663030014 RWK BPL 1/6 Harzweg/Piusstr.	-4.046,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-4.046,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030018 RWK Schalückstr.	-31.386,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-31.386,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030026 RWK Lindenstr. - Carl-Bertelsmann-Str.	-167.461,42	-55.000,00	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-167.461,42	-55.000,00	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030027 RWK Barkeystr.	-50.853,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-50.853,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030029 RWK Diekstr. (B 61 - Rhedaer Str.)	-1.864,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-1.864,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030032 RWK Melanchthonstr.	-50.884,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-50.884,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030042 RWK Königstr.	0,00	-50.000,00	0,00	-50.000,00	-50.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-50.000,00	0,00	-50.000,00	-50.000,00	0,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-50.000,00)	0,00	0,00
B663030062 RWK BPL 246 Anna-Voß-Str.	-35.971,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-35.971,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030063 RWK BPL 154/Gewerbegebiet Osnabrücker	0,00	0,00	0,00	-100.000,00	-100.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-100.000,00	-100.000,00	0,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-100.000,00)	0,00	0,00
B663030067 RWK BPL 200/2 Haus Buchwald	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-90.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-90.000,00	0,00
B663030068 RWK BPL 106 Hüttenbrink	-4.855,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Investitionen Fachbereich 66 Tiefbau

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-4.855,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030069 RWK-Sanierung div. Kleinmaßnahmen	-29.996,58	-35.000,00	-35.000,00	0,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-29.996,58	-35.000,00	-35.000,00	0,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00
B663030071 RWK-Sanierung Stichw. Südring/Roggenkampsw	-88.012,90	-65.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-88.012,90	-65.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030073 RWK-Sanierung Engl.Str./Schottische Str.	-43.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-43.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030079 RWK Amentbrinksweg	0,00	-100.000,00	-200.000,00	-85.000,00	-85.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-100.000,00	-200.000,00	-85.000,00	-85.000,00	0,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-85.000,00)	0,00	0,00
B663030080 RWK Fichtenstraße	0,00	0,00	0,00	0,00	-90.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-90.000,00	0,00	0,00
B663030094 RWK BPL 172 Lohmannsweg	-10.584,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-10.584,75	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030102 RWK Annenstraße	0,00	0,00	-135.000,00	-135.000,00	-135.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-135.000,00	-135.000,00	-135.000,00	0,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-135.000,00)	0,00	0,00
B663030105 RWK Holler Straße	-288,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-288,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030111 RWK Cordulastraße	-8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030113 RWK Auf dem Felde	0,00	-120.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-120.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030115 RWK Dürenweg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-100.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-100.000,00
B663030116 RWK Rembrandtweg	0,00	0,00	0,00	0,00	-160.000,00	-100.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-160.000,00	-100.000,00	0,00
B663030117 RWK Rubensweg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-80.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-80.000,00	0,00
B663030119 RWK Langer Weg	-13.635,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Investitionen Fachbereich 66 Tiefbau

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-13.635,35	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030120 RWK Radweg Brackweder Straße	-30.449,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
101 Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	45.887,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-76.337,18	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030122 RWK Windelsbleicher/Paderborner Str	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-150.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-150.000,00	0,00
B663030123 RWK Marderweg	0,00	-35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030124 RWK Holzstraße	-2.112,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-2.112,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030125 RWK Sundernstr.	-51.284,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-51.284,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030126 RWK Hohenzollernstr.	0,00	-300.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-300.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030128 RWK Eschenweg	-19.472,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-19.472,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030130 RWK Brandenburger Weg	0,00	0,00	-55.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-55.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030133 RWK Baltrumweg	-14.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-14.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030134 RWK Bohlenstr.	-28.139,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-28.139,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030135 RWK BPL 179 Krullsbachaue	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-200.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-200.000,00
B663030136 RWK BPL 180 Auf dem Stempel	0,00	0,00	0,00	0,00	-35.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-35.000,00	0,00	0,00
B663030137 RWK Mauerstr.	0,00	0,00	-27.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-27.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030138 RWK Prinzenstr.	-35.316,44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-35.316,44	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030139 RWK Holzstr. / Friedrich-Ebert-Str.	-156,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Investitionen Fachbereich 66 Tiefbau

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-156,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030140 RWK Johannes-Brahms-Str.	-27.503,86	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-27.503,86	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030141 RWK Kahlertstr.	-55.680,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-55.680,84	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030143 RWK Jahnstr.	0,00	0,00	-100.000,00	-50.000,00	-50.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-100.000,00	-50.000,00	-50.000,00	0,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-50.000,00)	0,00	0,00
B663030145 RWK Ludwig-Uhland-Straße	-14.855,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-14.855,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030146 RWK Goethestraße	-854,52	-300.000,00	-150.000,00	-150.000,00	-150.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-854,52	-300.000,00	-150.000,00	-150.000,00	-150.000,00	0,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-150.000,00)	0,00	0,00
B663030147 RWK Forellenweg	0,00	0,00	-145.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-145.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030148 RWK Hülsbrockstr.	0,00	-150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030149 RWK Sachsenweg	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-100.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-100.000,00
B663030150 RWK Lilienstr.	0,00	0,00	-30.000,00	0,00	-150.000,00	-150.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-30.000,00	0,00	-150.000,00	-150.000,00	0,00
B663030151 RWK Virchowstr.	0,00	0,00	0,00	0,00	-150.000,00	-150.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-150.000,00	-150.000,00	0,00
B663030152 RWK BPL 235/3 Kolbeplatz	0,00	-40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030153 RWK Fortweg	-29.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-29.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030154 RW-Behandlung Geweb. Diesel-/Daimlerstr.	0,00	0,00	-50.000,00	0,00	-250.000,00	-250.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-50.000,00	0,00	-250.000,00	-250.000,00	0,00
B663030155 RWK Tüskenheide	0,00	0,00	-100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Investitionen Fachbereich 66 Tiefbau

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030156 RWK Carl-Miele-Str.	0,00	0,00	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	-100.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	-100.000,00
B663030157 RWK Bismarckstr.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-35.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-35.000,00
B663030158 RWK Grüne Str.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-40.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-40.000,00
B663030159 RWK Johann-Severin-Str.	0,00	0,00	-75.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-75.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030163 RWK Am Grubenhof	0,00	0,00	-42.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-42.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030165 RWK Blücherstr.	0,00	0,00	0,00	0,00	-15.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-15.000,00	0,00	0,00
B663030166 RWK Brinkstr.	0,00	0,00	0,00	0,00	-25.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-25.000,00	0,00	0,00
B663030167 RWK Franckestr.	0,00	0,00	0,00	0,00	-30.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-30.000,00	0,00	0,00
B663030168 RWK Guntherstr.	0,00	0,00	0,00	0,00	-30.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-30.000,00	0,00	0,00
B663030169 RWK Gütsmerstr.	0,00	0,00	0,00	0,00	-25.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-25.000,00	0,00	0,00
B663030170 RWK Herrmann-Nohl-Str.	0,00	0,00	0,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00
B663030171 RWK Parkstr.	0,00	0,00	0,00	0,00	-40.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-40.000,00	0,00	0,00
B663030173 RWK Wacholderweg	0,00	0,00	0,00	0,00	-55.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-55.000,00	0,00	0,00
B663030174 RWK Zumhagen Hof	0,00	0,00	0,00	0,00	-25.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-25.000,00	0,00	0,00
B663030175 RW-Behandlung Industriegeb. Nordhorn	0,00	0,00	0,00	0,00	-500.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-500.000,00	0,00	0,00

Investitionen Fachbereich 66 Tiefbau

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B663030176 RWK Friedenstr.	0,00	0,00	0,00	0,00	-55.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-55.000,00	0,00	0,00
B663030177 RWK Turnerstr.	0,00	0,00	0,00	0,00	-20.000,00	-100.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-20.000,00	-100.000,00	0,00
B663030178 RWK Erw. Heinrich-Heine-Weg BPlan 124/3	0,00	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030179 RWK Reichenberger Str. - Erweiterung	0,00	0,00	-40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030181 RWK Emilienstr./Thesingsallee - Erweit	0,00	0,00	-50.000,00	0,00	-100.000,00	-100.000,00	-100.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-50.000,00	0,00	-100.000,00	-100.000,00	-100.000,00
B663030182 RWK Bpl 109C/3 Pfauenweg - Neubau	0,00	0,00	-70.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-70.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030183 RWK Bpl 116B/3 Buchfinkenweg - Neubau	0,00	0,00	-65.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-65.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030184 RWK Bpl 165 Fritz-Blank-Str - Neubau	0,00	0,00	0,00	0,00	-55.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-55.000,00	0,00	0,00
B663030185 RWK Gewerbe Am Hüttenbrink - Erweiterung	0,00	0,00	-60.000,00	0,00	-550.000,00	-200.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-60.000,00	0,00	-550.000,00	-200.000,00	0,00
B663030186 RWK Hochstr. - Ersatz	0,00	0,00	-125.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-125.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030187 RWK BPL Ulrichstr. - Erweiterung	0,00	0,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030188 RWK An der Landwehr / Enzianweg - Neubau	0,00	0,00	-75.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-75.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663030189 RWK Gunterstr. - Ersatz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-30.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-30.000,00	0,00
B663030190 RWK Verler Str., Hüttenbr./ M.-Planck-Str.- Ersatz	0,00	0,00	-60.000,00	0,00	-150.000,00	-200.000,00	-150.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-60.000,00	0,00	-150.000,00	-200.000,00	-150.000,00
B663030191 RWK Adolph-Berpohl-Weg - Ersatz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00

Investitionen Fachbereich 66 Tiefbau

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B663030192 RWK Gneisenastr. - Ersatz	0,00	0,00	0,00	0,00	-200.000,00	-100.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-200.000,00	-100.000,00	0,00
B663030193 RWK Steinhagener Str. - Ersatz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-205.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-205.000,00	0,00
B663030194 RWK Carl-Miele-Str./Sedanstr. - Ersatz	0,00	0,00	0,00	-60.000,00	-60.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-60.000,00	-60.000,00	0,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-60.000,00)	0,00	0,00
B663030195 RWK BPlan 115 Karlsweg - Neubau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-100.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-100.000,00	0,00
B663030196 RWK BPlan 115 Klemensweg - Neubau	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00	0,00
B663030197 RWK BPlan 115 Hubertusweg - Neubau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-135.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-135.000,00	0,00
B663030198 RWK BPlan 115 Jakobustr. - Neubau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-55.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-55.000,00
B663030199 RWK BPlan 115 Stichweg Stephansweg - Neuba	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-25.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-25.000,00
B663040004 SWK Radweg Lindenstr.	-43.167,41	-110.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-43.167,41	-110.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040008 SWK BPL. 271 Ge- werbeg.-westl.Osnabrücker Lstr.	-306,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-306,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040011 SWK BPL. 230 D IT-Campus	-6.822,21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-6.822,21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040016 SWK BPL. 263 Vossen	-24.000,00	0,00	0,00	-35.000,00	-35.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-24.000,00	0,00	0,00	-35.000,00	-35.000,00	0,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-35.000,00)	0,00	0,00
B663040018 SWK BPL. 1/6 Harzweg/Piusstr.	-5.705,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-5.705,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040027 SWK Diekstr. (B61 - Rhedaer Str.)	-29.271,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-29.271,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Investitionen Fachbereich 66 Tiefbau							
Gütersloh							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B663040028 SWK Franckestr.	0,00	0,00	0,00	0,00	-30.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-30.000,00	0,00	0,00
B663040029 SWK Melanchthonstr.	-43.362,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-43.362,29	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040033 SWK Dammstr.	-5.981,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-5.981,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040037 SWK Amttenbrinksweg	0,00	-100.000,00	-40.000,00	-70.000,00	-70.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-100.000,00	-40.000,00	-70.000,00	-70.000,00	0,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-70.000,00)	0,00	0,00
B663040039 SWK Königstr.	0,00	-60.000,00	0,00	-60.000,00	-60.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-60.000,00	0,00	-60.000,00	-60.000,00	0,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-60.000,00)	0,00	0,00
B663040045 SWK Kanalanschlußleitungen	-166.645,16	-150.000,00	-150.000,00	0,00	-150.000,00	-150.000,00	-150.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-166.645,16	-150.000,00	-150.000,00	0,00	-150.000,00	-150.000,00	-150.000,00
B663040050 SWK BPL 154/Gewerbegebiet Osnabrücker	0,00	0,00	0,00	-100.000,00	-100.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	-100.000,00	-100.000,00	0,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-100.000,00)	0,00	0,00
B663040054 SWK BPL 200/2 Haus Buchwald	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-80.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-80.000,00	0,00
B663040055 SWK-Sanierung Berliner Straße	0,00	-60.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-60.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040056 SWK-Sanierung Stichwege Südring/Roggenkamp	-67.000,00	-100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-67.000,00	-100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040058 SWK-Sanierung div. Sanierungsmaßnahmen	-27.990,63	-35.000,00	-35.000,00	0,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-27.990,63	-35.000,00	-35.000,00	0,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00
B663040059 SWK-Sanierung Engl.Str./Schottische Str.	-76.056,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-76.056,97	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040068 SWK Schalückstr.	-33.300,39	0,00	-90.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-33.300,39	0,00	-90.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040071 SWK BPL 172 Lohmannsweg	-29.740,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Investitionen Fachbereich 66 Tiefbau							
Gütersloh							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-29.740,80	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040077 SWK Erneuerung Thesings Allee	-7.462,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-7.462,54	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040079 SWK Annenstraße	0,00	-30.000,00	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-30.000,00	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00	0,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-200.000,00)	0,00	0,00
B663040080 SWK Arndtstraße	-2.317,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-2.317,78	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040081 SWK Jahnstraße	-339,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-339,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040082 SWK Gneisenaustraße	-25.445,11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-25.445,11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040083 SWK Brockhäger Straße	-308,11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-308,11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040084 SWK Körnerstraße	-1.343,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-1.343,91	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040085 SWK Buxelstr./Herm.-Simon-Str.	-317.814,21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-317.814,21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040086 SWK Robert-Koch-Straße	-9.277,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-9.277,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040090 SWK Goethestr	-7.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-7.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040091 SWK Düppelstr.	-46.231,73	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-46.231,73	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040092 SWK An der Johanneskirche	-50.620,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-50.620,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040093 SWK Sundernstr.	-16.775,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-16.775,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040094 SWK Spexarder Bahnhof	-16.997,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-16.997,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Investitionen Fachbereich 66 Tiefbau

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B663040095 SWK Strotheide	-1.849,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-1.849,88	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040097 SWK Ellerweg	-7.193,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-7.193,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040098 SWK Bohlenstr.	-32.947,12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-32.947,12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040099 SWK Am Schlangenbach	-6.901,42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-6.901,42	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040100 SWK BPL 179 Krullsbachau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-200.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-200.000,00
B663040101 SWK BPL 180 Auf dem Stempel	0,00	0,00	0,00	0,00	-165.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-165.000,00	0,00	0,00
B663040104 SWK Damaschkeweg	-13.438,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-13.438,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040105 SWK Sieweckestr.	-8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-8.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040106 SWK Heidewaldstr.	-9.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-9.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040107 SWK Kampstr.	-2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040108 SWK Elsmannstr./Thesings Allee	0,00	-150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040109 SWK Unter den Ulmen	-7.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-7.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040110 Druckrohrleitung Holler Str.	0,00	-35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040111 SWK BPL 235/3 Kolbeplatz	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040112 SWK Carl-Miele-Str.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00

Investitionen Fachbereich 66 Tiefbau							
Gütersloh							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B663040114 SWK Friedrich-Ebert-Str.	0,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040115 SWK Johann-Severin-Str.	0,00	0,00	-35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040116 SWK Nordring	0,00	0,00	-57.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-57.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040117 SWK Berliner Str.	0,00	0,00	-145.000,00	-145.000,00	-145.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-145.000,00	-145.000,00	-145.000,00	0,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-145.000,00)	0,00	0,00
B663040118 SWK Grundtvigstr.	0,00	0,00	0,00	0,00	-30.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-30.000,00	0,00	0,00
B663040119 SWK Reckenberger Str.	0,00	0,00	0,00	0,00	-35.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-35.000,00	0,00	0,00
B663040121 SWK Wacholderweg	0,00	0,00	0,00	0,00	-40.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-40.000,00	0,00	0,00
B663040122 SWK Virchowstr.	0,00	0,00	0,00	0,00	-150.000,00	-50.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-150.000,00	-50.000,00	0,00
B663040123 SWK Otto-Flake-Str.	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00	0,00
B663040124 SWK Friedenstr.	0,00	0,00	0,00	0,00	-70.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-70.000,00	0,00	0,00
B663040125 SWK Turnerstr.	0,00	0,00	0,00	0,00	-100.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-100.000,00	0,00	0,00
B663040127 SWK Erw. Heinrich-Heine-Weg BPlan 124/3	0,00	-18.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-18.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040129 SW-Druckrohrltg. Westring - R	0,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040130 SWK Schledebrückstr. - Erweiterung	0,00	0,00	-23.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-23.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040131 SWK Fritz-Steinhaus-Weg - Erweiterung	0,00	0,00	-60.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Investitionen Fachbereich 66 Tiefbau

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-60.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040132 SWK Bpl 116B/3 Buchfinkenweg - Neubau	0,00	0,00	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040133 SWK Bpl 165 Fritz-Blank-Str - Neubau	0,00	0,00	0,00	0,00	-60.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-60.000,00	0,00	0,00
B663040134 SWK Gewerbe Am Hüttenbrink - Erweiterung	0,00	0,00	-50.000,00	0,00	-350.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-50.000,00	0,00	-350.000,00	0,00	0,00
B663040135 SWK Hochstr. - Ersatz	0,00	0,00	-130.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-130.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040136 SWK Kaiserstr. / Alte Post - Ersatz	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00	0,00
B663040137 SWK BPL Ulrichstr. - Erweiterung	0,00	0,00	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663040138 SWK Adolph-Berpohl-Weg - Ersatz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-70.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-70.000,00	0,00
B663050004 Erneuerung v. Durchlässen	-21.792,18	-25.000,00	-25.000,00	0,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-21.792,18	-25.000,00	-25.000,00	0,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00
B663050009 Regenwasserbewirtschaftung B	0,00	0,00	0,00	0,00	-25.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-25.000,00	0,00	0,00
B663060003 BPL.150/Gertrudenweg,Elfrieden	-68.201,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-68.201,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060004 BPL.154/2 Gewerbegebiet Osnabrücker L.	0,00	0,00	-150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060006 BPL.135/Friedrichsdorf,Franz-Leh	0,00	0,00	-115.000,00	-385.000,00	-385.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-115.000,00	-385.000,00	-385.000,00	0,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-385.000,00)	0,00	0,00
B663060007 BPL.32 B/Harden- berg-str.,Im Grautekamp	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-130.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-130.000,00	0,00
B663060011 BPL.266 Stückerkamp	-740,44	0,00	-350.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-740,44	0,00	-350.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Investitionen Fachbereich 66 Tiefbau

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B663060015 BPl.230 D/3 Sonderg.Hülsbrockstr.ITCampus	-1.692,82	0,00	0,00	0,00	-240.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-1.692,82	0,00	0,00	0,00	-240.000,00	0,00	0,00
B663060016 BPL.160 Fritz-Blank-Str.	0,00	0,00	0,00	0,00	-400.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-400.000,00	0,00	0,00
B663060018 BPL. Nr. 241/4 Südl. Hellweg/Wöstmannsweg	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	-130.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	-130.000,00	0,00	0,00
B663060019 BPL. 228 Am Anger, Osthusenrichstr.	-137,72	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-137,72	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060020 BPL. Nr. 271 (neu) Gewerbefl. östl. Osnabrücker L.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-220.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-220.000,00	0,00
B663060022 BPL. 223 (105/4) - Freesenstr. (Rosenstr.)	0,00	-225.000,00	-215.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-225.000,00	-215.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060031 BPL. 106/3 Am Hüttenbrink, Schrödingerweg	-15.383,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-15.383,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060040 Radwege Carl-Bertelsmann-Str./Bockschat	16.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
101 Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	16.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060051 Prekerstr.	0,00	0,00	0,00	0,00	-110.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-110.000,00	0,00	0,00
B663060061 Oststraße	0,00	-375.000,00	-400.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-375.000,00	-400.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060062 Schalückstr. Teil: 1	10.037,86	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	10.037,86	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060065 Neuenkirchener Str.	-38.098,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111 Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	-38.098,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060068 Carl-Bertelsm.-Str. Annenstr.-TWE	157.275,04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
101 Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	163.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-5.824,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060069 OD Spexard Verler Str.	0,00	-50.000,00	-89.000,00	0,00	0,00	-650.000,00	-650.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-50.000,00	-89.000,00	0,00	0,00	-650.000,00	-650.000,00
B663060070 Kreisel Isselhorster/Nordhorner/Fr.-v.-Sal	0,00	-350.000,00	31.600,00	0,00	69.400,00	0,00	0,00
101 Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	50.000,00	31.600,00	0,00	69.400,00	0,00	0,00

Investitionen Fachbereich 66 Tiefbau

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-400.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060071 Straßenbeleuchtung - Neuanlage	-82.380,44	-80.000,00	-125.000,00	0,00	-125.000,00	-130.000,00	-130.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-82.380,44	-80.000,00	-125.000,00	0,00	-125.000,00	-130.000,00	-130.000,00
B663060076 B-Plan 143 Ruhenstrothsweg/Newtonwg	0,00	0,00	-80.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-80.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060080 Ausbau Englische Siedlung	-155.530,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-155.530,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060084 Lindenstr., Carl-Bertelsm.-Str., Kaiserstr.	-531.530,22	-560.000,00	-214.300,00	0,00	212.000,00	0,00	0,00
101 Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	355.000,00	100.000,00	210.700,00	0,00	212.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-886.530,22	-660.000,00	-425.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060085 Radweg Dammstr.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-200.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-200.000,00	0,00
B663060098 BPL. 246/Auf der Reihe	-140.063,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-140.063,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060112 Roggenkampsweg (Stichwege)	-133.471,68	-175.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-133.471,68	-175.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060113 Ackerstraße	-85,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-85,02	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060118 Cordulastraße	-73.804,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-73.804,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060119 Lorbeerweg	-87.524,58	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-87.524,58	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060120 Nickelweg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-75.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-75.000,00
B663060125 Beleuchtung Tunnel Friedrich-Ebert-Straße	-51.032,73	-590.000,00	75.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
101 Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	50.000,00	75.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-51.032,73	-640.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060126 Umbau/Erneuerung Haltestellen ÖPNV	0,00	-80.000,00	-60.000,00	0,00	-140.000,00	-140.000,00	-200.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-80.000,00	-60.000,00	0,00	-140.000,00	-140.000,00	-200.000,00
B663060129 Staßenendausbau Johannisstraße	-1.075,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-1.075,28	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Investitionen Fachbereich 66 Tiefbau

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B663060130 Straßenendausbau Auf dem Felde	-19.720,00	-320.000,00	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-19.720,00	-320.000,00	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060131 Straßenendausbau Holler Feldweg	-2.701,00	-171.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-2.701,00	-171.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060132 Straßenendausbau Dürerweg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-290.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-290.000,00
B663060133 Straßenendausbau Ulrichstraße	0,00	0,00	-90.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-90.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060135 Platzgestaltung Theaterumfeld	474.180,17	107.000,00	0,00	0,00	-160.000,00	112.000,00	0,00
101 Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	477.275,00	107.000,00	0,00	0,00	0,00	112.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-3.094,83	0,00	0,00	0,00	-160.000,00	0,00	0,00
B663060140 CO2-Minderungsprogramm Straß	-259.185,30	-370.096,00	-250.150,00	0,00	-351.550,00	-287.000,00	-350.000,00
101 Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	98.736,42	149.904,00	124.850,00	0,00	121.450,00	63.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-357.921,72	-520.000,00	-375.000,00	0,00	-473.000,00	-350.000,00	-350.000,00
B663060141 BPlan 115 Strangmühle, Andreasweg	0,00	-90.000,00	0,00	0,00	-280.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-90.000,00	0,00	0,00	-280.000,00	0,00	0,00
B663060142 BPlan 82 Heckenweg	0,00	-60.000,00	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-60.000,00	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060143 Westfalenweg (Lückenschluss)	-22.226,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-22.226,41	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060145 BPlan 175 Gewerbegeb. Hüttenbrink	0,00	-60.000,00	-60.000,00	0,00	-80.000,00	-80.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-60.000,00	-60.000,00	0,00	-80.000,00	-80.000,00	0,00
B663060149 Umbau Langer Weg	-10.535,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-10.535,65	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060150 Endausbau Rubensweg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-60.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-60.000,00	0,00
B663060151 Endausbau Raiffeisenweg	-59.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-59.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060152 Endausbau Rembrandtweg	0,00	0,00	0,00	0,00	-260.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-260.000,00	0,00	0,00
B663060153 Endausbau Bpl. 118 neu Zum Brinkhof/Baltrumwe	-13.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Investitionen Fachbereich 66 Tiefbau

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-13.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060155 Endausbau Bpl. 115 Strangmühle/Karlsweg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-180.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-180.000,00	0,00
B663060156 Endausbau Bpl. 115 Strangmühle/Klemensweg	0,00	0,00	0,00	0,00	-165.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-165.000,00	0,00	0,00
B663060158 Endausbau Bpl. 115 Strangmühle/Hubertusweg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-135.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-135.000,00	0,00
B663060159 Endausbau Zum Stillen Frieden/Enzianweg	0,00	0,00	-150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-150.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060160 Endausbau Beethovenstraße	0,00	0,00	0,00	0,00	-135.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-135.000,00	0,00	0,00
B663060161 Erneuerung Annenstraße	0,00	-85.000,00	-100.000,00	-700.000,00	-700.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-85.000,00	-100.000,00	-700.000,00	-700.000,00	0,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-700.000,00)	0,00	0,00
B663060162 Erneuerung Bienenweg	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00	0,00
B663060165 Erneuerung Brandenburger Weg	0,00	0,00	-135.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-135.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060166 Erneuerung Rabenweg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00
B663060167 Erneuerung Turnerstraße	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-290.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-290.000,00	0,00
B663060168 Erneuerung Friedenstraße	0,00	0,00	0,00	0,00	-250.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-250.000,00	0,00	0,00
B663060169 Barrierefreie u. behindertengerechte LS-Anlagen	-12.986,06	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-12.986,06	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060170 Umbau, Erneuerung Paderborner Str.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-350.000,00	-350.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-350.000,00	-350.000,00
B663060172 Königstr. von Feldstr. bis Barkeystr.	-24.246,77	-350.000,00	0,00	-350.000,00	-350.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-24.246,77	-350.000,00	0,00	-350.000,00	-350.000,00	0,00	0,00

Investitionen Fachbereich 66 Tiefbau							
Gütersloh							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-350.000,00)	0,00	0,00
B663060174 Lückenschluss Geh-/Radweg Kahlerstraße	-23.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-23.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060175 Erschließung Sandbrink, letzter Abschnitt	-432,00	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-432,00	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060176 Straßenendausbau Hüssengarten	-48.417,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-48.417,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060177 Straßenerneu. Daltropstr. (Meinberg- u. Feldstr.)	-51.045,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-51.045,31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060179 Straßenendausbau Stefansweg, BPlan 115	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-340.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-340.000,00
B663060180 Straßenendausbau Harkordtweg	0,00	0,00	0,00	0,00	-65.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-65.000,00	0,00	0,00
B663060181 Straßenendausbau Schwalbenweg	0,00	0,00	-130.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-130.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060182 Straßenendausbau An der Landwehr	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-100.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-100.000,00	0,00
B663060183 Straßenendausbau Kuckucksweg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-100.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-100.000,00	0,00
B663060184 Straßenendausbau Liboriweg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-140.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-140.000,00	0,00
B663060186 Straßenerneuerung Prinzenstraße	0,00	0,00	0,00	0,00	-130.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-130.000,00	0,00	0,00
B663060187 Lückenschluss Kolbeplatz, Straßenendausbau	-3.000,00	-65.000,00	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-3.000,00	-65.000,00	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060188 Straßenendausbau Sieweckestraße	-6.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-6.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060189 Ludwig-Uhland-Str. (Stichweg)	-9.963,48	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-9.963,48	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060190 Kreuzung Stadtr. Sundern, Carl-Bertelsm.-Str.,Spu	0,00	-77.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Investitionen Fachbereich 66 Tiefbau

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-77.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060191 Beleuchtung Unterführung Kirchstr.	-15.749,86	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-15.749,86	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060192 BPL 115, Straßenendausbau Strangmühle	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-360.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-360.000,00
B663060193 Straßenendausbau Forellenweg	0,00	-30.000,00	-450.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-30.000,00	-450.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060195 Straßenendausbau Lina-Morgenstern-Straße	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-260.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-260.000,00
B663060196 Straßenendausbau Ludwig-Uhland-Straße	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-130.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-130.000,00
B663060197 Straßenendausbau Birkenweg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-330.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-330.000,00
B663060198 Straßenendausbau Buchfinkenweg	0,00	0,00	-55.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-55.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060199 Straßenerneuerung Schmetterlingsweg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00
B663060200 Straßenerneuerung Storchenweg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-200.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-200.000,00	0,00
B663060201 Straßenerneuerung Amtenbrinksweg	0,00	-300.000,00	-260.000,00	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-300.000,00	-260.000,00	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-200.000,00)	0,00	0,00
B663060202 Straßenerneuerung Schwanenweg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-225.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-225.000,00
B663060203 Straßenerneuerung Virchowstraße	0,00	-60.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-60.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060204 Straßenendausbau Herderweg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-280.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-280.000,00	0,00
B663060205 Straßenendausbau Brombeerweg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-180.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-180.000,00

Investitionen Fachbereich 66 Tiefbau							
Gütersloh							
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B663060206 Endausbau Am Hüttenbrink - Stichwege	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-60.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-60.000,00
B663060207 Straßenendausbau Danziger Straße	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-440.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-440.000,00
B663060208 Straßenendausbau Mispelweg	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-95.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-95.000,00
B663060211 Endausbau (Rest) Heinrich-Heine-Weg	0,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060212 Emiliensstraße - Straßenendausbau	0,00	0,00	-20.000,00	-200.000,00	-200.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-20.000,00	-200.000,00	-200.000,00	0,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-200.000,00)	0,00	0,00
B663060213 Behringstraße - Straßenendausbau	0,00	0,00	-13.000,00	0,00	0,00	-135.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-13.000,00	0,00	0,00	-135.000,00	0,00
B663060214 Semmelweißstraße - Straßenendausbau	0,00	0,00	-12.000,00	0,00	0,00	0,00	-125.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-12.000,00	0,00	0,00	0,00	-125.000,00
B663060215 Sachsenweg - Straßenendausbau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-150.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-150.000,00
B663060216 Gneisenaustraße - Straßenerneuerung	0,00	0,00	0,00	0,00	-190.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-190.000,00	0,00	0,00
B663060218 Goethestr. (B61 - Humbolt) - Erneuerung	0,00	0,00	-85.000,00	-85.000,00	-85.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-85.000,00	-85.000,00	-85.000,00	0,00	0,00
(Verpflichtungsermächtigungen)					(-85.000,00)	0,00	0,00
B663060219 Berliner Platz Gestaltung - Erweiterung	0,00	0,00	-100.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
101 Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-150.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663060220 Moltkestr. Fahrradstellplatz - Neubau	0,00	0,00	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B663070005 Parkpalette Stadthalle	-99.633,09	-35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-99.633,09	-35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B666020001 Parkscheinautomaten	-10.962,38	-85.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Investitionen Fachbereich 66 Tiefbau

Gütersloh

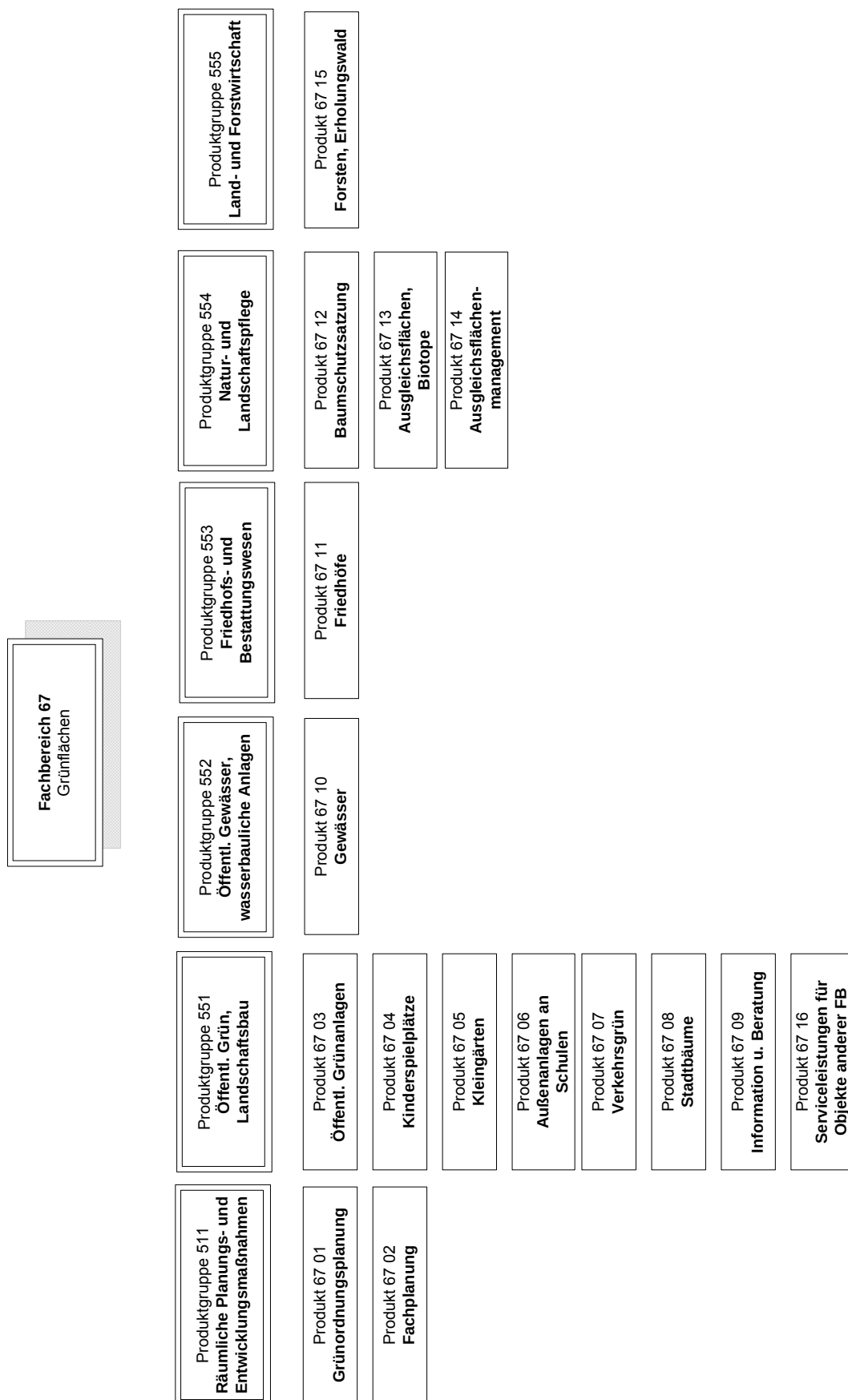
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-10.962,38	-85.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B666020003 Blockheizkraftwerk	-420.903,23	0,00	-12.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-420.903,23	0,00	-12.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B666020006 Einzelinvestitionen Kläranlage	-22.130,75	-35.000,00	-35.000,00	0,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-15.462,64	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-6.668,11	-35.000,00	-35.000,00	0,00	-35.000,00	-35.000,00	-35.000,00
B666020015 Entwässerungszentrifuge	-109.661,59	-40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-109.661,59	-40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B666020016 TWE Bahnübergang Bruder-Konrad-St	-158.328,73	35.000,00	69.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00
101 Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	30.473,72	35.000,00	69.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-188.802,45	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B666020018 TWE Bahnübergang Brockhäger Straß	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-250.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-250.000,00	0,00
B666020019 TWE Bahnübergang Blankenhagener	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00
B666020020 Überschuss-/Rohschlamm pump	0,00	0,00	-100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-100.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B666020021 Neubau Druckluftstation Mönkeweg	0,00	0,00	0,00	0,00	-100.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-100.000,00	0,00	0,00
B667010001 Erwerb beweg. Vermögens Entwässerung	-2.342,38	-25.000,00	-25.000,00	0,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.342,38	-25.000,00	-25.000,00	0,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00
B667010002 Erwerb bewegl. Vermögens Straßenbau	-4.335,00	-5.000,00	-5.000,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-4.335,00	0,00	-5.000,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B66B306001 Erschließungsbei- träge nach BauGB	826.002,75	900.000,00	800.000,00	0,00	800.000,00	800.000,00	800.000,00
104 Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	826.002,75	900.000,00	800.000,00	0,00	800.000,00	800.000,00	800.000,00
B66B306002 Beiträge nach KAG - Gemeindestr.	149.682,30	50.000,00	50.000,00	0,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
104 Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	149.682,30	50.000,00	50.000,00	0,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
B66B306003 Beiträge nach KAG - Kreisstr.	0,00	30.000,00	20.000,00	0,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
104 Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	30.000,00	20.000,00	0,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
B66B306004 Beiträge nach KAG - Landesstr	0,00	20.000,00	20.000,00	0,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00

Investitionen Fachbereich 66 Tiefbau

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
104 Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	20.000,00	20.000,00	0,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00

***Teilplan
Budgetbereich 67
Grünflächen***



Allgemeine Ziele	
Nr.	Ziel
1	Schutz von Umwelt und Natur
2	Schaffung und Bewahrung eines lebenswerten urbanen Umfeldes
3	Entwicklung, Sicherung und Pflege von Grünräumen im Siedlungsbereich mit eigenständiger städtebaulicher Bedeutung

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
6701	<u>Grünordnungsplanung</u>	Erarbeitung von sektoralen Freiraum- und Strukturkonzepten im Rahmen der Stadtentwicklung und Bauleitplanung. Ziel- und systemorientierte Stadtdurchgrünung	
6702	<u>Fachplanung</u>	Erarbeitung von Freiraumkonzepten zur Verbesserung des Stadt- und Landschaftsbildes, der Erholungsfunktion und des Naturhaushaltes.	
6703	<u>Öffentliche Grünanlagen</u>	Bereitstellung von Grünanlagen zur städtebaulichen Gestaltung mit vorrangiger Naherholungsfunktion. Öffentliche Grünflächen bis 2030 15 m ² /Einwohner (Richtwert Deutscher Städte tag 20-25 m ² /Einwohner) Lebens- und liebenswertes Gütersloh, die Stadt im Grünen	Grünflächenzuwachs in m ² /Einwohner/Jahr/ 0,33m ² /E/Jahr Kosten je Einwohner Zu unterhaltende Anlagen in ha Qualitätsstandard im Unterhaltungsbereich: >Pflegeklasse 1 >Pflegeklasse 2 >Pflegeklasse 3 Unterhaltungsaufwand je m ²
6704	<u>Kinderspielplätze</u>	Bereitstellung von Spielräumen für Kinder und Jugendliche. (Runderlass des Landes NRW Kinderspielplätze, Mindestwert 2,4 m ² /Einwohner) Kinder- und familienfreundliche Stadt	Kosten je Einwohner Zu unterhaltende Anlagen in ha Qualitätsstandard im Unterhaltungsbereich >Pflegeklasse 1 >Pflegeklasse 2 >Pflegeklasse 3 Unterhaltungsaufwand je m ²
6705	<u>Kleingärten</u>	Bedarfsgerechte Versorgung der Bürger mit Kleingärten.	Zu unterhaltende Anlagen in ha Qualitätsstandard im Unterhaltungsbereich: >Pflegeklasse 1 >Pflegeklasse 2 >Pflegeklasse 3 Unterhaltungsaufwand je m ²

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
6706	<u>Außenanlagen an Schulen</u>	Breitstellung von Spiel- und Bewegungsflächen sowie Aufenthaltsräume für Kinder und Jugendliche	Zu unterhaltende Anlagen in ha Qualitätsstandard im Unterhaltungsbereich: >Pflegeklasse 1 >Pflegeklasse 2 >Pflegeklasse 3 Unterhaltungsaufwand je m²
6707	<u>Verkehrsgrün</u>	Bereitstellung von Grünflächen an Verkehrswegen zur Verbesserung des Stadtklimas und der Stadtbildpflege. Öffentliches Verkehrsgrün soll zukünftig nur noch im Zusammenhang von entsprechender stadtoökologischer und stadtgestalterischer Bedeutung angelegt werden.	Zu unterhaltende Anlagen in ha Qualitätsstandard im Unterhaltungsbereich: >Pflegeklasse 1 >Pflegeklasse 2 >Pflegeklasse 3 Unterhaltungsaufwand je m²
6708	<u>Straßenbäume</u>	Bereitstellung von Straßenbäumen zur Verbesserung des Stadtklimas und der Stadtbildpflege.	Anzahl Vitalitätszustand Qualitätsstandard im Unterhaltungsbereich: >Pflegeklasse 1 >Pflegeklasse 2 >Pflegeklasse 3 Unterhaltungsaufwand je Straßenbaum
6709	<u>Information u. Beratung</u>	Bürgeranfragen, Bürgerversammlungen Ausschussarbeit Vorbesprechungen im Rahmen von Objektplanungen für andere Fachbereiche Verwaltungsinterne Informationen und Abstimmungen	
6710	<u>Gewässer</u>	Erhaltung und Unterhaltung von Gewässern 2. Ordnung zur Grundwasseranreicherung und der Gewässerökologie. Erhaltung und Unterhaltung von Wiesengräben unter Beachtung der Belange der Landwirtschaft.	Zu unterhaltende Anlagen in km Qualitätsstandard im Unterhaltungsbereich: >Pflegeklasse 1 >Pflegeklasse 2 >Pflegeklasse 3 Unterhaltungsaufwand je m
6711	<u>Friedhöfe</u>	Bereitstellung von Bestattungsflächen mit landschaftsarchitektonischer Gestaltung des Umfeldes unter Beachtung kultureller und historischer Aspekte. Günstige Gebühren im interkommunalen Vergleich, kostendeckende Bewirtschaftung	Zu unterhaltende Anlagen in ha Qualitätsstandard im Unterhaltungsbereich: >Pflegeklasse 1 >Pflegeklasse 2 >Pflegeklasse 3 Unterhaltungsaufwand je m²

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
6712	<u>Baumschutzsatzung</u>	Schutz des Baumbestandes. Erhaltung eines artenreichen Baumbestandes zur Sicherung des Kleinklimas und zur Belebung und Gliederung des Ortsbildes.	
6713	<u>Ausgleichsflächen, Biotop</u>	Kompensation und Ausgleich für Eingriffe in Natur und Landschaft. Eingriffe in Natur und Landschaft werden im Stadtgebiet Gütersloh entsprechend dem Bundesnaturschutzgesetz BNatSchG, Bau- und Raumordnungsgesetz BauROG und Baugesetzbuch BauGB ausgeglichen. Umsetzung durch: -Ökologische Mindeststandards in den Baugebieten -Ausgleich im Eingriffsumfeld oder im Ortsteil -Ausgleich im Rahmen eines Ökokontos	Umgesetzte Kompensationsflächen aufgrund von: -Bebauungsplänen (ha) Zu unterhaltende Anlagen ha: Qualitätsstandard im Unterhaltungsbereich: >Pflegeklasse 1 >Pflegeklasse 2 >Pflegeklasse 3 Unterhaltungsaufwand je m ²
6714	<u>Ausgleichsflächenmanagement</u>		
6715	<u>Forsten, Erholungswald</u>	Bereitstellung von Waldflächen für Erholungszwecke sowie zur Verbesserung des Stadtklimas. Vermehrung der Waldflächen im Stadtgebiet.	Zu unterhaltende Anlagen in ha Qualitätsstandard im Unterhaltungsbereich >Pflegeklasse 1 >Pflegeklasse 2 >Pflegeklasse 3 Unterhaltungsaufwand je m ²

Basisdaten, Leistungsdaten und Kennzahlen je Produkt						
Produkt Kennzahl	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
Basisdaten						
Einwohner	97.127	96.490	97.127	97.127	97.127	97.127
Produkt / Kennzahl						
Produkt 6701						
Produkt 6702						
Produkt 6703 Öffentliche Grünanlagen						
Grünflächenzuwachs in m ² /Einwohner/Jahr	0,02	0	0	0,05		
m ² je Einwohner	9,02	9,08	9,02	9,08		
Zuschussbedarf je Einwohner	12,46	11,56	11,53	11,61		
Zu unterhaltende Anlagen in ha	87,62	87,62	87,62	88,17		
Qualitätsstandard im Unterhaltungsbereich:						
>Pflegeklasse 1	4,15	4,15	4,15	4,15		
>Pflegeklasse 2	61,08	61,08	61,08	61,63		
>Pflegeklasse 3	22,39	22,39	22,39	22,39		
Unterhaltungsaufwand pro m ²	1,56	1,43	1,45	1,46		
Produkt 6704 Kinderspielplätze						
m ² je Einwohner	2,42	2,25	2,28	2,29		
Zuschussbedarf je Einwohner	5,53	5,24	5,45	5,50		
Zu unterhaltende Anlagen in ha	23,53	21,71	22,12	22,36		
Qualitätsstandard im Unterhaltungsbereich:						
>Pflegeklasse 1						
>Pflegeklasse 2	23,53	21,71	22,21	22,36		
>Pflegeklasse 3						
Unterhaltungsaufwand pro m ²	2,21	2,49	2,57	2,58		
Produkt 6705 Kleingärten						
Zu unterhaltende Anlagen in ha	11,15	11,15	11,15	11,15		
Qualitätsstandard im Unterhaltungsbereich:						
>Pflegeklasse 1						
>Pflegeklasse 2	11,15	11,15	11,15	11,15		
>Pflegeklasse 3						
Unterhaltungsaufwand pro m ²	0,04	0,06	0,06	0,07		
Produkt 6706 Außenanlagen an Schulen						
Zu unterhaltende Anlagen in ha	34,66	34,71	34,88	34,88		

Qualitätsstandard im Unterhaltungsbereich:						
>Pflegeklasse 1						
>Pflegeklasse 2	34,66	34,71	34,88	34,88		
>Pflegeklasse 3						
Unterhaltungsaufwand pro m ²	1,35	1,52	1,52	1,51		
Produkt 6707 Verkehrsgrün						
Zu unterhaltende Anlagen in ha	125,28	125,34	125,40	125,48		
Qualitätsstandard im Unterhaltungsbereich:						
>Pflegeklasse 1						
>Pflegeklasse 2	40	40	40	40		
>Pflegeklasse 3	60	60	60	60		
Unterhaltungsaufwand pro m ²	0,65	0,66	0,68	0,69		
Produkt 6708 Straßenbäume						
Anzahl	27.437	27.435	27.440	27.590		
Vitalitätszustand	3,2	3,2	3,3	3,3		
Qualitätsstandard im Unterhaltungsbereich:						
>Pflegeklasse 1						
>Pflegeklasse 2	27.437	27.435	27.440	27.590		
>Pflegeklasse 3						
Unterhaltungsaufwand pro Straßenbaum	19,24	17,03	17,40	17,90		
Produkt 6709						
Produkt 6710 Gewässer						
Zu unterhaltende Anlagen in km	283	283	283	283		
Qualitätsstandard im Unterhaltungsbereich:						
>Pflegeklasse 1						
>Pflegeklasse 2	283	283	283	283		
>Pflegeklasse 3						
Unterhaltungsaufwand pro m	1,24	1,38	1,39	1,42		
Produkt 6711 Friedhöfe						
Zu unterhaltende Anlagen in ha	3,70	3,70	3,70	3,70		
Zuschussbedarf pro m ²	0,29	0,64	0,73	0,81		
Qualitätsstandard im Unterhaltungsbereich:						
>Pflegeklasse 1						
>Pflegeklasse 2	3,70	3,70	3,70	3,70		
>Pflegeklasse 3						
Unterhaltungsaufwand pro m ²	3,46	3,75	3,84	3,92		
Produkt 6712						
Produkt 6713 Ausgleichsflächen, Biotope						
Kompensationsflächenbedarf entsprechend: -Bauleitplanung FNP 97,00 ha -Bebauungsplänen 15,00 ha -aktueller Ökopool 23,00 ha Umgesetzte Kompensations-						

flächen aufgrund von Bebauungsplänen 119,00 ha						
Zu unterhaltende Anlagen in ha	112,35	114,99	120,71	126,71		
Qualitätsstandard im Unterhaltungsbereich:						
>Pflegeklasse 1						
>Pflegeklasse 2	112,35	114,99	120,71	126,71		
>Pflegeklasse 3						
Unterhaltungsaufwand pro m²	0,05	0,07	0,07	0,07		
Produkt 6714						
Produkt 6715 Forsten, Erholungswald						
Zu unterhaltende Anlagen in ha	16,04	16,04	16,04	16,04		
Qualitätsstandard im Unterhaltungsbereich:						
>Pflegeklasse 1						
>Pflegeklasse 2	8,04	8,04	8,04	8,04		
>Pflegeklasse 3	8,00	8,00	8,00	8,00		
Unterhaltungsaufwand pro m²	0,18	0,18	0,19	0,19		

Unterhaltungsaufwand (Personalkosten, Vergabemittel, ILV, AfA BGA)

Teilergebnisplan Fachbereich 67 Grünflächen

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-390.952,45	-330.536,00	-369.496,00	-360.696,00	-346.616,00	-307.896,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-140.658,95	-131.970,00	-133.070,00	-144.070,00	-154.100,00	-163.100,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-27.995,24	-31.400,00	-48.200,00	-48.200,00	-48.200,00	-48.200,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-136.886,10	-29.700,00	-29.900,00	-29.900,00	-29.900,00	-29.900,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-33.141,95	-10.600,00	-13.450,00	-13.570,00	-13.690,00	-13.810,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	-108.655,22	-197.150,00	-157.125,00	-87.750,00	-84.450,00	-80.050,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-838.289,91	-731.356,00	-751.241,00	-684.186,00	-676.956,00	-642.956,00
11	- Personalaufwendungen	3.682.395,99	3.642.860,00	3.734.730,00	3.772.070,00	3.809.810,00	3.847.870,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.233,47	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.865.951,31	1.926.996,00	2.009.348,00	1.951.906,00	1.968.656,00	2.011.296,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	1.053.788,59	991.253,00	998.237,00	1.028.641,00	1.070.050,00	1.056.100,00
15	- Transferaufwendungen	11.535,47	11.760,00	10.200,00	10.200,00	10.200,00	10.200,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	79.604,40	70.980,00	86.601,00	86.871,00	87.141,00	88.791,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	6.691.042,29	6.643.849,00	6.839.116,00	6.849.688,00	6.945.857,00	7.014.257,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	5.852.752,38	5.912.493,00	6.087.875,00	6.165.502,00	6.268.901,00	6.371.301,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	5.852.752,38	5.912.493,00	6.087.875,00	6.165.502,00	6.268.901,00	6.371.301,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	5.852.752,38	5.912.493,00	6.087.875,00	6.165.502,00	6.268.901,00	6.371.301,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-1.161.272,00	-1.264.200,00	-1.271.880,00	-1.271.880,00	-1.271.880,00	-1.271.880,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	253.730,10	259.380,00	247.430,00	247.430,00	247.430,00	247.430,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	4.945.210,48	4.907.673,00	5.063.425,00	5.141.052,00	5.244.451,00	5.346.851,00

Erläuterungen zum Teilergebnisplan FB 67 :

Ordentliche Erträge	<u>Ansätze 2013</u>	<u>Ansätze 2014</u>
Pos. 2: Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-330.536,00 €	-369.496,00 €
Es handelt sich um allg. Zuweisungen des Landes u. a. für Kriegsgräber und jüdische Friedhöfe, Auflösung von Zuschüssen z. B. Fördermittel sowie um Spenden für laufende Zwecke.		
Pos. 4: Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-131.970,00 €	-133.070,00 €
Friedhofsgebühren	-100.000,00 €	-100.000,00 €
Auflösung Sonderposten	-31.970,00 €	-33.070,00 €
Pos. 5: Privatrechtliche Leistungsentgelte	-31.400,00€	-48.200,00 €
Hierunter sind Verkaufserlöse (Holzverkäufe und Dekorationen) sowie Miet- und Pachteinnahmen für Minigolfplatz und Kleingärten erfasst.	-8.730,00 €	-25.000,00 €
	-22.670,00 €	-23.200,00 €
Pos. 6: Kostenerstattungen und Umlagen	-29.700,00€	-29.900,00 €
Entgelte für Arbeiten für Eigenbetriebe, Bibliothek, Klinikum	-8.000,00 €	-8.000,00 €
Erstattungen von übrigen Bereichen (Schadensfälle)	-21.700,00 €	-21.700,00 €
Erstattungen von Sondervermögen Personalkosten		-200,00 €
Pos. 8: Aktivierte Eigenleistungen	-197.150,00 €	-157.125,00 €
Es handelt sich um Erträge für eigene Planungsleistungen im Zusammenhang mit Investitionen.		

Ordentliche Aufwendungen	<u>Ansätze 2013</u>	<u>Ansätze 2014</u>
Pos. 13: Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.926.996,00 €	1.939.696,00 €
Die Aufwendungen umfassen:		
Stromkosten	37.000,00 €	37.000,00 €
Treibstoffe für Fahrzeuge	110.000,00 €	117.000,00 €
Fremdvergaben für die Unterhaltung der öffentlichen Grünanlagen, Kinderspielplätze, Schulen, Verkehrsgrün, Straßenbäume ...	1.222.336,00 €	1.216.336,00 €
und für Objekte anderer Bereiche, Sport, Kitas	261.890,00 €	261.890,00 €
Instandhaltung von Fahrzeugen	158.740,00 €	165.240,00 €
- Reparaturkosten Maschinen und Kleingeräte		
- Ersatzteile		
- Werkzeuge		
- Werkzeugreparaturen		
Sonstige Sachleistungen Dritter	71.970,00 €	72.170,00 €
Sonstige Sachleistungen Dritter: Gutachten, Grünflächendatei	36.260,00 €	41.260,00 €
Aufwand für Abfallentsorgung	28.800,00 €	28.800,00 €
Pos. 16: Sonstige ordentliche Aufwendungen	70.980,00 €	86.601,00 €
Die Aufwendungen umfassen:		
Kosten für Aus- und Weiterbildung	4.300,00 €	4.350,00 €
Kosten für Dienst- und Schutzkleidung	14.290,00 €	17.940,00 €
Sonstige Aufwendungen:		
- Geschäftsaufwand	9.000,00 €	9.000,00 €

- Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretung etc.	270,00 €	270,00 €
- Kraftfahrzeugsteuer	2.600,00 €	3.150,00 €
- Reisekosten	4.300,00 €	4.300,00 €
- Leasing	10.800,00 €	15.451,00 €
- Personalnebenaufwand (für 2013 zentral eingebucht. Z. B. Rückführungen zur Altersteilzeit usw.)	25.420,00 €	32.140,00 €

Erträge und Aufwendungen interner Leistungsverrechnungen (ILV)

Ansätze 2013 **Ansätze 2014**

Pos. 27: Erträge

-1.264.200,00 € -1.271.880,00 €

Erstattungen für die Inanspruchnahme des FB Grünflächen durch andere Fachbereiche

FB Immobilienservice

-76.690,00 € -77.400,00 €

FB Jugend, Kindergärten u. Tageseinrichtungen

-133.250 € -135.190,00 €

FB Sport

-438.880,00 € -445.200,00 €

FB Stadtreinigung, Winterdienst, Straßenreinigung, Abfallentsorgung etc.

-442.040,00 € -440.060,00 €

übrige Fachbereiche

-173.340,00 € -174.030,00 €

Pos. 28: Aufwendungen

259.399,00 € 247.430,00 €

Aufwand für Zahlungen an den FB Immobilienservice
für kalkulatorische Miete und Gebäudereinigung

162.349,00€ 109.950,00 €

Verwaltungskostenbeiträge an diverse FB/OE
(FB Tiefbau, FB Stadtreinigung, FB Vermessung)

97.050,00 € 137.480,00€

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, Geo

Gütersloh

Produkt 6701 Grünordnungsplanung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-659,87	-398,00	-400,00	-400,00	-400,00	-400,00
B	Aufwände	76.508,65	30.981,00	36.750,00	37.000,00	37.310,00	37.560,00
C	Saldo	75.848,78	30.583,00	36.350,00	36.600,00	36.910,00	37.160,00

Produkt 6702 Fachplanung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-2.014,94	-121,00	-180,00	-180,00	-180,00	-180,00
B	Aufwände	50.858,48	48.323,00	51.110,00	51.570,00	52.110,00	52.580,00
C	Saldo	48.843,54	48.202,00	50.930,00	51.390,00	51.930,00	52.400,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 551 Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Gütersloh

Produkt 6703 Öffentliche Grünanlagen		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-409.942,54	-254.920,00	-282.840,00	-239.870,00	-240.470,00	-208.350,00
B	Aufwände	2.177.728,07	1.869.444,00	1.930.933,00	1.917.421,00	1.949.070,00	1.954.990,00
C	Saldo	1.767.785,53	1.614.524,00	1.648.093,00	1.677.551,00	1.708.600,00	1.746.640,00

Produkt 6704 Kinderspielplätze		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-107.158,21	-112.091,00	-102.970,00	-85.980,00	-90.990,00	-83.330,00
B	Aufwände	928.721,18	888.740,00	879.453,00	866.030,00	883.720,00	882.160,00
C	Saldo	821.562,97	776.649,00	776.483,00	780.050,00	792.730,00	798.830,00

Produkt 6705 Kleingärten		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-60,76	-3.718,00	-3.720,00	-3.720,00	-3.720,00	-3.720,00
B	Aufwände	8.015,28	13.141,00	13.690,00	13.860,00	13.900,00	9.870,00
C	Saldo	7.954,52	9.423,00	9.970,00	10.140,00	10.180,00	6.150,00

Produkt 6706 Außenanlagen an Schulen		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-102.599,86	-91.192,00	-100.960,00	-96.020,00	-90.160,00	-83.820,00
B	Aufwände	806.636,92	670.381,00	698.696,00	689.840,00	697.710,00	707.070,00
C	Saldo	704.037,06	579.189,00	597.736,00	593.820,00	607.550,00	623.250,00

Produkt 6707 Verkehrsgrün		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-7.628,90	-9.695,00	-10.160,00	-10.180,00	-10.200,00	-10.220,00
B	Aufwände	705.223,13	857.360,00	872.017,00	876.660,00	882.680,00	890.010,00
C	Saldo	697.594,23	847.665,00	861.857,00	866.480,00	872.480,00	879.790,00

Produkt 6708 Stadtbäume		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-22.662,86	-20.972,00	-21.250,00	-21.260,00	-21.270,00	-21.280,00
B	Aufwände	508.678,98	474.181,00	493.850,00	497.330,00	500.850,00	510.700,00
C	Saldo	486.016,12	453.209,00	472.600,00	476.070,00	479.580,00	489.420,00

Produkt 6709 Information und Beratung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-1.162,70	-282,00	-380,00	-380,00	-380,00	-380,00
B	Aufwände	111.166,21	107.474,00	113.780,00	114.830,00	115.890,00	116.970,00
C	Saldo	110.003,51	107.192,00	113.400,00	114.450,00	115.510,00	116.590,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 551 Öffentliches Grün, Landschaftsbau

Gütersloh

Produkt 6716 Serviceleistungen für Produkte anderer FB		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-1.172.624,40	-1.266.279,00	-1.308.540,00	-1.274.570,00	-1.274.600,00	-1.274.630,00
B	Aufwände	860.085,89	1.127.286,00	1.148.113,00	1.158.500,00	1.167.100,00	1.176.740,00
C	Saldo	-312.538,51	-138.993,00	-160.427,00	-116.070,00	-107.500,00	-97.890,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 552 Öffentliche Gewässer, Wasserbauliche Anlagen

Gütersloh

Produkt 6710 Gewässer		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-4.909,05	-59.913,00	-29.670,00	-37.230,00	-28.390,00	-30.450,00
B	Aufwände	378.536,76	453.637,00	462.371,00	475.261,00	481.151,00	491.871,00
C	Saldo	373.627,71	393.724,00	432.701,00	438.031,00	452.761,00	461.421,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 553 Friedhofs- und Bestattungswesen

Gütersloh

Produkt 6711 Friedhöfe		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-123.150,52	-121.217,00	-119.361,00	-121.286,00	-121.336,00	-121.286,00
B	Aufwände	137.813,78	153.729,00	160.916,00	163.396,00	165.916,00	169.816,00
C	Saldo	14.663,26	32.512,00	41.555,00	42.110,00	44.580,00	48.530,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 554 Natur- und Landschaftspflege

Gütersloh

Produkt 6712 Baumschutzsatzung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-222,40	-51,00	-70,00	-70,00	-70,00	-70,00
B	Aufwände	19.111,43	18.820,00	19.900,00	20.080,00	20.260,00	20.440,00
C	Saldo	18.889,03	18.769,00	19.830,00	20.010,00	20.190,00	20.370,00

Produkt 6713 Ausgleichsflächen, Biotope		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-44.467,06	-54.683,00	-42.590,00	-64.890,00	-66.640,00	-76.690,00
B	Aufwände	151.555,51	159.106,00	173.957,00	184.250,00	194.450,00	209.460,00
C	Saldo	107.088,45	104.423,00	131.367,00	119.360,00	127.810,00	132.770,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 555 Land- und Forstwirtschaft

Gütersloh

Produkt 6715 Forsten, Erholungswald		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-297,84	-24,00	-30,00	-30,00	-30,00	-30,00
B	Aufwände	24.132,12	30.626,00	31.010,00	31.090,00	31.170,00	31.450,00
C	Saldo	23.834,28	30.602,00	30.980,00	31.060,00	31.140,00	31.420,00

Teilfinanzplan Fachbereich 67 Grünflächen

Gütersloh

Fachbereich 67 Grünflächen							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	162.684,80	227.000,00	259.500,00	488.000,00	176.000,00	160.000,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	23.410,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	184.165,96	134.000,00	80.000,00	185.000,00	150.000,00	150.000,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	370.260,76	361.000,00	339.500,00	673.000,00	326.000,00	310.000,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	3.655,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-710.318,01	-827.330,00	-1.250.000,00	-1.225.000,00	-1.045.000,00	-960.000,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-269.603,57	-436.000,00	-213.000,00	-213.000,00	-213.000,00	-213.000,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-976.265,73	-1.263.330,00	-1.463.000,00	-1.438.000,00	-1.258.000,00	-1.173.000,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	-606.004,97	-902.330,00	-1.123.500,00	-765.000,00	-932.000,00	-863.000,00

Investitionen Fachbereich 67 Grünflächen

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B671010008 Wegesanierung	-24.956,92	-30.000,00	-40.000,00	0,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-24.956,92	-30.000,00	-40.000,00	0,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00
B671010009 Sanierungs- u. Ergänzungsarb. Park- u. Grünanl.	-32.902,27	-30.000,00	-30.000,00	0,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-32.902,27	-30.000,00	-30.000,00	0,00	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00
B671010011 Erweiterung Grünanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	-250.000,00	-250.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-50.000,00	-250.000,00	-250.000,00
B671010014 Erneuerung - Tribünenanlage Mohns Park	0,00	0,00	-285.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-285.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B671010022 Sanierung Spielbereich und Wege Mohn's P	-51.748,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-51.748,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B671010023 Allg. Zuweisungen	-5.610,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-5.610,08	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B671010025 Parkplatz Am Stadtgarten	0,00	0,00	-52.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-52.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B671020007 Kinderspielplätze	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-150.000,00	-150.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-150.000,00	-150.000,00
B671020009 Kinderspielplatz Stückerkamp, 1. Bauabschnitt	-39.809,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-39.809,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B671020014 Neubau Kinderspielplatz Sonnenweg	-1.058,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-1.058,98	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B671020015 Neubau Kinderspielplatz Wiehenweg	-24.736,73	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-24.736,73	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B671020016 Kinderspielplatz Haus Buchwald - Neubau	0,00	0,00	-93.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
101 Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	31.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-125.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B671020017 Komplettsanierung Spielplatz Spiekgarten	-21.331,77	-4.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-21.331,77	-4.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B671020018 Komplettsanierung Spielplatz Frankensteiner Str.	-21.962,21	-36.530,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-21.962,21	-36.530,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B671020019 Komplettsanierung Spielplatz Fortweg	-32.961,49	-5.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-32.961,49	-5.200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Investitionen Fachbereich 67 Grünflächen

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B671020020 Sanierung Spielplatz Stadtpark/Dalke	0,00	-43.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-43.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B671020021 Sanierung Spielplatz Myrtenweg	0,00	0,00	0,00	0,00	-25.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-25.000,00	0,00	0,00
B671020022 Sanierung Spielplatz Drosselweg	0,00	-30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B671020023 Wegesanierung Spielplatz Bußmannsweg	0,00	-15.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-15.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B671020024 Wasserspielanlage Kolbeplatz - Neubau	0,00	0,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B671020025 Kinderspielplatz Krullsbachaue - Neubau	0,00	0,00	0,00	0,00	-21.000,00	0,00	0,00
101 Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	104.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-125.000,00	0,00	0,00
B671020026 Ballfangzaun Bolzpl. Ahornallee - Erneuerung	0,00	0,00	-22.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-22.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B671040001 Kommunalfriedhof Wegesanierung 2. BA	-31.005,81	-5.000,00	-5.000,00	0,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-31.005,81	-5.000,00	-5.000,00	0,00	-25.000,00	-25.000,00	-25.000,00
B671050001 Dalkerenaturierung	66.611,04	-58.000,00	-57.000,00	0,00	-96.000,00	-44.000,00	-40.000,00
101 Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	162.684,80	192.000,00	228.000,00	0,00	384.000,00	176.000,00	160.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-96.073,76	-250.000,00	-285.000,00	0,00	-480.000,00	-220.000,00	-200.000,00
B671060001 Ausgleichsflächen - Einnahmen	182.479,66	134.000,00	80.000,00	0,00	185.000,00	150.000,00	150.000,00
104 Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	182.479,66	134.000,00	80.000,00	0,00	185.000,00	150.000,00	150.000,00
B671060002 Ausbau Ausgleichsflächen	-51.160,19	-59.100,00	-80.000,00	0,00	-235.000,00	-150.000,00	-150.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-51.160,19	-59.100,00	-80.000,00	0,00	-235.000,00	-150.000,00	-150.000,00
B672020006 Sanierung Pausenhof GS Pavenstädt	-84.764,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-84.764,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B672020010 Erneuerung Parkpl & Erg. 1. BA GS Heidewald	-1.707,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-1.707,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B672020011 Sanierung Pausenhof GS Neißeweg	-12.030,36	0,00	0,00	0,00	0,00	-60.000,00	-60.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-12.030,36	0,00	0,00	0,00	0,00	-60.000,00	-60.000,00
B672020013 Erweiterung Fahrradstände Altstadtchule	-22.140,73	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Investitionen Fachbereich 67 Grünflächen

Gütersloh

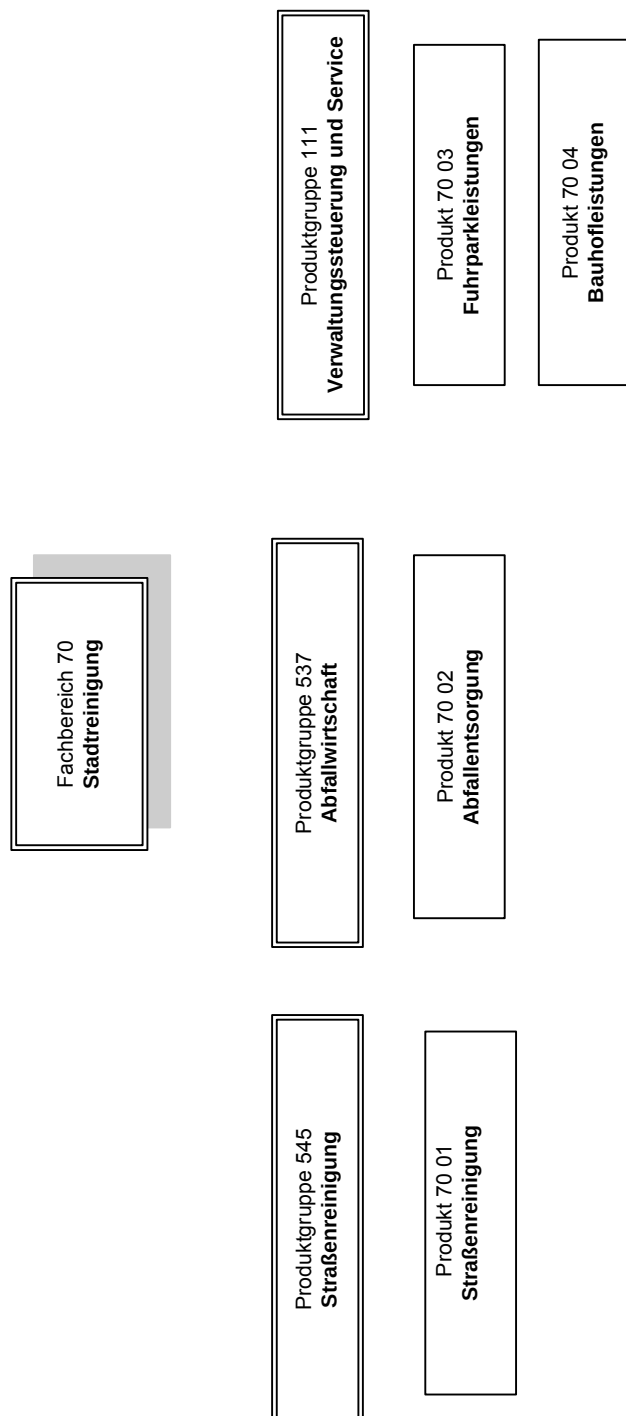
Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-22.140,73	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B672020014 Ersatz Spielanlage Grundschule Blankenhagen	-21.938,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-21.938,53	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B672020015 Grundschule Sundern Ersatz Spielgerät	0,00	-25.000,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-25.000,00	0,00	0,00	-50.000,00	0,00	0,00
B672020016 Grundschule Heidewaldschule Ersatz Spielanl	0,00	-28.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-28.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B672020017 Grundschule Kattenstroth Pausenhofsanierung	0,00	0,00	0,00	0,00	-30.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-30.000,00	0,00	0,00
B672020018 Pausenhofsanierung GS Edith-St	0,00	0,00	-25.000,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-25.000,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00
B672020019 Sanierung Bolzplatz GS Edith-Stein-Schule	0,00	0,00	0,00	0,00	-60.000,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	-60.000,00	0,00	0,00
B672020020 Ersatz Kletteranlage Blücherschule	0,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B672020021 Anlage Kleinspielfeld GS Av.- Bhf	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-65.000,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	-65.000,00	0,00
B672030001 Neuordnung Pausenhof Hauptschule Ost	-29.162,61	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-29.162,61	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B672050001 Anl. Kleinspielfeld Städt. Gymn.	0,00	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
101 Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-50.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B672060001 San. Sportanl. u. Umfeld Anne-Frank-Schule	0,00	-95.000,00	-171.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-95.000,00	-171.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B672060003 Sanierung Wegeverbindung Anne-Frank-Sc	0,00	-30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-30.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B672160001 Palmenhauscafé - Anbau	3.655,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107 Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	3.655,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B673020001 Komplette Erneuerung Brückenbauwerke	-56.843,06	-8.000,00	-35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-56.843,06	-8.000,00	-35.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B676010003 Ersatzbeschaffung Kleinmaschinen und Geräte	-6.683,67	-8.000,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00

Investitionen Fachbereich 67 Grünflächen

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-6.683,67	-8.000,00	-10.000,00	0,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
B676010004 Ersatzbeschaffung Maschinen,techn. Anl.,Geräte	-239.509,90	-425.000,00	-200.000,00	0,00	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00
102 Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	23.410,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-262.919,90	-425.000,00	-200.000,00	0,00	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00
B677010001 Erwerb von beweglichem Vermögen > 410 €	0,00	-3.000,00	-3.000,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-3.000,00	-3.000,00	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
B677010003 Ersatz Spielgeräte	-46.412,13	-82.600,00	-65.000,00	0,00	-65.000,00	-65.000,00	-65.000,00
108 Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-46.412,13	-82.600,00	-65.000,00	0,00	-65.000,00	-65.000,00	-65.000,00

***Teilplan
Budgetbereich 70
Stadtreinigung***



	Allgemeine Ziele
Nr.	Ziel
1	Saubere Stadt und wirtschaftliche Leistungserbringung
2	Orientierung der Abfallentsorgung am Verursacherprinzip
3	Steigerung der Getrennterfassungsquote in der Abfallentsorgung
4	städt. Fuhrpark mit hohem Umweltstandard

Nr.	Produktbeschreibung	Ziele	Kennzahlen zur Zielerreichung
7001	<u>Straßenreinigung</u>	Hohe der Sauberkeit in der Innenstadt (regelmäßige Messung mit einem Qualitätssicherungssystem)	Bewertung auf Skala von 1 (sehr sauber) bis 5 (sehr unsauber)
7002	<u>Abfallentsorgung</u>	Günstige Abfallgebühren im Kreisvergleich	Von den 13 Kommunen im Kreis soll Gütersloh mindestens den Rang 6 erreichen.
7003	<u>Fuhrparkleistungen</u>	- Senkung Dieserverbrauch (Müllwagen, Kleinkehrmaschinen, Großkehrmaschinen) - Mgl. umweltfreundliche Fahrzeuge (gesamter städt. Fuhrpark)	- Dieserverbrauch in Liter pro Einsatzstunde je Fahrzeugtyp (Müllwagen, Kleinkehrmaschinen, Großkehrmaschinen) - Fahrzeugalter im Durchschnitt < 8 Jahre
7004	<u>Bauhofleistungen</u>	Steigerung der Anzahl der erledigten Baustellen („Aufträge“) in der Straßenunterhaltung	Quote Auftragsabarbeitung zu neuen Aufträgen soll mittelfristig > 100%/Jahr erreichen

Leistungsdaten und Kennzahlen je Produkt						
	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
1. Leistungsdaten						
Produkt 7001 Straßenreinigung						
wtl. masch. Kehrung Fahrbahn (km)	330	330	330			
wtl. Radwegkehrung (km)	190	190	190			
Streu-/Räumstrecke Winterdienst pro Volleinsatz, Fahrbahnen (km)	456	456	456			
Winterdienst (Streu-/Räumstrecke) pro Volleinsatz, Radwege (km)	190	190	190			
Anzahl Winterdiensteinsätze	23	56	52			
tgl. Reinigungsfläche Innenstadt (qm)	80.000	80.000	80.000			
Weitere Leistungen in der Straßenreinigung: Reinigung Innenstadt/Fußgängerzone Wildkrautbeseitigung, Marktreinigung, Reinigungsleistungen bei ca. 40 Veranstaltungen/a (je ca. 10 Sportveranst., kommerzielle Veranst., städt. Veranst. und Sonstige).						
Produkt 7002 Abfallentsorgung						
A) allgemeine Leistungsdaten (Auswahl)						
Anzahl der Restmüllbehälter	25.549	25.500	25.500			
Abfuhrvolumen Restmüllbehälter (Mio. Liter/a)	76,0	76,1	76,1			
Anzahl der Kompostbehälter	15.498	15.750	15.800			
davon Saisonbehälter	965	1.000	1.100			
Abfuhrvolumen Komposttonne (Mio. Liter/a)	42,8	43,7	44,0			
Anzahl Ladepunkte Sperrmüll	4.112	4.200	4.200			
Anzahl Anlieferer auf dem Recyclinghof	16.921	17.000	17.500			
Personaleinsatz bei Gartenabfallaktion und Laubabfuhr (nur FB 70) (Std.)	1.803	1.500	1.800			
Weitere Leistungen in der Abfallentsorgung: Sonderabfallentsorgung, Reinigung Containerstandorte, Papierkorbentleerung, Beseitigung Wilder Müll, Behälterservice, Altpapierabfuhr						
B) Restabfallmengen (t)						
aus der Restmülltonne und Wilder Müll	11.476	11.500	11.500			
vom Recyclinghof	792	1.000	900			
aus der Sperrmüllsammlung	1.237	1.400	1.300			
Summe Restabfälle	13.505	13.900	13.700			
C) getrennt erfasste Wertstoffe (t)						
Bioabfall aus der Komposttonne	8.270	8.900	8.500			
Altholz aus Sperrmüll und vom Recyclinghof	2.042	2.400	2.200			
E-Schrott (auch aus Sperrmüllabfuhr)	439	800	500			
Altpapier aus Depotcontainern	3.078	3.200	2.500			
Altpapier aus Papiertonnen	4.661	4.500	5.500			
Gartenabfallaktion	1.916	1.700	1.900			
Laub	403	300	400			
Altmöbelrecycling ASH	710	750	710			
Alttextilien aus karitativer Sammlung	409	425	425			
Sonstiges	583	150	600			
Weitere in Gtl. erfasste Wertstoffe (t)						
Gelber Sack (Leichtverpackungen)	3.130	3.000	3.100			
Glas aus Depotcontainern	2.184	2.200	2.200			
Summe Wertstoffe	27.825	28.325	28.535			
B+C Gesamtsumme Abfälle	41.330	42.225	42.235			
C/(B+C) Getrennterfassungsquote	67%	67%	68%			

	2012 Ergebnis	2013 Ansatz	2014 Ansatz	2015 Plan	2016 Plan	2017 Plan
Leistungsdaten (Fortsetzung)						
Produkt 7004 Bauhofleistungen						
Anzahl erledigter Baustellen in der Straßenunterhaltung	4.878	5.200	5.200			
Leistungen für FB Ordnung (insbes. Verkehrssicherung bei Veranst.) (Std.)	500	600	600			
2. Kennzahlen zur Zielerreichung						
Produkt 7001 Straßenreinigung						
Bewertung Sauberkeit Innenstadt	1,5	1,7	1,5			
Produkt 7002 Abfallentsorgung						
Abfallgebührenvergleich im Kreis Gütersloh (Restmüll- und Komposttonne)	Rang 3 von 13	min. Rang 6 von 13	min. Rang 6 von 13			
Produkt 7003 Fuhrpark						
Müllwagen (Dieselverbr. L./h)	6,0	6,1	6,0			
Kleinkehrmasch. (Dieselverbr. L./h)	4,0	4,3	3,8			
Großkehrmasch. (Dieselverbr. L./h)	7,1	6,9	7,0			
durchschn. Fahrzeugalter (Jahre)	9,5	8,0	8,0			
Produkt 7004 Bauhofleistungen						
Erledigungsquote Baustellen	90 %	93%	100 %			

Teilergebnisplan Fachbereich 70 Stadtreinigung

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-29.629,96	-29.650,00	-29.280,00	-27.880,00	-26.950,00	-26.300,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-8.014.407,73	-7.957.951,00	-7.625.739,00	-7.590.000,00	-7.590.000,00	-7.590.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-146.736,44	-206.000,00	-76.800,00	-81.000,00	-81.000,00	-81.000,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-175.011,78	-165.000,00	-100.490,00	-90.490,00	-80.490,00	-80.490,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-49.934,67	-9.140,00	-13.360,00	-13.490,00	-13.620,00	-13.750,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-8.415.720,58	-8.367.741,00	-7.845.669,00	-7.802.860,00	-7.792.060,00	-7.791.540,00
11	- Personalaufwendungen	3.211.825,65	3.142.080,00	3.163.700,00	3.195.360,00	3.227.310,00	3.259.570,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-5.610,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.860.140,30	5.204.400,00	4.928.400,00	5.044.400,00	5.044.400,00	5.044.400,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	381.258,03	402.280,00	403.170,00	408.170,00	428.470,00	476.800,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	359.832,23	355.996,00	321.610,00	171.870,00	172.130,00	172.390,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	8.807.445,75	9.104.756,00	8.816.880,00	8.819.800,00	8.872.310,00	8.953.160,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	391.725,17	737.015,00	971.211,00	1.016.940,00	1.080.250,00	1.161.620,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	391.725,17	737.015,00	971.211,00	1.016.940,00	1.080.250,00	1.161.620,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	391.725,17	737.015,00	971.211,00	1.016.940,00	1.080.250,00	1.161.620,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-2.197.679,15	-2.348.550,00	-2.956.290,00	-2.956.290,00	-2.956.290,00	-2.956.290,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.953.269,58	2.083.210,00	2.150.500,00	2.150.500,00	2.150.500,00	2.150.500,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	147.315,60	471.675,00	165.421,00	211.150,00	274.460,00	355.830,00

A) Ordentliche Erträge

Plan 2013	Plan 2014
EUR	EUR

Pos. 2	Erträge aus der Auflösung SoPo aus Zuwendungen	-29.650	-29.280
	Aufl. von Sonderposten aus Landeszuweisungen		
Pos. 4	öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte	-7.957.951	-7.625.739
darin	Gebühren für Restmüll-/Komposttonnen/amtl. Abfallsäcke	-5.973.186	-5.749.024
	Recyclinghofgebühren und Sperrmüllkarten	-325.000	-320.000
	Gebühren für die Straßenreinigung	-1.489.124	-1.303.643
	Erträge aus der Aufl. von Sonderposten f. Gebührenaussgleich (vgl. Erläuterung zu Pos. 16 "Einstellung in Sonderposten")	-170.641	-253.072
Pos. 5	privatrechtl. Leistungsentgelte	-206.000	-76.800
darin	Entgelte für Leistungen, die für Dritte erbracht werden	-56.000	-76.800
	Erstattungen für die Altpapierübergabe an den Kreis (wg. der formalrechtl. Übertragung der Altpapiersammlung auf den Kreis entfallen die Entgelte ab 2014)	-150.000	0
Pos. 6	Kostenerst./Kostenumlagen	-165.000	-100.490
	Erstattungen vom Dualen System u. Sondervermögen Personalkosten		
Pos. 7	Sonstige ordentliche Erträge	-9.140	-13.360
	Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen		

B) Ordentliche Aufwendungen

Pos. 13	Aufwand f. Sach- und Dienstleistungen	5.204.400	4.928.400
darin	Streumittel für den Winterdienst	80.000	50.000
	Treibstoffe für Fahrzeuge	450.000	410.000
	bauliche Unterhaltung der Containerstandorte	5.000	10.000
	Unterhaltung von Fahrzeugen	200.000	200.000
	Unterhaltung der Betriebsausstattung	4.500	4.500
	Beschaffung von Abfallbehältern usw.	71.500	74.500
	Unternehmerleistungen	303.000	145.000
	(wg. der formalrechtl. Übertragung der Altpapiersammlung auf den Kreis entfallen die Kosten hierfür ab 2014)		
	Entsorgungskosten GEG mbH inkl. Straßenkehrriech (Kreis Gtl.)	3.853.000	3.794.000
	Sachaufwand Bauhof inkl. Verkehrszeichen	80.000	80.000
	Sonstige Sach-/ Dienstleistungen	157.400	160.400
Pos. 16	sonstige ordentliche Aufwendungen	355.996	321.610
darin	Aus- und Fortbildung, Reisekosten	10.300	13.300
	Dienst- und Schutzkleidung	25.000	25.000
	Aufwand für Rückstellungsbildung	18.900	23.950
	Kraftfahrzeugsteuer	17.500	17.500
	Leasingraten, Mieten	84.600	85.000
	Geschäftsaufwand/Sonstiges	6.780	6.860
	Einstellung von vorjährigen Überdeckungen in Sonderposten (über den KAG-Ausgleichszeitraum von 3 Jahren entspricht die Einstellung in Sonderposten ihrer Auflösung in Pos. 4 und ist damit insgesamt neutral)	192.916	150.000

C) Ertrag und Aufwand aus internen Verrechnungen

Pos. 27	Ertrag aus interner Leistungsverrechnung	-2.348.550	-2.956.290
darin	Erstattungen an den Fuhrpark für dessen Inanspruchnahme	-1.327.300	-1.460.100
	Erstattungen an den Bauhof (u. a. für Straßenunterhaltung)	-867.600	-935.000
	Erstattungen an die Straßenreinigung und die Abfallentsorgung	-153.650	-135.750
	Ertrag aus internen Grundbesitzabgaben (werden erstmals 2014 als interne Leistung dargestellt)		-425.440
Pos. 28	Aufwand aus interner Leistungsverrechnung	2.083.210	2.150.500
darin	Fuhrparkleistungen für Abfallentsorgung und Straßenreinigung sowie interne Zahlungen	967.400	1.071.500
	an den FB Grünflächen (u. a. Wilder Müll, Winterdienst Radwege)	442.040	440.060
	an den FB Umweltschutz (Abfallberatung, Altlasten)	132.390	129.700
	an den FB Immobilienservice (kalk. Pacht)	8.290	8.290
	an den FB Immobilienservice (kalk. Miete)	107.110	98.980
	an diverse FB (u. a. Org./Pers., RPA, Finanzen, Recht, PR, Gleichst.)	425.980	401.970

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 545 Straßenreinigung

Gütersloh

Produkt 7001 Straßenreinigung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-1.620.869,58	-1.669.694,00	-1.725.619,00	-1.601.530,00	-1.601.560,00	-1.601.590,00
B	Aufwände	1.511.420,34	1.765.920,00	1.870.730,00	1.857.060,00	1.863.740,00	1.866.900,00
C	Saldo	-109.449,24	96.226,00	145.111,00	255.530,00	262.180,00	265.310,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 537 Abfallwirtschaft

Gütersloh

Produkt 7002 Abfallentsorgung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-6.739.931,75	-6.820.467,00	-6.648.710,00	-6.729.950,00	-6.719.080,00	-6.718.470,00
B	Aufwände	6.906.265,05	7.019.336,00	6.749.920,00	6.704.230,00	6.716.330,00	6.727.880,00
C	Saldo	166.333,30	198.869,00	101.210,00	-25.720,00	-2.750,00	9.410,00

Det. Ergebnisplan Produktgruppe 111 Verwaltungssteuerung und Service

Gütersloh

Produkt 7003 Fuhrparkleistungen		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-1.363.171,53	-1.345.240,00	-1.478.770,00	-1.478.780,00	-1.478.790,00	-1.478.800,00
B	Aufwände	1.347.438,15	1.434.840,00	1.393.370,00	1.447.420,00	1.473.010,00	1.530.780,00
C	Saldo	-15.733,38	89.600,00	-85.400,00	-31.360,00	-5.780,00	51.980,00

Produkt 7004 Bauhofleistungen Straßenunterhaltung		Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
A	Erträge	-889.426,87	-880.890,00	-948.860,00	-948.890,00	-948.920,00	-948.970,00
B	Aufwände	995.591,79	967.870,00	953.360,00	961.590,00	969.730,00	978.100,00
C	Saldo	106.164,92	86.980,00	4.500,00	12.700,00	20.810,00	29.130,00

Teilfinanzplan Fachbereich 70 Stadtreinigung

Gütersloh

Fachbereich 70 Stadtreinigung							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	42.507,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	42.507,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-469.043,02	-717.100,00	-880.000,00	-685.000,00	-767.000,00	-990.000,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-469.043,02	-717.100,00	-880.000,00	-685.000,00	-767.000,00	-990.000,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	-426.536,02	-717.100,00	-880.000,00	-685.000,00	-767.000,00	-990.000,00

Investitionen Fachbereich 70 Stadtreinigung

Gütersloh

Nr. Bezeichnung	Jahres- ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Finanzplan 2015	Finanzplan 2016	Finanzplan 2017
B706020001 Soleanlage	0,00	-40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B706040002 Sperrmüllfahrzeug - Ersatz	0,00	-160.000,00	-200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-160.000,00	-200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B706040005 Ersatzbeschaffung div. PKW	0,00	0,00	-90.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	-90.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B706040007 Ersatzbeschaffungen Städt. Fuhr	0,00	0,00	0,00	0,00	-685.000,00	-767.000,00	-990.000,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	-685.000,00	-767.000,00	-990.000,00
B706040008 Verkaufserlöse bewegl. Vermögen	42.507,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102 Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	42.507,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B706040009 LKW Winterdienst - Ersatz	0,00	-55.000,00	-70.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-55.000,00	-70.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B706040010 Müllfahrzeuge - Ersatz	-118.804,49	-220.000,00	-500.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-118.804,49	-220.000,00	-500.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B706040013 Geräte, Werkzeuge u.ä.	-8.749,57	-10.000,00	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-8.749,57	-10.000,00	-20.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B706040014 Großkehrmaschine	-144.609,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-144.609,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B706040016 Spül-/Saugwagen Kanalunterhaltung	0,00	-232.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-232.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B706040017 Kleinbus f. FB 40 (mob. Jugendarbeit)	-33.018,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-33.018,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B706040018 Kleinbus f. FB 10 (PKW-Pool Rathaus)	-33.538,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-33.538,96	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B706040020 Pritschenwagen (2 Stk.) f. FB 70 - Standard	-69.366,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-69.366,19	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B706040021 Pritschenwagen - Papierkorbaufbau f. FB 70	-42.540,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-42.540,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
B706040022 Kleinbus (Abschiebeweg.) & PKW (allgem.)	-18.414,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109 Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-18.414,51	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilpläne nach Produktbereichen

Teilergebnisplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung							
Gütersloh							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.661.177,72	-2.439.557,00	-2.482.925,00	-2.471.205,00	-2.450.400,00	-2.407.000,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.665,34	-3.410,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00	-1.500,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-5.981.533,57	-4.947.705,00	-5.224.685,00	-4.804.885,00	-4.761.485,00	-4.746.435,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.264.848,54	-1.125.310,00	-1.213.540,00	-1.148.360,00	-1.056.010,00	-1.056.770,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-1.347.277,09	-663.860,00	-518.370,00	-519.980,00	-521.610,00	-523.250,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	-532.838,13	-457.000,00	-530.000,00	-457.000,00	-457.000,00	-457.000,00
09	+/-Bestandsveränderungen	123.555,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-11.670.784,71	-9.636.842,00	-9.971.020,00	-9.402.930,00	-9.248.005,00	-9.191.955,00
11	- Personalaufwendungen	11.715.676,85	11.148.140,00	12.274.060,00	12.396.840,00	12.520.830,00	12.646.000,00
12	- Versorgungsaufwendungen	4.232.436,15	5.264.600,00	5.703.920,00	5.760.960,00	5.818.580,00	5.876.760,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.190.490,88	12.856.920,00	12.572.844,00	12.843.455,00	12.893.815,00	13.061.355,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	6.910.240,02	7.211.133,40	7.282.045,00	7.418.353,00	7.621.759,00	8.048.500,00
15	- Transferaufwendungen	34.084,73	38.680,00	38.680,00	38.680,00	38.680,00	38.700,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.571.231,95	3.561.820,00	3.453.225,00	3.582.206,00	3.534.666,00	3.511.866,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	38.654.160,58	40.081.293,40	41.324.774,00	42.040.494,00	42.428.330,00	43.183.181,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	26.983.375,87	30.444.451,40	31.353.754,00	32.637.564,00	33.180.325,00	33.991.226,00
19	+ Finanzerträge	-5.670,61	-1.500,00	-1.050,00	-1.050,00	-1.050,00	-1.050,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	-5.670,61	500,00	950,00	950,00	950,00	950,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	26.977.705,26	30.444.951,40	31.354.704,00	32.638.514,00	33.181.275,00	33.992.176,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	26.977.705,26	30.444.951,40	31.354.704,00	32.638.514,00	33.181.275,00	33.992.176,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-15.616.257,14	-16.472.330,00	-17.060.260,00	-17.060.260,00	-17.060.260,00	-17.060.260,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	643.504,93	708.260,00	1.694.440,00	1.694.440,00	1.694.440,00	1.694.440,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	12.004.953,05	14.680.881,40	15.988.884,00	17.272.694,00	17.815.455,00	18.626.356,00

Teilfinanzplan Produktbereich 01 Innere Verwaltung

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	109.514,00	155.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	7.235.374,64	3.455.805,00	6.688.330,00	5.633.130,00	4.092.280,00	4.122.000,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	7.344.888,64	3.610.805,00	6.688.330,00	5.633.130,00	4.092.280,00	4.122.000,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	-247.862,31	-5.347.200,00	-8.818.900,00	-3.222.000,00	-1.324.000,00	-150.000,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-3.072.000,00)	(0,00)	(0,00)
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-6.373.131,32	-4.873.350,00	-3.969.250,00	-5.178.000,00	-8.582.500,00	-8.166.000,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-4.213.000,00)	(-4.241.500,00)	(0,00)
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-654.399,08	-898.800,00	-1.074.600,00	-1.015.700,00	-980.700,00	-1.139.700,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-30.000,00)	(0,00)	(0,00)
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	-76.199,76	-63.800,00	-138.700,00	-130.000,00	-130.000,00	-130.000,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-7.351.592,47	-11.183.150,00	-14.001.450,00	-9.545.700,00	-11.017.200,00	-9.585.700,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-7.315.000,00)	(-4.241.500,00)	(0,00)
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	-6.703,83	-7.572.345,00	-7.313.120,00	-3.912.570,00	-6.924.920,00	-5.463.700,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-7.315.000,00)	(-4.241.500,00)	(0,00)

Teilergebnisplan Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-142.937,61	-164.825,00	-152.065,00	-156.065,00	-168.710,00	-180.600,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-5.235.591,46	-5.021.650,00	-5.655.650,00	-5.979.650,00	-5.979.650,00	-5.979.650,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-94.927,18	-83.350,00	-84.350,00	-84.350,00	-84.350,00	-84.350,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.452.459,73	-1.372.680,00	-1.500.020,00	-1.323.800,00	-1.316.080,00	-1.366.360,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-1.339.201,54	-840.910,00	-1.214.970,00	-1.216.940,00	-1.218.920,00	-1.220.930,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-8.265.117,52	-7.483.415,00	-8.607.055,00	-8.760.805,00	-8.767.710,00	-8.831.890,00
11	- Personalaufwendungen	7.720.651,75	6.844.970,00	8.513.410,00	8.818.220,00	8.903.910,00	8.990.400,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-310.326,46	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.363.898,13	2.249.260,00	2.553.485,00	2.538.455,00	2.587.655,00	2.624.455,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	396.369,77	471.136,00	498.152,00	481.030,00	535.800,00	568.900,00
15	- Transferaufwendungen	63.660,00	66.660,00	68.800,00	68.800,00	68.800,00	68.800,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	503.201,53	501.065,00	486.325,00	545.035,00	461.245,00	515.155,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	10.737.454,72	10.133.091,00	12.120.172,00	12.451.540,00	12.557.410,00	12.767.710,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	2.472.337,20	2.649.676,00	3.513.117,00	3.690.735,00	3.789.700,00	3.935.820,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	2.472.337,20	2.649.676,00	3.513.117,00	3.690.735,00	3.789.700,00	3.935.820,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	2.472.337,20	2.649.676,00	3.513.117,00	3.690.735,00	3.789.700,00	3.935.820,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.144.520,17	1.055.180,00	1.157.910,00	1.157.910,00	1.157.910,00	1.157.910,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	3.616.857,37	3.704.856,00	4.671.027,00	4.848.645,00	4.947.610,00	5.093.730,00

Teilfinanzplan Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	157.120,49	156.000,00	157.000,00	157.000,00	157.000,00	157.000,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	6.022,00	7.000,00	5.000,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	163.142,49	163.000,00	162.000,00	157.000,00	157.000,00	157.000,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-433.502,26	-505.000,00	-820.000,00	-611.000,00	-941.000,00	-710.000,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-433.502,26	-505.000,00	-820.000,00	-611.000,00	-941.000,00	-710.000,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	-270.359,77	-342.000,00	-658.000,00	-454.000,00	-784.000,00	-553.000,00

Teilergebnisplan Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.443.415,32	-2.637.245,00	-2.784.446,00	-2.941.349,00	-3.045.645,00	-3.092.850,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-647.507,77	-715.500,00	-767.160,00	-858.160,00	-917.260,00	-949.160,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-54.992,89	-41.500,00	-33.070,00	-33.070,00	-33.070,00	-33.070,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-102.942,41	-83.920,00	-86.230,00	-86.240,00	-86.250,00	-86.260,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-66.425,28	-7.700,00	-22.830,00	-23.030,00	-23.230,00	-23.430,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-3.315.283,67	-3.485.865,00	-3.693.736,00	-3.941.849,00	-4.105.455,00	-4.184.770,00
11	- Personalaufwendungen	2.652.391,58	2.567.120,00	2.756.190,00	2.783.660,00	2.811.460,00	2.839.520,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-24.043,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.178.406,78	3.786.607,00	3.700.115,00	3.768.365,00	3.860.738,00	4.045.405,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	632.462,21	674.002,00	626.789,00	647.927,00	679.681,00	700.400,00
15	- Transferaufwendungen	5.024.641,39	5.406.130,00	5.770.405,00	6.311.905,00	6.626.055,00	6.797.505,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.069.649,82	1.108.760,00	1.108.520,00	1.148.140,00	1.169.360,00	1.201.930,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	12.533.508,62	13.542.619,00	13.962.019,00	14.659.997,00	15.147.294,00	15.584.760,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	9.218.224,95	10.056.754,00	10.268.283,00	10.718.148,00	11.041.839,00	11.399.990,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	9.218.224,95	10.056.754,00	10.268.283,00	10.718.148,00	11.041.839,00	11.399.990,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	9.218.224,95	10.056.754,00	10.268.283,00	10.718.148,00	11.041.839,00	11.399.990,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	8.031.670,84	8.665.190,00	8.973.830,00	8.973.830,00	8.973.830,00	8.973.830,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	17.249.895,79	18.721.944,00	19.242.113,00	19.691.978,00	20.015.669,00	20.373.820,00

Teilfinanzplan Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	20.000,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-188.053,47	-548.420,00	-636.550,00	-651.250,00	-743.750,00	-628.750,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-198.053,47	-558.420,00	-646.550,00	-661.250,00	-753.750,00	-638.750,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	-198.053,47	-558.420,00	-626.550,00	-661.250,00	-753.750,00	-638.750,00

Teilergebnisplan Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-737.704,87	-749.655,00	-1.768.690,00	-1.657.210,00	-1.654.110,00	-1.653.750,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-483.338,29	-487.450,00	-520.370,00	-520.370,00	-520.370,00	-520.370,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-75.600,60	-142.420,00	-114.160,00	-134.160,00	-114.160,00	-134.160,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-12.839,39	-14.240,00	-314.500,00	-316.330,00	-318.840,00	-321.090,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-39.060,57	-4.090,00	-9.210,00	-9.310,00	-9.410,00	-9.510,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-1.348.543,72	-1.397.855,00	-2.726.930,00	-2.637.380,00	-2.616.890,00	-2.638.880,00
11	- Personalaufwendungen	1.195.177,92	1.344.950,00	1.270.670,00	1.283.380,00	1.296.220,00	1.309.200,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-12.190,62	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	184.356,43	264.635,00	758.760,00	789.760,00	760.760,00	789.760,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	19.944,16	692.840,00	20.270,00	19.940,00	20.840,00	22.600,00
15	- Transferaufwendungen	3.501.258,85	3.339.440,00	4.513.845,00	4.455.254,00	4.536.962,00	4.604.580,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	494.398,73	515.387,00	607.695,00	615.745,00	615.795,00	615.845,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	5.382.945,47	6.157.252,00	7.171.240,00	7.164.079,00	7.230.577,00	7.341.985,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	4.034.401,75	4.759.397,00	4.444.310,00	4.526.699,00	4.613.687,00	4.703.105,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	4.034.401,75	4.759.397,00	4.444.310,00	4.526.699,00	4.613.687,00	4.703.105,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	4.034.401,75	4.759.397,00	4.444.310,00	4.526.699,00	4.613.687,00	4.703.105,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	260.121,70	300.260,00	288.630,00	288.630,00	288.630,00	288.630,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	4.294.523,45	5.059.657,00	4.732.940,00	4.815.329,00	4.902.317,00	4.991.735,00

Teilfinanzplan Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-14.294,49	-35.000,00	-25.000,00	-35.000,00	-25.000,00	-35.000,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-550.022,93	-30.000,00	-30.000,00	-30.000,00	-50.000,00	-50.000,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-564.317,42	-65.000,00	-55.000,00	-65.000,00	-75.000,00	-85.000,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	-564.317,42	-65.000,00	-55.000,00	-65.000,00	-75.000,00	-85.000,00

Teilergebnisplan Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-114.549,84	-92.710,00	-230.410,00	-171.785,00	-108.210,00	-109.700,00
03	+ Sonstige Transfererträge	-236.286,35	-218.320,00	-245.320,00	-245.320,00	-245.320,00	-245.320,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-170.141,37	-160.100,00	-185.100,00	-185.100,00	-185.100,00	-185.100,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-90,79	-550,00	-550,00	-550,00	-550,00	-550,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.307.780,26	-1.202.000,00	-1.072.160,00	-1.077.990,00	-1.068.720,00	-1.080.750,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-151.160,95	-6.730,00	-37.780,00	-38.130,00	-38.500,00	-38.870,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-1.980.009,56	-1.680.410,00	-1.771.320,00	-1.718.875,00	-1.646.400,00	-1.660.290,00
11	- Personalaufwendungen	2.426.179,49	2.029.880,00	2.128.090,00	2.149.360,00	2.170.820,00	2.192.530,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-72.979,16	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	131.467,09	163.410,00	164.160,00	174.590,00	164.940,00	175.350,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	14.001,81	11.797,00	11.730,00	5.086,00	5.586,00	6.300,00
15	- Transferaufwendungen	1.922.867,20	2.092.900,00	2.143.300,00	2.254.800,00	2.201.300,00	2.212.800,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	56.148,48	61.050,00	72.560,00	77.590,00	78.630,00	79.700,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	4.477.684,91	4.359.037,00	4.519.840,00	4.661.426,00	4.621.276,00	4.666.680,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	2.497.675,35	2.678.627,00	2.748.520,00	2.942.551,00	2.974.876,00	3.006.390,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	2.497.675,35	2.678.627,00	2.748.520,00	2.942.551,00	2.974.876,00	3.006.390,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	2.497.675,35	2.678.627,00	2.748.520,00	2.942.551,00	2.974.876,00	3.006.390,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	512.479,77	626.390,00	589.270,00	589.270,00	589.270,00	589.270,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	3.010.155,12	3.305.017,00	3.337.790,00	3.531.821,00	3.564.146,00	3.595.660,00

Teilfinanzplan Produktbereich 05 Soziale Leistungen

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-3.055,99	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-3.055,99	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	-3.055,99	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00	-6.000,00

Teilergebnisplan Produktbereich 06 Kinder- Jugend- und Familienhilfe

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-10.700.702,14	-11.461.100,11	-13.062.841,74	-13.410.650,00	-13.470.400,00	-13.635.440,00
03	+ Sonstige Transfererträge	-414.785,23	-461.250,00	-420.250,00	-420.250,00	-420.250,00	-420.250,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.140.177,00	-3.025.025,00	-3.426.325,00	-3.452.425,00	-3.460.025,00	-3.467.625,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-27.519,88	-22.080,00	-739.080,00	-739.080,00	-739.080,00	-739.080,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.397.035,42	-1.003.728,00	-357.395,00	-371.015,00	-385.335,00	-399.855,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-252.870,49	-44.857,00	-82.700,00	-83.490,00	-84.280,00	-85.100,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-15.933.090,16	-16.018.040,11	-18.088.591,74	-18.476.910,00	-18.559.370,00	-18.747.350,00
11	- Personalaufwendungen	14.616.113,37	14.968.670,00	15.959.790,00	16.118.940,00	16.280.180,00	16.443.010,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-58.664,67	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.776.315,11	1.717.046,00	1.778.516,00	1.738.843,00	1.780.057,00	1.827.720,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	175.200,18	162.206,00	177.414,00	184.975,00	202.275,00	185.800,00
15	- Transferaufwendungen	21.721.146,70	23.501.594,00	26.387.700,00	27.553.990,00	28.279.337,00	28.104.850,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	435.896,39	473.974,00	583.633,00	554.569,00	550.036,00	552.444,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	38.666.007,08	40.823.490,00	44.887.053,00	46.151.317,00	47.091.885,00	47.113.824,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	22.732.916,92	24.805.449,89	26.798.461,26	27.674.407,00	28.532.515,00	28.366.474,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	22.732.916,92	24.805.449,89	26.799.461,26	27.675.407,00	28.533.515,00	28.367.474,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	22.732.916,92	24.805.449,89	26.799.461,26	27.675.407,00	28.533.515,00	28.367.474,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.634.785,68	1.817.220,00	1.800.930,00	1.800.930,00	1.800.930,00	1.800.930,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	24.367.702,60	26.622.669,89	28.600.391,26	29.476.337,00	30.334.445,00	30.168.404,00

Teilfinanzplan Produktbereich 06 Kinder- Jugend- und Familienhilfe

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	1.001.577,00	1.328.400,00	468.200,00	200,00	200,00	200,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	5.550,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	1.007.127,00	1.328.400,00	468.200,00	200,00	200,00	200,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	-53.829,68	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	-79.710,00	-54.710,00	-54.710,00	-54.710,00	-54.710,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-115.324,14	-131.210,00	-80.210,00	-80.210,00	-75.210,00	-75.210,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	-649.930,91	-1.317.250,00	-494.000,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-819.084,73	-1.528.170,00	-628.920,00	-134.920,00	-129.920,00	-129.920,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	188.042,27	-199.770,00	-160.720,00	-134.720,00	-129.720,00	-129.720,00

Teilergebnisplan Produktbereich 07 Gesundheitsdienste

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	0,00	317.636,58	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	837.682,00	1.190.000,00	1.200.500,00	1.201.000,00	1.201.600,00	1.202.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	837.682,00	1.507.636,58	1.200.500,00	1.201.000,00	1.201.600,00	1.202.000,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	837.682,00	1.507.636,58	1.200.500,00	1.201.000,00	1.201.600,00	1.202.000,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	837.682,00	1.507.636,58	1.200.500,00	1.201.000,00	1.201.600,00	1.202.000,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	837.682,00	1.507.636,58	1.200.500,00	1.201.000,00	1.201.600,00	1.202.000,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	837.682,00	1.507.636,58	1.200.500,00	1.201.000,00	1.201.600,00	1.202.000,00

Teilfinanzplan Produktbereich 07 Gesundheitsdienste

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnisplan Produktbereich 08 Sportförderung

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-101.421,68	-98.370,00	-127.080,00	-127.080,00	-113.060,00	-91.860,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-58.528,61	-39.010,00	-49.500,00	-39.010,00	-49.500,00	-39.010,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	-180,00	-180,00	-180,00	-180,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-5.862,69	-500,00	-1.770,00	-1.790,00	-1.810,00	-1.830,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	-18.434,99	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-184.247,97	-137.880,00	-178.530,00	-168.060,00	-164.550,00	-132.880,00
11	- Personalaufwendungen	172.209,48	168.180,00	192.240,00	194.160,00	196.100,00	198.070,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.052,34	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	27.035,74	14.800,00	29.800,00	9.800,00	29.800,00	9.800,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	391.702,40	380.500,00	402.870,00	398.410,00	407.850,00	290.000,00
15	- Transferaufwendungen	1.670.008,97	1.742.933,00	1.698.255,00	1.854.379,00	1.845.921,00	1.563.725,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-208.551,11	-221.042,00	-213.488,00	-237.947,00	-236.503,00	-191.899,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.050.353,14	2.085.371,00	2.109.677,00	2.218.802,00	2.243.168,00	1.869.696,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	1.866.105,17	1.947.491,00	1.931.147,00	2.050.742,00	2.078.618,00	1.736.816,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	1.866.105,17	1.947.491,00	1.931.147,00	2.050.742,00	2.078.618,00	1.736.816,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	1.866.105,17	1.947.491,00	1.931.147,00	2.050.742,00	2.078.618,00	1.736.816,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	886.404,92	942.680,00	952.500,00	952.500,00	952.500,00	952.500,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	2.752.510,09	2.890.171,00	2.883.647,00	3.003.242,00	3.031.118,00	2.689.316,00

Teilfinanzplan Produktbereich 08 Sportförderung

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	-397.478,54	-350.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	-500.000,00	0,00	-500.000,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-2.960,17	-7.000,00	-7.000,00	-7.000,00	-7.000,00	-7.000,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	-32.000,00	-63.000,00	-56.850,00	-20.000,00	-20.000,00	-20.000,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-432.438,71	-420.000,00	-563.850,00	-27.000,00	-527.000,00	-27.000,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	-432.438,71	-420.000,00	-563.850,00	-27.000,00	-527.000,00	-27.000,00

Teilergebnisplan Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-16.817,54	-43.049,00	-31.050,00	-1.050,00	-1.050,00	-1.000,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-20.697,45	-21.000,00	-107.000,00	-107.000,00	-107.000,00	-107.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-46.051,78	-45.000,00	-45.000,00	-45.000,00	-45.000,00	-45.000,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-5.378,96	-9.000,00	-13.590,00	-13.590,00	-13.590,00	-13.590,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-55.568,12	-43.090,00	-26.150,00	-26.320,00	-26.490,00	-26.660,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-144.513,85	-161.139,00	-222.790,00	-192.960,00	-193.130,00	-193.250,00
11	- Personalaufwendungen	2.084.110,22	2.026.890,00	2.076.360,00	2.097.180,00	2.118.180,00	2.139.370,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-18.456,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	192.615,57	304.580,00	256.550,00	201.550,00	201.600,00	201.600,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	15.971,30	4.964,00	13.230,00	6.880,00	4.730,00	5.000,00
15	- Transferaufwendungen	0,00	0,00	86.000,00	86.000,00	86.000,00	86.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	45.037,11	55.565,00	56.455,00	51.575,00	51.715,00	51.835,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	2.319.278,20	2.391.999,00	2.488.595,00	2.443.185,00	2.462.225,00	2.483.805,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	2.174.764,35	2.230.860,00	2.265.805,00	2.250.225,00	2.269.095,00	2.290.555,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	2.174.764,35	2.230.860,00	2.265.805,00	2.250.225,00	2.269.095,00	2.290.555,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	2.174.764,35	2.230.860,00	2.265.805,00	2.250.225,00	2.269.095,00	2.290.555,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-244.825,57	-297.040,00	-303.000,00	-303.000,00	-303.000,00	-303.000,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	97.537,47	107.860,00	113.980,00	113.980,00	113.980,00	113.980,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	2.027.476,25	2.041.680,00	2.076.785,00	2.061.205,00	2.080.075,00	2.101.535,00

Teilfinanzplan Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-23.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	-23.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	0,00	-23.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00

Teilergebnisplan Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-15.041,14	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.271.719,05	-776.450,00	-803.000,00	-803.000,00	-803.000,00	-803.000,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-40,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-8.546,20	-5.000,00	-10.380,00	-10.390,00	-10.400,00	-10.410,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-78.165,58	-13.630,00	-28.120,00	-28.300,00	-28.490,00	-28.680,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-1.373.511,97	-795.080,00	-841.500,00	-841.690,00	-841.890,00	-842.090,00
11	- Personalaufwendungen	1.224.678,62	1.136.520,00	1.196.250,00	1.208.190,00	1.220.260,00	1.232.460,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-30.553,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.432,49	5.700,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	4.182,19	4.120,00	4.220,00	450,00	400,00	400,00
15	- Transferaufwendungen	35.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	34.909,91	38.470,00	39.410,00	39.470,00	39.530,00	39.590,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.277.649,61	1.204.810,00	1.264.880,00	1.273.110,00	1.285.190,00	1.297.450,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	-95.862,36	409.730,00	423.380,00	431.420,00	443.300,00	455.360,00
19	+ Finanzerträge	-5.659,79	-5.500,00	-5.500,00	-5.500,00	-5.500,00	-5.500,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	8.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	-5.659,79	2.500,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-101.522,15	412.230,00	427.880,00	435.920,00	447.800,00	459.860,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	-101.522,15	412.230,00	427.880,00	435.920,00	447.800,00	459.860,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	65.577,54	58.890,00	61.930,00	61.930,00	61.930,00	61.930,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	-35.944,61	471.120,00	489.810,00	497.850,00	509.730,00	521.790,00

Teilfinanzplan Produktbereich 10 Bauen und Wohnen

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	76.384,84	38.000,00	42.000,00	42.000,00	42.000,00	42.000,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	76.384,84	38.000,00	42.000,00	42.000,00	42.000,00	42.000,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-49.860,64	-47.000,00	-38.000,00	-29.000,00	-20.000,00	-11.000,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-49.860,64	-47.000,00	-38.000,00	-29.000,00	-20.000,00	-11.000,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	26.524,20	-9.000,00	4.000,00	13.000,00	22.000,00	31.000,00

Teilergebnisplan Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung							
Gütersloh							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-797.791,18	-764.975,00	-518.585,00	-508.085,00	-475.500,00	-453.700,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-22.285.739,97	-23.254.497,00	-22.533.450,00	-22.630.570,00	-23.030.600,00	-23.080.600,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-398.520,32	-405.500,00	-292.000,00	-292.000,00	-292.000,00	-292.000,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-275.993,94	-225.000,00	-583.040,00	-191.040,00	-181.040,00	-181.040,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-4.828.084,00	-5.178.550,00	-5.078.340,00	-5.084.540,00	-5.038.740,00	-5.048.940,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	-158.304,05	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00	-200.000,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-28.744.433,46	-30.028.522,00	-29.205.415,00	-28.906.235,00	-29.217.880,00	-29.256.280,00
11	- Personalaufwendungen	4.139.706,35	4.187.280,00	4.426.470,00	4.470.740,00	4.515.420,00	4.560.560,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-11.111,10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.162.982,32	8.967.620,00	8.821.320,00	8.332.320,00	8.345.320,00	8.355.320,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	3.446.223,02	3.399.680,00	3.377.020,00	3.387.965,00	3.424.530,00	3.366.000,00
15	- Transferaufwendungen	713.555,70	565.000,00	600.000,00	600.000,00	600.000,00	600.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.807.003,44	969.201,00	919.015,00	843.391,00	892.293,00	845.530,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	18.258.359,73	18.088.781,00	18.143.825,00	17.634.416,00	17.777.563,00	17.727.410,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	-10.486.073,73	-11.939.741,00	-11.061.590,00	-11.271.819,00	-11.440.317,00	-11.528.870,00
19	+ Finanzerträge	-4.018.215,39	-3.767.617,00	-3.999.779,00	-4.137.763,00	-4.444.567,00	-4.146.792,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	-4.018.215,39	-3.767.617,00	-3.999.779,00	-4.137.763,00	-4.444.567,00	-4.146.792,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-14.504.289,12	-15.707.358,00	-15.061.369,00	-15.409.582,00	-15.884.884,00	-15.675.662,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	-14.504.289,12	-15.707.358,00	-15.061.369,00	-15.409.582,00	-15.884.884,00	-15.675.662,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-132.392,15	-136.000,00	-892.160,00	-892.160,00	-892.160,00	-892.160,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.841.540,34	1.899.070,00	1.994.670,00	1.994.670,00	1.994.670,00	1.994.670,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	-12.795.140,93	-13.944.288,00	-13.958.859,00	-14.307.072,00	-14.782.374,00	-14.573.152,00

Teilfinanzplan Produktbereich 11 Ver- und Entsorgung

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	45.887,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	45.887,40	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-2.623.766,89	-2.248.000,00	-3.206.000,00	-6.230.000,00	-2.635.000,00	-1.400.000,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-1.250.000,00)	(0,00)	(0,00)
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-9.010,49	-60.000,00	-60.000,00	-60.000,00	-60.000,00	-60.000,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-2.632.777,38	-2.311.000,00	-3.269.000,00	-6.293.000,00	-2.698.000,00	-1.463.000,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-1.250.000,00)	(0,00)	(0,00)
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	-2.586.889,98	-2.311.000,00	-3.269.000,00	-6.293.000,00	-2.698.000,00	-1.463.000,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-1.250.000,00)	(0,00)	(0,00)

Teilergebnisplan Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.514.964,08	-2.116.208,00	-2.357.676,00	-2.283.776,00	-2.303.194,00	-2.318.894,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.044.297,29	-5.085.867,00	-5.208.754,00	-5.014.619,00	-5.015.510,00	-5.005.500,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.366.962,26	-1.348.100,00	-1.370.900,00	-1.005.100,00	-1.005.100,00	-1.005.100,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-67.584,19	-54.000,00	-46.140,00	-46.150,00	-46.160,00	-46.170,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-87.317,23	-5.510,00	-13.260,00	-13.380,00	-13.500,00	-13.620,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	-76.520,58	-140.000,00	-80.000,00	-80.000,00	-80.000,00	-80.000,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-10.157.645,63	-8.749.685,00	-9.076.730,00	-8.443.025,00	-8.463.464,00	-8.469.284,00
11	- Personalaufwendungen	1.850.175,00	1.836.350,00	1.991.740,00	2.011.610,00	2.031.700,00	2.051.970,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-12.634,66	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.578.863,96	4.357.032,00	4.492.560,00	4.330.535,00	4.113.035,00	4.113.035,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	7.979.495,25	6.393.303,00	7.211.052,00	6.971.867,00	7.113.520,00	7.096.200,00
15	- Transferaufwendungen	883.845,83	1.130.368,00	1.165.186,00	1.295.841,00	1.253.486,00	1.145.323,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	-24.660,87	-52.958,00	-49.448,00	-135.254,00	-128.432,00	-111.195,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	14.255.084,51	13.664.095,00	14.811.090,00	14.474.599,00	14.383.309,00	14.295.333,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	4.097.438,88	4.914.410,00	5.734.360,00	6.031.574,00	5.919.845,00	5.826.049,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	4.097.438,88	4.914.410,00	5.734.360,00	6.031.574,00	5.919.845,00	5.826.049,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	4.097.438,88	4.914.410,00	5.734.360,00	6.031.574,00	5.919.845,00	5.826.049,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-37.604,23	-175.450,00	-295.090,00	-295.090,00	-295.090,00	-295.090,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.796.505,87	1.865.440,00	2.047.480,00	2.047.480,00	2.047.480,00	2.047.480,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	5.856.340,52	6.604.400,00	7.486.750,00	7.783.964,00	7.672.235,00	7.578.439,00

Teilfinanzplan Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	1.229.514,35	491.904,00	562.550,00	402.850,00	175.000,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	975.685,05	1.000.000,00	890.000,00	890.000,00	890.000,00	890.000,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	2.205.199,40	1.491.904,00	1.452.550,00	1.292.850,00	1.065.000,00	890.000,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-2.702.114,57	-5.008.000,00	-4.249.500,00	-5.308.000,00	-4.425.000,00	-4.795.000,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-1.920.000,00)	(0,00)	(0,00)
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	-38.098,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-2.740.212,57	-5.013.000,00	-4.249.500,00	-5.308.000,00	-4.425.000,00	-4.795.000,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-1.920.000,00)	(0,00)	(0,00)
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	-535.013,17	-3.521.096,00	-2.796.950,00	-4.015.150,00	-3.360.000,00	-3.905.000,00
	(Verpflichtungsermächtigungen)				(-1.920.000,00)	(0,00)	(0,00)

Teilergebnisplan Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-388.836,53	-330.137,00	-369.096,00	-360.296,00	-346.216,00	-307.496,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-140.658,95	-131.970,00	-133.070,00	-144.070,00	-154.100,00	-163.100,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-27.995,24	-31.400,00	-48.200,00	-48.200,00	-48.200,00	-48.200,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-136.886,10	-29.700,00	-29.900,00	-29.900,00	-29.900,00	-29.900,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-32.583,06	-10.480,00	-13.270,00	-13.390,00	-13.510,00	-13.630,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	-108.655,22	-197.150,00	-157.125,00	-87.750,00	-84.450,00	-80.050,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-835.615,10	-730.837,00	-750.661,00	-683.606,00	-676.376,00	-642.376,00
11	- Personalaufwendungen	3.596.908,26	3.599.150,00	3.688.280,00	3.725.160,00	3.762.430,00	3.800.020,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-2.205,79	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.829.509,05	1.895.446,00	1.972.798,00	1.915.356,00	1.932.056,00	1.974.696,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	1.051.947,58	990.629,00	996.847,00	1.027.001,00	1.068.100,00	1.053.900,00
15	- Transferaufwendungen	11.535,47	11.760,00	10.200,00	10.200,00	10.200,00	10.200,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	78.683,11	70.220,00	85.711,00	85.981,00	86.231,00	87.881,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	6.566.377,68	6.567.205,00	6.753.836,00	6.763.698,00	6.859.017,00	6.926.697,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	5.730.762,58	5.836.368,00	6.003.175,00	6.080.092,00	6.182.641,00	6.284.321,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	5.730.762,58	5.836.368,00	6.003.175,00	6.080.092,00	6.182.641,00	6.284.321,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	5.730.762,58	5.836.368,00	6.003.175,00	6.080.092,00	6.182.641,00	6.284.321,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-1.161.272,00	-1.264.200,00	-1.271.880,00	-1.271.880,00	-1.271.880,00	-1.271.880,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	251.027,58	256.720,00	244.850,00	244.850,00	244.850,00	244.850,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	4.820.518,16	4.828.888,00	4.976.145,00	5.053.062,00	5.155.611,00	5.257.291,00

Teilfinanzplan Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	162.684,80	227.000,00	259.500,00	488.000,00	176.000,00	160.000,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	23.410,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	184.165,96	134.000,00	80.000,00	185.000,00	150.000,00	150.000,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	370.260,76	361.000,00	339.500,00	673.000,00	326.000,00	310.000,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	3.655,85	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	-710.318,01	-827.330,00	-1.250.000,00	-1.225.000,00	-1.045.000,00	-960.000,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	-269.603,57	-433.000,00	-210.000,00	-210.000,00	-210.000,00	-210.000,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-976.265,73	-1.260.330,00	-1.460.000,00	-1.435.000,00	-1.255.000,00	-1.170.000,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	-606.004,97	-899.330,00	-1.120.500,00	-762.000,00	-929.000,00	-860.000,00

Teilergebnisplan Produktbereich 14 Umweltschutz

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-11.854,55	-12.050,00	-12.050,00	-12.050,00	-12.050,00	-12.050,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-875,00	-4.800,00	-21.120,00	-320,00	-320,00	-320,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-18.602,34	-1.160,00	-3.270,00	-3.310,00	-3.350,00	-3.390,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-34.831,89	-18.010,00	-36.440,00	-15.680,00	-15.720,00	-15.760,00
11	- Personalaufwendungen	384.312,03	383.080,00	388.390,00	392.270,00	396.180,00	400.130,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-3.729,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	81.620,75	116.780,00	86.880,00	89.380,00	89.380,00	89.380,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	1.830,15	306,00	280,00	140,00	140,00	100,00
15	- Transferaufwendungen	17.250,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	7.565,36	10.220,00	10.340,00	10.360,00	10.380,00	10.400,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	488.848,80	540.386,00	515.890,00	522.150,00	526.080,00	530.010,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	454.016,91	522.376,00	479.450,00	506.470,00	510.360,00	514.250,00
19	+ Finanzerträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	454.016,91	522.376,00	479.450,00	506.470,00	510.360,00	514.250,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	454.016,91	522.376,00	479.450,00	506.470,00	510.360,00	514.250,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	26.674,28	41.860,00	27.030,00	27.030,00	27.030,00	27.030,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	480.691,19	564.236,00	506.480,00	533.500,00	537.390,00	541.280,00

Teilfinanzplan Produktbereich 14 Umweltschutz

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Teilergebnisplan Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-15.117,03	-10.120,00	-10.120,00	-10.120,00	-10.120,00	-10.100,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-8.932,21	0,00	-400,00	-400,00	-400,00	-400,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-8.947,30	-330,00	-2.770,00	-2.800,00	-2.830,00	-2.860,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-32.996,54	-10.450,00	-13.290,00	-13.320,00	-13.350,00	-13.360,00
11	- Personalaufwendungen	117.008,60	103.220,00	118.850,00	120.050,00	121.260,00	122.480,00
12	- Versorgungsaufwendungen	-4.527,25	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	71.718,64	223.200,00	153.200,00	73.200,00	73.200,00	73.200,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	117,03	480.120,00	120,00	120,00	120,00	100,00
15	- Transferaufwendungen	1.386.312,81	1.086.650,00	1.387.450,00	1.480.250,00	1.526.250,00	1.533.250,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.462,00	10.690,00	10.550,00	10.250,00	10.250,00	10.250,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	1.576.091,83	1.903.880,00	1.670.170,00	1.683.870,00	1.731.080,00	1.739.280,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	1.543.095,29	1.893.430,00	1.656.880,00	1.670.550,00	1.717.730,00	1.725.920,00
19	+ Finanzerträge	-410.313,04	-11.870,00	-10.100,00	-10.100,00	-10.100,00	-10.100,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	-410.313,04	-11.870,00	-10.100,00	-10.100,00	-10.100,00	-10.100,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	1.132.782,25	1.881.560,00	1.646.780,00	1.660.450,00	1.707.630,00	1.715.820,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	1.132.782,25	1.881.560,00	1.646.780,00	1.660.450,00	1.707.630,00	1.715.820,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	1.132.782,25	1.881.560,00	1.646.780,00	1.660.450,00	1.707.630,00	1.715.820,00

Teilfinanzplan Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-51.350,00	-2.838.000,00	-2.144.000,00	-3.470.000,00	-1.220.000,00	-740.000,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-51.350,00	-2.838.000,00	-2.144.000,00	-3.470.000,00	-1.220.000,00	-740.000,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	-51.350,00	-2.838.000,00	-2.144.000,00	-3.470.000,00	-1.220.000,00	-740.000,00

Teilergebnisplan Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	-126.112.990,52	-124.768.120,00	-131.860.520,00	-136.060.640,00	-140.384.600,00	-145.149.550,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-16.400.938,00	-8.763.300,00	-6.633.650,00	-5.092.000,00	-5.227.500,00	-4.156.600,00
03	+ Sonstige Transfererträge	-8.769,82	0,00	-8.770,00	-8.770,00	-8.770,00	-8.770,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-36,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-122,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-1.584.380,22	-400.000,00	-400.000,00	-400.000,00	-400.000,00	-400.000,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-144.107.237,06	-133.931.420,00	-138.902.940,00	-141.561.410,00	-146.020.870,00	-149.714.920,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	55.017.711,00	55.716.000,00	56.767.200,00	58.275.000,00	59.459.000,00	60.743.000,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.350.520,34	315.000,00	315.000,00	315.000,00	315.000,00	315.000,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	56.368.231,34	56.031.000,00	57.082.200,00	58.590.000,00	59.774.000,00	61.058.000,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	-87.739.005,72	-77.900.420,00	-81.820.740,00	-82.971.410,00	-86.246.870,00	-88.656.920,00
19	+ Finanzerträge	-107.105,60	-56.210,00	-51.390,00	-51.390,00	-51.390,00	-51.370,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4.454.978,23	4.421.700,00	3.952.800,00	3.811.300,00	3.826.200,00	3.848.370,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	4.347.872,63	4.365.490,00	3.901.410,00	3.759.910,00	3.774.810,00	3.797.000,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-83.391.133,09	-73.534.930,00	-77.919.330,00	-79.211.500,00	-82.472.060,00	-84.859.920,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	-83.391.133,09	-73.534.930,00	-77.919.330,00	-79.211.500,00	-82.472.060,00	-84.859.920,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	-125.060,00	-125.060,00	-125.060,00	-125.060,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	-83.391.133,09	-73.534.930,00	-78.044.390,00	-79.336.560,00	-82.597.120,00	-84.984.980,00

Teilfinanzplan Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft							
Gütersloh							
Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
000	Ein- u. Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
001	Steuern und ähnliche Abgaben	126.667.560,52	124.768.120,00	131.860.520,00	136.060.640,00	140.384.600,00	145.149.550,00
002	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	15.521.938,00	7.884.300,00	5.754.650,00	4.213.000,00	4.348.500,00	3.277.600,00
003	+ Sonstige Transfereinzahlungen	8.769,82	0,00	8.770,00	8.770,00	8.770,00	8.770,00
004	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	36,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
006	+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	122,50	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
007	+ Sonstige Einzahlungen	763.370,03	369.500,00	369.500,00	450.000,00	135.000,00	135.000,00
008	+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	44.886,75	86.710,00	81.890,00	1.390,00	1.390,00	1.370,00
009	= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	143.006.683,62	133.108.630,00	138.075.330,00	140.733.800,00	144.878.260,00	148.572.290,00
013	- Zinsen und sonst. Finanzauszahlungen	-4.096.482,97	-4.421.700,00	-3.952.800,00	-3.811.300,00	-3.826.200,00	-3.848.370,00
014	- Transferauszahlungen	-55.017.711,00	-55.716.000,00	-56.767.200,00	-58.275.000,00	-59.459.000,00	-60.743.000,00
015	- Sonstige Auszahlungen	-3,00	-315.000,00	-315.000,00	-315.000,00	0,00	0,00
016	= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-59.114.196,97	-60.452.700,00	-61.035.000,00	-62.401.300,00	-63.285.200,00	-64.591.370,00
017	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	83.892.486,65	72.655.930,00	77.040.330,00	78.332.500,00	81.593.060,00	83.980.920,00
100	Investive Ein- und Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	5.231.351,64	5.452.100,00	5.915.130,00	5.864.030,00	5.864.030,00	5.864.030,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	-1.100,00	-1.100,00	-1.100,00	107.540,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	5.231.351,64	5.452.100,00	5.914.030,00	5.862.930,00	5.862.930,00	5.971.570,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	-124.419,10	-236.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	-124.419,10	-236.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit	5.106.932,54	5.216.100,00	5.914.030,00	5.862.930,00	5.862.930,00	5.971.570,00
240	= Finanzmittelüberschuss/- fehlbetrag	88.999.419,19	77.872.030,00	82.954.360,00	84.195.430,00	87.455.990,00	89.952.490,00
250	+ Aufnahme u Rückflüsse von Darlehen	7.753.208,67	27.095.300,00	20.439.450,00	15.721.900,00	18.254.520,00	15.185.800,00
260	- Tilgung u Gewährung von Darlehen	-11.464.573,46	-25.871.400,00	-23.082.850,00	-15.526.500,00	-18.041.090,00	-15.117.340,00
270	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-3.711.364,79	1.223.900,00	-2.643.400,00	195.400,00	213.430,00	68.460,00
280	Saldo gesamt	85.288.054,40	79.095.930,00	80.310.960,00	84.390.830,00	87.669.420,00	90.020.950,00

Teilergebnisplan Produktbereich 17 Stiftungen

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
01	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.200,00	-5.000,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00	-4.000,00
03	+ Sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
05	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00	-200,00
07	+ Sonstige ordentliche Erträge	-4.816,57	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	+ Aktivierte Eigenleistung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	+/-Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	= Ordentliche Erträge	-6.016,57	-5.200,00	-4.200,00	-4.200,00	-4.200,00	-4.200,00
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	- Bilanzielle Abschreibung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Transferaufwendungen	9.246,72	21.300,00	13.520,00	13.520,00	13.520,00	13.520,00
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	163,38	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	= Ordentliche Aufwendungen	9.410,10	21.300,00	13.520,00	13.520,00	13.520,00	13.520,00
18	= Ordentl. Ergebnis (Z. 10 + 17)	3.393,53	16.100,00	9.320,00	9.320,00	9.320,00	9.320,00
19	+ Finanzerträge	-3.887,43	-4.000,00	-9.000,00	-3.000,00	-3.000,00	-3.000,00
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	200,00	200,00	200,00	200,00	200,00
21	= Finanzergebnis (=Zeilen 19 + 20)	-3.887,43	-3.800,00	-8.800,00	-2.800,00	-2.800,00	-2.800,00
22	= Erg. der lfd. Verwaltungstätigkeit (Z. 18+21)	-493,90	12.300,00	520,00	6.520,00	6.520,00	6.520,00
23	+ außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	= Außerordentliches Ergebnis (=Z. 23 + 24)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	= Jahresergebnis (=Zeilen 22 + 25)	-493,90	12.300,00	520,00	6.520,00	6.520,00	6.520,00
27	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	Teilergebnis =Zeilen 26, 27, 28)	-493,90	12.300,00	520,00	6.520,00	6.520,00	6.520,00

Teilfinanzplan Produktbereich 17 Stiftungen

Gütersloh

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2012	Ansatz 2013	Ansatz 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	Investive Ein- und Auszahlungen						
101	Einzahlungen a. Zuwendungen f. Investitionsmaßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
102	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
103	Einzahlungen a.d. Veräußerung v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
104	Einzahlungen a. Beiträgen u.ä. Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
105	Sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
106	Summe der investiven Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
107	Auszahlungen f. d. Erwerb v. Grdstücke u. Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
108	Auszahlungen f. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
109	Auszahlungen f.d. Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
110	Auszahlungen f.d. Erwerb v. Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Auszahlungen v. aktivierbaren Zuwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
112	Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
113	Summe der investiven Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
114	Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 106 und 113)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Investitionsprogramm

Das Investitionsprogramm bietet einen Überblick über die Auszahlungen, die für Investitionen der Stadt Gütersloh während der Jahre 2013 bis 2017 angefallen sind bzw. anfallen werden. Für Einzelmaßnahmen, die sich auf die Zeit vor und nach diesem Zeitraum erstrecken, werden zusätzlich die vor 2013 entstandenen und – soweit bekannt - nach 2017 anfallenden Auszahlungen aufgeführt.

Das Investitionsprogramm ist entsprechend den Ordnungszahlen der Fachbereiche gegliedert, die die Investitionen zu verantworten haben. Hochbaumaßnahmen werden sowohl bei den Fachbereichen abgebildet, deren Aufgabenerfüllung die Baumaßnahme dient, als auch vollständig im Budget des Fachbereichs 23 "Immobilienwirtschaft".

Dem Investitionsprogramm nach Fachbereichen ist eine Zusammenfassung der Investitionssummen der Fachbereiche nach Geschäftsbereichszugehörigkeit vorangestellt.

Geschäftsbereich 1 Zentraleinheiten							
Organisations- einheit	Anmeldung Haushalt 2013 2	2013 Ergebnis + Ermächtig.- übertragung 4	2014 Ansatz 5	2015 Finanzplan 6	2016 Finanzplan 7	2017 Finanzplan 8	
00 Gemeindeorgane	0	0	0	0	0	0	0
01 Büro des Rates und der Bürgermeisterin	0	0	0	0	0	0	0
09 Personalrat	0	0	0	0	0	0	0
10 Organisation und Personal	201.000	218.770	264.300	236.200	236.200	236.200	236.200
13 Zentr. Öffentlichkeitsarbeit	3.000	8.280	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
14 Rechnungsprüfungsamt	0	0	0	0	0	0	0
15 Gleichstellungsstelle f. Mann und Frau	1.000	0	1.000	1.000	1.000	1.000	0
Summe GB 1	205.000	227.050	268.300	240.200	240.200	239.200	

Geschäftsbereich 2 Kultur, Sport, Theater und Stadthalle								
Organisations- einheit	Anmeldung Haushalt	2013	Ergebnis + Ermächtig.- übertragung	2014	2015	2016	2017	
1	2	4	5	6	7	8		
41 Kultur und Sport (nachrichtl. f. Vorjahre)	422.000	459.260	565.850	29.000	529.000	29.000		
nachrichtlich: Baumaßnahmen	265.000	286.860	330.000	540.000	340.000	60.000		
Summe FB 41 einschl. Baumaßnahmen	687.000	746.120	895.850	569.000	869.000	89.000		
44 Kultursekretariat NRW	0	0	0	0	0	0		
Summe GB 2	422.000	459.260	565.850	29.000	529.000	29.000		
nachrichtlich: Baumaßnahmen	265.000	286.860	330.000	540.000	340.000	60.000		
Summe GB 2 einschl. Baumaßnahmen	687.000	746.120	895.850	569.000	869.000	89.000		

Geschäftsbereich 3 Finanzen, Umwelt, Recht und Ordnung							
Organisations- einheit	Anmeldung Haushalt		2013 Ergebnis + Ermächtig.- übertragung	2014 Ansatz	2015 Finanzplan	2016 Finanzplan	2017 Finanzplan
	2013	2					
1	2	3	4	5	6	7	8
20 Finanzen	500		0	500	500	500	500
28 Beteiligungsbudget	2.868.000		185.140	2.174.000	3.500.000	1.270.000	790.000
30 Recht	0		0	0	0	0	0
31 Umweltschutz	3.000		0	3.000	3.000	3.000	3.000
32 Ordnung	5.000		0	73.000	0	0	0
37 Feuerwehr	500.000		959.770	747.000	611.000	941.000	710.000
nachrichtlich: Baumaßnahmen	300.000		50.000	250.000	600.000	4.000.000	5.000.000
Summe FB 37 einschl. Baumaßnahmen	800.000		1.009.770	997.000	1.211.000	4.941.000	5.710.000
67 Grünflächen	1.263.330		1.402.920	1.463.000	1.438.000	1.258.000	1.173.000
nachrichtlich: Baumaßnahmen	0		800	245.000	0	0	0
Summe FB 67 einschl. Baumaßnahmen	1.263.330		1.403.720	1.708.000	1.438.000	1.258.000	1.173.000
70 Stadtreinigung	717.100		869.080	880.000	685.000	767.000	990.000
nachrichtlich: Baumaßnahmen	0		850	0	0	0	0
Summe FB 70 einschl. Baumaßnahmen	717.100		869.930	880.000	685.000	767.000	990.000
Summe GB 3	5.356.930		3.416.910	5.340.500	6.237.500	4.239.500	3.666.500
nachrichtlich: Baumaßnahmen	300.000		51.650	495.000	600.000	4.000.000	5.000.000
Summe GB 3 einschl. Baumaßnahmen	5.656.930		3.468.560	5.835.500	6.837.500	8.239.500	8.666.500

Geschäftsbereich 4 Bau und Verkehr							
Organisations- einheit	Anmeldung Haushalt	2013	Ergebnis + Ermächtig.- übertragung	2014	2015	2016	2017
		2	4	5	6	7	8
23 Immobilienwirtschaft einschl. Baumaßnahmen		6.007.200	4.644.410	9.596.650	4.862.000	2.298.500	1.040.000
61 Stadtplanung		0	0	0	0	0	0
63 Bauordnung		20.000	15.460	0	0	0	0
66 Tiefbau		7.321.000	10.002.670	7.515.500	11.598.000	7.120.000	6.255.000
Summe GB 4		13.348.200	14.662.540	17.112.150	16.460.000	9.418.500	7.295.000

Geschäftsbereich 5 Bildung, Jugend, Familie und Soziales							
Organisations- einheit	Anmeldung Haushalt	2013	2014	2015	2016	2017	
	2013	Ergebnis + Ermächtig- übertragung	Ansatz	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	
	2	4	5	6	7	8	
40 Jugend und Bildung nachrichtlich: Baumaßnahmen Summe FB 40 einschl. Baumaßnahmen	2.083.090	2.733.990	1.271.970	792.670	880.170	765.170	
	3.688.350	4.356.300	2.431.000	2.618.000	3.301.000	2.256.000	
	5.771.440	7.090.290	3.702.970	3.410.670	4.181.170	3.021.170	
42 Volkshochschule	33.000	23.630	23.000	33.000	23.000	33.000	
50 Familie und Soziales	9.500	6.530	9.500	9.500	9.500	9.500	
Summe GB 5 nachrichtlich: Baumaßnahmen Summe GB 5 einschl. Baumaßnahmen	2.125.590	2.764.150	1.304.470	835.170	912.670	807.670	
	3.688.350	4.356.300	2.431.000	2.618.000	3.301.000	2.256.000	
	5.813.940	7.120.450	3.735.470	3.453.170	4.213.670	3.063.670	

Investitionsprogramm 2014										
Bezeichnung der Investition										
GB	Aufgabenbereich	2013	2013	2014	2015	2016	2017	nach 2017	vor 2013	Gesamt- ausgabe- (Erg.11)
FB Invest-Nr.	Investition	Planansatz	Ergebnis + EU 2013 → 2014	Planansatz	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan			
1	2	3	3g	4	5	6	7	8	9	10
10	Organisationseinheit									
	Organisation u. Personal									
701	Zentrale Datenverarbeitung									
0003	Betriebs- und Geschäftsausstattung	120.000	134.450	199.300	186.200	186.200	186.200			
	Neu- Ersatzbeschaff. Hard-/Software									
0004	Zentrale Beschaffung	81.000	84.320	65.000	50.000	50.000	50.000			
	Auszahl. Erw. bewegl. Anlageverm									
	Summe FB 10	201.000	218.770	264.300	236.200	236.200	236.200			
13	Zentrale									
	Öffentlichkeitsarbeit									
003	Programmierung Internetauftritt	1.000	0	1.000	1.000	1.000	1.000			
0001	Erwerb immaterieller Vermögensgegenst.									
501	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0	6.450	0	0	0	0		0	6.450
0001	Bronzeplatte Partnerschaftsjubiläen									
701	Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.000	1.830	2.000	2.000	2.000	2.000			
0001	Erwerb beweglichen Vermögens	3.000	8.280	3.000	3.000	3.000	3.000			
	Summe FB 13									
15	Gleichstellungsstelle f. Frau u. Mann									
701	Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0			
0001	Erw. bewegl. Anlageverm	1.000	0	1.000	1.000	1.000	0			
	Summe FB 15									
20	Finanzen									
701	Betriebs- und Geschäftsausstattung	500	0	500	500	500	500			
0001	Erw. bewegl. Anlageverm	500	0	500	500	500	500			
	Summe FB 20									

Investitionsprogramm 2014										
Bezeichnung der Investition										
GB	Aufgabenbereich	2013	2013	2014	2015	2016	2017	nach 2017	vor 2013	Gesamt- ausgabe- (Erg.11)
FB Invest-Nr.	Investition	Planansatz	Ergebnis + EU 2013 → 2014	Planansatz	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan			
1	2	3	3g	4	5	6	7	8	9	10
23	FB Immobilienmanagement und Wirtschaftsförderung									
110	Rohbau-, Bauwartungsland									
0006	BPlan 241/4 - Wörmanns Weg	0	0	0	0	216.000	0		51.430	267.430
0008	Kleingartenanl. nörd. Hülbrockstr.	0	0	0	0	33.000	0		0	33.000
0010	Erwerb Ausgleichsflächen BPL	10.000	320	10.000	10.000	10.000	10.000			
0015	BPlan 176 - Zedeweg	0	0	5.300	0	0	0		4.040	9.340
0017	BPL 244 - "Südpark"	100.000	770	68.000	0	0	0		0	68.770
0019	Baufreimachung von Wohn- u. GE-Bauland	25.000	40.050	202.500	25.000	50.000	25.000			
0022	BPlan Krüllsbachau - Ausgleichsflächen	144.000	0	100.100	0	0	0		0	100.100
0023	Interk. Gewerbegebiet "Ravenna-Park"	2.000.000	2.138.110	2.000.000	0	0	0		1.105.630	5.243.740
0024	GE-Gebiet "Hüttenbrink"	1.300.000	18.920	5.500.000	3.000.000	0	0		0	8.518.920
111	Bauland									
0021	BPlan 180 - Auf dem Stempel	828.200	614.940	530.000	0	0	0		0	1.144.940
0023	Wohnbaugebiet Auf der Horst	300.000	300.000	0	0	0	0		0	300.000
0024	Wohnbaugebiet Franz-Grochtmann-Str.	175.000	0	0	0	0	0		0	0
113	Sonstige unbebaute Grundstücke									
0011	Grunderw. kleinere Gemeinbedarfsflächen	100.000	47.630	100.000	100.000	100.000	100.000			
0012	Grundstücktauschgeschäfte	15.000	650	15.000	15.000	15.000	15.000			
0017	Erwerb sonstiger GE-Flächen	0	293.110	0	0	900.000	0			
0020	Umsetz. Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)	350.000	0	288.000	72.000	0	0		0	360.000
0021	Grunderwerb TEK Haegestr.	0	270.290	0	0	0	0		0	270.290
802	Anlagen im Bau									
0001	Pauschalansatz Abbrüche (bis 2010 B231100001)	80.000	47.170	80.000	80.000	80.000	80.000			
	Summe Grunderwerb einschl. Abbrüche	5.427.200	3.771.960	8.898.900	3.302.000	1.404.000	230.000			

Investitionsprogramm 2014										
Bezeichnung der Investition										
GB	Aufgabenbereich	2013	2013	2014	2015	2016	2017	nach 2017	vor 2013	Gesamt- ausgabe- (Erg.11)
FB Invest-Nr.	Investition	Planansatz	Ergebnis + EU 2013 → 2014	Planansatz	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan			
1	2	3	3g	4	5	6	7	8	9	10
211	Wohngebäude - Vermietung									
0013	Städt. Wohnbaubest. Modernisierung (bis 2010 B232110001)	90.000	61.730	85.000	60.000	60.000	64.000			
0014	Erneuerung Thermenheizungsanlagen (bis 2010 B232110002)	30.000	11.780	30.000	15.000	15.000	16.000		0	87.780
0018	Mietwohnhaus Am Kamphof 14 - Modernisierung	0	0	0	0	0	220.000		0	220.000
0020	Mietwohnhaus Hermann-Vogelsang-Str. 5-7 - Modernisierung	150.000	171.780	78.250	0	0	0		0	250.030
0021	Mietwohnhaus Hermann-Vogelsang-Str. 9-11 - Modernisierung	0	0	150.000	100.000	0	0		0	250.000
0022	San. Mietwohnhaus Wischmeyerstr. 1-5	0	0	0	225.000	100.000	0		0	325.000
0023	Sanierung Mietwohnhaus Goebelstr. 19-23	0	0	0	0	225.000	100.000		0	325.000
	Summe Wohngebäude - Vermietung	270.000	245.290	343.250	400.000	400.000	400.000			
210	Baumaßnahmen									
0054	Jugendtreffs, Bürgerhäuser, Kulturzentren	0	61.110	0	0	0	0		413.890	475.000
0055	Festhalle Isselhorst Sanierung (bis 2010 B232100003)	0	8.020	0	0	0	0		0	8.020
213	Büro-/Verwaltungsgebäude									
0002	Rathaus									
0009	Sanierungen	270.000	319.260	300.000	400.000	400.000	400.000	608.000	0	
	Innenhofgestaltung Rathaus	0	0	20.000	300.000	21.500	0	0	0	341.500
401	Bauten auf fremdem Grund und Boden									
0004	Bürogebäude Eickhofstr. - Mietereinbauten	0	0	0	270.000	0	0	0	0	270.000
307	Sonst. Bauten des Infrastrukturvermögens									
0002	Spielegasse WC	30.000	204.470	0	0	0	0		5.530	210.000

Investitionsprogramm 2014										
Bezeichnung der Investition										
GB	Aufgabenbereich	2013	2013	2014	2015	2016	2017	nach 2017	vor 2013	Gesamt- ausgabe- (Erg.11)
FB	Investition	Planansatz	Ergebnis + EU 2013 → 2014	Planansatz	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan			
1	2	3	3g	4	5	6	7	8	9	10
701	Betriebs- und Geschäftsausstattung									
0001/02	Erw. bewegl. Anlageverm FB 23	10.000	9.300	10.000	10.000	10.000	10.000			
0007	Zugänge beweglichen Vermögens	0	25.000	0	0	0	0			
0010	Ratssaalebene Möblierung	0	0	24.500	10.000	17.000	0			51.500
0014	Bestuhlung Spexarder Bauernhaus - Ersatz	0	0	0	50.000	0	0			50.000
0015	Bestuhlung Festhalle Isselhorst - Ersatz	0	0	0	75.000	0	0			75.000
0016	Bürogebäude Eickhoffstr. - Einr. Besprechungsr.	0	0	0	45.000	46.000	0			91.000
Zwischensumme FB 23		6.007.200	4.644.410	9.596.650	4.862.000	2.298.500	1.040.000			
Gebäudemanagement										
Baumaßnahmen für den FB Feuerwehr										
215	Feuerwehr-/Rettungsdienstgebäude									
0005	Feuerwehr Hauptwache	300.000	50.000	250.000	600.000	4.000.000	5.000.000	6.118.000	52.010	16.070.010
	Su Baumaßnahmen Feuerwehr	300.000	50.000	250.000	600.000	4.000.000	5.000.000			
Baumaßnahmen für den FB Jugend und Bildung - Bereich Jugend										
210	Jugendtreffs, Bürgerhäuser, Kulturzentren									
0004	Jugendtreff Kattenstroh	0	0	0	0	60.000	60.000		0	120.000
201	Kindergärten u. Kindertageseinrichtungen									
0005	TEK Isselhorster Str.	0	0	0	100.000	50.000	0		0	150.000
0013	KiTa Bachstelzenweg - Fenstersanierung	10.000	10.000	40.000	0	0	0		0	50.000
0015	TEK Langertsweg - Fenstersanierung	0	0	0	0	40.000	0		0	40.000
0016	TEK Wöstmanns Weg - Fenstersanierung	0	0	0	0	0	80.000		0	80.000
0018	TEK Bülowstr. U3-Betreuung	0	72.360	50.000	0	0	0		2.640	125.000
0019	TEK Vogelsbergstr. U3-Betreuung	105.000	251.860	0	0	0	0		14.140	266.000
0023	TEK Villa Sonnenschein - Erweiterung U3	950.000	1.216.520	0	0	0	0		203.470	1.419.990
0024	TEK Teismanns Weg - App. Sanitärbereich	40.000	60.000	60.000	0	50.000	0		100.000	270.000
0030	TEK Auerhahnstr. - Verpflegung - Erweiterung	0	0	40.000	0	0	0		0	40.000
	Su Baumaßnahmen Bereich Jugend	1.105.000	1.610.740	190.000	100.000	200.000	140.000			

Investitionsprogramm 2014										
Bezeichnung der Investition										
GB	Aufgabenbereich	2013	2013	2014	2015	2016	2017	nach 2017	vor 2013	Gesamt- ausgabe- (Erg.11)
FB Invest-Nr.	Investition	Planansatz	Ergebnis + EU 2013 → 2014	Planansatz	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan			
1	2	3	3g	4	5	6	7	8	9	10
Baumaßnahmen für den FB Jugend und Bildung - Bereich Bildung										
202	Grundschulen									
0003	GS Overberg Denkmalschutz Fassade	0	0	0	0	0	206.000	0	0	206.000
0019	GS Altstadtsschule Sanierung	175.000	5.830	174.000	0	0	0	0	113.210	293.040
0022	GS Avenw.-Bahnh. Sanierung	0	0	0	200.000	0	0	0	1.452.430	1.652.430
0030	GS Paul-Gerhardt - Sanierung Sporthalle	0	4.910	0	0	0	0	0	417.770	422.680
0039	GS Edith Stein umfassende Modernisierung	0	0	70.000	300.000	300.000	244.000	80.000	0	994.000
0040	GS Kapellenschule - Sporth. Modern. Umkleide	0	0	0	218.000	280.000	180.000	0	0	678.000
0041	GS Josefsschule - umf. Modernisierung	0	0	163.000	110.000	90.000	0	0	0	363.000
0042	GS Blankenhagen - WC-Anlagen barrierefrei	0	0	0	115.000	0	0	0	0	115.000
0043	GS Pavensstätt Garagenneubau	0	0	10.000	0	0	0	0	0	10.000
203	Hauptschulen									
0001	HS Nord Sanierung	0	50.110	0	100.000	0	0	0	1.501.590	1.651.700
0005	HS Nord - Wärmeversorgung	0	59.930	0	0	0	0	0	170.070	230.000
204	Realschulen									
0001	Elly-Heuss-Knapp-Schule Sanierung Aula	0	57.430	40.000	0	0	0	0	7.570	105.000
0003	Geschwister-Scholl-Schule Verpfleg. u. Ganztagsbereich	0	41.510	265.000	0	565.000	0	0	34.280	905.790
205	Gymnasien									
0001	Städtisches Gymnasium - Sanierung Kunsthaus	32.150	53.800	120.000	180.000	300.000	0	0	145.800	799.600
0003	Gymnasium Sanierung Fassaden und Innenräume	0	0	150.000	210.000	406.000	400.000	1.915.300	0	3.081.300
206	Gesamtschulen									
0007	Anne-Frank-Schule Grundsanierung	645.900	755.780	975.000	800.000	700.000	0	0	2.102.520	5.333.300
0010	Anne-Frank-Schule- Sporth. Fassade, Umkleide	0	0	169.000	130.000	130.000	366.000	0	0	795.000
0011	Anne-Frank-Schule - Mensa Erneuerung	0	0	0	0	0	300.000	0	0	300.000

Investitionsprogramm 2014												
Bezeichnung der Investition												
GB	Aufgabenbereich		2013		2013	2014	2015	2016	2017	nach 2017	vor 2013	Gesamt- ausgabe- (Erg.11)
FB Invest-Nr.	Investition		Planansatz	Ergebnis + EÜ 2013 → 2014	Planansatz	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan			
1	2		3	3g	4	5	6	7	8	9	10	
207	Förderschulen											
0005	Schule an der Dalke Sanierung		0	0			225.000	315.000			1.067.200	1.607.200
0011	Schule an der Dalke - Umstrukturierung		256.200	7.210	0	50.000	0	0			193.970	251.180
0012	Herm.-Hesse-Schule - Umstrukturierung		70.000	28.010	0	0	0	0			97.340	125.350
050												
0001	Schulstandort Innenstadt		1.300.000	1.568.530	0	0	0	0			10.570.560	12.139.090
603	Betriebsvorrichtungen											
0001	Baumaßnahmen EDV an Schulen		74.100	73.690	75.000	75.000	75.000	75.000				
701	Betriebs- u. Geschäftsausstattung											
0008	Janusz-Korczak-Gesamtschule - Notfallbeschilderung		0	15.000	0	0	0	0			0	15.000
0009	Anne-Frank-Gesamtschule - Notfallbeschilderung		0	15.000	0	0	0	0			0	15.000
0012	Notfallbeschilderung Schulen		30.000	8.820	30.000	30.000	30.000	30.000	90.000			218.820
	Su Baumaßnahmen Bereich Bildung		2.583.350	2.745.560	2.241.000	2.518.000	3.101.000	2.116.000				
	Su Baumaßnahmen Jugend und Bildung		3.688.350	4.356.300	2.431.000	2.618.000	3.301.000	2.256.000				
	Baumaßnahmen FB Kultur und Sport											
2216	Sonstige unbebaute Grundstücke											
0009	Sportplatz Heißmanns Weg - Ersatzbau		0	10.000	200.000	290.000	0	0			0	500.000
0010	Kamphof - Grundsanierung Umkleide		0	0	0	100.000	120.000	0			0	220.000
501	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler											
0003	Weberei (bis 2010 B235010002)		195.000	198.470	0	0	0	60.000				
401	Bauten auf fremdem Grund und Boden											
0001	Komplettisanierung Heidewaldstadion - Sicherheit		70.000	78.390	130.000	150.000	220.000	0			267.080	845.470
	Su Baumaßnahmen Kultur u. Sport		265.000	286.860	330.000	540.000	340.000	60.000				

Investitionsprogramm 2014										
Bezeichnung der Investition										
GB	Aufgabenbereich	2013	2013	2014	2015	2016	2017	nach 2017	vor 2013	Gesamt- ausgabe- (Erg.11)
FB Invest-Nr.	Investition	Planansatz	Ergebnis + EU 2013 → 2014	Planansatz	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan			
1	2	3	3g	4	5	6	7	8	9	10
Baumaßnahmen für den FB Grünflächen										
214	Betriebsgebäude									
0005	Fahrzeug-/Lagerhalle Westring 119	0	800	0	0	0	0	0	463.840	464.640
0006	Betriebshof Parkstraße/Am Stadtgarten	0	0	245.000	0	0	0	0	0	245.000
	Su Baumaßnahmen Grünflächen	0	800	245.000	0	0	0	0		
Baumaßnahmen für den FB Stadtreinigung										
214	Betriebsgebäude/-höfe									
0002	Fahrzeughalle Bauhof	0	0	0	0	70.000	0	0	43.500	113.500
	Remise und Brandschutz									
0003	Mietwohnungen Goethestr. 16	0	850	0	0	0	0	1.225.000	73.480	1.299.330
	Su Baumaßnahmen FB 70	0	850	0	0	70.000	0	0		
	Summe Baumaßnahmen f. andere FB	4.253.350	4.694.810	3.256.000	3.758.000	7.711.000	7.316.000			
	Summe FB 23	10.260.550	9.339.220	12.852.650	8.620.000	10.009.500	8.356.000			
31	Fachbereich Umwelt									
113	Sonstige unbebaute Grundstücke	3.000	0	3.000	3.000	3.000	3.000			
0001	Altlastensanierung									
	Summe FB 31	3.000	0	3.000	3.000	3.000	3.000			
32	FB Ordnung									
602	Technische Anlagen	0	0	8.000	0	0	0	0	46.560	54.560
0001	Energiesäulen Beifahrer Platz									
701	Betriebs- und Geschäftsausstattung									
0003	Erwerb v. beweglichem Vermögen	5.000	0	0	0	0	0	0	0	65.000
0006	Messtechnik	0	0	65.000	0	0	0	0	0	
	Summe FB 32	5.000	0	73.000	0	0	0	0		

Investitionsprogramm 2014										
Bezeichnung der Investition										
GB	Aufgabenbereich	2013	2013	2014	2015	2016	2017	nach 2017	vor 2013	Gesamt- ausgabe- (Erg.11)
FB Invest-Nr.	Investition	Planansatz	Ergebnis + EU 2013 → 2014	Planansatz	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan			
1	2	3	3g	4	5	6	7	8	9	10
37	Feuerwehr									
602	Technische Anlagen									
0001	Digitalfunk Brandschutz	0	48.150	0	0	0	0	0	0	48.150
0002	Digitalfunk Notfallorettung	0	8.270	0	0	0	0	0	18.650	26.920
604	Fahrzeuge									
0001	Ersatzbeschaff. Feuerwehrfahrzeuge	135.000	397.440	285.000	365.000	500.000	350.000			
0003	Ersatzbeschaff. Rettungsdienstfahrzeuge	265.000	369.630	290.000	180.000	250.000	185.000			
701	Betriebs- und Geschäftsausstattung									
0001	Ausrüstungsbeschaffungen Brandschutz	56.000	106.420	81.000	31.000	151.000	135.000			
0003	Ausrüstungsbeschaffungen Unfallrettung	44.000	29.860	91.000	35.000	40.000	40.000			
	Summe FB 37	500.000	959.770	747.000	611.000	941.000	710.000			
	nachrichtlich: Baumaßnahmen für den FB Feuerwehr									
215	Feuerwehr-/Rettungsdienstgebäude									
0005	Feuerwehr Hauptwache	300.000	50.000	250.000	600.000	4.000.000	5.000.000	6.118.000	52.010	16.070.010
	Su Baumaßnahmen Feuerwehr	300.000	50.000	250.000	600.000	4.000.000	5.000.000			
	Gesamtinvestitionsvolumen Feuerwehr	800.000	1.009.770	997.000	1.211.000	4.941.000	5.710.000			
40	FB Jugend und Bildung - Bereich Jugend									
(B51..)										
201	Kindergärten und -tageseinrichtungen									
0001	Kindertagesstätten Ausbau/Sanierung Außenbereich	79.710	79.560	54.710	54.710	54.710	54.710			
Z21	Kindergärten und -tageseinrichtungen									
2001	Kindertagesstätten Ausbauprogramm U3 f. freie Träger	1.317.250	1.777.510	494.000	0	0	0		3.054.640	5.326.150
701	Betriebs- und Geschäftsausstattung									
0005	Kindertagesstätten - Erw. bewegl. Verm.	114.470	151.080	63.470	63.470	58.470	58.470			
702	Betr.- und Geschäftsausst. (GWG)									
0003	Sonstige Jugendarbeit Erwerb bewegl. Vermögens	13.240	16.600	13.240	13.240	13.240	13.240			
	Summe Budget FB 40 - Bereich Jugend	1.524.670	2.024.750	625.420	131.420	126.420	126.420			

Investitionsprogramm 2014										
Bezeichnung der Investition										
GB	Aufgabenbereich	2013	2013	2014	2015	2016	2017	nach 2017	vor 2013	Gesamt- ausgabe- (Erg.11)
FB Invest-Nr.	Investition	Planansatz	Ergebnis + EU 2013 → 2014	Planansatz	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan			
1	2	3	3g	4	5	6	7	8	9	10
40	FB Jugend und Bildung - Bereich Bildung									
701	Betriebs- und Geschäftsausstattung									
	Grundschulen									
0001	Sonderpädagogische Förderung, Schulsekretariate	77.550	58.190	65.000	65.000	100.000	100.000			
0010-0027	Schulsausstattung laufende Maßnahmen	73.380	37.580	69.900	69.900	69.900	69.900			
0071	GS Altstadt - Einrichtung Verwaltungsbereich	0	0	0	25.000	0	0		0	25.000
0072	GS-Av.-Bhf. - Einrichtung Verwaltungsbereich	0	0	0	0	0	25.000		0	25.000
0073	GS Blücherschule - Einrichtung Sporthalle	0	0	0	0	10.000	0		0	10.000
0074	GS Kattenstroth - Einrichtung Verw.	0	0	25.000	0	0	0		0	25.000
0075	GS Kattenstroth - Einrichtung Sporthalle	0	0	0	0	10.000	0		0	10.000
0076	Paul-Gerhardt-Schule - Einrichtung Sporthalle	0	0	0	0	10.000	0		0	10.000
0077	GS Sundern - Einrichtung Verwaltungsbereich	0	0	0	22.550	0	0		0	22.550
0078	GS Sundern - Einrichtung Sporthalle	0	0	0	0	10.000	0		0	10.000
0089	GS Blankenhagen - Ergänzung Lehrerzimmer	0	1.750	0	0	0	0		17.480	19.230
0093	GS Große Heide - Einr. Verwaltung	0	0	0	15.000	0	0		0	15.000
	Hauptschulen									
0002	Schulsekretariate/SSA Hauptschulen	12.100	370	12.500	22.500	32.100	32.100			
0028	Schulsausstattung HS Nord	14.000	310	16.850	16.850	16.850	16.850			
0029	Schulsausstattung HS Ost	19.030	3.100	26.150	26.150	26.150	26.150			
0060	Erweiterung Einrichtung HS Nord	72.150	0	40.000	32.150	0	0		0	72.150
	Realschulen									
0003	Schulsekretariate/SSA Realschulen	15.400	7.840	20.000	20.000	45.400	45.400			
0030	Schulsausstattung Eily-Heuss-Knapp	7.690	7.990	8.700	8.700	8.700	8.700			
0031	Schulsausstattung Freiherr-vom-Stein-Schule	6.680	5.310	5.800	5.800	5.800	5.800			
0032	Schulsausstattung Geschwister Scholl Schule	37.400	34.380	15.400	15.400	15.400	15.400			
0033	Schulsausstattung Abendschule	3.200	1.280	2.450	2.450	2.450	2.450			
0061	Geschwister-Scholl-Schule - Verpflegungsber., Ganztag	0	25.000	0	45.000	0	0		0	70.000

Investitionsprogramm 2014											
Bezeichnung der Investition											
GB	Aufgabenbereich		2013	2013	2014	2015	2016	2017	nach 2017	vor 2013	Gesamt- ausgabe- (Erg.11)
FB	Investition		Planansatz	Ergebnis + EU 2013 → 2014	Planansatz	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan			
Invest-Nr.			3	3g	4	5	6	7	8	9	10
1											
0092	Geschwister-Scholl-Schule - Einr. Verwaltung		0	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
0094	Geschwister-Scholl-Schule - Einr. zdi-Labor		0	0	20.000	0	0	0	0	0	20.000
0004	Gymnasien										
0034	Schulsekretariat/SSA Städt. Gymnasium		14.000	0	20.000	20.000	34.000	34.000			
0035	Schulausstattung Städt. Gymnasium		28.800	20.380	26.700	26.700	26.700	26.700			
0041	Schulausstattung Abendgymnasium		4.600	2.570	3.300	3.300	3.300	3.300			
0070	Einrichtung Innenstadtporthalle Städt. Gymn.		0	143.680	0	0	0	0			143.680
0090	Erweiterung Städt. Gymn. - Schulausst.		0	77.500	0	0	0	0		321.190	398.690
	Städt. Gymnasium - Einrichtung Kunsthaus		0	0	0	0	100.000	0	0	0	100.000
0005	Gesamtschulen										
	Sonderpädagogische Förderung,										
	Schulsekretariate		25.000	25.000	50.000	50.000	75.000	75.000			
0036	Anne-Frank-Schule										
	Schulausstattung		37.770	26.960	44.950	44.950	44.950	44.950			
0037	Janusz-Korczak-Schule										
	Schulausstattung		23.300	15.760	28.400	28.400	28.400	28.400			
0066	Anne-Frank-Schule Erweiterung -		0	2.210	0	0	0	0		235.090	237.300
	Schulausstattung										
0064	Anne-Frank-Schule Sanierung EK		0	0	100.000	0	0	0		0	100.000
0006	Förderschulen										
	Schulsekretariate/SSA		18.500	310	24.800	24.800	58.000	58.000			
	Förderschulen										
0039	Schule an der Dalke		6.770	580	7.700	7.700	7.700	7.700			
	Schulausstattung										
0040	Hundertwasser-Schule		750	1.440	550	550	550	550			
	Schulausstattung										
0067	Hermann-Hesse-Schule		2.500	1.240	2.400	2.400	2.400	2.400			
	Schulausstattung										
0062	Schule an der Dalke		47.850	126.110	0	0	0	0		261.410	387.520
	Ausstattung Erweiterung Ganztags										
0079	Hermann-Hesse-Schule		0	72.400	0	0	0	0		0	72.400
	Erw. Ganztags - Schulausstattung										
ARAP	Investitionszuwendungen										
001	Investitionszuwendung Waldorfschule		10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000			
	Summe Budget FB 40 - Bereich Bildung		558.420	709.240	646.550	661.250	753.750	638.750			
	Su Budget FB 40		2.083.090	2.733.990	1.271.970	792.670	880.170	765.170			

Investitionsprogramm 2014										
Bezeichnung der Investition										
GB	Aufgabenbereich	2013	2013	2014	2015	2016	2017	nach 2017	vor 2013	Gesamt- ausgabe- (Erg.11)
FB Invest-Nr.	Investition	Planansatz	Ergebnis + EU 2013 → 2014	Planansatz	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan			
1	2	3	3g	4	5	6	7	8	9	10
nachrichtlich: Baumaßnahmen für den FB Jugend und Bildung - Bereich Jugend										
210	Jugendtreffs, Bürgerhäuser, Kulturzentren	0	0	0	0	60.000	60.000	0	0	120.000
0004	Jugendtreff Kaitensroth									
201	Kindergärten u. Kindertageseinrichtungen	0	0	0	100.000	50.000	0	0	0	150.000
0005	TEK Iselhorster Str.	10.000	10.000	40.000	0	0	0	0	0	50.000
0013	KITA Bachsteleweg - Fenstersanierung	0	0	0	0	40.000	0	0	0	40.000
0015	TEK Langertsweg - Fenstersanierung	0	0	0	0	0	80.000	0	0	0
0016	TEK Wüstmanns Weg - Fenstersanierung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0018	TEK Bülowstr. U3-Betreuung	0	72.360	50.000	0	0	0	0	2.640	125.000
0019	TEK Vogelsbergstr. U3-Betreuung	105.000	251.860	0	0	0	0	0	14.140	266.000
0023	TEK Villa Sonnenschein - Erweiterung U3	950.000	1.216.520	0	0	0	0	0	203.470	1.419.990
0024	TEK Teismanns Weg - Anp. Sanitärbereich	40.000	60.000	60.000	0	50.000	0	0	100.000	270.000
0030	TEK Auerhahnstr. - Verpflegung - Erweiterung	0	0	40.000	0	0	0	0	0	0
	Su Baumaßnahmen Bereich Jugend	1.105.000	1.610.740	190.000	100.000	200.000	140.000			
nachrichtlich: Baumaßnahmen für den FB Jugend und Bildung - Bereich Bildung										
202	Grundschulen	0	0	0	0	0	206.000	0	0	293.040
0003	GS Overberg Denkmalschutz Fassade	175.000	5.830	174.000	0	0	0	0	113.210	1.652.430
0019	GS Altstadtschule Sanierung	0	0	0	200.000	0	0	0	1.452.430	422.680
0022	GS Avenw.-Bahnh. Sanierung	0	4.910	0	0	0	0	0	417.770	994.000
0030	GS Paul-Gerhardt - Sanierung Sporthalle	0	0	70.000	300.000	300.000	244.000	80.000	0	678.000
0039	GS Edith Stein umfassende Modernisierung	0	0	0	218.000	280.000	180.000	0	0	363.000
0040	GS Kapellenschule - Sporth. Modern. Umkleide	0	0	163.000	110.000	90.000	0	0	0	115.000
0041	GS Josefsschule - umf. Modernisierung	0	0	0	115.000	0	0	0	0	10.000
0042	GS Blankenhagen - WC-Anlagen barrierefrei	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0043	GS Pavensstätt Garagenneubau	0	0	10.000	0	0	0	0	0	0
203	Hauptschulen	0	50.110	0	100.000	0	0	0	1.501.590	1.651.700
0001	HS Nord Sanierung	0	59.930	0	0	0	0	0	170.070	230.000
0005	HS Nord - Wärmeversorgung									

Investitionsprogramm 2014										
Bezeichnung der Investition										
GB	Aufgabenbereich		2013	2013	2014	2015	2016	2017	nach 2017	vor 2013
FB	Investition		Planansatz	Ergebnis + EU 2013 → 2014	Planansatz	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan		
Invest-Nr.			3	3g	4	5	6	7	8	9
1										10
204	Realschulen									
0001	Elly-Heuss-Knapp-Schule Sanierung Aula		0	57.430	40.000	0	0	0	0	7.570
0003	Geschwister-Scholl-Schule Verpfleg. u. Ganztagsbereich		0	41.510	265.000	0	565.000	0	0	34.280
205	Gymnasien									
0001	Städtisches Gymnasium - Sanierung Kunsthaus		32.150	53.800	120.000	180.000	300.000	0	0	145.800
0003	Gymnasium Sanierung Fassaden und Innenräume		0	0	150.000	210.000	406.000	400.000	1.915.300	0
206	Gesamtschulen									
0007	Anne-Frank-Schule Grundsanierung		645.900	755.780	975.000	800.000	700.000	0	0	2.102.520
0010	Anne-Frank-Schule- Sporth. Fassade, Umkleide		0	0	169.000	130.000	130.000	366.000	0	0
0011	Anne-Frank-Schule - Mensa Erneuerung		0	0	0	0	0	300.000	0	0
207	Förderschulen									
0005	Schule an der Dalke Sanierung		0	0	0	0	225.000	315.000	0	1.067.200
0011	Schule an der Dalke - Umstrukturierung		256.200	7.210	0	50.000	0	0	0	193.970
0012	Herm.-Hesse-Schule - Umstrukturierung		70.000	28.010	0	0	0	0	0	97.340
050										
0001	Schulstandort Innenstadt		1.300.000	1.568.530	0	0	0	0	0	10.570.560
603	Betriebsvorrichtungen									
0001	Baumaßnahmen EDV an Schulen		74.100	73.690	75.000	75.000	75.000	75.000	0	
701	Betriebs- u. Geschäftsausstattung									
0008	Janusz-Korczak-Gesamtschule - Notfallbeschilderung		0	15.000	0	0	0	0	0	0
0009	Anne-Frank-Gesamtschule - Notfallbeschilderung		0	15.000	0	0	0	0	0	0
0012	Notfallbeschilderung Schulen		30.000	8.820	30.000	30.000	30.000	30.000	90.000	0
	Su Baumaßnahmen Bereich Bildung		2.583.350	2.745.560	2.241.000	2.518.000	3.101.000	2.116.000		
	Gesamtinvestitionen FB Jugend und Bildung		5.771.440	7.090.290	3.702.970	3.410.670	4.181.170	3.021.170		

Investitionsprogramm 2014										
Bezeichnung der Investition										
GB	Aufgabenbereich	2013	2013	2014	2015	2016	2017	nach 2017	vor 2013	Gesamt- ausgabe- (Erg.11)
FB Invest-Nr.	Investition	Planansatz	Ergebnis + EU 2013 → 2014	Planansatz	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan			
1	2	3	3g	4	5	6	7	8	9	10
41	FB Kultur und Sport									
ARAP										
001	Baukostenzuschuss f. Vereinsbauten	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000	8.000			
002	Baukostenzuschuss f. Vereinsbauten aus Sportpauschale	55.000	18.150	48.850	12.000	12.000	12.000			
103	Sportflächen (B52...)									
0001	Maßnahmen im Sportstättenbau	0	73.270	500.000	0	500.000	0			
0002	Sportplatz Spexard - Kunstrasenplatz	350.000	348.870	0	0	0	0		0	
701	Betriebs- und Geschäftsausstattung									
0003	Erwerb bewegl. Anlagevermögens Archiv	2.000	740	2.000	2.000	2.000	2.000			
0004	Eigene Sportstätten	7.000	10.230	7.000	7.000	7.000	7.000			
	Erwerb beweglichen Anlagevermögens									
	Summe FB 41	422.000	459.260	565.850	29.000	529.000	29.000			
	nachrichtlich									
	Baumaßnahmen FB Kultur und Sport									
216	Sonstige unbebaute Grundstücke									
0009	Sportplatz Heißmanns Weg - Ersatzbau	0	10.000	200.000	290.000	0	0	0	0	500.000
0010	Kamphof - Grundsanierung Umkleide	0	0	0	100.000	120.000	0	0	0	220.000
501	Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler									
0003	Weberei (bis 2010 B235010002)	195.000	198.470	0	0	0	60.000	0		0
401	Bauten auf fremdem Grund und Boden									
0001	Komplettsanierung Heidewaldstadion - Sicherheit	70.000	78.390	130.000	150.000	220.000	0	0	267.080	845.470
	Su Baumaßnahmen Kultur u. Sport	265.000	286.860	330.000	540.000	340.000	60.000			
	Gesamtinvestitionen FB Kultur u. Sport	687.000	746.120	895.850	569.000	869.000	89.000			

Investitionsprogramm 2014										
Bezeichnung der Investition										
GB	Aufgabenbereich	2013	2013	2014	2015	2016	2017	nach 2017	vor 2013	Gesamt- ausgabe- (Erg.11)
FB Invest-Nr.	Investition	Planansatz	Ergebnis + EU 2013 → 2014	Planansatz	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan			
1	2	3	3g	4	5	6	7	8	9	10
42	FB Volkshochschule									
701	Betriebs- und Geschäftsausstattung									
0003	Ausstattung Unterrichtsräume	33.000	23.630	23.000	33.000	23.000	33.000			
	Summe FB 42	33.000	23.630	23.000	33.000	23.000	33.000			
50	FB Familie und Soziales - Bereich Familie									
(B51...)										
701	Betriebs- und Geschäftsausstattung									
0003	Abt. 51.3 "Soziale Dienste"	3.000	290	3.000	3.000	3.000	3.000			
	Erwerb bewegl. Vermögens									
0004	BUG Wendepunkt - Erw. bewegl. Verm.	300	0	300	300	300	300			
702	Betr. - und Geschäftsausst. (GWG)									
0008	Elternberatungsstelle	200	450	200	200	200	200			
	Erwerb bewegl. Vermögens									
	Summe FB 50 - Bereich Familie	3.500	740	3.500	3.500	3.500	3.500			
	FB Familie und Soziales - Bereich Soziales									
701	Betriebs- und Geschäftsausstattung									
0003	Einrichtung Obdachlosenunterkünfte	3.000	2.920	3.000	3.000	3.000	3.000			
0006	Einrichtung Asylbewerberunterkünfte (bis 2010 B507010004)	3.000	2.870	3.000	3.000	3.000	3.000			
	Summe FB 50 - Bereich Soziales	6.000	5.790	6.000	6.000	6.000	6.000			
	Su Budget FB 50	9.500	6.530	9.500	9.500	9.500	9.500			
63	Bauordnung u. Vermessung									
701	Betriebs- und Geschäftsausstattung									
0002	Erwerb von Feldrechnern	20.000	15.460	0	0	0	0			
	Summe FB 63	20.000	15.460	0	0	0	0			

Investitionsprogramm 2014										
Bezeichnung der Investition										
GB	Aufgabenbereich	2013	2013	2014	2015	2016	2017	nach 2017	vor 2013	Gesamt- ausgabe- (Erg.11)
FB Invest-Nr.	Investition	Planansatz	Ergebnis + EU 2013 → 2014	Planansatz	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan			
1	2	3	3g	4	5	6	7	8	9	10
66	Tiefbau									
701	Betriebs- und Geschäftsausstattung									
0001	Erwerb bewegl. Vermögen FB/Kanäle	25.000	5.030	25.000	25.000	25.000	25.000			
0002	Erwerb bewegl. Vermögen FB/Straßenbau	5.000	0	5.000	5.000	5.000	5.000			
302	Brücken, Tunnel u.ä. Ingenieurbauwerke									
	Wirus-Brücke	0	810	0	0	0	0		479.150	479.960
306	Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkung									
	Gemeindestraßen									
0003	B-Plan 150 Gertrudenweg (Corneliastr.)	0	1.160	0	0	0	0		168.800	169.960
0004	BPl.154/2 Gewerbegebiet	0	227.000	150.000	0	0	0		0	377.000
	Osnabrücker Landstr.									
0006	B-Plan 135 Friedrichsdorf, Franz-Lehar-Str.	0	0	115.000	385.000	0	0		19.500	519.500
0007	B-Plan 32 B Hardenbergstr./ Im Grautekamp	0	0	0	0	130.000	0		0	130.000
0011/93	B-Plan 266 Stückerkamp	0	0	350.000	0	0	0		441.820	791.820
0015	B-Plan 230 D - IT Campus/Hulsbrockstr.	0	0	0	240.000	0	0		26.690	266.690
0016	B-Plan 160 Fritz Blank Str.	0	0	0	400.000	0	0		219.970	619.970
0018	B-Plan 241/4 Südl. Hellweg/Wöstmannsweg	0	0	0	130.000	0	0		49.860	179.860
0020	B-Plan 271 Gewerbegebiet westl. Osnabrücker Landstr.	0	0	0	0	220.000	0		210.430	430.430
0022	B-Plan 223 (105/4) Freesenstr. (Rosenstr.)	225.000	225.000	215.000	0	0	0		22.050	462.050
0076	B-Plan 143 Ruhensrothsweg/Newtonweg	0	0	80.000	0	0	0		36.200	116.200
0080	Englische Siedlung	0	22.830	0	0	0	0		656.700	679.530
0084	Lindenstr., Carl-Bertelsm.-Str., Kaiserstr.	660.000	709.630	425.000	0	0	0		1.090.030	2.224.660
0112	Roggenkampsweg/ Stichwege	175.000	261.420	0	0	0	0		133.470	394.890
0118	Cordulastr.	0	19.670	0	0	0	0		73.800	93.470
0120	Nickelweg	0	0	0	0	0	75.000		24.300	99.300
0129	Johannisstr.	0	336.580	0	0	0	0		13.720	350.300
0130	Auf dem Felde	320.000	451.000	50.000	0	0	0		34.000	535.000

Investitionsprogramm 2014										
Bezeichnung der Investition										
GB	Aufgabenbereich	2013	2013	2014	2015	2016	2017	nach 2017	vor 2013	Gesamt- ausgabe- (Erg.11)
FB Invest-Nr.	Investition	Planansatz	Ergebnis + EU 2013 → 2014	Planansatz	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan			
1	2	3	3g	4	5	6	7	8	9	10
0131	Holler Feldweg	171.000	438.600	0	0	0	0	0	2.700	441.300
0132	Dürenweg	0	0	0	0	0	290.000	0	0	290.000
0133	Ulrichstraße Endausbau	0	0	90.000	0	0	0	0	0	90.000
0135	Theaterumfeld	0	0	0	160.000	0	0	0	2.034.960	2.194.960
	bis 2008 B 23 307 0001									
0141	B-Plan 115 Strangmühle, Andreasweg	90.000	50.000	0	280.000	0	0	0	0	330.000
0142	BPlan 82 - Heckenweg	60.000	64.970	50.000	0	0	0	0	0	114.970
0145	BPlan 175 Gewerbegeb. Hüttenbrink	60.000	0	60.000	80.000	80.000	0	0	0	220.000
0150	Rubensweg - Endausbau	0	0	0	0	60.000	0	0	0	60.000
0151	Raiffeisenweg - Endausbau	0	18.760	0	0	0	0	0	59.900	78.660
0152	Rembrandtweg - Endausbau	0	0	0	260.000	0	0	0	0	260.000
0153	BPlan 118 neu - Zum Brinkhof/Baltrumweg - Endausbau	0	47.420	0	0	0	0	0	13.500	60.920
0154	BPlan 246 Auf der Reihe/ Im Dauenkamp - Endausbau	0	153.220	0	0	0	0	0	0	153.220
0155	BPlan 115 Strangmühle/Karlsweg - Endausbau	0	0	0	0	180.000	0	0	0	180.000
0156	BPlan 115 Strangmühle/Klemensweg - Endausb.	0	0	0	165.000	0	0	0	0	165.000
0158	BPlan 115 Strangmühle/Hubertusweg - Endausb.	0	0	0	0	135.000	0	0	0	135.000
0159	BPlan 70 Zum Stillen Frieden/Enzianweg - Erneuerung	0	0	150.000	0	0	0	0	0	150.000
0160	Beethovenstr. - Endausbau	0	0	0	135.000	0	0	0	0	135.000
0161	Annenstr. - Erneuerung	85.000	50.000	100.000	700.000	0	0	0	0	850.000
0162	Bienenweg - Erneuerung	0	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
0165	Brandenburger Weg - Erneuerung	0	0	135.000	0	0	0	0	0	135.000
0166	Rabenweg - Erneuerung	0	0	0	0	50.000	0	0	0	50.000
0167	Turnerstr. - Erneuerung	0	0	0	0	290.000	0	0	0	290.000
0168	Friedenstr. - Erneuerung	0	0	0	250.000	0	0	0	0	250.000
0172	Königsstraße v. Feldstr. bis Barkeystr.	350.000	24.640	0	350.000	0	0	0	24.420	399.060
0175	Sandbrink - Erschließung letzter Abschnitt	15.000	135.140	0	0	0	0	0	430	135.570
0176	Hüssengarten - Endausbau	0	3.610	0	0	0	0	0	48.420	52.030
0179	Stefansweg - Endausbau	0	0	0	0	0	340.000	0	0	340.000
0180	Harkortweg - Endausbau	0	0	0	65.000	0	0	0	0	65.000
0181	Schwalbenweg - Endausbau	0	0	130.000	0	0	0	0	0	130.000
0182	An der Landwehr - Endausbau	0	0	0	0	100.000	0	0	0	100.000
0183	Kuckucksweg - Endausbau	0	0	0	0	100.000	0	0	0	100.000
0184	Liborweg - Endausbau	0	0	0	0	140.000	0	0	0	140.000

Investitionsprogramm 2014										
Bezeichnung der Investition										
GB	Aufgabenbereich		2013	2013	2014	2015	2016	2017	nach 2017	vor 2013
FB	Investition		Planansatz	Ergebnis + EU 2013 → 2014	Planansatz	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan		
Invest-Nr.			3	3g	4	5	6	7	8	9
1			2							10
0186	Prinzenstr. - Erneuerung		0	0	0	130.000	0	0	0	0
0187	Kolbplatz - Lückenschluss u. Endausbau		65.000	72.000	15.000	0	0	0	0	3.000
0188	Sieweckestr. - Endausbau		0	55.990	0	0	0	0	0	6.500
0190	Stadtring Sundern/Carl-Berelsmann-Str. - Ausbau weiterer Geradeauspur		77.000	92.000	0	0	0	0	0	0
0192	BPL 115, Strangmühlenweg Endausbau		0	0	0	0	0	360.000	0	0
0193	Forellenweg Endausbau		30.000	30.000	450.000	0	0	0	0	0
0195	Lina-Morgenstern-Straße Endausbau		0	0	0	0	0	260.000	0	0
0196	Ludwig-Uhland-Straße Endausbau		0	0	0	0	0	130.000	0	0
0197	Birkenweg Endausbau		0	0	0	0	0	330.000	0	0
0198	Buchfinkenweg Endausbau		0	0	55.000	0	0	0	0	0
0199	Schmetterlingsweg Endausbau		0	0	0	0	50.000	0	0	0
0200	Storchenweg Endausbau		0	0	0	0	200.000	0	0	0
0201	Amenbrinksweg Erneuerung		300.000	300.000	260.000	200.000	200.000	0	0	0
0202	Schwanenweg Erneuerung		0	0	0	0	0	225.000	0	0
0203	Virchowstraße Erneuerung		60.000	0	0	0	0	0	0	0
0204	Herdenweg Endausbau		0	0	0	0	280.000	0	0	0
0205	Brombeerweg Endausbau		0	0	0	0	0	180.000	0	0
0206	Am Hüttenbrink: Stichwege Endausbau		0	0	0	0	0	60.000	0	0
0207	Danziger Straße Endausbau		0	0	0	0	0	440.000	0	0
0208	Mispelweg Endausbau		0	0	0	0	0	95.000	0	0
0210	Abbiegespur Haller/Issehorster Str. Aufweitung		0	22.320	0	0	0	0	0	0
0211	Heinrich-Heine-Weg (Rest) Endausbau		0	2.630	20.000	0	0	0	0	0
0212	Emilienstraße Endausbau		0	0	20.000	200.000	0	0	0	0
0213	Behringstr. Endausbau		0	0	13.000	0	135.000	0	0	0
0214	Sennelweißstr. Endausbau		0	0	12.000	0	0	125.000	0	0
0215	Sachsenweg Endausbau		0	0	0	0	0	150.000	0	0
0216	Gneisenaustr. Erneuerung		0	0	0	190.000	0	0	0	0
0218	Goethestraße Abschnitt B61 bis Humboldtstraße		0	0	85.000	85.000	0	0	0	0
0219	Berliner Platz		0	0	150.500	0	0	0	0	0
0220	Moltkestr.		0	0	15.000	0	0	0	0	0
	Haltestellen									
0126	Umbau/Erneuerung Haltestellen ÖPNV		80.000	0	60.000	140.000	140.000	200.000		
0085	Rad- und Gehwegenetz									
	Dammstr.		0	0	0	0	200.000	0	0	0
0174	Kahlerstr. - Lückenschluss Geh-/Radweg		0	28.950	0	0	0	0	23.000	200.000
										51.950

Investitionsprogramm 2014										
Bezeichnung der Investition										
GB	Aufgabenbereich		2013	2013	2014	2015	2016	2017	nach 2017	vor 2013
FB	Investition		Planansatz	Ergebnis + EU 2013 → 2014	Planansatz	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan		
Invest-Nr.			3	3g	4	5	6	7	8	9
1	2									10
	Fahrbahnern-/umbauten									
0051	Prekerstr.		0	0	0	110.000	0	0	0	48.500
0061	Oststr.		375.000	375.000	400.000	0	0	0	0	775.000
	Landesstraßen Ortsdurchfahrten									
0069	Ortsdurchf. Spexard Verler Str.		50.000	50.000	89.000	0	650.000	650.000	0	1.439.000
0170	Paderborner Str.		0	0	0	0	350.000	350.000	3.500	703.500
	Kreisstraßen									
0070	Kreisverkehr Isselhorster Str./Nordh. Str. / Franz-v.-Sales-Str.		400.000	498.760	0	0	0	0	0	498.760
	Straßenbeleuchtung									
0071	Neuanlagen Beleuchtung Gemeindestr.		80.000	110.480	125.000	125.000	130.000	130.000		
0125	Beleuchtung Tunnel		640.000	663.580	0	0	0	0	0	730.210
0140	Friedrich-Ebert-Str.		520.000	551.770	375.000	473.000	350.000	350.000	350.000	3.784.370
307	CO2-Minderungsprogramm									
	Sonst. Bauten des Infrastrukturvermögens									
	Tiefgaragen									
0005	Parkpalette Stadthalle bis 2008 B 23 210 0052		35.000	24.480	0	0	0	0	0	1.922.970
602	Technische Anlagen									
0001	Parkscheinautomaten		85.000	104.620	0	0	0	0	0	
0016	TWE Bahnübergang Bruder-Konrad-Str. .		0	183.670	0	0	0	0	0	198.350
0018	TWE Bahnübergang Brockhäger Straße		0	0	0	0	250.000	0	0	382.020
0019	TWE Bahnübergang Blankenhagener Weg		0	0	0	0	0	50.000	0	250.000
0021	Druckluftstation Mönkeweg		0	0	0	100.000	0	0	0	50.000
	Zwischensumme Tiefbau		5.038.000	6.412.740	4.274.500	5.433.000	4.450.000	4.820.000		100.000

Investitionsprogramm 2014										
Bezeichnung der Investition										
GB	Aufgabenbereich	2013	2013	2014	2015	2016	2017	nach 2017	vor 2013	Gesamt- ausgabe- (Erg.11)
FB Invest-Nr.	Investition	Planansatz	Ergebnis + EU 2013 → 2014	Planansatz	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan			
1	2	3	3g	4	5	6	7	8	9	10
	Stadtentwässerung									
304	Schmutzwasserkanalnetz									
0045	SWK Kanalschlusleitungen	150.000	130.940	150.000	150.000	150.000	150.000		109.910	189.670
0004	SWK Lindenstr./Carl-Bertelsmann-Str.	110.000	79.760	0	0	0	0		220.840	262.530
0008	SWK B-Plan 271 Gewerbegebiet westl. Osnabrücker Landstr.	0	41.690	0	0	0	0		24.000	59.000
0016	SWK B-Plan 263 Vossen	0	0	0	35.000	0	0		75.100	
0028	SWK Franckstr.	0	0	0	30.000	0	0			
0037	SWK Antienbrinksweg	100.000	60.000	40.000	70.000	0	0		0	170.000
0039	SWK Königstr.	60.000	3.500	0	60.000	0	0		0	63.500
0050	SWK BPL 154/Gewerbegebiet Osnabrücker Landstr.	0	0	0	100.000	0	0		0	100.000
0054	SWK BPL 200/2 Haus Buchwald	0	0	0	0	80.000	0		0	80.000
0055	SWK-Sanierung Berliner Str.	60.000	50.400	0	0	0	0		0	50.400
0056	Stichwege Südring/Roggenkampsweg	100.000	76.300	0	0	0	0		67.000	143.300
0058	Kleine Sanierungsmaßnahmen	35.000	12.620	35.000	35.000	35.000	35.000			
0059	Englische Str./Schottische Str.	0	6.740	0	0	0	0		357.490	364.230
0068	SWK Schalückstr.	0	0	90.000	0	0	0		195.630	285.630
0079	SWK Annenstr.	30.000	21.460	200.000	200.000	0	0		0	421.460
0080	SWK Andtstr.	0	8.680	0	0	0	0		32.480	41.160
0081	SWK Jahstr.	0	7.860	0	0	0	0		7.360	15.220
0083	SWK Brockhäger Str.	0	6.690	0	0	0	0		6.550	13.240
0084	SWK Körnerstr.	0	3.360	0	0	0	0		12.330	15.690
0085	SWK Buxelstr./Hermann-Simon-Str.	0	15.110	0	0	0	0		317.810	332.920
0090	SWK Goethestr.	0	52.000	0	0	0	0		7.200	59.200
0091	SWK Düppelstr.	0	11.970	0	0	0	0		46.230	58.200
0092	SWK An der Johanneskirche	0	11.480	0	0	0	0		50.620	62.100
0093	SWK Sundernstr.	0	8.220	0	0	0	0		16.780	25.000
0095	SWK Strotheide	0	23.150	0	0	0	0		1.850	25.000

Investitionsprogramm 2014										
Bezeichnung der Investition										
GB	Aufgabenbereich		2013	2013	2014	2015	2016	2017	nach 2017	vor 2013
FB	Investition		Planansatz	Ergebnis + EU 2013 → 2014	Planansatz	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan		
1	2	3	3g	4	5	6	7	8	9	10
0096	SWK Verler Str./Carl-Bertelsmann-Str.	0	21.000	0	0	0	0	0	0	21.000
0097	SWK Ellenweg	0	97.310	0	0	0	0	0	7.190	104.500
0098	SWK Bohlenstr.	0	11.000	0	0	0	0	0	32.950	43.950
0099	SWK Am Schlangenbach	0	68.110	0	0	0	0	0	6.900	75.010
0100	SWK BPlan 179 Krullsbaue	0	0	0	0	0	0	200.000	0	200.000
0101	SWK BPlan 180 Auf dem Stempel	0	0	0	165.000	0	0	0	0	165.000
0103	SWK Brunenstr./Klinikum	0	99.670	0	0	0	0	0	0	99.670
0104	SWK Damaschkeweg	0	137.780	0	0	0	0	0	13.440	151.220
0105	SWK Sieweckestr.	0	2.620	0	0	0	0	0	8.000	10.620
0106	SWK Heidewaldstr.	0	65.000	0	0	0	0	0	9.000	74.000
0107	SWK Kampstr.	0	62.000	0	0	0	0	0	2.000	64.000
0108	SWK Elsmannstr./Thesingsallee	150.000	98.200	0	0	0	0	0	0	98.200
0109	SWK Unter den Ulmen	0	42.000	0	0	0	0	0	7.000	49.000
0110	Druckrohrleitung Holler Str.	35.000	29.730	0	0	0	0	0	0	29.730
0111	SWK BPL 235/3 Kolbeplatz	20.000	17.050	0	0	0	0	0	0	17.050
0112	SWK Carl-Miele-Str.	0	0	0	0	0	0	50.000	0	50.000
0114	SWK Friedrich-Ebert-Str.	0	0	20.000	0	0	0	0	0	20.000
0115	SWK Johann-Severin-Str.	0	0	35.000	0	0	0	0	0	35.000
0116	SWK Nordring	0	0	57.000	0	0	0	0	0	57.000
0117	SWK Berliner Str.	0	0	145.000	145.000	0	0	0	0	290.000
0118	SWK Grundtvigstr.	0	0	0	30.000	0	0	0	0	30.000
0119	SWK Reckenberger Str.	0	0	0	35.000	0	0	0	0	35.000
0121	SWK Wacholderweg	0	0	0	40.000	0	0	0	0	40.000
0122	SWK Virchowstr.	0	0	0	150.000	50.000	0	0	0	200.000
0123	SWK Otto-Flake-Str.	0	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
0124	SWK Friedenstr.	0	0	0	70.000	0	0	0	0	70.000
0125	SWK Turnerstr.	0	0	0	100.000	0	0	0	0	100.000
0126	SWK Am Depenbrock	0	22.000	0	0	0	0	0	0	22.000
0127	SWK BPlan 124/3 Heinrich-Heine-Weg - Erw.	18.000	13.110	0	0	0	0	0	0	13.110
0128	SWK Im Dauenkamp	0	14.390	0	0	0	0	0	0	14.390
0129	SW - Druckrohrleitung Westring	0	0	20.000	0	0	0	0	0	20.000
0130	SWK Schlederbrückstr. - Erweiterung	0	0	23.000	0	0	0	0	0	23.000
0131	SWK Fritz-Steinhaus-Weg - Erweiterung	0	0	60.000	0	0	0	0	0	60.000

Investitionsprogramm 2014											
Bezeichnung der Investition											
GB	Aufgabenbereich		2013	2013	2014	2015	2016	2017	nach 2017	vor 2013	Gesamt- ausgabe- (Erg.11)
FB	Investition		Planansatz	Ergebnis + EU 2013 → 2014	Planansatz	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan			
1	2		3	3g	4	5	6	7	8	9	10
0132	SWK BPlan 116B/3 Buchfinkenweg - Neubau		0	0	50.000	0	0	0	0	0	50.000
0133	SWL BPlan 165 Fritz-Blank-Str. - Neubau		0	0	0	60.000	0	0	0	0	60.000
0134	SWK Gewerbegebiet Am Hüttenbrink - Erw.		0	0	50.000	350.000	0	0	0	0	400.000
0135	SWK Hochstr. - Ersatz		0	0	130.000	0	0	0	0	0	130.000
0136	SWK Kaiserstr. / Alte Post - Ersatz		0	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
0137	SWK BPlan Ulrichstr. - Erweiterung		0	0	15.000	0	0	0	0	0	15.000
0138	SWK Adolph-Bernpohl-Weg - Ersatz		0	0	0	0	70.000	0	0	0	70.000
0138	SWK Montessoriweg		0	6.590	0	0	0	0	0	0	6.590
0140	SWK Hans-Böckler-Straße		0	0	0	0	0	0	0	0	0
0141	SWK Osstraße		0	0	0	0	0	0	0	0	0
303	Regenwasserkanalnetz										
0002	RWK Loerpabelsweg		0	0	0	0	0	0	0	0	0
0004	RWK B-Plan 271 Gewerbegeb. westl. Osnabr. Landstr.		0	5.680	0	0	0	0	0	387.580	393.260
0011	RWK B-Plan 263 Vossen		0	0	0	10.000	0	0	0	10.000	20.000
0026	RWK Lindenstr. C-Bertelsm.Str.		55.000	72.350	50.000	0	0	0	0	372.030	494.380
0042	RWK Königstr.		50.000	3.500	0	50.000	0	0	0	0	53.500
0062	RWK B-Plan 246 Anna-Voß-Str.		0	48.680	0	0	0	0	0	35.970	84.650
0063	RWK BPL 154/Gewerbegebiet Osnabrücker Landstr.		0	0	0	100.000	0	0	0	0	100.000
0067	RWK BPL 200/2 Haus Buchwald		0	0	0	0	90.000	0	0	0	90.000
0069	Kleine Sanierungsmaßnahmen		35.000	8.470	35.000	35.000	35.000	35.000	0	0	0
0071	RWK-San. Stichwege Südring/Roggenkampsweg		65.000	61.300	0	0	0	0	0	88.010	149.310
0073	RWK-Sanierung Englische Str./Schottische Str.		0	14.600	0	0	0	0	0	229.590	244.190
0078	RWK Nordthorner Str.		0	45.000	0	0	0	0	0	0	45.000
0079	RWK Anterbrinks Weg		100.000	46.930	200.000	85.000	0	0	0	0	331.930
0080	RWK Fichtenstr.		0	0	0	90.000	0	0	0	0	90.000
0102	RWK Annenstraße		0	0	135.000	135.000	0	0	0	0	270.000
0105	RWK Holler Str.		0	3.610	0	0	0	0	0	16.390	20.000
0111	RWK Cordulastr.		0	2.840	0	0	0	0	0	8.000	10.840
0112	RWK Johannesstr.		0	128.050	0	0	0	0	0	7.530	135.580
0113	RWK Auf dem Felde		120.000	130.000	0	0	0	0	0	0	130.000
0114	RWK Holler Feldweg		0	62.500	0	0	0	0	0	0	62.500
0115	RWK Dürenweg		0	0	0	0	0	0	0	0	0
0116	RWK Rembrandtweg		0	0	0	160.000	100.000	100.000	0	0	100.000
0117	RWK Rubensweg		0	0	0	0	80.000	0	0	0	260.000
0122	RWK Windelsbleicher/Paderborner Straße		0	0	0	0	150.000	0	0	0	80.000
											150.000

Investitionsprogramm 2014										
Bezeichnung der Investition										
GB	Aufgabenbereich	2013	2013	2014	2015	2016	2017	nach 2017	vor 2013	Gesamt- ausgabe- (Erg.11)
FB	Investition	Planansatz	Ergebnis + EU 2013 → 2014	Planansatz	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan			
1	2	3	3g	4	5	6	7	8	9	10
0123	RWK Mardenweg	35.000	28.500	0	0	0	0	0	9.690	38.190
0124	RWK Holzstr./Friedrich-Ebert-Str.	0	5.270	0	0	0	0	0	44.730	50.000
0125	RWL Sundensstr.	0	81.740	0	0	0	0	0	51.280	133.020
0126	RWK Hohenzollernstr.	300.000	191.530	0	0	0	0	0	0	191.530
0130	RWK Brandenburger Weg	0	0	55.000	0	0	0	0	0	55.000
0131	RWK Sandbrink	0	20.790	0	0	0	0	0	0	20.790
0133	RWK Baltrunweg	0	6.760	0	0	0	0	0	14.000	20.760
0134	RWK Bohlenstr.	0	9.230	0	0	0	0	0	28.140	37.370
0135	RWK BPlan 179 Krullsbachau	0	0	0	0	0	200.000	0	0	200.000
0136	RWK BPlan 180 Auf d'm Stempel	0	0	0	35.000	0	0	0	0	35.000
0137	RWK Mauerstr.	0	0	27.000	0	0	0	0	0	27.000
0139	RWK Holzstr./Friedrich-Ebert-Str.	0	47.520	0	0	0	0	160	0	47.680
0142	RWK Ralfisenweg	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0143	RWK Jahnstr.	0	0	100.000	50.000	0	0	0	0	150.000
0144	RWK Sieweckestr.	0	14.360	0	0	0	0	0	0	14.360
0146	RWK Goethestr.	300.000	284.060	150.000	150.000	0	0	0	850	584.910
0147	RWK Forellenweg	0	0	145.000	0	0	0	0	0	145.000
0148	RWK Hülbrockstr.	150.000	124.600	0	0	0	0	0	0	124.600
0149	RWK Sachsenweg	20.000	27.710	0	0	0	100.000	0	0	127.710
0150	RWK Lilienstr.	0	0	30.000	150.000	150.000	0	0	0	330.000
0151	RWK Virchowstr.	0	0	0	150.000	150.000	0	0	0	300.000
0152	RWK BPL 235/3 Kolbeplatz	40.000	37.650	0	0	0	0	0	0	37.650
0153	RWK Fortweg	0	13.580	0	0	0	0	0	29.000	42.580
0154	RW-Behandlung Gewöbe. Diesel/Damlerstr.	0	0	50.000	250.000	250.000	0	0	0	550.000
0155	RWK Tuskenheide	0	0	100.000	0	0	0	0	0	100.000
0156	RWK Carl-Mele-Str.	0	0	50.000	0	0	100.000	0	0	150.000
0157	RWK Bismarckstr.	0	0	0	0	0	35.000	0	0	35.000
0158	RWK Grüne Str.	0	0	0	0	0	40.000	0	0	40.000
0159	RWK Johann-Severin-Str.	0	0	75.000	0	0	0	0	0	75.000
0163	RWK Am Grubenhof	0	0	42.000	0	0	0	0	0	42.000
0165	RWK Blücherstr.	0	0	0	15.000	0	0	0	0	15.000
0166	RWK Brinkstr.	0	0	0	25.000	0	0	0	0	25.000

Investitionsprogramm 2014										
Bezeichnung der Investition										
GB	Aufgabenbereich	2013	2013	2014	2015	2016	2017	nach 2017	vor 2013	Gesamt- ausgabe- (Erg.11)
FB Invest-Nr.	Investition	Planansatz	Ergebnis + EU 2013 → 2014	Planansatz	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan			
1	2	3	3g	4	5	6	7	8	9	10
0167	RWK Franckstr.	0	0	0	30.000	0	0	0	0	30.000
0168	RWK Guntherstr.	0	0	0	30.000	0	0	0	0	30.000
0169	RWK Gütsmerstr.	0	0	0	25.000	0	0	0	0	25.000
0170	RWK Hermann-Nohl-Str.	0	0	0	20.000	0	0	0	0	20.000
0171	RWK Parkstr.	0	0	0	40.000	0	0	0	0	40.000
0173	RWK Wacholderweg	0	0	0	55.000	0	0	0	0	55.000
0174	RWK Zunftgarten Hof	0	0	0	25.000	0	0	0	0	25.000
0175	RW-Behandlung Geweb. Nordhorn	0	0	0	500.000	0	0	0	0	500.000
0176	RWK Friedenstr.	0	0	0	55.000	0	0	0	0	55.000
0177	RWK Turnerstr.	0	0	0	20.000	100.000	0	0	0	120.000
0178	RWK BPlan 124/ 3 H.-Heine-Weg - Erweiterung	15.000	8.940	0	0	0	0	0	0	8.940
0179	RWK Reichenberger Str. - Erweiterung	0	0	40.000	0	0	0	0	0	40.000
0181	RWK Emilienstr./Thesings Allee - Erweiterung	0	0	50.000	100.000	100.000	100.000	0	0	350.000
0182	RWK BPlan 109C/3 Pfauenweg - Neubau	0	0	70.000	0	0	0	0	0	70.000
0183	RWK BPlan 116B/3 Buchfinkenweg - Neubau	0	0	65.000	0	0	0	0	0	65.000
0184	RWK BPlan 165 Fritz-Blank-Str. - Neubau	0	0	0	55.000	0	0	0	0	55.000
0185	RWK Gewerbegebiet Am Hüttenbrink - Erw.	0	0	60.000	550.000	200.000	0	0	0	810.000
0186	RWK Hochstr. - Ersatz	0	0	125.000	0	0	0	0	0	125.000
0187	RWK BPlan Ulrichstr. - Erweiterung	0	0	10.000	0	0	0	0	0	10.000
0188	RWK An der Landwehr / Enzianweg - Neubau	0	0	75.000	0	0	0	0	0	75.000
0189	RWK Gunterstr. - Ersatz	0	0	0	0	30.000	0	0	0	30.000
0190	RWK Verler Str., Hüttenbr./ M.-Planck-Str. - Ersatz	0	0	60.000	150.000	200.000	150.000	0	0	560.000
0191	RWK Adolph-Berpohl-Weg - Ersatz	0	0	0	0	50.000	0	0	0	50.000
0192	RWK Gneisenaustr. - Ersatz	0	0	0	200.000	100.000	0	0	0	300.000
0193	RWK Steinhagener Str. - Ersatz	0	0	0	0	205.000	0	0	0	205.000
0194	RWK Carl-Miele-Str./ Sedanstr. - Ersatz	0	0	0	60.000	0	0	0	0	60.000
0195	RWK BPlan 115 Karlsweg - Neubau	0	0	0	0	100.000	0	0	0	100.000
0196	RWK BPlan 115 Klemensweg - Neubau	0	0	0	50.000	0	0	0	0	50.000
0197	RWK BPlan 115 Hubertusweg - Neubau	0	0	0	0	135.000	0	0	0	135.000
0198	RWK BPlan 115 Jakobustr. - Neubau	0	0	0	0	0	55.000	0	0	55.000
0199	RWK BPlan 115 Stichweg Stephansweg - Neubau	0	0	0	0	0	25.000	0	0	25.000
0200	RWK Wilhelmstr.	0	73.000	0	0	0	0	0	0	73.000
0201	RWK Stadtring Sundern	0	30.000	0	0	0	0	0	0	30.000
0202	RWK Heckenweg	0	55.000	0	0	0	0	0	0	55.000
214	Betriebsgebäude/-höfe									
0001	Sozialgebäude Klärwerk - Erweiterung	30.000	0	150.000	700.000	0	0	0	0	850.000

Investitionsprogramm 2014										
Bezeichnung der Investition										
GB	Aufgabenbereich	2013	2013	2014	2015	2016	2017	nach 2017	vor 2013	Gesamt- ausgabe- (Erg.11)
FB Invest-Nr.	Investition	Planansatz	Ergebnis + EÜ 2013 → 2014	Planansatz	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan			
1	2	3	3g	4	5	6	7	8	9	10
305	Sonstige Bauten für Entwässerung u. Abwasserbeseitigung									
0004	Erneuerung von Durchlässen	25.000	24.450	25.000	25.000	25.000	25.000			
0009	Regenwasserbewirtschaftung BPL 179 Krullsbachhaue	0	0	0	25.000	0	0		0	25.000
602	Technische Anlagen (Klärwerk)									
0003	Blockheizkraftwerk	0	59.860	12.000	0	0	0		989.080	1.060.940
0006	Einzelinvestitionen Kläranlage	35.000	34.800	35.000	35.000	35.000	35.000			
0015	Entwässerungszentrifuge	40.000	322.580	0	0	0	0		109.660	432.240
0020	Überschuss-Rohschlammumpwerk	0	15.000	100.000	0	0	0		0	115.000
	Zwischensumme Entwässerung	2.283.000	3.589.930	3.241.000	6.165.000	2.670.000	1.435.000			
	Summe FB 66	7.321.000	10.002.670	7.515.500	11.598.000	7.120.000	6.255.000			
67	FB Grünflächen									
701	Betriebs- und Geschäftsausstattung									
0001	Erwerb bewegl. Vermögens > 410 €	3.000	2.330	3.000	3.000	3.000	3.000			
0003	Ersatz Spielgeräte	82.600	99.010	65.000	65.000	65.000	65.000			
101	Parkanlagen u.ä. Grünflächen									
0008	Wegeanierung	30.000	27.820	40.000	30.000	30.000	30.000			
0009	San. u. Ergänz. Park- u. Grünanl.	30.000	28.500	30.000	30.000	30.000	30.000			
0011	Erweiterung Grünanlagen	0	0	0	50.000	250.000	250.000			
0014	Tribüne Mohn's Park	0	0	285.000	0	0	0	0	0	285.000
0022	Sanierung Spielbereiche u. Wege	0	2.670	0	0	0	0		222.860	225.530
0025	Mohn's Park	0	0	52.000	0	0	0		0	52.000
102	Parkplatz Am Stadtgarten									
007	Spielplätze, Bolzplätze									
0007	Kinderspielplätze	0	0	0	0	150.000	150.000			
0016	Spielplatz Haus Buchwald - Neubau	0	0	125.000	0	0	0		14.980	139.980
0017	Spielpl. Speikergarten - Komplettsan.	4.400	0	0	0	0	0		21.330	21.330
0018	Spielpl. Frankensteiner Str. - Komplettsan.	36.530	32.210	0	0	0	0		21.960	54.170
0019	Spielplatz Fortweg - Komplettsanierung	5.200	1.740	0	0	0	0		32.960	34.700
0020	Sanierung Spielplatz Stadtpark/Dalke	43.000	42.450	0	0	0	0		0	42.450

Investitionsprogramm 2014										
Bezeichnung der Investition										
GB	Aufgabenbereich		2013	2013	2014	2015	2016	2017	nach 2017	vor 2013
FB	Investition		Planansatz	Ergebnis + EU 2013 → 2014	Planansatz	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan		
Invest-Nr.			3	3g	4	5	6	7	8	9
1										10
0021	Sanierung Spielplatz Mythenweg		0	0	0	25.000	0	0	0	0
0022	Sanierung Spielplatz Drosselweg		30.000	30.000	0	0	0	0	0	0
0023	Wegesanierung Spielplatz Bußmannsweg		15.500	0	0	0	0	0	0	0
0024	Wasserspielanlage Kolbeplatz - Neubau		0	0	10.000	0	0	0	0	0
0025	Kinderspielplatz Krulsbachau - Neubau		0	0	0	125.000	0	0	0	0
0026	Ballfangzaun Bolzpl. Ahornallee - Erneuerung		0	0	22.000	0	0	0	0	0
104	Friedhöfe									
0001	Kommunalfriedhof - Wegesanierung 2. BA		5.000	3.450	5.000	25.000	25.000	25.000		119.680
105	Wasserflächen									
0001	Dalkerenaturierung		250.000	310.820	285.000	480.000	220.000	200.000		703.210
106	Kompensationsflächen									
0002	Ausbau Ausgleichsflächen		59.100	50.720	80.000	235.000	150.000	150.000		
202	Grundschulen									
0006	Sanierung Pausenhof GS Pavensstädt		0	120	0	0	0	0		159.150
0011	GS Neißeweg - Sanierung Pausenhof		0	0	0	0	60.000	60.000		58.010
0015	GS Sundern - Ersatz Spielgerät		25.000	25.000	0	50.000	0	0		0
0016	GS Heidewald - Ersatz Spielanlage		28.000	23.760	0	0	0	0		0
0017	GS Kattenstroh - Pausenhofsanierung		0	0	0	30.000	0	0		0
0018	Pausenhofsan GS Edith-Stein		0	0	25.000	20.000	0	0		0
0019	Sanierung Bolzplatz GS Edith-Stein		0	0	0	60.000	0	0		0
0020	Ersatz Kletteranlage Blücherschule		0	0	20.000	0	0	0		0
0021	Anl. Kleinspielfeldes GS Avenwedde Bhl.		0	0	0	0	65.000	0		0
204	Realschulen									
205	Gymnasien									
0001	Anl. Kleinspielfeld Städt. Gymn.		50.000	50.000	0	0	0	0		50.000
206	Gesamtschulen									
0001	Anne-Frank-Schule - San. Sportanlage und Umfeld		95.000	139.100	171.000	0	0	0		0
0003	San. Wegeverbindung Anne-Frank-Sch.		30.000	27.510	0	0	0	0		0
302	Brücken, Tunnel u.ä. Ingenieurbauwerke									
0001	Komplettenerneuerung Brückenbauwerke		8.000	46.740	35.000	0	0	0		0

Investitionsprogramm 2014										
Bezeichnung der Investition										
GB	Aufgabenbereich	2013	2013	2014	2015	2016	2017	nach 2017	vor 2013	Gesamt- ausgabe- (Erg.11)
FB Invest-Nr.	Investition	Planansatz	Ergebnis + EU 2013 → 2014	Planansatz	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan			
1	2	3	3g	4	5	6	7	8	9	10
601	Maschinen und Geräte									
0003	Ersatzbeschaffung Kleinmaschinen u.-geräte	8.000	10.090	10.000	10.000	10.000	10.000			
0004	Ersatzbeschaffung Maschinen, techn. Anlagen, Geräte	425.000	448.880	200.000	200.000	200.000	200.000			
	Summe FB 67	1.263.330	1.402.920	1.463.000	1.438.000	1.258.000	1.173.000			
nachrichtlich: Baumaßnahmen für den FB Grünflächen										
214	Betriebsgebäude									
0005	Fahrzeug-/Lagerhalle Westring 119	0	800	0	0	0	0	0	463.840	464.640
0006	Betriebshof Parkstraße/Am Stadtgarten	0	0	245.000	0	0	0	0	0	245.000
	Su Baumaßnahmen Grünflächen	0	800	245.000	0	0	0			
	Gesamtinvestitionen Grünflächen	1.263.330	1.403.720	1.708.000	1.438.000	1.258.000	1.173.000			
70	Stadtreinigung									
602	Technische Anlagen									
0001	Soleanlage	40.000	60.040	0	0	0	0		0	60.040
604	Fahrzeuge									
0002	Spernmüllfahrzeug - Ersatz	160.000	160.540	200.000	0	0	0			
0005	Ersatzbeschaffung div. PKW	0	0	90.000	0	0	0			
0007	Ersatzbesch. städt. Fuhrpark	0	0	0	685.000	767.000	990.000			
0009	LKW Winterdienst - Ersatz	55.000	55.000	70.000	0	0	0			
0010	Müllfahrzeuge - Ersatz	220.000	210.180	500.000	0	0	0			
0013	Geräte, Werkzeuge u.ä.	10.000	21.980	20.000	0	0	0			
0016	Spül-/Saugwagen Kanalunterhaltung	232.100	343.060	0	0	0	0			
0022	Kleinbus FB 32, PKW	0	18.280	0	0	0	0			
	Summe FB 70	717.100	869.080	880.000	685.000	767.000	990.000			

Investitionsprogramm 2014										
Bezeichnung der Investition										
GB	Aufgabenbereich	2013	2013	2014	2015	2016	2017	nach 2017	vor 2013	Gesamt- ausgabe- (Erg.11)
FB	Investition	Planansatz	Ergebnis + EU 2013 → 2014	Planansatz	Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan			
1	2	3	3g	4	5	6	7	8	9	10
nachrichtlich: Baumaßnahmen für den FB Stadtreinigung										
214	Betriebsgebäude/-höfe									
0002	Fahrzeughalle Bauhof	0	0	0	0	70.000	0	0	43.500	113.500
0003	Remise und Brandschutz	0	850	0	0	0	0	1.225.000	73.480	1.299.330
	Mietwohnungen Goethestr. 16	0								
	Su Baumaßnahmen FB 70	0	0	0	0	70.000	0			
	Gesamtinvestitionen Stadtreinigung	717.100	869.080	880.000	685.000	837.000	990.000			
Summe Investitionsauszahlungen		22.843.070	26.039.580	25.673.270	24.059.870	21.780.870	18.563.370			
28	Beteiligungsbudget									
210	Jugendtreffs, Bürgerhäuser, Kulturzentren	0	46.580	0	0	0	0			
0051	Theaterneubau									
901	Verbundene Unternehmen	20.000	104.640	290.000	70.000	70.000	70.000			
0003	Investitionskostenzuschuss Stadthalle									
903	Sondervermögen	30.000	33.920	30.000	30.000	50.000	50.000			
0003	Ersatzbeschaffungen Theater	2.818.000	0	1.854.000	3.400.000	1.150.000	670.000		0	7.074.000
0004	Revitalisierung/Sanierung Stadthalle									
	Su Beteiligungsbudget	2.868.000	185.140	2.174.000	3.500.000	1.270.000	790.000			
Investitionen einschl. Beteiligungsbudget										
		25.711.070	26.224.720	27.847.270	27.559.870	23.050.870	19.353.370			

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

Fälligkeiten der im Haushalt 2014 veranschlagten Verpflichtungsermächtigungen

VE-Nr.	Name	Ermächtigung	2015	2016	2017
B231100024	GE-Gebiet "Hüttenbrink"	3.000.000	3.000.000		
B231130020	Umsetzung Wasserrahmenrichtlinie (WRRL)	72.000	72.000		
B232010005	TEK Isselhorster Str. 196	100.000	100.000		
B232020039	GS Edith Stein umfassende Modernisierung	300.000	300.000		
B232020040	GS Kapellenschule - Sporth. Modern. Umkleide	218.000	218.000		
B232020041	GS Josefschule - umf. Modernisierung	110.000	110.000		
B232030001	HS Nord Sanierung	100.000	100.000		
B232050001	Gymnasium-Sanier. "Büchereigeb."Denkmalschutz	180.000	180.000		
B232050003	Sanierung Städt. Gymnasium	210.000	210.000		
B232060007	A.-Frank-Gesamtschule Grundsanierung	800.000	800.000		
B232060010	A.-Frank-Gesamtschule - Sporth. Fassade, Umkleide	130.000	130.000		
B232070011	Schule a.d. Dalke Umstrukturierung	50.000	50.000		
B232110021	Mod. Mietwohn. Hermann-Vogelsang-Str. 9-11	100.000	100.000		
B232130002	Rathaus Sanierungen	400.000	400.000		
B232130009	Innenhofgestaltung Rathaus	321.500	300.000	21.500	
B232150005	Feuerwehr Hauptwache	4.600.000	600.000	4.000.000	
B232160009	Sportplatz Heißmannsweg Ersatzbau	290.000	290.000		
B232160010	Kamphof - Grundsanierung Umkleide	100.000	100.000		
B234010001	Komplettsanierung Heidewaldstadion - Sicherheit	370.000	150.000	220.000	
B236030001	EDV an Schulen	75.000	75.000		
B237010012	Notfallbeschilderung Schulen	30.000	30.000		
B663030011	RWK BPL 263 Vossen	10.000	10.000		
B663030042	RWK Königstr.	50.000	50.000		
B663030063	RWK BPL 154/Gewerbegebiet Osnabrücker Landstr.	100.000	100.000		
B663030079	RWK Amtenbrinksweg	85.000	85.000		
B663030102	RWK Annenstraße	135.000	135.000		
B663030143	RWK Jahnstr.	50.000	50.000		
B663030146	RWK Goethestraße	150.000	150.000		
B663030194	RWK Carl-Miele-Str./Sedanstr. - Ersatz	60.000	60.000		
B663040016	SWK BPL. 263 Vossen	35.000	35.000		
B663040037	SWK Amtenbrinksweg	70.000	70.000		
B663040039	SWK Königstr.	60.000	60.000		
B663040050	SWK BPL 154/Gewerbegebiet Osnabrücker Landstr.	100.000	100.000		
B663040079	SWK Annenstraße	200.000	200.000		
B663040117	SWK Berliner Str.	145.000	145.000		
B663060006	BPL.135/Friedrichsdorf,Franz-Lehar-Str.	385.000	385.000		
B663060161	Erneuerung Annenstraße	700.000	700.000		
B663060172	Königstr. von Feldstr. bis Barkeystr.	350.000	350.000		
B663060201	Straßenerneuerung Amtenbrinksweg	200.000	200.000		
B663060212	Emilienstraße - Straßenenendausbau	200.000	200.000		
B663060218	Goethestr. (B61 - Humbolt) - Erneuerung	85.000	85.000		
		14.726.500	10.485.000	4.241.500	0

**Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen
voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen**

Verpflichtungs- ermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällige Auszahlungen		
	2015 T €	2016 T €	2017 T €
1	2	3	4
2012	-	-	-
2013	-	-	-
2014	10.485	4.242	-
Summe	10.485	4.242	0
<u>Nachrichtlich:</u> In der Finanzierungsplanung vorgesehene Kreditaufnahmen in T €	4.200	4.400	4.600

Übersicht
über die Verbindlichkeiten

Übersicht über
die Entwicklung des Eigenkapitals

**Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten**

	Art der Verbindlichkeit	Stand am Ende des Vorvorjahres 31.12.12	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des HH-Jahres 2014	Voraussichtlicher Stand zum Ende des HH-Jahres 2014
		EUR	EUR	EUR
1.	Anleihen			
2.	Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	105.482.160,07	100.264.889,17	97.513.181,36
2.1	von verbunden Unternehmen			
2.2	von Beteiligungen			
2.3	von Sondervermögen			
2.4	vom öffentlichen Bereich	16.457.658,40	15.702.898,81	11.974.943,15
2.5	von Kreditinstituten	89.024.501,67	84.561.990,36	85.538.238,21
3.	Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung			
4.	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	68.174,00	65.000,00	62.000,00
5.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	3.189.616,06		
6.	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	1.338.134,82		
7.	Sonstige Verbindlichkeiten	2.122.167,80		
8.	Erhaltene Anzahlungen	3.263.982,11		
	Summe aller Verbindlichkeiten	115.464.234,86	100.329.889,17	97.575.181,36

Der Stand der allgemeinen Rücklage und der Ausgleichsrücklage 2013 berücksichtigt die vom Rat beschlossene Umschichtung des Jahresergebnisses 2007 aus der allgemeinen in die Ausgleichsrücklage nach geltender Rechtslage

Eigenkapital in T €												
	Eröffnungs- bilanz 31.12.2006	Bilanzwert 31.12.2007	Bilanzwert 31.12.2008	Bilanzwert 31.12.2009	Bilanzwert 31.12.2010	Bilanzwert 31.12.2011	Bilanzwert 31.12.2012	Planwert 31.12.2013	Planwert 31.12.2014	Planwert 31.12.2015	Planwert 31.12.2016	Planwert 31.12.2017
Eigenkapital	350.073	353.338	348.488	336.591	331.528	341.578	354.162	348.744	341.574	332.357	324.672	318.153
davon												
allgemeine Rücklage	307.657	310.919	310.919	312.022	318.356	318.341	317.154	313.892	312.559	311.136	309.553	307.940
davon zweckgeb. Deckungsrücklage gem. §		(-815)										
Sonderrücklagen	361	364	378	379	382	382	382	382	382	382	382	382
Ausgleichsrücklage	42.055	42.055	37.191	24.190	12.790	22.855	36.626	34.470	28.633	20.839	14.737	9.831
Jahresüberschuss - Jahresfehlbetrag		3.262	-4.864	-13.001	-11.400	10.065	13.771	-5.418	-5.837	-7.794	-6.102	-4.906
Verrechnungen mit der allg. Rücklage gem. § 43 Abs. 3 GemHVO in den Stand des EK zum 31.12. d.J. eingerechnet							-1.293	0	-1.333	-1.423	-1.583	-1.613
Ausgleichsrücklage gem. Eröffnungsbilanz		42.055										

Übersicht über die Zuwendungen an die Fraktionen

Zuwendungen an die Ratsfraktionen 2014

1. Finanzielle Leistungen

Der Rat hat am 27.11.2009 über die Zuwendungen an die Ratsfraktionen entschieden. Danach setzen sich die jährlichen Fraktionszuwendungen zusammen aus einem für alle Fraktionen gleichen Sockelbetrag von 4.500 € je Fraktion sowie einem von der Mitgliederzahl der Fraktion abhängigen Mitgliederbetrag von 1.704 € je Fraktionsmitglied. Am 29.06.2012 hat der Rat beschlossen, dass fraktionslose Mitglieder im Rat eine finanzielle Zuwendung zum Zwecke ihrer Vorbereitung auf die Ratssitzungen erhalten und diese die Hälfte des Betrages, den eine Gruppe aus zwei Mitgliedern erhielt, beträgt.

Die Höhe der Zuwendung je Fraktion bzw. fraktionslosem Ratsmitglied ist aus der folgenden Tabelle ersichtlich.

Fraktion	Mitglieder	Sockelbetrag €	Mitgliederbetrag €	Zuwendung gesamt €
CDU	23	4.500,00	39.192,00	43.692,00
SPD	17	4.500,00	28.968,00	33.468,00
Grüne	6	4.500,00	10.224,00	14.724,00
BfGT	5	4.500,00	8.520,00	13.020,00
FDP	3	4.500,00	5.112,00	9.612,00
UWG	2	4.500,00	3.408,00	7.908,00
fraktionslos	1	2.636,00	0,00	2.636,00
fraktionslos	1	2.636,00	0,00	2.636,00
gesamt	58	32.272,00	95.424,00	127.696,00

Rechtsgrundlage der Fraktionszuwendungen ist § 56 Abs. 3 S. 1 GO NRW:

„Die Gemeinde gewährt den Fraktionen und Gruppen aus Haushaltsmitteln Zuwendungen zu den sächlichen und personellen Aufwendungen für die Geschäftsführung.“

Am 25.05.2014 wird der Rat der Stadt Gütersloh neu gewählt. Ob die Beträge dann für den zukünftigen Rat fortgelten, bleibt abzuwarten.

2. Geldwerte Leistungen

Neben den finanziellen Zuwendungen werden den Ratsfraktionen im Rahmen der Verfügbarkeit Räume im Rathaus für Fraktionssitzungen, Sitzungsvorbesprechungen etc. zur Verfügung gestellt.

Im Jahr 2012 betrug der Gesamtwert der erbrachten Leistungen für die Bereitstellung der Räume und deren Bewirtschaftung rund 1.200 €.

Innerbetriebliche Leistungsverrechnungen

- aus Dienstleistungen
- aus kalkulatorischer Miete
- aus Grundbesitzabgaben

Kostenträger (Dienstleister) →	Verwaltungs- leitung GB 3	Verwaltungs- leitung GB 4	Beschäftigten- vertretung	Allg. Personal- verwaltung	IT-Service	Telekom- munikationsan- lage	Zentraler Service	Versorgungs- u. Beihilfeleistungen allgemein
Kostenstelle (Auftraggeber) ↓	000204	000205	090101	100510	100701	100702	102001	110101
0000 Verwaltungsleitung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0900 Personalrat	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1000 Organisation und Personal	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1100 Zentralveranschlagungen FB 10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1300 Zentrale Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1400 Rechnungsprüfungsamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1500 Gleichstellungsstelle	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2000 Finanzen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2300 Immobilienwirtschaft	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2800 Beteiligungsbudget	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2900 Finanzbudget	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3000 FB Recht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3100 FB Umweltschutz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3200 FB Ordnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3700 Feuerwehr	1.300,00	0,00	0,00	0,00	1.440,00	120,00	1.500,00	1.160,00
40 - Bereich Bildung	0,00	0,00	13.200,00	51.190,00	19.200,00	3.140,00	750,00	231.610,00
- Bereich Jugend	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4100 Kultur und Sport	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4200 VHS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4400 Kultursekretariat NRW	0,00	0,00	0,00	0,00	9.600,00	40,00	0,00	0,00
50 - Bereich Soziales	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Bereich Familie	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6100 Stadtplanung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6300 Bauordnung u. Vermessung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6620 Stadtentwässerung	0,00	12.400,00	11.260,00	31.860,00	52.800,00	9.350,00	7.000,00	7.770,00
6600 Tiefbau	0,00	0,00	0,00	0,00	8.310,00	1.820,00	850,00	0,00
6700 Grünflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7000 Stadtreinigung	13.590,00	0,00	11.250,00	31.180,00	26.400,00	6.090,00	1.950,00	5.520,00
Summe	14.890,00	12.400,00	35.710,00	114.230,00	117.750,00	20.560,00	12.050,00	246.060,00

Kostenträger (Dienstleister) →	Gesetzlich vorge-schriebene Prüfungen	Übertragene Prüfungen	Frauenförd. in der Stadt-verwaltung	Rechnungs-wesen	Vollstreckung	Zentr. Abgabenver-waltung	Sonstiger Finanzservice	Sonst. Grundstücks-flächen u. -rechte
Kostenstelle (Auftraggeber) ↓	140101	140201	150101	200201	200301	200501	200601	230103
0000 Verwaltungsleitung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0900 Personalrat	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1000 Organisation und Personal	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1100 Zentralveranschlagungen FB 10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1300 Zentrale Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1400 Rechnungsprüfungsamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1500 Gleichstellungsstelle	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2000 Finanzen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2300 Immobilienwirtschaft	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2800 Beteiligungsbudget	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2900 Finanzbudget	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3000 FB Recht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3100 FB Umweltschutz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3200 FB Ordnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3700 Feuerwehr	5.070,00	2.380,00	1.800,00	10.100,00	3.700,00	0,00	0,00	0,00
40 - Bereich Bildung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Bereich Jugend	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4100 Kultur und Sport	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4200 VHS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4400 Kultursekretariat NRW	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
50 - Bereich Soziales	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Bereich Familie	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6100 Stadtplanung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6300 Bauordnung u. Vermessung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6620 Stadtentwässerung	16.470,00	7.760,00	1.600,00	13.000,00	6.900,00	114.400,00	5.300,00	35.500,00
6600 Tiefbau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6700 Grünflächen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7000 Stadtreinigung	22.470,00	10.570,00	1.600,00	30.400,00	22.200,00	117.800,00	0,00	8.290,00
Summe	44.010,00	20.710,00	5.000,00	53.500,00	32.800,00	232.200,00	5.300,00	43.790,00

Kostenträger (Dienstleister) →	Gebäudereinigung Eigen	Gebäude-reinigung Fremd	Glasreinigung	Hausmeister- dienste	Rechtsbe- ratung	Rechts- vertretung	Pflege u. Betreuung v. Versicher- ungsvertr.	Versicherungs- beiträge
Kostenstelle (Auftraggeber) ↓	230301	230302	230303	230304	300101	300201	300301	300302
0000 Verwaltungsleitung	7.850,00	0,00	670,00	5.510,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0900 Personalrat	3.110,00	0,00	90,00	2.180,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1000 Organisation und Personal	25.350,00	0,00	740,00	17.760,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1100 Zentralveranschlagungen FB 10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1300 Zentrale Öffentlichkeitsarbeit	3.730,00	0,00	100,00	2.620,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1400 Rechnungsprüfungsamt	3.150,00	0,00	90,00	2.210,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1500 Gleichstellungsstelle	1.170,00	0,00	30,00	820,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2000 Finanzen	11.800,00	0,00	200,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2300 Immobilienwirtschaft	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.800,00
2800 Beteiligungsbudget	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2900 Finanzbudget	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3000 FB Recht	3.490,00	0,00	90,00	2.210,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3100 FB Umweltschutz	8.260,00	0,00	160,00	3.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3200 FB Ordnung	32.870,00	12.500,00	930,00	22.070,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3700 Feuerwehr	52.700,00	10.940,00	1.300,00	0,00	5.360,00	2.930,00	510,00	20.910,00
40 - Bereich Bildung	787.230,00	820.150,00	63.060,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Bereich Jugend	306.230,00	219.300,00	6.950,00	8.680,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4100 Kultur und Sport	11.490,00	0,00	60,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4200 VHS	33.010,00	3.120,00	930,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4400 Kultursekretariat NRW	9.470,00	0,00	240,00	4.420,00	0,00	0,00	0,00	0,00
50 - Bereich Soziales	19.010,00	0,00	540,00	13.330,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Bereich Familie	20.600,00	0,00	590,00	14.430,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6100 Stadtplanung	6.920,00	0,00	200,00	4.840,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6300 Bauordnung u. Vermessung	14.770,00	0,00	430,00	10.360,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6620 Stadtentwässerung	8.020,00	22.540,00	670,00	5.630,00	21.680,00	11.880,00	2.040,00	3.520,00
6600 Tiefbau	5.440,00	1.020,00	160,00	3.830,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6700 Grünflächen	33.660,00	3.260,00	1.020,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7000 Stadtreinigung	25.690,00	0,00	490,00	0,00	6.720,00	3.690,00	630,00	54.920,00
Summe	1.435.020,00	1.092.830,00	79.740,00	124.700,00	33.760,00	18.500,00	3.180,00	81.150,00

Kostenträger (Dienstleister) →	Schadenfall- bearbeitung	Altlasten	Abfallberatung	Vermessung	Gutachter-liche Stellung- nahmen	Services	Abrechnung Gemeinde- straßen	Serviceleistungen f. Grünflächen-objekte
Kostenstelle (Auftraggeber) ↓	300401	310101	310201	620101	620303	620401	660701	671601
0000 Verwaltungsleitung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
0900 Personalrat	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1000 Organisation und Personal	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1100 Zentralveranschlagungen FB 10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1300 Zentrale Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1400 Rechnungsprüfungsamt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1500 Gleichstellungsstelle	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2000 Finanzen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2300 Immobilienwirtschaft	0,00	0,00	0,00	57.940,00	13.120,00	0,00	0,00	77.400,00
2800 Beteiligungsbudget	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2900 Finanzbudget	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3000 FB Recht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3100 FB Umweltschutz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3200 FB Ordnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	32.520,00
3700 Feuerwehr	3.950,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	4.720,00
40 - Bereich Bildung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
- Bereich Jugend	0,00	0,00	0,00	4.060,00	0,00	0,00	0,00	135.190,00
4100 Kultur und Sport	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	445.200,00
4200 VHS	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	810,00	0,00	16.020,00
4400 Kultursekretariat NRW	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
50 - Bereich Soziales	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.190,00
- Bereich Familie	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6100 Stadtplanung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6300 Bauordnung u. Vermessung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6620 Stadtentwässerung	16.000,00	0,00	0,00	143.720,00	0,00	13.980,00	0,00	0,00
6600 Tiefbau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	113.580,00
6700 Grünflächen	0,00	0,00	0,00	65.540,00	0,00	0,00	21.800,00	0,00
7000 Stadtreinigung	4.980,00	5.700,00	124.000,00	3.830,00	0,00	0,00	0,00	440.060,00
Summe	24.930,00	5.700,00	124.000,00	275.090,00	13.120,00	14.790,00	21.800,00	1.271.880,00

Kostenträger (Dienstleister) →	Straßen- reinigung	Abfall- entsorgung	Fuhrpark- leistungen	Bauhof- leistungen	
Kostenstelle (Auftraggeber) ↓	700101	700201	700301	700401	Summe
0000 Verwaltungsleitung	0,00	0,00	9.700,00	0,00	23.730,00
0900 Personalrat	0,00	0,00	0,00	0,00	5.380,00
1000 Organisation und Personal	0,00	0,00	0,00	0,00	43.850,00
1100 Zentralveranschlagungen FB 10	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1300 Zentrale Öffentlichkeitsarbeit	0,00	0,00	0,00	0,00	6.450,00
1400 Rechnungsprüfungsamt	0,00	0,00	0,00	0,00	5.450,00
1500 Gleichstellungsstelle	0,00	0,00	0,00	0,00	2.020,00
2000 Finanzen	0,00	0,00	0,00	0,00	12.000,00
2300 Immobilienwirtschaft	0,00	0,00	0,00	0,00	150.260,00
2800 Beteiligungsbudget	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2900 Finanzbudget	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3000 FB Recht	0,00	0,00	0,00	0,00	5.790,00
3100 FB Umweltschutz	0,00	0,00	0,00	0,00	12.220,00
3200 FB Ordnung	7.500,00	7.500,00	18.000,00	0,00	138.110,00
3700 Feuerwehr	0,00	0,00	58.400,00	0,00	505.160,00
40 - Bereich Bildung	88.750,00	0,00	7.100,00	0,00	1.766.290,00
- Bereich Jugend	26.600,00	0,00	22.500,00	0,00	729.510,00
4100 Kultur und Sport	1.000,00	0,00	0,00	0,00	457.750,00
4200 VHS	4.400,00	0,00	0,00	0,00	58.290,00
4400 Kultursekretariat NRW	0,00	0,00	0,00	0,00	23.770,00
50 - Bereich Soziales	0,00	0,00	9.400,00	0,00	49.470,00
- Bereich Familie	0,00	0,00	0,00	0,00	35.620,00
6100 Stadtplanung	0,00	0,00	0,00	0,00	11.960,00
6300 Bauordnung u. Vermessung	0,00	0,00	11.500,00	0,00	37.060,00
6620 Stadtentwässerung	0,00	0,00	140.900,00	50.000,00	773.950,00
6600 Tiefbau	0,00	0,00	98.900,00	885.000,00	1.118.910,00
6700 Grünflächen	0,00	0,00	12.200,00	0,00	137.480,00
7000 Stadtreinigung	0,00	0,00	1.071.500,00	0,00	2.051.520,00
Summe	128.250,00	7.500,00	1.460.100,00	935.000,00	8.162.000,00

Produkt 2302 Kaufm. Gebäudemanagement (Dienstleister)	→	Gesamtaufwand/Haushaltsjahr
	←	
OE/Fachbereich (Mieter)	↓	Kalkulatorische Mieten je Teilplan
Kostenstelle		
0000 Verwaltungsleitung		48.920,00
0900 Personalrat		17.500,00
1000 Organisation und Personal		138.910,00
1300 Zentrale Öffentlichkeitsarbeit		21.000,00
1400 Rechnungsprüfungsamt		17.720,00
1500 Gleichstellungsstelle		6.570,00
2000 Finanzen		63.290,00
2300 Immobilienwirtschaft		0,00
2800 Beteiligungsbudget		0,00
2900 Finanzbudget		0,00
3000 FB Recht		16.540,00
3100 FB Umweltschutz		23.340,00
3200 FB Ordnung		183.960,00
3700 Feuerwehr		329.070,00
4010 - Budgetmittel		0,00
40 - Bereich Bildung		7.207.540,00
- Bereich Jugend		859.350,00
4100 Kultur und Sport		532.440,00
4200 VHS		148.270,00
4400 Kultursekretariat NRW		20.610,00
5000 -Bereich Soziales		539.800,00
- Bereich Familie		176.450,00
6100 Stadtplanung		38.870,00
6300 Bauordnung u. Vermessung		85.430,00
6620 Stadtentwässerung		45.190,00
6600 Tiefbau		30.690,00
6700 Grünflächen		109.950,00
7000 Stadtreinigung		98.980,00
Gesamtergebnis		10.760.390,00

 Produkt (Dienstleister)	Steuern, allg. Zuweisungen, allg. Umlagen	Betrieb und Unterhaltung SW-Kanäle	Betrieb und Unterhaltung RW-Kanäle	Straßen- reinigung	Abfall- entsorgung
 OE/Fachbereich	290101	660201	660401	700101	700201
Kostenstelle					
0000 Verwaltungsleitung					
0900 Personalrat					
1000 Organisation und Personal					
1300 Zentrale Öffentlichkeitsarbeit					
1400 Rechnungsprüfungsamt					
1500 Gleichstellungsstelle					
2000 Finanzen					
2300 Immobilienwirtschaft	86.650,00	258.150,00	212.060,00	145.040,00	277.350,00
2800 Beteiligungsbudget					
2900 Finanzbudget					
3000 FB Recht					
3100 FB Umweltschutz					
3200 FB Ordnung					
3700 Feuerwehr					
4010 - Budgetmittel					
40 - Bereich Bildung					
- Bereich Jugend					
4100 Kultur und Sport					
4200 VHS					
4400 Kultursekretariat NRW					
5000 -Bereich Soziales					
- Bereich Familie					
6100 Stadtplanung					
6300 Bauordnung u. Vermessung					
6620 Stadtentwässerung		4.350,00	0,00		
6600 Tiefbau	38.410,00				3.050,00
6700 Grünflächen					
7000 Stadtreinigung					
Gesamtergebnis	125.060,00	262.500,00	212.060,00	145.040,00	280.400,00
Grundsteuer	125.060,00				
Grundbesitzabgaben		900.000,00			

Besondere Bewirtschaftungsregeln

Abweichend von den in § 7 der Satzung dargestellten Grundsatzregeln für die Bewirtschaftung von Teilergebnis- u. Teilfinanzplan, gelten für die hier aufgeführten Budgets folgende Bewirtschaftungsregeln:

13 – Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit
15 – Gleichstellungsstelle für Frau und Mann
41 – Kultur u. Sport
61 – Stadtplanung

Die im jeweiligen Teilergebnisplan in den Zeilen
 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen) und
 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)

in der Summe dargestellten Konten werden, mit Ausnahme der für Rückstellungen zu bebuchenden Konten, **zu einem Budget im Sinne § 21 I GemHVO zusammengefasst.**

44 – Kultursekretariat

Die im jeweiligen Teilergebnisplan in den Zeilen
 13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen),
 15 (Transferaufwendungen) und
 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)

in der Summe dargestellten Konten werden, mit Ausnahme der für Rückstellungen zu bebuchenden Konten, **zu einem Budget im Sinne § 21 I GemHVO zusammengefasst.**

Erhöhung von Aufwandsermächtigungen durch Mehrerträge (§ 21 II GemHVO) bei:

FB 20 – Finanzen

• Kostenstelle	2000	Fachbereich Finanzen
Kostenträger	200602	Christina-Kaesler-Stiftung
Konto	471702	Zinserträge C.-Kaesler-Stiftung
zugunsten		
Konto	531800	Aufwand für Zuschüsse an übrige Bereiche

FB 20/28 – Beteiligungsbudget

• Kostenstelle	2800	Beteiligungsbudget
Kostenträger	280301	SWG Strom
	280401	Gasversorgung
	280501	Wasserversorgung
Konto	479151	Erträge aus Gewinnanteilen SWG
zugunsten		
Konto	531501	Aufwand für Zuwendungen SWG
Kostenträger	280601	ÖPNV
	281101	Bäder
Konto	548101	Aufwand für Steuern SWG
Kostenträger	280301	SWG Strom
	280401	Gasversorgung
	280501	Wasserversorgung
	280601	ÖPNV
	281101	Bäder

FB 20/28 – Beteiligungsbudget

• Kostenstelle	2800	Beteiligungsbudget
Kostenträger	281001	Kreditinstitute

Konto	479100	Erträge aus Gewinnanteilen aus Beteiligungen
	479141	Erträge aus Gewinnanteilen Sparkasse
zugunsten		
Konto	548102	Aufwand für Steuern Sparkasse GT
Kostenstelle	2800	Beteiligungsbudget
Kostenträger	281001	Kreditinstitute

FB 41 – Kultur u. Sport

• Kostenstelle	4100	Kultur
Kostenträger	410802	Jazz-Reihe:
Konto	441900	sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte und
	441911	privatrechtliche Leistungsentgelte mit 19 %
		Umsatzsteuer
zugunsten		
Konto	524941	sonstiger Aufwand Kulturarbeit

FB 41 – Kultur u. Sport

• Kostenstelle	4100	Kultur
Kostenträger	410803	Interkommunale Förderprojekte
Konto	414100	Zuweisungen vom Land und
	414700	Zuschüsse von privaten Unternehmen
zugunsten		
Konto	531800	Aufwand für Zuschüsse an übrige Bereiche

FB 40 – Jugend

• Kostenstelle	5105	Abt.40.2 allgemein
Kostenträger	510101	Erziehung und Bildung in Tageseinrichtungen für
Kinder		
Konto	414135	Landeszuweisungen Kita Projekte
zugunsten		
Konto	524905	Sonst. Aufwand Kita Projekte
Konto	531802	Aufwand für Zuschüsse an Tageseinrichtungen

FB 44 – Kultursekretariat

• Kostenstelle	4400	Kultursekretariat
Kostenträger	ALLE	
Konten	414100, 414140, 414200, 414800, 442200	

zugunsten

13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen),
 15 (Transferaufwendungen) und
 16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)

FB 50 – Familie

• Kostenstelle	5168	Wendepunkt
Kostenträger	510802	Hilfen zur Erziehung – Einrichtungen
Konto	414901	Spenden für laufende Zwecke Wendepunkt
zugunsten		
Konto	524951	Sonstiger Aufwand aus Spenden Wendepunkt
• Kostenstelle	5160	Abt. 51.3 allgemein

Kostenträger	510901	Hilfen für straffällige junge Menschen
Konto	414801	Zuschüsse für Hilfen straffällige Menschen
zugunsten		
Konto	524901	Sonst. Aufwendungen für Hilfen straffällige Menschen
• Kostenstelle	5169	Bernhard-Kaesler-Stiftung
Kostenträger	510803	Bernhard-Kaesler-Stiftung
Konto	414900	Spenden für lfd. Zwecke
zugunsten		
Konto	531801	Aufwand für Zuschuss aus B-Kaesler-Stiftung
<u>FB 50 – Soziales</u>		
• Kostenstelle	5000	Familie und Soziales
Kostenträger	500102	Sonderfälle Hilfe zum Lebensunterhalt
Konto	414902	Spenden für laufende Zwecke
zugunsten		
Konto	524952	Sonstiger Aufwand aus Spenden
• Kostenstelle	5000	Familie und Soziales
Kostenträger	501201	Hilfen für Menschen mit Behinderungen
Konto	414201	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden
zugunsten		
Konto	533901	Sonstige soziale Leistungen

Zweckbindung (§ 22 III GemHVO)

FB 40 – Jugend

• Kostenstelle	5105	Abt.40.2 allgemein
Kostenträger	510101	Erziehung und Bildung in Tageseinrichtungen für
Kinder		
Konto	414135	Landeszuweisungen Kita Projekte
zugunsten		
Konto	524905	Sonst. Aufwand Kita Projekte
Konto	531802	Aufwand für Zuschüsse an Tageseinrichtungen

FB 44 – Kultursekretariat

- Kostenstelle 4400 Kultursekretariat
- Kostenträger ALLE
- Konten 414100, 414140, 414200, 414800, 442202

zugunsten

13 (Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen),
15 (Transferaufwendungen) und
16 (Sonstige ordentliche Aufwendungen)

FB 50 – Familie

- Erträge der
- Kostenstelle 5169 Bernhard-Kaesler-Stiftung
- Kostenträger 510803 Bernhard-Kaesler-Stiftung
- Konto 414900 Spenden f. lfd. Zwecke"
- werden für Aufwendungen aus dem
- Konto 531801 Aufwand für Zuschuss aus B-Kaesler-Stiftung
- für zweckgebunden erklärt.

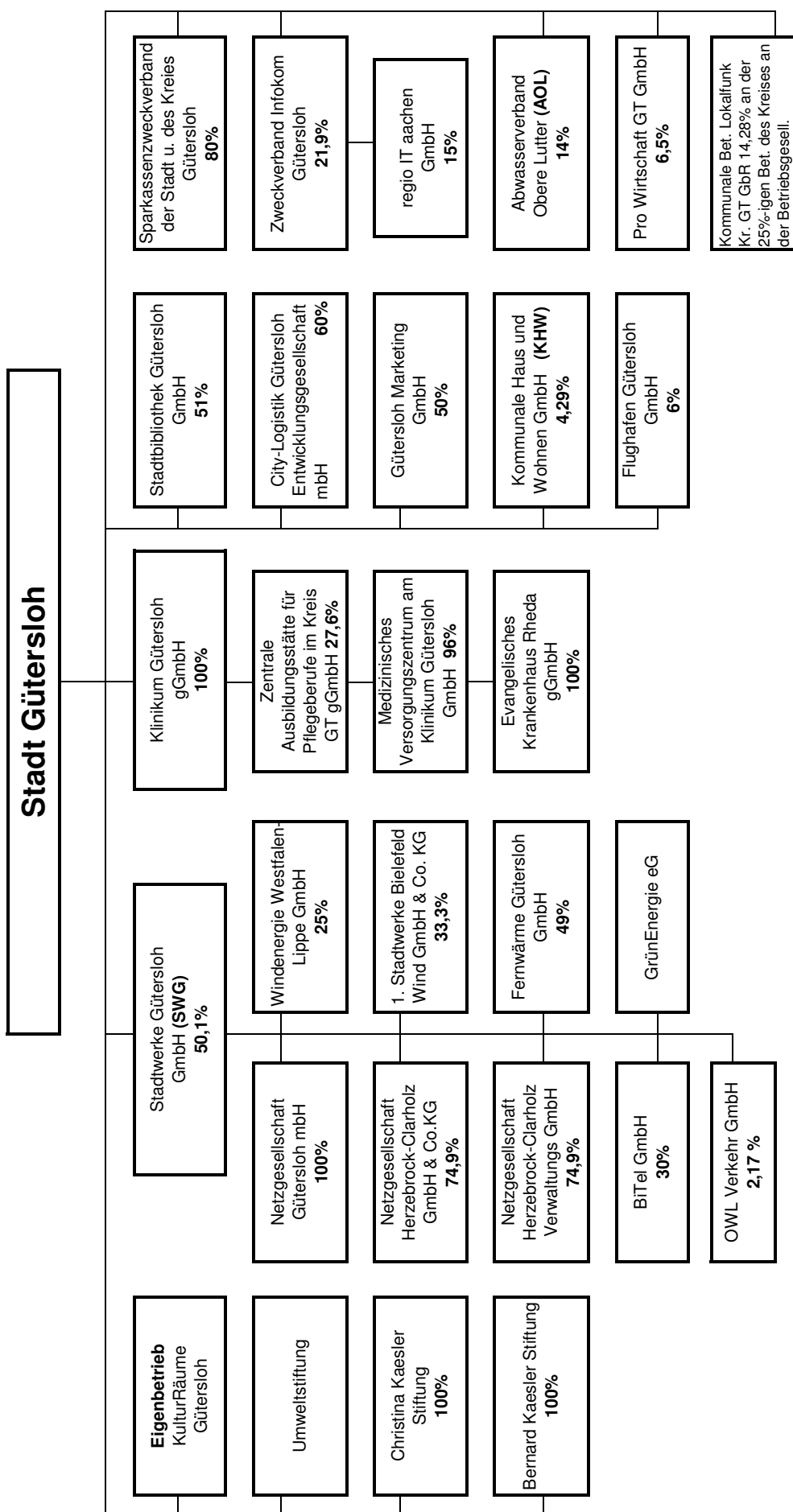
FB 50 – Soziales

- Erträge der
 Kostenstelle 5000 Familie und Soziales
 Kostenträger 500102 Sonderfälle Hilfe zum Lebensunterhalt
 Konto 414902 Spenden für laufende Zwecke
 werden für Aufwendungen aus dem
 Konto 524952 Sonstiger Aufwand aus Spenden
 für zweckgebunden erklärt.
- Erträge der
 Kostenstelle 5000 Familie und Soziales
 Kostenträger 501201 Hilfen für Menschen mit Behinderungen
 Konto 414201 Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden
 werden für Aufwendungen aus dem
 Konto 533901 Sonstige soziale Leistungen
 für zweckgebunden erklärt.

Sperrvermerke (§ 23 II GemHVO)

- Teilplan 67 - Grünflächen
 B671020024 Wasserspielanlage Kolbeplatz – Neubau 10.000 EUR
- Teilplan 23 – Immobilienmanagement u. Wirtschaftsförderung
 B234010001 Komplettsanierung Heidewald – Sicherheit 130.000 EUR

Eigenbetriebe und Beteiligungen der Stadt Gütersloh



Übersicht gem. § 1 Abs. 2 Nr. 8 GemHVO

Gemäß § 1 Absatz 2 Nr. 8 der GemHVO ist dem Haushaltsplan eine Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen sowie der Anstalten des öffentlichen Rechts und der Sondervermögen, für die Sonderrechnungen geführt werden, beizufügen.

Die durch die Beteiligungen verursachten Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt sind in der Summe aus dem Budget 28 ersichtlich. Hier werden sämtliche Erträge und Aufwendungen, die direkt durch die Beteiligungen verursacht werden, erfasst. Die Entwicklung des Budgets 28 korreliert mit der Entwicklung der Unternehmen und Einrichtungen, an denen die Stadt beteiligt ist. Abgebildet sind im Wesentlichen Konzessionsabgaben, Gewinnabführungen, Ertragssteuern, Betriebskostenzuschüsse und Abschreibungen.

Die bisherige Entwicklung der Unternehmen ist aus den Beteiligungsberichten der Stadt Gütersloh ersichtlich. Neben einer Gegenüberstellung der jeweils letzten drei Ergebnisrechnungen und Bilanzen enthalten die Berichte auch Kurzfassungen der zugehörigen Lageberichte mit Ausblick auf die künftige Entwicklung. Die Berichte der letzten Jahre stehen im Fachbereich Finanzen zur Verfügung und können im Internet eingesehen werden.

<http://www.guetersloh.de/Z3VldGVyc2xvaGQ0Y21zOjYxNDQ=.x4s>

Die voraussichtliche Entwicklung des Eigenbetriebs KulturRäume und der unmittelbaren Beteiligungen ab 50% im Einzelnen:

KulturRäume	Ist 2012 T€	Plan 2013 T€	Plan 2014 T€	Plan 2015 T€	Plan 2016 T€	Plan 2017 T€
Jahresverlust Stadthalle	1.466	1.197	1.586	1.671	1.837	1.894
Jahresverlust Theater	2.049	1.884	2.215	2.296	2.340	2.380
	3.515	3.081	3.800	3.967	4.177	4.274
Ausgleich durch städtischen Betriebskostenzuschuss	2.517	2.061	2.790	2.747	2.817	2.884
Reduzierung des Eigenkapitals/ Abschreibung auf Finanzanlagen	1.043	1.020	1.010	1.220	1.360	1.390

Die von den KulturRäumen wahrzunehmenden Aufgaben können nicht kostendeckend erbracht werden. Das laufende Geschäft ist daher von Betriebskostenzuschüssen der Stadt abhängig. Im Rahmen der kommunalen Haushaltskonsolidierung wurde festgelegt, den Zuschuss des Eigenbetriebs zu begrenzen. Allerdings führten insbesondere erhöhter Personalbedarf, Abschreibungen und sicherungstechnische Anforderungen zu Kostensteigerungen. Der festgelegte Budgetrahmen konnte daher bereits 2012 nicht eingehalten werden.

2013 lag der Jahresverlust mit 813 T€ erheblich über dem Planansatz.

Die Abschreibungen werden nicht durch die Stadt ausgeglichen. Sie belasten das Eigenkapital und erfordern dadurch im Jahresabschluss der Stadt entsprechende Abschreibungen auf das Sondervermögen.

Um der zunehmenden Konkurrenzsituation am Veranstaltungsmarkt, insbesondere in OWL, zu begegnen hat der Rat am 29.06.2012 ein umfangreiches Sanierungsprogramm zur Revitalisierung der Stadthalle mit einem Investitionsvolumen von 9 Mio. Euro beschlossen. Bei laufendem Betrieb sollen in zwei Abschnitten Maßnahmen in den Bereichen Brandschutz, Elektrik, Bausubstanz, Veranstaltungstechnik, Gastronomie, Energetik und im Eingangsbereich durchgeführt werden. Darüber hinaus sind in geringem Umfang laufend Ersatzinvestitionen erforderlich und Maßnahmen zur Gestaltung des Umfeldes der Kulturräume geplant.

Zur Finanzierung wird der Erlös der im Jahr 2013 verkauften RWE-Aktien in Höhe von rd. 2,2 Mio € aus dem Bestand der Stadthalle verwandt. Die Stadt wird sich über Erhöhungen der Kapitalrücklage bis 2017 mit insgesamt rd. 7,7 Mio. Euro an der Finanzierung beteiligen.

Stadtwerke Gütersloh GmbH (Anteil 50,1%)	Ist 2012 T€	Plan 2013 T€	Plan 2014 T€	Plan 2015 T€	Plan 2016 T€	Plan 2017 T€
Jahresergebnis	2.550	2.599	2.644	3.359	3.543	3.557
Konzessionsabgaben	4.770	5.166	5.057	5.063	5.017	5.027

Die Stadtwerke Gütersloh GmbH erwirtschaftet Erträge über Erzeugung, Bezug und Handel mit Strom, Gas und Wasser. Dabei fließt das Ergebnis der 100%-Tochter Netzgesellschaft Gütersloh GmbH vollumfänglich über eine steuerliche Organschaft in das Ergebnis der Stadtwerke ein. Im Rahmen der Entflechtung ist die Netzgesellschaft Gütersloh GmbH für den Transport und die Verteilung der Energie zuständig.

Darüber hinaus führen die Stadtwerke Gütersloh im Auftrag der Stadt den öffentlichen Personennahverkehr durch und unterhalten einen Bäderbetrieb. Für diese defizitären Geschäftsfelder wird nach den aktuellen Planungen für die kommenden Jahre von zunehmenden Verlusten ausgegangen, die jedoch durch Wahrung des steuerlichen Querverbundes abgemildert werden.

Das Investitionsvolumen der Stadtwerke Gütersloh GmbH beträgt im Planungszeitraum bis 2017 rd. 60 Mio. Euro für Ersatz- und Erweiterungen in den Leitungsnetzen, Brunnen, Fahrzeuge, ein neues Hallenbad, verschiedene Einzelprojekte, Ausgaben für Umwelt- und Klimaschutz und Beteiligungen im Rahmen erneuerbarer Energien. Die Finanzierung soll über Liquiditätsabbau und Darlehnsaufnahmen in Höhe von insgesamt 22 Mio. Euro bis 2017 erfolgen.

Die jeweiligen Jahresergebnisse wurden bisher und sollen auch künftig in Relation zum Beteiligungsverhältnis im Folgejahr an die Gesellschafter ausgeschüttet werden. Sie tragen damit, wie auch die Konzessionsabgaben, zur Finanzierung des städtischen Haushalts bei. Für 2013 wird mit einem leicht über Plan liegendem Ergebnis gerechnet.

Klinikum Gütersloh gGmbH (Anteil 100%)	Ist 2012 T€	Plan 2013 T€	Plan 2014 T€	Plan 2015 T€	Plan 2016 T€	Plan 2017 T€
Jahresergebnis	229	201	247	119	104	369

Die Klinikum Gütersloh gGmbH stellt eine umfassende ärztliche und pflegerische Versorgung der Bevölkerung im weitesten Sinne insbesondere für die Stadt Gütersloh, den Kreis Gütersloh und dessen Umland sicher. Die Gesellschaft trägt sich selbst. Die in den letzten Jahren positiven Ergebnisse wurden zur Stärkung des Eigenkapitals verwandt.

Bereits im Geschäftsjahr 2012 hat sich die wirtschaftliche Situation des Klinikums im Vergleich zu den Vorjahren wesentlich verschlechtert. Das Jahresergebnis ging um rd. 700 T€ zurück.

Aktuell zeichnet sich für das Geschäftsjahr 2013 erstmals ein negatives Ergebnis ab. Wesentliche Gründe für die Entwicklung sind geänderte Rahmenbedingungen im gesetzlich regulierten Gesundheitsmarkt. Die Budgetsteigerungen lagen erheblich unter den Tarif- und Kostensteigerungen. Zusätzlich belastete ein Rückgang der Fallzahlen das Ergebnis. Für 2014 soll mit Leistungs- und Erlösausweitungen sowie Kosteneinsparungen ein ausgeglichenes Ergebnis erreicht werden. Dabei wurde ein wesentlicher Entlastungseffekt durch die Schließung des Standortes Rheda in 2013 mit voller Auswirkung in 2014 bereits berücksichtigt.

Neben dem weiterhin laufenden Konsolidierungskurs im Unternehmen und den baulichen Erweiterungen und Sanierungen sowie dem Ausbau des vorhandenen medizinischen Leistungsspektrums wird das Klinikum Maßnahmen zur Verbesserung der Produktivität noch stärker in den Fokus nehmen.

Als wesentliche Risiken sind auch künftig der Rückgang der Fallzahlen, die Entwicklung des Landesbasisfallwertes, die Belegsituation, Entwicklung der Personalkosten und ein sich abzeichnender Ärztemangel mit möglichen Auswirkungen auf das Vergütungsniveau anzusehen. Eine weitere Ergebnisbelastung stellen die durch Abschreibungen und Zinsaufwendungen aufgrund der zunehmend aus Eigen- und Fremdmitteln zu finanzierenden Investitionen dar.

Die Durchführung des für den Planungszeitraum bis 2017 geplanten Investitionsvolumens in Höhe von insgesamt 21 Mio. Euro soll in diversen Bauabschnitten in Abhängigkeit von der weiteren Entwicklung des Klinikums erfolgen.

Stadtbibliothek Gütersloh GmbH (Anteil 51%)	Ist 2012 T€	Plan 2013 T€	Plan 2014 T€	Plan 2015 T€	Plan 2016 T€	Plan 2017 T€
Jahresergebnis	18,5	-7,1	-51,4	39,6	12,4	13,6
incl. Städt. Betriebskostenzuschuss	1.453,2	1.449,7	1.500,1	1.578,8	1.616,5	1.644,1
incl. Städt. Zuschuss für Schulbibl.	295,3	262,1	262,5	268,5	272,5	280,6

Die Stadtbibliothek kann nur in sehr geringem Umfang eigene Einnahmen generieren und ist damit nahezu vollständig von den Zuschüssen der Stadt abhängig. Diese wurden im Rahmen der Haushaltskonsolidierung 2008 erheblich reduziert und bis einschließlich 2013 in der damals festgeschriebenen Höhe gezahlt. Auf eine weitere Kürzung des Betriebskostenzuschusses auf 1,14 Mio. Euro in 2014 wurde verzichtet, da die Stadtbibliothek trotz eines intensiven Stellenabbaus die Vorgaben nicht gänzlich umsetzen konnte. Auch die jetzt zur Verfügung gestellten Mittel werden noch einen weiteren Stellenabbau erforderlich machen, zumal Tarifierhöhungen und Energiekostensteigerungen unumgänglich sind.

Die Stadtbibliothek hat sich in den letzten Jahren aufgrund der Sparmaßnahmen reorganisiert und konzentriert sich seitdem auf Kernbereiche, die sie 2012 im Rahmen von zwei Workshops festgelegt hat. Die wichtigsten Ziele der Gesellschaft sollen dabei in Verbindung mit Umstrukturierungen und der Akquirierung von Drittmitteln z.B. für Projekte weiterhin verfolgt werden.

Investitionen wurden in der letzten Zeit möglichst zurückgestellt. In den nächsten Jahren sollen rd. 20 T€/a in die EDV investiert werden. Die Renovierung der Kinder- und Elternbibliothek bleibt bis auf Weiteres zurückgestellt. Die energetische Sanierung soll möglichst mit Fördermitteln durchgeführt werden, der Eigenanteil aus der Rückstellung für Bauunterhaltung finanziert werden. Aktuell ist noch kein abschließendes Konzept erstellt. Der Medienetat beträgt nach einer vorübergehenden Aufstockung (2009 = 180 T€) jetzt konstant 150 T€ pro Jahr bis einschließlich 2013. Allerdings soll der Etat ab 2014 um weitere 10 T€ reduziert werden, um einen Finanzierungsbeitrag zum Erhalt einer ansonsten wegfallenden schulbibliothekarischen Stelle zu leisten.

Gütersloh Marketing GmbH (Anteil 50%)	Ist 2012 T€	Plan 2013 T€	Plan 2014 T€	Plan 2015 T€	Plan 2016 T€	Plan 2017 T€
Jahresergebnis	-348,9	-357,8	-357,8	-359,4	-354,9	-352,8
Ausgleich durch						
Städt. Betriebskostenzuschuss	349,5	349,5	349,5	349,5	349,5	349,5

Zur Gründung der Gütersloh Marketing GmbH und in den Folgejahren wurden verschiedene bis dahin von der Stadtverwaltung wahrgenommene Aufgaben u.a. aus den Bereichen Tourismus, Veranstaltungen, Ticketing, Werbung an das Unternehmen übertragen. Außerdem organisiert die Gütersloh Marketing GmbH als Dienstleister verschiedene stadtbezogene Veranstaltungen für die anderen Gesellschafter. Entsprechend der Aufgabenübernahme erhielt die Gütersloh Marketing einen Betriebskostenzuschuss von bis zu 376,7 T€/a. Dieser wurde im Rahmen der Haushaltskonsolidierung ab 2010 auf 349,5 T€ festgeschrieben. Bei gleichem Aufgabenspektrum sollen deshalb weitere Einnahmen durch Sponsoringmittel und Provisionen erzielt werden. Ohne Betriebskostenzuschuss ist das Unternehmen nicht überlebensfähig.

Investitionen sind i.d.R. nur für die Betriebsausstattung erforderlich. Sie betragen im gesamten Planungszeitraum jeweils unter 10 T€/a und werden aus eigenen Mitteln finanziert.

Auf eine Darstellung der **übrigen Beteiligungen** wird hier verzichtet, da sie, wenn überhaupt, nur unwesentliche Auswirkungen auf Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung der Stadt haben.

Gleiches gilt für die Zweckverbände, bezogen auf ihre gesellschaftsrechtliche Konstellation zur Stadt und der entsprechenden Abbildung im Beteiligungsbudget. Ausgaben für die laufenden Geschäftsbeziehungen mit den Verbänden sind in den jeweiligen Fachbereichsbudgets abgebildet.